



J. SCHMITZ 1942

SAMENZUCHT-SAMENHANDLUNG-MÜNCHEN

Gemüsesamen-Sortimente



Gemüsesamen-Sortimente

für den kleinen Bedarf und den kleinen Geldbeutel, billig und doch erstklassig.



Auswahl 1 „Heimgarten“ 15 Gemüsesamensorten für den kleinen Garten einer fünfköpfigen Familie. Die Auswahl enthält: Karfiol, Kohlrabi, Wirsing, Blaukraut, Weißkraut, Kopfsalat, Endivien, Radies, Rettich, Karotten, Rannen, Zwiebel, Spinat, Stangenbohnen, Erbsen. Die ganze Auswahl kostet **RM. 1.75**



Auswahl 2 „Hausgarten“, 25 Gemüsesamensorten für den ländlichen Hausgarten. Deckt den Bedarf von 8 bis 10 Personen. Die Auswahl enthält: Blumenkohl, Kohlrabi, Wirsing, Blaukraut, Weißkraut, Sprossenkohl, Kopfsalat, Endivien, Radies, Sommerrettich, Winterrettich, Karotten, Möhren, Rannen, Speiserüben, Pastinak, Porree, Spinat, Zwiebel, Tomaten, Freilandgurken, Stangenbohnen, Buschbohnen, Pflückerbsen, Markerbsen. Die ganze Auswahl kostet **RM. 2.75**

Auswahl 3 „Bauerngarten“

25 feine Gemüsesorten. Reicht für 4-6 Personen. Die Auswahl enthält: Karfiol „Frühester Sechswochen“, Karfiol „Münchener Land“, Kohlrabi „Münchener Glas“, Wirsing „Eisenkopf“, Blaukraut „Haco“, Weißkraut „Golden Acker“, Sprossenkohl „Fest und Viel“, Kopfsalat „Maikönig“, Kopfsalat „Laibacher Eis“, Endivien „Escariolgrüner“, Radies „Riesen-Butter“, Radies „Eiszapfen“, Halbreitich „Rosa Ostergruß“, Echt Münchner Bierradi, Karotten „Nantaise“, Rannen „Platttrunde Ägypter“, Mairüben „platttrunde weiße rotköpfige“, Schwarzwurzeln „Einjährige Riesen“, Spinat „Matador“, Tomaten „Lukullus“, Mistbeetgurke „Schütze's Reform“, Stangenbohnen „Weiße Riesen“, Buschbohnen „Saxa“, Markerbse „Gradus“, Zuckererbse „Schweizer Riesen“. Die ganze Auswahl kostet **RM. 6.50**

Auswahl 4 „Wirtsgarten“

30 Gemüsesamensorten, wie sie im Wirtsbetrieb gebraucht werden. Die Auswahl enthält: Blumenkohl, frühe Kohlrabi, späte Kohlrabi, Frühwirsing, Spätwirsing, mittelfrühes Blaukraut, spätes Blaukraut, spätes Weißkraut, Kopfsalat „Trocadero“, Kopfsalat „Maikönig“, Endivien, Radies, Münchner Bierrettich, frühe Karotten, Gelbe Rüben, Rannen „halblange“, Mairüben, Pastinak, Schnittsellerie, Spinat, Porree, Zwiebel, Körbelkraut, Bohnenkraut, Mangold, Tomaten, Freilandgurken, Traubengurken, Stangenbohnen, Markerbsen. Die ganze Auswahl kostet **RM. 7.—**

Gemüsesamen Seite 16-35

Auswahl 5 „Gutsgarten“

40 Gemüsesamensorten für die Guts Küche. Deckt den Bedarf von 12 bis 15 Personen. Die Auswahl enthält: Blumenkohl, mittelfrühe Kohlrabi, späte Kohlrabi, Kohlrüben, Frühwirsing, mittelfrühen Wirsing, späten Wirsing, frühes Blaukraut, mittelfrühes Blaukraut, spätes Blaukraut, frühes Weißkraut, mittelfrühes Weißkraut, spätes Weißkraut, Sprossenkohl, Winterkohl, Kopfsalat „Trocadero“, Kopfsalat „Laibacher Eis“, Wintersalat „Butterkopf“, Endivien, Schnittsalat, Radies „Riesenbutter“, Echt Münchner Bierradi, Münchner weißen Winterrettich, Karotten, Gelbe Rüben, Rannen, Herbstrüben „Chiemgauer“, Pastinak, Schnittsellerie, Spinat, Bohnenkraut, Porree, Zwiebel, Kerbelkraut, Dill, Mangold, Tomaten, Landgurken, Stangenbohnen, Markerbsen. Die ganze Auswahl kostet **RM. 8.—**

Auswahl 6 „Wurzgarten“

15 Sorten Küchenkräuter. Die Auswahl enthält: Pastinak, Schnittsellerie, Porree, Zwiebel, Gelbe Rüben, Bohnenkraut, Boretsch, Dill, Estragon, Kerbelkraut, Basilikum, Pimpinelle, Sauerampfer, Weinraute. Die ganze Auswahl kostet **RM. 1.50**

Ich berate Sie gerne

in allen Sorten- und Anbaufragen. Denken Sie bitte daran, wenn Ihnen dies oder jenes zu schaffen macht und kommen Sie dann zu mir.



DAS FÜHRENDE FACHGESCHÄFT



J. SCHMITZ

**SAMENZUCHT · SAMENHANDLUNG · GARTENBAUBETRIEB
BAUMSCHULE**

MÜNCHEN 2 · VIKTUALIENMARKT 5

Hauptkontor und Laden: Viktualienmarkt 5

Landwirtschaftliches Lagerhaus, Gartenbaubetrieb, Pflanzenversand: Schleißheimer Straße 193

Samenbau und Baumschule: Gut Wagelsried bei Fürstenfeldbruck

Fernsprecher Nr. 27 341, 27 342, 26 352, 26 388, 27 454 · Drahtwort: Samenschmitz München · Postscheck: Amt München Nr. 2161

Bankkonten: Bayerische Vereinsbank, München, Promenadestraße 14, Bayerische Hypotheken- und Wechselbank, München, Augustenstraße 61
Dresdner Bank, Filiale München, Depositenkasse Marienplatz

Erwerbsgärtner

erhalten für ihren **Eigenbedarf** auf die Verbraucherpreise dieser Liste folgende Rabattsätze:

auf Gemüsesamen . . .	12 ⁰ / ₁₀
„ Blumensamen . . .	15 ⁰ / ₁₀
„ Pflanzen	25 ⁰ / ₁₀

Alle anderen Artikel sind netto.

Für den **Wiederverkauf** an Verbraucher (Kennziffer aufgeben) gelten bei **Gemüsesaaten** die vom Reichsnährstand festgesetzten **Nettopreise**, bei **Blumensamen** werden **25% Rabatt** gewährt.



Samen-Schmitz
MÜNCHEN 2
Viktualienmarkt 5

N/0090

Mein Hauptkatalog enthält:

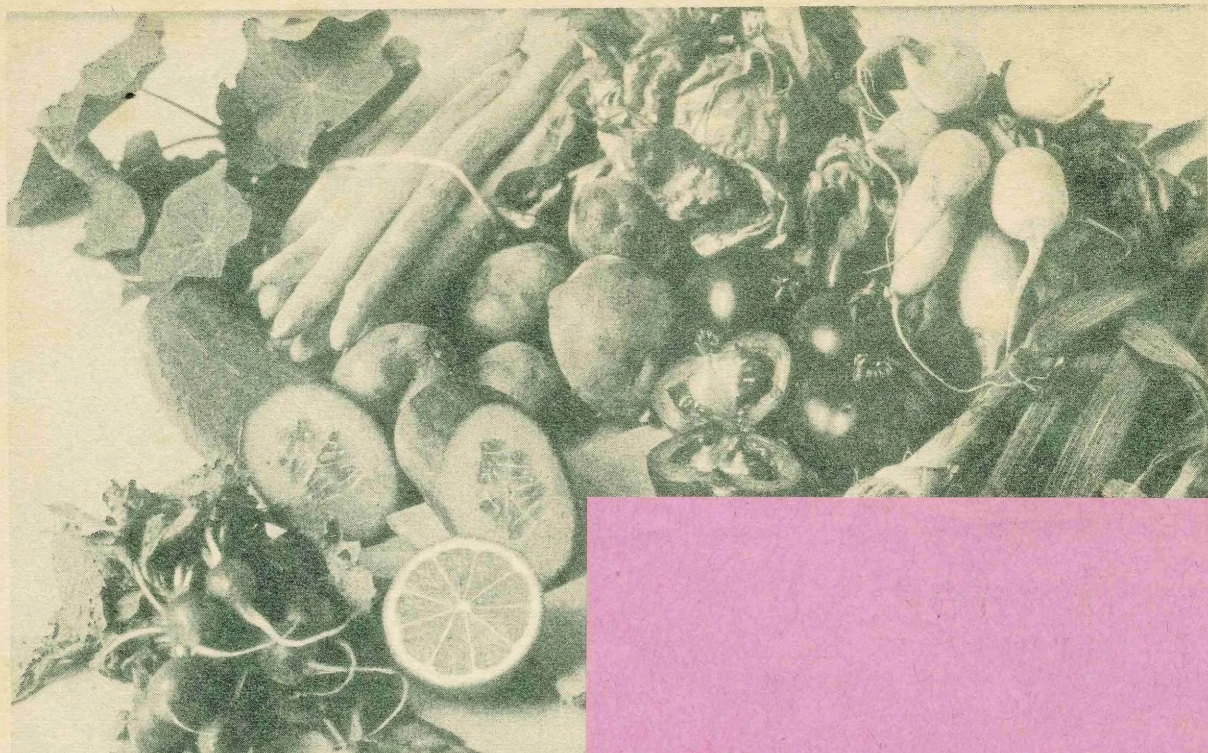
	Seite		Seite
1. Landwirtschaftliche Sämereien	3—15	5. Pflanzen aller Art	80—122
2. Gemüsesämereien	16—35	6. Gartenbücher, Geräte, Schädlingsbe-	
3. Blumensamen	36—71	kämpfungsmittel, Düngemittel, Teekräuter	123—134
4. Knollen und Zwiebeln	72—79	7. Verkaufs- und Lieferungsbedingungen	135

Ein ausführliches Inhaltsverzeichnis finden Sie auf Seite 136.



Mein Ladengeschäft und Kontor, Viktualienmarkt 5, sind bis auf weiteres täglich zwischen 12 und 2 Uhr geschlossen.
Samstag durchgehend geöffnet.

Gemüsesamen-Sortimente



Gemüsesamen-Sortimente für den kleinen Haushalt



Auswahl 1 „Heimgarten“ 15 Gemüsesamen
wahl enthält: Karfiol, Kohlrabi, Wirsing, Blaukraut,
Karotten, Rannen, Zwiebel, Spinat, Stangenbohne



Auswahl 2 „Hausgarten“ 25 Gemüsesamen
10 Personen. Die Auswahl enthält: Blumenkohl, K
Endivien, Radies, Sommerrettich, Winterrettich, K
Zwiebel, Tomaten, Freilandgurken, Stangenboh
ganze Auswahl kostet

Auswahl 3 „Bauerngarten“

25 feine Gemüsesorten. Reicht für 4-6 Personen. Die Auswahl en
hält: Karfiol „Frühester Sechswochen“, Karfiol „Münchener Land“, Koh
rabi „Münchener Glas“, Wirsing „Eisenkopf“, Blaukraut „Haco“, Weiß
kraut „Golden Acker“, Sprossenkohl „Fest und Viel“, Kopfsalat „Mai
könig“, Kopfsalat „Laibacher Eis“, Endivien „Escariolgrüner“, Radies
„Riesen-Butter“, Radies „Eiszapfen“, Halbrettich „Rosa Ostergruß“,
Echt Münchner Bierradi, Karotten „Nantaise“, Rannen „Plattrunde
Ägypter“, Mairüben „plattrunde weiße rotköpfige“, Schwarzwurzeln
„Einjährige Riesen“, Spinat „Matador“, Tomaten „Lukullus“, Mistbeet
gurke „Schütze's Reform“, Stangenbohnen „Weiße Riesen“, Busch
bohnen „Saxa“, Markerbse „Gradus“, Zuckererbse
„Schweizer Riesen“. Die ganze Auswahl kostet **RM. 6.50**

Auswahl 4 „Wirtsgarten“

30 Gemüsesamen, wie sie im Wirtsbetrieb gebraucht werden.
Die Auswahl enthält: Blumenkohl, frühe Kohlrabi, späte Kohlrabi,
Frühwirsing, Spätwirsing, mittelfrühes Blaukraut, spätes Blaukraut,
spätes Weißkraut, Kopfsalat „Trocadero“, Kopfsalat „Maikönig“,
Endivien, Radies, Münchner Bierrettich, frühe Karotten, Gelbe Rüben,
Rannen „halblange“, Mairüben, Pastinak, Schnittsellerie, Spinat,
Porree, Zwiebel, Körbelkraut, Bohnenkraut, Mangold, Tomaten, Frei
landgurken, Traubengurken, Stangenbohnen, Mark
erbsen. Die ganze Auswahl kostet **RM. 7.—**

Gemüsesamen Seite 16-35

Kohlrabi, späte Kohlrabi, Kohlrabi, Frühwirsing, mittelfrühes Wirsing, spätes Wirsing, frühes Blaukraut, mittelfrühes Blaukraut, spätes Blaukraut, frühes Weißkraut, mittelfrühes Weißkraut, spätes Weißkraut, Sprossenkohl, Winterkohl, Kopfsalat „Trocadero“, Kopfsalat „Laibacher Eis“, Wintersalat „Butterkopf“, Endivien, Schnittsalat, Radies „Riesenbutter“, Echt Münchner Bierradi, Münchner weißen Winterrettich, Karotten, Gelbe Rüben, Rannen, Herbstrüben „Chiemgauer“, Pastinak, Schnittsellerie, Spinat, Bohnenkraut, Porree, Zwiebel, Kerbelkraut, Dill, Mangold, Tomaten, Landgurken, Stangenbohnen, Markerbsen. Die ganze Auswahl kostet **RM. 8.—**

Auswahl 6 „Wurzgarten“

15 Sorten Küchenkräuter. Die Auswahl enthält: Pastinak, Schnittsellerie, Porree, Zwiebel, Gelbe Rüben, Bohnenkraut, Boretsch, Dill, Estragon, Kerbelkraut, Basilikum, Pimpinelle, Sauerampfer, Weinraute. Die ganze Auswahl kostet **RM. 1.50**

Ich berate Sie gerne

in allen Sorten- und Anbaufragen. Denken Sie bitte daran, wenn Ihnen dies oder jenes zu schaffen macht und kommen Sie dann zu mir.



DAS FÜHRENDE FACHGESCHÄFT



J. SCHMITZ

**SAMENZUCHT · SAMENHANDLUNG · GARTENBAUBETRIEB
BAUMSCHULE**

MÜNCHEN 2 · VIKTUALIENMARKT 5

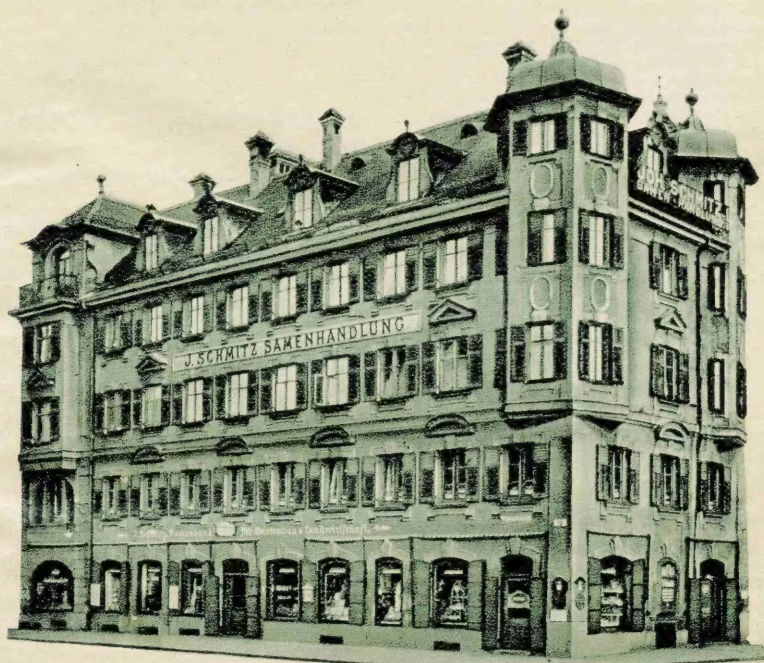
Hauptkontor und Laden: Viktualienmarkt 5

Landwirtschaftliches Lagerhaus, Gartenbaubetrieb, Pflanzenversand: Schleißheimer Straße 193

Samenbau und Baumschule: Gut Wagelsried bei Fürstenfeldbruck

Fernsprecher Nr. 27 341, 27 342, 26 352, 26 388, 27 454 · Drahtwort: Samenschmitz München · Postscheck: Amt München Nr. 2161

Bankkonten: Bayerische Vereinsbank, München, Promenadestraße 14, Bayerische Hypotheken- und Wechselbank, München, Augustenstraße 61
Dresdner Bank, Filiale München, Depositenkasse Marienplatz



Geschäftshaus seit 1842 am Viktualienmarkt 5

Mein Hauptkatalog enthält:

	Seite		Seite
1. Landwirtschaftliche Sämereien	3 — 15	5. Pflanzen aller Art	80 — 122
2. Gemüsesämereien	16 — 35	6. Gartenbücher, Geräte, Schädlingsbe-	
3. Blumensamen	36 — 71	kämpfungsmittel, Düngemittel, Teekräuter	123 — 134
4. Knollen und Zwiebeln	72 — 79	7. Verkaufs- und Lieferungsbedingungen	135

Ein ausführliches Inhaltsverzeichnis finden Sie auf Seite 136.



Mein Ladengeschäft und Kontor, Viktualienmarkt 5, sind bis auf weiteres täglich zwischen 12 und 2 Uhr geschlossen.
Samstag durchgehend geöffnet.

Wichtige Mitteilungen!

Richtig bestellen!

Die Samenaufträge bitte ich auf die rosa, die Pflanzenaufträge auf die grünen Bestelllisten zu schreiben. Keinesfalls, bitte ich, die Stellen der Liste zu beschreiben, die als „wird von mir ausgefüllt“ kenntlich gemacht sind. Die Beachtung dieser Anweisung ist für mich die Voraussetzung einer schnellen und reibungslosen Auftrags erledigung.

Wer rasch bestellt — auch früh erhält!

Erteilen Sie Ihre Aufträge sofort nach Erhalt meines Kataloges. Sie sichern sich damit rechtzeitigen Erhalt des Aussaatgutes und helfen die Arbeitsanforderungen an meine Gefolgschaft und Betriebseinrichtungen zu erleichtern.

Keine Doppelaufträge erteilen!

Viele meiner Kunden haben bereits Bestellungen erteilt, die nach Reihenfolge ihres Einganges erledigt werden. — Ich bitte, keinesfalls Aufträge zu wiederholen, um Doppel-Lieferungen und Arbeitsüberlastung meines Betriebes zu vermeiden.

Portofrei

liefern ich innerhalb Deutschlands und nach den Ländern, deren Portosätze den deutschen gleichkommen, Gemüse- und Blumensamen im Werte von RM. 10.—, sofern sie in einer Sendung und in Mengen abgegeben werden, die nach dem Brutto- $\frac{1}{2}$ -Kilo-Preis oder nach darunter liegenden Preisen zu berechnen sind. Bedingung ist Nachnahme-Lieferung. Sondergebühren wie Nachnahme-, Eilboten-, Expressegebühr usw. gehen zu Lasten des Bestellers.

Nachnahme-Sendung

Die Zeitverhältnisse zwingen zu größter Arbeits- und Betriebsvereinfachung, ich werde in Zukunft in verstärktem Umfange Lieferungen gegen Nachnahme durchführen. Ich liefere deshalb Aufträge bis zum Werte von RM. 50.— gegen Nachnahme. Ich bitte insbesondere meine Abnehmer, die bisher auch kleine Beträge auf Rechnung geliefert erhielten, diesen, den Zeitverhältnissen entsprechenden Maßnahmen Verständnis entgegenzubringen.

Nachbestellungen

Es ist nicht möglich, Nachbestellungen bereits vorliegenden Aufträgen beizufügen, sondern diese werden als Neuaufträge behandelt. Diese Maßnahme dient der Betriebsvereinfachung und damit einer rascheren Versandweise, die ebenfalls meinen Abnehmern nur wieder zugute kommt.

Verbilligte Sammelbestellungen

Ich empfehle die Erteilung von Sammelaufträgen mehrerer Besteller, da sich dadurch vor allem die Bezugskosten, Porto und Verpackung, verbilligen.

Liefermöglichkeit

muß ich mir, auch bei bereits bestätigten Aufträgen, vorbehalten.

Ersatzlieferungen

Für fehlende Sorten gebe ich, wenn dies der Besteller nicht ausdrücklich verbietet, jeweils gleichwertigen Ersatz. Wenn ich auch Sonderwünsche immer gerne berücksichtige, so bitte ich, weitgehende Sortenwahl mir zu überlassen, da sonst notwendiger Schriftwechsel nur unnötige Belastung für den Betrieb bringt.

Liefertermine

Vorgeschriebene Termine können nicht berücksichtigt werden.

Verzögerungen

Infolge größten Personalmangels und anderer durch den Krieg hervorgerufenen Schwierigkeiten sind Verzögerungen in der Erledigung der erteilten Aufträge sowie **Änderungen, Kürzungen, Streichungen** usw. mit dem besten Willen nicht zu vermeiden.

Anmahnungen, Änderungen, Rückfragen

usw. können nach erfolgter Bestätigung des Auftrages nicht mehr berücksichtigt werden.

Keine Füllsäcke einsenden

Stellung von Käufers Füllsäcken ist nur auf mein besonderes Verlangen notwendig. Die Verpackung wird meinerseits zur Arbeitsvereinfachung und Geschäftsvereinfachung gegen Berechnung niedrigster Selbstkosten überlassen.

Gemüsesamen

Karotten-, Möhren-, Schnitt- und Wurzelpetersilie-, Winterporree-, Majoran-, Thymian- und Zwiebelsamen (mit Ausnahme der weißen Sorten) sind im Augenblick beschlagnahmt bzw. nur für den erwerbsmäßigen Anbau freigestellt. Die Abgabe an Verbraucher ist bis zur Aufhebung dieser Bestimmungen unmöglich. Ich empfehle zu einem späteren Zeitpunkt (März/April) gegebenenfalls diese Sorten zu bestellen.

Pflanzensendungen

können keine Gartensamereien oder andere Gartenbedarfsartikel beigelegt werden. Die getrennte Sendung der Pflanzen ist auch häufig von der geeigneten Pflanzzeit abhängig. Zur Vermeidung unliebsamer Verzögerungen werde ich Samen- und Pflanzenaufträge getrennt behandeln. **Getrennte Bestelllisten verwenden!**

Pflanzkartoffeln können nicht geliefert werden!

Betriebsvereinfachung und damit angestrebte rasche Belieferung zwingen mich, in diesem Jahre den Versand von Pflanzkartoffeln einzustellen. Sobald es die Zeitverhältnisse erlauben, werde ich gerne wieder Lieferungen durchführen.

Sehr wichtig für den Bezug von Klee- und Grassaaten!

Ich bemühe mich, die knappen Artikel an meine werte Kundschaft gerecht zu verteilen, damit jeder etwas bekommt. Sollten für die Verteilung der Klee- und Grassaaten neue amtliche Sonderregelungen getroffen werden, erfolgt meinerseits entsprechende Lieferweise. Bestellen Sie vor allem nicht mehr, als Sie tatsächlich brauchen, da damit eine ordentliche Verteilung gefährdet und in Frage gestellt würde. Haben Sie Verständnis dafür, daß ich eine Anzahl von Sorten, besonders die Einfuhren aus dem Auslande erst später liefern kann.

Bitte Haupt-Katalog gut aufbewahren!

In meinem Haupt-Katalog finden Sie ein gutes Nachschlagebuch, das über die Bedürfnisse der Samenbeschaffung Auskunft gibt, also länger als für die Zeitdauer eines Jahres für den Gartenfreund und Landwirt wertvoll ist.

Da heute nicht zu übersehen ist, ob für die Aussaatzeit 1943 mein Hauptkatalog wieder in gewohntem Umfange erscheinen kann, bitte ich, diesen gut aufzubewahren.

Sollte mein Hauptkatalog für Sie ohne Interesse sein, dann bitte ich, ihn an Gartenbesitzer und Landwirte weiter zu geben.

Um kurze entsprechende Nachricht zur Bereinigung meines Adressenmaterials und für Aufgabe neuer Adressen bin ich sehr dankbar.

Kleesaaten



Angegebene Saatenmengen verstehen sich bei Reinsaat je bayer. Tagwerk = ca. 34 ar.

ROTKLEE TRIFOLIUM PRATENSE. R. 97%—98%, K. 90%—95%

Sie und wieder kann man beobachten, daß der Rotklee mißrät. Die Ursachen sind dann meist in zu häufigem Anbau zu finden. Es entstehen die sogenannte Kleeüdigkeit, Krankheiten, besonders Kleeftrebs u. a., welche den Rotkleebau ganz unmöglich machen können. Durch entsprechende Düngung, viel Kalk und Kaff, vorübergehenden Anbau flachwurzelter Kleesorten, z. B. Schwedenklee, Gelbklee und Weißklee, in Gemengen mit Gräsern (Kleeegrasmengen siehe Seite 7) kann diesen Abständen entgegengetreten werden. Saatmenge 5 kg Reinsaat.

Rotklee ungarischer, rumänisch-siebenbürgischer: Sehr knapp!

½ kg und mehr 1.44, 5 kg und mehr 1.32, 25 kg und mehr 1.26, 50 kg und mehr 1.20.— M.

Rotklee nordfranzösisch, lettisch, jugoslawisch

½ kg und mehr 1.40, 5 kg und mehr 1.30, 25 kg und mehr 1.20, 50 kg und mehr 1.15.— M.

Rotklee bayerischer und andere deutsche Herkünfte: Sehr knapp!

½ kg und mehr 1.48, 5 kg und mehr 1.36, 25 kg und mehr 1.30, 50 kg und mehr 1.23.— M.

LUZERNE MEDICAGO SATIVA. R. 97%, K. 85—90%

Blaublühender, ewiger Klee, Monatsklee. Hält 4—6 Jahre aus und liefert 3—4 Schnitte. Kälte fürchtet sie. Eine vorherige Bodenuntersuchung auf Kalk, gehalt wird bei Luzerne dringend empfohlen, da sie nur auf stark kalkhaltigen Böden volle Erträge liefert. Auf kalkarmen Böden ist vor und nach der Einsaat eine fräftige Kalkdüngung zu geben. Die Ausaat erfolgt sowohl ohne als auch mit Überfrucht. Beimengung von Rnaulgras, Wiesenwengel, Timothee, Französisch Raigras kann die Erträge erhöhen. Siehe bewährte Luzernegrasgemengen Seite 7. Saatzeit April bis Mai; auf leichteren Böden und günstigem Klima bis Anfang September. Saatmenge 10 kg Reinsaat.

Luzerne ungarische: Sehr knapp!

½ kg und mehr 2.30, 5 kg und mehr 2.20, 25 kg und mehr 2.—, 50 kg und mehr 1.90.— M.

Luzerne italienische: Sehr knapp!

½ kg und mehr 2.10, 5 kg und mehr 1.94, 25 kg und mehr 1.84, 50 kg und mehr 1.76.— M.

Schwedenklee: Sehr knapp!

Trifolium hybridum. Bastardklee, Aßte. Ausdauernd. Kommt fast auf jeder Bodenart fort und ist widerstandsfähig gegen ungünstige Witterung und Spätfrost. Auf trockenen Böden kommt sein Anbau nur bei entsprechenden Niederschlägen in Frage. Im Gemenge mit Gräsern, besonders Timothee, Wiesenwengel u. a. liefert er viel Futter. Für Weiden weniger geeignet, dagegen auf Rehm- und Moortwiesen von Bedeutung. Saatmenge 4 kg.

Deutsche anerkannte Landsorten:

Deutsche Saat: R. 97%, A. 90%. ½ kg 1.70, 50 kg 138.— M.

Ausländische Saat: R. 97%, A. 90%. ½ kg 1.54, 50 kg 125.— M.

Ausländische Saat: R. 96%, A. 90%. ½ kg 1.54, 50 kg 125.— M.

Weißklee

Trifolium repens, weißblühender Wiesenklee, Länmerklee, friehender Klee. Er spielt eine sehr wichtige Rolle für Dauerfütterflächen, insbesondere für Weiden, wo er entfallende Rüden in der Grasnarbe schnell auszufüllen vermag. Wächst überall. Saatmenge 4—5 kg.

Deutsche anerkannte Landsorten:

Deutsche Saat: R. 97%, A. 90%. ½ kg 1.84, 50 kg 153.— M.

Ausländische Saat: R. 96%, A. 90%. ½ kg 1.72, 50 kg 143.— M.

Ausländische Saat: R. 96%, A. 88%. ½ kg 1.76, 50 kg 143.— M.

Gelbklee

Medicago lupulina. Hopfenklee, Hopfenluzerne mehrjährig, erneuert sich durch Samenausfall; macht wenig Ansprüche an den Boden. Sein üppiger Wuchs ist jedoch von genügender Feuchtigkeit und Kalkgehalt im Boden abhängig. In Reinsaat im Frühjahr in Wintergetreide gebaut, kommt ihm als massenwüchsige Grünfütter- und Gründüngungspflanze größere Bedeutung zu. Saatmenge 7 kg.

Deutsche anerkannte Landsorten:

R. 96%, A. 80—90%. ½ kg 0.70, 50 kg 59.— M.

Hornschotenklee

Lotus corniculatus. Ausdauernd. Ist weder gegen rautes Klima noch gegen Dürre empfindlich, wächst auf jedem Boden. Trockene Lagen zieht er vor. Er wird sowohl als Wiesen- wie als Weidepflanze geschätzt und gewinnt in entsprechenden Mischungen zunehmende Bedeutung. Saatmenge 4 kg.

Ausländische Saat:

R. 96%, A. 75—85%. ½ kg 1.76, 50 kg 146.— M.

Sumpfschotenklee

Lotus uliginosus. Ausdauernd. Bevorzugt feuchte und sumpfige Lagen und ist deshalb auf nassen Wiesen besonders wertvoll. Durch seine unterirdischen Ausläufer fördert er den Schluß der Narbe sehr. Saatmenge 4 kg.

Ausländische Saat: R. 95%, A. 75—90%. ½ kg 2.45, 50 kg 200.— M.

Esparsette

Onobrychis sativa asper. Türkischer Klee, roßblühend, ausdauernd, mit tiefer Wurzelbildung auf Kalk- und kalkhaltigem Sandboden besonders gedeihend. Wo die Lage für die Luzerne zu rauh, der Boden zu flachgründig und steinig ist, da tritt an die Stelle der Luzerne die Esparsette. Gegen Trockenheit ist sie widerstandsfähig, dagegen für andauernde feuchte Witterung und auch Kälte im Untergrund empfindlich. Esparsette kann auch im Herbst (September) gesät werden. Saatmenge 50—60 kg.

Ausländische Saat: R. 95%, A. 75—85%. ½ kg 0.50, 50 kg 40.— M.

Wundklee: Sehr knapp!

Anthyllus vulneraria. Tannenklee, mit Pfahlwurzel, für ganz leichten, etwas kalkhaltigen Sandboden; im Gemisch mit anderen Kleesorten oder mit Gräsern sehr zu empfehlen. Wundklee ist eine Anthyllus- und keine Trifoliumart und daher auf Kleeftrebstanten bzw. Kleeüdigkeiten Böden zum Anbau empfehlenswert. Saatmenge 8 kg.

R. 90%, A. 85—90%. ½ kg 0.62, 50 kg 50.— M.

Bokharaklee

weißblühend, Melilotus albus altissimus, sibirischer Riesenklee, wird sehr hoch, soll aber alle 4 Wochen geschnitten werden, weil er sonst holzig wird; gibt dem Heu einen würzigen Geruch. Bei Reinsaat nur für Gründüngung verwendbar. Vorzügliche Bienenfütterpflanze. Saatmenge 7 kg.

Ausländische Saat: R. 96%, A. 85%. ½ kg 1.05, 50 kg 85.— M.

Bockshornklee

(Trigonella Foenum graecum) ähnlich dem Bokharaklee. Wegen seines hohen Cumaringehaltes besonders als Bienenfütterpflanze geeignet.

R. 96%, A. 85%. ½ kg 1.05, 50 kg 85.— M.

Steinklee

gelbblühend, Melilotus officinalis. Ähnlich dem weißblühenden Bokharaklee, jedoch mit noch geringerem Futterwert. Preise auf Anfrage.

Inkarnatklee Trifolium incarnatum,

rotblühender Frühlklee, Sommerklee, einjährig. Er gedeiht am besten auf milden, warmen Böden, wächst aber auch bei genügendem Humus- und Kalkgehalt in rauheren Lagen. Auf Moorböden nicht geeignet. Liefert schon 10 Wochen nach der Ausaat gutes Futter und ist zur Einsaat in lüdenhafte Kleefelder sehr schätzenswert. Für den Zwischenfruchtbau kommt Inkarnatklee vor allem in Frage und wird daher im August/September gesät, wobei er einen Schnitt im Frühjahr liefert. Vollaart von Winterroggen, Winterweizen oder auch weiches Weidelgras bewährt sich gut. Saatmenge 12 kg. (Bewährte Mischsaaten mit Inkarnatklee siehe Seite 7.)

Ausländische Saat: R. 95%, A. 82—90%. ½ kg 0.60, 50 kg 48.— M.

Baut Rotklee und Luzerne in Drillsaat. 20—30 cm Reihentfernung!

Drillsaat bringt gegenüber der Breitsaat Einsparung von mindestens 20% Saatgut

»»»»»||*|| Das führende Fachgeschäft ||*||«««««

Grassaaten



Ausführliche Anbau- und Kostenvorschläge bei Anlagen von Grünflächen werden gern und kostenlos durch meine Landwirtschaftliche Abteilung erledigt. Besonders dienen Fragebogen dazu, über für den Erfolg einer Anlage wichtige Punkte wie Boden, Lage, Wasserverhältnisse, Vorfrucht, Düngung u. a. mich zu unterrichten. Auf Grund der mir zugehenden ausgefüllten Fragebogen erfolgt Angebot oder Lieferung. Siehe Futterbaurezepte Seite 6 und 7.

Gute Gräser für landwirtschaftliche Nutzungszwecke

Es gibt einjährige, zweijährige und ausdauernde Gräser, außerdem unterscheidet man horstbildende und ausläufertreibende Arten. Zur Erzielung einer geschlossenen Grasnarbe hat man bei Zusammenstellung einer Mischung auf entsprechende Wahl horstbildender und ausläufertreibender Grasarten zu achten. Schließlich werden noch Obergräser und Untergräser nach der Wuchshöhe eingeteilt.

Die Saattmengen verstehen sich bei Reinfaat für ein bayerisches Tagewerk = ca. 34 ar. Qualitätsbezeichnungen: R = Reinheit, A = Keimfähigkeit.

Obergräser

Wiesenschwingel — *Festuca pratensis*.

Ausdauernd, horstbildend, blüht Ende Mai bis Ende Juni. Der Beginn der Blüte gilt als der rechte Zeitpunkt für den Beginn der Heuernte. Eines unserer besten Futtergräser im Ertrag und in Güte. Gedeiht auf allen frischen Böden. Feuchteres Klima, sogar Nässe erträgt er ziemlich gut. Er ist sowohl ein ausgezeichnetes Mäh- als auch Weidegras und eignet sich auch für mehrjährigen Feldfutterbau. Saattmenge 10–12 kg.

Steinacher Hochzucht — Tabertshausener Hochzucht:

R. 97%, A. 94%. ½ kg 1.24, 50 kg 103. — M.

Deutsche anerkannte Landsorten:

R. 97%, A. 94%. ½ kg 1.20, 50 kg 100. — M.

Deutsche Handelsfaat: R. 97%, A. 92%. ½ kg 1.12, 50 kg 92. — M.

Dänische Züchtersaat:

R. 96%, A. 90%. ½ kg 1.12, 50 kg 92. — M.

Timotheegras — Lieschgras — *Phleum pratense*.

Ausdauernd, horstbildend, blüht Ende Juni bis Ende Juli. Wegen seiner späten Blütezeit ist früher Schnitt angezeigt. Gegen Klima, Witterung und Auswintern unempfindlich. Gedeiht auf allen Bodenarten; bevorzugt frische Lehm- und Tonböden sowie entwässerte Moorböden. Futterwert auf Wiesen und Weiden sehr gut. Als Einfaat in zwei- und mehrjährige Klee-Grasgemenge, im Gemisch mit Schweden- und Rottklee empfehlenswert. Saattmenge 6–7 kg.

Deutsche anerkannte Landsorten:

R. 97%, A. 90%. ½ kg 1.28, 50 kg 105. — M.

Deutsche Handelsfaat:

R. 96%, A. 90%. ½ kg 1.16, 50 kg 95. — M.

Ausländische Saat: R. 96%, A. 90%. ½ kg 1.16, 50 kg 95. — M.

Knaulgras — *Dactylis glomerata*.

Ausdauernd, horstbildend, blüht Juni bis Juli. Gegen Trockenheit oder Wintertälte nicht empfindlich, wenn gleich es feuchten Standort bevorzugt. Bildet einen sehr dichten, büscheligen Horst mit außerordentlich üppiger Blattentwicklung. Für mehrjährigen Feldfutterbau und zur Ausfaat in schattige Gärten sowie zwischen absterbenden Luzerne und Esparsette besonders geeignet. Als Weidegras scheidet es aus. Saattmenge 10–12 kg.

Deutsche Hochzucht: R. 92%, A. 90%. ½ kg 0.92, 50 kg 75. — M.

Deutsche anerkannte Saat:

R. 90%, A. 90%. ½ kg 0.86, 50 kg 70. — M.

Deutsche Handelsfaat: R. 90%, A. 90%. ½ kg 0.80, 50 kg 65. — M.

Dänische Züchtersaat:

R. 90%, A. 90%. ½ kg 0.80, 50 kg 65. — M.

Franz. Raigras — Glatthafer — *Avena elatior*.

Fromental, hoher Wiesenhafer, ausdauernd, horstbildend, blüht Juni bis Juli. Am besten gedeiht es in warmem, mildem Klima. Verlangt zur üppigen Entwicklung guten, tiefgründigen, mehr trockenen Boden. Liefert bereits beim ersten Schnitt viel Futter. Hauptfachliche Verwendung für Wiesen oder auch im Feldfutterbau. Für Weiden und Wasserwiesen ungeeignet. Saattmenge 15–18 kg.

Deutsche Saat: R. 90%, A. 90%. ½ kg 1.70, 50 kg 140. — M.

Ausländische Saat: R. 90%, A. 90%. ½ kg 1.70, 50 kg 140. — M.

Wiesen-Fuchsschwanz — *Alopecurus pratensis*.

Ausdauernd, horstbildend, blüht anfangs Mai bis Ende Mai. Das feuchte Klima sagt ihm am meisten zu. Wächst auf mäßig feuchtem, humusreichem Sand-, Lehm- und Tonboden. Vertiefung, aber keine stauende Nässe, verträgt er sehr gut. Entwidelt sich von allen Gräsern am frühesten und treibt ganz flach wurzelnde unterirdische Ausläufer. Als Wiesen-Gras sehr geschätzt. Saattmenge 10–12 kg.

Finnische Saat:

R. ca. 65%, A. ca. 65%. ½ kg 2.20, 50 kg 180. — M.

Goldhafer, edler — *Avena flavescens*.

Ausdauernd, horstbildend. Besitzt mittelhohen Wuchs. Liebt frischen Mergel- und Kalkboden, warmen, fruchtbaren Lehm- und Sandboden. Futterwert sehr groß, da er früh reichbeblätterte Halme treibt. Als Weidegras sehr schätzenswert. Saattmenge 16–18 kg.

Steinacher Hochzucht:

R. 80%, A. 75%. ½ kg 3.85, 50 kg 320. — M.

Deutsche anerkannte Saat:

R. 80%, A. 65%. ½ kg 3.75, 50 kg 310. — M.

Deutsche Handelsfaat:

R. 65%, A. 65%. ½ kg 3.50, 50 kg 290. — M.

Rohrglanzgras — Savel-Mietli. *Phalaris arundin.*

Ausdauernd, ausläufertreibend, blüht Ende Juni bis Ende Juli. Eignet sich für Überschwemmungswiesen, doch kann es sehr gut auch bei reichlicher Düngung auf trockeneren Böden angebaut werden. Rechtzeitig geschnitten, sehr gutes Massenfutter. Beweiden verträgt es nicht. Saatr. enge 8–10 kg.

Deutsche anerkannte Saat:

R. 95%, A. 75%. ½ kg 4.10, 50 kg 340. — M.

Italienisches Raigras — Welsches Weidelgras

— *Lolium italicum*. Zweijährig, horstbildend. Blüte anfangs Mai. Auf lockerem Boden gedeiht es am besten, liebt die Bewässerung. Gegen Frost und längere Schneebedeckung empfindlich. Für Wiesen und Weiden wenig geeignet. Seine Bedeutung liegt im Märfutterbau. Mit Erfolg kann die Einfaat in lüdenhafte Kleefelder erfolgen. (Landsberger Gemenge siehe Seite 11.) Saattmenge 18 kg.

Deutsche anerkannte Landsorten:

R. 97%, A. 92%. ½ kg 0.58, 50 kg 46. — M.

Deutsche Handelsfaat: R. 97%, A. 92%. ½ kg 0.54, 50 kg 43. — M.

Dänische Züchtersaat: R. 97%, A. 92%. ½ kg 0.54, 50 kg 45. — M.

Westerwoldisches — Einjähriges Raigras

— *Lolium Westerwoldicum*. Einjährig, horstbildend. Gibt schon nach 3 Monaten nach der Saat einen sehr ergiebigen Schnitt, 5–6 Wochen später einen zweiten Schnitt und ist deshalb zur Einfaat in lüdenhafte Kleefelder ganz besonders zu empfehlen. Eignet sich nur für sommerjährigen Futterbau. Saattmenge 18 kg.

Deutsche anerkannte Saat:

R. 97%, A. 92%. ½ kg 0.60, 50 kg 48. — M.

Deutsche Handelsfaat: R. 97%, A. 92%. ½ kg 0.58, 50 kg 45. — M.

Saatgut-Knappheit einiger für Dauerfutterwiesen und Dauerweiden wichtiger Grasarten erfordert vermehrte Anlage bewährter **fünf- bis sechsjähriger Wechselwiesen und kurzlebiger Klee-Grasgemenge.** Anbauanleitungen siehe Seite 6 u. 7.

Bei Schmitz kaufen heißt gut kaufen



Gelbklee Schwedenklee Esparsette Luzerne Inkarnatklee Knautgras Raigras ital. Timothee Goldhafer

Untergräser

Engl. Raigras — Deutsches Weidelgras

Lolium perenne. Ausdauernd, horstbildend, blüht Anfang Juni. Gegen das Klima nicht empfindlich. Bevorzugt feuchte Lagen, schwere, frische und bindige Bodenarten. Futterwert recht beachtenswert. Sowohl für Wiesen, als auch ganz besonders für Weiden geeignet.

Saatmenge 10–12 kg.

Deutsches Weidelgras Lembkes Hochzucht:

R. 97%, A. 92%. ½ kg 0.97, 50 kg 78.— M.

Deutsches Weidelgras, deutsche anerkannte Landsorte:

R. 97%, A. 92%. ½ kg 0.93, 50 kg 75.— M.

Englisches Raigras, dänische Saat:

R. 96%, A. 90%. ½ kg 0.84, 50 kg 69.— M.

Wiesen-Rispengras — *Poa pratensis*. Sehr knapp!

Ausdauernd, ausläufertreibend, blüht anfangs Mai bis Juni. Ansprüche an Klima, Kälte und Trockenheit sind gering. Auf Moorböden mit gutem Erfolg gebaut. Für Wiesen und Weiden gleich wertvoll wegen seiner hervorragenden feinen Blattmasse. Es ist das wichtigste Gras für Wiesen und Weiden. Saatmenge 6–8 kg.

Steinacher Hochzucht — Tabertshausener Hochzucht:

R. 92%, A. 90%. ½ kg 2.40, 50 kg 200.— M.

Fruchtbare Rispe — Spät rispe — *Poa fertilis*.

Ausdauernd, kleine, dichte Horste bildend, gedeiht auf allen Bodenarten, bevorzugt feuchtere Lagen und überlebt Überflutungen sehr gut. Sowohl für Wiesen und Weiden geeignet. Saatmenge 6–8 kg.

Deutsche anerkannte Landsorte:

R. 90%, A. 90%. ½ kg 2.24, 50 kg 185.— M.

Gemeines Rispengras — *Poa trivialis*.

Ausdauernd, ausläufertreibend. Blüte: Juni bis Juli. Gegen Kälte nicht empfindlich, bevorzugt feuchtes Klima, feuchten Boden. Als Weidegras, besonders für nasse geringere Bodenarten geeignet. Saatmenge 8–10 kg.

Dänische Saat: R. 80–90%, A. 90%. ½ kg 1.46, 50 kg 120.— M.

Rotschwingel ausläufertreibender, breitblättriger

Festuca rubra enrubra gennina planifolia. Treibt sehr stark Ausläufer und hat breites Blatt. Ist mittelhoch und massenwüchsig, widerstandsfähig gegen Nässe. Eignet sich auch gut für Moorböden. Wie alle Kulturpflanzen die etwas leisten, verlangt er entsprechende Bodenkultur und sachgemäße Düngung. Die nicht ausläuferbildende Form des Rotschwingels ist für landwirtschaftliche Nutzungszwecke wertlos. Saatmenge 8–10 kg.

Steinacher Hochzucht — Tabertshausener Hochzucht:

R. 95%, A. 92%. ½ kg 2.22, 50 kg 185.— M.

Deutsche Handelssaat:

R. 95%, A. 85%. ½ kg 2.—, 50 kg 165.— M.

Fioringras — Straußgras. Sehr knapp!

Agrostis alba stolonifera. Ausdauernd, horst- und ausläuferbildend, blüht Ende Juni bis August. Gedeiht fast überall, bevorzugt jedoch einen feuchten, frischen Standort. Treibt lange Ausläufer und bildet einen dichten Rasen. Für Anlage von Dauerweiden auf feuchtem Boden sehr geeignet. Saatmenge 5 kg.

Tabertshausener Hochzucht:

R. 92%, A. 90%. ½ kg 2.40, 50 kg 200.— M.

Ich suche zu kaufen!

Alle Klee- und Grassaaten

Wicken, Erbsen und deren Gemenge, Ackerbohnen

Samen aller Öl- und Futterpflanzen

Saaten- und Getreideabgänge für Vogelfutterzwecke

Großbemusterte Angebote mit Mengenangabe und Preisforderung erbeten.

Zufriedene Kunden!

Für Ihre im vergangenen Jahre erhaltene Lieferung von Wiesen- und Weidenmischung habe ich alles Lob. Die prompte Lieferung und die gute Qualität Ihrer Erzeugnisse waren sehr zufriedenstellend. Im Vertrauen zu Ihrer Firma bestelle ich heuer wieder 250 Kilo Dauerveidenmischung.

Indem ich voriges Jahr 2 Ztr. Dauerveidenmischung bezogen habe, und damit sehr zufrieden war, würde ... 17. 12. 41. J. St., Eschbach.

Ich habe schon vor 10 Jahren von Ihnen Grassamen bezogen, die Einsaat war herrlich! ... 7. 5. 41. X. M., Weiler.

Bin mit den von Ihnen bezogenen Grassamen sehr zufrieden; habe im vergangenen Jahre auch 15 kg von Ihnen bezogen und habe heute eine Prachtwiese. ... 13. 5. 41. K. Sch., Hub.

Nachdem ich mit Ihrer Lieferung von Dauerveidenmischung sehr zufrieden war, erlaube ich mir ... 28. 10. 41. J. P., Oberachtel.

Habe von Ihnen eine Wiese angelegt, und ich war mit Ihrem Samen sehr zufrieden. ... 24. 9. 41. H. W., Windham.

Da ich mit den von Ihnen bezogenen Grassamen voll und ganz zufrieden bin, wollte ich ... 14. 12. 41. S. O., Mindelaltheim.

Unser Ziel! Intensivste Grünlandwirtschaft auf möglichst kleiner Fläche, viehstarke und da- durch düngerstarke Wirtschaft und möglichst große und gut gedüngte Ackerfläche

Grassamen-Mischungen

Sehr wichtig bei Aufträgen auf Wiesen-, Weiden- und Klee-Gras-Mischungen!

Nach einer Verordnung des Reichsnährstandes dürfen Gras- und Klee-Gras für landwirtschaftliche Nutzung bei Mengen von über 15 Kilo nicht mehr in fertigen Mischungen zum Verkauf kommen. Ich liefere dementsprechend, während die Erteilung Ihrer Aufträge in bisher gewohnter Weise erfolgen kann. Sofern es sich um größere Daueranlagen handelt oder extreme Bodenverhältnisse vorliegen, wollen Sie meine Anbau- und Kostenvoranschläge — Fragebogen — einfordern. Sonderwünsche berücksichtige ich gerne bestmöglich.

1. Auftragserteilung: Sie können bestellen:

- I. Das benötigte Gesamtgewicht, z. B. 25 Kilo Dauerwiesen-Mischung 3, wobei ich dann den Anteil jeder einzelnen Sorte getrennt liefere.
- II. Sie geben mir die Fläche, die Sie zu besamen wünschen und die Bodenart oder die Nummer der gewünschten Futterbaurezepte an.

2. Herstellung von Mischungen: Die verschiedene Schwere der einzelnen Sorten verlangt die getrennte Mischung in zwei Gemenge.

A. Mischung schwerer Sorten:

Alle Kleearten
 Von Grasarten: Gemeines Rispengras
 Timotheegrass (Weißgras) Fruchtbare Risse
 Wiesenrispengras Föttingras (Straußgras)

B. Mischung leichter Sorten:

Von Grasarten:
 WiesenSchwengel Rohrglanzgras
 Französl. Raigras (Glatthafer) RotSchwengel
 Anaulgras Engl. u. ital. Raigras
 Wiesenfuchschwanz Goldhafer

3. Aussaat von Mischungen:

Das Feld ist gartenmäßig fein mit der Egge herzurichten. Durch Kreuz- und Quersaat der getrennt zum Anbau kommenden Mischungen, A) schwere Sorten, B) leichte Sorten, erreicht man gleichmäßige Anbauflächen. Die Aussaatarbeiten erfolgen bei windstillem und trockenem Wetter. Die bebaute Fläche wird leicht übereggt und angewalzt.

Neuansaat von Dauerwiesen und Dauerweiden

sind während der Kriegswirtschaft nur dann gerechtfertigt, wenn es sich um eine betriebswirtschaftliche Umstellung handelt, die eine Vereinfachung des Betriebes und eine größere Tragweite zur Folge hat. Ohne weiteres können dagegen Wechselwiesen von 5-6 jähriger Dauer errichtet werden. Sie stellen weniger Ansprüche an die Stickstoffdüngung. Eine allgemein übliche und in ihrem Erfolg sichere Wechselwiese setzt sich wie folgt zusammen. Saatenmengen je haener. Tagwerk.

5 bis 6 jährige Wechselwiese:

Rotklee
 Schwebentklee
 Weißklee
 Weißes Weidelgras
 Anaulgras
 Timothee
 WiesenSchwengel
 Deutsches Weidelgras
 RotSchwengel

Menge je haener. Tag- werk = 34a	50 kg enthalten hiernach:
Gramm	Gramm
1000	5000
1000	5000
1500	7500
1000	5000
500	2500
1000	5000
1500	7500
1000	5000
1500	7500
10 000	50 000

Preise: 50 kg 116.—, 25 kg 122.—, 5 kg 12.80, 1/2 kg 1.40 M.

Richtlinien für Zusammensetzung von Dauerwiesen-Mischungen

Angeführte Preise sind informativ. Bei Lieferung werden Preise der verwendeten Sorten bzw. Mengen berechnet.

1 Dauerwiesen- Mischung lehmiger Sand, sandiger Lehm	Menge je haener. Tagw. = 34 a	50 kg ent- halten hier- nach:	2 Dauerwiesen- Mischung tiefgründiger, guter Lehm	Menge je haener. Tagw. = 34a	50 kg ent- halten hier- nach:	3 Dauerwiesen- Mischung schwerer, feuchter Lehmboden	Menge je haener. Tagw. = 34 a	50 kg ent- halten hier- nach:	4 Dauerwiesen- Mischung Moorboden entwässert	Menge je haener. Tagw. = 34 a	50 kg ent- halten hier- nach:
	Gramm	Gramm		Gramm	Gramm		Gramm	Gramm		Gramm	Gramm
Schwebentklee	500	2000	Schwebentklee	750	3000	Schwebentklee	1000	4000	Schwebentklee	500	2000
Gelbklee	500	2000	Gelbklee	250	1000	Gelbklee	—	—	Gelbklee	250	1000
Hornschotenklee	500	2000	Hornschotenklee	500	2000	Hornschotenklee	250	1000	Hornschotenklee	—	—
Sumpfschotenklee	—	—	Sumpfschotenklee	—	—	Sumpfschotenklee	250	1000	Sumpfschotenklee	250	1000
Weißklee	1000	4000	Weißklee	1000	4000	Weißklee	750	3000	Weißklee	500	2000
Raigras franz.	1000	4000	Raigras franz.	1000	4000	Raigras franz.	—	—	Raigras franz.	500	2000
Anaulgras	500	2000	Anaulgras	250	1000	Anaulgras	500	2000	Anaulgras	1000	4000
Timothee	1000	4000	Timothee	1500	6000	Timothee	2000	8000	Timothee	2500	10000
Wiesenfuchschwanz	—	—	Wiesenfuchschwanz	250	1000	Wiesenfuchschwanz	250	1000	Wiesenfuchschwanz	250	1000
WiesenSchwengel	2500	10000	WiesenSchwengel	3000	12000	WiesenSchwengel	3500	14000	WiesenSchwengel	2750	11000
RotSchwengel	1250	5000	RotSchwengel	500	2000	RotSchwengel	500	2000	RotSchwengel	500	2000
Raigras engl.	2500	10000	Raigras engl.	1500	6000	Raigras engl.	2000	8000	Raigras engl.	1500	6000
Wiesenrispengras	750	3000	Wiesenrispengras	1500	6000	Wiesenrispengras	1000	4000	Wiesenrispengras	1500	6000
Fruchtbare Risse	500	2000	Fruchtbare Risse	250	1000	Fruchtbare Risse	250	1000	Fruchtbare Risse	250	1000
Föttingras	—	—	Föttingras	250	1000	Föttingras	250	1000	Föttingras	250	1000
	12500	50000		12500	50000		12500	50000		12500	50000
50 kg 120.—, 25 kg 126.—, 5 kg 13.—, 1/2 kg 1.45 M.			50 kg 127.—, 25 kg 134.—, 5 kg 14.—, 1/2 kg 1.54 M.			50 kg 120.—, 25 kg 126.—, 5 kg 13.—, 1/2 kg 1.45 M.			50 kg 120.—, 25 kg 126.—, 5 kg 13.—, 1/2 kg 1.45 M.		

Bei Schmitz kaufen heißt gut kaufen

Richtlinien für Zusammensetzung von: Dauerweide- Mischungen	5 Dauerweiden- Mischung lehmiger Sand- sandiger Lehm				6 Dauerweiden- Mischung guter, tiefgründiger Lehm				7 Dauerweiden- Mischung Moorboden entwässert			
	Menge je bayer. Tagw. = 34 a	50 kg ent- halten hier- nach:			Menge je bayer. Tagw. = 34 a	50 kg ent- halten hier- nach:			Menge je bayer. Tagw. = 34 a	50 kg ent- halten hier- nach:		
	Gramm	Gramm			Gramm	Gramm			Gramm	Gramm		
	Schweidentlee	250	1000		Schweidentlee	250	1000		Schweidentlee	250	1000	
	Gelbtee	250	1000		Gelbtee	—	—		Gelbtee	—	—	
	Hornschotenlee	500	2000		Hornschotenlee	250	1000		Hornschotenlee	750	3000	
	Weißtee	750	3000		Weißtee	1000	4000		Weißtee	500	2000	
	Timothee	1500	6000		Timothee	1500	6000		Timothee	2500	10000	
	Wiesenschwingel	3500	14000		Wiesenschwingel	3500	14000		Wiesenschwingel	3000	12000	
	Rotfischwingel	1000	4000		Rotfischwingel	500	2000		Rotfischwingel	500	2000	
	Raigras engl.	3000	12000		Raigras engl.	3500	14000		Raigras engl.	2500	10000	
	Wieserrißpengras	1500	6000		Wieserrißpengras	1000	4000		Wieserrißpengras	2000	8000	
	Fruchtbare Riße	250	1000		Fruchtbare Riße	500	2000		Fruchtbare Riße	250	1000	
	Störingras	—	—		Störingras	500	2000		Störingras	250	1000	
		12500	50000			12500	50000			12500	50000	
	50 kg 120.—, 25 kg 126.— 5 kg 13.—, ½ kg 1.45 M.				50 kg 116.—, 25 kg 122.—, 5 kg 13.—, ½ kg 1.40 M.				50 kg 124.—, 25 kg 130.—, 5 kg 13.50, ½ kg 1.50 M.			

Richtlinien für Zusammensetzung von Klee-gras-Mischungen
Angeführte Durchschnittskosten sind informativ. Bei Lieferung werden Preise der verwendeten Sorten bzw. Mengen berechnet.

Einjährige Mischungen	Saattmenge je bayer. Tagwert				Einjährige Mischungen	Saattmenge je bayer. Tagwert			Nr. 15 Einjährige Mischungen	Saatt- menge je bay. Tagw.			
	für guten Mittelboden					für leichte, kleeunsichere Böden					für schwere Böden		
	Nr. 8	oder 9	oder 10	oder 11		Nr. 12	oder 13	oder 14			Gramm		
Rottflee	4000	4000	4000	4000	Rottflee	1500	1500	1500	Rottflee	2000			
Raigras ital.	1000	—	1000	500	Schwebentflee	1500	2000	2500	Schwebentflee	2000			
Wiesenschwingel	—	2000	1000	500	Gelbflee	1500	1000	1500	Raigras ital.	500			
Anaulgras	—	—	—	500	Raigras ital.	500	—	—	Wiesenschwingel	1500			
Raigras franz.	—	—	—	500	Wiesenschwingel	500	—	2000	Timothee	1000			
	5000	6000	6000	6000	Timothee	500	—	—	Anaulgras	500			
					Anaulgras	1000	3000	—		7500			
						7000	7500	7500					
Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	M. 11. —	M. 14. —	M. 13. —	M. 13. —	Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	M. 13. —	M. 14. —	M. 16. —	Durchschnittskosten je bayer. Tagwert etwa	M. 16. —			

Mehrjährige Mischungen für guten Mittelboden	Saattmenge je bayer. Tagwert		Mehrjährige Mischungen für leichte, kleeunsichere Böden	Saattmenge je bayer. Tagwert		Mehrjährige Mischungen für bessere Mittelböden	Saattmenge je bayer. Tagwert		Mehrjährige Mischungen für schwere Böden	Saattmenge je bayer. Tagwert	
	Nr. 16 oder 17			Nr. 18 oder 19			Nr. 20 oder 21			Nr. 22 oder 23	
	Gramm	Gramm		Gramm	Gramm		Gramm	Gramm		Gramm	Gramm
Rottflee	2000	2000	Rottflee	1000	1000	Rottflee	2750	2500	Rottflee	1500	3000
Schwebentflee	1500	1500	Schwebentflee	1750	1750	Schwebentflee	1500	1500	Schwebentflee	2500	2000
Weißflee	750	1000	Weißflee	750	500	Weißflee	1000	1000	Weißflee	1000	500
Wiesenschwingel	1500	1500	Hornschotenflee	1000	1500	Wiesenschwingel	1500	1500	Gelbflee	750	—
Timothee	750	750	Gelbflee	750	500	Timothee	750	750	Wiesenschwingel	1500	1750
Anaulgras	500	—	Timothee	750	750	Anaulgras	250	—	Timothee	750	750
Raigras franz.	—	1000	Anaulgras	1000	1000	Raigras franz.	250	1000	Anaulgras	1000	—
	7000	7750	Raigras franz.	1000	1000		8000	8250		9000	8000
				8000	8000						
Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	M. 16. —	M. 19. —	Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	M. 18. —	M. 19. —	Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	M. 19. —	M. 20. —	Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	M. 20. —	M. 19. —

Luzernegrasmischungen				Zura-Kleegrasmischung	
Nr. 24 mehrjährig für leichtere Böden	Saatmenge je bayer. Tagwert	Nr. 25 mehrjährig für schwerere Böden	Saatmenge je bayer. Tagwert	Nr. 26 mehrjährig Bestbewährt in rauen Lagen mit wenig günstigen trockenen Bodenverhältnissen	Saatmenge je bayer. Tagwert
	Gramm		Gramm		Gramm
	10 000		10 000	10 000	
	500		500	750	
	10 500		10 500		750
				Esparsette	10 000
Luzerne		Luzerne		Luzerne	3 000
Anaулgras oder		Wiesenfchwingel		Anaулgras	750
Glatthafer				Raigras franz.	750
				Engl. Raigras	1 000
				Rosfchwingel	400
				Goldhafer	100
					16 000
Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	M. 38.—	Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	M. 39.—	Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	M. 27.—

Mischsaaten mit Infarnattlee Nr. 27	Zur Frühjahrssaat:		Zur Sommer- und Herbstsaat:	Infarnattlee	8 Kilo
	Infarnattlee	5 Kilo	Landsberger Gemenge Nr. 28	Winterweiden	6 " 6 " 20 Kilo
	Weißes Weidelgras	8 "		weiß- oder blaublühend	
	oder westersoldi- sches Raigras	13 Kilo		Weißes Weidelgras oder westersoldisches Raigras	
	Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	12.50 M.		Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	19.— M.

Runkelrüben



Anbaumenge je Tagewert: Reihenfaat 2 kg, Breitfaat 3,5 kg

Preise für Hochzuchten

In Mengen	unter	1/2 kg	M. 0.20	je 100 g
In Mengen	von 1/2 bis	unter 5 kg	M. 0.85	je 1/2 kg
In Mengen	von 5 bis	unter 25 kg	M. 0.76	je 1/2 kg
In Mengen	von 25 bis einschl.	50 kg	M. 0.67	je 1/2 kg

Verfand erfolgt zu den vom Reichsnährstand festgelegten Bedingungen.

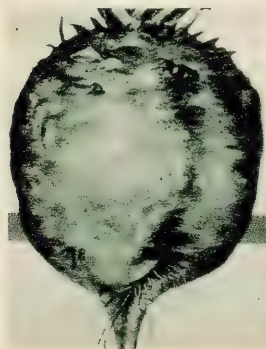
**Für fehlende
Sorten gebe ich
möglichst gleich-
wertigen Ersatz!**



Eckendorfer gelbe



Lanter



Kirsches Koloß



Deutsche Barres

Sorten, die mehr aus dem Boden wachsen:

Gehaltsrübe **Kirsches Ideal**

wird bevorzugt, weil bei langer Haltbarkeit und großen Massenerträgen ihr Nährstoffgehalt 50 % höher ist als bei anderen wasserreichen Sorten. Form: walzenförmig. Farbe: gelbfleischig.

Gehaltsrübe **Friedrichswerther Zuckerwalze**

ist eine massenwüchsige Futterrutabala von unerreichter Güte. Im Zuckergehalt, Ertrag und in Massenfähigkeit ist sie hervorragend. Form: walzenförmig. Farbe: gelbfleischig.

Massenrübe **Eckendorfer gelb und rot**

Der hohe Trockensubstanzgehalt bedingt eine lange Haltbarkeit. Außerordentlich hoch ist auch ihr Nährstoffgehalt und ihre Ertragsfähigkeit. Form: walzenförmig. Farbe: gelb- und rotfleischig.

Massenrübe **Peragis rote**

Die Peragis-Runkelrübe ist eine walzenförmige, etwas in den Boden gehende Rübe von roter Farbe. Das Zuchtziel ist die Gewinnung höchster Trockensubstanz. Form: walzenförmig. Farbe: rotfleischig.

Massenrübe **Criewener gelbe**

Züchtungsziele sind: 1. Höchster Massenertrag, 2. Wurzelreinheit, 3. Anspruchslosigkeit an den Boden und Widerstandsfähigkeit gegen Dürre. Form: walzenförmig. Farbe: gelbfleischig.

Massenrübe **Oberndorfer gelbe (Kugelform)**

Eine für schwere Böden empfehlenswerte Sorte, die sich durch Haltbarkeit und gute Erträge auszeichnet. Auf der Unterseite abgeplattet, wurzelt die Rübe sehr flach und ist deshalb leicht abzuernten.

Massenrübe **Kirsches Koloß**

Gestreckte Kugelform, gelbe bis goldgelbe Farbe. Sie bringt sehr große Massenerträge und erreicht durch ihren relativ hohen Zuder- und Trockensubstanzgehalt hohe Nährstoffmengen je ha.

Sorten, die mehr in den Boden wachsen:

Vom Verpflanzen (Anzucht im Beet) muß abgeraten werden. Also Anbau in Drillsaat direkt aufs Feld!

Runkelrüben weiße Zuckerfutter

Unter diese Bezeichnung fallen Sorten, die neben gutem Rübenenertrag hohen Zuder- und Trockensubstanzgehalt aufweisen.

Lanker

Weiße, grüntöpfige Rübe von gleichmäßiger, gestreckt ovaler Form. Hoher Nährwert und gute Haltbarkeit.

Ovana

Mittelgroße Rübe mit hohem Trockensubstanzgehalt. Gleichmäßige, glatte Olivenform mit grünem Kopf, kräftigem Laub, halb aus der Erde wachsend, gut haltbar. Weißfleischig.

Runkelrüben olivenförmige

Dänische Barres

Olivenförmige, glatte Massenrübe mit mittlerem Trockensubstanzgehalt, kräftigem Blatt und mittlerer bis guter Haltbarkeit. Orangefarbig.

Deutsche Barres (Teutonia)

Mittellange, rotorange, olivenförmige Gehaltsrübe mit starker Belaubung, gutem Trockensubstanzertrag und guter Haltbarkeit.

Massenrübe **Remlinger**

Eine bayerische Züchtung mit Massenerträgen, hohem Zuckergehalt und Nährwert. Gedeihen in jeder Bodenart und haben große Haltbarkeit. Farbe: gelbfleischig.

Zuckerrüben

Ihr Wert liegt nicht allein im Anbau für die Zuderfabrikation, vielmehr bietet die Zuckerrübe auch als Futter, mittel unschätzbare Dienste. Sie wächst am besten auf milden, humosen und tiefgründigen Lehm- und sandigen Lehmböden in guter Dungkraft und durchlässigem Untergrund, die Tieffkultur zulassen. Sie wird in Drillsaat in einer Entfernung von etwa 40 bis 50 cm von Reihe zu Reihe und 20 bis 25 cm in der Reihe gesät.

Deutsche Hochzucht, N = Rübe = Normale

Sie ist eine günstige Vereinigung von Rübenenertrag und Zuckergehalt. Geeignet für spätere Bestellung und für kalten und nassen Boden.

100 g 0.15, 1/2 kg 0.70, 5 kg 6.20, 20 kg und mehr 50. — M. je 50 kg ohne Sad, ausschließlich Vorfrucht ab Züchterstation.

Futtermöhren

Stellen an den Boden viel geringere Ansprüche als die Runkelrübe. Ausaat möglichst frühzeitig, im Februar wird das Land abgeeggt, leicht über gewälzt und der Samen auf 30–40 cm Reihentfernung so flach wie möglich gedrillt. Zu tiefes Drillen gibt schlechten Ausgang des Samens. Saatmenge 1 Kilo auf das bayerische Tagwerk.



Futtermöhren, links „Lobbericher gelbe“, rechts „Lange weiße“

Lobbericher goldgelbe stumpfe.

Gelb-gelborange, lang-mittellange, abgestumpfte, walzenförmige Möhre mit grünlichem Kopf, fast ganz im Boden bleibend. Grobes Laub.

Rheinische gelblichorange.

Lange, zylindrische, stumpfspitze, nur wenig aus dem Boden wachsend, mit grünem Kopf.

Lange weiße.

Weiß, lange, fast keilförmig, spitz zulaufende und beinahe ganz im Boden bleibende Möhre mit feinem oder nur sehr leicht grünem Kopf. Laub grob.

Lange weiße grünköpfige.

Gehr lange, spitz zulaufende, bis zur Hälfte aus dem Boden wachsende Möhre, mit großem grünem Kopf. Laub grob.

Die Verbraucherfestpreise für alle Sorten Futtermöhren betragen bei Abnahme von mindestens

	netto	10 kg	5 kg	1 kg	½ kg	100 g	10 g
Hochzucht	8.— je kg	8.40 je kg	8.80 je kg	5.30	1.20	0.20 M.	
Handelsaat	6.60 je kg	7.— je kg	7.40 je kg	4.30	1.—	0.20 M.	

Weitere Sorten, insbesondere für Speisewede, siehe Seite 23 und 24.

Dotschen oder Kohlrüben

Wruken, Steckrüben, Unterkohlrabi

Kohlrüben wachsen überall. Sie können gedrillt werden (1 Kilo bei 60–70 cm Reihentfernung je bayerisch Tagwerk). Die Hauptanbauweise ist aber das Pflanzen. Zu diesem Zwecke werden die Pflanzen auf Gartenbeeten gezogen. Die Ausaat erfolgt meistens mit der Hand in der zweiten Aprilhälfte bis Ende Mai. Etwa 5–6 Wochen nach der Ausaat sind die Pflanzen groß genug zum Stecken. In günstigeren Lagen werden Kohlrüben mit bestem Erfolg noch nach Wintergerste ausgespflanzt, in ungünstigen und Höhenlagen nach Landsberggermenge, Winterwiden-Roggengermenge, Futtertraps u. dgl. Kohlrüben müssen gehackt werden. Ernte wird zweckmäßig möglichst spät vorgenommen.

Hochzucht Endreß „Frankenstolz“

Weißfleischig, mit grünoiolettem Kopf und mittelstarker aufrechter Belaubung.

Hochzucht v. Arnims-Criewener, gelb- und weißfleischige

Diese beiden Züchtungen sind hinsichtlich ihrer Bodenanprüche und Erträge ziemlich gleichwertig.

Weitere Sorten, insbesondere für Speisewede, siehe Seite 17.

Die Verbraucherfestpreise für alle Sorten Kohlrüben betragen bei Abnahme von mindestens

	netto	10 kg	5 kg	1 kg	½ kg	100 g	10 g
Hochzucht	3.20 je kg	3.50 je kg	3.80 je kg	2.15	0.50	0.10 M.	
Handelsaat	2.70 je kg	2.80 je kg	3.— je kg	1.80	0.45	0.10 M.	



Kohlrübe „Frankenstolz“

Herbst- oder Stoppelrüben

Sie sind ein gutes Futter und finden die feineren Sorten auch in der Küche und zur Bereitung von Rübenkraut Verwendung. Sie sind gegen Frost widerstandsfähig. Daher eignen sie sich sehr gut als Stoppelsaat! Saatmenge: Drillsaat 1½ kg, Breitsaat 2 kg je bay. Tagw.



Chiemgauer runde, weiße, rotköpfige Stammsaat Schmitz aus:

verpflanzten, zweijährig gebauten Rüben liefern Höchstserträge!

10 g 0.20, 100 g 0.80, ½ kg 2.60, 5 kg 21.70, 50 kg 160.— M.

einjährig gezogene, gedrillte Saat

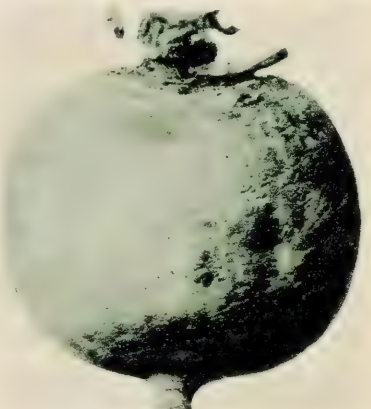
10 g 0.15, 100 g 0.50, ½ kg 1.80, 5 kg 14.35, 50 kg 113.50 M.

Herbstrüben lange, weiße, rotköpfige

Herbstrüben Ulmer Ochsenhörner lange, weiße, rotköpfige

10 g 0.15, 100 g 0.50, ½ kg 1.80, 5 kg 14.35, 50 kg 113.50 M.

Weitere Sorten, insbesondere für Speisewede, siehe Seite 25.



Herbstrübe, Chiemgauer Stammsaat Schmitz

Wildacker-Pflanzen

Topinambur Helianthus tuberosus. Topinambur ist selbst auf geringsten Böden ein dankbares Vieh-, Schweine- und vor allem Wildfuttergewächs. Blätter, besonders aber Knollen, dienen der Fütterung. Frost und Kälte schaden den Knollen nicht, weshalb dieselben über Winter im Boden bleiben können. Topinambur wächst jahrelang auf ein und demselben Boden. Saatmenge 50 kg.

Edel-Comfren Symphytum asperum. Comfren gedeiht in jedem Boden und Klima. Die Triebe können während des Sommers 5–6 mal geschnitten werden und dienen als Viehfutter. Von den Wurzelstöcken werden immer nur 3 Stück etwa 5 cm tief unter die Erde gebracht und 10 St. 0.35, 100 St. 2.70, 1000 St. 22.— M.

Echter Sachalin-Knöterich Polygonum sachalinense. Wächst auf jedem Boden ohne Kultur und Bodenbearbeitung. Zur Anlage von Wildbreiten vorzüglich geeignet. 10 St. 1.50, 100 St. 11.—, 1000 St. 80.— M.

Süßsenfrüchte

Suche zu kaufen!

Jede Sorte und Menge selbsterzeugter Hülsenfrüchte und sonstiger Feldsaaten. Übermitteln Sie mir Ihre bemusterten Angebote



Massewüchsiges Grün- und Silagefutter durch Gemengesaat Wicken, Erbsen, Ackerbohnen und Mais

Wicken-Gemenge (Erbswicken)

stellen ein Gemenge von Wicken und Erbsen dar, das allgemein beliebt ist. Als Stützfrucht ist die Beisat von Hafer und Ackerbohnen empfehlenswert. Saatmenge 40—50 kg. Zugelassene Handelsaat. 5 kg 2.20, 50 kg 20.— M.

Sommerwicke, schwarzgraue

Auf mittelschweren bis schweren Böden ist die Futterwicke eine verbreitete Futterpflanze, die fast nur in Gemengesaat mit Getreide gebaut wird. Saatmenge 40—50 kg.

Sommerwicke, anerkt. deutsche Hochzucht. 50 kg 21.50 M. Zugelassene Handelsaat. 5 kg 2.20, 50 kg 20.— M.

Speise- und Futtererbsen

Nur für Saatzwede! Um anderweitige Verwendung von Erbsen, die für Saatzwede bestimmt sind, zu unterbinden, werden auf Anordnung des R.R.St. gelbe und grünfarbige Erbsen eosiniert, d. h. rotgefärbt, geliefert. Die Erbsen sind für Gemüßzwede ungeeignet.

Felderbsen, große, gelbe Viktoria, deutsche Hochzucht. 50 kg 31.— M.*

Felderbsen, große, gelbe Viktoria, Handelsaat. 50 kg 29.50 M.*

Felderbsen, kleine, gelbe, Handelsaat. 50 kg 28.— M.*

Felderbsen, große, grüne Viktoria, Handelsaat. 50 kg 31.25 M.*

Felderbsen, grüne Folger, Handelsaat. 50 kg 30.— M.*

Felderbsen, kleine, grüne, Handelsaat. 50 kg 28.— M.*

Futtererbsen, Hohenheimer, rosablühend, Hochzucht. 50 kg 22.— M.*

Futtererbsen, Hohenheimer, rosablühend, Handelsaat. 50 kg 21.— M.*

Peluschken

gedeihen vor allem auf weniger schweren Böden und in weniger feuchten Lagen. Saatmenge 50—60 kg. Zugelassene Handelsaat.

Sehr knapp! 5 kg 2.20, 50 kg 20.50 M.

Ackerbohnen — Pferdebohnen

Als Ersatz für ausländisches eiweißreiches Kraftfutter kann der Anbau von Ackerbohnen zur Körnergewinnung sehr empfohlen werden.

Saatmenge 50—60 kg.

Wadsachs kleine Thüringer Hochzucht, mittelfrüheifend, mittelhoher Wuchs, kleinförmig, ertragreich.

Grands Hohenloher, Hochzucht. Spätreifend, kleinförmig, besonders für Süddeutschland geeignet.

Herz Freya, Hochzucht. Mittelspät- bis spätreifend, sehr kleinförmig, ertragreich, mittelhoher Wuchs.

Preise für Hochzuchten:

bis 24,9 kg 22.65, bis 49,9 kg 22.05, bis 74,9 kg 21.60, über 75 kg 21.— M.

Entstandene Vorfrachten werden getrennt in Rechnung gestellt.

Ackerbohnen, zugel. u. plomb. Handelsaat.

50 kg 18.— M.

Die deutsche Süßlupine

Die Süßlupine kann zur Grünfütter- und Körnergewinnung angebaut werden. Der hohe Eiweißgehalt macht die Süßlupine zu einem hochwertigen, bekömmlichen und rationellen wirtschaftseigenen Futtermittel. Die Körner sind alkaloidfrei (ohne Bitterstoff) und können daher ohne Entbitterung unbedenklich verfüttert werden. Der Anbau der Süßlupine ähnelt vollkommen dem der gewöhnlichen bitteren Lupine. Saatmenge ca. 50 kg.

Hochzucht Süßlupinen gelbblühende für kalkarme Böden

Preise:

Hochzucht „Süßlupine“	50 kg 28.— M.
anerkannter Nachbau	„ „ 22.— „
Handelsaatgut	„ „ 19.50 „

Kleinemengenzuschläge:

bei Mengen bis 24,9 kg	8%
„ „ von 25 bis 49,9 kg	5%
„ „ von 50 bis 74,9 kg	3%

ohne Verpackung ab Züchterlager. Entstandene Vorfrachten werden gesondert in Rechnung gestellt.

Gelbe Lupinen *Lupinus luteus*. Die für die Benutzung des Sandbodens wichtige Pflanze, die auch auf Mittelsböden mit Erfolg gebaut werden kann, wird vorwiegend zur Gründüngung herangezogen. Bei Futtermutzung ist eine Entbitterung angebracht, da der in den Blattmassen und Körnern häufig enthaltene Bitterstoff die Freiluft der Tiere oft ungünstig beeinflusst. Die Körner finden meist auch als Fischfutter (Aarpfen) Verwendung. Ausaat 50 kg.

5 kg 2.20, 50 kg 20.— M.

Blaue Lupinen *Lupinus angustifolius*. Stellt im allgemeinen dieselben Ansprüche wie die gelbblühende Sorte. Ihr Anbau ist auf schwereren Bodenarten sicherer.

5 kg 2.10, 50 kg 19.— M.

Flachlupinen weißkörnige.

Diese Sorte wurde in den bayerischen Anbaugebieten von mir eingeführt und hat sich nach den vorliegenden Berichten besonders für Gründüngungszwede ausgezeichnet bewährt. Besonders wird ihre Kalch- und Massewüchsigkeit hervorgehoben. Die Flachlupine wächst nicht nur auf leichten Sandböden, sondern auch auf schwereren Bodenarten. Preise waren bei Drucklegung dieses Verzeichnisses noch nicht bekannt. Dieselben werden in Höhe der Notierungen für gewöhnliche Bitterlupinen liegen.

Perennierende Lupinen ausdauernd

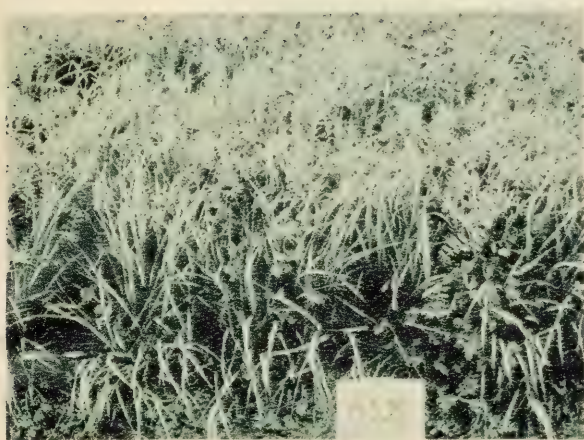
Für schlechte, feuchte Böden eignet sie sich vor allem. Meist dient sie auch zur Anlage von Wildgehegen. Ausaat 40 kg. ½ kg 1.40, 5 kg 12.— M.

Linsen, kleine bayerische zur Saat. 5 kg 3.—, 50 kg 26.— M.

Sojabohnen, siehe Olsaaten, Seite 13.

* Preise verstehen sich ohne Vorfracht ab Erzeuger- bzw. Einfuhrstation. Mengen unter 50 Kilo werden mit üblichen Kleinmengenzuschlägen berechnet.

Hülsenfrüchte



Landsberger Gemenge. Stand Mitte Mai. im Herbst gesät

LANDSBERGER GEMENGE

Zusammenstellung je bayer. Tagwert:

6 Kilo Winterwicken blau- oder weißblühende.

8 Kilo Infratillee (Seite 3).

6 Kilo Weißes Weidelgras (Ital. Raigras) (S. 4).

20 Kilogramm, Gesamtpreis ca. 19.— M.

Der Anbau des sogenannten Landsberger Gemenges hat sich von Jahr zu Jahr stärker eingeführt und bestens bewährt. Der Anbau ist auf allen in guter Kultur befindlichen, auch trockenen Böden möglich. Düngung: Vor der Aussaat neben Stallmist, etwa 75 Kilo Kali, etwa 100 Kilo Thomasmehl, etwa 50 Kilo Stickstoffdünger möglichst zu Winterausgang. Kalkarme Böden ausgiebig kalken! Aussaatzeit Mitte August bis Mitte September in Reihen 12—18 cm nicht breitwürfig. Bei früherer Saat ist Vornutzung im Herbst möglich, wobei hoher Stoppelschnitt mit folgender schwerer Walze zu empfehlen. Der Hauptertrag wird im Frühjahr Anfang bis Mitte Mai genommen. Nochmaliger Nachwuchs lohnt meistens nicht, vielmehr ist Anbau neuer Frucht (Mais, Kohlrüben, Marktstammsohl, späte Kartoffel) zu empfehlen.

Winterwicken

Zottelwicke, Sandwicke. Sie kann fast auf allen Bodenarten mit Erfolg zum Anbau kommen und verträgt auch Zeiten der Dürre. Häufig wird sie mit einer Stüpppflanze, Winterroggen, gesät. Die Saat erfolgt gewöhnlich im Juli-August, so daß bei günstigen Bedingungen noch im Herbst ein Schnitt und im Frühjahr der Hauptertrag genommen werden kann. Saattiefe: Einzelsaat 30—35 kg. Mengsaat: 15 kg Winterwicken und 40 kg Roggen. Landsberger Gemenge: 8 kg Infratillee, 6 kg Weißes Weidelgras (Raigras italien.), 6 kg Winterwicken.

Winterwicken, blaublühend, *Vicia villosa*, zugelassene Handelsaat. 5 kg 4.20, 50 kg 36.— M.*

Winterwicken, Hochzucht Börsbacher, weißblühend. 5 kg 4.50, 50 kg 38.— M.*

Winterwicken, weißblühend, *Vicia pannonica*, zugelassene Handelsaat. 5 kg 4.20, 50 kg 36.— M.*

* ausschließlich Vorfrucht ab Erzeugerstation.

Wintererbsen

für Grünfutterbau, werden im Herbst gebaut und liefern zeitig im Frühjahr außerordentlich reichliches Grünfutter. Mengsaaten, bestehend aus etwa 25 kg Wintererbsen, 15 kg Sand- (Winter-) Wicken und 20 kg Winterroggen, haben sich, selbst in strengen Wintern, als wirklich ausdauernd und besonders ertragreich bewiesen. Saattiefe etwa 50 kg. Bei Herbstsaat Preise neuer Ernte ab August. 5 kg 3.—, 50 kg 26.— M.

Ich suche

Vermehrungsstellen für:

Hochzucht Futtererbsen Hohenheimer rosa-blühende, Sommerwicken schwarzgrau, Rotklee, Gelbklee, Weißklee
Schwedenklee und Grassaaten

Vermehrungsverträge sichern Abnahmegarantie bei höchsten Erzeugerpreisen. Auskünfte und fachliche Beratung erteile ich auf Anfragen gerne unverbindlich und kostenfrei.

Im kommenden Jahre sind es 20 Jahre, daß ich meine Samereien von Ihnen beziehe. Ich habe nie eine Enttäuschung erlebt, das möchte ich Ihnen hiermit mitteilen. 27. 11. 41. P. W., Strausberg.

Saat-Mais

Die Aussaat soll nicht vor Anfang Mai erfolgen. Weitere Nachsaaten in entsprechenden Zeitabständen können bis Ende Juni vorgenommen werden. Saattiefe auf das bayerische Tagwert: Breitfaat 40—50 kg. Drillsaat 30—35 cm Reihenentfernung 35—40 kg.

Zur Beachtung! Trotz erweiterter Anbauflächen wird der Bedarf in Grünfutter- und Silo-Mais aus deutscher Erzeugung nicht gedeckt werden. Es ist Vorsorge getroffen, daß

SAATMAIS AUSLÄNDISCH

in guter Qualität zur Verfügung gestellt wird. Voraussichtlich erfolgt die Lieferung von Pferdezaunmais, der sich schon in den Vorjahren besonders wegen seiner Massenwüchsigkeit bei uns bestens bewährt hat. Ich liefere auf Wunsch, bzw. bei Fehlen von deutschen Maissorten ausländischen Saatmais, wenn dies nicht ausdrücklich der Besteller verbietet.

Preise für Saatmais Hochzuchtsaatgut je 50 kg ohne Verpackung ab Erzeugerstation. 100 kg und mehr 20.— M. Mengen von 25 kg bis unter 100 kg 22.— M. Mengen unter 25 kg 23.— M. Entstehende Frachtkosten werden in Rechnung gestellt.

Mittelfrühreifende Gruppe:

Gelber badischer Landmais Mittelhoher Wuchs, ertragreich, sowohl zum Körner- wie Siloanbau geeignet. Als Körnermais nur zugelassen in Baden, Württemberg, Bayern, Hessen-Nassau, Saar-Pfalz, Rheinland, Schlesien, Thüringen und Sachsen-Anhalt. Als Grün- und Grünfuttermais im ganzen Reich.

Pautzfelder Mais Eine bayerische Züchtung für Grünfutter- und Silogewinn, in günstigen Lagen für Körnergewinnung vortrefflich geeignet. Nachwüchsig liefert er auch in rauheren und höheren Lagen hohe Erträge.

Spätfrühreifende Gruppe:

Rottaler Silomais Hoher Wuchs, viel Grünmasse, für Grün- und Grünfutterzwecke geeignet. Zugelassen im ganzen Reich außer Baden.

Pettender Mais Unter deutschen Verhältnissen nur als Grün- und Grünfuttermais geeignet. Zugelassen im ganzen Reich außer Baden.

Frühreifende Gruppe:

Chiemgauer Körnermais Niedriger Wuchs, ertragstreu, bei richtiger Anbauweise (engere Standweite) gute Erträge, reift überall auch in weniger günstigen Lagen noch aus. Zugelassen nur zur Körnergewinnung für das ganze Reichsgebiet außer Baden.

Pfarrkirchner früher Körnermais Niedriger Wuchs, geringer Strohertrag, reift auch in weniger günstigen Lagen noch aus, ertragstreu. Zugelassen als Körnermais für das ganze Reichsgebiet außer Baden.

Futterfräuter



Sonnenblumen *Helianthus annuus*. Sie werden im Silozweck und als Grünfutter gebaut. Wegen ihres raschen Wachstums können sie auch als Zwischenfaat lückenhafter Mais- und Pferdebohnenbestände verwendet werden. Saatzeit bis Anfang August. Saatmenge 30–40 kg.
Preise veränderlich. ½ kg 0,35, 5 kg 3.—, 50 kg 26.— M.

Senf *Sinapis alba*, gelber (weißer), liefert ein gutes Grünfutter und wird auch zum Zweck der Gründüngung sehr häufig angebaut; seiner schnellen Vegetation wegen kann die Ausfaat bis in den Späthommer ausgedehnt werden. Senf wächst so ziemlich auf jedem Boden. Saatmenge 8–10 kg.
Preise veränderlich! ½ kg 0,45, 50 kg 36.— M.

Serradella *Ornithopus sativus*, Vogelfußklee, einjährig, auf lehmigen Sandböden liefert in kurzer Zeit lohnende Erträge nahrhaften Grünfutters und sehr kräftiges Heu. Wird Serradella auf einem Boden zum erstenmal gebaut, so ist Impfung am Platz. (Impfstoff besorge ich auf Wunsch.) Zu Stoppelfruchtbau ist die Pflanze wegen ihrer sehr langsamen Jugendentwicklung nicht geeignet. An Stelle von Einbau in Getreide wird auch Gemeng-Saat mit Senf, Spörgel, Buchweizen, Phacelia ausgeführt. Saatmenge 16–18 kg.
Sehr knapp! ½ kg 0,40, ab 25 kg 33.—, 50 kg 26.— M.*

Buchweizen *Polygonum fagopyrum*. Wächst besonders gut auf trockenem, leichtem Boden, gedeiht aber auch noch auf Moorboden, nicht aber auf bindigen, kalkreichen Böden. Widen und Buchweizen gemischt geben eines der besten Milchfuttermittel. Ausfaat von Mitte Mai bis Ende Juli. Saatmenge 60–70 kg.
Preise veränderlich! ½ kg 0,30, 50 kg 22.— M.

Lampes Futtermalve ist eine einjährige Pflanze. Sie kann als Haupt- wie als Zwischenfrucht und als letztere in Stoppel- oder als Unterfaat angebaut werden. Die Saatmenge beträgt bei einer Reihenentfernung von 40–50 cm ca. 1 kg je bayer. Tagwert. Die Saat darf nur 1 cm tief untergebracht, leicht eingeeget und angewalzt werden. Zur Erleichterung der Ausfaat empfiehlt sich, den Samen mit Sand oder mit geeignetem Stichtdünger (ausgenommen Kalkstichtstoff) zu vermischen. Ich liefere nur behandeltes Saatgut, da dasselbe rascher feimt und sicheren Anbau gewährleistet.
Futtermalve Traubblättrige
100 g 1.—, 1 kg 8.—, 5 kg 37.—, 10 kg 70.— M.*

Rapko Name gel. gefsch. Eine neue Futterpflanze, die zeitig im Frühjahr vom Felde weg grün verfüttert werden kann. Der Geschmack ist ausgesprochen süß wie bei Rohl, während die starke Blattbildung und der markgefüllte Stengel ähnlich wie Baumkohl ist. An Boden und Nährstoffgehalt stellt er hohe Ansprüche. Die Ausfaat erfolgt möglichst Mitte Juli bis Mitte August mit einer Reihenentfernung von etwa 30 cm. Saatmenge 2 kg.
½ kg 1,60, 1 kg 3,10, 2½ kg 7,20 M.*
5 kg 14,10, 10 kg 27,40 M.*

Sprengelraps ist eine aus unserer bewährten süddeutschen Landrassen herausgebildete Rübenform mit Kapselschlag. Liefert frühestes Frühjahr-Grünfutter, ist früher als Raps. Unbedingt winterfest und gedeiht bis in hohe Gebirgslagen. Er gedeiht auf allen gesunden Kulturböden, mit Ausnahme vom leichtem Sandboden. Stauende Masse verträgt er nicht.
Ausfaatzeit Anfang August bis Anfang September, Ausfaatmenge je bayer. Tagwert 1 ½–2 Kilo, bei Drillfaat Reihenentfernung 30 cm.
10 g 0,10, 100 g 0,35, ½ kg 1,50 M.
1 kg 2,20, 5 kg 10.—, 10 kg 18.— M.*

Ackerspörgel *Spergula arvensis*, zur Grünfütterung und Gründüngung, kann schon nach acht Wochen geschnitten werden. Der Spörgel ist nicht wäherlich. Am besten gedeiht er auf frischem, humosem wie auch auf lehmigen Sandböden, kommt aber auch auf trockenem, leichtem Sandboden fort. Saatmenge 9–10 kg.
Preise veränderlich! ½ kg 0,40, 50 kg 30.— M.

Riesenspörgel *Spergula arvensis, maxima*. Eine höher, üppiger wachsende Form als der Ackerspörgel.
½ kg 0,50, 50 kg 40.— M.

Phacelia tanacetifolia beste Honigpflanze für Bienenweiden und neuerdings auch für Grünfutter und Gründüngung empfohlen. Phacelia mit Serradella zusammengebaut, verhindert das Lagern von Serradella, da sich diese an Phacelia emporraut. Einzelsaat 3–4 kg.
100 g 0,50, ½ kg 2.—, 5 kg 18.— M.



Sonnenblumen, Stand Ende September, gebaut anfangs August, auf meinem Gutsbetrieb Wagensried.

Hirse (*Panicum*). Die Hirse bevorzugt besonders trockenes Klima. Die Ausfaat erfolgt anfangs Mai. Wegen der Vorfrucht ist sie nicht wäherlich, sie verlangt nur möglichst untrautfreien Boden. Sie liefert reichliches Grünfutter oder auch Körner. Ihr Anbau erfolgt zweckmäßigerweise in Drillfaat auf etwa 15 cm. Saatgutbedarf auf 1 Tagwert etwa 1 kg. Riipenhirse deutliche
5 kg und mehr 29.—, 25 kg und mehr 27,50,
50 kg und mehr 26.— M.* je 50 kg.

Ölrettich *Raphanus oleiterus*, wird als Sommerfrucht auf leichtem bis sandigem Lehmboden und selbst auf Moor- und Bruchland angebaut. Einzelsaat 10–12 kg.
½ kg 1,10, 5 kg 9,50, 50 kg 85.— M.

Schafgarbe *Achillea millefolium*. Bei Anlage von Wiesen und Weiden auf lockeren, nicht zu nassen Böden zu empfehlen.
100 g 2,50, ½ kg 8.— M.

Kümmel *Carum carvi*. Als Beigabe in Grasamen-Mischungen in mäßigen Mengen beliebt. Saatmenge 8–9 kg.
Nur zur Saat
100 g 0,30, ½ kg 1,20 M.

MARKSTAMMKOHL

Geeignet als Grünfutter für Herbst und Frühwinter durch Abblättern der Blätter. Der saftige Stamm kann später mit den Blättern geschnitten (gehäckselt) verfüttert werden. Ausfaat von anfangs Mai bis Ende Mai in Reihenabstand von 50 cm, Vereinzelung in der Reihe 30–40 cm. Man kann auch im Saatbeete aussäen und später auspflanzen.
Saatmenge 1–2 kg.

Markstammkohl grüner. Sehr knapp!

10 g 0,20, 100 g 1,30, ½ kg 5,50 M.
1 kg 9.—, 5 kg 42,50, 10 kg 80.— M.

Markstammkohl blauer. Sehr knapp!

10 g 0,25, 100 g 1,60, ½ kg 6,75 M.

Ruhkohl grüner. Mähernte:

Preise veränderlich.

Bei Drucklegung dieses Verzeichnisses lagen die endgültigen Preise noch nicht für alle Sorten vor. Ich berechne in jedem Falle äußerste Tagespreise! Bei den mit * versehenen Preisen wird bei Mengen von 25 kg aufwärts die Vorfracht ab deutscher Erzeuger- bzw. Einfuhrstation gesondert in Rechnung gestellt.

Ölsaaten

Baut mehr Öl- und Faserpflanzen!

Saatlein. Dem Anbau dieser Faser- und Körnergewinnung dienenden Pflanze muß in weitem Umfang gerade zur Unterstützung des nationalen Wirtschaftsprogrammes größte Beachtung geschenkt werden. Die aufbereitete Pflanzenfaser liefert bekanntlich den zur Leinenweberei notwendigen Flach. Zur Ölgewinnung und für die Viehzucht wertvolles Futtermittel erhalten wir in den Körnern. Der Leinsamen bildet in geschrotetem und gekochtem Zustand ein unschätzbares Futtermittel für die Kälberaufzucht, für kranke Tiere ein vorzügliches Heil- und Kräftigungsmittel. Von den Bodenarten sind milde Lehm- und lehmige Sandböden für den Leinbau am geeignetsten. Eine Hauptbedingung für das gute Gedeihen ist die Bodenbeschaffenheit und ist sorgfältige, möglichst untraufreie Herrichtung des Saatbeetes notwendig. Die Saat kann entweder schon früh im März, April oder als Spätsaat von Juni bis Juli vorgenommen werden. Allerdings ist die Frühsaat wegen der Ausnützung der Winterfeuchtigkeit im allgemeinen vorzuziehen. Drillsaat mit einer Reihenentfernung von etwa 10 cm ist wegen des leichteren Jätens der Breitsaat vorzuziehen. Saatmenge auf das bayerische Tagwerk 40—50 kg.



Sachgemäße Flachsernte sichert Höchstserträge!

Um zu höchster Flachqualität zu kommen und den Anbau so sicher wie möglich zu gestalten, wird von der Landesbauernschaft Bayern soweit als möglich nur der Anbau anerkannter Hochzucht bzw. anerkannter Saatware von Lein zugelassen. Nur in Ausnahmefällen wird deutsche, zugelassene Handelsware geliefert.

Für die bayerischen Anbauverhältnisse sind besonders zu empfehlen:

Saatlein Daros II, mittelpätreifend mit hohem Strohertrag und guter Faserbeschaffenheit.

Edendorfer Frühflachs, frühreifend, mittellang, standfest, mit guter Faserbeschaffenheit und hohem Samenrertrag.

PREISE für Leinsaat inländischer Erzeugung ab Vollbahnstation des Erzeugers oder des von der Saatgutstelle bestimmten Lagers ausschließlich Sad

Hochzuchtsaat anerkannt	je 50 Rilo 33.50 M.	Reinmengenzuschläge:
Anerkannte Saatware, zugelassener Sorten	je 50 Rilo 31.— M.	bis 25 Rilo je 50 Rilo 1.50 M.
Deutscher Saatlein, Handelsware	je 50 Rilo 26.— M.	bis 100 Rilo je 50 Rilo 1.— M.

Winterraps • Sommerraps • Winterrüben • Sommerrüben

Preise zu Reichs-Nährstands-Bedingungen

Mohn zur Saat.

Der Anbau erfolgt ebenfalls vorwiegend zur Ölgewinnung aus Samen. Zeitweise finden die feinen, wohlriechenden Samen für Badzwecke Verwendung. Mohn kann nur in klimatisch wärmeren Gegenden und befeuchtetem, untraufreiem Boden mit Erfolg zur Samengewinnung gebaut werden. Ich bin Käufer von Mohnsaat und erbitte bemusterte Angebote. Saatmenge 2 kg.

Peragis Weihenstephaner Schließmohn Hochzucht. Preise ohne Vorfracht ab Züchterstation: 100 g 0.25, 1—5 kg 1.75, über 5 kg 1.65 M. je kg.

Sojabohnen

Diese in China und Japan in großen Mengen, besonders ihrer eiweiß- und ölhaltigen Samen wegen gebaute Pflanze ist leider bei uns nicht immer ganz sicher in Erträgen. Versuche, auch ein für unsere klimatischen Verhältnisse brauchbares Saatgut zu züchten, sind in jüngster Zeit aufgenommen. Saatmenge 30—40 kg.

Diedmanns grüngelbe Hochzucht mittelfrühereifend, mittelgroßkörmig, grüngelb, ertragreich.

Diedmanns schwarze Hochzucht mittelfrühereifend, großkörmig, schwarzglänzend, hoher Körnerertrag.

100 g 0.20, ½ kg 0.70, 5 kg 5.40, 50 kg 46.— M.

Preise ohne Vorfracht ab Züchterstation.

Ölkürbis schalenloser (Samenkörner ohne Schale)

Der Ölkürbis entwickelt eine Frucht ähnlich den bei uns einheimischen Kürbissen. Der Unterschied besteht darin, daß die Kerne des Ölkürbisses sehr ölhaltig sind und eine Ausbeute bis zu 50 % Öl ergeben. Das Fleisch der Kürbisse kann roh an die Schweine verfüttert werden.

Der Anbau von Ölkürbis wird in gärtnerischen Betrieben und vor allem auch in Siedlerstellen in Frage kommen. Feldmäßig ist vor allem der Anbau als Unter- und Zwischenfaat bei Mais, teilweise auch unter Rüben und Kartoffeln zu empfehlen. Bei Unterbau beträgt die Saatgutmenge etwa 3 Rilo je Hektar. Bei Reinansaat ist diese Menge mindestens zu verdoppeln. Die Reihenentfernung beträgt bei Reinfaat 1,5 m, während in der Reihe die Entfernung 1,75 m beträgt. Wichtig ist, daß die Kerne in feuchtem Sägmehl oder in Gießpapier spitzenvorgersteckt werden. Im Dreiecksverband werden mit dem Spaten etwa 20 cm tiefe Gruben ausgehoben. In diese kommt unten gut verrotteter Stallmist, darauf eine dünne Schicht Erde. Auf diese Erde werden je Loch etwa 8 Kerne gestreut, die mit Erde leicht zu bedecken sind. Die oberste Erdschicht muß sehr locker sein und darf nicht festgetreten werden. Die Kürbisanlagen werden dann kurz nach dem Auslauf je Pflanzstelle auf 3 vereinzelt. Die Ranken sollen möglichst weit mit Erde bedeckt werden, weil dies für die Ausbildung der Kürbisse von großem Vorteil ist. Der Kürbis ist eine Hadfrucht und muß stets sauber von Unkraut gehalten werden.

10 g 0.15, 100 g 0.80, ½ kg 3.—, 5 kg 26.— M.

Hanf zur Saat.

Derselbe wird zur Fasererzeugung gebaut. Er verlangt klimatisch geschützte Lagen mit tiefgründigem, gutgedüngtem Boden, vor allem aber wächst er auf kultivierten Moorböden. Im Gegensatz zu Lein gedeiht Hanf in trockenem Klima und verträgt sogar Dürre. Wegen seiner Frostempfindlichkeit erfolgt die Ausfaat erst Ende April bis Ende Mai. Ausfaat in Reihen, wobei der Reihenabstand zur Erzeugung von Spinnhanf etwa 20 cm, von Samenhanf 60—80 cm beträgt. Saatmenge für Spinnhanf 40 kg, für Samenhanf 20 kg. Preise auf Anfrage und zu Reichs-Nährstands-Bedingungen.

Senf siehe Futterträuter Seite 9.

Sonnenblumen siehe Futterträuter Seite 9.

Ölrettich siehe Futterträuter Seite 9.



Peragis Weihenstephaner Schließmohn.

Ich kaufe alle Feld- und Futtersaaten!

Grassamen-Mischungen für Garten und Park

Der Rasen Ihres Gartens wird schön sein, wenn drei Bedingungen erfüllt sind: Richtige Anlage, richtiges Saatgut und richtige Pflege. Die Saat geschieht zweckmäßig im Späthfrühling oder während des Sommers in gut durchgearbeitetem, unkrautfreiem Boden, der eine kräftige Vorratdüngung erhalten hat. Die Saat selbst wird an einem windstillen Tag möglichst gleichmäßig mit der Hand vorgenommen. Nach der Aussaat hackt man den Samen mit einem Rechen leicht ein, übersiebt kleine Flächen auch wohl 1 cm hoch mit Erde und walzt oder tritt dann fest. Zuletzt feuchtet man vorsichtig und gleichmäßig mit feiner Brause an. Wenn der junge Rasen etwa 3 cm hoch geworden ist, wird er leicht gewalzt; wenig später, bei einer Höhe von 4—6 cm, muß er zum erstenmal mit der Sichel geschnitten werden. Auch der zweite Schnitt geschieht noch mit der Sichel oder Sense, erst dann darf die Rasenmähmaschine an die Reihe kommen. Saatmenge je Quadratmeter 40—50 g.

Mischung für größere Grünflächen

(früher Parkrasen, Münchner Theresien-Mischung).
50 kg 95.—, 5 kg 11.—, ½ kg 1.20 M.

Mischung für kleinere Zierrasenflächen

(früher Münchner Promenade-Mischung).
50 kg 100.—, 5 kg 12.—, ½ kg 1.40 M.

Mischung für schattige Lagen

(früher Schattenrasen-Misch.). 50 kg 120.—, 5 kg 14.—, ½ kg 1.60 M.

Sportplatz-Mischung

50 kg 105.—, 5 kg 12.—, ½ kg 1.40 M.

Böschungsmischung

zum Begrünen von Dämmen und Erdanschüttungen
mit Klee 50 kg 60.—, 5 kg 7.—, ½ kg 0.80 M.
ohne Klee 50 kg 70.—, 5 kg 8.—, ½ kg 0.90 M.

Gewöhnliche Gras- und Kleemischung

für landwirtschaftliche Nutzung ungeeignet.
50 kg 70.—, 5 kg 8.—, ½ kg 0.90 M.



Gehölz-Samen, Obstkerne und Beerenfasen

I. Laubhölzer:

Bergahorn	ACER pseudoplatanus	0.90
Koteler	ALNUS glutinosa	3.—
Weißerle	incana	3.—
Sandbirke	BETULA verrucosa	1.50
Hainbuche	CARPINUS betulus	0.90
Hotbuche	FAGUS sylvatica	0.50
Eiche	FRAXINUS excelsior	0.60

Stieleiche	QUERCUS pedunculata	0.35
Koteler	rubra	0.45
Traubeneiche	sessiliflora	0.40
Hafzie	ROBINIA pseudacacia	1.25
Befenginstel	SPARTIUM scoparium	2.65
Sommerlinde	TILIA grandifolia	1.20
Winterlinde	parvifolia	1.25
Stachelginstel	ULEX europaeus	12.—
oder Stachelginstel		4.25
Weißer Maulbeer	MARUS alba	

II. Nadelhölzer:

Weißtanne	ABIES pectinata	2.10
europ. Lärche	LARIX europaea	41.—
Fichte	PICEA excelsa	5.50
Schwarzkiefer	PINUS austriaca	5.—
Kiefer (Föhre)	silvestris	17.50
Begonhastkiefer	PINUS strobus	5.—
grüne Douglasie	PSEUDOTSUGA douglasii viridis	20.—

III. Obstkerne und Beerenfasen

Fragaria vesca, großfrüchtige Erdbeere
— Walderdbeere
Pirus malus silvestris, echte Holzapfelkerne, von urwilden Bäumen, daher beste Unterlagen gebend
— Apfelferne von veredeltem Obst
Pirus communis silvestris, echte Holzapfelkerne, von urwilden Bäumen, daher beste Unterlagen gebend

½ kg	100 g	10 g	1 Pr.
M.	M.	M.	M.
	5.—	0.75	0.20
	4.—	0.60	0.15
4.50	1.35	0.20	
5.50	1.65	0.25	
5.—	1.50	0.25	

Pirus (Fortsetzung)

— Birnenkerne von veredeltem Obst
Crataegus monogyna, Weißdorn
Sorbus aucuparia, Eberesche
Juniperus virginiana, Wacholder
Ribes grossularia, Stachelbeere
— rubrum, rote Johannisbeere
Rubus idaeus, gemeine Himbeere
— fruticosus, Brombeere

½ kg	100 g	10 g	1 Pr.
M.	M.	M.	M.
8.—	2.40	0.35	
1.80	0.55	0.10	
0.80	0.25	0.10	
4.80	1.45	0.25	0.10
2.—	0.30	0.15	
1.20	0.20	0.10	
1.50	0.25	0.10	
1.50	0.25	0.10	

Samen der besten Bienenweidepflanzen

5 = Honigpflanzen, P = Pollenpflanzen

2402	Anchusa italica	5.
	10 g 0.70, 1 Pflanze 0.20 M.	
562	Borrago officinalis, Borretsch	5.
	10 g 0.20, 1 Pflanze 0.10 M.	
1341	Centaurea Cyanus, Kornblume	5.
	10 g 0.40, 1 Pflanze 0.15 M.	
2404	Cerinth major, Bachsblume	5.
	10 g 0.60, 1 Pflanze 0.20 M.	
2087	Chelranthus Allioni, Goldblat	5.
	10 g 0.50, 1 Pflanze 0.15 M.	
2405	Cirsium pulcherrimum, Rauhdistel	5.
	10 g 1.20, 1 Pflanze 0.25 M.	
2406	Dracocephalum moldavicum, Drachentopf	5.
	10 g 0.40, 1 Pflanze 0.15 M.	
2407	Echinops sphaerocephalus, Rugeldistel	5.
	10 g 0.50, 1 Pflanze 0.15 M.	
2408	Echium creticum, Rattenkopf	5.
	10 g 1.10, 1 Pflanze 0.25 M.	

2409	Epilobium angustifolium	5.
	10 g 2.90, 1 Pflanze 0.30 M.	
1474	Hellianthus annuus, Sonnenblume	5.
	10 g 0.35, 1 Pflanze 0.10 M.	
2411	Heracleum Sphondylium, Ferkelstrauch	5.
	10 g 0.40, 1 Pflanze 0.15 M.	
2413	Leontodon Taraxacum, Frühlingslöwenzahn	5.
	10 g 0.50, 1 Pflanze 0.15 M.	
2416	Melilotus albus altissimus, Riesenhonigleee	5.
	10 g 0.25, 1 Pflanze 0.10 M.	
2209	Myosotis alpestris coerulesa, Bergglockenblume	5.
	10 g 1.30, 1 Pflanze 0.25 M.	
2256	Papaver nudicaule, Islandm.	5.
	10 g 1.20, 1 Pflanze 0.25 M.	
2259	— orientale, Türkenmohn	5.
	10 g 2.—, 1 Pflanze 0.25 M.	

Papaver (Fortsetzung)

1582	— somniferum, Schlafmohn	5.
	10 g 0.35, 1 Pflanze 0.10 M.	
2419	Phacelia tanacetifolia, Büchelshön	5.
	10 g 1.90, 100 g 0.50, 10 g 0.25 M.	
2420	Polemonium coeruleum, Sperrkraut	5.
	10 g 0.60, 1 Pflanze 0.20 M.	
1629	Reseda odorata	5.
	10 g 0.35, 1 Pflanze 0.10 M.	
2421	Salvia Horminum	5.
	10 g 0.40, 1 Pflanze 0.15 M.	
1662	Scabiosa atropurpurea, Stabiole	5.
	10 g 0.70, 1 Pflanze 0.20 M.	

2435 Mischung der besten einjährigen Bienenweidepflanzen 500 g 5.60 M.
100 g 1.60, 10 g 0.35, 1 Pflanze 0.15 M.

Auch viele landwirtschaftliche Ruhpflanzen liefern eine wertvolle Bienenweide. Ich empfehle besonders: Hofkatulle, Ciparsette, Buchweizen, Phacelia, die meisten Kleearten u. a.

Treibt Grassamen - Vermehrungs - Anbau!

Grassamenbau ist klimatisch an kein Anbauggebiet begrenzt. Samenbau ist überall dort möglich, wo Sommergerste gedeiht. Grassamenbau bietet als Sonderkultur erhöhte Einnahmen ohne wesentlich höhere Anforderungen an Arbeitskraft und Düngung zu stellen. Anbauverträge mit Abnahmegarantie zu festgelegten Erzeugermindestpreisen sichern den Abfag der Ernten.

Verschiedene Vorteile des Grassamenbaues:

1. Die mehrjährige Nutzung (3—5 Jahre) erspart Pflug- und Saatarbeit.
2. Die frühe Ernte, meist zwei bis drei Wochen vor Roggen, verteilt die Erntearbeiten und mindert die Arbeitspihen.
3. Das geringe Gesamtgewicht der Ernte erleichtert das Einbringen.
4. Das zusätzlich anfallende Futter (zweiter Schnitt oder Weide) ist manchem grünlandarmen Betrieb willkommen.
5. Wirtschaftlichere Nutzung von Außenschlägen durch Herausnahme aus der Fruchtfolge und dadurch bedingtem geringerem Arbeitsaufwand.
6. Wirksame Bekämpfung von Getreidekrankheiten (Zußkrankheit).
7. Anreicherung des Bodens mit Humus.
8. Hoher Ertrag.
9. Niedrigster Arbeitsaufwand.

Kleesamen auf Vermehrungsvertrag gebaut bringt erhöhte Einnahmen! Ich schließe Vermehrungsverträge auf Rotklee, Weißklee, Gelbklee, Schwedentklee und Luzerne ab. Für vertragsmäßigen Anbau liefere ich Saatgut von anerkannten Elite-Hochzucht- oder Land-Sorten. Für den Aufwuchs dieser anerkannten Sorten sind gegenüber gewöhnlicher Handelsaat (freier Anbau) wesentlich höhere Erzeuger-Mindestpreise festgelegt. Zu kostenloser und unverbindlicher Auskunft und Beratung stehe ich gern zu Diensten.

Wichtige Maßnahmen für den erfolgreichen Grassamenbau!



1. Aussaat von Grassamen erfolgt mit vorhandener üblicher Sämaschine bei 40—50 cm Reihentfernung in die Überfrucht (Getreide, Lein, Raps u. a.). Soweit Frühjahrssaat unmöglich, ist auch im Sommer ohne und mit Überfrucht (Winterraps, Sommerweizen u. a.) bei sicherem Erfolg durchführbar.



2. Zwischen den Reihen der Überfrucht hat sich die junge Grassaat kräftig entwickelt. Die Getreidestoppel wird von Hand oder Maschine ausgehackt, um den jungen Pflanzen Luft, Licht und unkrautfreien Stand und gelockerten Boden zu geben.



3. Im ersten Anbaujahr empfiehlt sich Handhacke, um die jungen Grassamenschläge besonders sorgfältig von Unkraut frei zu halten. Auf die bestehenden Flächen sind geteilte Kunstdüngergaben im Herbst und zeit. Frühjahr zu geben.



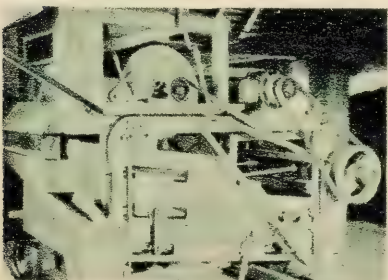
4. Grassamen wird mit vorhandenen Mähmaschinen wie das Getreide geschnitten.



5. Der Grassamen wird in Windhaufen aufgestellt.



6. Nach der Ernte wird mit Vielfachgerät, Hackmaschine, Kultivator oder von Hand gehackt.



7. Drusch und grobe Vorreinigung

erfolgt auf den in jedem landwirtschaftlichen Betrieb verfügbaren Dreschmaschinen und Reinigungsvorrichtungen. Etwa noch notwendige feine Aufarbeitung wird auf meinen Spezial-Anlagen — im Bild Teilansicht derselben — zu niedrigsten Kosten durchgeführt. Ich übernehme auch Lohnreinigung aller Klee-, Gras- und sonstiger Feldersaaten.

Gemüsesamen

Für fehlende Sorten gebe ich auf Grund meiner Erfahrungen stets geeigneten Ersatz, wenn das der Besteller nicht ausdrücklich verbietet.

Es werden berechnet:

a) bei Erbsen, Bohnen, Spinat, Kohlrüben, Herbstrüben, Zichorien

Mengen unter 50 Gramm	zum 10-Gramm-Preis
50 Gramm und mehr	zum 100-Gramm-Preis
250 Gramm und mehr	zum ½-Kilo-Preis
4 ¼ Kilo und mehr	zum 5-Kilo-Preis
49 ½ Kilo und mehr	zum 50-Kilo-Preis
300 Kilo und mehr	zum 500-Kilo-Preis

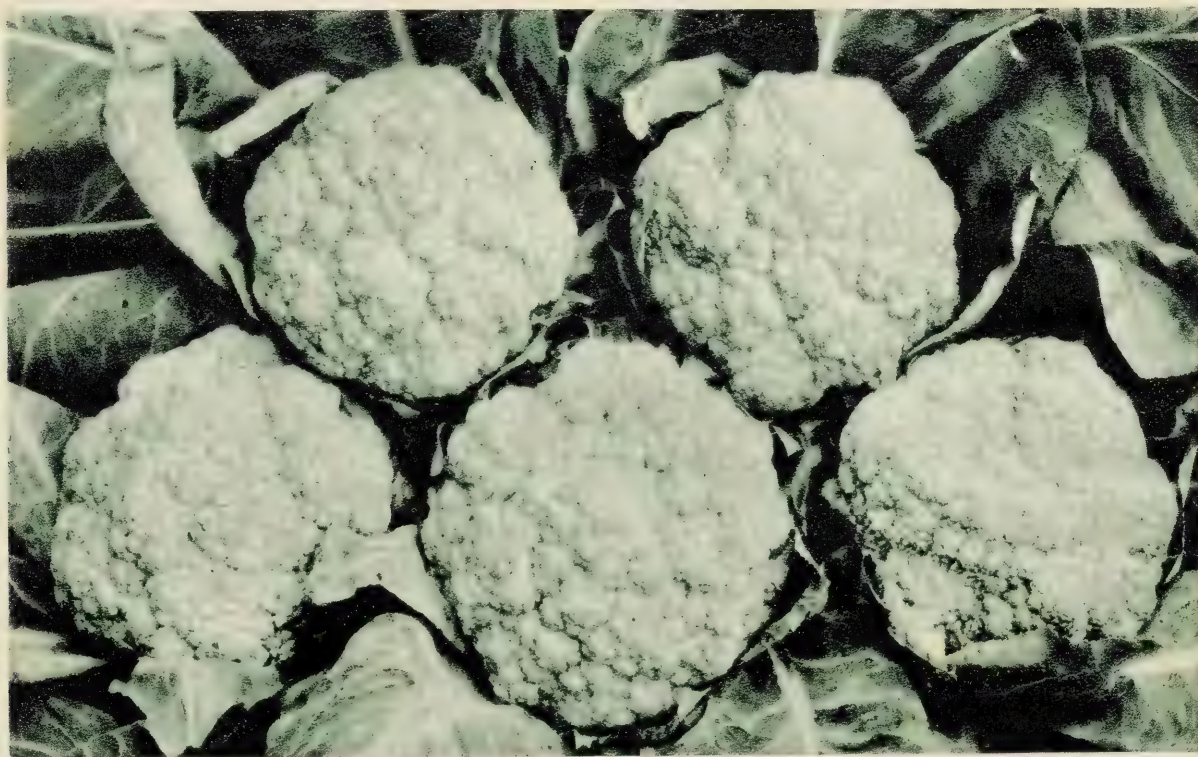
b) bei allen anderen Gemüsesamenarten

Mengen unter 50 Gramm	zum 10-Gramm-Preis
50 Gramm und mehr	zum 100-Gramm-Preis
250 Gramm und mehr	zum ½-Kilo-Preis
4 ¼ Kilo und mehr	zum 5-Kilo-Preis
25 Kilo und mehr	zum 50-Kilo-Preis
300 Kilo und mehr	zum 500-Kilo-Preis

Anderer Preise dürfen der Berechnung nicht zugrunde gelegt werden.

Portionen. Nach den bestehenden Anordnungen des R.N.St. dürfen für einen Teil verschiedener Gemüsesamereien keine Portionen (Preisen) abgegeben werden. Dafür liefere ich:

Bunte Düten zu 0.10, 0.15, 0.20, 0.30 M. Für Kleinbezieher verweise ich auf meine bunten Düten, die in den hauptsächlichsten Gemüsearten zu Einheitspreisen von 0.10, 0.15, 0.20 und 0.30 M. lieferbar sind. Diejenigen Sorten, von denen ich bunte Düten liefere, sind mit ★ kenntlich gemacht. Bestell-Liste dafür liegt meinem Katalog bei.



2. Blumenkohl Schmitz Münchner Land. 1 Prise 0.30 M.

Blumenkohl oder Karfiol

Frühe Sorten:



Erfurter allerfrühester Zwerg. Liefert nicht nur als erster im Mistbeet, sondern auch im Freiland ausgezeichnete Ernten. Die Köpfe sind groß, fest und blendend weiß.

4a) **Ia Marktgiärtnersaat.**

½ kg 112.—, 100 g 32.—, 10 g 4.80, 1 Prise 0.50 M.

4b) **Beste Handelssaat.**

½ kg 69.—, 100 g 18.60, 10 g 2.70, 1 Prise 0.30 M.

6 **Frühester Sechswochen.** Sehr früh, kurzlaubig, unempfindlich gegen Hitze und Trockenheit, zum Treiben wie fürs Freiland, besonders auch für den Gemüseblock geeignet.

½ kg 71.—, 100 g 19.—, 10 g 2.70, 1 Prise 0.30 M.



2 **Münchner Land.** Die beste Freilandfrühsorte für hiesige Verhältnisse, ertragreich, gesund, wenig empfindlich gegen Hitze und Trockenheit. Die Rosen sind groß, reinweiß und sehr wohlschmeckend. Münchner Land soll früh gebaut werden. Wird die Aussaat in 6 wöchigen Abständen wiederholt, so kann man bis zum November ernten.

½ kg 47.—, 100 g 14.—, 10 g 2.10, 1 Prise 0.30 M.

Mittelfrühe Sorten:

5 **Dippes Erfolg.** Hervorragende, seit vielen Jahren bewährte, ertragreichste Sorte fürs Freiland mit sehr großen, reinweißen Blumen; besonders geeignet zur Frühjahrs- und Herbstsaat. **Originalsaat.** 100 g 28.—, 10 g 4.20, 1 Prise 0.40 M.

16 **Mittelfrüher Lecerf.** Schöne, große, weiße Köpfe, vor allem aber die Unempfindlichkeit gegen Trockenperioden zeichnen diesen Blumenkohl aus, der zu den besten Herbstsorten zählt. ½ kg 48.—, 100 g 14.40, 10 g 2.20, 1 Prise 0.30 M.

Späte Sorten:

★20 **Italienischer Riesen - Non plus ultra.** Bekannte, zuverlässige Sorte mit riesengroßen, schneeweißen Köpfen. Im März gesät und weit gepflanzt, liefert sie auf kräftigem Boden und bei genügender Bewässerung im Herbst wunderschönen Blumenkohl. ½ kg 10.—, 100 g 3.—, 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.

Mit dem Samen, den ich bis jetzt von Ihnen bezogen habe, war ich sehr zufrieden und beziehe nun meine ganzen Sämereien von Ihrer Firma.
10. I. 41. M. H., Beuernberg.

»»»»»||*|| Samenschmitz-München ||*||«««««

Kohlrabi

Wachstumsbedingungen. Der Kohlrabi nimmt auch mit geringerem Boden vorlieb, ist aber gegen schroffen Temperaturwechsel und Wachstumsstörungen aller Art sehr empfindlich. Junge Pflanzen, die Frost bekommen haben, schießen ebenso durch wie solche, die zuerst sehr trocken standen und dann plötzlich viel Wasser erhielten. **Saat und Pflanzung.** Treibkohlrabi sät man von Anfang Februar an ins Mistbeet, Freilandsorten von März bis Juni in den kalten Kasten oder aufs Saatbeet. Pflanzweite der frühen Sorten 30 cm, der späten 40—50 cm.

Treibsorten

- 27 **Münchner blaßblauer Treib.** Ein prachtvoller Kohlrabi mit wunderschönen, feinschaligen und feinfleischigen Knollen von hervorragendem Wohlgeschmack. Das Laub ist kurz und klein. Mein „Münchner blaßblauer Treib“ wird heute von fast allen Münchner Marktgehirnen gebaut und gilt allgemein als eine der besten Block- und Treibsorten. **Stammsaat Schmitz.**
 $\frac{1}{2}$ kg 45.—, 100 g 12.—, 10 g 1.70, 1 Prise 0.35 M.
- 25 **Dvorskys weißer Treib.** Weltbekannte, äußerst raschwüchsige Treibsorte mit flachrunden, weißen, feinschaligen Knollen, die nur wenig Blätter entwickeln. **Originalsaat.**
 100 g 30.—, 10 g 3.30, 1 Prise 0.40 M.
- 31 **Weißer Vierwochen.** Unerreicht früh, zart und wohlschmeckend; eine bevorzugte, besonders empfehlenswerte Marktgehirnsorte, hervorragend vor allem für den Gemüseblock. **Stammsaat Schmitz.**
 $\frac{1}{2}$ kg 45.—, 100 g 12.—, 10 g 1.70, 1 Prise 0.35 M.
- 26 **Prager weißer Treib.** Sehr frühe, ausgezeichnete Treibsorte.
 $\frac{1}{2}$ kg 49.40, 100 g 14.50, 10 g 2.10, 1 Prise 0.40 M.
- 28 **Streidels Triumph weißer.** Sehr zart und schnellwüchsig.
 100 g 32.—, 10 g 4.—, 1 Prise 0.80 M.
- 29 **Triumph von Quedlinburg.** Tiefblauer Treibkohlrabi, vorzügliche Marktgehirnsorte.
 100 g 30.—, 10 g 3.30, 1 Prise 0.40 M.



33. Früher blaßblauer Münchner. 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.

Frühe und mittelfrühe Sorten

- 33 **Früher blaßblauer Münchner.** Ein neuer, früher Freilandkohlrabi, nur wenig derber als meine Nummer 27. Die Knolle hat eine dünne Schale und butterweiches, wohlschmeckendes Fleisch, das Laub ist kurz und fein im Ansatz. Mein „Früher blaßblauer Münchner“ eignet sich vorzüglich für Blocks und für den ersten Satz ins Freiland. **Stammsaat Schmitz.**
 $\frac{1}{2}$ kg 14.30, 100 g 4.20, 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.
- 32 **Roggli's Freiland.** Liefert weiße plattrunde bis 11 cm große Knollen mit kleinem Laub. Er ist äußerst widerstandsfähig und geht nicht in Samen, selbst wenn er von Spätfrösten überrascht wird. Kann Anfang März, sobald die Erde frostfrei ist, ins Freie gepflanzt werden, Pflanzweite 25 x 25 cm. **Originalsaat.**
 100 g 36.—, 10 g 4.20, 1 Pr. 0.50 M.
- 38 **Optimus blau.** Originalsaat, sehr frühe sowohl für Mistbeet und Freiland sichere Sorte. 100 g 16.80, 10 g 2.—, 1 Pr. 0.40 M.
- ★34 **Früher weißer Münchner Glas.** Für den kalten Kasten wie fürs Freiland gleich empfehlenswerte, zuverlässige Lokalsorte.
 $\frac{1}{2}$ kg 10.90, 100 g 3.20, 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.
- ★35 **Früher blauer Münchner Glas,** wie Nr. 34, jedoch blauschalig.
 $\frac{1}{2}$ kg 12.30, 100 g 3.40, 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.
- 37 **Früher Dreienbrunnen.** Weiß, feinlaubig, sehr zart und wohlschmeckend, ausgezeichnet zum Treiben und fürs freie Land.
 $\frac{1}{2}$ kg 10.90, 100 g 3.20, 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.
- 40 **Früher weißer Delikateß.** Vorzüglich fürs Mistbeet wie fürs Freiland, feinschalig, wohlschmeckend, mit hochstehendem Laub.
 $\frac{1}{2}$ kg 13.70, 100 g 4.—, 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.
- 41 **Früher blauer Delikateß.** Der weißen Sorte vollkommen gleich.
 $\frac{1}{2}$ kg 14.30, 100 g 4.20, 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.
- ★46 **Mittelfrüher weißer Münchner.** Wie der folgende, jedoch weiß. **Stammsaat Schmitz.**
 $\frac{1}{2}$ kg 12.50, 100 g 3.75, 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.
- ★47 **Mittelfrüher blauer Münchner.** Ein besonders empfehlenswerter, raschwüchsiger Freilandkohlrabi mit großen, wohlschmeckenden Knollen. **Stammsaat Schmitz.**
 $\frac{1}{2}$ kg 12.50, 100 g 3.75, 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.

Späte Sorten

- 50 **Später Blauer Speck.** Eine Verbesserung des blauen Goliath, ebenso groß wie dieser, nur sehr viel feiner.
 $\frac{1}{2}$ kg 14.40, 100 g 4.20, 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.
- ★54 **Später verbesserter weißer Goliath.**
 $\frac{1}{2}$ kg 7.—, 100 g 2.—, 10 g 0.30 M.
- ★55 **Später verbesserter blauer Goliath.**
 $\frac{1}{2}$ kg 10.90, 100 g 3.20, 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.
- 58 **Später blauer Münchner Riesen.** Eine massenwüchsige, tiefdunkelblaue Spätsorte ersten Ranges. Die Knollen werden bis 2 kg schwer und sind dabei glattschalig; feinfleischig und ausgezeichnet zum Einwintern. **Stammsaat Schmitz.**
 $\frac{1}{2}$ kg 12.50, 100 g 3.75, 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.

Dorschen oder Kohlrüben

Wachstumsbedingungen. Saat und Pflanzung. Man sät von Anfang April an bis Ende Mai auf ein Saatbeet im Freien und pflanzt nach etwa 6 Wochen in Reihen aus. Reihenentfernung 40—50 cm, Abstand in der Reihe 50 cm. Zur Anzucht der für ein bayerisches Tagwerk erforderlichen Pflanzen braucht man 1—1½ Pfund Samen.

- 60 **Hochzucht v. Arnims Crielwener gelbe,** glatt, ziemlich feinblättrig, mit schwach violetter Kopf und gelbem Fleisch. Gute Futter- u. Speiserübe. 5 kg 16.25, 1 kg 3.50, $\frac{1}{2}$ kg 2.15 M.
 100 g 0.50, 10 g 0.10 M.
- 61 **Hochzucht v. Arnims Crielwener weiße,** glatt, ziemlich feinblättrig, mit grünlich violetter Kopf und weißem Fleisch. Für alle Böden geeignet. 5 kg 16.25, 1 kg 3.50, $\frac{1}{2}$ kg 2.15 M.
 100 g 0.50, 10 g 0.10 M.
- ★62 **Gelbe Apfel,** runde, schöne, kurzlaubige Kohlrübe.
 5 kg 14.—, 1 kg 3.—, $\frac{1}{2}$ kg 1.80, 100 g 0.45, 10 g 0.10 M.
- 64 **Hoffmanns gelbe,** ovalrunde, etwas zugespitzte, glatte, gelbfleischige Rübe mit grünlich violetter Kopf. Für Futter- und Speisewecke geeignet.
 5 kg 14.—, 1 kg 3.—, $\frac{1}{2}$ kg 1.80, 100 g 0.45, 10 g 0.10 M.
- 66 **Hochzucht Endress „Frankenstolz“,** langoval, kannenförmig, weißfleischige, massenreiche Rübe mit grünviolettem Kopf und mittelstarker aufrechter Belaubung. Hochzucht.
 5 kg 16.25, 1 kg 3.50, $\frac{1}{2}$ kg 2.15, 100 g 0.50, 10 g 0.10 M.

... Auch die Gartensamensendung ist gut angekommen und zu meiner Zufriedenheit ausgefallen.

22. 1. 41. M. V., Freiburg.

Wirsing

Wachstumsbedingungen siehe Blaukraut

Treib- und frühe Sorten

- 68 **Frühester Münchner Treib.** Wüchsige, famose Frühsorte, für Treiberei, Block und Freiland gleichermaßen zu empfehlen. **Stammsaat Schmitz.**
 100 g 8.—, 10 g 1.30, 1 Prise 0.30 M.
- 69 **Wunderburger Treib.** Eine ausgezeichnete Frühsorte, die schon 6 Wochen nach dem Auspflanzen schöne, feste Köpfe liefert.
 $\frac{1}{2}$ kg 5.50, 100 g 1.70, 10 g 0.30 M.
- 67 **Frühester Advent.** Im August gesät und mit leichter Bedeckung überwintert, liefert diese vorzügliche Sorte im nächsten Sommer schöne, feste und dabei ziemlich große Köpfe. Auch für die erste Aussaat im Frühjahr sehr gut zu gebrauchen.
 $\frac{1}{2}$ kg 7.30, 100 g 2.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.20 M.
- 70 **Vorbote allerfrühester gelbgrüner,** Ungemein schnellwüchsiger Wirsing. **Originalsaat.**
 100 g 12.—, 10 g 1.60, 1 Prise 0.30 M.
- 71 **Wirsing „Frühester Verländer.“** Vorzüglicher Frühwirsing für den Marktgehirnen mit hoch-ovalrunden, grünen, schön gekrauten Köpfen; sehr früh, fast ohne Strunk.
 100 g 5.40, 10 g 0.80, 5 g 0.40 M.

»»»»»||*|| Das führende Fachgeschäft ||*||«««««

Wirsing, Blaukraut

Wirsing (Fortsetzung)

Treib- und frühe Sorten

- 72 **Saxa**. Ausgezeichneter, festköpfiger Frühwirsing von schöner gelbgrüner Farbe. Die Kopfbildung erfolgt schon 14 Tage früher als bei Wirsing Eisenkopf. **Originalsaat.**

½ kg 13.25, 100 g 4.— M.
10 g 0.60, 5 g 0.30 M.

- ★ 79 **Früher Eisenkopf**. Dunkelgrün, innen gelblich, plattrund, kurzstrunkig, sehr groß und fest; eine der besten, ergiebigsten frühen Sorten.

½ kg 5.90, 100 g 1.80 M.
10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.

Mittelfrühe Sorten

- 83 **Mittelfrüher Ulmer**. Groß, plattrund, fest; ausgezeichnet zum Überwintern.

½ kg 5.80, 100 g 1.80 M.
10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.

- 84 **Aubervilliers**. Größter mittelfrüher Wirsing mit hellgrünen, festen und haltbaren Köpfen von seltener Ausgeglichenheit. Er entwickelt sich rasch, hat wenig Außenblätter und bleibt lange gebrauchsfähig.

½ kg 6.40, 100 g 2.— M.
10 g 0.35, 1 Prise 0.20 M.

Späte Sorten

- 98 **Später Friedberger**. Dunkelgrün, groß, fest, feingekraut, besonders haltbar. Ausgezeichneter Dauersort mit bester Lagerfähigkeit. **Heuer nur geringe Ernte! Stammsaat Schmitz.**

100 g 2.40, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

- ★ 93 **Später Vertus**. Eine der empfehlenswertesten Spätsorten. Marktfertige Köpfe wiegen 1—1,3 kg. Plattrund, gekraut, dunkelgrün überlaufen.

½ kg 6.10, 100 g 1.80, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.



84. Wirsing Aubervilliers. 10 g 0.35, 1 Prise 0.20 M.

- 97 **Später Münchner blaugrüner Winter**. Die Hauptsorte für den feldmäßigen Anbau, runde, feste, dunkelgrüne Köpfe von ansehnlicher Größe bildend. Bei entsprechender Lagerung bleiben die Köpfe bis zum Mai verkaufsfähig. **Heuer nur geringe Ernte! Stammsaat Schmitz.**

100 g 2.40, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

- 99 **Original Langendijker Dauersort Wirsing**. Eine ausgezeichnete Dauersorte zum Einwintern.

½ kg 6.40, 100 g 17.20, 10 g 2.20, 1 Prise 0.40 M.

Blaukraut oder Rotkohl

Wachstumsbedingungen. Blaukraut gedeiht auf jedem einigermaßen guten Boden, wenn es genügend feucht, tief gelockert und gut gedüngt ist. Wie alle Kohlarten verlangt es viel Kali und Stickstoff, daneben Kalk, weniger Phosphorsäure. **Aussaart.** Für den ersten Satz im Frühjahr sät man im August—September und überwintert auf dem Saatbeet oder im kalten Kasten. Wenn der Boden zu frieren beginnt, wird mit Brettern oder Strohmatten gedeckt; im März folgen die frühen Sorten, die späten Ende April und Mai. **Pflanzung.** Rotkraut wird ausgepflanzt sobald es vier bis sechs Laubblätter gebildet hat. Die Pflanzweite beträgt bei den frühen, kleinbleibenden Sorten 40—50 cm, bei den mittelfrühen und späten 60—75 cm.

Frühe Sorten

- 104 **Frühes Haco**, zukünftige Neubezeichnung „Dithmarscher“. Ganz vorzügliches, raschwachsendes Frühblaukraut mit großen, runden, feinrippigen Köpfen von dunkelroter Farbe. „Haco“ gilt mit Recht als eine der besten Marktärtnersorten.

Originalsaat.

½ kg 18.—, 100 g 5.40, 10 g 0.80, 5 g 0.40 M.

Frühe Sorten (Fortsetzung)

- ★ 105 **Frühes Kopenhagener**, zukünftige Neubezeichnung „Dithmarscher“. Groß, rund, feinrippig, dunkelrot.

½ kg 14.—, 100 g 4.—, 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.

Mittelfrühe Sorten

- 106 **Mittelfrühes Zenit**. Mittelgroß, fest, feinrippig, dunkelrot.

½ kg 10.80, 100 g 3.20, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

Späte Sorten

- 108 **Spätes Münchner**. Eine ausgezeichnete Dauersorte mit besonders großen, festen, dunkelroten Köpfen, die beim Kochen ihre schöne Farbe voll bewahren.

½ kg 10.80, 100 g 3.20, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

- 109 **Original Langendijker Dauer-Rotkohl**. Halbhoch strunkige, außergewöhnlich haltbare Sorte mit mittelgroßen, hochgewölbten, sehr festen Köpfen, die bis spät in das Frühjahr hinein ihre schöne, dunkle Farbe behalten. Für schwere, gut gedüngte Böden unübertroffen.

½ kg 6.40, 100 g 17.20, 10 g 2.20, 1 Prise 0.40 M.

- ★ 110 **Spätes Holländer (Holländisches Export)**. Groß, kugelförmig, blutrot. Vorzügliche Dauersorte, im Ertrag unübertroffen.

½ kg 20.90, 100 g 5.80, 10 g 0.70, 5 g 0.35 M.

- 111 **Dänischer Steinkopf**. Hervorragende Dauersorte mit riesengroßen, feinrippigen, tief schwarzen Köpfen.

½ kg 10.80, 100 g 3.20, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

- 113 **Westfalla**. Kugelförmig, sehr fest, feinrippig und tiefdunkelrot. Ausgezeichnete Dauersorte.

½ kg 46.50, 100 g 13.—, 10 g 1.80, 1 Prise 0.40 M.

- 112 **Dith-Dauerrot**. Ein außerordentlich ertragreicher Dauerkohl, der eine ausgesprochene, für den Winter bestimmte Dauerware liefert.

½ kg 65.—, 100 g 14.—, 10 g 1.60, 1 Prise 0.40 M.



Rotkohl Später Münchner im Einschlag

»»»»»||*|| Samenschmitz-München ||*||«««««

Weißkohl

Wachstumsbedingungen und Kultur sind die des Rotkohls.

Treib- und frühe Sorten

- 115 **Frühester Dithmarscher Treib.** Kurzstrunkig, feinrippig, rundköpfig, fürs Mistbeet wie fürs Freiland gleichermaßen zu empfehlen.
 $\frac{1}{2}$ kg 9.20, 100 g 2.70, 10 g 0.40 M.
 5 g 0.20 M.
- ★ 120 **Dithmarscher Früher.** Die beste Frühsorte für den feldmäßigen Anbau und für den Garten, mit feinrippigen, runden, festen Köpfen.
 $\frac{1}{2}$ kg 6.30, 100 g 1.90, 10 g 0.35 M.
 1 Prise 0.15 M.
- 121 **Golden Acker.** Prachtvolles Frühkraut; die Köpfe sind sehr fest, feinrippig und zart.
 $\frac{1}{2}$ kg 10.—, 100 g 3.—, 10 g 0.40 M.
 5 g 0.20 M.
- ★ 131 **Mittelfrüher Kopenhagener Markt,** mit großen, festen, runden, etwas abgeplatteten Köpfen, die bis zu 10 Pfund schwer werden.
 $\frac{1}{2}$ kg 6.30, 100 g 1.90, 10 g 0.35 M.
 1 Prise 0.15 M.

Späte Sorten

- 133 **Später niederstrunkiger Amager.** Ausgezeichneter Winter- und später Herbstkohl. Die Köpfe sind groß, steinhart und von blaugrünen Blättern fest umschlossen.
 $\frac{1}{2}$ kg 6.20, 100 g 1.90, 10 g 0.35 M.
 1 Prise 0.15 M.
- ★ 134 **Später Braunschweiger.** Platt rund, fest, außerordentlich haltbar und ertragreich.
 $\frac{1}{2}$ kg 5.60, 100 g 1.70, 10 g 0.30 M.
 1 Prise 0.15 M.
- 138 **Spätes Filderkraut,** spitzköpfig, fest und zart.
 $\frac{1}{2}$ kg 7.30, 100 g 2.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.
- 140 **Weißkraut Spätes Münchner.** Die beste Dauersorte für den Großanbau. Die Köpfe sind sehr fest, riesengroß, platt rund, feinrippig u. von ausgezeichnetem Geschmack. **Stammsaat Schmitz**
 $\frac{1}{2}$ kg 8.10, 100 g 2.45, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.

Sprossen- oder Rosenkohl

Wachstumsbedingungen siehe Blaukraut.

- 154 **Fest und Viel.** Wohl die beste Sorte. Die Rosen sind glatt und fest, der Stamm ungefähr $\frac{3}{4}$ m hoch und von unten bis oben gleichmäßig dicht besetzt. Sehr empfehlenswert.
 $\frac{1}{2}$ kg 7.30, 100 g 2.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.
- 153 **Herkules.** Mittelhoch, von keilförmigem Wuchs; die großen, festen Rosen sind sehr wohlchmeckend.
 $\frac{1}{2}$ kg 7.30, 100 g 2.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.
- 152 **Voorburger (Rotnerf).** Holländische Marktgärtnersorte, die Rosen sind mittelgroß und äußerst stark besetzt, und daher für den Massenanbau sehr zu empfehlen.
 $\frac{1}{2}$ kg 7.90, 100 g 2.30, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.

Verschiedene Blätterkohle

Winterkohl

Wachstumsbedingungen siehe Blaukraut.

Winterkohl stellt von allen Kohlarten die geringsten Ansprüche an den Boden; er wird häufig als Nachfrucht angebaut und ist völlig winterhart. — **Saat:** Mai bis Juni. **Pflanzung** etwa 6 Wochen später mit 40—60 cm alleseitigem Abstand je nach der Sorte.

- ★ 159 **Niedriger grüner krauser.**
 $\frac{1}{2}$ kg 3.20, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.
- 160 **Hoher grüner.**
 $\frac{1}{2}$ kg 3.30, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.
- 161 **Lerchenzung.** Die Hauptsorte, halbhoch, mit langen, feingekrauten Blättern.
 $\frac{1}{2}$ kg 4.20, 100 g 1.20, 10 g 0.20 M.

Schnittkohl

- 163 **Grüner Schnittkohl.** Ende März, Anfang April in Reihen mit 15 bis 20 cm Zwischenraum gesät, kann er wie Spinat geschnitten und genutzt werden. Schnittkohl liefert ein wohlchmeckendes und mancherorts sehr beliebtes Frühgemüse.
 $\frac{1}{2}$ kg 1.70, 100 g 0.50, 10 g 0.15 M.

Marktstammkohl siehe Seite 12.

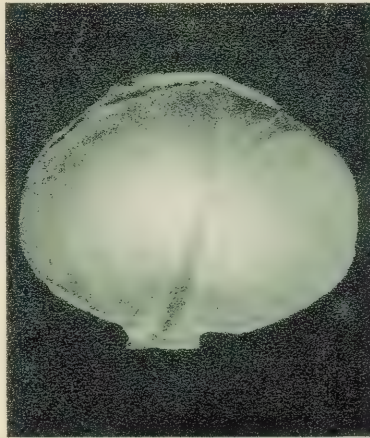
Was meine Kunden sagen:

Wir waren bisher mit den von Ihnen bezogenen Waren sehr zufrieden.
 25. 2. 41. G. St., Huglfing.

Ich bin von Ihnen noch stets mit vollster Zufriedenheit bedient worden.
 2. 3. 41. A. G., Urfahrn.

Die bestellten Sämereien mit vollster Zufriedenheit erhalten; zwei meiner Nachbarinnen waren ganz erstaunt über die Reinheit der Samen.
 6. 3. 41. R. K., Panholz

Ich bin mit ihren Sachen sehr zufrieden und empfehle Sie immer.
 5. 3. 41. Th. Sch., Pondorf.



142. Dith-platter Dänenkohl.



141. Orig. Langendijker Dauer-Weißkohl.

- 141 **Original Langendijker Dauer-Weißkohl.** Halbhoch strunkig, mit schönen, runden, äußerst haltbaren Köpfen von grüner Farbe. Vorzüglich zum Einschneiden und zum Überwintern in der Kohlscheune.
 $\frac{1}{2}$ kg 48.—, 100 g 14.40, 10 g 2.20, 1 Prise 0.40 M.
- 142 **Dith-platter-Dänen.** Gibt freirippige, schwere Köpfe, als Dauersorte für die Konservenindustrie besonders geeignet.
 $\frac{1}{2}$ kg 47.—, 100 g 10.40, 10 g 1.20, 1 Prise 0.40 M.

Kauf wo anders, es macht ja nichts,
 nach der Enttäuschung kommt zu Schmitz!
 Das hab' ich auch erfahren — darum,
 nur mehr Schmitz-Waren. 16. 2. 41. J. B., Reisbach.

148 Chinesischer Kohl



Neue, raschwüchsige Kohlrasse mit länglichen Köpfen von äußerst appetitlichem Aussehen und vorzüglichem Geschmack. Man sät Ende Juli — ja nicht früher, da die Pflanzen sonst schießen — an Ort und Stelle und verzieht auf 40—45 cm. Nach 8—10 Wochen sind die Köpfe fertig und können dann wie Wirsing als Gemüse oder wie Salat zubereitet werden. Chinesischer Kohl ist als Nachfrucht sehr zu empfehlen.
 $\frac{1}{2}$ kg 5.70, 100 g 1.80, 10 g 0.30 M.



148. Chinesischer Kohl. 10 g 0.30 M.

»»»»» * * * Das führende Fachgeschäft * * * «««««

Kopfsalat

Wachstumsbedingungen. Der Kopfsalat liebt humosen, lockeren, nahrhaften Boden von mäßiger, aber gleichbleibender Feuchtigkeit, der gut und tief bearbeitet ist, und warme, sonnige Lage. — **Saat:** Treibsorten sät man gewöhnlich Ende Januar in warme Kästen. Frühsorten für den ersten Freilandsatz Mitte Februar—März in den warmen bzw. lauwarmen Kästen, die Hauptsorten für den Sommer von April an mit Abständen von 2 bis 3 Wochen, Wintersorten im August—September in den kalten Kästen bzw. auf das Saatbeet. — **Pflanzweite** der Treib- und Frühsorten 20—25 cm, der Sommersorten 30—40 cm, der Wintersorten 25 cm.

s = schwarzes Korn, w = weißes Korn.

Treibsorten

198 **Böttner's Treib.** Vorzüglicher Treibsalat mit großen, festen, gelblichen Köpfen von ausgezeichnetem Geschmack. w

½ kg 6.80, 100 g 2.—, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.

203 **Maikönig-Treib.** Dieser famose Abkömmling des bewährten „Maikönig“ ist 20 bis 24 Tage nach dem Auspflanzen ins Mistbeet marktfertig. Eine Hauptsorte ersten Ranges, an der kein Erwerbsgärtner vorbeigehen darf. w **Originalsaat.**

½ kg 24.—, 100 g 6.40, 10 g 1.—, 5 g 0.50 M.

191 **Münchener gelber Rotrand.** Ein ganz ausgezeichneter, raschwüchsiger, sehr zarter und wohlschmeckender Treibsalat mit schönen, festen Köpfen. Bevorzugte Marktgiertersorte. **Stammsaat Schmitz.**

½ kg 24.—, 100 g 6.40, 10 g 1.—, 1 Prise 0.30 M.

201 **Viktoria-Treib.** Großer, gelbgrüner Kopf mit gewelltem Blatt.

½ kg 10.—, 100 g 3.—, 10 g —.40, 1 Prise 20.— M.

Zur Beachtung!

Sorten mit ★ bezeichnet sind auch in „Bunten Düten“ zum Preise von 0.10 bzw. 0.15, 0.20 und 0.30 M. lieferbar. Beachten Sie die beigelegte Sonderbestelliste für bunte Gemüse- und Blumensamen-Packungen.

Sommersorten (Fortsetzung)

210 **Schwäbischer.** Bewährte Lokalsorte mit großen, festen Köpfen, gelbgrün, braungetupft, schmackhaft; von Marktgiertnern bevorzugt. w **Stammsaat Schmitz.**

½ kg 6.60, 100 g 2.—, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.

213 **Trocadero.** Einer meiner besten Sommersalate. Die Köpfe sind groß, gelb und sehr zart, sie schießen auch bei großer Hitze nicht. „Trocadero“ ist bei den Marktgiertnern besonders beliebt. w

½ kg 8.—, 100 g 2.45, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.

208 **Wunder von Stuttgart.** Früher, besonders hitzefester Salat mit großen, festen, gelbgrünen Köpfen und goldgelbem Herzen. Schmackhaft, zart, äußerst lohnend. w

½ kg 7.90, 100 g 2.30, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.

Wintersorten

233 **Malwunder.** Ein früher, sehr großer und sehr widerstandsfähiger Salat, der mit Vorteil im Herbst gesät wird und dann sehr frühe und gute Ernten liefert. w

½ kg 6.40, 100 g 1.80, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.

255 **Altenburger, bisher Rotplattiger Münchener Winter.** Die beste Sorte fürs kalte Frühbeet und für den ersten Freilandsatz.

½ kg 6.40, 100 g 1.90, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.

★ 253 **Nansen (Winter Butterkopf).** Gelblichgrün, zart und fest, auch der schlechtesten Witterung standhaltend; kann im September an Ort und Stelle gepflanzt werden.

½ kg 6.40, 100 g 1.90, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.



214. Schmitz großer goldgelber Sommer. 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.



191. Treibsalat Schmitz Münchener gelber Rotrand. 10 g 1.—, 1 Pr. 0.30 M.

Frühsorten

Maikönig-Freiland. Altbekannte, vorzügliche Frühsorte mit gelbgrünen, mittelgroßen, sehr festen und doch zarten Köpfen. „Maikönig“ eignet sich für den kalten Kasten, für den Gemüsesalat. w

★ 230 **Ia Marktgiertensaat.**

½ kg 6.—, 100 g 1.80, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.

Ich war bisher mit ihrem Samen sehr zufrieden und schicke Ihnen deshalb gleich meine Bestellung für das nächste Jahr. Alle Arten von Gemüse sowie Blumen sind prächtig gediehen, und ich habe keinerlei Mängel gefunden in bezug auf Reinheit der Sorten usw.

23. 10. 41. A. F., Schwabmünchen

Sommersorten

205 **Attraktive.** Eine sehr gut durchgezuchtete und wundervoll ausgeglichene Sorte. Die Köpfe sind schön gelbgrün und stehen lange ohne zu schießen.

½ kg 9.50, 100 g 2.80, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

211 **Bismarck.** Ein früher Salat mit großen, gelben, rotplattigen, wohlschmeckenden Köpfen; wird gerne gekauft und allgemein sehr gelobt. w

½ kg 6.10, 100 g 1.80, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.

231 **Bohemia m. w. K.** Gleich gut fürs Mistbeet wie für den Gemüseblock, sehr groß, zart und mild wie Butter und von ausgezeichnetem Geschmack. w **Originalsaat.**

½ kg 9.50, 100 g 2.80, 10 g 0.40, 1 Prise 9.20 M.

★ 240 **Brauner Troitzkopf.** Wie voriger, jedoch bräunlich-grün. w

½ kg 6.—, 100 g 1.80, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.

207 **Elsa.** Ausgezeichneter Salat mit großen, prachtvoll gelbgrünen Köpfen, dem bekannten „Ohnegleichen“ ähnlich, den er an Hitzefestigkeit und Widerstandsfähigkeit gegen die Herbstnässe übertrifft. Wertvoll und empfehlenswert. s **Originalsaat.**

½ kg 6.60, 100 g 2.—, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.

206 **Gelber Dauerkopf.** Ein ausgezeichneter Sommersalat mit mittelgroßen, flachen, sehr festen, gelben Köpfen, die rasch heranwachsen und spät schießen; zart und wohlschmeckend, von Marktgiertnern bevorzugt.

½ kg 6.40, 100 g 1.80, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.

★ 238 **Gelber Troitzkopf.** Goldgelb, groß, zart; eine gute Sommersorte, die auch bei großer Hitze lange hält. w

½ kg 6.—, 100 g 1.80, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.

214 **Großer goldgelber Sommer.** Groß, goldgelb, raschwüchsig, sehr zart und schmackhaft; ein vorzüglicher Sommersalat, von Marktgiertnern bevorzugt. w **Stammsaat Schmitz.**

½ kg 6.60, 100 g 2.—, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.

★ 228 **Laibacher Els.** Sehr groß, fest, mit gekrauten, gelbgrünen, braungerandeten Blättern. Die Köpfe bleiben sehr lange geschlossen. w

½ kg 7.90, 100 g 2.30, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.

»»»»I *|| Samenschmitz-München || *||««««



255. Winter-Kopfsalat Altenburger. 10 g 0.30, 5 g 0.15 M.



266. Eskariol grüner. 10 g 0.30

Endiviensalat

Wachstumsbedingungen: Der Endivien bevorzugt lockeren, kräftigen, altgedüngten Boden in guter Kultur und warme, geschützte, sonnige Lage. **Saat:** Man beginnt mit der Aussaat meist Ende Mai und wiederholt sie zwei- bis dreimal mit 14-tägigen Abständen.

Pflanzweite: 30—40 cm. Wurzeln und Außenblätter werden vor dem Pflanzen etwas gekürzt. Die ausgewachsenen Köpfe bindet man zusammen, damit die inneren Blätter bleichen. Das dauert etwa 8—10 Tage. Nur immer so viel binden, als man verbrauchen kann!

★ 266 **Eskariol grüner, bisher Münchner Winter-Eskariol.** Die Hauptsorte für den hiesigen Markt, breitblättrig, gelbgrün, vollherzig, besonders rasch wachsend und ergiebig, außergewöhnlich widerstandsfähig. Der grüne Winter-Eskariol lässt sich gut bis ins Frühjahr hinein aufbewahren.

½ kg 5.70, 100 g 1.70, 10 g 0.30 M.

265 **Eskariol gelber.** Wie voriger, jedoch gelblich grün. Wird vielfach als Sommerendivie gebaut.

½ kg 5.70, 100 g 1.70; 10 g 0.30 M.

268 **Grüne große krause.** Fein gekraust.

½ kg 4.90 100 g 1.40, 10 g 0.25, 1 Prise 0.10 M.

Cichoriensalat

273 **Buntblättriger Forellen.** Goldgelb mit rötlichen Flecken; sehr zart u. wohlschmeckend. ½ kg 3.—, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.

274 **Brüsseler Witloof.** Besonders vollherzig und ergiebig, die bekannteste Sorte. ½ kg 4.—, 100 g 1.20, 10 g 0.25 M.

Schnittsalat

Wachstumsbedingungen, siehe Kopfsalat. Saat: Reihenweise oder breitwürfig ins warme Mistbeet oder auf das freie Land. Häufig wird Schnittsalat zwischen andere Gemüse, besonders zwischen Möhren gebaut.

281 **Krauser gelber mit schwarzem Samen.**

5 kg 27.20, ½ kg 3.20, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.

282 **Krauser gelber mit weißem Samen.**

5 kg 27.20, ½ kg 3.20, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.

★ 283 **Gelber runder mit weißem Samen.**

5 kg 27.20, ½ kg 3.20, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.

Pflücksalat

★ 297 **Amerikanischer brauner.** Gelbgrün mit braunen Kanten, raschwachsend, sehr ertragreich. w

½ kg 8.—, 100 g 2.30, 10 g 0.35 M.

298 **Australischer gelber.** Zart und wohlschmeckend, neigt zur Kopfbildung. w

½ kg 8.—, 100 g 2.30, 10 g 0.35 M.

Bindsalat (Sommerendivien)

Wachstumsbedingungen und Kultur siehe Kopfsalat. Bindsalat soll nicht unter 35 cm weit gepflanzt werden. Er verlangt starke Düngung.

★ 293 **Kaiser Selbstschluß.** Gelb, selbstschließend, sehr zu empfehlen.

½ kg 6.20, 100 g 1.90, 10 g 0.30 M

Brunnenkresse

303 **Brunnen- oder Wasserkresse.** Wächst nur im fließenden Wasser. ½ kg 13.—, 100 g 3.80, 10 g 0.60, 5 g 0.30 M.

Gartenkresse

★ 304 **Gewöhnliche grüne einfache,** die beste zur Kultur unter Glas. 50 kg 68.—, 5 kg 8.70, ½ kg 1.20, 100 g 0.40, 10 g 0.10 M.

305 **Gefüllte krausblättrige.** 50 kg 68.—, 5 kg 8.70, ½ kg 1.20, 100 g 0.40, 10 g 0.10 M.

307 **Amerikanische Winterkresse.** Im Geschmack der Brunnenkresse ähnlich, ausdauernd.

½ kg 4.10, 100 g 1.20, 10 g 0.20 M.

Feldsalat, Rissel oder Rapunzel

Wachstumsbedingungen. Feldsalat gedeiht überall in Deutschland, er wächst am besten auf leichtem Lehm Boden.

Saat: Breitwürfig oder in Reihen mit 15 cm Entfernung im August bis Oktober, selten im Frühjahr. Bei starkem, kahlem Frost deckt man mit Tannenreisig.

★ 311 **Deutscher gewöhnlicher, zartblättrig.**

5 kg 22.70, ½ kg 2.70, 100 g 0.80, 10 g 0.20 M.

310 **Doppelpalm, vollherziger, beliebte Marktärtnersorte.** Mißernte! 5 kg 27.25, ½ kg 3.20, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.

313 **Dunkelgrüner breiter vollherziger.** Wohlschmeckend, zart, kleine Köpfe bildend.

5 kg 25.30, ½ kg 3.—, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.

315 **Etampes.** Dunkelgrün, stark geadert, eine der beliebtesten Marktärtnersorten.

5 kg 25.30, ½ kg 3.—, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.

312 **Holländischer breitblättriger,** die Hauptsorte, besonders ergiebig und zart, dabei sehr widerstandsfähig gegen die Unbilden der Witterung.

5 kg 43.50, ½ kg 5.35, 100 g 1.65, 10 g 0.30 M.

314 **Löffelblättriger Coblenzer.** Großblättrig, sehr ergiebig, dabei völlig winterhart. Mißernte!

5 kg 27.25, ½ kg 3.20, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.

316 **Louviers, dunkelgrün, vollherzig, doppelblättrig; extra für Marktärtnern.** Mißernte!

5 kg 27.25, ½ kg 3.20, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.



313. Feldsalat dunkelgrüner vollherziger. 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.

Radies und Rettich

Wachstumsbedingungen. Radies und Rettich gedeihen am besten in lockerem, tiefgründigem, kühlem Boden. Magerer Boden fördert das Pelzigwerden und In-Samen-Schießen, in schweren, bindigen Böden werden die Wurzeln scharf (raß). Die Lage sei nicht zu warm und heiß, besonders nicht bei trockenem Boden, da hier andernfalls das Durchschießen sehr schnell erfolgt.

Saat. 1. Radies: Treibsorten von Dezember an ins Mistbeet, Freilandsorten von Mitte Mai an alle 14 Tage bis drei Wochen an Ort und Stelle. Gesät wird reihenweise oder breitwürfig, beidemale möglichst dünn. **2. Halbrettich:** Anfang Januar ins warme, Anfang Februar ins halbwarme, Anfang März ins kalte Mistbeet, Mairrettich im April bis Mai ins Freiland. **3. Sommer-, Herbst- und Winterrettich.** Der Same wird gesteckt, und zwar immer je zwei bis drei Korn in ein 1—2 cm tiefes Loch, Sommerrettich im Mai bis Juni, Herbstrettich im Juni bis Juli, Winterrettich im Juli bis August.

Radies

Runde Sorten

- 318 **Dreienbrunnen.** Rund, scharlachrot, im Laub kräftiger als Saxa und Non plus ultra.

5 kg 23.20, ½ kg 2.80, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.

- 330 **Haubners Frühwunder.** Als Hochzucht zugelassen. Ein auffallend kurzlaubiges, rundes Radies von leuchtend roter Farbe, das besonders für die Treiberei empfohlen werden kann und durch frühzeitige und schnelle Entwicklung besticht. In gleicher Weise eignet es sich auch für Aussaat im Freiland während des ganzen Sommers.

5 kg 40.—, ½ kg 4.50, 100 g 1.30, 10 g 0.20 M.

- ★ 317 **Non plus ultra.** Leuchtend scharlachrot, rund, raschwachsend, feinlaubig, sehr zart und wohlschmeckend; ausgezeichnete Treibsorte.

5 kg 25.40, ½ kg 3.—, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.

- ★ 324 **Riesenbutter.** Rund, sehr groß, scharlachrot, außergewöhnlich zart und wohlschmeckend. Tiefer und dünner säen als andere Sorten, auf 8—10 cm verziehen!

5 kg 25.40, ½ kg 3.—, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.

- 328 **Saxa Treib.** Feurig scharlachrot, rund, kurzlaubig, sehr früh. Saxa ist ohne Zweifel eines der besten Radieschen. Es eignet sich zum Treiben wie für das freie Land und sollte in keinem Gemüsegarten fehlen.

Originalsaat.

5 kg 25.40, ½ kg 3.—, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.

- 322 **Rundes halb rot - halb weiß.** äußerst appetitlich anzusehen und von ausgezeichnetem Geschmack; feinlaubig, ideal ausgeglichen.

5 kg 23.20, ½ kg 2.80, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.

- ★ 327 **Rundes rotes mit weißer Spitze.** Gute Treib- und Freilandsorte.

5 kg 23.20, ½ kg 2.80, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.

Ovale Sorten

- 319 **Ovales rotes.** Festfleischig, wohlschmeckend; eine Liebhabersorte, die ich sehr empfehlen kann.

5 kg 23.20, ½ kg 2.80, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.

- 320 **Ovales rotes mit weißer Spitze.** Ausgezeichnete Treib- u. Freilandsorte.

5 kg 23.20, ½ kg 2.80, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.

Lange Sorten

- ★ 325 **Eiszapfen.** 10—12 cm lang, durchsichtig weiß, wohlschmeckend früh, raschwachsend, haltbar.

5 kg 23.20, ½ kg 2.80, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.

- 329 **Langes rotes.** Vorzügliches, langes Radieschen von äußerst appetitlichem Aussehen und hervorragendem Wohlgeschmack, leuchtendrot, festfleischig.

5 kg 23.20, ½ kg 2.80, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.

Ihre Setzrettiche und Legerettiche, die ich von Ihnen voriges Jahr hatte, waren sehr schön geraten, habe noch keine solchen gehabt.

7. 1. 1941. M. K., Landau.

Wir Bayern haben an dem von Ihnen bekommenen Rettichsamen große Freude erlebt, da wir hier im Norden richtige Bier-Radi fertig bekommen haben.

5. 2. 1941. A. E., Feldpost Nr.

Fünf-Wochenrettich-Halbrettich

- ★ 346 **Ostergruß halblanger rosa.** Halblang, zart fleischrosa, in dunkelrosa übergehend, feinlaubig, äußerst wohlschmeckend. Die Knollen bleiben lange zart, ohne pelzig zu werden. Sehr gut zum Treiben.

5 kg 39.50, ½ kg 4.50, 100 g 1.20, 10 g 0.20 M.

- ★ 347 **Ostergruß ovaler weißer.** Schneeweiß, zum Treiben wie fürs Freiland ausgezeichnet. Nach 4—5 Wochen gebrauchsfertig.

5 kg 27.20, ½ kg 3.20, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.

- ★ 340 **Runder weißer.** Kurzlaubig, festfleischig, schnellwachsend; eine feine Delikateßsorte.

½ kg 3.10, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.



354. Sommerrettich. Halblanger weißer Münchner. 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

Treib- und Setzrettich

Diese Sorten können im warmen oder kalten Mistbeet gelegt und weitergetrieben werden. Sie sind aber ebenso für das in manchen Anbaubereichen eingeführte Versetzen ins Mistbeet oder auch ins Freiland geeignet. Schließlich können sie auch ins Freiland gelegt werden, wobei sie sich besonders frostwiderstandsfähig bewiesen haben.

- 351 **Schmitz' früherer weißer Treib- und Setzrettich.** Als Erfolg langjähriger Zuchtarbeit bringe ich mit meiner Stammsaat einen Treibrettich, der außerordentlich raschwüchsig, in seiner Form besonders ausgeglichen ist und damit als erster den Markt beherrscht.

½ kg 10.—, 100 g 3.—, 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.

- 350 **Bisher Münchner großer weißer.** Eine ausgezeichnete Lokalsorte, die in gutem Boden und bei richtiger Kultur schöne, große, delikate Rettiche von typischem Wohlgeschmack liefert. Raschwüchsig und lange zartbleibend, vorzüglicher Setzrettich.

Stammsaat Schmitz.

100 g 3.—, 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.

- 352 **Unus.** Lang, weiß, zartfleischig und wohlschmeckend, in 6 Wochen fertig. Zum Treiben wie fürs Freiland geeignet.

Originalsaat.

½ kg 9.—, 100 g 2.40, 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.

Sommerrettich

- 353 **Gärtnerstolz.** Einer der besten Rettiche, die ich je in den Handel brachte, raschwüchsig, zart und schmackhaft wie kaum ein zweiter. Typische Bierrettichform; die Schale ist weiß oder hellgrau, das Laub kurz und fein im Ansatz. Vorzügliche Marktgiertersorte, besonders für den ersten Freilandsatz zu empfehlen, zweijährig gezogen.

Stammsaat Schmitz.

½ kg 5.50, 100 g 2.—, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

- 354 **Halblanger weißer Münchner.** Groß, weiß, zart und dabei sehr widerstandsfähig; eine ausgezeichnete, schnellwachsende und äußerst schmackhafte Lokalsorte, zweijährig gezogen.

Stammsaat Schmitz.

1/2 kg 5.50, 100 g 2.00, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

- 357 **Bobenheimer, bisher Münchner lichenfarbiger.** Sehr zart und feinlaubig, ausgezeichnet und mit Recht beliebt.

½ kg 2.40, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.

- ★ 360 **Halblanger weißer, bisher: Pilsner früherer weißer (Salvator).**

½ kg 2.10, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.



351. Treib- und Setzrettich, früher Typ. 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.

Samenschmitz-München



Echt Münchner Bierradi

363 (Frühwinterrettich Weißer Münchner)

Stammsaat Schmitz, zweijährig gezogen.

Generationen von Rettichessern, Feinschmecker in ihrer Art, Generationen von bodenständigen Gärtnern haben ihn geschaffen. Den Münchner Bierkellern, wo ihn die Schar der „Radiweiber“ schon am Tor dem Gast in den verlockendsten Tönen anbietet, verdankt er seinen Ruf, ich möchte fast sagen, Weltruf.

Der echte Münchner Bierradi

ist eine Lokalsorte, die an Güte und Wohlgeschmack von keiner anderen Züchtung erreicht wird. Auch bei ungünstiger Witterung wird er selten pelzig. Er kann im Mistbeet wie im Freiland herangezogen werden, doch soll man mit dem Legen ins Freie erst beginnen, wenn kein Nachtfrost mehr zu befürchten ist, also etwa nach den „Eisheiligen“, 12., 13., 14. Mai. $\frac{1}{2}$ kg 6.—, 100 g 2.40, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

Frühwinterrettich

- ★ 365 Münchner Bierrettich, einjährig gezogen. Handelsaat.
 $\frac{1}{2}$ kg 2.30, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.

Empfehlenswerte Bücher für den Gemüsebau:

Anleitung zum Gemüsebau von Ök.-Rat Dr. Lucas. Halbl. 2.35 M.
 Das Mistbeet. Seine praktische Anlage von R. Betten. Kart. 2.— M.
 100 Ratschläge für den Gemüsegarten von R. Lesser.

Brosch. 0.90 M.

Lohnende Gemüsezucht im kleinen und großen Garten von Bier
 2.— M.

Mehr Erfolg im Gemüsebau von Jos. Rothmund. Kart. 1.50 M.

Winterrettich

380 Langer schwarzer (Pariser). Wohlgeschmeckend und trotz der dunklen Farbe gar nicht scharf. Wird vielfach zum Ansetzen des Rettichsaftes verwendet.

$\frac{1}{2}$ kg 2.50, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.

★ 378 Runder schwarzer. Sehr fest und haltbar.

$\frac{1}{2}$ kg 2.30, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.



Münchner Bier. Die Hauptsorte für den hiesigen Markt. Ein Rettich von äußerster Widerstandsfähigkeit und hervorragendem Wohlgeschmack.

377a) Zweijährig gezogene. Stammsaat Schmitz.

$\frac{1}{2}$ kg 5.50, 100 g 2.—, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

★ 377b) Handelsaat, einjährig gezogen.

$\frac{1}{2}$ kg 2.30, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.

Karotten und Möhren

Wachstumsbedingungen. Karotten und Möhren stellen an den Boden keine Ansprüche, er soll nur nicht allzu schwer sein. Tiefe Lockerung und ein reichlicher Vorrat an Nährstoffen sichern gutes Gedeihen. Frische Düngung mit Stallmist ist zu vermeiden; sie bringt mit sich, daß die Rüben blaßrot werden und sich gabeln. Auch dauernde Nässe im Untergrund, wie überhaupt allzu feuchte Lage sind schädlich, dagegen wird Trockenheit und Kälte ausgezeichnet überstanden.

Saat. Karotten und Möhren werden stets an Ort und Stelle gesät, und zwar reihenweise, die kleinen frühen Sorten mit 17 cm, die mittelfrühen mit 20 cm und große Spätsorten mit 20—30 cm Entfernung von Reihe zu Reihe. Gesät wird von Februar bis April, unter Umständen schon im September und Oktober. Bei allzu dichtem Stand verzieht man je nach der Sorte auf 4—8 cm.

Kurze Speisefarotten

387 Duwicker. Eine bekannte und bewährte, kurze, dicke Freiland- u. Treibsorte. $\frac{1}{2}$ kg 10.20, 100 g 3.—, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

384 Pariser Markt. Bekannte runde Treib- und Freilandsorte, feinschalig, raschwachsend, besonders zum Ganzeinmachen zu empfehlen.

$\frac{1}{2}$ kg 18.40, 100 g 5.—, 10 g 0.60, 5 g 0.30 M.

Halblange Speisefarotten

385 Amsterdamer Treib. Halblang, kurzkräutig, lebhaft rot und fast ohne Herz. Die feinste halblange Karotte.

$\frac{1}{2}$ kg 12.—, 100 g 3.40, 10 g 0.45, 1 Prise 0.20 M.

383 Erstling (Vertou). Halblange, fast zylindrische Karotte von besonderer Güte, glatt und ohne Herz, lebhaft rot gefärbt, feinschalig und frühreif. „Erstling“ eignet sich zum Treiben wie fürs Freiland und kann ihrer Süße wegen zum Rohessen besonders empfohlen werden.

$\frac{1}{2}$ kg 10.20, 100 g 3.—, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

392 Gonsenheimer Treib. Mittellang, spitz, dunkelrot, zum Treiben wie fürs Freiland geeignet. Stammsaat.

$\frac{1}{2}$ kg 10.20, 100 g 3.—, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

389 Marktgärtner. Eine verfeinerte Nantaise mit leicht abgeflachtem Kopf und fast gleichfarbigem Herzen; die Form ist rein zylindrisch; wertvolle Treib- und Freilandsorte.

$\frac{1}{2}$ kg 9.30, 100 g 2.80, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

388 Nantaise. Halblang, stumpf, lebhaft rot, ohne Herz, angenehm süß; frühe Reife und große Fruchtbarkeit machen „Nantaise“ zu einer der wertvollsten Karotten, besonders für den Marktgärtner.

388 Ia Marktgärtnersaat.

$\frac{1}{2}$ kg 7.50, 100 g 2.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.

391 Rotherz (Chantenay, Londoner Markt). Groß, dick, sehr süß, sehr frühreifend und dabei lange haltbar. Rotherz sollte nirgends fehlen. Es gibt keine lehnendere Sorte als sie, besonders dem Marktgärtner ist sie unentbehrlich.

$\frac{1}{2}$ kg 4.70, 100 g 1.40, 10 g 0.25, 1 Prise 0.10 M.



388. Karotten Nantaise, Ia Marktgärtnersaat.

»»»»» * Das führende Fachgeschäft * «««««



391. Karotte Rotherz (Chantenay) 100 g 1.40, 10 g 0.25 M.



397. Sudenburger (Braunschweiger) 100 g 1.40, 10 g 0.25 M.

Lange Speisefarotten (Speisemöhren)

- 400 **Lange rote stumpfe ohne Herz.** Lang, walzenförmig, nach unten schmaler werdend, mit kleinem, gleichfarbigem Herzen; Freilandorte, gut zum Überwintern.
 $\frac{1}{2}$ kg 7.80, 100 g 2.30, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.
- 398 **Rote Riesen (Flakker).** Diese prachtvolle Möhre ist sehr lang, dabei stumpf, glatt, rothäutig, vollkommen gleichmäßig in Form und Farbe und bringt Erträge bis zu 300 Ztr. je Tagwerk. Für den Erwerbsgärtner und Gemüsebauer von größtem Werte, da sie sich besonders gut überwintern läßt.
 $\frac{1}{2}$ kg 7.80, 100 g 2.30, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.
- 397 **Sudenburger (Braunschweiger).** Groß, lang, dick und rot, vorzüglich für den feldmäßigen Anbau und zum Aufbewahren während der Wintermonate; auch als Futtermöhre zu empfehlen.
 $\frac{1}{2}$ kg 4.90, 100 g 1.40, 10 g 0.25 M.

Die letzte Sendung von Ihnen ist hier sehr gut eingetroffen und zu meiner Zufriedenheit ausgefallen. 10. 10. 41. R. R., Mannheim.
 Da ich vergangenes Jahr mit Ihrer Samenlieferung sehr zufrieden war, bitte ich Sie... 24. 10. 41. A. W., Kelheim.

Futtermöhren

eine Feldfrucht, die von seiten der Landwirtschaft noch viel zu wenig angebaut wird. Sie stellt geringere Ansprüche an Boden und Lage als die Runkelrübe und gibt gleichwohl sehr hohe Erträge. Da die Möhre wenig kälteempfindlich ist, kann die Aussaat sehr früh erfolgen. Nach Möglichkeit wird man schon im Februar auf das abgeeggte und leicht überwalzte Feld recht flach mit einer Reihentfernung von 30—50 cm drillen. Der Same keimt langsam, sobald die Reihen sichtbar sind, wird gehackt. Später vereinzelt man auf 12—14 cm Abstand in der Reihe. Saatmenge auf ein bayerisches Tagwerk 3 Kilo.

- 404 **Lange weiße (Hochzucht).** Weiße, sehr lange, spitz zulaufende. $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{3}$ aus dem Boden wachsende Möhre mit großem, grünem Kopf und grobem Laub.
 5 kg 39.—, 1 kg 8.20, $\frac{1}{2}$ kg 5.—, 100 g 1.20, 10 g 0.20 M.
- 401 **Lobbericher (Hochzucht).** Gelb, bis goldorange gefärbte, lange bis mittellange, abgestumpfte, walzenförmige Möhre mit grünlichgelbem Kopf, fast ganz im Boden bleibend.
 5 kg 39.—, 1 kg 8.20, $\frac{1}{2}$ kg 5.—, 100 g 1.20, 10 g 0.20 M.

Rannen - Rote Rüben

Wachstumsbedingungen. Rannen gedeihen in jedem Boden, der genügend Feuchtigkeit und Nährstoffe enthält, tief umgeackert und reichlich, aber nicht frisch gedüngt ist. — **Saat.** Anfang Mai bis Anfang Juni. Die jungen Pflänzchen sind frostempfindlich, was zu beachten ist. Man sät reihenweise mit 30—40 cm Zwischenraum von Reihe zu Reihe, möglichst dünn, da später auf 20 cm bei halblangen, auf 30 cm bei runden Sorten vereinzelt werden muß, oder man steckt das Korn von vornherein in einer Entfernung von 20 bis 30 cm.



Ägyptische plattrunde. Dunkelrot, glatthäutig, mit dunkelrotem Laub; delikate Ranne für Garten und Feld, haltbar und ertragreich.

- 408 a) **Stammsaat Schmitz.**
 5 kg 30.—, $\frac{1}{2}$ kg 3.40, 100 g 1.10, 10 g 0.25 M.
- ★ 408 b) **Handelssaat.** 5 kg 17.70, $\frac{1}{2}$ kg 2.20, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.
- Halblange rote.** Schwarzrot mit rotem Fleisch, sehr schmackhaft und haltbar; eine ausgezeichnete Sorte für den feldmäßigen Anbau.
- 409 a) **Stammsaat Schmitz.**
 5 kg 30.—, $\frac{1}{2}$ kg 3.40, 100 g 1.10, 10 g 0.25 M.
- ★ 409 b) **Handelssaat.**
 5 kg 16.20, $\frac{1}{2}$ kg 1.90, 100 g 0.60, 10 g 0.15 M.
- 411 **Rote Kugel.** Schöne, kugelförmige Ranne mit dunkelrotem Fleisch und feinem Laub; sehr empfehlenswert. **Originalsaat.**
 5 kg 42.10, $\frac{1}{2}$ kg 4.70, 100 g 1.40, 10 g 0.25 M.



408 a. Rannen, Ägyptische plattrunde. 100 g 1.10, 10 g 0.25 M.

Speisemais

- ★ 491 **Allerfrühester Zuckermals.** Eine altbekannte Sorte mit dicken, 15—20 cm langen Kolben. Frühreifend und ertragreich.
 5 kg 12.—, $\frac{1}{2}$ kg 1.60, 100 g 0.50 M.
- 492 **Chiemgauer Körnermais.** Bekannte, frühreifende, sehr ertragreiche Lokalsorte, für Speisewecke wie auch als Silo- und Körnermais zu empfehlen.
 Preis siehe landwirtsch. Teil Seite 11.
- 489 **Gelber Badischer Landmals.** Ertragreiche Landsorte mit grobem, hellem Korn. Die Reife fällt in den September.
 Preis siehe landwirtsch. Teil Seite 11.

Zur Beachtung! Sorten mit ★ bezeichnet sind auch in „Bunten Düten“ zum Preise von 0.10 bzw. 0.15, 0.20, 0.25 und 0.30 M. lieferbar. — Beachten Sie die beigefügte Sonderbestelliste für bunte Gemüse- und Blumensamen-Packungen.



409 a. Rannen, Halblange rote. 100 g 1.10, 10 g 0.25 M.

Rüben

Speise- oder Mairüben

- 421 **Malländer runde weiße**, rotköpfig, sehr früh u. wohlschmeckend.
 $\frac{1}{2}$ kg 2.80, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.
- ★ 423 **Plattrunde weiße rotköpfige** (früher Münchner Treib).
 Vorzügliche Speiserübe, weiß, plattrund, rotköpfig, zart und sehr wohlschmeckend. Die erste Aussaat geschieht im Februar oder März in einen halbwarmen Kasten, der an trockenen Tagen fleißig gelüftet wird. **Stammsaat Schmitz.**
 5 kg 23.95 $\frac{1}{2}$ kg 2.80, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.
- 429 **Teltower kleine Märkische**. Klein, langgestreckt, sehr früh. Ausgezeichnete Einmachrübe.
 $\frac{1}{2}$ kg 2.45, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.

Herbst- oder Stoppelrüben



Chlemgauer. Die beste Sorte für den feldmäßigen Anbau, sehr groß, rund, weiß mit roter Platte, im Ertrag allen anderen Sorten überlegen.

- ★ 431 a **Zweijährig gezogene bayerische Saat**. **Stammsaat Schmitz.**
 5 kg 21.70, $\frac{1}{2}$ kg 2.60, 100 g 0.80 M.
 10 g 0.20, 1 Prise 0.10 M.
- 431 b **Einjährig gezogene gedrillte norddeutsche Saat**.
 5 kg 14.35, $\frac{1}{2}$ kg 1.80, 100 g 0.50, 10 g 0.15 M.
- Runde weiße rotköpfige**
 5 kg 14.35, $\frac{1}{2}$ kg 1.80, 100 g 0.50, 10 g 0.15 M.
- Lange weiße rotköpfige**
 5 kg 14.35, $\frac{1}{2}$ kg 1.80, 100 g 0.50, 10 g 0.15 M.
- Ochsenhörner**, lange weiße rotköpfige
 5 kg 14.35, $\frac{1}{2}$ kg 1.80, 100 g 0.50, 10 g 0.15 M.



423. Mairüben Plattrunde weiße rotköpfige. 10 g 0.15 M.

Wachstumsbedingungen. Mairüben, Herbstrüben und Stoppelrüben stellen an den Boden keine sehr hohen Ansprüche. Er soll nur leicht, gut gedüngt und nicht zu trocken sein.

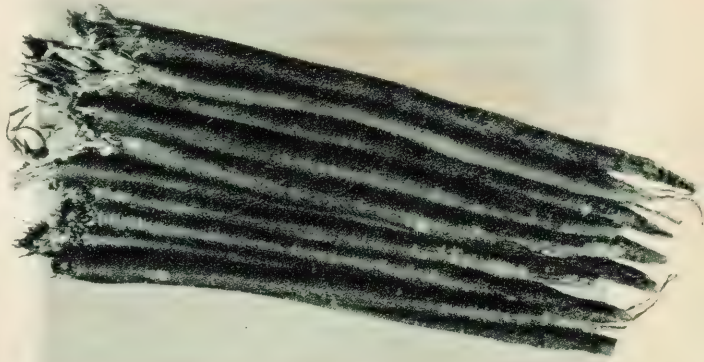
Verschiedene Wurzeln

Schwarzwurzeln

Wachstumsbedingungen. Die Kultur der Schwarzwurzeln lohnt nur auf tiefgründigem, nährstoffreichem Boden. Am besten ist milder humoser Lehm oder nahrhafter, tiefgelockerter, sandiger Moorboden. Frische Stallmistdüngung ist zu vermeiden, Schwarzwurzeln gehören vielmehr in die zweite Tracht.

Saat reihenweise mit 20—25 cm Zwischenraum von Reihe zu Reihe. Gesät wird im März bis April oder im August. Die Beete sind immer gut feucht zu halten. Die Saat hat dünn zu geschehen, alle 2 cm soll ein Samenkorn liegen. Später verzieht man auf 8—10 cm.

- ★ 457 **Russische Riesen**. Groß, lang und dick. Sollen möglichst früh gesät werden.
 $\frac{1}{2}$ kg 8.80, 100 g 2.60, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.
- 459 **Einjährige Riesen**. Die beste Tafelsorte; frühzeitig gesät bringt sie bis zum Herbst brauchbare, schöne glatte Wurzeln.
 $\frac{1}{2}$ kg 10.—, 100 g 2.90, 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.



459. Schwarzwurzeln Einjährige Riesen. 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.

Kerbelrübe

- 462 **Große, verbesserte**. Kerbelrüben werden im September bis Oktober in guten, milden, nicht frisch gedüngten Boden gesät. Schwere Böden sind ungeeignet. Die Ernte erfolgt im Juli, wenn die Blätter zu gilben beginnen.
 $\frac{1}{2}$ kg 13.60, 100 g 4.—, 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.

Spargelsamen

- 474 **Schneekopf**. Gelblichgrün, sehr wohlschmeckend, mit mittelgroßen Stangen; wird in Bayern bevorzugt; früh.
 $\frac{1}{2}$ kg 15.—, 100 g 4.50, 10 g 0.60, 5 g 0.30 M.
- 476 **Ruhm von Braunschweig**. Weißköpfig, spitz, fest, mit weißem Fleisch. Zur Zeit die meistgebaute Sorte; mittelfrüh bis spät.
 $\frac{1}{2}$ kg 2.60, 100 g 0.80, 10 g 0.20, 1 Prise 0.10 M.

Spargelpflanzen siehe Seite 122

Petersilie

Wurzelpetersilie

- 480 **Lange glatte**, bis 20 cm lang und 5 cm dick, mit glatten Blättern. Mißernte.
- 481 **Kurze dicke**, der vorigen ähnlich, nur kürzer und früher reifend. Mißernte.

Schnittpetersilie

- 484 **Mooskrause**, die beste Sorte zum Garnieren.
 $\frac{1}{2}$ kg 2.20, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.
- 485 **Wuschelkopf**. Sehr niedrig und fein gekraust.
 $\frac{1}{2}$ kg 2.50, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.
- 487 **Einfache Schnitt** $\frac{1}{2}$ kg 1.60, 100 g 0.50, 10 g 0.15 M.

Schnittpetersilie heuer sehr knapp!

Wurzelzichorie

- 468 **Magdeburger spitzköpfige Riesen**; wird Anfang bis Mitte April in Reihen mit 15—25 cm Zwischenraum gesät und Mitte Mai auf 15—30 cm Abstand ausgedünnt.
 $\frac{1}{2}$ kg 2.80, 100 g 0.80, 10 g 0.20 M.

Pastinac

- ★ 477 **Großer, langer**, mit Wurzeln von 40 cm Länge. Aussaat zeitig im Frühjahr, auch wohl im Sommer oder im Herbst. Die Reihen erhalten 20—25 cm Zwischenraum, in den Reihen dünn man auf 15—20 cm aus. $\frac{1}{2}$ kg 1.30, 100 g 0.40, 10 g 0.10 M.

Rauchtabakssamen

- Langblättriger**. 100 g 2.20, 10 g 0.35, 1 Pr. 0.15 M.
- Rundblättriger, Amersforter**. 100 g 2.30, 10 g 0.35, 1 Pr. 0.15 M.
- Brasilianischer**. 100 g 2.20, 10 g 0.35, 1 Pr. 0.15 M.
- Havanna**. 100 g 2.80, 10 g 0.50, 1 Pr. 0.20 M.
- Mazedonischer**, ausgezeichnet für Zigaretten. 100 g 2.80, 10 g 0.50, 1 Pr. 0.20 M.
- Salonichl**. 100 g 2.80, 10 g 0.50, 1 Pr. 0.20 M.
- Virginia**. 100 g 2.30, 10 g 0.35, 1 Pr. 0.15 M.

Ziertabaksamen siehe Seite 54.

Schmitz'scher Pflanzendünger



Vorzüglicher organischer Dünger für alle Pflanzen des Zimmers und des Gartens, seit Jahrzehnten bewährt und als hervorragend anerkannt, in geschmackvollen bunten Kartons mit genauer Gebrauchsanweisung.
 Etwa 100 g 0.15, etwa 250 g 0.25, etwa 500 g 0.40 M.

Sellerie

Wachstumsbedingungen. Sellerie verlangt nährstoffreichen, humosen und kalkhaltigen Boden, der genügend feucht ist, aber keine stehende Nässe aufweist. Er verträgt Halbschatten; in kühlen, feuchten Jahren fällt die Ernte meist besser aus als in heißen, trockenen. Der Boden muß tief gelockert sein. Frische Stallmistdüngung im Frühjahr ist zu vermeiden.

Aussaat ins warme oder halbwarme Mistbeet von Mitte Januar an. Januar- und Februarsaaten können im Mai, Märzsaaten im Juni ausgepflanzt werden. **Pflanzung** reihenweise mit 30—50 cm Zwischenraum von Reihe zu Reihe und 25—45 cm Abstand in der Reihe.

Knollensellerie (heuer sehr knapp)

- 507 **Alabaster.** Eine Hauptsorte mit großen, kurzlaubigen Knollen und blendend weißem, sehr zartem Fleisch; völlig rostfrei.
100 g 2.60, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.
- 498 **Apfel.** Früh, fast kugelförmig, festfleischig, zart und wohlschmeckend. Feinlaubig und sehr haltbar.
100 g 2.50, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.
- 504 **Imperator.** Groß, weißfleischig, raschwachsend und gesund.
100 g 2.60, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.
- 503 **Magdeburger Markt.** Knolle mittelgroß bis groß, abgerundet, nach oben meist schmaler werdend. Großblättrig, sehr ertragreich und empfehlenswert. **Stammsaat.**
100 g 3.10, 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.

Kupferkalk Wacker. Bewährtes Mittel geg. Sellerierost. Eine öftere Bespritzung mit einer 1% Lösung von gutem Erfolg. Pak. 2 kg 1.90 M. **Kupfervitriol** kristallinisch, zur Herstellung von Kupferkalkbrühe (1 kg Kalk, 1 kg Vitriol auf 100 l Wasser). 1 kg 1.—, 5 kg 4.50 M. **Nur gegen Bezugsschein!** (erhältlich beim Pflanzenschutzamt der zuständigen Kreisbauernschaft).

Schnittsellerie (heuer sehr knapp)

Bildet keine Knollen, wird vielmehr des Krautes wegen gebaut, das als Suppengrün und zum Garnieren Verwendung findet.

- 506 **Gefüllter Schnittsellerie.** Fein gekraust, würzig.
100 g 2.20, 10 g 0.30 M.
- ★ 506a) **Einfacher Schnittsellerie.** 100 g 1.90, 10 g 0.30 M.

Zur Beachtung! Sorten mit * bezeichnet sind auch in „Bunten Düten“ zum Preise von 0.10 bzw. 0.15, 0.20, 0.25 und 0.30 M. lieferbar. — Beachten Sie die beigefügte Sonderbestelliste für bunte Gemüse- und Blumenpackungen.



514. Elefant. 5 g 0.20 M.



501. Sellerie Magdeburger Markt. 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.

Bleichsellerie

Wachstumsbedingungen und Aussaat siehe Knollensellerie.

- 494 **Goldgelber Pariser** mit weißem Schein, frühreifend, schmackhaft; die beste Sorte für Herbstverbrauch.
100 g 5.—, 10 g 0.70, 5 g 0.35 M.
- 495 **White Plume**, niedrig, mit fein zerschlitzen Blättern. Blattstiele und Herzblätter sind von Natur weiß.
100 g 2.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.20 M.

Porree

Wachstumsbedingungen. Porree verlangt feuchten, sehr nährhaften Boden in alter Kultur, der tief bearbeitet und im Herbst reichlich mit Stallmist gedüngt ist.

Saat. Im März ins halbwarme oder kalte Mistbeet. Die Saat ist gut feucht zu halten. Soll im Spätherbst und bis in das Frühjahr hinein geerntet werden, so sät man im März bis April auf Gartensaatbeete. — **Pflanzung.** Wenn die Sämlinge bleistift dick geworden sind, pflanzt man in 15 cm tiefe Rillen mit 20—35 cm Zwischenraum von Rille zu Rille aus. Sommerporree erhält 15—20 cm, Winterporree 20—30 cm Abstand in der Reihe. Pflanzzeit ist Ende April bis Anfang Mai. Die Pflanzen werden mit fortschreitendem Wachstum immer höher behäufelt.

- 512 **Brabanter**, widerstandsfähig, stämmig, dunkellaubig.
½ kg 7.50, 100 g 2.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.
- 513 **Carentan**, sehr groß und dick, rasch wachsend.
½ kg 7.50, 100 g 2.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.
- 514 **Elefant.** Der früheste Porree, früher noch als Carentan und stärker als dieser. Die Schäfte sind gleichmäßig rund, ohne Wulst und sehr schmackhaft.
½ kg 9.50, 100 g 2.80, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.
- 509 **Früher Sommer**, früh, dick.
½ kg 7.90, 100 g 2.40, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.



Steckzwiebeln



Pflanzung im Frühjahr reihenweise mit 20 cm Zwischenraum von Reihe zu Reihe und 10 cm Abstand. Die Zwiebelchen werden halb in den Boden gedrückt; Pflanzen, die vorzeitig in Samen gehen wollen, entfernt man.

Runde gelbe, trockene, gesunde, handverlesene Ware, klein und darum sehr ergiebig.
5 kg 7.—, ½ kg 0.80, 100 g 0.20 M.

Die Preise der Steckzwiebeln sind veränderlich, da die Ware im Frühjahr mehrmals verlesen werden muß und dabei viel Abfall gibt.

Zwiebelsamen siehe Seite 27.

Wie im vorigen so auch in diesem Jahre will ich meinen Bedarf an Samereien bei Ihnen decken, da ich mit bisherigem Bezug immer zufrieden war.

9. 11. 41. J. Z., Kostov.

Da wir von Ihnen seit 35 Jahren immer sehr gut bedient wurden, wollen wir auch heuer die betreffenden Samen von Ihnen beziehen, obwohl man selbe auch in den hiesigen Lagerhäusern bekommt.

16. 4. 41. J. Schr., Regen.



Zwiebeln

Wachstumsbedingungen. Die Zwiebel gedeiht am besten in warmem, eher trockenem als feuchtem, humusreichem Boden, der tiefgründig ist und in alter Kraft steht. Frische Düngung ist zu vermeiden, man stellt die Zwiebel am besten in die zweite Stallmisttracht. **Saat.** Gesät wird meist im März—April breitwürfig oder in Reihen von 20 bis 25 cm Entfernung. Der Same darf nicht tiefer als 1 cm liegen und muß gut angedrückt werden.



533. Zittauer gelbe. 10 g 0.30



543. Weiße Frühlingszwiebel. 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.

- 522 **Birnförmige gelbe**, ertragreich, haltbar, von mildem, süßem Geschmack.
 $\frac{1}{2}$ kg 7.40, 100 g 2.20, 10 g 0.30 M.
- 523 **Braunschweiger dunkelblutrote**, plattrund, glattschalig, hart; sehr ertragreich und haltbar.
 $\frac{1}{2}$ kg 7.40, 100 g 2.20, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.
- 520 **Bronzekugel**, rundlich, dunkelgelb, fest und haltbar.
 $\frac{1}{2}$ kg 7.70, 100 g 2.20, 10 g 0.35.
- 519 **Eisenkopf**, plattrund, dunkelgelb, haltbar.
 $\frac{1}{2}$ kg 7.70, 100 g 2.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.
- 521 **Holländische plattrunde strohgelbe**, plattrund, von besonders heller Farbe, feinschalig und haltbar.
 $\frac{1}{2}$ kg 7.40, 100 g 2.20, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.
- 524 **Liegnitzer**. Vorzügliche Dauersorte von plattrunder Form, sehr groß, bronzegelb mit schlohweißem Fleisch.
Anerkannte Stammsaat.
 $\frac{1}{2}$ kg 6.90, 100 g 2.05, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.
- 527 **Stuttgarter Riesen**. Dunkelgelb, flachrund, festfleischig und sehr groß.
 $\frac{1}{2}$ kg 9.60, 100 g 2.80, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.



- 533 **Zittauer gelbe**. Hochrund mit fast zuwachsendem Stropp, festfleischig, feinschalig, spät treibend und deshalb zur Lagerung bestens geeignet; **die Hauptmarktsorte.**
 $\frac{1}{2}$ kg 7.40, 100 g 2.20, 10 g 0.30.

- ★ 543 **Weiße Frühlingszwiebel**. Im Juli bis August gesät, mit 15 cm alseitigem Abstand ausgepflanzt und während des Winters mit Tannenreisig bedeckt, liefert diese Zwiebel im Frühjahr die ersten Zwiebelröhrchen und bis zum Mai fertige Zwiebeln.
 $\frac{1}{2}$ kg 11.25, 100 g 3.25, 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.
- ★ 537 **Schnitt- oder Winterzwiebel**. Ausdauernd, völlig winterhart. Man sät breitwürfig im April und pflanzt im Juni mit 15 cm alseitigem Abstand aus. Schon im Februar liefert die Winterhecke-zwiebel das erste Grün für Suppen und Salat.
 $\frac{1}{2}$ kg 3.20, 100 g 0.90, 10 g 0.25 M.

Schnittlauch

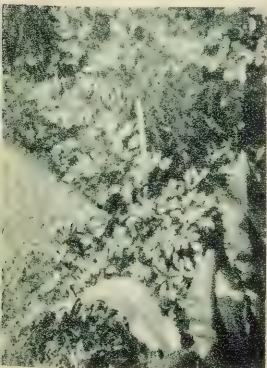
- 538 **Echter deutscher**, wird im April in den kalten Kasten oder in Töpfe gesät, im Mai ausgepflanzt und im darauffolgenden Jahr geschnitten; feinhöhrig.
 $\frac{1}{2}$ kg 16.50, 100 g 4.70, 10 g 0.60, 5 g 0.30 M.
- Schnittlauchpflanzen** siehe Seite 122.

Küchen- und Würzkräuter

Sorten, die mit F bezeichnet sind, können von Ende März an ins Freiland gesät werden, wenn ein M beigelegt ist, hat die Aussaat ins Mistbeet zu geschehen. ⊙ bedeutet annuell oder einjährig, ⊙ biennuell oder zweijährig, ⊐ perennierend oder ausdauernd.

- 550 ⊐ F **Alant**, Inula Helenium.
100 g 4.60, 10 g 0.60, 1 Prise 0.10 M.
- 552 ⊙ F **Angelika**, Engelwurz, Archangelica officinalis.
100 g 4.60, 10 g 0.60, 1 Prise 0.10 M.
- 553 ⊙ F **Anis**, Pimpinella anisum, echter Thüringer.
 $\frac{1}{2}$ kg 2.70, 100 g 0.75, 10 g 0.15, 1 Prise 0.10 M.
- 554 ⊙ M **Basillikum**, Ocimum basilicum, großes Basilienkraut.
100 g 1.30, 10 g 0.20, 1 Prise 0.10 M.
- 556 ⊙ M — Ocimum basilicum minimum, feines grünes krauses Basilienkraut. 100 g 1.50, 10 g 0.25, 1 Prise 0.10 M.
- 557 ⊐ M **Belfuß**, Artemisia vulgaris.
100 g 4.80, 10 g 0.65, 1 Prise 0.10 M.

- ★ 558 ⊙ F **Bohnenkraut**, Pfefferkraut od. Kölle, Satureja hortensis.
 $\frac{1}{2}$ kg 2.90, 100 g 0.90, 10 g 0.20, 1 Prise 0.10 M.
- 560 ⊐ F **Winterbohnenkraut**, Satureja montana.
100 g 4.20, 10 g 0.50, 1 Prise 0.10 M.
- ★ 562 ⊙ F **Borretsch**, Borrago officinalis. Vorzügliches Salatgewürz.
 $\frac{1}{2}$ kg 4.10, 100 g 1.20, 10 g 0.20, 1 Prise 0.10 M.
- ★ 566 ⊙ F **Dill oder Gurkenkraut**, Anethum graveolens. Bekannt als Zusatz zu Essiggurken.
 $\frac{1}{2}$ kg 1.90, 100 g 0.60, 10 g 0.15, 1 Prise 0.10 M.
- 568 ⊙ F **Elskraut**, Mesembrianthemum cristallinum.
100 g 2.60, 10 g 0.50, 1 Prise 0.10 M.
- 570 ⊐ M **Estragon**, Artemisia dracunculoides, mattgrüner russischer.
100 g 11.—, 10 g 1.60, 1 Prise 0.20 M.



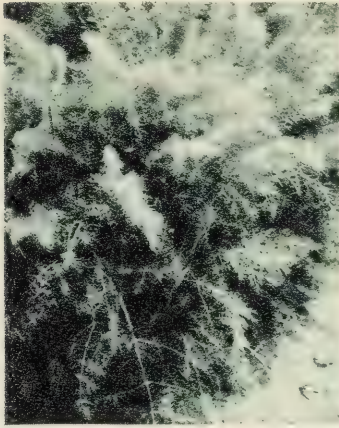
Alant (vorne) und Liebstöckel

Bohnen- oder Pfefferkraut

Borretsch

Estragon

»»»»» * || Das führende Fachgeschäft || * || «««««



Fenchel



Zitronenmelisse



Weinraute

Küchenkräuter (Fortsetzung):

- 571 ☉ F Fenchel, *Foeniculum officinale*, gewöhnlicher Fenchel.
100 g 1.80, 10 g 0.30, 1 Prise 0.10 M.
- 571a) ☉ F Florentiner Fenchel, *Foeniculum dulce*.
100 g 1.80, 10 g 0.30, 1 Prise 0.10 M.
- ★ 574 ☉ F Kerbel, Körbelkraut oder Kräutl, *Anthriscus cerefolium*, gewöhnlicher, glattblättriger.
5 kg 8.—, ½ kg 1.—, 100 g 0.40, 10 g 0.15 M.
- 576 ☉ F — moosartig gekrauter. Es empfiehlt sich, mehrmals zu säen, während des Sommers in Halbschatten.
5 kg 8.—, ½ kg 1.—, 100 g 0.40, 10 g 0.15 M.
- 577 ☉ F Kümmel, *Carum carvi*, großer sächsischer.
1 Prise 0.10 M.
- 578 ☉ M Lavendel, *Lavendula*.
100 g 6.40, 10 g 1.—, 2 g 0.20 M.
- 580 ☉ F Liebstock, *Levisticum officinale*, ausgezeichnetes Suppengewürz.
100 g 6.30, 10 g 1.—, 2 g 0.20 M.
- 584 ☉ M Majoran, *Majorana hortensis*. Man sät im März in ein mäßig warmes Mistbeet oder in Töpfe und pflanzt im Mai aus. Freilandssaat ist nur zu empfehlen, wenn ein sehr sonniges, warmes Beet zur Verfügung steht.
1 Prise 0.20 M.
- 586 ☉ F Melde, gelbe. (Spinatgemüse.)
½ kg 1.90, 100 g 0.60, 10 g 0.15, 1 Prise 0.10 M.
- 587 ☉ F Melde, blutrote. (Spinatgemüse.)
½ kg 2.90, 100 g 0.90, 10 g 0.20, 1 Prise 0.10 M.
- 590 ☉ F Krauseminze, *Mentha crispa*. 1 g 4.—, 1 Prise 0.40 M.
- 591 ☉ F Pfefferminze, *Mentha piperita*. 1 g 5.—, 1 Prise 0.40 M.
- 595 ☉ F Pimpinelle, *Poterium sanguisorba* var. *polygama*, feines Salatgewürz.
½ kg 2.30, 100 g 0.70, 10 g 0.15, 1 Prise 0.10 M.
- 597 ☉ F Grüner Portulak, *Portulaca oleracea*.
½ kg 7.—, 100 g 2.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 598 ☉ F Goldgelber Portulak.
½ kg 7.—, 100 g 2.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

- 600 ☉ F Rhabarber, Rheum, Roter Viktoria.
½ kg 4.40, 100 g 1.30, 10 g 0.20, 1 Prise 0.10 M.
- 603 ☉ M Rosmarin, *Rosmarinus officinalis*. Rosmarin ist bei uns an ganz geschützten Stellen winterhart.
100 g 6.—, 10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.
- 605 ☉ F Salbei, *Salvia officinalis*.
½ kg 4.50, 100 g 1.30, 10 g 0.25, 1 Prise 0.10 M.
- 607 ☉ F Sauerampfer, *Rumex acetosa*, feiner französischer.
½ kg 2.—, 100 g 0.60, 10 g 0.15, 1 Prise 0.10 M.
- Thymian, *Thymus vulgaris*.
- 609 ☉ F Französischer Gartenthymian, *Thymus vulgaris*.
1 Prise 0.10 M.
- 611 ☉ F Deutscher Winterthymian
1 Prise 0.10 M.
- 612 ☉ M Tripmadam, Mauerpfeffer, *Sedum reflexum*.
1 g 1.50, 1 Prise 0.40 M.
- 613 ☉ F Waldmeister, *Asperula odorata*. Waldmeistersamen kfrühestens nach 200 Tagen.
100 g 10.60, 10 g 2.—, 1 g 0.20 M.
- 615 ☉ M Weinraute, *Ruta graveolens*.
100 g 2.—, 10 g 0.30, 1 Prise 0.10 M.
- 617 ☉ F Wermut, *Artemisia Absinthium*.
100 g 2.—, 10 g 0.30, 1 Prise 0.10 M.
- 588 ☉ F Zitronenmelisse, *Melissa officinalis*.
100 g 4.60, 10 g 0.80, 1 Prise 0.10 M.
- 619 Alle Sorten Küchenkräuter gemischt
½ kg 6.—, 100 g 1.80, 10 g 0.30, 1 Prise 0.10 M.
10 Sorten Küchenkräuter 1.—
20 Sorten Küchenkräuter 2.20

Zwei wertvolle Schriften über Küchenkräuter:

Gewürzkräuter für die Küche, von Dr. Gerta Wendelmuth 0.85
Gewürzkräuter unserer Gärten, von Carl Karstädt 0.85

Spinat

Wachstumsbedingungen. Spinat gedeiht auf jedem guten, nährhaften Gartenboden, wenn er reichlich gedüngt und gut feucht ist. Sonnengeschützter Standort sichert gutes Gedeihen und reichlichen Ertrag.

Saat. Spinat kann als Vorfrucht und Nachfrucht, ebenso als Zwischenfrucht gebaut werden. Die erste Aussaat erfolgt zeitig im Frühjahr, sobald Frost aus dem Boden ist, sie wiederholt sich für den Frühjahrs- und Sommerbedarf bis Ende April. Spinat, der Ende Juli bis Mitte August wird, kann im September—Oktober geschnitten werden. Schließlich man für den Winterbedarf von August an in 8—14 tägigen Abständen Gesät wird reihenweise mit 20—25 cm Entfernung von Reihe zu Reihe.



633. Spinat Matador

- ★ 631 Universal. Dunkelgrün, raschwachsend und ertragreich, mittelgroß, spitzes Blatt, für Herbstsaat und Überwinterung. Durch „Universal“ werden im Zuge der vom R.N. unternommenen Sortenbereinigung abgelöst:
Eskimo, Gaudry, Münchner Winter, Riesen Gaudry, Triumph
50 kg 78.—, 5 kg 9.—, ½ kg 1.20, 125 g 0.30
- 633 Matador. Für Frühjahrs- und Herbstsaat gleichgut geeignet, winterfest, raschwachsend, ziemlich spätschießend. Das Blatt fleischig und sehr groß.
50 kg 85.50, 5 kg 11.—, ½ kg 1.40, 125 g 0.30
- 634 Scharfsamiger breitblättriger. Für Herbsterte; Blatt ziemlich spitz.
50 kg 78.—, 5 kg 9.—, ½ kg 1.20, 125 g 0.30
- 635 Viktoria. Für Frühjahrsaussaat, schwachwüchsig, sehr spiefschießend. Das Blatt ist dunkelgrün, blasig und ziemlich groß.
50 kg 92.50, 5 kg 11.70, ½ kg 1.50, 125 g 0.30

Spinat (Fortsetzung):

637 **Mettes Fortschritt** — Hochzucht. Der Spinat „Fortschritt“ ist ebenso früh und frohwüchsig wie der alte Riesen-Gaudry und Universal, hat ihnen gegenüber aber den Vorteil, daß er durch sein breiteres Blatt höhere Erträge liefert, später in Samen geht, und in hohem Maße winterfest ist.

50 kg 93.50, 5 kg 10.80, ½ kg 1.45, 125 g 0.37 M.

636 **Viroflay**. Für zeitige Frühjahrs- und spätere Nachsommer-Aussaat, schnellwachsend, rasch schießend. Blatt spitz, schwach, gelappt.

50 kg 78.—, 5 kg 9.—, ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.

639 **König von Dänemark**. Die wichtigste Sorte für Frühjahrsausaat, langsam wachsend, spät schießend, mit langrundem, großem, hellgrünem Blatt. Im Herbst gebaut, liefert König von Dänemark vor Winter noch einen ergiebigen Schnitt.

50 kg 92.50, 5 kg 11.70, ½ kg 1.50, 125 g 0.38 M.

638 **Neuseeländer Spinat** (*Tetragonia expansa*). Ein ausgezeichnete Ersatz für echten Spinat. Man kann die jungen Triebspitzen, manchmal auch die Blätter von Ende Juli bis Anfang Oktober immer wieder schneiden und hat so gerade in der heißesten Zeit ein ausgezeichnetes Gemüse.

5 kg 37.50, ½ kg 4.50, 125 g 1.13, 1 Prise 0.20 M.



668. *Tomate Lukullus*. 10 g 1.60, 1 Prise 0.30 M.

Mangold

Vachstumsbedingungen. Mangold wächst auf jedem Boden, der genügend Feuchtigkeit und Nährstoffe enthält. Am besten sagen ihm sogenannte Rübenböden zu, die aus tiefgründigem, humosem Lehm oder Mergel bestehen. Man sät im März, und zwar reihenweise mit 25—40 cm Zwischenraum von Reihe zu Reihe. Später wird auf 20—30 cm Abstand verzogen. Rippemangold auf 50—60 cm.

620 **Grüner Schnitt**. Groß, breitblättrig.

50 kg 124.50, 5 kg 16.35, ½ kg 2.—, 100 g 0.60 M.

621 **Lukullus**. Gelblichgrün mit gelben Rippen und mooskrauser Belaubung, beliebte Speisesorte.

5 kg 18.55, ½ kg 2.30, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.

623 **Glatte Silber**. Dunkelgrün mit breiten, weißen Rippen.

5 kg 18.55, ½ kg 2.30, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.



Silber-Rippen-Mangold

ist ein ausgiebiges Gemüse, zweifach zu verwerten: das Grün der Blätter als Spinat; die Stiele wie Spargel zubereitet, ergeben ein wohlschmeckendes Gemüse. **Kochvorschrift:** Die grünen Blätter werden abgestreift, wie Spinat zubereitet. Die Rippen werden dünn abgezogen, in fingerlange Stücke geschnitten, in gesalzenem, kochendem Wasser weich gekocht und in einer dicklichen Sauce, wie bei Spargel, gegessen.

Tomaten

Vachstumsbedingungen. Die Tomate verlangt nahrhaften, durchlässigen und genügend feuchten Boden in warmer, sonniger Lage. Der Boden muß tief und gründlich bearbeitet und reichlich gedüngt sein. Man sät gewöhnlich Mitte März bis Anfang April ins Mistbeet oder in Kulturschalen, pikiert einmal und setzt dann die jungen Pflänzchen in kleine Töpfe, um sie Ende Mai ins Freie zu pflanzen. Abstand von Pflanze zu Pflanze 50—70 cm. Im allgemeinen läßt man 1—3 Triebe stehen und schneidet alles andere weg.

671 **Bonner Beste**. Rund, glatt, fest und widerstandsfähig, ähnlich der bekannten Lukullus, nur wesentlich früher. Auch f. Treiberei.

100 g 11.40, 10 g 1.60, 1 Prise 0.30 M.

675 **Goldkönigin**. Den vielen Anfragen nach einer gelbfrüchtigen Tomate trage ich durch die Aufnahme dieser Sorte Rechnung. „Goldkönigin“ hat große, goldgelbe, glatte Früchte von ausgezeichnetem Wohlgeschmack und wird sicher viele Freunde finden.

100 g 3.20, 10 g 0.45, 1 Prise 0.20 M.

667 **Große Fleischtomate**. Glattschalig, außerordentlich feinfleischig, wenig Samen.

100 g 28.—, 10 g 4.40, 1 Prise 0.30 M.

672 **Immun**. Vorzügliche neue Sorte von mittelhohem Wuchs, die weder gestützt noch geschnitten werden braucht. Die Frucht ist mittelgroß, hochrund, glattschalig und rotfleischig und von köstlich mildem Geschmack.

100 g 28.—, 10 g 3.60, 1 Prise 0.30 M.

666 **Kondine Red**. Flach, ziemlich rot, mit hellem, weinsäuerlichem Fleisch von hervorragendem Wohlgeschmack.

100 g 11.40, 10 g 1.60, 1 Prise 0.30 M.

668 **Lukullus**. Eine Hauptsorte mit mittelgroßen, runden, leuchtend roten, gleichmäßigen Früchten; die Trauben, sehr lang und verästelt und an riesige Johannisbeeren erinnernd, bringen bis zu 14 wohlausgebildete Früchte. Hoch, starkwüchsig, widerstandsfähig.

100 g 11.40, 10 g 1.60, 1 Prise 0.30 M.

669 **Rheinlands Ruhm**. Hervorragende neue Tomate von erstaunlich raschem Wachstum und großer Fruchtbarkeit. Die leuchtend scharlachroten, gleichmäßig runden, glatten Früchte hängen in riesigen Trauben an der Pflanze, die sich durch Härte und Gesundheit auszeichnet.

10 g 3.40, 1 Prise 0.50 M.

Rote und gelbe kleinfrüchtige Zuckertomate. Die neue kleinfrüchtige Zuckertomate ist vielfach verwendbar: zum Rohessen und zur Bereitung von Kompott, Gelee, Marmeladen und Fruchtsäften. Ebenso wirkt sie sehr dekorativ zum Garnieren kalter Platten, Mayonnaisen und Salaten.

1 Prise 0.40 M.



Kleinfrüchtige Zuckertomate. 1 Prise 0.40 M.

Tomatenpflanzen

in besten Sorten mit Topfballen, lieferbar im Mai.

10 St. 1.35, 1 St. —.15 M.

»»»»» * * * Das führende Fachgeschäft * * * «««««



694. Speisekürbis Riesen Mammut. 10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.

Artischocken

- 639a) Große violette Artischocke.
100 g 4.60, 10 g 0.60, 1 Prise 0.30 M.
- 640 Artischocke von Laon. Groß und sehr ergiebig, mit breitem, dickem, fleischigem Blütenboden. Grün.
½ kg 32.—, 100 g 8.—, 10 g 1.20, 1 Prise 0.30 M.

Artischockenpflanzen, aus Samen gezogen, mit Topfballen, lieferbar im Mai.
10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

Cardy

- 644 Vollrippige stachellose spanische, mit vollen, dicken Blattstielen. Die beste Sorte, 1 m hoch.
100 g 3.—, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

Eierfrucht (Aubergine)

- 649 Cardinal. Tomatenfrüchtig, rot.
100 g 4.—, 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.
- 650 Schwarze Riesen. Rund.
100 g 4.—, 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.
- 653 Viele Sorten gemischt.
100 g 4.—, 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.

Speisekürbis

Wachstumsbedingungen. Der Kürbis verlangt humusreichen, lockeren, nahrhaften, mittelschweren Boden in geschützter Lage. Besonders gut gedeiht er auf dem Komposthaufen.

Saat. Im April in feuchte Sägespäne oder in feuchten Torfmüll in Handkästen, die man ins warme Mistbeet, ins Gewächshaus oder ins warme Zimmer stellt. Nach dem Aufgehen wird er in 5-er-Töpfe oder Papptöpfe pikiert, die mit guter Mistbeeterde gefüllt sind. Die Pflänzchen müssen so tief stehen, daß die Keimblätter die Erde berühren. Ende Mai wird ausgepflanzt.

Freilandsaat ist nur in sehr geschützter Lage und nicht vor Mitte Mai zu empfehlen.

- 681 **Cococelle von Tripolis.** Lang, grün oder gestreift mit schönem gelbem Fleisch. Ausgezeichnet zum Einmachen.
100 g 2.10, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.
- 685 **Großer gelber Zentner.** Genetzt, bis 50 kg schwer.
100 g 1.50, 10 g 0.20, 1 Prise 0.10 M.
- 686 **Großer grüner Zentner.**
100 g 1.40, 10 g 0.20, 1 Prise 0.10 M.
- 688 **Großer Zentner gemischt.**
100 g 1.40, 10 g 0.20, 1 Prise 0.10 M.
- 694 **Riesen Mammut.** Genetzt, gelb, sehr gut; bis 50 kg schwer.
100 g 3.80, 10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
- 698 **Vegetable Marrow,** gelber Schmer. Walzenförmig, wohlgeschmeckend, ertragreich, eine ausgezeichnete Einmach- und Küchensorte.
100 g 2.40, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.
- ★ 700 **Viele Sorten gemischt.**
100 g 2.10, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.
- ★ 701 **Futterkürbis.**
½ kg 2.10, 100 g 0.70, 10 g 0.15, 1 Prise 0.10 M.

Spanischer Pfeffer oder Paprika

- 657 **Elefantenrüssel.** Rot, bis 10 cm lang, gestreckt.
100 g 4.20, 10 g 0.65, 1 Prise 0.30 M.
- 658 **Expres.** Ein milder Speisepfeffer, der bei Februaraussaat und Maiauspflanzung schon im Juli zu reifen beginnt. Scharlachrot, mittelgroß, mildsüß.
100 g 5.80, 10 g 0.90, 1 Prise 0.30 M.
- 659 **Goldgelber Riesen.**
100 g 2.60, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.
- 663 **Viele Sorten gemischt.** 100 g 2.60, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

Melonen

Die Kultur weicht von jener der Gurke wenig ab. Die meisten Sorten werden unter Glas gezogen, die Freilandsorten verlangen noch mehr Wärme und Sonne als Gurken.

- 702 **Ananas.** Klein, genetzt, dunkelgrün mit rotem Fleisch.
½ kg 14.—, 100 g 4.20, 10 g 0.65, 1 Prise 0.25 M.
- 703 **Italienische Zucker.** Oval, rotfleischig, sehr süß und aromatisch.
100 g 2.60, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.
- 710 **Amerikanische Freilandmelone.** Schwachrippig, schmackhaft, schon im August reifend.
100 g 3.20, 10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
- 711 **Pariser Markt.** Orangerot, früh.
100 g 2.60, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.
- ★ 718 **Wassermelone.** Groß, rund, in der Reife völlig dunkelgrün.
100 g 2.10, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.
- 720 **Viele Sorten gemischt.**
100 g 2.60, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

Das beste Wühlmausbekämpfungsmittel



ist und bleibt die tausendfach bewährte, von vielen Obstbaufachleuten glänzend begutachtete

Wühlmausfalle

System Attenkofer mit dem Stellholz

Wenn alle anderen Mittel versagen, wenn Sie keinen Rat mehr wissen, dann versuchen Sie es mit ihr! Sie ist leicht, stabil und haltbar, billig, unschwer zu handhaben, vor allem aber unbedingt zuverlässig und somit das Ideal einer Wühlmausfalle. Bei richtiger Anwendung garantiere ich für 100proz. Erfolg in kürzester Zeit.

1 Falle mit 1 Stellholz 0.75 M.
5 Fallen mit 1 Stellholz 2.75 M.

Gebrauchsanweisung wird jeder Falle beigegeben.

Gurken

Wachstumsbedingungen. Die Gurke braucht sonnige, geschützte, warme Lage und durchlässigen, humusreichen Boden, der kräftig gedüngt ist und, wenn möglich, in alter Kraft steht. Undurchlässige, kalte und schwere Böden sind unbrauchbar. Das Grundwasser soll nicht tiefer als einen Meter stehen. Gurken lieben Stallmist, der nicht strohig sein darf und im Herbst untergebracht werden muß. Die Erde der Pflanzlöcher vermischst man mit gutem Kompost, verrottetem Mist oder mit Hornspänen.

Saat. Die Methoden der Gurkenkultur sind zahlreich und sehr verschieden, jede hat ihre Vorteile, jede auch ihre Nachteile. Freilandsorten baut man gewöhnlich in Töpfen oder Handkästen an, stellt sie auf warmen Fuß und pflanzt Ende Mai aus. Mistbeetgurken werden 3—4 Wochen vor dem Pflücken des Kastens angesetzt, vielfach legt man die Kerne aber auch unmittelbar ins fertige Mistbeet und spart auf diese Weise das Verpflanzen. Folgendes soll noch besonders beachtet werden. Die Gurke ist gegen Frost und Kälte sehr empfindlich, wenn man ihr deshalb keinen sehr günstigen Platz im Freien geben kann, pflanzt man besser ins Mistbeet oder in den kalten Kasten, trägt bei schönem, warmem Wetter die Fenster ab und deckt an kühlen Tagen und bei Regenwetter. Im Mistbeet rechnet man je Fenster zwei Pflanzen, bis zum Heranwachsen füllt man das Beet mit Frühwirsing, Salat, Radieschen und anderem. Mistbeete müssen bei gutem Wetter fleißig gelüftet werden; wenn die Sonne scheint, Wind und Kälte aber das Lüften verbieten, muß man schattieren, da die Pflanzen sonst leicht von der roten Spinne befallen werden.

Treibgurken für Häuser

Die Aussaat geschieht am besten in eine Mischung von Sägespänen und Mistbeerde im Verhältnis 2:1. Der Same wird leicht bedeckt, das Keimbett regelmäßig mit warmem Wasser befeuchtet; die Bodentemperatur soll etwa 20 Grad betragen.

Beste von Allen.

Altbekannte und stark begehrte Treibhausgurke, unentbehrlich für die Treiberei vom März an bis zum Herbst. Die Frucht, durchschnittlich 50 cm lang und 5 cm dick, ist im ganzen glatt, leicht gefurcht, walzenförmig und dunkelgrün gefärbt; der Hals verjüngt sich schwach, ist also nur angedeutet, die Blätter sind groß, gewellt und rundlich in der Form. Starker Wuchs und enorme Fruchtbarkeit sind bei sachgemäßer Kultur Hauptmerkmale dieser Sorte.

726 a Originalsaat. 100 Korn 7.60, 10 Korn 0.80 M.

726 b Nachbau. 100 g 62.—, 10 g 9.—, 1 Prise 0.45 M.

727 **Devise.** Eine lange „Spotresisting“ ohne Hals und ohne Einschnürung, anhaltend fruchtbar und kerngesund. Die Früchte werden 45—50 cm lang und wachsen bei einer Temperatur von etwa 18° C. freudig, weshalb man „Devise“ mit Recht als beste Sorte für leicht geheizte und kalte Häuser betrachtet.

Originalsaat.

100 Korn 9.—, 10 Korn 1.— M.

728 **Spotresisting Typ Wiesmoor;** früh, außerordentlich widerstandsfähig gegen Befall, sehr fruchtbar. Eine der besten Treibhausgurken für den Markt.

100 Korn 7.60, 10 Korn 0.80 M.

Habe nun auch die Samensachen mit größter Zufriedenheit erhalten. Ich habe nur so gestaunt darüber über die tadellose Verpackung und über die schnelle Zustellung, weil doch überall die Verhältnisse kriegsmäßig sind. 9. 4. 41. K. H., Kumpfmühle.



726a. Beste von Allen. 100 Korn 7.60, 10 Korn 0.80 M.

Treibgurken für Kästen

Die Aussaat geschieht am besten in eine Mischung von Sägespänen und Mistbeerde im Verhältnis 2:1. Der Same wird leicht bedeckt, das Keimbett regelmäßig mit warmem Wasser befeuchtet; die Bodentemperatur soll etwa 20 Grad betragen.

724 **Reform.** Hervorragende neue Gurke, 40 cm lang, gerade und stark gewachsen, vollfleischig. Der Behang ist dicht, die Farbe dunkelgrün, der Geschmack sehr fein. Schützes Reform stellt geringe Ansprüche an die Treibhauswärme, an Frühreife übertrifft sie alle anderen Sorten.

Originalsaat.

100 Korn 5.35, 10 Korn 0.65 M.

734 **Noas Treibgurke.** Groß, dunkelgrün, wüchsig und sehr fruchtbar; besonders für kalte Kästen zu empfehlen, gibt aber auch im Freiland sehr gute Erträge.

100 g 28.—, 10 g 3.60, 1 Prise 0.35 M.

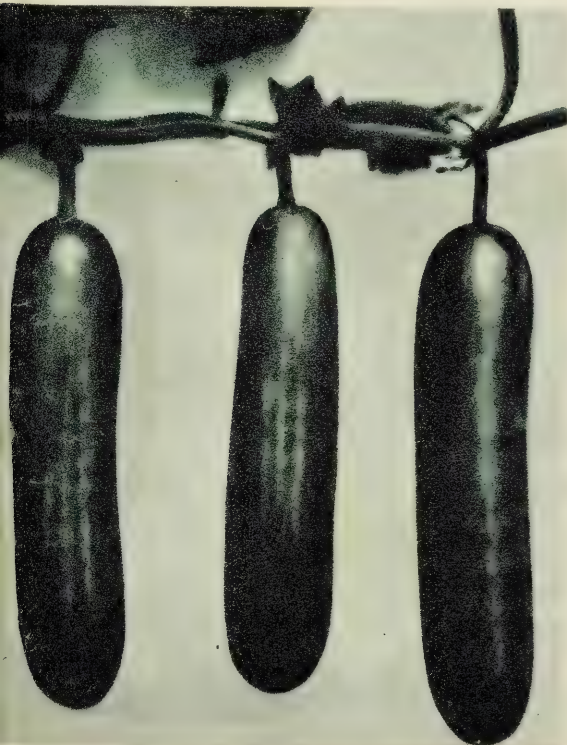
735 **Volltreffer.** Eine Kreuzung zwischen der „Besten von Allen“ und „Sensation“, 40—50 cm lang, raschwüchsig und von verblüffender Fruchtbarkeit; vorzüglich als Senf- und Salatgurke.

Originalsaat.

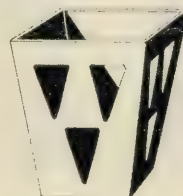
100 Korn 3.—, 10 Korn 0.40 M.

741 **Sensation.** Die beste zum Einlegen, als Kastengurke kaum übertrifft; 25—30 cm lang, glatt, weißlichgrün, walzenförmig; widerstandsfähig, langlebig und erstaunlich fruchtbar; in besonders geschützten Lagen bringt sie auch im Freiland höchste Erträge.

100 g 14.40, 10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.



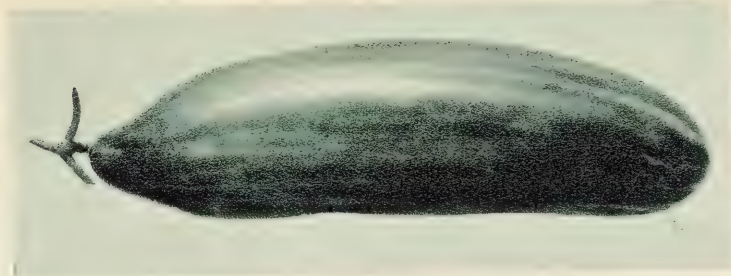
724 Schützes Reform für Kästen. 100 Korn 5.35, 10 Korn 0.65 M.



Anzuchtöpfe für Gurken, Tomaten und andere Jungpflanzen

zusammenlegbar, viereckig, äußerst praktisch

Größe 2	100 Stück	1.20 M.
Größe 3	100 Stück	1.40 M.
Größe 4	100 Stück	2.— M.
Größe 5	100 Stück	2.50 M.



747. Riesen-Schälgurke, grün



750. Grochlitzter mittellange

Landgurken

- 759 Chinesische Schlangengurke. Grünbleibend, lang, schlank, besonders widerstandsfähig, bis zum Frost tragend; ausgesprochene Salatgurke.

½ kg 10.10 100 g 3.— M.
10 g 0.50, 5 g 0.25 M.

- 748 Delikateßgurke Robusta. Mittellange, gleichmäßig grüne, feinnarbige, famose Gurke für alle Zwecke, enorm fruchtbar und vollkommen immun gegen alle Krankheiten. Die Hauptsorte zum Einmachen.

Originalsaat.
100 g 5.25, 10 g 0.75, 1 Prise 0.25 M.

- 758 Deutsche Schlangen. Universalsorte für den Kleingärtner, in 14—15 cm Länge als Einlegegurke, etwas größer als Salatgurke, im Reifezustand als Senfgurke verwendbar.

½ kg 11.30, 100 g 3.30 M.
10 g 0.50, 5 g 0.25 M.

- ★763 Deutsche Trauben. Mittelfürße Traubengurke, halslos, an beiden Enden breit abgestumpft, mit großem Kernhaus; reichtragend, besonders zur Herstellung von Essigurken geeignet.

½ kg 5.80, 100 g 1.70, 10 g 0.30 M.

- 750 Crochlitzter mittellange. Vorzügliche Einlegegurke, die frühzeitig schlänke, feingearbte, feinschalige Früchte mit kleinem Kernhaus bringt. Zum Massenanbau geeignet.

½ kg 10.20, 100 g 3.—, 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.

- 749 Haynauer Schäl. Gut mittelfürße Walze mit festem, zur Senfgurken-Herstellung besonders geeignetem Fruchtfleisch. Grünbleibend. Bester Ersatz für „Dänische Senf“.

½ kg 11.60, 100 g 3.40, 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.

- ★751 Mittellange volltragende. Grün, groß, walzenförmig, ungeheuer fruchtbar, ohne Hals.

½ kg 8.—, 100 g 2.40, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

- 747 Riesen-Schälgurke. Grün, sehr große, schwere Gurke mit sehr starkem Fruchtfleisch und nur schwach entwickeltem Kernhaus; verlangt guten, humosen Boden und genügend Feuchtigkeit; nur zur Senfgurkenherstellung geeignet.

½ kg 43.30, 100 g 11.60, 10 g 1.40, 1 Prise 0.20 M.

- 752 Sensation Freiland. Salatgurke mit schlanker, fast schlangenförmiger Frucht; grünbleibend, wertvoll.

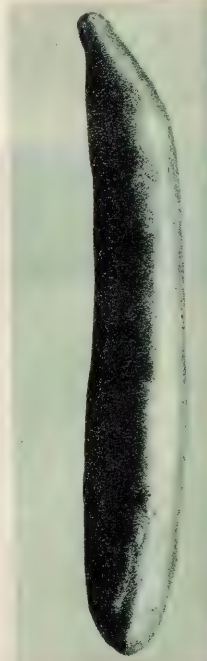
½ kg 16.70, 100 g 4.80, 10 g 0.60, 5 g 0.30 M.

- 764 Vorgebirgs-Trauben. Größte Traubengurkensorte, als Sterilisier- und Einmachgurke, wie als Essigurke verwendbar; schlank, fast halslos, moosgrün, früh und reichtragend.

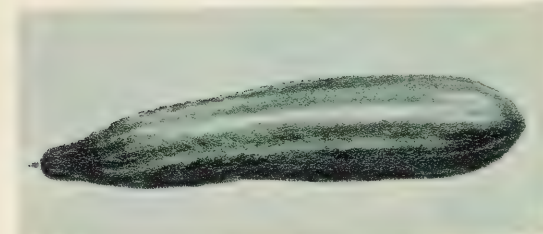
½ kg 9.10, 100 g 2.60, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.



749. Haynauer Schäl



759. Chinesische Schlangengurke



758. Deutsche Schlangen



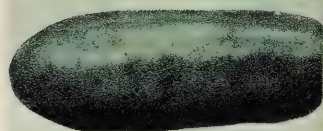
752. Sensation Freiland



764. Vorgebirgs-Trauben (oben)
763. Deutsche Trauben (unten)



748. Delikateßgurke Robusta



751. Mittellange, volltragende

Stangenbohnen

Wachstumsbedingungen. Alle Bohnen sind wärmebedürftig und gedeihen deshalb am besten in geschützter, sonniger Lage. An den Boden stellen sie keine besonderen Ansprüche, er soll nur nahrhaft und nicht trocken sein. Der beste Dünger ist Stallmist.

Saat. Bohnen sind frostempfindlich, man säe sie deshalb nicht vor den Eisheiligen. Die Stangen werden entweder senkrecht in den Boden gesenkt und in halber Höhe quer verbunden, oder in zwei Reihen dachartig auf das Beet gesteckt. Sie erhalten 50—60 cm Abstand, bei zweireihigem Anbau die Reihen ebensoviel. Um jede Stange liegen kreisförmig 6 Kerne in einer tellergroßen Vertiefung, der einzelne Kern 5 cm tief. — **Saatmenge für 20 Stangen etwa 125—150 g.**



792. Ruhm vom Vorgebirge. 125 g 0.68 M.

- 787 **Kapitän Weddigen o. F.** Hochwachsend, Hülse mittellang bis lang, oval, mit weißem Kern; mittelfrüh- bis mittelspätreifend.
5 kg 23.50, ½ kg 2.80, 125 g 0.70 M.
- 785 **Meisterstück o. F.** Wuchs sehr hoch, Hülse lang bis sehr lang, mittelbreit, flach, fleischig, mit weißem Kern; mittelspätreifend.
5 kg 23.50, ½ kg 2.80, 125 g 0.70 M.
- 794 **Mombacher Speck m. F.** Außerordentlich reichtragende und widerstandsfähige Stangenbohne mit dickfleischigen, mittelbreiten Hülsen von gutem Aussehen und Geschmack. Sehr empfehlenswert.
5 kg 21.50, ½ kg 2.70, 125 g 0.68 M.
- 784 **Mulstopper o. F.** Wuchs sehr hoch, Hülse sehr lang, breit, flach, in der Vollreife goldgelb; Kern weiß, spätreifend.
5 kg 23.50, ½ kg 2.80, 125 g 0.70 M.
- ★ 789 **Phänomen m. F.** Sehr hochwachsend, mit langer bis sehr langer ovaler Hülse und weißem Kern; mittelspätreifend.
5 kg 21.50, ½ kg 2.70, 125 g 0.68 M.
- 790 **Schlachtschwert m. F.** Wuchs sehr hoch, Hülse sehr lang und sehr breit, Kern weiß; beliebte, spätreifende Stangenbohne.
5 kg 23.—, ½ kg 2.80, 125 g 0.70 M.
- 791 **Ohnegleichen m. F.**, sehr früh und sehr reichtragend.
5 kg 21.50, ½ kg 2.70, 125 g 0.68 M.
- 792 **Ruhm vom Vorgebirge.** Früh, Hülse 26—30 cm, oval-rund, sehr reichtragend.
5 kg 21.50, ½ kg 2.70, 125 g 0.68 M.

Gelbhülfige Sorten

- ★ 803 **Wachs Flageolet mit roten Bohnen m. F.** Wuchs mittelhoch bis hoch, Hülse mittellang, flach, Kern dunkelrot; spätreifend.
5 kg 21.50, ½ kg 2.50, 125 g 0.63 M.
- 806 **Wachs Goldbohne o. F.** Wuchs mittelhoch bis hoch, Hülse kurz bis mittellang, ovalrund, Kern gelblichweiß; spätreifend.
5 kg 23.50, ½ kg 2.80, 125 g 0.70 M.
- 804 **Wachs Goldkrone o. F.** Wuchs mittelhoch bis hoch, Hülse mittellang bis lang, oval, Kern weiß; mittelfrüh bis mittelspät.
5 kg 23.50, ½ kg 2.80, 125 g 0.70 M.



783. Feuerbohne „Preisgewinner“. 125 g 0.50 M.

Feuerbohnen - Prunkbohnen

- ★ 776 **Rotblühende Feuer- oder Prunkbohne.** Allbekannte, widerstandsfähige und fruchtbare Bohne, die auch zur Berankung von Spalieren und Lauben viel Verwendung findet.
5 kg 12.—, ½ kg 1.50, 125 g 0.38 M.
- 778 **Weißer Riesen (weißblühende Preisgewinner).** Fast fadenlose, weißkernige, späte Sorte mit zarten, schmalen, fleischigen, wohl-schmeckenden Bohnen. Wertvolle Verbesserung der „Weißen Königin“.
5 kg 17.—, ½ kg 2.—, 125 g 0.50 M.
- 783 **Preisgewinner.** Rotblühend, mit schmalen, außerordentlich langen, fleischigen Hülsen, vorzügliche, späte Schnittbohne.
5 kg 17.—, ½ kg 2.—, 125 g 0.50 M.

Die obengenannten Englischen Feuerbohnen sind etwas außerordentlich Gutes. Bei einer Schotenlänge von 25 bis 40 cm geben sie riesigen Ertrag; dabei sind sie härter als alle anderen Stangenbohnen-sorten und verdienen schon um dieser Eigenschaft willen im Alpenvorland weiteste Verbreitung. Für die Konservenindustrie besonders geeignet ist die weißkernige Sorte „Weiße Riesen“.

Grünhülfige Sorten

- 782 **Blockperle m. F.** Frühe, reichtragende Stangenbohne mit langen Hülsen, die sich ihres halbhohe Wuchses wegen besonders für den Gemüseblock eignen.
5 kg 21.50, ½ kg 2.70, 125 g 0.68 M.
- 788 **Imperator o. F.** Hülse sehr lang und sehr breit, flach mit weißem Kern; hochwachsende, spätreifende Sorte.
5 kg 23.50, ½ kg 2.80, 125 g 0.70 M.
- 786 **Juli m. F.** Niedrig wachsend, so daß sie an kurzen Stangen oder an Reisig gezogen werden kann, frühreifend, mit kurzen, runden Hülsen und weißem Kern.
5 kg 22.50 ½ kg 2.70, 125 g 0.68 M.

»»»»»I*|| Das führende Fachgeschäft ||*I««««

Buschbohnen

Wachstumsbedingungen siehe Stangenbohnen. — **Saat.** Man sät gewöhnlich Mitte bis Ende Mai in Reihen mit 30—40 cm Zwischenraum. Der Boden soll feucht sein, da die Bohnen in trockenem Erdreich oft wochenlang nicht auflaufen. Auf 10 qm braucht man 1½—2 Pfd.

Grünhülsige Buschbohnen o. F.

- 809 **Doppelte holländische Prinzess.** Hülse etwa 10 cm lang, oval. Korn weiß, mittelspät bis spät reifend, gute Konservenbohne.
5 kg 16.—, ½ kg 1.90, 125 g 0.48 M.
- 808 **Schreibers Granda** — **Hochzucht.** Die außerordentliche Länge der Hülsen — bis zu 23 cm — hat den Züchter veranlaßt, dieser hervorragenden, völlig fadenlosen, weißkörnigen Neuheit den Namen „Granda“ zu geben. Granda hat hochstaudigen Wuchs und trägt die Hülsen aufrecht über dem Erdboden, so daß sie besonders leicht gepflückt werden können; sehr früh und außerordentlich fruchtbar. Der Nachbau dieser Sorte zum Zwecke der Saatgutgewinnung ist nicht gestattet.
5 kg 18.—, ½ kg 2.20, 125 g 0.55 M.
- 814 **Hinrichs Riesen weißgrundig.** Zucker-Brech, fadenlos. Eine der besten Konservenbohnen, dickfleischig, gesund, widerstandsfähig und fruchtbar. 5 kg 15.—, ½ kg 1.80, 125 g 0.45 M.
- 811 **Konserva mit weißgrundigen Bohnen.** Vorzügliche Buschbohne mit geraden, dickfleischigen, frischgrünen und völlig fadenlosen Hülsen, die bis zuletzt zart und äußerst schmackhaft sind, kerngesund und ungeheuer fruchtbar.
5 kg 16.—, ½ kg 1.90, 125 g 0.48 M.
- ★ 817 **Saxa.** Fadenlos, früh, mit fleischigen, wohlschmeckenden Hülsen; Saxa ist außerordentlich fruchtbar und wird von Jahr zu Jahr mehr verlangt.
5 kg 15.—, ½ kg 1.90, 125 g 0.48 M.
- 834 **Zucker Perl Perfection.** Fadenlos, sehr früh und außerordentlich ertragreich, gesund und allorts begehrt; eine wirklich ausgezeichnete Buschbohne, die sehr empfohlen werden kann.
5 kg 18.—, ½ kg 2.20, 125 g 0.55 M.
- 816 **Neuzüchtung.** „Gebr. Dippes Herold“ **Hochzucht.** Das Laub ist sattgrün und völlig gesund, der Busch hochstaudig und straff, die Hülsen sind sehr lang, vollrund und fleischig, dunkelgrün und bleiben lange gebrauchsfähig. Das Korn ist rein weiß.
1 Portion 0.30 M.



808. Buschbohne. Schreibers Granda — Hochzucht. 125 g 0.55 M.

Grünhülsige Buschbohnen m. F.

- 820 **Kaiser Wilhelm Riesen weiß.** Schwertbohne, früh, reichtragend, fleischig. 5 kg 14.—, ½ kg 1.70, 125 g 0.43 M.
- 818 **Londoner Markt.** Die beste Treibsorte fürs Mistbeet; üppig wachsend, mit mittellangen, halbrunden, fleischigen Hülsen. Je früher sie gepflückt wird, desto besser schmeckt diese Bohne, die auch im Freiland und im Block schöne Ernten bringt.
5 kg 14.—, ½ kg 1.70, 125 g 0.43 M.
- 807 **Nordstern.** Niedrig, sehr gut zum Treiben, mit schönen, breiten Hülsen; ausgezeichnete, frühreife und volltragende Schwertbuschbohne. 5 kg 15.—, ½ kg 1.90, 125 g 0.48 M.
- 810 **Riesen Flageolet Mammuth.** Flache, fleischige, langhülsige sehr ertragreiche Sorte. 5 kg 15.—, ½ kg 1.90, 125 g 0.48 M.
- 815 **St. Andreas.** Sehr frühe, reichtragende, unempfindliche Sorte. 5 kg 14.—, ½ kg 1.70, 125 g 0.43 M.



840. Schreibers Frühe Wachs o. F. Hochzucht. 125 g 0.95 M.

Gelbhülsige Buschbohnen

- 836 **Wachs Beste von Allen o. F.** (Wachs Brittle). Außerordentlich reichtragende Wachsbohne mit langen, dickfleischigen, sehr zarten und völlig fadenlosen Hülsen. Wohlschmeckend, für alle Zwecke, besonders aber zur Salatbereitung bestens geeignet.
5 kg 18.—, ½ kg 2.20, 125 g 0.55 M.
- ★ 839 **Wachs-Flageolet m. violetten Bohnen m. F.** Sehr früh, schön und widerstandsfähig.
5 kg 15.—, ½ kg 1.90, 125 g 0.48 M.
- 837 **Wachs Ideal m. F.** Lang, zart, vollfleischig, eine ausgezeichnete gesunde Einmachbohne.
5 kg 15.—, ½ kg 1.90, 125 g 0.48 M.
- 838 **Wachs Mont D'or o. F.** Mittelspäte, goldgelbe Wachsbohne mit geraden, dickfleischigen Hülsen; sehr fruchtbar.
5 kg 15.—, ½ kg 1.90, 125 g 0.48 M.

Neuzüchtungen!

- 841 „**Schreibers Saxagold**“ o. F. **Hochzucht**, eine hervorragende Neuzüchtung, die sich für unsere klimatischen Verhältnisse besonders gut eignet. 125 g 1.05 M.
- 840 „**Schreibers Frühe Wachs**“ o. F. **Hochzucht**, die flageoletförmige Hülse erreicht eine Länge von 16—18 cm, ist außerordentlich frühreifend bei sehr hohem Ertrag.
1 Kilo 5.50, 125 g 0.95 M.

Puffbohnen

Wachstumsbedingungen. Die Puffbohne stellt keine besonderen Ansprüche an Boden und Lage, gedeiht aber am besten in allen schweren Bodenarten, wenn sie genügend Feuchtigkeit haben. Für frische Stallmistdüngung ist sie besonders dankbar.

Saat. Puffbohnen sind ziemlich frosthart, man sät deshalb gewöhnlich Mitte bis Ende März. Die Reihen erhalten 30—40 cm Zwischenraum, in den Reihen legt man die Kerne mit 8—10 cm Abstand und 5 cm tief. Für 10 qm braucht man etwa 250 g.

- 771 **Hangdown.** Grünbleibend. Langschotige, hängende, grüne Puffbohne, groß und sehr ertragreich.
5 kg 9.30, ½ kg 1.10, 125 g 0.28 M.
- 770 **Große Erfurter Markt.** Wohlschmeckend, ertragreich, sehr zuverlässig.
5 kg 6.—, ½ kg 0.70, 125 g 0.18 M.
- 768 **Windsor.** Eine alte englische Sorte mit mittellangen, breiten Hülsen.
5 kg 7.60, ½ kg 0.90, 125 g 0.23 M.

Erbsen

Wachstumsbedingungen. Die Erbse gedeiht auf jedem milden, nahrhaften Boden von mittlerer Feuchtigkeit. Übergroße Dürre schadet ebenso wie allzu große Nässe. Die Pflanzen kränkeln dann und bekommen gelbes Laub. Die Lage soll frei und sonnig sein.

Saat. Sie muß so früh als möglich erfolgen, am besten Anfang März bis Anfang April. Bei später Aussaat werden die Hülsen häufig hart. Leichte Frostgrade werden gut ertragen. Da die Ernte nicht sehr lange dauert, soll man sich nie mit einer Sorte begnügen, sondern immer deren 3 oder 4 mit verschiedener Reifezeit bauen.

Die Saatweite richtet sich nach der Sorte. Man sät in Reihen und nimmt von niedrigen, frühen Sorten 3 Reihen, von späteren, hohen 2 Reihen auf das Beet. Die Reihen erhalten 35—50 cm Zwischenraum. Wenn die Erbsen das dritte Blatt gebildet haben, wird Reisig gesteckt oder Maschen-draht gespannt, an dem die Pflanzen in die Höhe ranken können.

Zuckererbsen

Bei den Zuckererbsen ist die ganze Schote verwendbar, die mühsame Entkernung spart man. Der Geschmack ist sehr fein und süß.

- 844 **Frühe niedrige volltragende.** Weißkörnig, früh, 30—40 cm hoch. 5 kg 11.40, ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.
- 845 **Frühe Heinrich.** Früh, weißkörnig, sehr fruchtbar, 60 cm hoch. 5 kg 11.40, ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.
- ★ 851 **Riesensäbel.** Früh, breithülsig, fruchtbar, 130—150 cm hoch. 5 kg 9.40, ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.
- 848 **Schweizer Riesen.** Hülsen ungewöhnlich lang, fleischig und dick; äußerst fruchtbar, spät, 130 cm. 5 kg 9.40, ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.

Pflückerbsen

auch Knäfel-, Pahl- oder Schalerbsen genannt.

- 870 **Allerfrüheste Mai.** Wuchs hoch, Hülse kurz bis mittellang mit gerader Spitze. Mittelgroß bis kleinkernig, gelbsamig, sehr frühreifend. 70 cm. 5 kg 9.—, ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.
- 862 **Buchsbaum frühe.** Wuchs sehr niedrig, Hülse kurz bis mittellang, mit gerader bis geschwungener Spitze; mittelgroß bis kleinkernig, gelbsamig, sehr frühreifend. 30 cm. 5 kg 9.—, ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.
- 863 **Konservenkönigin.** Wuchs hoch, Hülse lang mit schräger Spitze und hoher Körnerzahl; kleinkernig, grünsamig, spätreifend. 130 cm. 5 kg 9.—, ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.
- ★ 872 **Saxa.** Wuchs hoch, Hülse mittellang mit schnabelförmiger Spitze, mittelgroß bis großkernig, gelbsamig, frühreifend. 80 cm. 5 kg 9.—, ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.
- 867 **Schnabel, großhülsige mit gedrücktem Korn.** Wuchs sehr hoch, Hülse lang mit schnabelförmiger Spitze, kleinkernig, gelbsamig. Mittelspätreifend. 140 cm. 5 kg 9.—, ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.
- 865 **Überreich.** Wuchs hoch, Hülse dunkelgrün, mittellang bis lang mit geschwungener Spitze; großkernig, gelbsamig, früh bis mittelfrühreifend. 80 cm. 5 kg 9.—, ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.
- 873 **Vorbote.** Wuchs hoch, Hülse mittellang mit gerader Spitze, mittelgroßkernig, grünsamig, frühreifend. 75 cm. 5 kg 9.—, ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.



872. Pflückerbse „Saxa“.

Markerbsen

- 879 **Aldermann.** Sehr hoch, dunkellaubig, mit sehr langen, breiten Hülsen. Grünsamig, spätreifend. 120 cm. 5 kg 11.60, ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.

881 **Salzmünder Edelperle.** Wuchs mittelhoch bis hoch, Hülse mittellang bis lang mit schnabelförmiger Spitze; das Korn ist mittelgroß und gelb; mittelspätreifend. Edelperle dürfte z. Zt. die beste Markerbse überhaupt sein; bei allen Anbauversuchen stand sie im Ertrag über den anderen Sorten. **Nachbau zum Zwecke der Saatgutgewinnung ist verboten!**
5 kg 11.60, ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.

- 888 **Delikateß.** Mittelhoch, mit mittellanger bis langer Hülse; Kern bläulichgrün; mittelspät bis spätreifend. Gute Konservenerbse. 80 cm. 5 kg 11.60, ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.
- ★ 882 **Gradus.** Wuchs mittelhoch, Hülse mittellang bis lang, breit mit geschwungener Spitze; großkernig, gelbsamig, mittelfrüh. 80 cm. 5 kg 11.60, ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.
- 878 **Laxtons Progreß.** Sehr niedrig, Hülse lang bis sehr lang, breit mit geschwungener Spitze; groß bis sehr großkernig, gelbsamig; mittelfrüh. 40 cm. 5 kg 12.40, ½ kg 1.50, 125 g 0.38 M.
- 880 **Lincoln.** Niedrig, Hülse lang mit schnabelförmiger Spitze. Mittelgroßkernig, grünlich-rötlichgelbsamig, mittelspät bis spätreifend. 50 cm. 5 kg 11.60, ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.
- 887 **Senator.** Mittelhoch, Hülse lang mit schnabelförmiger Spitze. Mittelgroßkernig, bläulich-grünsamig, mittelfrühreifend. 80 cm. 5 kg 11.60, ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.

Kreuzzüchtung!

„Schreibers Delisa“ — Hochzuchtsaatgut. Eine Kreuzung der Sorten „Saxa“ und „Delikateß“. Sehr früh und unempfindlich. Die Pflanze wird etwa 40—50 cm hoch und ist dicht besetzt mit meist paarweise getragenen Schnabelhülsen. 1 kg 3.80, 100 g 0.50 M.

- 883 **Wunder von Kelvedon.** Sehr niedrig, Hülse mittellang bis lang mit geschwungener Spitze; mittelgroßkörnig, dunkel-olivgrünsamig, mittelfrüh bis mittelspätreifend. 50 cm. 5 kg 11.60, ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.
- 885 **Wunder von Witham.** Sehr niedrig, Hülse lang, gerade, Körner mittelgroß, weißgelb; mittelfrüh bis mittelspät. 35 cm. 5 kg 12.40, ½ kg 1.50, 125 g 0.38 M.



890. Markerbse „Schreibers Delisa“ Hochzucht.

»»»»»I*II Das führende Fachgeschäft II*IK««««

Neuheiten 1942



Begonia hybr. fl. gl. Rosenblütige gefüllte Riesen-Begonie, „Pastellfarben“.
1 Port. 1.50 M.

Begonia hybr. fl. gl. Rosenblütige gefüllte Riesen-Begonie „Pastellfarben“ ∩

Bei der hier angebotenen Mischung, aus der die Rosenform fast treu hervorgeht, handelt es sich um sehr feine neue Farbtöne. Ihre Reichhaltigkeit ist bemerkenswert. Teegelb, lindgrün, zartrosa bis lachsrot, ferner zweifarbig rosigweiß mit karminrosa Rand, lachsrosa lila bemalt, scharlach weiß marmoriert finden sich darunter. Diese vielseitige Farbenskala aus feinsten Pastellfarben ist im Verein mit den eleganten Rosenformen der Blüten von ganz entzückender Wirkung.

1 Portion 1.50 M.

Begonia hybr. multiflora fl. gl. „Kanarienvogel“ ∩

Die rein gelbe „Frau Helene Harms“.

Die Blumen der „Frau Helene Harms“ zeigen auf der Rückseite bräunlichrote Blumenblätter, die den Gesamteindruck eines reinen Gelb etwas stören. Bei dieser Neuzüchtung sind die Blumen vollkommen rein-kanariengelb ohne diese Tönung der Rückseite, der Eindruck eines blühenden Beetes davon ist viel klarer und schöner.

1 Portion 1.20 M.

Begonia hybr. multisl. fl. pl. „Sonnenwende“ ∩

Die Blumen sind feuerrot mit leichtem Orangeschein, sie sind gut gefüllt und bedecken die gedrungene wachsende Pflanze über und über.

1 Portion 1.20 M.

Rosen-Aster „Pompejanisch-Rot“ ⊙

Fällt durch ihre neue eigenartige aparte Färbung ins Auge. Es ist ein starkes warmes Braunrot. Die älteren dunkelkupperroten Blumen zeigen silberhelle Spitzen von besonderem Reiz. Die runden, festen, dichtgefüllten Blumen sitzen auf langen straffen Stielen. Eine ausgezeichnete Beet- und haltbare Schnittsorte, von besonderem Reiz auch bei künstlicher Beleuchtung.

1 Portion 0.80 M.



Begonia hybr. multisl. fl. gl. „Sonnenwende“. 1 Port. 1.20 M.



Rosen-Aster „Pompejanisch-Rot“. 1 Port. 0.80 M.

Neuheiten 1942

Primula malacoides „Kleine Gärtnerin“ 2

Primula malacoides „Neuheit“ hat einen schönen buschigen, gedrungenen Bau sowie dichtbesetzte Blütenstände. Die Farbe ist ein leuchtendes Rodaminpurpur und ist heller als die Sorte Brillantrot. Die Einzelblumen sind groß und rund gebaut. 1 Portion 1.40 M.

Reseda odorata grandfl. rubra spictata ①

„Rottkäppchen“

Die pfeilförmigen, spitz auslaufenden Blütenstände dieser Neuheit wirken grazios. Das leuchtende frische Rot der Staubgefäße, das so ausgeprägt noch bei keiner sogenannten ‚Roten Reseda‘ zum Ausdruck kam, hebt die zierliche Form noch wesentlich. Der Eindruck des roten Käppchens ist so vollkommen und auf das anmutigste erreicht. Der Wohlgeruch ist ausgeprägt. Der Stand der Blütenrispen ist dicht, so daß Rottkäppchen nicht nur als Beet- und Einfassungspflanze, sondern auch in Töpfen gezogen überaus ansprechend wirkt. 1 Portion 0.70 M.

Delphinium hybr. gig. fl. pl.

„Meisterklasse“ Prachtmischung 2

Eine Rittersporn-Rasse, die das Vollkommenste darstellt, was bis auf den heutigen Tag in dieser Pflanzengattung erreicht wurde. Beim Heranzüchten dieser neuen Rasse wurde ganz besonders auf Schönheit und Reinheit der Farben von schneieigem Weiß bis zum dunkelsten Veilchenblau mit allen dazwischen liegenden Tönen Bedacht genommen. Die meisten Pflanzen bringen gefüllte Blüten von einer für Rittersporn außerordentlichen Größe. Viele Einzelblumen haben 6–8 cm Durchmesser, dabei sind dieselben aber doch von edler Formenhaltung und Stellung zueinander und fügen sich zu einem harmonischen Aufbau des ganzen Blütenstandes zusammen. 1 Portion 1.20 M.

Delphinium elatum hybr.

„Pacific Reinweiß“ ① 2

Dieser Rittersporn ist eine bemerkenswerte Neuzüchtung. Die Blüten werden 6–8 cm groß und sind von blendend reinem Weiß, welche sich in schöner dichter Anordnung auf drahtigen schlanken Stielen zu prächtigen Blütenrispen von $\frac{1}{2}$ – $\frac{3}{4}$ m Länge vereinigen. 1 Portion 1.60 M.

Petunia hybr. nana comp. multifi. fl. pl. Allgefüllte Topfpetunia „Gärtnerstolz“. 1 Portion 1.25 M.

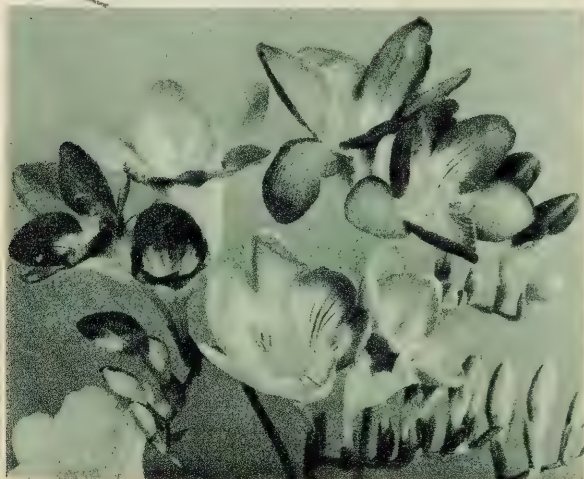
Petunia hybr. nana comp. multifi. fl. pl. ①

Allgefüllte Topf-Petunia „Gärtnerstolz“

Gärtnerstolz ist eine ganz kompakt und buschig wachsende Topfsorte, übersät mit gutgefüllten Blüten, ähnlich wie Himmelsröschen. Die Blühwilligkeit ist enorm und hält den ganzen Sommer an. Die Farbe ist ein leuchtendes Bengalisch-Rosa. Sie ist eine erstklassige, leicht und billig heranzuziehende Topfpflanze, die man auch zur Beet- und Balkonbepflanzung vorzüglich verwenden kann. 1 Portion 1.25 M.

Freesia hybr. gigantea „Luzi“ 1

Die Schönheit der Freesia als Schnittblume kann gar nicht genug gepriesen werden. Die lieblichen Farben, der süße Duft und das graziöse Aussehen sind die Ursache für ihre immer größer werdende Beliebtheit. Es ist eine einfache und sichere Kultur, Freesien aus Samen zu ziehen. Sie blühen in der blumenarmen Zeit im Frühjahr. Die Form der Blumen ist edel, sie sind weit geöffnet. Ein besonderer Vorzug ist das wunderbare Farbenspiel der Freesia „Luzi“ von Crem, Hellblau und Rosa, über eigenartige neue rötliche Schattierungen sind die Farben von außerordentlicher Leuchtkraft. Prachtmischung. 1 Portion 1.20 M.



Freesia hybr. gigantea „Luzi“. 1 Portion 1.20 M.



Delphinium elatum hybr. „Pacific Reinweiß“. 1 Portion 1.60 M.

»»»»»||*|| Das führende Fachgeschäft ||*||«««««

Neuere Blumensamen der letzten Jahre



Capiscum Annum, Zierpfeffer. 1 Prise 0.40 M.



Cyklop-Verbenen. 1 Portion 0.45 M.

Capiscum Annum, Zierpfeffer-Mischung $\cap \odot$

Dieser kleinfrüchtige Zierpfeffer erfreut sich mit Recht wieder stärkerer Beachtung. Ihre Anzucht bereitet keine Schwierigkeit. Unter Glas ausgesät und versetzt sind die Pflanzen bis Ende Mai so weit abgehärtet, daß sie an einem sonnigen Standort aufgestellt werden.

Verschiedene Formen, bald kugelige Beeren, kleine Kegel, schmale und spitze Früchte wechseln ab. Ihre Färbung ist violett, gelblich, weiß, später goldgelb, orange, schwarzviolett. Das Verfärben am Schluß in Leuchtendrot macht die Pflanze äußerst interessant. 30 cm.

10 Portionen 3.50, 1 Portion 0.40 M.



Aurora-Aster „Herbstleuchte“.
1 Portion 0.30 M.

Aurora-Aster „Herbstleuchte“ \odot

Kräftig rosa mit goldgelb gerührter Mitte. Diese Aurora — oder Paradies-Aster liefert im August und September sehr große, haltbare Schnittblumen auf langen, festen Stielen. Höhe 65—75 cm.

10 Portionen 2.50, 1 Portion 0.30 M.

Begonia gracilis

„Olympia“ $\cap \odot$

15—20 cm hoch, von kugeligem Wuchs, außerordentlich reichblühend, mit leuchtend scharlachroten Blumen. Bei den Sortenversuchen des Reichsverbandes wurde „Olympia“ mit „Sehr gut“ bewertet und in das anerkannte Begonia semperflorens-Sortiment aufgenommen, was ihren hohen Wert ohne weiteres beweist.

10 Portionen 10.—, 1 Portion 1.20 M.

Begonia multiflora fl. pl.

„Frau Helene Harms“ \cap

Unter den gefüllten Multiflora-Begonien nimmt die reichblühende, sonnenbeständige gelbe Beetsorte „Frau Helene Harms“ eine bevorzugte Stellung ein. Bild und Beschreibung siehe Seite 68.

1 Portion 1.— M.

Cyklop-Verbenen \odot

Die neue Cyklop-Rasse scheint nun das Beste unter den Verbenen zu sein. Die Form ist groß, vollrund, ja kugelig im Bau. Jede Blüte besitzt ein großes weißes Auge, das die ganze Blume belebt. In den Farben geranienrot und dunkelblau, m. gr. w. Auge. Prachtmischung aller Farben m. gr. w. Auge.

10 Portionen 4.—, 1 Portion 0.45 M.

Gaillardia grandiflora

„Sonne“ \odot

Die Kokarden- oder Malerblume ist eine hochgeschätzte Rabattenstaude und unübertreffliche Schnittblume. Den früheren Züchtungen „Bremen“ und „Burgunder“ tritt die heute angebotene Neuheit würdig zur Seite. Der Name „Sonne“ sei ihr Empfehlung. Die großen, haltbaren Margaretenblumen sind hellgoldgelb, goldorange getönt, eine fabelhafte Bindefarbe, und stehen auf langen, festen Stielen. Sie sind eine Zierde für Garten und Heim und in Vasen bei Tage wie bei Kunstlicht gleich wirkungsvoll. Bei Märzsaat erhält man bereits im ersten Jahre einen Blumenflor, während bei späterer Aussaat die Pflanzen im darauffolgenden Sommer vom Juni bis zum Herbst überreich blühen.

10 Portionen 8.50, 1 Portion 0.90 M.

Delphinium sinense

„Blauer Spiegel“ \odot

Ein Rittersporn ohne Sporen, dessen große, runde, leuchtend ultramarinblaue Blumen den Beschauer in waagerechter Haltung voll entgegenstrahlen, so daß die üppige Farbe in ihrer ganzen Schönheit und Tiefe vorteilhaft zur Geltung kommt.

Die 40—60 cm hohen Pflanzen lassen sich für Farbbänder und Beete ebenso wie zur Belebung buntbepflanzter Rabatten durch kleinere Trupps gleich vorteilhaft verwenden. Sie liefern einzig schöne, lange haltbare Schnittblumen für Vasenschmuck.

„Blauer Spiegel“ blüht als Einjährspflanze behandelt ab Juli, bei zweijähriger Kultur schon im Juni.

10 Portionen 3.50, 1 Portion 0.40 M.



Gaillardia grandiflora „Sonne“. 1 Port. 0.90 M



Delphinium sinense. Blauer Spiegel. 1 P. 0.40 M

Neuere Blumensamen der letzten Jahre



Neue Schnittblumen-Mischung „Schmücke Garten und Heim“. 1 Portion 0.40 M.

Neue

Schnittblumen-Mischung

„Schmücke Garten und Heim“

Der abgebildete Strauß kann nur einen unvollkommenen Eindruck vermitteln von der Reichhaltigkeit und Schönheit der neuen Einjahresblumen-Mischung. Ihr ununterbrochenes Blühen erstreckt sich über die ganzen Sommermonate bis in den Herbst hinein. Zu jeder Zeit hat man den Eindruck, daß gerade alle Pflanzen in Blüte stehen, und doch gesellen sich immer wieder neue hinzu. Willst du dir die Auswahl und Aussaat von Einzelsorten ersparen, wähle diese Schnittblumen-Mischung, schmücke auch du Garten und Heim mit diesen anmutigen Blumenkindern, welche dir Freude in den Alltag tragen. Aussaat im April/Mai mit oder ohne Verpflanzen. 1 Portion Samen auf 2 Quadratmeter Fläche.

10 Portionen 3.60, 1 Portion 0.40 M.

Kindergärtchen-Sortiment

„Neu“

besteht aus 6 einfach zu ziehenden Sommerblumen, die reizende Sträuße für den Geburtstagstisch abgeben. Stolz überreichen die kleinen Gärtner den selbstgezogenen Strauß.

0.75 M.

Impatiens Glanduligera

„Rosa Falter“

Neu als Sommerblume. Die verzweigten Triebe endigen in einer doldenartigen, lachsrosa Blütentraube. „Rosa Falter“ im April an Ort und Stelle gesät, keimt innerhalb von 8 Tagen und gedeiht auch an schattiger Stelle. 1.40 m hoch.

10 Portionen 2.50, 1 Portion 0.30 M.



Dianthus Heddwigii-Chabaud, rote Hybriden
1 Prise 0.30 M.

Dianthus Heddwigii-

Chabaud, rote Hybriden

Die kräftigen, buschigen, 40—50 cm hohen Pflanzen tragen auf straffen Stielen große, dichtgefüllte, fast kugelige Nelken, unverkennbar den Einschlag von Chabaud-Nelken verratend. Das eigenartige Farbspiel umfaßt altrosa bis lachsrosa, lachsscharlach bis hell- ziegelrote Schattierungen mit allen dazwischenliegenden pastellgetönten Abstufungen. Auf Beeten, Bändern und Rabatten verfehlen diese Nelken ihre auffallende Wirkung nicht, abgeschnitten geben die edlen Blumen wertvolles, haltbares Material für Vasen und Sträuße.

10 Portionen 7.50, 1 Portion 0.80 M.

Gefüllter hoher Rittersporn

„Rotdorn“, einjährig

Das Sortiment der gefüllten einjährigen hohen Ritterspore wird mit dieser tief altrosaroten Spielart um eine ganz neue aparte und ansprechende Farbe bereichert. Der leicht rötlich getönte Stengel, sowie die schmalen roten Streifen auf der Rückseite der erblühenden Knospen tragen ihr Teil dazu bei, dieser Neuheit ihre eigene, reizvolle Note zu verleihen. Die langen stolzen Mittelrispen der gut meterhohen Pflanzen, sowie die zahlreichen Seitentriebe geben eine willkommene Zierde für Vasen. Für Beete sind die einjährigen Ritterspore ein leicht aus Aussaat an Ort und Stelle heranzuziehender Schmuck; Aussaat im Frühjahr und Herbst.

10 Portionen 4.50, 1 Portion 0.50 M.



Gefüllter hoher Rittersporn „Rotdorn“
1 Prise 0.50 M.

»»»»» * » Das führende Fachgeschäft » * »»»»»

Neuere Blumensamen der letzten Jahre



Chrysanthemum Leucanthemum „Bergkristall“ und „Glückstern“, je 1 Portion 0.95 M.

Chrysanthemum Leucanthemum max. fl. pl. „Bergkristall“ 24

Die Blumen sind meist eigenartig geschlitzt und gedreht und ähneln oft gefüllten Asten oder japanischen Chrysanthemen.

10 Portionen 9.—, 1 Portion 0.95 M.

Chrysanthemum Leucanthemum maximum „Glückstern“ 24

Eine neue Stauden-Margerite mit wundervoll schneeweiß geschlitzten Riesenblüten, die einen Umfang bis zu 30 cm erreichen.

10 Portionen 9.—, 1 Portion 0.95 M.



Lupinus polyphyllus, Russell Hybriden. 1 Portion 0.40 M.

Lupinus polyphyllus, Russell Hybriden 24

Mischung mit gelben, orangefarbenen, leuchtend roten Schattierungen, mit hell- und dunkelblauen Färbungen und zweifarbigem, wohlgeformtem, wundervollen Exemplaren.

10 Portionen 3.50, 1 Portion 0.40 M.

Primula veris colossa 24

Eine neue Primelrasse, die durch ihren robusten und gesunden Wuchs besonders auffällt. Die großen Blütendolden stehen auf starken, langen Stielen über dem Laube und eignen sich deshalb vorzüglich für den Blumenschnitt.

Die einzelnen Blumen sind sehr groß, sie erreichen bis zu 16 cm Umfang. Die Farbenskala umfaßt außer den schon bekannten Tönen ganz neue in Lila, Rosa, Kupferfarben und dunkelstem Rot. P. veris colossa kann wärmstens empfohlen werden.

10 Portionen 9.—, 1 Portion 0.95 M.

Primula veris elatior grandiflora „Vierländer“ 24

Erstaunliche Größe der Blumen, neue Farbentöne machen diese robust wachsende Gartenprimel für den Liebhaber und Fachmann gleich begehrenswert.

1 g 2.80, 1 Portion 0.60 M.

Bunte Mesems für Steingärten und Balkon ☉

Für den im Sommer meist blütenarmen Steingarten kann Mesembrianthemum nicht warm genug empfohlen werden. Die leuchtenden zahlreichen Blumen in Weiß, Creme bis Orange, Zartrosa, Blau bis Violett und Blutrot verleihen ihm einen besonderen Glanz. Dabei ist die Kultur so leicht, daß sich der Laie ohne weiteres die Pflanze in Töpfen heranziehen kann. Die vorliegende Mischung dankbarster Arten, die an sich nicht mehr neu ist, hat im vergangenen Jahre so großen Anklang gefunden, daß ich mich veranlaßt sehe, sie noch einmal besonders hervorzuheben und zu empfehlen.

Abbildung siehe Seite 47. 10 Portionen 3.50, 1 Portion 0.40 M.

2653 a *Salvia splendens* „Johannisfeuer“ ☼

Diese Salvia blüht, wie schon der Name andeutet, sehr früh, etwa 14 Tage nämlich vor „Feuerzauber“, aus der sie hervorgegangen ist. Trotzdem hält sie bis zu den Herbstfrösten durch. Die Pflanzen werden nur 25 cm hoch, sind dicht und breit verzweigt und erreichen bis 45 cm Durchmesser. Der reichen Verzweigung entspricht ihre Blütenfülle. Das Ideal des Züchters, früheste, lang anhaltende reichliche Blüte bei ausgeglichener, niedrigem Bau ist in „Johannisfeuer“ erreicht.

10 Portionen 8.—, 1 Portion 0.90 M.

Riesen-Monats-Erdbeere „Harzland“ 24

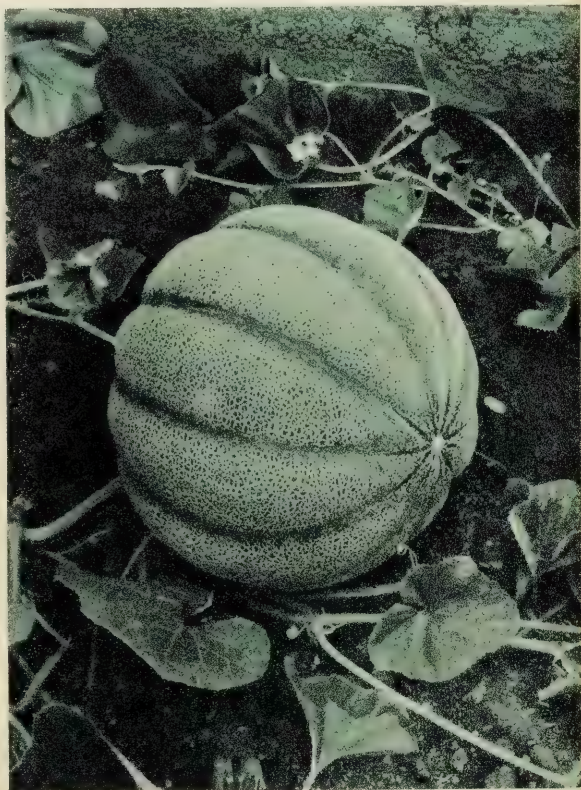
Großfrüchtig, rankenlos, eine Verbesserung der bekannten rankenlosen Monats-Erdbeere „Rügen“. Die Früchte werden noch größer als bei dieser, trotzdem haben sie den gleichen wunderbaren, aromatischen Geschmack wie die Walderdbeere. „Harzland“ ist ungemein reichtragend und bringt bei März-Aussaat schon im ersten Jahre von Ende Juli an bis in den Spätherbst hinein eine volle Ernte.

10 g 4.20, 1 Portion 0.45 M.

Melone „Vierländer Netz“. Neu ☉

Ihre Vorteile sind außerordentliche Vegetationszeit, bedeutende Fruchtbarkeit, runde Größe bis zu 6 kg Gewicht, Dickfleischigkeit und Gehalt der Früchte. In kaltem Sommer habe ich innerhalb 11 Wochen, von der Aussaat an gerechnet, reife Früchte erzielt. Das Fleisch ist dicker als bei anderen Sorten, fleischfarbenorange und sehr aromatisch.

10 Portionen 4.50, 1 Portion 0.50 M.



Melone „Vierländer Netz“. Neu.

10 Portionen 4.50 M. 1 Portion 0.50 M.

»»»»»I*|| Samenschmitz-München ||*I««««

Blumensamen

Vielfachen Anregungen und Wünschen entsprechend habe ich mich entschlossen, meinem Blumensortiment eine kurzgefaßte

Anleitung zur Behandlung von Blumensamen

vorauszuschicken. Ich betone ausdrücklich, daß diese Anleitung keinen Anspruch darauf machen kann, erschöpfend zu sein. Auf dem engen Raum, der mir zur Verfügung steht, konnte ich nur das Notwendigste und das in kurzer Form bringen. Wem die nachstehenden Angaben nicht genügen, dem empfehle ich die Anschaffung eines Gartenbuches, wie sie im rückwärtigen Teil des Kataloges angeboten werden.

Allgemein möchte ich noch folgendes sagen: Wer weder über Gewächshaus noch Mistbeet verfügt, kommt in den meisten Fällen mit Samenschalen oder Töpfen zurecht, vorausgesetzt, daß sie warm, also zum mindesten ins geheizte Wohnzimmer gestellt werden können. Beim Einfüllen der Töpfe und Schalen ist darauf zu achten, daß die Abzugslöcher nicht verstopft werden, sondern eine Art von Drainage durch Tonscherben erhalten, damit das überflüssige Wasser abziehen kann. Die Erde muß gleichmäßig feucht gehalten werden, darf aber ja nicht naß sein. Sobald sich die Sämlinge zeigen, ist es notwendig, die Saatgefäße möglichst nahe ans Licht zu stellen, da die Triebe sonst übermäßig lang werden oder, wie der Fachmann sagt, vergailen.

Unter Pikieren (Verstopfen) versteht man das erstmalige Verpflanzen der Sämlinge. Sie erhalten dabei größere Abstände, damit sie sich kräftigen können. Ausdünnen heißt den Sämlingen, die dick stehen, durch Entfernung der überflüssigen den nötigen Raum verschaffen.

Zum Schlusse weise ich noch darauf hin, daß alle meine Sämereien vor Beginn der Versandzeit einer Keimprobe unterzogen werden. Nur normal keimende Saaten kommen zum Versand. Wenn eine Aussaat gleichwohl mißlingt, so sind daran gewöhnlich Kulturfehler schuld. Ich bitte meine verehrten Kunden das zu bedenken und, in allen Fällen des Mißlingens einer Aussaat zunächst einmal das eigene Gewissen zu erforschen, ehe die Schuld beim Saatgut gesucht wird.

Bei jeder einzelnen Gattung, Art oder Sorte des Blumensamenteiles finden Sie die Nummer der in Frage kommenden Kulturanweisung angegeben.

- K 1.** Aussaat in den Monaten März bis Juni breitwürfig oder in Reihen an Ort und Stelle ins freie Land; bei zu dichtem Stand wird nach dem Aufgehen ausgedünnt.
- K 2.** Aussaat von Februar bis April ins Mistbeet, in Töpfe oder Samenschalen, die mit guter Mistbeerde gefüllt sind, möglichst dünn; nach dem Aufgehen muß fleißig gelüftet werden. Pikieren ist zu empfehlen, aber nicht unbedingt notwendig; von Ende April an kann ins Freiland gepflanzt werden.
- K 3.** Aussaat vom März an in ein mäßig warmes Frühbeet, in Töpfe oder Schalen, die mit einer Mischung guter Gartenerde, Mistbeerde und Sand gefüllt sind; mäßig warm und feucht halten, reichlich lüften, damit die Pflänzchen abgehärtet werden; Mitte Mai pflanzt man ins Freiland aus.
- K 4.** Aussaat von März bis Mai ins Mistbeet, in Schalen oder Töpfe, die mit nahrhafter, aber lockerer Erde gefüllt sind. Warm halten, später möglichst weit in schwereren Boden pikieren und Mitte Mai in recht sonnige Lage auspflanzen.
- K 5.** Aussaat in den Monaten Februar bis April in Töpfe oder Schalen, die mit einer Mischung aus je einem Teil Kompost, Mistbeerde, Heideerde und Sand gefüllt sind. Samen leicht andrücken, allenfalls in Korndicke bedecken, recht warm halten. Die Sämlinge werden bald in die gleiche Erdmischung pikiert, langsam abgehärtet und von Mitte Mai an ausgepflanzt.
- K 6.** Aussaat in den Monaten September—Oktober ins Freiland auf ein gut vorbereitetes Beet breitwürfig oder in Reihen. Stehen die Sämlinge zu dicht, so ist rechtzeitig zu verziehen, damit sich die Pflanzen gut entwickeln können. Wenn Herbstsaat unmöglich, sät man zeitig im Frühjahr in gleicher Weise.
- K 7.** Aussaat von Februar bis April in Schalen oder Töpfe, die eine Mischung aus Heide- und Mistbeerde mit reichlich Sand enthalten; gut andrücken, warm und gleichmäßig feucht halten, baldmöglichst pikieren, Mitte Mai auspflanzen.
- K 8.** Aussaat in den Monaten März—April dünn ins Mistbeet oder in Schalen, die mit guter, sandiger Komposterde gefüllt sind; gleichmäßig feucht halten, nach dem Aufgehen fleißig lüften, von Mitte Mai an ins Freie oder in Töpfe pflanzen.
- K 9.** Aussaat möglichst im September—Oktober an Ort und Stelle auf gut vorbereitetes Land. 5—6 cm tiefe Rillen ziehen, säen, andrücken, dann das Beet wieder abziehen. Auch zeitige Freilandsaat im Frühjahr ist möglich.
- K 10.** Aussaat im Mai—Juni dünn in den Kasten oder in eine Samenschale, die mit guter, sandvermischter Mistbeerde gefüllt ist. Sobald sich die Sämlinge greifen lassen, werden sie einzeln in kleine Töpfe pikiert. Im August—September pflanzt man an Ort und Stelle aus.
- K 11.** Aussaat im März oder April in Schalen oder Töpfe, die eine Mischung von sandiger Mistbeerde und Komposterde enthalten. Mäßig warm halten. Die Sämlinge werden bald einzeln in kleine Töpfe pikiert, abgehärtet und von Mitte Mai an ausgepflanzt.
- K 12.** Aussaat in den Monaten Mai bis Juni in den Kasten, in Töpfe oder Samenschalen, die mit einer Mischung aus Mistbeerde, Komposterde und Sand gefüllt sind. Mäßig feucht und leicht schattig halten. Die Sämlinge werden bald nach dem Aufgehen pikiert. Von August bis Oktober pflanzt man an Ort und Stelle aus.
- Viele der mit K 12 bezeichneten Gattungen und Arten liegen lang und keimen unregelmäßig, worauf hier nachdrücklich hingewiesen sei.
- K 13.** Aussaat für Frühjahrsflor von Juli bis September, für Herbstflor von Februar bis April ins Freiland, in den Kasten oder in Töpfe. Sommer- und Frühjahrsaussaaten ins freie Land sind bei trockenem, sonnigem Wetter feucht und schattig zu halten. Pikieren ist zu empfehlen, aber nicht unbedingt nötig. Von August bis Oktober pflanzt man an Ort und Stelle aus.
- K 14.** Aussaat im Sommer oder Herbst in Töpfe oder Schalen, die mit einer Mischung von Mistbeerde und Heideerde mit etwas Sand gefüllt sind. Die Samen liegen sehr lang — bis zu einem Jahr — ehe sie keimen. Der Standort kann kalt sein, man sorge für Feuchtigkeit, hüte sich aber vor allzu großer Nässe. Wenn sich in den Samengefäßen Moos bildet, streut man eine dünne Erdschicht darüber, ohne das Moos zu entfernen.
- K 15.** Aussaat von Januar bis April in Töpfe oder Schalen, die mit einer Mischung von Heideerde, Mistbeerde und Sand gefüllt sind. Gut angießen, leicht bedecken und in der Folge mäßig feucht halten. Sobald sich die Sämlinge greifen lassen, pikiert man in die gleiche Erdmischung. Später kommen die Pflanzen einzeln in kleine Töpfe.
- K 16.** Aussaat im Juni oder Juli in Schalen oder Töpfe, die eine Mischung von Heideerde, Mistbeerde und Sand enthalten. Dünn säen, leicht andrücken, gut anfeuchten und bis zum Erscheinen der Keime dunkel halten. Nach dem Aufgehen werden die Sämlinge dünn mit der gleichen Erdmischung, in der sie stehen, übersiebt und später pikiert. Im Herbst kommen die Pflanzen einzeln in kleine Töpfe, den Winter über hält man sie in einem kühlen, hellen Raum.
- K 17.** Aussaat sofort nach Lieferung in Schalen oder Töpfe. Meist liegen die Samen sehr lange, es empfiehlt sich deshalb, sie zur Beschleunigung des Keimprozesses in warmem Wasser quellen zu lassen oder an der dem Samennabel gegenüberliegenden Seite anzufeuern oder anzuschneiden. Gesät wird in eine Mischung von $\frac{3}{4}$ Heideerde und $\frac{1}{4}$ Mistbeerde, der reichlich Sand zugesetzt ist. Die Samen werden angedrückt und in Kornstärke bedeckt. Dann stellt man die Saatgefäße dunkel und hält sie bis zum Keimen feucht und warm. Bald nach dem Aufgehen wird einzeln und ziemlich tief in kleine Töpfe gepflanzt. Auch während der Weiterkultur müssen die Pflanzen warm gehalten werden.
- K 18.** Aussaat im Juli möglichst dünn in Schalen oder Töpfe, die mit einer Mischung von Heideerde, Mistbeerde, Komposterde und Sand gefüllt sind. Leicht andrücken, schwach bedecken, kühl und schattig aufstellen. Die Sämlinge werden sobald als möglich in die gleiche Erdmischung wie oben angegeben pikiert und später in Töpfe von 7 bis 8 cm Durchmesser ausgepflanzt.
- K 19.** Aussaat von März bis Mai in Töpfe oder Schalen, die gute Scherbenunterlage haben und darüber mit einer Mischung von Lauberde, Heideerde und Sand gefüllt sind. Leicht andrücken, schwach bedecken, reichlich anfeuchten und warm stellen. 14 Tage bis 3 Wochen nach dem Aufgehen werden die Sämlinge in die gleiche Erdmischung pikiert. Später pflanzt man einzeln in kleine Töpfe.
- K 20.** Aussaat von Januar bis März in Töpfe oder Schalen, die eine Mischung von $\frac{1}{2}$ Heideerde und $\frac{3}{4}$ Mistbeerde mit Sand und Torfmoos enthalten. Leicht andrücken, gut befeuchten, gleichmäßig warm und feucht halten. Die Sämlinge werden baldmöglichst pikiert und später unter Verwendung der oben angegebenen Erdmischung einzeln in kleine Töpfe gepflanzt.
- K 21.** Aussaat von Februar bis April warm in Töpfe oder Schalen, die mit einer Mischung von Heideerde, Mistbeerde und Sand gefüllt sind. Fest andrücken, dann leicht bedecken und gut angießen. Das Aufgehen erfolgt namentlich bei Fuchsien sehr unregelmäßig und dauert zwischen 4 und 12 Wochen. Die Sämlinge pikiert man bald in gleiche Erdmischung und pflanzt sie später einzeln in kleine Töpfe.

„Wann, wo, wie säen und pflanzen?“

Praktische Ratschläge für die tägliche Arbeit im Obst-, Gemüse- und Blumengarten broschiert 0.85 M.

»»»»» *|| Das führende Fachgeschäft || *||«««««

Blumensamen

Gemischter Blumensamen — Sommerblumen



Eine aufs sorgfältigste zusammengestellte Einjahrsblumen-Mischung, die an Ort und Stelle ins Freiland gesät werden kann und den ganzen Sommer über Schnittblumen in Hülle und Fülle liefert. Mein gemischter Blumensamen ist für große Beete sehr zu empfehlen.

999 **Hohe Sorten** 500 g 4.20, 100 g 1.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
1000 **Niedrige Sorten** 100 g 1.80, 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

Aster

Welkefreie Aster

Siehe Kulturanleitung unter K 3.

Auf Widerstandsfähigkeit gegen Welkekrankheit (Fusarium) durchgezüchtet

Welkefreie Amerikanische Buschaster		10 g M.	1 Pr. M.
1060 a) reinweiß	d) dunkelblau		
b) rosa	e) hellblau		
c) scharlachrot	f) lachsrosa		
Vorstehende Farben je		1.60	0.25
1061	feine Mischung	1.40	0.25

Welkefreie verbesserte Straußenfeder			
1062 a) lasurblau	c) Pfirsichblüte		
b) tiefrosa	d) dunkelblau		
Vorstehende Farben je		2.—	0.30
1063	Mischung verschiedener Farben	1.80	0.30

Welkefreie verbesserte Riesenkommet			
1064 a) reinweiß	c) karmesin		
b) rosa	d) dunkelblau		
Vorstehende Farben je		1.80	0.30
1065	schöne Mischung aller Farben	1.60	0.25

Welkefreie großblumige Schönheits-Aster			
1066	Herzblut tiefblutrot, neu		
leuchtende wirkungsvolle Farbe		2.80	0.30

Riesen-Schnittaster „Ave Maria“

Die größte spätblühende, nordische Asternrasse, die in unserem Klima noch Samen bringt. Die Blumen haben bis 15 cm Durchmesser, die hohe Wölbung und die gekräuselte Form der Straußfeder-Aster, lange Stiele und eine außergewöhnliche Haltbarkeit. Die Pflanze baut sich kräftig und geschlossen und ist, ein besonderer Vorzug, welkefrei.

1067 a) blau	d) silberrosa
b) fliederfarben	e) karminrosa
c) Pfirsichblüte	f) reinweiß

1 Prise 0.50 M.

Hohe Sorten, 65 cm aufwärts

Amerikanische Busch-Aster, 70—80 cm

Eine der besten Schnittsorten; die Pflanze wächst sehr verzweigt und liefert langstielige, große, dichtgefüllte Blumen; spätblühend.

1001 a) reinweiß	f) scharlach
b) hellgelb	g) dunkelpurpur
c) hellrosa	h) lavendelblau
d) lachsrosa	i) fliederblau
e) karmesin	k) dunkelblau
Vorstehende Farben je 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.	
1002	Prachtmischung. 100 g 4.80, 10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.

Großblumige Schönheits-Aster, 90 cm



Verbesserung der amerikanischen Busch-Aster; die schönen, edlen Blumen sind größer und noch dichter gefüllt und stehen auf 50—60 cm langen Stielen; blüht von Anfang September bis zum Frost, hervorragende Schnittaster.

1003 a) reinweiß	e) lavendelblau
b) zartrosa	f) violett
c) Pfirsichblüte	g) leuchtendrosa, herrliche, neue Farbe.
d) karmesin	
Vorstehende Farben je 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.	
1004	Prachtmischung. 10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.



Aster-Sortimente

Sortiment von 5 Sorten welkefreier Aster in Farben	1.40 M.
Sortiment von 5 Sorten hoher Aster in Farben	1.— M.
Sortiment von 5 Sorten halbhocher Aster in Farben	1.20 M.
Sortiment von 5 Sorten niedriger Aster in Farben	1.20 M.

Aster „Micaëla“, sehr beachtenswert

1005 Neue Aster von edler Form, hellachsrosa, zart bereift, in der Knospe dunkelrosa. Schön und wertvoll.
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.

Sada-Yakko

1006 Japanische Aster. Fleischfarbe, großblumig, sehr spät, vorzügliche Schnittsorte.
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

Kalifornische Riesen-Aster, 80—90 cm



Neue mittelfrühe bis späte Schnittaster mit Riesenblumen, wie sie keine andere Sorte aufzuweisen hat. Sie stehen einzeln auf langen drahtartigen Stielen, haben die elegante, locker gewellte Form der Hohenzollern-Aster und erreichen nicht selten einen Durchmesser von 12—15 cm. Sehr schön und wertvoll. Spätblühend.

1007 a) reinweiß	d) hellblau
b) karminrosa	e) dunkelblau
c) Pfirsichblüte	

Vorstehende Farben je 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

1008 Prachtmischung. 10 g 3.20, 1 Prise 0.35 M.

Kalifornische Überriesen-Aster „El Monte“

1007 f) Diese neue karminrosarote Aster der kalifornischen Riesenklasse wird vom Züchter als überriesengroß bezeichnet und verdient den Namen wohl, wenn ihre Blumen auch etwas hinter denen der Vorgängerin „Los Angeles“ zurückbleiben. Die Blüte beginnt im September und währt bis weit in den Spätherbst hinein.

10 g 5.—, 1 Prise 0.40 M.

Päonien-Perfections-Aster, 65 cm

Bekannte Klasse mit großen, langstieligen Blumen von vollendet schönem Ballform, vorzüglich für hohe Gruppen und Binderei; 65 cm.


1009 a) reinweiß	f) dunkelblutrot
b) rosa mit weiß	g) hellblau
c) feurigrosa	h) schwefelgelb
d) karmesin	i) dunkelblau
e) feurigscharlach	k) amethyst

Vorstehende Farben je 10 g 3.20, 1 Prise 0.35 M.

1010 Prachtmischung. 10 g 2.—, 1 Prise 0.30 M.


»»»»» *|| Samenschmütz-München ||* «««««

Riesen-Hohenzollern-Aster, 70 cm

 Die riesengroßen, leicht gelockten Blumen gleichen Chrysanthemen und eignen sich vortrefflich zum Schneiden. Wunder-schöne, pyramidenförmig wachsende Klasse mit guter Verzwei-gung.

- | | | | |
|------|------------------|-------------------|---------------------------|
| 1011 | a) weiß | f) karmesin | |
| | b) schwefelgelb | g) zinnoberkarmis | |
| | c) rosa | h) hellblau | |
| | d) Pfirsichblüte | i) dunkelblau | |
| | e) lachsrosa | k) silberlila | |
| | | je 10 g 2.20, | 1 Prise 0.30 M. |
| 1012 | Prachtmischung. | | 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M. |

Straußfeder-Aster, 70 cm

 Äußerst reich blühende, wertvolle Aster mit langzungigen, ge-lockten Blumen; vermöge ihrer guten Stiele eignet sie sich her-vorragend für den Schnitt.

- | | | | |
|------|-----------------|--------------------|--|
| 1013 | a) weiß | e) dunkelscharlach | |
| | b) hellgelb | f) hellblau | |
| | c) rosa | g) dunkelblau | |
| | d) karmesin | je 10 g 1.60, | 1 Prise 0.25 M. |
| 1014 | Prachtmischung. | | 100 g 7.80, 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M. |

Deutsche Riesenaster „Rosa“

- 1015 Eine prachtvolle Aster mit zinnienähnlichen hochgewölbten Blumen. 13—15 cm Durchmesser. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.

Halbhohe Sorten, von 40—60 cm

Leuchtfeder-Aster

- 1017 Eine neue, auffallend prächtige, 50 cm hohe Aster mit leuchtend dunkelscharlachroten Blumen. Sehr empfehlenswert.
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

Kaktus-Aster „Elfe“

- 1019 Reichblühende, haltbare Schnitt- und Gruppensorte; die lang-gestielten Blumen sind etwa 8 cm breit, an den Petalenspitzen leicht gedreht und zart fleischrosa gefärbt; 50 cm. Neu.
10 g 3.80, 1 Prise 0.35 M.

Aster „Rosentknope“

- 1021 Rein rosarot, dichtgefüllt, langstielig. Ausgezeichnet für Beete und Schnitt. Neu.
10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.

Rosen-Aster „Silberrosa“


- 1025 Ausgezeichnete, feine Binde- und Schnittaster von silbrigem Rosa mit leichtem lila Schein; fällt treu aus Samen; sehr schön.
10 g 5.20, 1 Prise 0.35 M.

Königin der Ballen-Aster, 40 cm

Frühblühend, langstielig, mit kugelförmig verzweigtem Bau; ausgezeich-net für Gruppen und Schnitt.

- | | | | |
|------|-----------------------|-----------------|--|
| 1027 | a) weiß | d) scharlachrot | |
| | b) rosa | e) hellblau | |
| | c) karmesin | f) dunkelblau | |
| | Vorstehende Farben je | | 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M. |
| 1028 | Prachtmischung. | | 100 g 5.80, 10 g 1.10, 1 Prise 0.20 M. |

Riesen-Komet-Aster, 60 cm

 Bekannte, prachtvolle Schnitt- und Bindeaster mit edlen, locker gewellten, langstieligen Blumen; aufrecht und geschlossen wachsend.

- | | | | |
|------|---------------------------|-----------------|----------------------------|
| 1029 | a) Königin von Spanien | d) karmesin | |
| | b) zartgelb, im Verblühen | e) scharlachrot | |
| | c) fleischfarbig | f) hellblau | |
| | d) reinweiß | g) dunkelviolet | |
| | Vorstehende Farben je | | 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M. |
| 1030 | Prachtmischung. | | 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M. |

Sonnenschein-Aster, 60 cm

Langstielige, neue Schnittaster von eigenartiger Schönheit; zungenför-mige Außenblüten umschließen gleich einem Strahlenkranz die hellgelben kurzen Röhrenblüten der Mitte; haltbar und sehr empfehlenswert.

- 1032 Prachtmischung. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.

Strahlen-Aster, 60 cm

Die schönen großen Blumen haben langgeröhrte Blütenblätter; feine Schnittaster.

- | | | | |
|------|-----------------------|---------------------|----------------------------|
| 1033 | a) weiß | d) feurig dunkelrot | |
| | b) leuchtendrosa | e) hellblau | |
| | c) amarantröt | f) dunkelblau | |
| | Vorstehende Farben je | | 10 g 3.20, 1 Prise 0.35 M. |
| 1034 | Pracht nischung. | | 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M. |




1021. Aster Rosenknope. 1 Frise 0.30 M.

Diktoria-Aster, 50 cm

Eine der edelsten Astern mit zinnienartigen, großen, hochgewölbten Blumen, vorzüglich für Gruppen und Topfkultur.

- | | | | |
|------|-----------------------|--------------------|----------------------------|
| 1035 | a) weiß | f) karmesin | |
| | b) weiß, später rosa | g) dunkelscharlach | |
| | c) hellgelb | h) hellblau | |
| | d) Pfirsichblüte | i) violett | |
| | e) karminrosa | | |
| | Vorstehende Farben je | | 10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M. |
| 1036 | Prachtmischung. | | 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M. |

Surprise-Aster

 Die Blumen der Surpriseaster sind 7—8 cm breit, kreisrund, edel geformt und ungewöhnlich haltbar, die Pflanze besitzt gesundes Wachstum und die langen Stiele der amerikanischen Aster.

- 1037 a) Charm. Reinzentifolienrosa mit lachsrosa Hauch, überaus reizvoll. 10 g 4.20, 1 Prise 0.35 M.
1037 b) Goldlachs. Im Aufblühen reinlachsgegelb, voll entwickelt leuchtend lachsrosa. 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

Aster Dr. h. c. Dürr

- 1039 Neue, auffallend prächtige, 60 cm hohe Aster mit rein hellgelben Blumen; sehr empfehlenswert. 10 g 3.20, 1 Prise 0.35 M.

Rosen-Aster „Jugend“

- 1041 Inkarnatrosa mit Chamois- und Lachstönen. Gute Füllung der Blumen, starke Stiele, lange Haltbarkeit der abgeschnittenen Blumen und die ansprechende Farbe machen diese Aster zu einer begehrten Schnittaster. 10 g 8.—, 1 Portion 0.45 M.

Niedrige Sorten, bis 35 cm

Bolkes Zwerg-Bufett-Aster, 25 cm

Kleinblumige, reizende Aster von gedrungem Wuchs, ausgezeichnet für Einfassungen, Gruppen und Topfkultur.

- | | | | |
|------|-----------------------|-----------------|----------------------------|
| 1047 | a) weiß | d) scharlachrot | |
| | b) rosa mit weiß | e) hellblau | |
| | c) karminrosa | f) dunkelblau | |
| | Vorstehende Farben je | | 10 g 5.—, 1 Prise 0.35 M. |
| 1048 | Prachtmischung. | | 10 g 4.60, 1 Prise 0.35 M. |

Frühwunder-Aster, 35 cm

Prachtvolle neue Schnittaster. Die edelgeformten Blumen dieser schönen Aster haben etwa 10 cm Durchmesser und stehen auf langen, festen Stie-len. Wertvoll für Bindeszwecke.

- | | | |
|------|---|----------------------------|
| 1049 | a) frischrosa | 10 g 6.—, 1 Prise 0.40 M. |
| | b) lavendelblau | 10 g 6.—, 1 Prise 0.40 M. |
| | c) weiß | 10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M. |
| | d) „Apfelblüte“, weiß mit rosa | 10 g 6.—, 1 Prise 0.40 M. |
| 1050 | Prachtmischung. 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M. | |

»»»»»||*|| Das führende Fachgeschäft ||*||«««««

Astern, Balsaminen, Sortimente

Zwerg-Triumph-Aster, 25 cm

Die beste Zwergsorte, paeonienblütig, reizend für Töpfe und Einfassungen.

- | | |
|--------------------|-----------------------------|
| 1051 a) weiß | e) hellblau |
| b) rosa | f) dunkelblau |
| c) karmesin | g) purpurviolett |
| d) dunkelscharlach | h) dunkelscharlach mit weiß |
- Vorstehende Farben je 10 g 4.—, 1 Preise 0.35 M.
1052 Prachtmischung. 10 g 3.20, 1 Preise 0.35 M.

Zwerg-Allerheiligen-Aster, 25 cm



Die kugelförmig und geschlossen wachsende Pflanze ist mit großen, gut gefüllten Blumen des Viktoria-Astern-Typus bedeckt. Eine äußerst wertvolle, späte Gruppen- und Topfaster. Aussaat Ende Mai—Anfang Juni.

- 1053 a) rosa, b) hellblau, c) karmesin, d) dunkelblau, e) weiß
1 Preise 0.40 M.
f) hellgelb. Eine Farbe, die bisher im Allerheiligen-Astern-Sortiment fehlte. Die Pflanze hat alle guten Eigenschaften des Types, 1 Preise 0.40 M.

- 1054 Prachtmischung. 10 g 6.—, 1 Preise 0.40 M.

Zwerg-Chrysanthemum-Aster, 30 cm

Beliebte, schöne Klasse mit großen, lockergeformten Blumen. Vorzüglich für Gruppen- und Topfkultur. Aussaat Ende Mai, Anfang Juni.

- | | |
|------------------|--------------------|
| 1055 a) weiß | f) feurigscharlach |
| b) hellgelb | g) hellblau |
| c) Pfirsichblüte | h) dunkelblau |
| d) brillantrosa | i) purpurviolett |
| e) karmin | |
- Vorstehende Farben je 10 g 3.20, 1 Preise 0.30 M.
1056 Prachtmischung. 10 g 3.—, 1 Preise 0.30 M.

Zwerg-Diktoria-Aster, 35 cm



Die schönen, hochgewölbten Blumen gleichen denen der Viktoriaaster; eine der besten Beet- und Topfsorten, überreich blühend.

- | | |
|--------------|--------------------|
| 1057 a) weiß | e) dunkelscharlach |
| c) rosa | f) hellblau |
| d) karminrot | g) dunkelblau |
- Vorstehende Farben je 1 Preise 0.35 M.
1058 Prachtmischung. 10 g 3.20, 1 Preise 0.35 M.

- 1059 Zwerg-Aster „Erika“, erikafarben, sehr niedrig.
10 g 3.50, 1 Preise 0.35 M.

Einfache (Margareten) Aster, 60 cm



Die einfachen Astern erfreuen sich ihres hohen Schnittwertes wegen von Jahr zu Jahr steigender Beliebtheit. Eine der besten Vertreterinnen dieser Form ist die Margaretenaster.

- | | |
|-------------------|---------------|
| 1069 a) weiß | d) hellblau |
| b) leuchtendrosa | e) dunkelblau |
| c) brillantkarmin | |
- je 10 g 0.70, 1 Preise 0.20 M.
1070 Prachtmischung. 10 g 0.60, 1 Preise 0.15 M.

Einfache Original-China-Aster, 70 cm

Großblumig, spätblühend, vorzügliche Schnittblumen liefernd.

- 1072 Prachtmischung. 10 g 0.60, 1 Preise 0.15 M.

Heftchen aus der Lehrmeister-Bücherei

„Monatskalender für den Blumengarten“
Nr. 79. Stück 0.35 M.

Blumensamen-Sortimente und Mischungen

in Preisen, aus den schönsten und bewährtesten Arten zusammengestellt.

10 Sorten Bauerngarten-Blumen 0.90 M.

„Blütenmeer“



Schönster Schmuck für Balkons und Fenster. Ich rate dazu, die Pflanzen in Töpfen oder Schalen heranzuziehen und Ende Mai in die Kistchen zu verpflanzen, doch kann auch gleich an Ort und Stelle gesät werden. Man muß dann nur recht bald ausdünnen. Blütenmeer enthält sowohl rankende als auch niedrigwachsende und hängende Sorten, ausreichend für Kästen von 2 m Länge 0.50, 4 m Länge 1.—, 6 m Länge 1.50, 8 m Länge 1.90 M.

Astern-Sortimente siehe Seite 42.

Japanischer Blumenrasen

Eine Mischung verschiedener Einjahresblumen und Ziergräser, die Anfang Mai an Ort und Stelle ins Freiland gesät werden können, unendlich mannigfaltig und farbenfroh. Besonders schön wirkt mein Blumenrasen, wenn er flächig vor Gehölzgruppen steht. Er darf, was ich besonders betonen möchte, nicht geschnitten werden.

500 g 4.80, 100 g 1.40, 1 Paket 0.35 1 Preise 0.15 M.

Astern-Mischungen

- 1080 Hohe Sorten gemischt. 100 g 5.60, 10 g 1.10, 1 Preise 0.20
1082 Halbhohe Sorten gemischt. 100 g 7.80, 10 g 1.40, 1 Preise 0.25
1084 Niedrige Sorten gemischt. 10 g 2.20, 1 Preise 0.25
1086 Alle Schnittsorten gemischt. 100 g 6.80, 10 g 1.30, 1 Preise 0.20
1088 Schnittastern, Elitemischung. 100 g 9.40, 10 g 1.80, 1 Preise 0.25

Balsaminen K 4



1093d. Kamellien-Balsamine, scharlachrot. 1 Preise 0.25 M.

Rosenbalsamine, 70 cm

Großblumig, dicht gefüllt, schön, sehr zu empfehlen.

- | | | |
|--------------|-----------------|-------------|
| 1091 a) weiß | c) rosa | e) karmesin |
| b) blaßgelb | d) scharlachrot | f) violett |
- Vorstehende Farben je 10 g 0.80, 1 Preise 0.20 M.
1092 Prachtmischung. 100 g 2.20, 10 g 0.60, 1 Preise 0.20 M.

Verbesserte Kamellien-Balsamine, 60 cm

Sehr großblumig, dicht gefüllt, die beliebteste Klasse.

- | | | |
|------------------|------------------|---------------------|
| 1093 a) reinweiß | c) rosa gefleckt | e) karmesin |
| b) hellgelb | d) scharlachrot | f) violett gefleckt |
- Vorstehende Farben je 10 g 0.90, 1 Preise 0.25 M.

- 1094 Prachtmischung 100 g 4.20, 10 g 0.80, 1 Preise 0.20 M.

- 1096 a) Balsamine „Blühender Busch“. Niedrige, außergewöhnlich reichblühende Balsamine. Prachtmischung. 10 g 1.40, 1 Preise 0.25 M.

- 1096 b) Balsaminen, gute Mischung. 1/2 kg 8.—, 100 g 2.20, 10 g 0.50, 1 Preise 0.15 M.

„Gartenzauber“

Eine Auswahl raschwüchsiger, farbenfroher und langblühender Einjahresblumen, für Beete und Rabatten besonders zu empfehlen. Die Same kann an Ort und Stelle ins Freiland gesät werden, besser ist es, die jungen Pflanzen auf dem Saatbeet heranzuziehen und zu verstopfen, sobald sie groß genug geworden sind. 10 Sorten 1.60, 5 Sorten 0.90 M.

- Bienenfutter-Mischung 100 g 1.60, 10 g 0.45, 1 Preise 0.15 M.

- Schlingpflanzen-Mischung 10 g 0.45, 1 Preise 0.15 M.

- Strohblumen-Immortellen-Mischung 10 g 0.70, 1 Preise 0.20 M.

- Ziergräser-Mischung 10 g 0.60, 1 Preise 0.20 M.

Bayerische Wiesenblumen-Mischung

Die Bauernwiese um Pfingsten ist ein wahres Blumenparadies und das Entzücken eines jeden Naturfreundes. Sie künstlich zu erzeugen, soll sie versuchen durch meine Bayerische Wiesenblumen-Mischung.

500 g 4.20, 100 g 1.20, 10 g 0.30 M.

Ausdauernde Mischungen

- Stauden, hohe Sorten 10 g 0.70, 1 Preise 0.20 M.

- Stauden, niedere Sorten 10 g 1.20, 1 Preise 0.25 M.

- Stauden für Steingarten 10 g 2.60, 1 Preise 0.30 M.

»»»»» *|| Samenschmütz-München ||* K««««

Levkojen



1101f. Bismarck-Sommer-Levkoje, hellblau. 1 Preise 0.35 M.

Sommer-Levkojen

Aussaat Ende Februar—April. Blütezeit vom Juni an.

Bismarck-Sommer-Levkoje

Die Pflanzen dieser prachtvollen Rasse werden 70—80 cm hoch; ihre langen kräftigen Stiele sind mit großen, gefüllten Blumen dicht besetzt; spätblühend.

- | | | |
|-----------------|--------------|---------------|
| a) weiß | d) lachsrosa | g) dunkelblau |
| b) kanariengelb | e) karmesin | h) silberlila |
| c) rosa | f) hellblau | |
- Vorstehende Farben je 10 g 4.60, 1 Preise 0.35 M.
104 Prachtmischung. 10 g 3.70, 1 Preise 0.35 M.

Dresdener immerblühende Sommer-Levkoje

cm hoch, reich verzweigt, von schlankem Wuchs; die mittelgroßen Blüten stehen an langen, biegsamen Stielen; besonders langblühend.

- | | | |
|-----------------|------------------|-------------|
| a) weiß | d) rosa | g) hellblau |
| b) Apfelblüte | e) purpurkarmin | h) violett |
| c) kanariengelb | f) dunkelblutrot | |
- Vorstehende Farben je 10 g 4.—, 1 Preise 0.35 M.
104 Prachtmischung. 10 g 3.20, 1 Preise 0.30 M.

Großblumige Sommer-Levkoje

kannte, herrliche, breitblättrige Klasse mit starken Rispen und großen Einzelblumen; 35 cm hoch, langblühend.

- | | | |
|-----------------|-----------------|------------------|
| a) weiß | d) brillantrosa | g) purpurviolett |
| b) kanariengelb | e) purpurkarmin | h) purpurbraun |
| c) Apfelblüte | f) hellblau | |
- Vorstehende Farben je 10 g 4.—, 1 Preise 0.35 M.
106 Prachtmischung 10 g 3.20, 1 Preise 0.30 M.

Treib.-Sommer-Levkoje „Schneeflocke“

Aussaat Dezember bis Februar für Frühblüte.

- 107 Blendend weiß, mit glänzend dunkelgrünem Laub, sog. Lackblatt.
10 g 9.60, 1 Preise 0.50 M.

Das Geheimnis manchen Gartens ist, daß sein Pfleger die abgeblühten Blumen regelmäßig entfernt. Das macht die Beete sauber, verhindert den schwächenden Samenansatz und zwingt die Pflanze zu immer neuem Treiben und Blühen. Scheuen Sie deshalb die Mühe nicht, alles, was welk und abgeblüht ist, wegzuschneiden. Der Erfolg wird Sie reichlich belohnen.

Riesen-Bomben-Levkoje



Die beste Rasse fürs Freiland, prachtvolle, bis 75 cm hohe Pyramiden bildend; die Blumen sind sehr groß und dicht gefüllt; langblühend.

- | | |
|------------------|---------------|
| 1111 a) weiß | e) karmesin |
| b) kanariengelb | f) hellblau |
| c) fleischfarben | g) dunkelblau |
| d) rosa | |
- je 10 g 5.60, 1 Preise 0.40 M.
1112 Prachtmischung 10 g 5.—, 1 Preise 0.35 M.

1115 Sommer-Levkojen in guter Mischung.

100 g 15.40, 10 g 2.80, 1 Preise 0.25 M.

Herbst-Levkojen

Man sät und behandelt sie ebenso wie Sommer-Levkojen, kultiviert aber fast stets im Topf, um sie dann im Herbst oder zu Anfang des Winters im Zimmer oder im Kalthaus zur Blüte zu bringen. Die Pflanzen werden etwa 40 cm hoch, verzweigen sich stark und treiben schöne, großblumige Blütenrispen.

- | | |
|------------------|------------|
| 1119 a) weiß | d) karmin |
| b) fleischfarbig | e) violett |
| c) rosa | |
- Vorstehende Farben je 10 g 11.—, 1 Preise 0.50 M.
1120 Prachtmischung. 10 g 9.60, 1 Preise 0.45 M.

Winter-Levkojen

Aussaat im Mai; frostfrei zu überwintern; Blütezeit Frühjahr.

Winter-Levkoje, Höhe 50—60 cm

- 1122 Prachtmischung. 10 g 3.70, 1 Preise 0.35 M.

Großblumige, frühbl. Nizzaer Winter-Levkoje



60—75 cm hoch, besonders wertvoll für den Blumenschnitt. Die Pflanzen entwickeln eine Menge langer Triebe, die dicht mit gutgefüllten, großen Blumen besetzt sind; Winter-Levkojen können auch als Sommer-Levkojen kultiviert werden.

- 1127 Montblanc, schneeweiß, langrispig, herrlich.
1131 Riesen-Aurora, goldig ledegelb, rosa getuscht.
1132 Riesen-Dunkelkarmesin.
1133 Riesen-Hellblau.
1134 Riesen-Koralle, korallenrot mit zimtgelb.
1135 Riesen-Schöne von Nizza, fleischfarbig rosa.
1136 Riesen-Violett.
Vorstehende Farben je 10 g 4.60, 1 Preise 0.40 M.
1142 Prachtmischung. 10 g 3.70, 1 Preise 0.35 M.



1135. Nizzaer Winter-Levkoje Schöne von Nizza. 1 Preise 0.50 M.

»»»»»||*|| Das führende Fachgeschäft ||*||«««««

Goldlack

Goldlack wird von Mitte Mai an ins Frühbeet oder in Töpfe gesät, mäßig feucht gehalten und bald pikiert. Im Juli—August pflanzt man mit 20—25 allseitigem Abstand auf ein gut vorbereitetes Gartenbeet in nahrhafte, sandige Erde aus, im September—Oktober kommen die schönsten Sorten einzeln in Töpfe und werden weiter wie Winterleukojeen behandelt. Besondere Sorgfalt erfordert das Gießen, da Trockenheit ebenso schadet Nässe. Wenn im Frühling das Wetter mild wird, kommen die Pflanzen ins Freiland. Den feinsten Geruch hat der Buschlack, die stärksten Blürrispen der Stangenlack. Der einfache Lack läßt sich leichter treiben als der gefüllte.

Gefülltblühender Goldlack

Gefüllter 1jähr. Goldlack „Frühwunder“



Eine aufsehenerregende Neuheit. Die Sämlinge dieses herrlichen, wohlriechenden Winterblüher tragen 4 bis 5 Monate nach der Aussaat die ersten Blumen. 50—60 cm.

- 1147 a) **braun**
 b) **goldgelb, braun geflammt**
 c) **kanariengelb**
 je 10 g 5.60, 1 Prise 0.40 M.
 1148 **Prachtmischung.** 10 g 5.—, 1 Prise 0.35 M.

Gefüllter Stangenlack

Hoher Stangenlack, 60—70 cm

- 1151 a) **braun,** b) **goldgelb,** c) **violett**
 je 10 g 8.40, 1 Prise 0.45 M.
 1152 **Prachtmischung.** 10 g 7.20, 1 Prise 0.40 M.

Zwerg-Stangenlack, 30—35 cm

- 1155 a) **braun,** b) **goldgelb,** c) **violett**
 je 10 g 11.—, 1 Prise 0.50 M.
 1156 **Prachtmischung.** 10 g 9.60, 1 Prise 0.45 M.

Gefüllter Buschlack

Hoher Buschlack, 45—55 cm

- 1153 a) **braun,** b) **goldgelb,** c) **violett**
 je 10 g 8.40, 1 Prise 0.45 M.
 1154 **Prachtmischung** 10 g 7.20, 1 Prise 0.40 M.

Zwerg-Buschlack, 25—30 cm

- 1157 a) **braun,** b) **goldgelb,** c) **violett**
 je 10 g 11.—, 1 Prise 0.50 M.
 1158 **Prachtmischung.** 10 g 9.60, 1 Prise 0.45 M.

- 1160 **Gefüllter Goldlack, alle Sorten gemischt.**
 10 g 5.—, 1 Prise 0.40 M.

Einfachblühender Goldlack

Der lockeren, zierlichen Rispen und des herrlichen Wohlgeruches wegen besonders für die Binderei zu empfehlen. Die Aussaat geschieht wie beim gefüllten Goldlack, im Juli pflanzt man mit 30—35 cm allseitigem Abstand aus. Einfacher Goldlack überwintert unter leichter Decke im Freien.

- 1165 **Berliner Treiblack,** leuchtend goldbraun, großblumig; 40 cm.
 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
 1166 **Dresdener schwarzbrauner Treiblack,** echt, vorzüglich;
 50 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.



1171. Einfacher Goldlack Vesuv. Preise 0.15 M.

Einfachblühender Goldlack (Fortsetzung)

- 1167 **Goliath.** Der schönste einfache Goldlack, vorzüglich für T Kultur; die wüchsigen Pflanzen verzweigen sich gut und bringen erstaunlich große, braunrote, goldig geaderte Blumen; wertv nem Wuchs besonders großblumig; 50 cm. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25
 1168 **Goliath-Fortschritt,** purpurviolett, großblumig; 50 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15
 1169 **Königsberger Treiblack,** dunkelbraun, von kräftig gedrun nem Wuchs besonders großblumig; 50 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15
 1170 **Pariser hellbrauner;** im März gesät, blüht diese Sorte sch nach 10 Wochen und unter Glas den ganzen Sommer dur 30 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15
 1171 **Vesuv,** goldgelb mit feurig orangeroten Knospen; sehr sch 50 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15
 1172 **Aurora,** karmin getuscht auf chamois. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15
 1176 **Einfachblühender Goldlack, alle Sorten gemischt.** 100 g 2.20, 10 g 0.50, 1 Prise 0.15

Nelken

Immerblühende Riesen-Chabaud-Nelke, 50 cm



In der Chabaudnelke finden wir die Schönheit und Farbenf der Remontanthen mit der frühen Blüte der Margaretenne vereinigt. Sie ist der Remontanthe durchaus gleichwertig, braucht aber von der Saat bis zur Blüte nur 6 Monate und bringt dabei ebenso dichtgefüllte, langstielige, große Blumen wie irgendeine Edelnelke. Die Aussaat geschieht im Februar—März Mistbeet oder in Töpfe. Die Sämlinge werden bald pikiert u Ende Mai ausgepflanzt.

- 1179 a) **Riesen-weiß.** 10 g 8.40, 1 Prise 0.50
 b) **Riesen-reingelb.** 10 g 8.40, 1 Prise 0.50
 c) **Riesen-zartrosa Schöne.** 10 g 8.40, 1 Prise 0.50
 d) **Riesen-Feuerkönig,** scharlachrot. 10 g 8.40, 1 Prise 0.50
 e) **Magenta,** rötlichlila. 10 g 8.40, 1 Prise 0.50
 f) **Nero,** dunkelrot, schön. 10 g 8.40, 1 Prise 0.50
 g) **Phantasie,** gerandete, gestrichelte und geflammt. 10 g 8.40, 1 Prise 0.50
 1180 **Riesen-Chabaudnelken, Mustermischung,** von extra groß Blumen geerntet. 10 g 8.40, 1 Prise 0.50
 1180 a) **Sehr gute Mischung.** 10 g 3.20, 1 Prise 0.35



1180. Riesen-Chabaud-Nelke. 1 Prise 0.50 M.

Die von Ihnen erhaltenen Topfblumen stehen wundervoll. Die Samen vom Vorjahr sind prächtig gediehen, ebenso die Stauden. War mit allem Gelieferten sehr zufrieden. J. T., Brandenburg.

»»»»» * || Samenschmütz-München || * || «««««

Großblumige Margareten-Nelke, 40—50 cm

Die Kultur ist die der Chabaudnelke. Margaretannelken bringen 4—5 Monate nach der Aussaat die ersten Blumen und blühen dann sehr reich und lange. Wohlriechend, vorzüglich für den Schnitt.

- 1181 a) weiß, b) reingelb, c) hellrosa, d) leuchtendrot, e) purpurrot, f) violett. Vorstehende Sorten je 10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.
- 1182 **Prachtmischung**. 10 g 2.80, 1 Prise 0.25 M.
- 1182 a) **Sehr gute Mischung**. 10 g 1.30, 1 Prise 0.20 M.
- 1183 **Riesen-Margareten- (Malmalson-) Nelken, Prachtmischung**, von Musterblumen geerntet; herrliches Farbenspiel. 1 Prise 0.35 M.

Remontantnelke „Rizaer Kind“

Diese neue Klasse verbindet die frühe Blüte der Chabaudnelke mit der edlen Blumenform der Rivierankele. Die Stiele sind kürzer, aber stärker als die der Chabaudnelken, die Blumen größer, runder und edler. Sehr schön und empfehlenswert.

- 1184 a) weiß, b) rosa, c) rot 1 g 3.—, 100 Korn 1.20, 1 Prise 0.40 M.
- 1184 d) **Prachtmischung**. 1 g 2.40, 100 Korn 0.90, 1 Prise 0.35 M.
- 1184 e) **striata**, gestreifte, gemischt. 100 Korn 1.40, 1 Prise 0.40 M.

Gefüllte Garten- und Land-Nelken (knappe Ernte)

Man sät im Mai bis Juni nicht zu dicht in ein kaltes Mistbeet, in Töpfe unter Glas oder auf ein geschütztes Beet im Freien. Pikieren ist nicht unbedingt notwendig, aber anzuraten, besonders dann, wenn die Nelken später in schweren Boden kommen. Im Spätsommer pflanzt man schließlich mit 20 cm alseitigem Abstand an Ort und Stelle aus. Ein Winterschutz ist nicht vonnöten, es sei aber hier darauf hingewiesen, daß Hasen, Kaninchen und Mäuse die Nelkenblätter sehr schätzen und häufig alles kahlfressen. Landnelken blühen im Jahr nach der Aussaat.

Gefüllte großblumige Landnelken, 60 cm

- 1185 **Bunte, extra gefüllte Prachtmischung**, von ausgesuchten Blumen geerntet. 1 g 1.50, 1 Prise 0.40 M.
- 1185a **Edelmischung**, sehr fein. 1 Prise 0.35 M.
- 1186 **Sehr gute, bunte Mischung**, bringt einen hohen Prozentsatz gefüllter Blumen. 10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.
- 1187 **Bunte und einfarbige Schnittnelken gemischt**. 1 Prise 0.25 M.
- 1188 **Gelbe und gelbgründige gemischt**. 1 Prise 0.35 M.
- 1189 **Rosa Farben gemischt**. 1 Prise 0.30 M.
- 1190 **Rote Farben gemischt**. 1 Prise 0.30 M.
- 1191 **Tausendschön, atlasrosa, schön**. 1 Prise 0.30 M.
- 1192 **Bunte Prachtmischung Non plus ultra**, 60 cm. Besonders schöne Mischung, von ausgesucht großen, dichtgefüllten Blumen geerntet. 1 g 4.40, 1 Prise 0.45 M.

Wiener früheste Zwergnelken, 35 cm

Dicht gefüllte, schöne Landnelken, die 14 Tage früher als alle anderen zu blühen beginnen. Für Gruppen ganz vorzüglich.

- 1197 **Morgenröte, rosa**. 1 Prise 0.30 M.
- 1198 **Professor Malmgreen, ziegelrot, hervorragend**. 1 Prise 0.35 M.
- 1199 **Schneeweiß**. 1 Prise 0.30 M.
- 1196 **Prachtmischung aller Farben** von zartestem Rosa bis zum leuchtenden Scharlachrot, viel weiße, gelbe und violette Töne enthaltend, besonders auch die schönen, hellgründigen Strichblumen; sehr früh (Mitte Juni), dicht gefüllt. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.

Granat- (Grenadin-) Nelken, 50 cm

Bekannte, schöne Schnittnelke mit früher Blüte (Ende Juni).

- 1203 **Granat niedrig (Grenadin)**, glühend scharlachrot, 35 cm. 10 g 4.60, 1 Prise 0.35 M.
- 1204 **Granat halbhoch (Grenadin)**, scharlachrot, die schönste, fr. Landnelke; 50 cm. 10 g 4.60, 1 Prise 0.35 M.
- 1205 **Mohrenkönig, dunkelrot, sehr schön; 50 cm**. 1 Prise 0.30 M.
- 1206 **Montblanc, die feinste, weiße Schnittnelke**. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.
- 1200 **Sonnengold, reingelb, frühblühend, großblumig. Neu!** 1 g 1.40, 1 Prise 0.40 M.

Gefüllte großblumige Topfnelken

Topfnelken werden ebenso wie Landnelken von März an, am besten aber im Mai gesät, später auf Pikierbeete verpflanzt und im Herbst einzeln in Stecklingstöpfe gesetzt, die man ins Mistbeet oder in einen hellen Raum bringt und dort frostfrei überwintert. Im Frühjahr pflanzt man in große Töpfe um. Topfnelken verlangen humusreiche Garten- oder alte Mistbeeterde, der etwas verrotteter Kuhmist, Lehm und Sand beigemischt wurde. Auf guten Wasserabzug und festes Andrücken ist beim Pflanzen besonders zu achten.

Topfnelke, unübertroffen, enthält Einfarben, Band-, Flammen-, Strich- und Tuschblumen.

- 1216 **Prachtmischung**. 100 Korn 1.80, 1 Prise 0.40 M.

Gebirgshänganelken

Zu den Chornelken gehörend, zeichnet sich diese Form durch ungewöhnlich lange, dünne Triebe aus. Die Blumen hängen in graziosen Bogen über. Schön für Balkon- und Fensterkästen.

- 1222 **Prachtmischung**. 100 Korn 3.80, 1 Prise 0.50 M.

Gebirgs-Hänganelkenpflanzen siehe Seite 120

Nelkenringe, zum Zusammenhalten der Blüten.

- 30 Stck. 0.10, 100 Stck. 0.30, 400 St. 1.— M.



„Bunte Mesems“

für Balkon und Garten. Siehe Beschreibung S. 40. 1 Portion 0.40 M.

In jedem Frühling

entsteht von neuem für die meisten Balkonbesitzer die Frage, wie der Balkon zu schmücken ist, denn die wenigsten Balkons sind mit ausdauernden Pflanzen besetzt, müssen also neu bepflanzt werden. Darum schaffen Sie sich das Sonderheft der Gartenschönheit an:

„Unser Garten auf dem Balkon“ **Heft 4** 1.20 M.

Das Buch von Martin Stamm:

„Das Haus im Blumenschmuck“ 3.— M.

»»»»» * » Das führende Fachgeschäft » * »»»»»

Einjahrs- oder Sommerblumen

Anleitung zur Behandlung von Blumensamen siehe Seite 41.



Malerische Gartenecke: 1484 *Kochia Childsii*, Sommerzyresse. 1 Prise 0.10. Im Vordergrund: 1239 *Ageratum*, Klein Dorrit. 1 Prise 0.25 M. 1485 *Kochia trichophylla*, Sommerzyresse. 1 Prise 0.10 M.



Antirrhinum, Löwenmaul

Eine der schönsten Einjahrsblumen. Man sät im März bis Mitte April ins kalte Frühbeet, bedeckt schwach und pikiert die Sämlinge, die nach etwa 3—4 Wochen erscheinen. Ende Mai wird mit alleseitigem Abstand von 20—25 cm ausgepflanzt.

Wenn die abgeblühten Triebe regelmäßig entfernt werden, bringt Antirrhinum bei gutem Wetter bis zum Oktober immer neue Blumen.

— majus grandiflorum, hohes, großbl. Löwenmaul, 60—80 cm hoch.

- 1261 a) **Abendrot**, zartlachsrosa mit gelber Lippe und weißem Schlund. 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.
- b) **Brillant**, scharlachrot mit gelber Lippe und weißem Schlund. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.
- c) **Gelber König**, dunkelgelb, großblumig, sehr schön. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
- d) **Harmonie**, kupferrosa mit gelber Mitte. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
- e) **Kardinal**, leuchtend scharlachrot. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- f) **Königin Viktoria**, reinweiß, ungewöhnlich großblumig. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
- g) **Othello**, Iris-violett mit Atlasglanz. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- i) **Rubin**, leuchtend rubinrot, herrlich. 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.
- k) **Venus**, zartrosa mit weißem Schlund. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.

- 1262 **Prachtmischung**. 100 g 4.40 M. 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.

— maximum, hohes, tiefen- blumiges Löwenmaul, 70—80 cm hoch

- 1265 a) **Altgold**, goldorange mit altrosa. 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.

- b) **Apfelblüte**, zartrosa mit weiß. 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.
- c) **Feuerkönig**, kupferrosa, hellorange bis zitronengelb mit weißem Schlund. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
- d) **Fliederstrauß**, purpurilla mit gelber Mitte, sehr hübsch. 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.
- e) **Goldkönigin**, goldgelb mit lilarsa Schlund. 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.
- f) **Gotelind**, hellkupferfarben mit altrosa Schlund. 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.
- g) **Kanarienvogel**, zartgelb. 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.
- h) **Maralda**, kupferkarmin. 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.
- i) **Purpurkönig**, samtig dunkelpurpurrot. 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.
- k) **Schneeflocke**, reinweiß. 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.

- 1266 **Prachtmischung**. 100 g 6.40 M. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

- 1268 **Potpourri-Mischung** siehe unten!

— majus nanum praecox, halbhohes frühblühendes Treiblöwenmaul 40 cm

- 1270 **Prachtmischung**. 10 g 1.50, 1 Prise 0.25 M.

- 1274 — **majus nanum Albino-Misch.** Ein halbhohe Löwenmaul von besonders feiner, zarter Tönung; sehr empfehlenswert. 100 g 5.80 M. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.

— majus nanum grandiflorum, halbhohes großblumiges Löwenmaul, 50 cm

- 1277 a) **aureum (Goldkönigin)**, goldgelb, sehr schön. 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.
- b) **Abendglut**, dunkellachsrosa mit orangerot und rosa. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
- c) **Exquisit**, zartrosa, Lippe schwefelgelb, Schlund weiß. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
- d) **Fortschritt**, scharlachorange mit weißem Schlund. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- e) **Gold Monarch**, goldgelb. 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.
- f) **Karminkönigin**, leuchtend karmisrot. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- g) **Climax**, orangehell. 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.
- h) **Primadonna**, terrakotta mit rot und gelb. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- i) **Roter Kaiser**, tiefscharlachrot. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.
- k) **Weißes Wunder**, reinweiß. 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.

- 1278 **Prachtmischung**. 100 g 5.60 M. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.

Sonderheft der Gartenschönheit: „Unser Garten auf dem Balkon.“ Enthält: Untere Einjahrsblumen sind wertvolle Balkonpflanzen! Heft 1.20 M.



1268 **Halbhohe Potpourri-Mischung**. Diese herrliche Mischung enthält alle Farben des Antirrhinum maximum-Sortiments, ist aber halbhoch und deshalb besonders wertvoll für große Beete. Das leuchtende Kolorit und der dichte Besatz der Rispen mit außergewöhnlich großen Blumen erregen die Bewunderung aller, die die „Potpourri“-Mischung in Blüte sehen. 100 g 12.60, 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.



1237. *Ageratum mex. pumilum*. Blausternchen.
1 Prise 0.30 M.

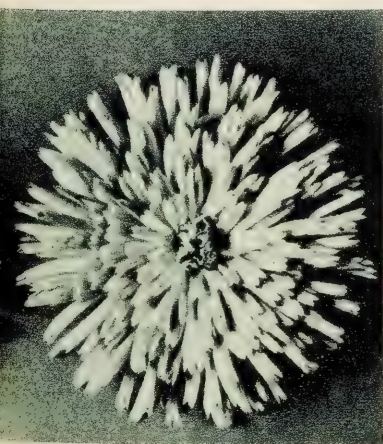
Antirrhinum (Fortsetzung)

— majus pumilum, Zwerg-Löwenmaul,

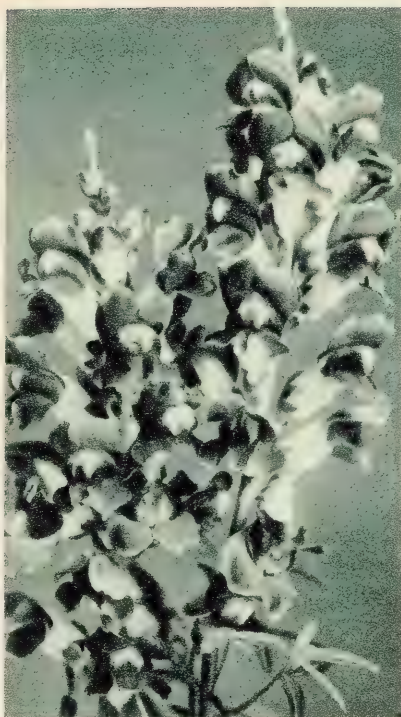
15 cm hoch, außerordentlich reichblühend; für Beete und Einfassungen vorzüglich.

- 1281 a) **album**, reinweiß.
10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.
b) **Brillant**, karminpurpur mit weißem Schlund. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
c) **Brillantrosa**.
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
d) **Bronzekönig**, bronzefarben auf gelbem Grund.
10 g 2.90, 1 Prise 0.30 M.
e) **Crescia**, dunkelrot mit tiefviolettem Schlund. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
f) **Feuerfliege**, feuerrot mit weißem Schlund. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
g) **Orange**, hellgelb, Schlund rotgrau. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.
h) **Wilde Rose**, rosa, Schlund weiß. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.

- 1282 **Prachtmischung**.
10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.
1284 *Antirrhinum hybridum*—Steingarten-Löwenmaul. Bildet 20 cm hohe, halbkugelige Büsche, die mit weißen, violetten, rosafarbenen und zweifarbig-blauen Blüten überdeckt sind.
Prachtmischung.
10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.



1303. *Calendula offz. fl. pl.* „Schönheit“.
1 Prise 0.15 M.



1277 h. Löwenmaul *Antirrhinum majus nanum* grdf. Primadonna. 1 Prise 0.25 M.

- 1285 **Wunderteppich** ist winterhart, blüht bereits im ersten Jahre reichlich. Ist dazu bestimmt, eine große Lücke in der blütenarmen Zeit der Steingärten auszufüllen. Neu.
Prachtmischung.
10 g 4.20, 1 Prise 0.40 M.

Adonis, Adonisröschen

- 1231 **aestivalis**, Sommeradonisröschen; blutrot; 30 cm. K 1 und 6.
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
1232 — **autumnalis**, Herbstadonisröschen; blutrot; 30 cm. K 1 und 6.
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

Ageratum mexicanum, Leberbalsam, K 4

- 1235 — **mexicanum blau**; 60 cm; vorzügliche Schnittblume.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
1241 — **pumilum imperiale**, tiefblau; 15 cm; sehr schön.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
1242 — **imperiale album**, wie voriges, jedoch weiß.
10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
1237 — **Blausternchen**, 10 cm, mit hellblauen Blüten überschüttet.
10 g 2.90, 1 Prise 0.30 M.
1238 — **Blaue Kugel**, dunkelblau, gefüllt, großblumig; 15 cm.
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
1239 — **Klein-Dorrit lasurblau**; reichblühend, 15 cm hoch, ausgezeichnet für Teppichbeete.
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
1245 **Agrostemma coeli-rosa**, Himmelsröschen; reinrosa; 30 cm. K 1.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
1246 **Althaea hybrida semperflorens**, einfachblühende, einjährige Malven in schönster Mischung, 200 cm. K 2.
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
1247 — **hybrida semperflorens fl. pl.** gefülltblühende, einjährige Malven in schönstem Farbenspiel, 200 cm, K 2.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.



1252. *Amaranthus salicifolius*.
1 Prise 0.20 M.

- 1248 *Alyssum Bentharii compactum*, Steinkraut; weiß, wohlriechend, ausgezeichnet für Einfassungen und Steingärten; 12 cm. K 3.
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
1249 — **Klein Dorrit**. Reinweiß, dichte, niedrige Blütenpolster bildend; 10 cm. K 3. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
1249a **Violettekönigin**, das erste Sommeralysum von tiefer violetter Färbung, süßduftend. Bei leichter Vorkultur nach Märzsaat ins Frühbeet blühen die Pflanzen ab Juni, nach Freilandaussaat etwas später. Neu.
10 g 3.20, 1 Portion 0.40 M.

Amarantus, Fuchsschwanz, K 1

- 1250 — **caudatus**, roter, hängender Fuchsschwanz mit grüner Belaubung; 75 cm.
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
1251 — **melancholicus ruber**, dunkelrot belaubt; 100 cm.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
1252 — **salicifolius**, weidenblättriger Fuchsschwanz. Das Laub ist grün mit bronzefarbener Schattierung und blutroten Spitzen; 75 cm.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
1255 **Mischung vieler Sorten**.
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
1286 *Arctotis grandis*, Bärenohr, reinweiß mit helllila Rückseite und hellblauer Scheibe; reichblühend, 80 cm, sehr schön. K 3. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
1287 *Asperula azurea setosa*, blaublühender Waldmeister; 30 cm, reizend. K 1 und 6.
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
1290 *Bartonia aurea*, goldgelbe Bartonie; 65 cm. K 1.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
1291 *Bidens atrosanguinea*. Schöne, langstielige Schnittblume mit schwarzroten, purpurroten und karminroten Blüten; 50 cm. K 3.
10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.

Calendula officinalis fl. pl.

- Ringelblume**, Dankbare, sehr lange blühende Einjahrsblume; 50 cm, Juli—Oktober, K 1.
1293 **Balls White**, zartgelb, groß, gut gefüllt, sehr schön.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
1294 **Goldkugel**, leuchtend goldgelb, leicht gefüllt, sehr schön.
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
1295 **Meteor**, orangefarben, gelb gestreift.
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
1296 **Orangekönig**, dunkelorange, gefüllt.
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
1292 **Struwelpeter**, tieforange mit hellerer Mitte, lockige Petalen
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

Einjahrsblumen

Calendula (Fortsetzung)

- 1297 **Orangkugel**, leuchtend orangegelb, dicht gefüllt. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1298 **Radio**, tieforangegelb, kugelig, mit halbgeröhrteten Blumenblättern; sehr schön. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1299 **Aprikose**, aprikosenfarben mit dunklerer Mitte, neu. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1300 **Sensation**, leuchtend orangegelb mit scharlachrotem Schein, außerordentlich großblumig, dicht gefüllt, langstielig. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1301 **Suprême**, hellorange mit dunkler Mitte; reichblühend und empfehlenswert. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1302 **Sonnenschein**, locker gefüllt, goldgelb, kugelig. Die schönen Blumen werden von langen Stielen getragen. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1303 **fimbriata „Schönheit“**. Eine neue Calendula, ausgezeichnet durch die edle, feste Form ihrer leuchtend orangefarbenen Blumen. Die Petalen sind geröhrt und etwas gefranst. 60 cm, wertvoll vor allem für Schnittzwecke. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 1308 **Modelfarben**. Erwas ganz Neues im Calendula-Sortiment. Die Mischung enthält zart rahmgelbe, aprikosenfarbene, orangefarbene und zweifarbigte Töne in allen erdenklichen Abstufungen. Vorzüglich für Schnitt und Beete. Neu. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1310 **Prachtmischung**. 100 g 1.— M. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

Calliopsis, Schöngesicht, K 3

Die hohen Sorten sind für Gruppen und Schnitt, die niedrigen für Einfassungen von großem Werte.

- 1311 — **bicolor**, gelb mit braun, 100 cm. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 1312 — **bicolor nana radiata**, braun, Blumenblätter geröhrt, sehr hübsch, 15 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1313 — **bicolor nana radiata Feuerstrahl**, granatbraun, geröhrt, 15 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.



1314. Calliopsis Goldstrahl. 1 Prise 0.20 M.

Calliopsis (Fortsetzung)

- 1314 — **bicolor nana radiata Goldstrahl**, leuchtend goldgelb mit purpurbraunem Grund, 15 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1315 — **bicolor nana radiata Tigerblumen**, lebhaft rotbraun, an den Spitzen leuchtend gelb getigert, 15 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1320 — **hohe Sorten gemischt**. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

Celosia cristata nana, echter

Dahnenkamm, große Käme bild., K 4

- 1326 **Sehr gute Mischung**, nieder. 30 cm. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

Celosia cristata, hoher Dahnenkamm, 45 cm.

- 1327 **Feuerflamme**, neu, leuchtend feuerrot. 10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.
- 1328 **Prachtmischung**, hoher. 45 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.

Celosia Thompsoni magnifica nana, verbesserter Federbusch, Dahnenkamm

Schöne Gruppen- und Topfpflanze von erstaunlicher Leuchtkraft, sehr zu empfehlen.

- 1331 a) **Zwerg „Feuerfeder“**, 30 cm. Ein wirklicher Schlager, vorzüglich für Topfkultur und Gruppen. Die Pflanze baut sich streng regelmäßig auf, die feuerigrotglänzenden fedrigen Ähren zeigen sich bereits im Juni und halten bis zum Frost. 10 g 3.70, 1 Prise 0.35 M.
- 1331 b) **Zwerg „Goldfeder“**, 40 cm. Ein vollwertiges Gegenstück zur „Feuerfeder“, der sie in allen Teilen gleicht. Leuchtend dunkelgoldgelb. 10 g 3.70, 1 Prise 0.35 M.
- 1334 **Prachtmischung hoher Sorten**, 60 cm. 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.

Centaurea, Flockenblume, Kornblume, K 1

Wertvolle, dankbare Einjahrsblume, für Gruppen und Schnitt gleichermaßen zu empfehlen. Aussaat an Ort und Stelle.

- 1339 — **americana**, Riesenflockenblume, lila, großblumig, 120 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1340 — **americana alba**, reinweiß, 120 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1341 — **cyanus azurea (Kaiser Wilhelm)**, leuchtend kornblumenblau, schön, 90 cm. 100 g 4.— M. 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
- 1342 — **cyanus azurea fl. pl.** himmelblau, halbgefüllt, vorzüglich; 90 cm. 10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.
- 1343 — **cyanus rosea fl. pl.**, reinrosa, halbgefüllt, 90 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1344 — **cyanus fl. pl.**, halbgefüllte Kornblumen in schöner Mischung. 100 g 2.60, 10 g 0.60 M. 1 Prise 0.15 M.
- 1345 — **cyanus**, schöne Mischung. 100 g 1.80, 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1346 — **imperialis Prachtmischung**. Eine der schönsten Annuellen; die herrlichen, wohlriechenden Blumen eignen sich vorzüglich für den Schnitt; 80 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1347 — **odorata, gemischt**; wohlriechend, gleich der vorigen eine vortreffliche Schnittblume. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.



1351. Chrysanthemum carin. Chamaelon. 1 Prise 0.20 M.

Chrysanthemum, Wucherblume, K 1 und 2

- 1351 — **carinatum Chamaelon**, braun mit gelb; 50 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1352 — **carinatum atrococcineum**, dunkelkupferrot mit gelbem Ring, schön; 50 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1353 — **carinatum Dunetti hybridum fl. pl.** Prachtmischung gefüllt blühender Sorten. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
- 1354 — **carinatum Nordstern**, weiß mit lichtgelber Mitte und schwarzer Scheibe, prächtig; 50 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1357 — **coronarium Coronet**, neue, einfache Spielarten, rahmgelb mit zitronengelbem Saum; 50 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1358 — **inodorum fl. pl. Brautkleid**, reizende Schnittblume mit reinweißen, dichtgefüllten, runden Blumen; 60 cm. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
- 1359 — **segetum Morgenstern**, schwefelgelb mit goldgelber Mitte und gelbem Ring, langstielig; 50 cm. 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
- 1360 — **segetum Stern des Orients**, hellgelb mit dunkler Mitte, reizend; 50 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1362 — **schöne Mischung einfacher Sorten**. 100 g 2.20 M. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.


Clarkia elegans fl. pl., K 1

Wunderschöne, farbenreiche Schnittblume, dankbar und empfehlenswert wie wenig andere; 60 cm. Blütezeit: Juli—September.

- 1365 **Apfelblüte**, zartrosa auf weißem Grund. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1366 **Brillant**, leuchtend lachsscharlachrot, früh. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1367 **Fliederfarben**. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1368 **Lachskönigin**, lachssrosa. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1369 **Scharlachkönigin**, leuchtend scharlachorange mit lachssrosa Schein. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 1370 **Prachtmischung dichtgefüllter Clarkien** in schönstem Farbenspiel. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 1375 **Clarkia pulchella fl. pl.**, gemischt, 30 cm. Die Pulchella-Sorten blühen bei Herbssaat herrlich im Juni. 100 g 3.20 M. 10 g 0.70 M. 1 Prise 0.20 M.

- 1376 *Collinsia bicolor* in schöner Mischung; reizende, früh- und reichblühende Einjahrsblume für Gruppen und Einfassungen; 30 cm. K 1.
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 1379 *Convolvulus tricolor*, niedrige Winde; alle schönen Sorten gemischt; 30 cm. K 1. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

Cosmea, Schmuckkörbchen

 Schöne Schnittblume mit zierlichen, haltbaren Blüten, früh und überaus reichblühend. K 3.


- 1382 — *biplanata praecox*, schöne Mischung weißer, roter u. rosener Sorten; 80 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1382 — *biplanata praecox fl. pl.*, gefülltblühend, sehr schön, variiert aber und bringt einen Teil einfacher Blumen.
10 g 8.—, 1 Prise 0.40 M.
- 1385 — *hybrida „Orangeschein“*, lebhaft orangefarben, feinlaubig, schön. Neu!
10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.
- 1386 „*Sensation*“. Die Einzelblumen werden 10–12 cm groß, frühblühend, Prachtmischung.
10 g 0.80, 1 Port. 0.25 M.
- 1387 *Cynoglossum amabile*, Hundszunge vergißmeinnichtähnlich, königsblau; 60 cm. K 1 u. 2.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1388 *Cynoglossum amabile*, Firmament. Neu! Noch intensivere Färbung. Vorzügliche Bienennährpflanze.
10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.

Dahlia variabilis, Dahlie, K 4

- 1391 — — *einfachblühende Sorten* in schönster Mischung.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1392 — — *gefülltblühende Sorten* in schönster Mischung.
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

Dahlienknollen in besten Sorten siehe Seite 76

Delphinium ajacis fl. pl.

 niedriger, gefüllter Hyazinthen-Rittersporn; 50 cm.
Vorzügliche, äußerst dankbar blühende Einjahrsblume für Gruppen und Schnitt mit schönen, dicht besetzten langen Rispen. K 1 und 6.

- 1397 a) weiß e) ziegelrot
b) chamois f) hellblau
c) rosa g) dunkelblau
d) lilafarbt
je 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 1398 Prachtmischung. 100 g 2.20 M.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.



Cosmea Sensation. 1 Portion 0.25 M.

Empfehlenswertes Buch:
Umgang mit Blumen / Pflege der Zimmer- und Balkonpflanzen

von Sophie Tschorn.
broschiert 0.90 M.

Schmitzsch Blumendünger

das Beste für alle Pflanzen des Zimmers und des Gartens, seit Jahrzehnten bewährt und als hervorragend anerkannt. in geschmackvollen, bunten Kartons mit genauer Gebrauchsanweisung.

ca. 500 g 0.40 M.

ca. 250 g 0.25 M.


ca. 100 g 0.15 M.

Delphinium consolida fl. pl.

gefüllter Levkojen-Rittersporn; über meterhoch, reich verzweigt, lang und reichblühend; der beste für den Blumenschnitt; spät. K 1 und 6.

- 1401 a) weiß d) lilafarbt
b) fleischfarbig e) violett
c) hochrosa f) schwarzblau
je 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

1401 g) „*Rosamunde*“. Gefüllter, reinrosaroter Levkojen-Rittersporn. Hervorragend. Neu!
10 g 0.90, 1 Prise 0.25 M.


 h) „*Zart porzellanblau*“. Zur schönen „*Rosamunde*“ gesellt sich hier eine zartblaue Sorte, deren Farbe an Delfter Porzellan erinnert; reichblühend, vorzüglich für den Schnitt. Neu!
10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.

1402 Prachtmischung.
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

Delphinium imperiale fl. pl. K 1. Kaiser-Rittersporn; 60 cm hoch, reich verzweigt, mit straffen, dicht besetzten Rispen; spätblühend.

1404 Prachtmischung. 100 g 2.60 M.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

Dianthus, Sommernelke, K 2

 Eine der besten und dankbarsten Sommerblumen. Nur wenig andere erreichen ihr reizendes Farbenspiel, ihr langes, reiches Blühen und ihre vielseitige Verwendbarkeit. Ich empfehle die Sommernelke warm; sie sollte in keinem Garten fehlen.

1407 — *Heddwigii*, Prachtmischung einfacher Heddwignelken in schönstem Farbenspiel; 30 cm.
10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.

1408 — *Heddwigii albus Königin von Holland*, einfach reinweiß, sehr schön; 30 cm. 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.

1410 — *Heddwigii atropurpureus fl. pl.*, kirschrot, gefüllt, großblumig; 30 cm.
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.

1411 — *Heddwigii diadematus fl. pl.*, Diademnelke, prachtvollstes Farbenspiel; 30 cm. 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.

1413 — *Heddwigii kermesinus*, einfachblühend, dunkelrot; 30 cm.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

1415 — *Heddwigii laciniatus*, Prachtmischung einfachblühender Heddwignelken mit großen, gefransten Blumen. 30 cm. 10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.



1369. *Clarkia Scharlackkönigin*.
1 Prise 0.15 M.



1383. *Cosmea bipinnata praecox fl. pl.*
1 Prise 0.40 M.



1397g. *Delphinium ajacis fl. pl.*, dunkelblau
1 Prise 0.15 M.

»»»»»||*|| Das führende Fachgeschäft ||*||«««««



1411. *Dianthus H. ddewigii diadematus fl. pl.* 1 Prise 0.25 M.



1432. *Dimorphotheca aurantiaca hybrida.* 1 Prise 0.25 M.

Dianthus (Fortsetzung)

- 1416 — *Heddewigii laciniatus fl. pl.* Schneeball; reinweiß mit großen, dichtgefüllten, tief geschlitzten Blumen; wunderhübsche Schnittblume; 30 cm. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.
- 1417 — *imperialis fl. pl.*, gefüllte Kaiser- nelke in Prachtmischung; reich und dankbar blühend; 20 cm. 10 g 1.—, 1 Prise 0.20 M.
- 1418 — *sinensis fl. pl.*, gefüllte Chineser- nelke in schöner Mischung. 100 g 3.60, 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

Dimorphotheca

- 1431 *Dimorphotheca aurantiaca*, afrika- nische Goldblume; leuchtend gold- orange, reichblühend; dankbare, wirk- ungsvolle Einjahrsblume für Gruppen in voller Sonne; 30 cm. K 3. 10 g 1.25, 1 Prise 0.25 M.
- 1432 — *aurantiaca hybrida*, neue Hy- briden in reizendem Farbenspiel, weiß, gelb, orange und rosa. 10 g 1.25, 1 Prise 0.25 M.

Eschscholzia, Goldmohn

Reichblühend, ausgezeichnet für Gruppen und Einfassungen, schön auch als Vasenschmuck. Mit Knospen abgeschnittene Stiele blühen im Wasser auf. K 1.

- 1435 — *californica*, gelb mit orange; 40 cm. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 1436 — *californica compacta* Feuer- flamme, orange mit feuerrot, unge- heuer reich blühend; 30 cm. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- 1437 — *californica Mandarin*, orange, außen dunkler. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 1438 — *californica Gelsha*, zinnober, Be- cher orangerot. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.
- 1439 — *californica Karminkönig*, dunkel- karmesinrot, sehr schön; 40 cm. Neu. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1442 — *californica*, einfachblühende Sorten gemischt. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1443 — *californica fl. pl.*, gefülltblühende Sorten gemischt. 10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

Gaillardia, Kofardenblume, Malerblume



Ausgezeichnete, lange und reich blühende Schnittblume für sonnige Lage. K 2.

- 1445 — *amblyodon*, blutrot, 60 cm, sehr schön. 10 g 0.90, 1 Prise 0.25 M.
- 1446 — *picta (pulchella)*, einfachblühende gemischt; 50 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1448 — *picta Lorenziana fl. pl.*, gefüllt, alle Farben gemischt; eine der schön- sten Sommerblumen; 50 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.

- 1451 *Gilia tricolor*, gelb, schwarzviolet und weiß; 30 cm. K 1. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1452 — *tricolor nana compacta*, weiß und hellblau mit gelb und violettem Hauch; 20 cm. K 1. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

Godetia

Atlasblume, Morgenglanz



Reichblühende, anspruchslose Som- merblume; der prachtvoll leuchtenden Farben wegen für sonnige Beete und Einfassungen zu empfehlen. K 1.

- 1454 — *Blitzstrahl*, leuchtend dunkelrot, niedrig, neu; 30 cm. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
- 1455 — *Die Braut*, weiß mit karmin, sehr schön; 60 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1457 — *gloriosa*, dunkelrot, hervorragend für Gruppen; 25 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1458 — *grandiflora Cattleya*, hellila mit weißem Grund; 40 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1459 — *fl. pl. Herzlieb*, rosenrot mit zartrosa Grund; ausgezeichnet für den Schnitt; 40 cm. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
- 1460 — *Herzogin von Albany*, atlasweiß; großblumig, prächtig; 40 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M.
- 1461 — *Lady Albemarle*, dunkelkarmesin auf hellem Grund, sehr schön; 40 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.



1459. *Godetia fl. pl. Herzlieb.* 1 Prise 0.25 M.

Godetia (Fortsetzung)

- 1465 — *Prachtmischung halbhoher, leuchtender Gruppensorten.* 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 1466 — *Prachtmischung gefüllter Schnittsorten.* 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

Gypsophila, Schleierkraut

- 1467 — *elegans*, reinweiß, vorzüglich für den Schnitt; 45 cm. K 1. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- a) — *carminea*, karminrosa blühende Form des beliebten Schleier- krautes, 40 cm hoch, wertvoll für Bin- dereien und als Bienenfutter. K 1. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- b) — *muralis rosea*, zartrosa, vorzüg- lich für Einfassungen. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.



Helianthus, K 1 Sonnenblume

- 1468 — *annuus globosus fistulosus fl. pl.* riesenblumig, chromgelb; die schönst- gefüllte Sonnenblume; 200 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1469 — *annuus intermedius sanguineus* blutrote Sonnenblume; 200 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1470 — *annuus purpureus*, rote Sonnen- blume. Schöne Spielarten in dunkel- braun und braunrot; 200 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1471 — *chrysanthemiflorus fl. pl.*, groß- blumig, gefüllt, goldgelb; die Zungen- blüten sind geschlitzt; 300 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1472 — *cucumerifolius Diadem*, Zwerg- sonnenblume, schwefelgelb, ausgezeich- net für den Schnitt; 150 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1476 — *cucumerifolius nanus (Perkeo)* goldgelb; 60 cm, schön. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 1473 — *cucumerifolius gemischt*, 150 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1474 — *macrophyllus giganteus*, die größte einfachblühende Sorte mit riesigen Blumen; 400 cm. ½ kg 4.80, 100 g 1.40 M. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 1475 — *alle Sorten gemischt.* 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

1474 Die Riesen-Sonnenblume

H. macrophyllus giganteus, ihr Wachsen und Blühen, ihr Reifen und das Spiel der flinken Meisen um die welke Scheibe mit den süßen Kernen, das alles zusammen ist ein Erlebnis im Rund des Gartenjahres, wie man es sich reizvoller und eindringlicher kaum denken kann.

Iberts, Schleifenblume, K 1


- 1480 — *amara*, weiß, 25 cm. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
 1481 — *coronaria imperialis* (Kaiserin), reinweiß mit großen Rispen, ausgezeichnet für Einfassung und für den Schnitt; 30 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
 1482 — *umbellata purpurea* (Dunettii), purpurviolett; 30 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
 1483 — viele Sorten gemischt. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
 1484 *Kochia Childsii*, wie obige, Laub bleibt frisch grün. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
 1485 *Kochia trichophylla*, Sommerzypresse, wertvolle Hecken- und Gruppenpflanze für sonnige Lage, in kurzer Zeit prachtvolle Büsche bildend; das feine Laub färbt sich im Herbst feuerrot. 80 cm. K 3. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

Kochia siehe Abbildung Seite 48.

Lavatera, Sommerpappelrose, K 1

- 1486 — *trimestris*, amarantosa; 100 cm. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
 1487 — *trimestris alba splendens*, blendend weiß, großblumig; 60 cm. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
 1488 *Lathyrus nanus Cupido*, wohlriechende Zwergwicken in reicher Mischung. K 1. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
 1489 *Linaria maroccana hybrida* Excelsior-Mischung, Leinkraut, reizende Beet-, Topf- und Schnittblumen in schönem Farbenspiel, dunkelviolettblau bis hellblau und dunkelkarminrot bis rosarot; 30 cm. K 1. 10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M.
 1490 *Linum grandiflorum rubrum*, roter Prachtlein, großblumig. schön; 40 cm. K 1. 10 g 0.40, 1 Prise 0.10 M.
 1491 *Matthiola, bicornis*, Gemshorn, rosiglavendel. Die Blüten verbreiten abends einen wundervollen Duft. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.


Lobelia erinus

 Lobelia erinus ist eine der besten Sommerblumen für Einfassungen, Teppichbeete und Topfkultur, L. erinus pendula sei nachdrücklichst für Ampeln, Balkon- und Fensterkästen empfohlen. K 5.

- 1493 — *erinus compacta* Firmament, reinblau; 10 cm. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.

- 1494 — *erinus compacta* Kristallpalast, die beste von allen, tiefultramarinblau mit dunklem Laub, gedungen; 10 cm. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.

- 1495 — *erinus compacta* Kaiser Wilhelm, enzianblau, hellaufig, bekannt und beliebt; 10 cm. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.

-  1496 — *erinus compacta pumila splendens* Schwabenmädchen, dunkel marineblau mit weißem Auge, wunderhübsch; 40 cm. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.

- 1498 — *erinus compacta* Weiße Dame, reinweiß, großblumig. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.

- 1502 — *erinus pendula Angelina*, reinweiß, großblumig, überaus reichbl., hängend. 10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.

- 1504 — *erinus pendula* Saphir, tiefblau mit reinweißem Auge, besonders wertvoll, häng. 10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.



1482. Iberts *umbellata purpurea* Dunettii.
1 Prise 0.15 M.



1474. *Helianthus macrophyllus giganteus*. 1 Prise 0.10 M.

Lupinus, Wolfsbohne, K 1


- 1506 — *albo coccineus*, rosa mit weiß; 60 cm. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

- 1507 — *Cruikshanksii*, dunkelblau mit gelb; 120 cm. 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.

- 1509 a) — *Hartwegii albus*, weiß; 60 cm. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

- b) — *Hartwegii* blau; 60 cm. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

- c) — *Hartwegii roseus*, rosa; 60 cm. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

-  1514 — *hybridus atrococcineus*, weiß mit rot, wohlriechend, eine der schönsten Sorten; 60 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

- 1515 — *hybridus insignis*, purpurviolett; 60 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

- 1516 — *hybridus nigrescens*, dunkelviolettblau, wohlriechend, großblumig; 60 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.


- 1520 — *luteus Romulus*, gelb, großblumig; 30 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M.

- 1521 — *Prachtmischung* hoher Sorten 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.

- 1524 *Malope grandiflora*, Trichtertermale, gemischt; 100 cm. K 1. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

- 1525 — *grandiflora praecox purpurea*, rot; 60 cm. K 1. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

Matricaria, Mutterkraut, K 2

-  1528 — *capensis eximia nana fl. pl.* Goldball, großblumig, goldgelb, gefüllt, reizend für Beete und Topf; 30 cm. 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

- 1529 — *capensis eximia nana fl. pl.* Schneeball, reinweiß; 30 cm. 10 g 5.—, 1 Prise 0.35 M.

- 1530 — *capensis eximia grandiflora fl. pl.*, weiß; 60 cm. 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.

- 1532 *Mesembrianthemum crystallinum*, Eiskraut; 20 cm, K 3. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

- 1534 *Mimulus luteus tigrinus*, getigerte Gauklerblume; 30 cm. Prachtmischung. K 5. 10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.

- 1535 — *moschatus*, Moschuspflanze, gelbblühend, wohlriechend; 30 cm. 10 g 6.—, 1 Prise 0.40 M



1486. *Lavatera trimestris*.
1 Prise 0.10 M

AM-SUP-KA-Tabletten

das beste und praktischste Düngemittel für den Kleingarten. Man gibt alle 8-10 Tage eine 20-g-Tablette auf 10 Liter Wasser. Packung mit 10 Tabletten à 20 g 0.60 M.

»»»»»||*|| Das führende Fachgeschäft ||*||«««««



1552 *Nemophila maculata* 1 Prise 0 10 M.

Nicotiana, Ziertabak, K 4

- 1556 — *affinis*, weiß, großblumig, wohlriechend; 80 cm.
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 1557 — *affinis hybrida*, Prachtmischung. Wohlriechende, neue Hybriden im schönen Farbenspiel; 80 cm.
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 1558 — *colossea*, bis 200 cm hoch, herrliche, raschwachsende Zierpflanze mit dunkelgrünen, meterlangen Blättern.
1 g 1.20, 1 Prise 0.40 M.
- 1559 — *Sanderae* rot, reichblühende, schöne Sorte.
10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.
- 1560 — *Sanderae hybrida*, Prachtmischung; reichblühend, ausgezeichnet als Einzel- und Gruppenpflanze; 75 cm.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1562 *Nigella damascena* fl. pl. Gretl im Busch, Jungfer im Grünen; zartblau, gefüllt; 45 cm.
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 1562a *Nigella damasc.* fl. pl. Alt-Preußen; Indigoblau.
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1563 — *damascena* fl. pl. Miß Jekyll, dicht gefüllt, prachtvoll himmelblau.
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 1564 *Nycteria cachenis*, Nachtbalsam, weiß, sehr wohlriechend.
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.

Papaver, Gartenmohn

- 1565 *Papaver glaucum*, Tulpenmohn; leuchtend scharlachrot mit schwarzen Flecken; 50 cm hoch, reich und lang blühend; einer der schönsten Mohn. K 1 u. 6. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- Papaver paeoniflorum* fl. pl., gefüllter hoher Paeonienmohn, 90 cm, K 1.
- 1568 Prachtmischung der schönsten Farben.
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- Papaver rhoeas*, einfachblühender Seidenoder Shirleymohn, 75 cm, K 1. Entschieden der schönste einfachblühende Gartenmohn, herrlich auf Gruppen und ausgezeichnet für den Schnitt, wenn man Knospen nimmt, die kurz vor dem Platzen stehen.
- 1572 Prachtmischung vieler feiner Farben.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- Papaver rhoeas* fl. pl., gefüllter Ranunkelmohn, 60 cm, K 1
- 1576 Prachtmischung.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- Papaver somniferum*, einfacher Gartenmohn, 90 cm, K 1
- 1581 a) Admiral, weiß mit breitem, scharlachrotem Saum, ganzrandig.
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
b) Danebrog, scharlachrot mit weißer Mitte, gefranst.
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.



1562a. *Nigella damascena* fl. pl. Alt-Preußen.
1 Prise 0.15 M.

- c) Loreley, zartlarlosa, ganzrandig, besonders hübsch.
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- d) Mephisto, scharlachrot mit schwarzen Flecken, gefranst.
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- e) Scharlachkönig, tiefscharlachkar mesin, ganzrandig.
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1582 Einfachblühender Gartenmohn in Prachtmischung.
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.



Papaver somniferum fl. pl., gefüllter Garten- oder Federmohn, 90 cm, K 1.

- 1585 a) weiß
b) hellgelb
c) rosa
d) purpurrot
e) dunkellila
f) stahlblau mit zinnober
je 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1586 Prachtmischung.
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

- 1540 *Mirabilis jalapa*, Wunderblume, reizende Annuelle mit schönen, duftenden Blumen; 60 cm. K 4.
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 1544 *Nemesia strumosa grandiflora* (Suttoni), Prachtmischung vieler Farben; Nemesien gehören zu den reizendsten Sommergewächsen; großblumig, wirkungsvoll; 30 cm. K 3.
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.
- 1546 *Nemesia strumosa nana compacta*, schön gemischt; 20 cm.
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.

Nemophila, Hainblume, K 1

- 1550 — *insignis*, himmelblau; 15 cm. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 1552 — *maculata*, weiß mit dunkelvioletten Flecken; 15 cm.
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 1553 — Prachtmischung.
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

Anerkennung: Im kommenden Jahr sind es 20 Jahre, daß ich meine Samereien von Ihnen beziehe. Ich habe nie eine Enttäuschung erlebt, das möchte ich Ihnen hiermit mitteilen.

27. 11. 41. P. W., Strausberg b. Berlin.

- 1589 *Perilla nankinensis*, 60 cm hoch, reizend für Gruppen und als Hintergrund für niedrige Sommerblumen mit lebhaften Farben. Das Laub ist schwarzrot. K 4. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 1590 — *nankinensis* fol. atropurpureo-laciniatis, Blätter dunkelrot, geschlitzt; 60 cm. K 4.
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

Portulaca, Portulakröschen

- 1624 — *grandiflora*, einfachblühendes Portulakröschen in Prachtmischung. K 3. 10 g 0.70, 1 Prise 0.15 M.
- 1626 — *grandiflora* fl. pl., gefülltblühendes Portulakröschen in Prachtmischung. 10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

Pyrethrum, Goldfarn

- 1627 — *parthenifolium aureum*; bekannte Einfassungspflanze mit goldgelben Blättern; 30 cm. K 2.
10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M.
- 1628 — *parthenifolium aureum laciniatum*, feingeschlitzt, reizend.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

Sonderheft der Gartenschönheit
Heft 1.20 M., enthält:

Säen und Pflanzen

Anleitung über das
Was, Wann, Wo und Wie
im Gemüse-, Obst- und Ziergarten
von Gartenbau-Oberinspektor
Willi Müller.



1586. *Papaver somniferum* fl. pl.
1 Prise 0.15 M.

1605. *Petunia hybrida grandiflora fimbriata nana* Spitzenschleier für Balkon/1 Prise 0.60 M

Petunien

Allbekannt und beliebt; die geringen Ansprüche dieser Sommerblume, ihre Blütenfülle und die vielen Möglichkeiten ihrer Verwendung rechtfertigen ihre weite Verbreitung. — Petunien sät man in den Monaten Februar bis April ins Mistbeet oder in Töpfe, pikiert bald und verpflanzt, sobald sich die Sämlinge gegenseitig beugen, einzeln in kleine Töpfe. Die gewöhnlichen Freilandsorten können schon nach einmaligem Pikieren an Ort und Stelle gepflanzt werden, sobald sie gut abgehärtet sind — Petunien gedeihen in jedem Boden, wenn sie nur viel Sonne haben. Sie breiten sich ziemlich aus, man pflanzt deshalb mit einem allseitigen Abstand von 40—60 cm.

Petunia hybrida, einfachblüh., vielblumige Petunie,

Vorzüglich für Beete und Fensterschmuck; Anspruchslosigkeit und eine nicht zu überbietende Blütenfülle zeichnen diese Rasse aus. 45 cm.

- 1591 a) **Adonis**, purpurrosa mit weißem Schlund, reizend.
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- b) **alba**, reinweiß.
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- c) **rosea**, prachtvoll tiefrosa.
10 g 2.40, 1 Prise 0.30 M.
- d) **kermesina**, leuchtend karminrosa-rot, sehr schön.
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
- e) **venosa**, lila mit dunklerer Aderung.
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.
- f) **Blauer Liebling**, neu, rein hellblau.
10 g 2.90, 1 Prise 0.35 M.
- 1592 **Prachtmischung**.
10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

Petunia hybrida compacta nana, Zwergpetunie

Vorzüglich für Farbenbeete, Einfassungen und Topfkultur.

- 1593 a) **Gloria**, magentarosa mit weißem Schlund. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.
- b) **Himmelsröschen**, leuchtend rosa, von ausgezeichnetster Fernwirkung. Eine der besten Farbenpetunien.
10 g 14.40 M.
10 g 2.60, 1 Prise 0.40 M.
- c) **Ratsherr**, dunkelviolet.
10 g 4.60, 1 Prise 0.35 M.

P. hybrida compacta nana (Fortsetzung)

- 1593 d) **Schneeball**, reinweiß, schön.
10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.
- e) **Senator**, tiefblau mit weißem Schlund. 10 g 6.—, 1 Prise 0.35 M.
- f) **„Marienkäfer“**, Neu! Leuchtend karminrot mit scharlachroter Auflage, rundblütig, von niedrigem, buschigem Wuchs. 1 Portion 0.60 M.
- 1594 **Neue Sondermischung**.
10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.

Petunia hybrida grandiflora, einfache, großblumige Petunie

Gleich gut für Gruppen, Balkonschmuck und Topfkultur.

- 1595 a) **alba**, die beste reinweiße Petunie, sehr großblumig und kräftig wachsend.
1/2 g 3.40, 1 Prise 0.40 M.
- b) **brillantrosa**, feine lebhaft Farbe.
1/2 g 3.40, 1 Prise 0.40 M.
- c) **purpurea**, samtig purpurrot.
1/2 g 3.40, 1 Prise 0.40 M.
- d) **violacea**, samtig dunkelblau, die beliebteste Sorte für Balkonkästen. Rathauspetunie.
1/2 g 3.40, 1 Prise 0.40 M.

Petunien-Pflanzen

Jungpflanzen mit kleinen Topfballen.
100 St. 11.—, 10 St. 1.20 M.
Fertige Pflanzen aus Tontöpfen, einfachblühende Sorten.
100 St. 24.—, 10 St. 2.50 M.
Fertige Pflanzen aus Tontöpfen, gefüllt-blühende Sorten.
100 St. 32.50, 10 St. 3.50 M.
von Mitte Mai an lieferbar.

P. hybrida grandiflora (Fortsetzung)

- e) **Marktkönigin**, tiefkarminrot mit scharlachrotem Hauch, mittelgroß (8 bis 9 cm), edel geformt, leicht gewellt, 50—60 cm hoch, gut verzweigt, lang-rankend, sehr reich blühend.
1/2 g 5.20, 1 Portion 0.60 M.
- 1596 **Prachtmischung**.
1/2 g 3.20, 1 Prise 0.40 M.

Petunia hybrida

grandiflora nana

- 1595 f) **Weiße Wolke**, Reinweiß, gedrungene, 30 cm hohe, vielblumige Büsche bildend; für Beet und Topf.
1/2 g 4.40, 1 Prise 0.50 M.
- 1596 a) **Prachtmischung**. Gedrungen wachsend, 25 cm, vorzüglich.
1/2 g 3.60, 1 Prise 0.40 M.

Petunia hybrida grandiflora fimbriata, einfache, gefranste, großblumige Petunie

Eine reizende Klasse, der eigenartig schönen, edlen Blumen wegen besonders zu empfehlen.

- 1597 a) **alba**, reinweiß.
1/2 g 3.40, 1 Prise 0.40 M.
- b) **brillantrosa**, prächtig.
1/2 g 3.40, 1 Prise 0.40 M.
- c) **Pepita**, dunkelkarmin, weiß gefleckt; eine der hübschesten Sorten.
1/2 g 3.60, 1 Prise 0.40 M.
- d) **venosa**, auf hellem Grund purpurn geädert; sehr schön.
1/2 g 3.40, 1 Prise 0.40 M.



Petunia camp. nana „Rosenrotes Märchen“. 1 Prise 1.20 M.

Petunia hybrida grandiflora (Fortsetzung)



e) „**Goldenes Jubiläum**“. Tiefkarminrot mit scharlachrotem Hauch. Scharf abgegrenzt leuchtet der Schlund in hellem, goldbrunze gezeichnetem Goldgelb und gibt der Blüte ein frohes, festliches Gepräge.

$\frac{1}{2}$ g 5.50, 1 Prise 0.80 M.

1598 **Prachtmischung**.

$\frac{1}{2}$ g 3.20, 1 Prise 0.40 M.

***Petunia hybrida grandiflora superbissima*, Riesenpetunie**

mit gewellten Blumen und großem, getigertem Schlund.

1599 a) **alba**, reinweiß mit gelbem Schlund. $\frac{1}{2}$ g 6.40, 1 Prise 0.60 M.

b) **Deutsche Kaiserin**, bläulichweiß mit veilchenblauer Aderung und dunkelblauem Schlund, sehr schön. $\frac{1}{2}$ g 6.40, 1 Prise 0.60 M.

c) **kupferrot**, eine neue, herrliche Farbe. $\frac{1}{2}$ g 6.40, 1 Prise 0.60 M.

d) **Prinzessin von Württemberg**, zartrosa mit purpurner Aderung. $\frac{1}{2}$ g 6.40, 1 Prise 0.60 M.

1600 **Prachtmischung**.

$\frac{1}{2}$ g 5.80, 1 Prise 0.50 M.



***Petunia hybrida pendula*, hängende Balkon-Petunie**

Stark rankend, unübertroffen für Balkon- und Fensterkästen.

1601 a) **alba**, reinweiß. $\frac{1}{2}$ g 1.20, 1 Prise 0.35 M.

b) **rosea**, rosa. $\frac{1}{2}$ g 1.20, 1 Prise 0.35 M.

c) **violacea**, tiefsamtblau, Rathauspetunie. $\frac{1}{2}$ g 1.20, 1 Prise 0.35 M.

d) **Blauwunder**. Eine wesentliche Verbesserung der bekannten „Karlsruher Rathauspetunie“ von besonders klarem und leuchtendem Blau. $\frac{1}{2}$ g 1.80, 1 Prise 0.40 M.

1602 **Prachtmischung**.

$\frac{1}{2}$ g 1.20, 1 Prise 0.30 M.

***Petunia hybrida grandiflora fimbriata nana* für Balkon.**



1603 **Abendsonne**. Fällt treu aus Samen und bildet 30 cm hohe, gedrungene Büsche, die voll mit schön gefransten brillantrosaroten Blüten von 8 cm Durchmesser besetzt sind.

$\frac{1}{2}$ g 5.20, 1 Prise 0.60 M.

Petunia hybrida (Fortsetzung)

1604 — **Gottfried Michaelis**. Leuchtend purpurrot mit dunklem Schlund, zierlich gefranst. 30 cm. $\frac{1}{2}$ g 5.20, 1 Prise 0.60 M.

1605 — **Spitzenschleier**. Reinweiße Prachtpetunie, für Beet- und Topfkultur vorzüglich. $\frac{1}{2}$ g 5.20, 1 Prise 0.60 M.

Gefülltblühende Petunien

1608 *Petunia hybrida* fl. pl., kleinblumige gefülltblühende gefleckte Petunie in schöner Mischung.

$\frac{1}{2}$ g 5.20, 1 Prise 0.50 M.

1609 — *hybrida grandiflora fimbriata* fl. pl. „**Lachskönigin**“. Ein völlig neuer Typ und Farbenton. Dichtgefüllt, gefranst, frischrosa mit tieferer Schattierung um die Adern und im Grund der Blumen. 1 Prise 0.80 M.

1610 — *hybrida grandiflora* fl. pl., großblumige, gefülltblühende Petunie in Prachtmischung; liefert etwa 25–30% gefüllte Blumen.

$\frac{1}{2}$ g 14.—, 1 Prise 0.70 M.

1611 — *hybrida grandiflora fimbriata* fl. pl. **Meisterwerk**, zartrosa, dunkelrosa geädert, bringt 100% gefüllte, ballförmige Blumen.

10 Prisen 7.50, 1 Prise 0.80 M.

1612 — *hybrida grandiflora fimbriata* fl. pl., großblumige, gefüllte und gefranste Petunie in Prachtmischung; liefert 30–35% gefüllte Blumen.

$\frac{1}{2}$ g 13.—, 1 Prise 0.70 M.

1613 — *hybrida grandiflora superbissima* fl. pl. Diese deutsche allgefüllte Petunie bringt 50% dichtgefüllte, feingekrauste und gewellte Blumen von 10–14 cm Durchmesser. Die übrigen 50% sind dichtgekrauste und gewellte Superbissima Blumen, die wie gefüllte wirken. Das Farbenspiel ist außerordentlich reichhaltig i. Prachtmischung.

10 Prisen 8.—, 1 Prise 0.90 M.

Petunia hybrida grandifl. superbiss.

nana „Erika“, silberrosa 1 Prise 0.90 M.

— **hybrida „Feuerwolke“**, scharlackrapprote Rathauspetunie 1 Prise 0.90 M.

— **hybrida „Inntalperle“**, lachskrapproter Himmelsröschentyp.

Siehe Neuheiten. 1 Prise 0.70 M.

Zwei neue Petunien comp. nana in Rot

Petunia comp. nana Rot Edle „**Roter König**“, ein Farbenwunder von unbestreitbarer Leuchtkraft und edlen Blumenformen 1 Prise 1.20 M.

Petunia comp. nana Rot Edle „**Rosenrotes Märchen**“, sehr großblumig und reichblühend von rosenrot bis lachskrapprot 1 Prise 1.20 M.



1615b. *Phlox Drummondii grandiflora* Brillant. 1 Prise 0.25 M.



1609. *Petunia hybrida grandiflora* „Lachskönigin“. 1 Prise 0.80 M.



Phlox, Flammenblume

Phlox Drummondii grandiflora

Eine der schönsten und dankbarsten Sommerblumen, ungeheuer reich blühend und prachtvoll gefärbt; 30 cm hoch. Man sät in den Monaten Februar bis März ins Mistbeet oder in Töpfe, hält mäßig warm, pikiert bald und pflanzt so früh als möglich aus. Phlox Drummondii liebt Sonne, kräftigen Boden und ausreichende Düngung, am besten mit Hornspänen K 2.

1615 a) **alba**, reinweiß, prachtvoll.

10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

b) **Brillant**, tiefrosa mit dunklem Auge.

10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

c) **chamoisrosa** mit karminrotem Auge, reizend.

10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

d) **isabellina oculata**, gelb mit dunklem Auge; feine Farbe.

10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

e) **stellata splendens**, leuchtend karminrot mit weißem Auge.

10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

f) **striata coerulea**, blau mit weiß gestreift.

10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

1616 **Prachtmischung**.

10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.



***Phlox Drummondii nana compacta*, Zwergphlox,**

15 cm hoch, von geschlossenem Wuchs. K 2

1617 a) **chamoisrosa** mit karminrotem Auge.

10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

b) **coerulea stellata**, blau mit weißem Auge.

10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

c) **Feuerball**, leuchtend scharlachrot.

10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

d) **isabellina**, ringelbl.

10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

e) **Schneeball**, reinweiß.

10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

1618 **Prachtmischung**.

10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.



Reseda, Resede, K 1

altbekannte und beliebte Einjahresblume. Aussaat gegen Ende April an Ort und Stelle. Bei kühlem Wetter keimt der Samen langsam, bei trockenem stellen die Erdflöhe den Keimlingen nach.

1629 — **odorata**, wohlriechende Resede 40 cm.

1630 — **grandiflora**, großblumig, echt wertvoll; 40 cm.

1631 — **grandiflora Bismarck**, verbesserte Machet, großblumig, schön ausgezeichnet für Töpfe und zum Treiben; 30 cm.

1 Prise 0.20 M.



1672. *Schizanthus Wisetonensis*.
1 Prise 0.35 M.

Reseda (Fortsetzung)

- 1632 — **grandiflora Goliath**, mit mächtigen, tiefroten Blütenrispen, eine der schönsten Sorten; 30 cm.
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
- 1633 — **Machet**, bekannte Topfresede, gedungen wachsend, mit großen, rötlichen Rispen; 40 cm.
10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
- 1634 — **Viktoria**, rot, sehr schön; 40 cm.
10 g 1.—, 1 Prise 0.20 M.

Ricinus, Wunderbaum

- 1639 — **communis**, gemischt. K 5.
10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.
- 1640 — **zanzibariensis**, schönste Sorten gemischt; 200 cm. K 5.
10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
- 1642 **Rosa polyantha nana multiflora**, einjähriges, remontierendes Kußröschen 100 Korn 1.80, 1 Prise 0.25 M.

Rudbeckia, Sonnenhut

- 1643 — **bicolor superba**, goldgelb mit dunklen Flecken, schöne Schnittblume; 60 cm hoch, K 2.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1644 — „**Stern von Kelvedon**“, Reichblühende, langstielige einjährige Rudbeckia für Rabatten und Schnitt, goldgelb mit rotbraunem Kranz und braunem Butzen, 75 cm; K 2.
10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

Salpiglossis, Trompetenzunge

Wunderhübsche, leider viel zu wenig bekannte Einjahrsblume, farbenreich, prächtig gezeichnet, ebenso empfehlenswert für sonnige Beete wie für den Blumenschnitt; 80 cm. K 2.

- 1646 — **variabilis grandiflora** Prachtmischung.
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.

Salvia, Salbei

- 1650 — **coccinea**, scharlachroter Salbei; 100 cm. K 2.
10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
- 1651 — **farinacea**, hellblauer Salbei. K 2.
10 g 2.30, 1 Prise 0.30 M.

Salvia splendens siehe unter Topfpflanzen



Einjahrsblumen — Sämlinge

einmal verstopft; von Mitte Mai an
lieferbar

	100 St.	10 St.
Astern in Sorten	5.—	0.60 M.
Balsaminen	4.50	0.50 M.
Chinesernelken	4.50	0.50 M.
Chrysanthemum car.	4.50	0.50 M.
Gaillardien	4.50	0.50 M.
Kochia,		
Sommerzypresse	6.50	0.70 M.
Levkojen	7.50	0.80 M.
Lobellien	4.50	0.50 M.
Löwenmaul	5.—	0.60 M.
Phlox	4.50	0.50 M.
Salpiglossis	5.—	0.60 M.
Skabiosen	4.50	0.50 M.
Strohblumen	4.50	0.50 M.
Tagetes	4.50	0.50 M.
Verbenen	6.50	0.70 M.
Zinnien	6.50	0.70 M.

Weniger als 10 Stück einer Sorte können nicht abgegeben werden.

Sanvitalia

Für niedrige Beete und Einfassungen in vollsonniger Lage zu empfehlen; K 3.

- 1653 — **procumbens**, gelb mit schwarzer Mitte; 12 cm.
10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.
- 1654 — **procumbens fl. pl.**, goldgelb, gefüllt; 12 cm. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.



1646. *Salpiglossis variabilis grandiflora*.
1 Prise 0.25 M.

Saponaria, Seifenkraut

Schöne Gruppen- und Einfassungspflanze, 25 cm. K 1.

- 1655 — **multiflora**, tiefrosa.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1656 — **multiflora alba**, reinweiß.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1657 — **multiflora carminea** (Scharlackönigin).
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

Sonderheft der Garten- schönheit über Einjahrsblumen

- Heft I Aussaat ins freie Land 1.20 M.
Heft II mit einfacher Vorkultur 1.20 M.



1661 g. *Scabiosa atropurpurea grandiflora* fl. pl.
Rosette. 1 Prise 0.25 M.



Scabiosa, Stabiose

Reichblühende, schöne Einjahrsblume für Gruppen und Schnitt, anspruchslos, für sonnige und leicht schattige Lagen gleich gut geeignet. K 2.

— **atropurpurea grandiflora fl. pl.**, hohe gefüllte Gartenskabiose / 90 cm.

- 1661 a) weiß
b) schwefelgelb
c) die Fee, himmelblau
d) rosa
e) feurigscharlachrot
f) schwarzpurpur
je 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
g) Rosette. Neu! Tief rosa, lachsrosa getönt. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.

1662 Prachtmischung.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

— **atropurpurea nana fl. pl.**, halbhöhe, gefüllte Gartenskabiose; 60 cm. K 2.

1664 Prachtmischung.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

Schizanthus, Spaltblume

Außerordentlich reichblühend, reizend für Beete und Töpfe. K 3.

- 1670 — **pinnatus grandiflorus hybridus**, Prachtmischung; 45 cm.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1672 — **Wisetonensis**, bildet gedrungene Büsche mit zahllosen, reizenden runden Blüten: Prachtmischung vieler Farben; 40 cm.
10 g 5.—, 1 g 0.80 M.
1 Prise 0.35 M.

Silene, Leimkraut

Sehr schön für niedrige Beete, Einfassungen, Steingärten und Topfkultur. K 1 und 6. Samen kann auch im Herbst ins Freiland gesät werden.

- 1675 — **pendula**, rosa; 25 cm.
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 1676 — **pendula fl. pl.**, purpurrosa, reizend, gefüllt; 25 cm.
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 1678 — **pendula compacta fl. pl.**, fliederblau gefüllt; 10 cm.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1679 — **pendula compacta ruberrima fl. pl.** (Triumph), leuchtend karminrot, dicht gefüllt, die schönste aller Silenen.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1683 **Stevia purpurea**, ausgezeichnete Bindeblume, purpurrot; 50 cm. K 3.
10 g 2.80 1 Prise 0.30 M.

Tagetes, Samtblume, Studentenblume

**Tagetes erecta fl. pl.,
hohes, großblumig. Tagetes, K 4**

Obwohl von den bestgefüllten Blumen geerntet, bringen die Samen dieser Sorten immer einzelne halbgefüllte und einfachblühende Pflanzen.

- 1685 a) **fistulosa aurea**, goldgelb, geröhrt; 75 cm. 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
b) **pallida**, hellgelb; 75 cm. 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
c) **Orangeprinz**, leuchtend orange-gelb, dichtgefüllt, sehr schön; 60 cm. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
d) **sulphurea**, schwefelgelb; 75 cm. 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
e) **Goldene Schöne**, leuchtend orange, gefüllt und von lockerem graziösem Bau; 70 cm. 10 g 1.30, 1 Prise 0.20 M.
1686 **Prachtmischung**. 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.

Nelkenblütiges Tagetes, K 4

- 1687 a) **Goldlicht**. Die locker gebauten Blumen dieser neuen Rasse gleichen in der Tat den amerikanischen Nelken. Alle sind gleichmäßig in der Form und haben einen Durchmesser bis zu 8 cm. Durch die großen, leicht gewellten Blumen kommt die goldig leuchtende Farbe so recht zur Geltung. 60 cm hoch. 10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.

- b) **Silberlicht**. Ein vornehmes, vollkommenes Tagetes mit langen Stielen und locker gefüllten, nelkenförmigen Blüten von hellem lieblichem Gelb; der bekannte, unangenehme Tagetesgeruch fehlt völlig, 40 cm. 10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.

Tagetes patula fl. pl., K 4

T. patula verzweigt sich stärker als T. erecta und bringt mehr, aber kleinere Blumen.

- 1689 — **patula fl. pl. ranunculoides**, dunkelbraun; 75 cm. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
1690 — **patula fl. pl., gestreifte schottische**; 75 cm. 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.
1696 — **patula fl. pl. Prachtmischung** aller Sorten. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.



1697d. *Tagetes patula nana fl. pl.*, **Farbenklang**. 1 Prise 0.25 M.

**Tagetes patula nana fl. pl.,
30 cm. K 4**

- 1697 a) **aurea**, orangegelb. 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
b) **Robert Beist**, dunkelrotbraun mit schmalem, gelbem Rand. 10 g 0.90, 1 Prise 0.25 M.
c) **striata**, braun und gelb gestreift. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.

d) Farbenklang.

Das schönste, effektivste Tagetes.

Neues Tagetes mit etwa 5 cm breiten, gefüllten Blumen, deren goldgelbe Mitte von einer braunroten Krause umgeben ist. 40 cm hoch. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

1698 Prachtmischung.

10 g 0.70, 1 Prise 0.15 M.

**Tagetes patula nana
bicolor, K 4**

Einfachblühende, zweifarbige Studentenblume, hervorragend für Beete, Rabatten und Einfassungen.

- 1699 a) **Ehrenkreuz**, gelb mit braun, bekannt und beliebt; 20 cm. 100 g 3.—, 10 g 0.60 M. 1 Prise 0.15 M.
b) **Goldrand**, samtig dunkelbraun mit goldgelbem Rand, reizend; 20 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
c) **Silberkönig**, hell-schwefelgelb mit braunen Flecken; 20 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.

- 1702 **Tagetes signata pumila**; 25 cm hoch, gedungen wachsend, mit zahllosen, goldgelben Blumen bedeckt. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.

Sommerliche Blumenfülle

von Willy F. Rosenthal.

Ein wertvolles Büchlein über die Einjahrsblumen, vornehmlich für angehende Blumen- und Gartenfreunde bestimmt. Geb. 1.80 M.

**Zwergkapuzinerkresse,
Tropaeolum majus nanum**

- 1705 a) **Aurora**, aprikosengelb.
b) **Goldkönig**, goldgelb, dunkellaubig.
c) **Kaiserin von Indien**, dunkelblutrot, dunkellaubig.
d) **König Theodor**, schwarzrot, dunkellaubig.
e) **Marlenkäfer**, orange mit granat-roten Flecken.
f) **Vesuv**, lachsrosa, dunkellaubig.
g) **Zwergkönig**, scharlachrot, dunkellaubig, prachtvoll; je 100 g 1.30, je 10 g 0.40 M. 1 Prise 0.15 M.
h) **Goldkugel**, bildet runde, mit leuchtend goldgelben, gefüllten und duftenden Blumen förmlich übersäte Büsche. 10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
1706 **Prachtmischung**. 100 g 1.10 M. 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.
1707 **Tropaeolum Lobbianum comp. Liliput „Neueste Farbenmischung“** stellt in der Farbenzusammenstellung etwas vollkommen Neues dar. Die kleinen kompakten Büsche, welche mit Blüten dicht besetzt sind, bilden ein vorzügliches Material, um im Steingarten in der blütenarmen Zeit eine wesentliche Lücke auszufüllen. 10 g 0.50, 1 Portion 0.20 M.

Rankende Kapuzinerkresse

siehe Seite 62

In meiner Gärtnerei

Schleißheimer Straße 193 sehen Sie jeden Sommer viele Sorten Einjahrsblumen in Blüte.

Verbena, Effenkraut

Eine der allerbesten einjährigen Gruppenpflanzen, reichblühend, anspruchslos, leicht zu behandeln. Die schönen Blumen erscheinen von Juni an ohne Unterbrechung bis zum Eintritt des Frostes; K 4.

Verbena hybrida; 45 cm.

- 1709 a) **candidissima**, reinweiß, großdoldig. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.
b) **coccinea**, scharlachrot, sehr schön. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.
c) **coerulea**, dunkelblau. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
d) **Leuchtfleur (Defiance)**, scharlachrot. 10 g 4.—, 1 Prise 0.30 M.
e) **lutea**, bernsteingelb. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.
f) **rosea**, rosa, reizend. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.

1710 Prachtmischung I. Rang.

10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.

- 1712 **schöne Mischung**. 100 g 6.80 M. 10 g 1.10, 1 Prise 0.20 M.

- 1714 — **auriculaeiflora**, weißgeäugte Blumen in reicher Mischung. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.

- 1716 — **striata**, gestreifte gemischt. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.

Verbena hybrida compacta; 25 cm.

- 1717 a) **Defiance**, rein scharlachrot. 10 g 7.20, 1 Prise 0.40 M.

- b) **Prinz Chamois**, lachsrosa. 10 g 4.40, 1 Prise 0.35 M.

- c) **Violacea**, dunkelviolet, sehr hübsch. 10 g 4.40, 1 Prise 0.35 M.

- 1718 **Prachtmischung**. 10 g 4.40, 1 Prise 0.30 M.

- 1720 **Verbena hybrida grandiflora (Mammut)**, Prachtmischung großblumiger Spielarten; 45 cm. K 4. 10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

- 1721 **Verbena venosa**, fliederblau; dankbare, wirkungsvolle Gruppen- und Schnittblume; 30 cm. K 4. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

- 1722 — **venosa ilacina**, wie vorige, jedoch zart lavendellblau; eine ausgezeichnete Neuheit. K 4. 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.

**100 Ratschläge
für alle Gärten von Ludwig Lesser.**

Ein ebenso gutes wie preiswertes Büchlein, das jeder Gartenfreund besitzen sollte. Broschiert 0.90 M.



1709f. *Verbena hybrida rosea*. 1 Prise 0.30 M.

Stiefmütterchen oder Pensees

Riesenblumige Stiefmütterchen (Fortsetzung)

- d) **Fürst Bismarck**, hellbraun mit dunklem Gesicht.
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
- e) **Goldelse**, reingoldgelb.
10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.
- f) **gelb mit dunklem Auge**.
10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.
- g) **Kaiser Franz Joseph**, weiß mit großen, violetten Flecken.
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
- h) **Kaiser Wilhelm**, ultramarinblau mit dunklem Auge, sehr fein.
10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.
- i) **Lord Beaconsfield (Halbtrauer)**, Blumenblätter dunkelviolet, die oberen fast weiß. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.
- k) **Mohrenkönig (Faust)**, schwarz.
10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.
- l) **Morgenröte**, dunkelweinrot mit dunklem Auge und weißem Rand.
10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.
- m) **Prinz Heinrich**, samtblau mit dunklem Auge, prachtvoll.
10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.
- n) **Schneewittchen**, reinweiß.
10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.
- o) **Pfau**, wunderbar regenbogenfarbig.
10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.
- p) **weiß mit Auge**.
10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.
- q) **Vulkan**, dunkelbraunrot, große schwarze Flecken.
10 g 4.40, 1 Prise 0.35 M.
- 1730 **Viola tricolor maxima Trimardeau Prachtmischung**; von sehr großen, meist dreifleckigen form- und farbvollendeten Blumen gewonnen.
100 g 11.60 M.
10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.

Viola tricolor maxima Schweizer Riesen



Eine neue, besonders robuste und großblumige Rasse, die sich dank ihren vorzüglichen Eigenschaften im Flug den Markt erobert hat.

- 1733 a) **Alpenglühén**, scharlachrot.
10 g 6.80, 1 Prise 0.40 M.
- b) **Firnengold**, goldgelb, schwarzgefleckt, vollkommen rund, bis 10 cm breit. 10 g 6.—, 1 Prise 0.40 M.
- c) **Thuner See**, Kaiser-Wilhelm-Blau mit schwarzem Auge, eine prachtvolle, auffallende Färbung.
10 g 6.80, 1 Prise 0.40 M.
- d) **Berna**, samtig dunkelviolet, außerordentlich schön, frei über dem Laub blühend. 10 g 6.—, 1 Prise 0.40 M.
- e) **Montblanc (Silberbraut)**, weiß mit dunkelvioletem, weinrot auslaufendem Fleck, riesenblumig.
10 g 5.—, 1 Prise 0.40 M.
- f) **Schweizer**, goldgelb ohne Auge.
10 g 6.80, 1 Prise 0.40 M.
- g) **Meißner Porzellan**, malvenrosa mit weinroten Flecken, goldnes Auge, rostbrauner Aderung, Neu!
10 g 6.—, 1 Prise 0.50 M.
- 1734 **Prachtmischung der Schweizer Riesen-Stiefmütterchen**.
10 g 6.—, 1 Prise 0.40 M.

Viola tric. maxima Neue aufrechtblühende Stämme von Stiefmütterchen

Das Auseinanderfallen der blühenden Stiefmütterchenpflanzen mit fortschreitender Entwicklung infolge zu hohen Wuchses und zu schräger Stellung der Blütenstiele ist ein Schönheitsfehler. Nun können wir einige Sorten anbieten, welche einen guten aufrechten Habitus zeigen, die Gesichter ihrer Blüten mehr dem Beschauer zukehren und dadurch bessere Farbwirkung hervorbringen.

- 1740a **Viola tric. max.**, aufrechte candidissima, weiß 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.
- 1740b **Viola tric. max.**, aufrechte Feuerkönig 10 Pr. 4.50, 1 Prise 0.50 M.
- 1740c **Viola tric. max.**, aufrechte Halbtrauer 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.



1733a. Viola Schweizer Riesen-Stiefmütterchen Thuner See. 1 Prise 0.40 M.

Viola tricolor maxima

Eigentlich eine mehrjährige Pflanze, wird das Stiefmütterchen doch fast immer zweijährig gezogen, da nur die erste Blüte wirklich befriedigt. Pensees sind nicht nur überall bekannt, sondern auch überall beliebt, und das verdanken sie neben der leichten Kultur ihren reizenden Blumen, den herrlichen Farben und ihrem unermüdlichen Blühen.

Ihr Fortkommen finden Stiefmütterchen so ziemlich überall im Garten, üppiges Gedeihen

und große, schöne Blumen aber bedingen freie Lage und guten, nährhaften Boden. Die Aussaat geschieht Ende Juli bis Mitte September auf ein sehr geschütztes liegendes Gartenbeet, besser in den kalten Kasten. Bis zum Aufgehen, das nach zwei bis drei Wochen erfolgt, hält man die Saat schattig und feucht. Wenn die Sämlinge dünn genug stehen, ist ein Pikieren nicht notwendig, im anderen Falle aber durchaus anzuraten. Ende August bis Ende September kann auf das vorbereitete Beet im Garten ausgepflanzt werden. Abstand von Pflanze zu Pflanze 20 bis 30 cm.

- 1728 **Riesenstiefmütterchen „Neu-Deutschland“**. Prachtmischung großgefleckter Blumen von einem Ausmaße, wie es keine andere Sorte aufweist. Die Stiele sind fast bleistiftstark und machen die widerstandsfähige Blume für Schnittzwecke besonders geeignet.
10 g 7.80, 1 Prise 0.40 M.

Riesenblumiges Stiefmütterchen



Vortrefflich für Beete und Gruppenwüchsig, mit wunderhübschen, sehr großen Blüten.

- 1729 a) **Adonis**, hellblau mit gelblichweißer Mitte und großen, dunklen Augen, reizend. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.
- b) **Bräutjungfer**, weiß und rosa mit tiefblauen Flecken.
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.
- c) **Feuerkönig**, leuchtend purpur, braungefleckt und goldgelb gerandet.
10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.

Viola tricolor maxima

Mischungen

- 1725 **Viola tricolor maxima Triumph der Riesen**, Prachtmischung lebhafter Farben. 10 g 3.80, 1 Prise 0.35 M.

Großblumiges Stiefmütterchen

Großblumig, mit runder, flacher Blüte; vorzüglich für große Beete geeignet.

- 1726 a) **Goldlackfarben**.
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.
- b) **Rotkäppchen**, feuerrot.
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.
- 1726 **Viola tricolor maxima, Sondermischung I. Rang**; feinste, großblumige Sorten in reichem Farbenspiel.
100 g 11.60, 10 g 2.20 M.
100 g 11.60, 10 g 2.20 M.
100 g 11.60, 10 g 2.20 M.
- 1727 **Viola tricolor maxima**, gute Mischung. 100 g 6.80, 10 g 1.20 M.
100 g 6.80, 10 g 1.20 M.
100 g 6.80, 10 g 1.20 M.

»»»»» * * * Das führende Fachgeschäft * * * «««««

Stiefmütterchen, Zinnien

Viola tricolor maxima (Fortsetzung)

1735 **Schmitz' riesenblumige Elite-Mischung.** Gedrungen wachsend, besonders großblumig, von herrlichem Kolorit. Meine Pensée-Elite-Mischung enthält neue, wertvolle Farbtöne in einem Ausmaße wie wohl keine andere Zusammenstellung.

10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

- 1736 **Rasse Engelmann.** Eine neue Rasse, die sich durch Großblumigkeit, Ebenmäßigkeit der Blüten, unübertroffenes Farbenspiel, gedrungenen Wuchs, Winterhärte auszeichnet. Prachtmischung. 1 g 2.20, 1 Prise 0.50 M.
- 1737 **auriculaefflora,** aurikelfarbene Spielarten. 10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.
- 1738 **Bougnots gefleckte Riesen.** Die oberen Petalen sind meist fein gestrichelt, die Farben dunkel und sehr ansprechend. 10 g 5.60, 1 Prise 0.40 M.
- 1739 **Cassier,** großblumig, gefleckt; ausgezeichnete Rasse. 10 g 5.—, 1 Prise 0.35 M.
- 1741 **Germania,** gekrauste Riesenstiefmütterchen in prächtigem Farbenspiel, das von den seltensten roten und braunen Tönen beherrscht wird. 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.
- 1742 **Über-Riesenstiefmütterchen „Olympia.“** Eine Kreuzung zwischen „Neu-Deutschland“ und „Schweizer Riesen“, die den Farbenreichtum der Schweizer mit der Größe und Festigkeit der Blumen von „Neu-Deutschland“ vereinigt. Die Frühzeitigkeit der Blüte hat gewonnen und auch der Blütenreichtum ist gesteigert. 10 g 12.80, 1 g 1.60, 1 Prise 0.45 M.
- 1732 **Pirnaer frühblühende Stiefmütterchen.** Prachtmischung. 10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.

Winterblühendes

Stiefmütterchen

Viola tricolor maxima hiemalis



Das dankbarste, früheste Stiefmütterchen. Die jungen Pflanzen blühen oft schon im Herbst, ihre Überlegenheit aber zeigen sie so recht erst im Frühling; denn kaum haben die wärmenden Sonnenstrahlen den Schnee hinweggenommen, so stehen sie in voller Blüte. Oft kommen die ersten Blumen noch unter dem Schnee hervor zu einer Zeit, da die anderen Rassen erst Knospen zeigen.

- 1743 a) **Eiskönig,** silberweiß mit Auge. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.
- b) **Himmelskönigin,** himmelblau. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.
- c) **Jupiter,** purpurviolett, oben weiß. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.
- d) **Märzzauber,** dunkelsamtblau, schön. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.
- e) **Wintersonne,** goldgelb mit Auge. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.
- f) **Wotan,** tiefschwarz. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.
- g) **Weinrot.** 10 g 2.—, 1 Prise 0.30 M.
- h) **Helios,** rein goldgelb, herrlich. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.
- i) **Mars,** ultramarinblau mit dunklem Auge. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.
- k) **Nordpol,** reinweiß. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.
- l) **Blauer Junge,** rein silberlila. 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.
- m) **Penseekönigin,** zart malvenfarben getönt, neu. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
- 1744 **Prachtmischung.** 10 g 1.40 M. 1 Prise 0.25 M.



1740b. Aufrechtes Stiefmütterchen Feuerkönig 1 Prise 0.50 M.

Viola cornuta
Hornveilchen siehe Seite 67.



1755f. Zinnia eleg. fl. pl. Kalifornische Riesen-Rosakönig. 1 Prise 0.25 M.



Zinnien

Die letzte Einjahrsblume im Alphabet, an Wert und Beliebtheit eine der ersten. Zinnien lieben volle Sonne, in heißen Wochen sind sie am schönsten, es muß aber fleißig gegossen werden. Die Blüte währt vom Juni bis zum Frost. Abgeschnitten bleiben Zinnien sehr lange schön. Gesät wird im April in ein Mistbeet oder in Saatgefäße, die man warm stellt. Der Same keimt nach 5—6 Tagen, die Sämlinge wachsen sehr rasch heran. An warmen Tagen lüftet man und pikiert schließlich, sobald die Pflanzen anfangen, einander zu beengen. Ende Mai wird mit einem allseitigen Abstand von 30 cm ausgepflanzt.

Zinnia elegans fl. pl.,

gefüllte großblumige Zinnie, 70 cm.

- 1749 a) **alba,** weiß, sehr schön
b) **atropurpurea,** dunkelpurpurrot
c) **aurea,** goldgelb
d) **coccinea,** scharlachrot
e) **kermesina,** karmesinrot
f) **rosea,** reinrosa, sehr schön
g) **sulphurea,** schwefelgelb
je 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
- 1750 **Prachtmischung.** 100 g 4.—, 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

Zinnia elegans grdf. robusta plenissima,



riesenblumige, dichtgefüllte Prachtzinnie, 80 cm.

- 1751 a) **chamois**
b) **fleischfarben**
c) **Isabella,** hellgelb
d) **karmesin**
e) **lachsfarben**
f) **orange**
g) **purpurrot**
h) **scharlach**
i) **violett**
k) **weiß**
je 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- 1752 **Prachtmischung.** 100 g 6.— M. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

Samenschmitz-München

Zinnia elegans fl. pl. maxima „Kalifornische Riesen“

Eine wesentliche Verbesserung der bekannten Zinnia elegans maxima. Die Blumenblätter liegen dachziegelartig locker übereinander und lassen die Blumen noch größer erscheinen, als sie ohnedies schon sind.

- 1755 a) fleischfarben
b) lachsrosa
c) purpur
d) violett
e) schwefelgelb
f) Rosakönig
g) goldgelb
h) weiß
Vorstehende Farben
je 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.

- 1756 Prachtmischung.
10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M

Gefüllte dahltenblütige Zinnien

Eine neue, prächtige Rasse, die sich durch besonders große, einer Schmuckdahlie ähnelnde Blumen auszeichnet. Die einzelne Blume ist hochgewölbt und hat häufig 12 bis 14 cm Durchmesser; 90 cm hoch.

- 1753 a) altrosa f) lila
b) goldgelb g) orange
c) Isabella, hellgelb h) rosa
d) karmesin i) violett
e) Scharlachflamme k) weiß
je 10 g 1.50, 1 Prise 0.25 M.

- 1754 Prachtmischung.
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.



1753e. Gefüllte dahltenblütige Zinnie, Scharlachflamme. 1 Prise 0.25 M.

Zinnia elegans scabiosaeflora.

1769 Keiner anderen Zinnie vergleichbar, bringt diese Neuheit skabiosenähnliche Blumen hervor, deren kronartige, aus vielen Einzelblütchen bestehende Mitte von einem Kranz einfacher Petalen umschlossen ist. Gelb, dunkelrot, karmenrot und scharlachrot; 80 cm.
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

Zinnia elegans fl. pl. Liliput

Eine kleinblumige, niedrige Rasse, dichtgefüllt, reichblühend; 30 cm hoch. Reizend, für Rabatten und Einfassungen.

- 1757 a) goldgelb d) Rotkäppchen
b) lila e) weiß
c) orange
je 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

- 1758 Prachtmischung.
10 g 1.—, 1 Prise 0.20 M.

- 1760 Zinnia elegans fl. pl. Liliput gracillima; mit kleinen, halbrunden, leuchtend roten Blumenköpfchen; reichblühend; 20 cm. Für Einfassungen vorzüglich. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.

- 1764 Zinnia Haageana, einfach blühend, orange, ausgezeichnet für Einfassungen; 40 cm. 100 g 3.20 M.
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.

- 1766 — Haageana fl. pl., wie vorige, jedoch gut gefüllt; sehr schön.
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

Alberts

Blumendünger-Pflanzennährsalz zur Düngung von Gemüse, Obst und Blumen im Garten und im Zimmer.

Dose zu 0.25, 0.50, 0.95 M.

Samen einjähriger Strohblumen

Die Strohblumen oder Immortellen, wie man sie früher meist nannte, liefern ausgezeichneten Werkstoff für die Trockenbinderei. Sie werden geschnitten, wenn die Blumen ganz aufgeblüht sind, und getrocknet, indem man sie an luftigem Ort, mit dem Kopf nach unten, aufhängt.

Acroclinium (Helipterum), Sonnenflügel

Eine der wertvollsten Strohblumen. Man schneide die Blumen in den Mittagsstunden bei praller Sonne, wenn sie ganz geöffnet sind; 50 cm. K 3.

- 1770 — roseum, rosa. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
1771 — roseum albo, weiß. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
1772 — roseum fl. pl., rosa, gefüllt (spielt). 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
1773 — roseum fl. pleno albo, weiß, gefüllt (spielt). 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.

Ammobium, Sandimmortelle

- 1774 — alatum grandiflorum, reinweiß; 45 cm. K 2.
10 g 0.40, 1 Prise 0.10 M.

Gnaphalium, Ruhrkraut

- 1776 — foetidum, gelbblühend; 60 cm. K 2.
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

Gomphrena, Kugelamaranth

- 1781 — globosa, reizende, kleinblumige Immortelle für sonnige Beete und Topfkultur; 30 cm. Prachtmischung aller Farben. K 1 und 2.
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

Helichrysum monstrosum fl. pl.

die eigentliche Strohblume, allbekannt und beliebt, ein vorzügliches Material für die Binderei liefernd; 80 cm. K 2.

- 1785 a) album, weiß
b) ferrugineum, bronzegelb
c) fuscum, dunkelbraun
d) purpureum, tiefpurpurviolett
e) roseum, reinrosa
je 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
1786 Prachtmischung. 100 g 5.80, 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

Rhodanthe (Helipterum), Sonnenflügel

- Eine der hübschesten Strohblumen, reich- und langblühend; 30 cm. K 3.
1795 — atrosanguinea, dunkelkarmin. 10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.
1796 — maculata, rosa mit dunklem Ring. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

Rhodanthe (Fortsetzung)

- 1797 — alba, weiß, prächtig. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
1798 — Manglesi, reizend rosa. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

Statice, Sandnelke K 2.

- 1800 — Bonduelli, neu, schön gelb. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
1801 a) — sinuata atrococcinea. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
b) — sinuata candidissima. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
c) — sinuata rosea superba. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
1802 — sinuata hybrida. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
1803 — Suworowii. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

Geranthemum annuum fl. pl.

Papierblume, nach Helichrysum die wichtigste Art für die Trockenbinderei; 60 cm. K 1.

- 1806 Gefüllte Sorten in Prachtmischung.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.



1785b. Helichrysum monstrosum fl. pl. bronzegelb. 1 Prise 0.25 M.

Samen von Schlingpflanzen und Erdbeeren

○ = einjährig; ♀ = ausdauernd

1826 *Bryonia alba*, Zaunrübe ♀ Harte Schlingpflanze mit weinrebenähnlichen Blättern und schwarzen Beeren; zieht im Herbst ein und treibt im Frühjahr aus den Wurzelknollen von neuem aus. Ausdauernd. K 10.

10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.

1827 *Cardiospermum halicacabum*, Herzsame. ○ Als „Ballonpflanze“ bekannter, hübscher Schlinger. K 11.

10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

Cobaea scandens, Glockenrebe



○ Wunderhübsche, raschwachsende Schlingpflanze mit großen, beinahe tropisch anmutenden, grünlich purpurnen oder weißen Blüten. Wenn sie nahrhaften Boden hat, klettert sie in kurzer Zeit 10 m hoch und darüber und blüht sehr reich. K 11.

1829 a) — — blau. 10 g 1.30 M.

1 Prise 0.25 M.

b) — — weiß. 10 g 2.20 M.

1 Prise 0.30 M.

1835 *Ecremocarpus (Calampelis) scaber*, Schönranke. ○ Ein interessanter Schlinger für warme, sonnige Lage. Die reizenden röhrenförmigen, orangefarbenen Blüten stehen in zierlichen, überhängenden Trauben zusammen. Bis 4 m hoch rankend. K 11.

10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.

Humulus, Hopfen

1836 — japonicus, Japanischer Hopfen. ○ Außerordentlich raschwüchsig, bis 4 m hoch schlingend, mit schön geschnittenem Blattwerk. K 11.

10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

1837 — japonicus fol. variegatis. Blätter weiß gefleckt und gestreift. K 11.

10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

Ipomoea purpurea, Purpurwinde ○

Eines der hübschesten Sommergewächse zur Bekleidung von Lauben. K 1 und 11.

1840 *Ipomoea imperialis*, buntblättrige Kaiserwinde. ○ Blüht reicher und schöner als die Purpurwinde, verlangt aber einen warmen, geschützten Standort. K 1 und 11.

100 g 1.60, 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

1842 Prachtmischung. 100 g 1.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

749 Japanische Klettergurke. Dunkelgrün, braungelb genetzt, dickfleischig, wohlschmeckend; ausgezeichnete Schlingpflanze, die nebenbei gute Senfgurken liefert und ebensogut im Kasten wie im Freien am Spalier gezogen werden kann.

10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

Lathyrus odoratus Wicke. Sonstige Mischungen und Sorten fehlen.

1846 *Lathyrus latifolius*. Ausdauernde Wicke. ♀ Schöne Kletterpflanze für warme, sonnige Lage mit purpurrosa, weiß oder zartrosa gefärbten Schmetterlingsblüten; bis 3 m hoch rankend. K 12.

10 g 0.70, 1 Prise 0.25 M.

1984 Extra schöne frühblühende Edelwicken in Prachtmischung. 10 g 0.70, 1 Prise 0.25 M.

1985 *Lathyrus* bunte orchideenblütige Prachtorten gemischt. 10 g 0.70, 1 Prise 0.25 M.

1847 *Luffa acutangula*. Netzgurke. ○ Raschwachsender, interessanter Schlinger; braucht viel Feuchtigkeits. K 2.

10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

1850 *Maurandia Barclayana*, Maurandie. ○ Bis 3 m hoch kletternd, mit schönen, tiefpurpurnen Blüten. 10 g 4.80, 1 Prise 0.35 M.



1829a. Cobaea scandens blau. 1 Prise 0.25 M.

1853 *Mina lobata*. ○ Prachtige Schlingpflanze für sonnige Lage, die Blüten sind scharlachrot mit gelb. Bis 3 m hoch. 10 g 2.90, 1 Prise 0.30 M.

1856 *Passiflora coerulea*. Schöne schlingende Topfpflanze für volle Sonne, blau blühend. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

1859 *Phaseolus multiflorus*, Schmetterlingsbohne. ○ Anspruchslos, raschwüchsig, reich und lange blühend. K 1. 100 g 0.60, 1 Prise 0.25 M.

1862 *Thunbergia alata*. ○ Als Hängepflanze für Blumenkistchen empfohlen. Schöne Mischung. K 11.

10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.

1864 *Tropaeolum canariense (peregrinum)*. ○ Blüte goldgelb, Blätter handförmig gelappt. Der einzige einjährige Schlinger, der auch im Schatten gut fortkommt. Bis 5 m hoch. K 11.

100 g 2.20, 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

Tropaeolum majus, rankende Kapuzinerkresse ○



Einer der schönsten einjährigen Schlinger, leicht zu ziehen, anspruchslos und dankbar. K 1.

1857 a) Goldglanz. Goldgelb gefüllt, wohlriechend. Die leuchtenden Blüten stehen an drahtigen Stielen frei über dem Laub und kommen so zur stärksten Wirkung. Buschig wachsend, reichblühend. 100 g 1.40, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

b) Scharlachglanz. Leuchtend scharlachorange, ein Gegenstück zum bekannten „Goldglanz“, gefüllt, rankend, wohlriechend. 100 g 1.40, 10 g 0.45, 1 Prise 0.20 M.

c) Mondglanz. Ebenso gut gefüllt wie „Goldglanz“ und treu in hell primelgelber Farbe fallend. 100 g 1.40, 10 g 0.45, 1 Prise 0.20 M.

1858 Gefüllte Glanz-Hybriden. Prachtmischung der neuen, wohlriechenden, gefüllten Tropaeolumsorten, viele herrliche, leuchtende Farben enthaltend. 100 g 1.30, 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

1865 2 m hoch, mit besonders großen Blumen. K 1.

a) coccineum, scharlachrot

b) König Theodor, schwarzrot, dunkellaubig

c) luteum, goldgelb

d) Perle, weißlichgelb

e) Prinz Heinrich, gelb mit scharlachrot

je 100 g 1.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.

1866 Schöne Mischung. 100 g 1.10, 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

1867 Lobbianum. K 1.

a) aureum, goldgelb

b) cardinale, blutrot

c) Feuerregen, granatrot

d) Regina, aprikosenfarbig

e) Schwarzer Prinz, schwarzpurpur

je 100 g 1.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.

1868 Prachtmischung. 100 g 1.10, 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

Zierkürbisse

Sorten siehe Hauptkatalog 1940, Seite 71.

1874 Großfrüchtige Sorten gemischt.

100 g 2.80, 10 g 0.45, 1 Prise 0.20 M.

1882 Kleinfrüchtige Sorten gemischt.

100 g 2.80, 10 g 0.45, 1 Prise 0.20 M.

Immertragende rankenlose Monatserdbeeren



Rügen, die Hauptsorte. Diese ausgezeichnete Erdbeere liefert bei frühzeitiger Aussaat schon im ersten Sommer eine volle Ernte großer, tief dunkelroter, herrlich duftender Früchte.

10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.

Rügen-Selekta, verbesserte „Rügen“. 10 Prisen 4.—, 1 Prise 0.45 M.



Baron Solemacher. Eine neue Monatserdbeere von überragendem Wert enorm fruchtbar, mit großen, runden bis zu 4 g schweren roten Früchten, deren köstliches Aroma dem der Walderdbeere in keiner Weise nachsteht. 10 Prisen 5.40, 1 Prise 0.45 M.

Baron Solemacher gelbfrüchtig. Die gelbfrüchtige Sorte besitzt alle guten Eigenschaften der vorigen.

10 Prisen 4.—, 1 Prise 0.50 M.

„Harzland“. Riesenmonatserdbeere siehe unter Neuheiten. 1 Prise 0.45 M.



Monatserdbeere Rügen

Kurze Kulturanweisung.

Erdbeersamen in warmem Wasser quellen oder in feuchtem Sand vorkeimen. Man sät dann im März in ein warmes Mistbeet oder in Schalen, die mit leichter, sandiger Erde gefüllt sind und hält die Saat geschlossen und eher feucht als trocken. Nach dem Aufgehen werden die zu dicht stehenden Sämlinge pikiert, durch Lüften abgehärtet und im Mai ausgepflanzt. Wie alle Erdbeeren liebt auch die Monatserdbeere frischen Boden und nicht zu sonnige Lage.

Monatserdbeere-Pflanzen finden Sie auf Seite 82.

Samen von Stauden

Stauden sind krautartige Pflanzen, die im Herbst oberirdisch absterben, im Frühjahr aber wieder austreiben und viele Jahre lang aushalten. Die Aussaat geschieht im Mai und Juni in leichte, sandige Erde. Da viele Arten monatelang, ja über ein Jahr liegen, ehe sie keimen, empfiehlt es sich, jede Art für sich in ein eigenes Gefäß zu säen. Die Saatgefäße werden frei und luftig aufgestellt, gleichmäßig feucht, aber nicht naß gehalten und im übrigen recht ungestört gelassen. Langsam keimende Arten sät man oft schon im Januar in Holzkistchen, die einige Wochen dem Frost ausgesetzt und dann in mäßige Wärme gebracht werden. Sie keimen dann meist rasch und gleichmäßig. Sonst ist für langsam keimende Arten Herbstaussaat zu empfehlen.

Achillea, Schafgarbe

- 2000 — *millefolium rubra*, rötliche Schafgarbe; 50 cm. K 12.
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
- 2001 — *ptarmica fl. pl.*, reinweiße, dichtgefüllte Schafgarbe; 60 cm. K 12.
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.
- 2003 *Acanthus mollis*, Bärenklau. Schöne, dekorative Blattpflanze; 90 cm. K 12.
10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M.
- 2002 *Aconitum Napellus*, dunkelblauer Eisenhut; 90 cm. K 12.
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- 2004 *Aconitum Prachtmischung*.
10 g 2.30, 1 Prise 0.30 M.
- 2005 *Agrostemma coronaria atrosanguinea*, dunkelblutrote Vexiernelke, reich und unermüdlich blühend; 75 cm. K 12.
10 g 0.40, 1 Prise 0.10 M.

Gefüllte

Chatersche Prachtmalve,

Althaea rosea fl. pl.

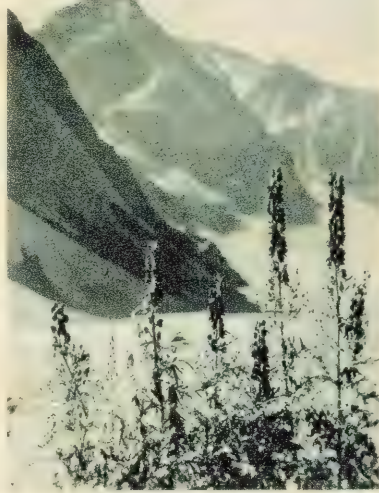


Malven eignen sich hervorragend für Rabatten, Gruppen und als Vorpflanzung im Park, geben aber auch einen vortrefflichen Werkstoff für die Binderei. Beste Saatzeit Juni—Juli; 200 cm. K 12.

- 2009 a) *amarantpurpur*.
b) *brillantrosa*.
c) *chamois*.
d) *pärsichblüte*.
e) *purpurviolett*.
f) *reinweiß*.
g) *scharlachrot*.
h) *schwarzbraun*.
i) *schwefelgelb*.
k) *weiß auf dunkelrotem Grund*.
je 10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.
- 2010 *Prachtmischung*.
10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.
- 2012 *Gefüllte schottische Malve*, *Prachtmischung*. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
- 2014 *Alyssum saxatile*, Steinkraut; goldgelb, frühblühend; eine der besten Steingartenstauden; 40 cm. K 12.
10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.



2010. *Althaea rosea fl. pl.*, gefüllte Malve.
1 Prise 0.30 M.



2004. *Aconitum Prachtmischung*.
1 Prise 0.30 M.
Dankbare Staude auch in den Bergen.

Anchusa, Ochsenzunge

- 2016 — *italica grandiflora* Dropmore, Ochsenzunge; indigoblau, ungeheuer reichblühend, gute Bienenweide; 180 cm. K 12. 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.

Aquilegia, Akelei



Harte, anspruchslose, schönblühende Staude für Sonne und lichten Schatten. K 12.

- 2019 — *alpina superba*, indigoblau mit weißer Korolle; 60 cm.
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.
- 2020 — *californica hybrida*, dunkelkarminrosa mit hellgelber Korolle, langspornig, schön; 90 cm.
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
- 2021 — *chrysantha*, hellchromgelb, langspornig; 90 cm.
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
- 2022 — *coerulea hybrida (haylodgensis)*, beste Schnittsorte, großblumig, lang gespornt; 60 cm.
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
- 2023 — *glandulosa (major)*, schwarzviolett mit weißer Korolle; 90 cm.
10 g 2.40, 1 Prise 0.25 M.
- 2026 — *glandulosa vera*, gehört zu den schönsten aller Aquilegien, deren klares Blau sich von reinweißer Korolle wunderbar abhebt. 1 Prise 0.60 M.
- 2024 — *Skinneri*, gelbgrün mit scharlachrotem Sporn; 80 cm.
10 g 5.—, 1 Prise 0.35 M.
- 2025 — *vulgaris alba fl. pl.*, weiß, gefüllt; 75 cm. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
- 2035 — *Prachtmischung einfach- und gefülltblühender Sorten*.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 2037 *Arabis alpina rosea*, Alpengänsekrout zartrosa, reichblühend, 20 cm. K 12. 1 Prise 0.50 M.
- 2036 *Arabis alpina grandiflora superba*, großblumiges Alpengänsekrout; 30 cm, ausgezeichnet für Steingärten und Trockenmauern. K 12.
10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.
- 2038 *Armeria maritima splendens*, Grasnelle, leuchtend magentarosa; 20 cm. K 12. 10 g 6.—, 1 Prise 0.40 M.

Aster, Sternblume

- 2039 — *alpinus superbus*, niedrige Alpenaster, hellblau; 30 cm, außerordentlich reichblühend. K 12.
10 g 3.80, 1 Prise 0.35 M.
- 2044 — *amellus hybridus*, sommerblühende Staudenaster; Mischung; 75 cm. K 12. 10 g 4.60, 1 Prise 0.35 M.
- 2046 — *perennis*, spätblühende Herbstaster. Erstklassige Gruppen- und Schnittstaude; reiche Mischung. K 12.
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

Aubrietia deltoides, Blautissen

Niedrige, rasige Felsenstaude für trockenen, sonnigen Standort, 10—15 cm hoch. K 12.

- 2049 — *Bougainvillei*, dunkelblau.
10 g 6.—, 1 Prise 0.40 M.
- 2050 — *graeca*, hellblau, reizend.
10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.
- 2051 — *hybrida grandiflora*, neue, großblumige Spielarten in schöner Mischung. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.



Bellis perennis, Gänseblümchen



Überriesen Bellis „Beethoven“. Eine wahrhaft verblüffende Neuheit. Die Blumen haben bis zu 8 1/2 cm Durchmesser, sind dicht gefüllt wie das schönste Pyrethrum und stehen auf besonders straffen, starken Stielen.

- 2052 a) *Beethoven dunkelrosa*.
10 g 14.—, 1 g 1.75, 1 Prise 0.60 M.
b) *Beethoven weiß*.
10 g 14.—, 1 g 1.75, 1 Prise 0.60 M.
- 2053 — *alba fl. pl. (Schneeball)*, weiß, dichtgefüllt; 15 cm. K 13.
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
- 2054 — *rosea fl. pl. (Longfellow)*, weiß mit rötlicher Mitte und Unterseite, langstielig, hübsch; 15 cm. K 13.
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
- 2055 — *fl. pl., Prachtmischung* dichtgefüllter Sorten. K 13.
10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.
- 2057 — *monstrosa weiß*, riesenblumig.
10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.
- 2058 — *monstrosa dunkelrosa*.
10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.
- 2061 — *monstrosa tubulosa Aetna*, dunkelrot geröhrt.
10 g 8.20, 1 Prise 0.45 M.
- 2062 — *monstrosa tubulosa Bernina*, weiß, später zartrosa.
10 g 9.—, 1 Prise 0.45 M.



2020. *Aquilegia californica hybr.*
1 Prise 0.30 M.

»»»»» *|| Das führende Fachgeschäft ||* KKKKK



2057. *Bellis perennis monstrosa* weiß.
1 Prise 0.35 M.

Campanula, Glockenblume

- 2066 — *carpathica*, hellblau und weiß mit weit geöffneten Blüten; sehr reich blühend; 20 cm. K 12.
10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.

Campanula Collina

- 2069 Eine überaus reichblühende, zierliche Glockenblume von 20 cm Höhe. Die dichtgesetzten Blütenrispen bringen eine Fülle von schönen, dunkelvioletten Glöckchen. Wertvoll für Einfassungen und Steinpartien.
10 Portionen 7.20, 1 Portion 0.80 M.
2068 — *glomerata superba*, dunkelviolet, reichblühend, wertvoll; 40 cm. K 12.
10 g 5.—, 1 Prise 0.35 M.
2070 — *macrantha*, dunkelviolet, großblumig; 120 cm; eine der schönsten hohen Glockenblumen. K 12.
10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.

Campanula medium, Marienglockenblume



Ausgezeichnete, bis 150 cm hohe Zweijahrsblume mit wundervoller Massenwirkung. K 12.

Einfachblühende Form

- 2071 a) C. medium weiß.
b) C. medium fliederblau.
c) C. medium rosa.
je 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
2072 gute Mischung. 100 g 1.80 M.
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

Gefülltblühende Form

- 2073 a) C. medium fl. pl., weiß.
b) C. medium fl. pl., fliederblau.
c) C. medium fl. pl., rosa.
je 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
2074 gute Mischung. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.

Doppelkelchige Form

- 2075 a) C. medium calycanthema weiß.
b) C. medium calycanthema fliederblau.
c) C. medium calycanthema rosa.
je 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.
2076 gute Mischung. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
2078 — *persicifolia*, pfirsichblättrige Glockenblume. Reichblühende, 60—80 cm hohe Schnittstaude; gute Mischung aller Sorten. K 12.
10 g 2.40, 1 Prise 0.25 M.
— *pyramidalis*, reichblühende, wunderschöne Halbstaude mit pyramidalen Blütenständen; 120 cm. K 12.
2079 a) alba, reinweiß.
b) coerulea, hellblau.
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

Centaurea, Flockenblume

- 2081 — *montana*, Berg-Flockenblume, tiefblau, großblumig; 50 cm. K 12.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

Centaurea (Fortsetzung)

- 2082 — *montana alba*, weiß. K 12.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
2084 *Cerastium Biebersteinii*, Hornkraut, unverwüsthche Staude für volle Sonne; Blüte weiß. Laubwerk weißwollig; 45 cm. K 12. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.



- 2087 *Chelranthus Allionii*, Goldlack, leuchtend orange; in Gruppen dicht gepflanzt von prächtiger Wirkung; Mai, 50 cm hoch.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

Chelone

- 2088 — *barbata coccinea*, Schildblume, scharlachrot; 120 cm. K 12.
10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.
2089 — *barbata hybrida*, viele Farben gemischt; 120 cm. K 12.
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.

Chrysanthemum, Margerite

- 2091 — *leucanthemum vernale*, Frühlingsmargerite, weiß, reichblühend, früh; 75 cm. K 12.
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
2092 — *leucanthemum secundum*, Juni-Margerite; füllt die Lücke bis zur Blüte der späten Sorten, weiß; 75 cm. K 12.
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
2093 — *maximum Lawine*, halbhohe, geschlossene Büsche bildend, die mit schönen, weißen Blumen überdeckt sind; 60 cm. K 12.
10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.
2094 — *maximum Prinzess Heinrich*, frühblühend, reinweiß, besonders großblumig; 60 cm. K 12.
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
2095 — *maximum Stern von Antwerpen*, reinweiß, riesenblumig; 75 cm. K 12.
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
2096 — *maximum hybridum*, Shasta-Margerite; 110 cm, Prachtmischung. K 12. 10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.
2097 — *maximum hybridum California*, rahmge; 110 cm. K 12.
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.

Coreopsis, Mädchenauge

- 2098 — *grandiflora*, goldgelb, langstielig, ausgezeichnet für den Schnitt; 70 cm. K 12. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
2102 — *grandiflora fl. pl.*, halbgefüllte Form, zu 50% echt fallend; 90 cm, sehr schön. K 12. 10 g 1.10, 1 Prise 0.20 M.



2071c. *Campanula medium* rosa.
1 Prise 0.15 M.



2115 d. *Dianthus barbatus oculatus marginatus*.
1 Prise 0.15 M.

Delphinium, Rittersporn

- 2103 — *elatum „Eisberg“*. Der erste weiße Staudenrittersporn, der treu aus Samen fällt; 120 cm hoch, mit 50 cm langen Rispen, an denen dicht die großen, reinweißen Blüten sitzen. K 12.
10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.
2104 — *elatum hybridum*, Prachtmischung hoher, großblumiger Rittersporne; 180 cm. K 12.
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
2106 — *elatum hybridum fl. pl.*, gefüllte Sorten in Prachtmischung; 180 cm. K 12.
10 g 3.60, 1 Prise 0.30 M.
2108 — *elatum hybridum Belladonna*, Prachtmischung der lockerrispigen, hohen Rasse in hell- und dunkelblauen Tönen; 180 cm. K 12.
10 g 4.60, 1 Prise 0.35 M.
2109 — *sinense Blauer Zwerg*, ultramarinblau; 30 cm, reizend. K 12.
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
2110 — *sinense pumilum azureum*, himmelblau, 50 cm, vorzüglich für den Schnitt. K 12.
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
2112 — *sinense gemischt*. K 12.
100 g 4.80, 10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.

Die neuen Sorten, Blauer Spiegel und Rottorn, siehe unter Neuheiten.



Dianthus barbatus fl. pl. Gefüllte Bartnelke K 12.

- 2113 a) albus fl. pl. weiß, dicht gefüllt. K 12.
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
b) roseus fl. pl., rosa, dicht gefüllt, sehr schön.
10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.
c) atrosanguineus fl. pl., dunkelpurpur, prachtvoll.
10 g 1.30, 1 Prise 0.20 M.
2114 Prachtmischung gefüllter Bartnelken.
100 g 6.—, 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.



Dianthus barbatus Einfache Bartnelke

- 2115 a) reinweiß. K 12.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
b) atrosanguineus, dunkelpurpurn. K 12.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
c) kupferrot, neu, sehr schön. K 12.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
d) oculatus marginatus, dunkelpurpur mit weißem Auge und Rand. K 12.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
e) roseus splendens (Pink Beauty), kirschrosa. K 12.
10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.



2130. *Digitalis purpurea monstrosa*.
1 Prise 0.25 M.

Dianthus barbatus (Fortsetzung)

f) **purpurviolett**, leuchtend purpurviolett, eine Farbe, die bisher unter den Bartnelken nicht vertreten war. K 12.
10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.

2116 **Einfachblühende Bartnelken** in schöner Mischung. K 12.
100 g 1.50, 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

Federnelken

2117 *Dianthus deltoides* **Brillant**, leuchtend karminrot, reizend für Steingärten; 15 cm. K 12. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.

2119 — **plumarius albus fl. pl.**, reinweiße, gefüllte Federnelke; 25 cm. K 12.
10 g 5.—, 1 Prise 0.35 M.

2120 — **plumarius fl. pl.**, gefüllte Federnelken gemischt. K 12.
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

2122 — **plumarius**, einfache Sorten in schöner Mischung; 25 cm. K 12.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

2124 — **plumarius semperflorens ruber** (Cyclop-Spielarten), rosa und rot, einfach und halb gefüllt, sehr schön; 25 cm. K 12. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.

2127 *Dielytra spectabilis*, Fliegendes Herz, Bekannte, schöne Staude mit rosaroten, reizenden Blüten; 80 cm. K 14.
100 Korn 3.60, 1 Prise 0.45 M.

Digitalis, Fingerhut

Zweijährige, oft auch länger ausdauernde Halbstaude für sonnigen bis leicht beschatteten Standort; 120 cm. K 12.

2128 — **purpurea gloxiniaeflora**, gute Mischung weißer, rosaroter und purpurner Formen mit getigertem Schlund.
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.

2129 — **purpurea maculata superba**, Prachtmischung der großgefleckten Form. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.

2130 — **purpurea monstrosa**, eine prachtvolle Rasse mit großen Blumen, zu 80% echt aus Samen fallend.
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.

2132 *Doronicum caucasicum*, Gemswurz, gelb, großblumig; 40 cm, eine der ersten Schnittblumen, die wir im Frühling haben. K 12.
1 g 3.—, 1 Prise 0.50 M.

2134 *Echinops ritro*, Kugeldistel. Leuchtend blauviolett; 150 cm, gute Bienenweide, ausgezeichnet für den Schnitt. K 12. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

2138 *Erigeron speciosus grandiflorus*, Frühlaster; rosalia; 75 cm. K 12.
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

Eryngium, Edeldistel, Mannstreu

2140 — **alpinum**, stahlblau, 50 cm; sehr schön. K 12. 10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

2141 — **giganteum**, grünlichweiße Silberdistel; 75 cm. K 12.
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.

2142 — **planum**, blau, kleinblumig, außerordentlich reichblühend; 120 cm. K 12.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

2143 **Freilandfarne**, alle Sorten gemischt.
1 g 0.90, 1 Prise 0.25 M.

2144 *Funkia coerulea*, Funkie.
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.

Gaillardia grandiflora, Rotardenblume

Dankbare, unermüdlich blühende Schnittstaude für sonnige Lage. K 12.

2145 a) **regalis**, goldgelb und blutrot, formvollendet, bisweilen halbgefüllt; 90 cm.
10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.

b) **Bremen**, dunkelkupferscharlach mit gelben Spitzen, langstielig, sehr schön; 75 cm. 10 g 4.40, 1 Prise 0.35 M.

c) **Strandhalter**, riesenblumig, mit langen, straffen Stielen; 90 cm.
10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.

2146 **Prachtmischung**.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.



2103. *Delphinium elatum* Eisberg.
1 Prise 0.30 M.

Gentiana, Enzian

2148 — **acaulis**, stengelloser, kobaltblauer Frühlingsenzian; 10 cm. K 12.
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

2149 — **asclepiadea**, dunkelblau; 60 cm, gute Schnittsorte. K 12.
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.

2147 — **lutea**, gelber Enzian; 100 cm, wird meist zu offiziellen Zwecken angebaut. K 12. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.

2153 — **septemfida lagodechiana hybrida**, vielblumig, tiefblau, völlig winterhart. 1 Prise 0.40 M.

2150 *Geum coccineum* **Feuerball** (Mrs. Bradshaw). Nelkenwurz. Leuchtend scharlachrot, außerordentlich reichblühend; 40 cm. K 12.
10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.

2154 *Gypsophila paniculata*, Schleierkraut, weißblühend, besonders dankbar für Trockensträucher; 70 cm. K 12.
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.

2155 — **paniculata fl. pl.**, gefüllt.
10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

2155a *Gypsophila Oldhamiana*. Eine neue, rosafarbene, schönblühende Staudengypsophila. Die Pflanze wächst sehr willig durch Samen.
10 Portionen 6.— M., 1 Portion 0.65 M.

2156 — **repens**, reinweiß, rasenbildend, ausgezeichnet für Steingärten; 10 cm. K 12.
10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.

Helium, Sonnenbräut

2158 — **autumnale hybridum nanum praecox**. Schöne Spielarten in Bronze und Rotbraun; 90 cm. K 12.
10 g 4.60, 1 Prise 0.35 M.

2159 — **Bigelovii**, goldgelb mit schwarzer Scheibe; 80 cm. K 12.
10 g 5.—, 1 Prise 0.35 M.

2160 — **Hoopesii**, dunkelgelb, strahlenförmig; 60 cm. K 12.
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.

2161 *Helianthemum mutabile*, Sonnenröschen, alle Farben gemischt; 30 cm. Entzückender Frühlingsblüher. K 12.
10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.

2164 *Helianthus*, Sonnenblume, ausdauernde Sorten, gemischt. K 12.
10 g 3.20, 1 Prise 0.35 M.

Helleborus, Christrose

2162 — **hybridus**, Prachtmischung großblumiger Sorten, weiß bis tiefrot, meist punktiert; 45 cm. K 14.
10 g 5.—, 1 Prise 0.35 M.

2163 — **niger**, echte Christrose, weißblühend; 35 cm. K 14.
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.

2166 *Hesperis matronalis*, Nachtviole, rotviolett, wohlriechend; 100 cm. K 12.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

2167 — **alba**, weiß, sonst wie vorige. K 12.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

2171 *Heuchera sanguinea*, Granatrispe; karmesinrot; 60 cm. K 12.
1 g 1.40, 1 Prise 0.40 M.

2172 — **sanguinea hybrida**, Prachtmischung; 60 cm. K 12.
1 g 1.—, 1 Prise 0.35 M.

2176 *Iberis sempervirens*, dichte weiße Büsche. 30 cm hoch.
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

2177 *Incarvillea Delavayi*, Freilandgloxinie, purpurrosa; 30 cm. K 12.
1 g 1.20, 1 Prise 0.45 M.

2179 *Inula glandulosa grandiflora*, Goldmargerite; hellschwefelgelb bis goldgelb; 60 cm. K 12.
10 g 7.20, 1 Prise 0.40 M.

1846 *Lathyrus latifolius*, ausdauernde Wicke. Schöne Kletterpflanze, bis 3 m hoch rankend. 10 g 0.70, 1 Prise 0.25 M.

Leontopodium, Edelweiß

2151 — **alpinum**, echtes Alpenedelweiß. K 12. 1 g 2.40, 1 Prise 0.40 M.

2152 — **sibiricum**, großblumiges sibirisches Edelweiß; schön. K 12.
1 g 5.—, 1 Prise 0.60 M.


2195 *Linaria cymbalaria*, Leinkraut. Weiß mit lila, reizend für Ampeln und Steingärten; 30 cm. K 12.
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

2197 *Linum perenne*, ausdauernder Lein, hellblau; 75 cm. K 12.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.



2198. *Lunaria biennis* Silberblatt.
1 Prise 0.15 M.


2090. *Leucanthemum irkutsum*. 1 Prise 0.50 M.

 2090 *Leucanthemum irkutsum*. Was diese neue Margerite auf den ersten Blick anziehend macht, ist neben der schönen Form der Blumen die Eigenschaft, am einzelnen Stiel einen Strauß von 10 und 11 Blüten auf einmal zu tragen. Das und der Umstand, daß sie nach den wilden Margeriten und vor den großblumigen Gartenformen blüht, macht sie als Schnittblume wertvoll. Die Pflanze wird etwa 100 cm hoch, die einzelne Blüte mißt 3—4 cm, der Blütenstrauß 14 cm im Durchmesser.

2157 *Lobelia fulgens (cardinalis) Königin Viktoria*. Herrliche, scharlachblühende Lobelie, die durch ihr dunkles Laub auch als Blattpflanze schön wirkt; 45 cm. Aussaat warm im Febr. bis März, Sämlinge pikieren, später im Topf verpflanzen und frostfrei überwintern.

2198 *Lunaria biennis Monviole*. Silberblatt zu Winterzimmerschmuck geeignet; 120 cm. K 12.
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.

Lupinus polyphyllus, Staudenlupine

 Ausgezeichnete Gruppen- und Schnittstauden für Sonne und lichten Schatten; 80 cm. K 12.

2199 a) *albus*, reinweiß.
10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
b) *coeruleus*, blau.
10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.
c) *Moerheimi*, reinrosa mit weißen Flügeln. 10 g 1.20, 1 Prise 0.30 M.
d) *roseus*, reinrosa, hervorragend.
10 g 0.80, 1 Prise 0.25 M.
e) *luteus*, gelb, wohlriechend, sehr schön. 10 g 1.40, 1 Prise 0.30 M.

2200 *Prachtmischung*.
10 g 0.70, 1 Prise 0.25 M.

2200 a) *Downers neue Spielarten*, wundervolle Auslese herrlicher Farben; früh.
10 g 1.—, 1 Prise 0.30 M.

2200 b) *Lupinus polyph. „Abendglut“*. Neu! Schattierungen von goldgelb, chamois bis tiefrot, vergleichbar mit dem Abendhimmel bei Sonnenuntergang. 10 Prisen 3.—, 1 Prise 0.35 M.

Lychnis, Pechnelke

2201 — *alpina*, Lichtnelke, rosa, reizend; 10 cm. K 12. 10 g 5.60, 1 Prise 0.40 M.

2202 — *chalconica*, Brennende Liebe, scharlachrot; 90 cm. K 12.
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.

2204 — *chalconica grandiflora*, scharlachrot, großblumig; 90 cm. K 12.
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.

2203 — *viscaria splendens*, Pechnelke, feuerrot, früh; 40 cm. K 12.
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.

2205 *Monarda hybrida*. Etagenblume, Bienenbalsam in Rosa und roten Farbtönen. 10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.



Myosotis, Vergißmeinnicht

2207 — *alpestris' Blauer Korb*. Großblumig, schön indigoblau, aufrecht und geschlossen wachsend; 30 cm. K 13.
10 g 3.80, 1 Prise 0.35 M.



2208 — *alpestris „Annemarie Fischer“*. Das großblumigste, dunkelste und schönste Treibvergißmeinnicht der Gegenwart. „Annemarie Fischer“ wird von maßgeblichen Fachleuten als einzigartig bezeichnet. K 13.
10 Prisen 6.50, 1 Prise 0.70 M.

2209 — *alpestris coerulea*, blau, 30 cm. K 13.
10 g 1.30, 100 g 6.80 M.
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.

2210 — *alpestris alba*, weiß; 30 cm. K 13.
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.

2211 — *alpestris Indigo compacta*, tiefblau, vorzüglich; 20 cm. K 13.
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.

2212 — *alpestris Messidor*, dunkelblau, spätblühend; 30 cm. K 13.
10 g 2.90, 1 Prise 0.30 M.

2213 — *alpestris robusta grandiflora (Elise Fonrobert)*, klarblau mit gefüllten Mittelblumen; 30 cm. K 13.
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.

2214 — *alpestris stricta grandiflora*, indigoblau, säulenartig wachsend; 30 cm. K 13.
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.



2215 — *alpestris Viktoria*. 20 cm hoch, das schönste himmelblaue Zwerg-Vergißmeinnicht für Topf und Beet. K 13.
10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.



2215 a) — *alpestris Viktoria indigoblau*, vorzügliche Marktpflanze, 20 cm.
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

2216 — *alpestris Karminkönig*. Das leuchtend karminrosa gefärbte Vergißmeinnicht wird 30 cm hoch und baut sich rund und geschlossen auf.
10 Prisen 5.50, 1 Prise 0.60 M.



2221 — *hybrida Isolde Krotz*, verbessertes „Ruth Fischer“ mit tiefblauen, großen Blüten; eine der besten Sorten für Töpfe und Gruppen. K 13.
1 g 5.60, 1 Prise 0.60 M.

2200 b. *Lupinus polyph. Abendglut*. Neu! Schattierungen von gelb bis tiefrot. 1 Prise 0.35 M.

Myosotis (Fortsetzung)

2222 — *hybrida Liebesstern*, 20 cm hoch, dunkelhimmelblau, sehr reichblühend, auch für Treiberei geeignet. K 13.
1 g 1.50, 1 Prise 0.35 M.


2223 — *hybrida Marga Sacher*, tiefhimmelblau mit Blumen von 1—1½ cm Durchmesser; prachtvoll, robuste Topf- und Schnittsorte. K 13.
1 g 4.80, 1 Prise 0.50 M.

2224 — *hybrida Ruth Fischer*, großblumig, lebhaft blau, ausgezeichnet für Topf und Gruppen; 25 cm. K 13.
1 g 2.80, 1 Prise 0.45 M.

2230 — *oblongata Blaue Grasmücke*, tiefblau, sehr schön; 30 cm. K 13.
10 g 4.40, 1 Prise 0.35 M.

2231 — *oblongata perfecta*; großblumiges, schönes Kalthaus-Vergißmeinnicht, vor allem als Schnittblume zu empfehlen; 30 cm. K 13.
10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.

2236 — *palustris semperflorens Graf Waldersee*, tiefblau; 30 cm. K 13.
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.


 2237 — *palustris semperflorens Nixenauge (grandiflora)*, vorzügliches, ausdauerndes Vergißmeinnicht, das in gutem, feuchtem Boden den ganzen Sommer durch blüht. K 13.
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

2250 *Oenothera Fraseri*, Nachtkerze. Blüten goldgelb, trichterförmig, Belaubung dunkelbraunrot; 50 cm. K 12.
10 g 4.60, 1 Prise 0.35 M.

Papaver, Mohn

2254 *Papaver alpinum*, Alpenmohn, schön gemischt; reizend für Steingärten und Trockenmauern; 25 cm. K 12.
10 g 7.20, 1 Prise 0.40 M.

2256 — *nudicaule*, Islandmohn, einfachblühend, mit weißen, gelben und orangefarbenen Blüten; 40 cm. K 12.
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.

 2257 — *nudicaule „Gartref“*. Neue Spielart des entzückenden Islandmohnes. Die lichtrosa-, creme- und aprikosenfarbigen Blumen haben zierliche, dunklere Säume und wirken dadurch besonders hübsch. K 12.
10 g 5.—, 1 Prise 0.40 M.

2257 a) — *nudicaule Kardinal*. Neu! Tief kardinalrot. 1 Prise 0.50 M.

2258 — *nudicaule fl. pl.*, halbgefüllte Spielarten. K 12.
10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.

2259 — *orientale*, glühend dunkelrot; 100 cm. K 12.
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.

2260 — *orientale hybridum*. Türkenmohn. Einer der wirkungsvollsten Frühjahrsblüher. Prachtmischung weißer, rosaroter, scharlachroter und lilafarbener Sorten. K 12.
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.



2261. *Pentastemon gent.* 1 Prise 0.30 M.

Pentastemon

- 2261 — *gentianoides*, Bartfaden. Wunderhübsche Halbstaude mit großer, vielblumiger Blütenähre; 75 cm. Prachtmischung vieler Spielarten. K 12.
10 g 2.90, 1 Prise 0.30 M.

Phlox, Flammenblume

- 2262 — *paniculata* (*decussata*), Flammenblume gemischt; 90 cm. K 14.
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
- 2263 — *paniculata* (*decussata*) *nana*, niedrige gemischt; 60 cm. K 14.
10 g 6.80, 1 Prise 0.40 M.
- 2265 *Physalis Franchetii*, Laternenpflanze, bekannte Staude mit eigenartigen, orangefarbenen Früchten. K 12.
10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.

Potentilla, Fingerkraut

- 2267 — *alpina nana*, hellgelb, niedrig, für Steingärten; 25 cm. K 12.
10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
- 2268 — einfachblühende Sorten gemischt. K 12. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.
- 2270 — gefülltblühende Sorten gemischt. K 12. 10 g 5.—, 1 Prise 0.35 M.

Primula, Staudenprimel

- 2271 — *aurikula* (*Lulker*) I. Rang. Prachtmischung feinsten Farben, großblumig, schön. K 12.
10 g 8.80, 1 g 1.20, 1 Prise 0.35 M.
- 2272 — *Bulleesiana hybrida*. Neue Spielarten in Rosa, Orange, Karmin, Hell- und Dunkelblau. Prachtvolle Etagenprimel für halbschattige, feuchte Lage; 50 cm. K 12. 10 g 7.20, 1 g 1.—, 1 Prise 0.35 M.
- 2273 — *cashmeriana*, Kugelprimel, hellviolett; 30 cm. K 12.
1 g 6.—, 1 Prise 0.50 M.
- 2274 — *Forbesii Rubin*, tiefpurpurviolett, goldgelb geäugelt, reizend; 90 cm. K 12.
1 g 1.50, 1 Prise 0.40 M.
- 2275 — *frondosa*, rosalia mit weiß gepudertem Laub; 10 cm. K 12.
1 g 8.80, 1 Prise 0.60 M.
- 2276 — *japonica* Prachtmischung. Prachtvolle, üppige Primel mit quirlständigen, etagenartig angeordneten Blüten in Dunkelrot, Rosa, Weiß und Purpurviolett; 50 cm. K 12.
10 g 4.—, 1 Prise 0.30 M.
- 2277 — *rosea grandiflora*, leuchtend karminrosa; 15 cm. Herrlich, besonders für Steingärten. K 12.
1 g 2.40, 1 Prise 0.40 M.
- 2278 — *Primula veris colossea*, neu! Die Farbenskala umfaßt außer den schon bekannten Tönen ganz neue in Lila, Rosa, kupferfarbenem und dunkelstem Rot. P. *veris colossea* kann wärmstens empfohlen werden. 1 Prise 1.— M.
- 2280 — *veris elatior*, Gartenprimel. Eine der schönsten Frühlingsblüher; Prachtmischung. K 12. 10 g 5.60, 1 Prise 0.30 M.

Pyrethrum, Bunte Staudenmargerite

- 2281 — *roseum atrosanguineum*, hell- und dunkelrote Staudenmargeriten gemischt; 80 cm. K 12.
10 g 6.—, 1 Prise 0.40 M.
- 2282 — — *hybridum grandiflorum*, Prachtmischung großblumiger, einfachblühender Stauden-Margeriten. K 12.
10 g 2.40, 1 Prise 0.30 M.
- 2283 — *roseum hybridum fl. pl.*, gefüllte und halbgefüllte Sorten in schöner Mischung. K 12.
10 g 7.20, 1 Prise 0.40 M.

Rheum

- 2285 — *palmatum tanguticum*, Zierharbarber mit mächtigem, weinrotem Blattwerk; 200 cm.
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 2284 *Rudbeckia purpurea hybrida*, Sonnenhut. Schöne, neue Formen in Mischung; 100 cm. K 12.
10 g 2.90, 1 Prise 0.35 M.

Saxifraga, Steinbrech

- 2286 — *caespitosa*, reizend moosgrün, rasenbildend, mit weißen Blüten im Juni; 30 cm. K 12.
10 g 3.80, 1 Prise 0.35 M.
- 2286 a) *cotyledon pyramidalis*. Rosettensteinbrech mit weißgerandeten Blättern und pyramidalen, weißen Blütenrispen; 50 cm. K 12. 1 g 1.80, 1 Prise 0.40 M.
- 2287 — *hybrida* Blütenteppich. Rasenbildend, leuchtend karminrot; 10 cm. K 12.
1 g 1.80, 1 Prise 0.40 M.
- 2288 — *ausdauernde Sorten gemischt*. K 12. 1 g 0.90, 1 Prise 0.30 M.

Scabiosa caucasica, Stabiose

- Schöne, harte, besonders langblühende Schnittstaude für volle Sonne; 80 cm. K 12.
- 2289 — — *alba*, weißblühend, sehr gut.
10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.
- 2290 — — *perfecta*, tiefblau, großblumig.
10 g 8.40, 1 Prise 0.45 M.
- 2291 — — *Schöne von Eisenach*, königspurpur, reichblühend, neu.
10 g 11.—, 1 Prise 0.50 M.
- 2294 *Sedum acre*, Mauerpfeffer, gelb, 6 cm hoch für Steingärten.
10 g 5.80, 1 Prise 0.40 M.
- 2295 *Sedum spurium*, Fetthenne, zartrosa; 15 cm. K 12. 10 g 5.—, 1 Prise 0.35 M.
- 2300 *Sempervivum*, Ewigleben, Hauswurz. Ausdauernde Sorten gemischt. K 12.
1 g 1.60, 1 Prise 0.40 M.
- 2302 *Solidago canadensis*, kanadische Goldrute, goldgelb; 150 cm. K 12.
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
- 2304 *Spergula pilifera*, rasenbildendes Sternmoos, beste Fugenpflanze für Plattenwege; 5 cm. K 12.
1 g 3.60, 1 Prise 0.40 M.

Statice, Sandnelke

- 2309 — *incana* (*tatarica*), weiß, die beste für Trockenbinderei; 50 cm. K 12.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 2317 *Trollius europaeus*, Trollblume. Goldranunkel; goldgelb, spätblühend; 50 cm. K 14. 10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.

Veronica, Ehrenpreis

- 2320 *Veronica spicata* blau, reichblühend, schön zum Schnitt; 40 cm.
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.
- 2321 — *chamaedryis*, Männertreu, blau; 20 cm. K 12. 10 g 1.50, 1 Prise 0.25 M.
- 2325 — *repens*, gute Polsterstaude mit dunkelgrüner Belaubung und bläulichweißen Blüten; 5 cm. K 12.
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.
- 2326 — *teucrium prostrata*, Teppichehrenpreis, blau und weiß gemischt; 10 cm. K 12.
10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.
- 2327 *Verbascum hybridum* Harkness, Königskerze, mit riesigen, schwefelgelben Kerzen; 200 cm. K 12.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.



2290. *Scabiosa caucasica perfecta*
1 Prise 0.45 M.

Viola cornuta, Hornveitichen

Seine Blumen sind weder so groß noch so farbenprätig wie die der *Viola tricolor*, dafür aber erscheinen sie in verschwenderischer Fülle und den ganzen Sommer über bis zu den ersten Frosten im Spätherbst. K. 13.

- 2331 a) *alba*, reinweiß; 15 cm.
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
- b) *Cyclop*, leuchtend purpurviolett mit großem, weißem Auge; 15 cm.
10 g 3.70, 1 Prise 0.35 M.
- c) *Frühlingsbote*, purpurn, früh, sehr langblühend; 20 cm.
10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.
- d) *G. Wermig*, dunkelblau, langstielig, ungeheuer reichblühend, eines der besten für den Schnitt; 20 cm.
1 g 2.50, 1 Prise 0.50 M.
- e) *Ilona*, weinrot; 20 cm.
10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.
- f) *lutea grdf.* (*splendens*), chromgelb, großblumig, sehr hübsch; 20 cm.
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
- g) *Papilio*, blau mit weiß, ungeheuer reichblühend.
10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.
- h) *Puck*, halb dunkelpurpurviolett, halb gelb; 15 cm.
10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.
- i) *W. H. Woodgate*, leuchtend veichenblau; langstielig, wertvoll für den Blumenschnitt; 20 cm.
1 g 3.60, 1 Prise 0.50 M.
- k) *Hansa* (*Syn. Perle von Vierlanden*), eines der besten, tief veichenblau; 20 cm. 1 g 1.—, 1 Prise 0.40 M.
- l) *Naseweis*, lustige Schelmengesellschaft, mahagonibraun mit goldgelb.
10 g 5.20, 1 Prise 0.45 M.
- 2332 Prachtmischung vieler Sorten.
10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.

Viola odorata, Wohlriechendes Veilchen

- 2333 — — *semperflorens*, Märzveilchen; 10 cm. K 12.
10 g 2.70, 1 Prise 0.30 M.
- 2345 Winterharte Blütenstauden, hohe Sorten gemischt. K 12.
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 2346 — niedrige Sorten gemischt. K 12.
10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

Samen von Heilkräutern
siehe Hauptkatalog 1940

Seite 77

Samen von Topfpflanzen

Begonia-Schiefblatt

Man sät den feinen Samen vom Januar bis März gleichmäßig und möglichst dünn in Schalen, die mit guter, sandiger Heideerde gefüllt sind, drückt leicht an und befeuchtet vorsichtig mit einem Tauspender. Die Schalen werden warm und dunkel gestellt. Nach etwa 14 Tagen läuft der Same auf. Bis zum ersten Pikieren, das bald zu geschehen hat, wird mäßig gegossen, namentlich bei trübem Wetter. Wiederholtes Verpflanzen in immer neuere Erde fördert das Wachstum. Wenn die Pflänzchen erstarkt sind, vertragen und verlangen sie reichliche Bewässerung und wiederholtes Überspritzen. Dann werden sie allmählich an die Luft gewöhnt und in kräftige Erde versetzt. Vor dem Auspflanzen müssen die Blätter gut abgehärtet sein, da sonst Wind und Sonne die Entwicklung hemmen, ja häufig die Pflanzen vernichten.

Begonia,

Knollenbildende

- 2511 — hybrida multiflora Goethe. Samenbeständige Hybride mit kreisrunden, einfachen, zartrosafarbenen Blüten von 5—6 cm Durchmesser; reichblühend, 15 cm. 1 Prise 0.80 M.
- 2511 a) — hybrida multiflora fl. pl. „Kupfergold“. Die rundlichen Blüten dieser neuen Begonie sind altgold in lebhaftes kupferlachs übergehend, karminrosa getönt. 1 Prise 0.90 M.
- 2511 b) Frau Helene Harms. Unter den gefüllten Multiflora-Begonien nimmt die reichblühende, sonnenbeständige gelbe Beetsorte „Frau Helene Harms“ eine bevorzugte Stellung ein. Die Blumen von 3—4 cm Durchmesser zeigen das tiefe Kanariengelb, die Belaubung die kleine schmale und längliche Form. 10 Prisen 9.— M. 1 Prise 1.— M.
- 2512 — hybrida, einfachblühende, riesenblumige Knollenbegonie. Prachtmischung. ½ g 4.40, 1 Prise 0.45 M.
- 2514 — — einfachblühende, gekrauste Knollenbegonie. Prachtmischung. ½ g 7.20, 1 Prise 0.50 M.
- 2516 — — gefülltblühende Knollenbegonie. Prachtmischung. ½ g 24.—, 1 Prise 0.70 M.
- Bertini hybrida compacta. Eine Kreuzung der alten „Bertini“ mit einer zartrosa Spezies. Die neuen Sorten besitzen schmale, längliche Blätter und glockenförmige, lange Blüten, 20 cm hoch, gut verzweigt und sehr reich blühend.
- 2517 a) leuchtend karminscharlach. 10 Prisen 5.50, 1 Prise 0.60 M.
- b) zartlachsrosa. 10 Prisen 5.50, 1 Prise 0.60 M.

Begonia gracilis

- 2519 — — Carmen, feurigrosa mit dunkelscharlachbraunem Laub, buschig wachsend, 25 cm. ½ g 4.—, 1 Prise 0.40 M.
- 2520 — — luminosa, scharlachrot mit rotbrauner Belaubung; 25 cm. ½ g 2.40, 1 Prise 0.40 M.
- 2520 a) — — luminosa compacta, leuchtend scharlachrot mit braunroter Belaubung, 12 cm; ausgezeichnet für Einfassungen. ½ g 6.—, 1 Prise 0.50 M.
- 2525 — — heterosis „Dresden 1936“. 22 cm hoch, leuchtend karminrot. 1 Prise 0.75 M.
- — Olympia, 15 cm leuchtend-scharlachrot. Siehe Neuheiten. 1 Prise 1.20 M.
- 2523 — — heterosis Tausendschön. Wertvolle Neuheit von besonders geschlossenem Wuchs und erstaunlicher Blütenfülle. Die Farbe ist rein zentifolienrosa, die Pflanze wird nur 12 cm hoch und blüht verschwenderisch reich. 1 Prise 0.75 M.
- 2521 — — Indianerin. Schöne, neue Sorte mit lachsscharlachroten Blüten und tief schwärzpurpurnem, metallisch glänzendem Blattwerk; 25 cm. ½ g 7.—, 1 Prise 0.50 M.



2511 b. Begonia multiflora fl. pl. „Frau Helene Harms“. 1 Portion 1.— M.

Begonia gracilis (Fortsetzung)

- 2522 — — Primadonna, reinrosa, karminrot getönt, vorzüglicher Winterblüher; 25 cm. ½ g 5.50, 1 Prise 0.50 M.
- 2524 — — Weiße Perle, schneeweiß, großblumig, sehr schön; 25 cm. ½ g 2.20, 1 Prise 0.40 M.
- 2526 Albert Martin, purpurkarmin, riesenblumig; wüchsig, früh- und reichblühend, wertvoll für Gruppen und Topfkultur; 30 cm. ½ g 1.50, 1 Prise 0.30 M.

Begonia semperflorens

- 2539 Blitzstrahl. Die dunkelste und leuchtendste B. semperflorens. Die Knospen stehen zu 10—12 in lockeren Dolden und sind tiefblutrot, die Blumen scharlachkarminrot; 25 cm. Neu! ½ g 3.20, 1 Prise 0.40 M.
- 2527 Feuermeer, feurig dunkelrot, reichblühend; 15 cm. ½ g 4.40, 1 Prise 0.45 M.
- 2528 Gruppenkönigin, dunkelrosa, großblumig; 30 cm. ½ g 1.50, 1 Prise 0.35 M.
- 2528 a) Glut, neues Rot, vom Reichsnährstand sehr günstig bewertet. ½ g 4.40, 1 Prise 0.45 M.
- 2541 Heterosis „Essen“. Dieser neue Bastard fällt durch seine seltene, in Begonia semperflorens noch nicht vertretene Färbung auf. Die 2 ½ cm breiten Knospen zeigen ein helles Kirschrot, während die 5x3 cm große Blüte amarant-kirschrot gefärbt ist. Dadurch, daß das Zentrum der Blüte lila hervorleuchtet, wirkt diese neue Färbung besonders reizvoll und eigenartig. 25 cm hoch, ist gegen Nässe und Hitze sehr widerstandsfähig. 10 Prisen 8.—, 1 Prise 0.90 M.

Begonia semperflorens (Fortsetzung)

- 2537 Heterosis Gruga, beste reinkarminrosafarbene, niedrige Sorte für Gruppen und Töpfe; 15 cm. Neu! 10 Prisen 5.50 M. 1 Prise 0.60 M.
- 2538 Heterosis Leuchtfunk, bisher Rundfunk, die beste Sorte in Karminscharlach, großblumig, reichblühend; 30 cm. ½ g 8.—, 1 Prise 0.55 M.
- 2530 Lachskönigin, prächtig lachsrot, in lachsrosa übergehend, dunkellaubig, reichblühend; 30 cm. ½ g 2.40, 1 Prise 0.40 M.
- 2532 Liegnitz, frisch rosarot lachsrosa getönt, großblumig; 30 cm. ½ g 1.80, 1 Prise 0.35 M.
- 2531 marginata „Elegant“. Weiß mit karminrosa Rand in der Masse apfelblütenrosa wirkend. Die Blumen sind groß, der Wuchs buschig, die Pflanze mittel sehr reichblühend. ½ g 2.40, 1 Prise 0.40 M.
- 2533 Rosabella, leuchtend hellrosa, ungeheuer reichblühend, vorzüglich; 15 cm. ½ g 4.40, 1 Prise 0.45 M.
- 2534 Schwabenstolz, leuchtend karminrot großblumig; 20 cm. ½ g 2.20, 1 Prise 0.40 M.
- 2535 Teppichkönigin, niedrige „Vernon“ feurig karminrot; 15 cm. ½ g 2.20, 1 Prise 0.40 M.
- 2529 Weiße Gruppenkönigin, schneeweiß mit hellgrünem Laub. Neu! ½ g 1.—, 1 Prise 0.30 M.
- 2540 Wintermärchen. Winterblühende, schöne Begonie mit saftig hellgrünem Laub und leuchtend karmesinroten Blumen. Im Juli gesät, blüht „Wintermärchen“ von Weihnachten an; 25 cm. Neu! 1 Prise 1.30 M.
- 2536 Zauberin, brillantrosa, reichblühend 15 cm. ½ g 3.60, 1 Prise 0.40 M.
- 2544 Begonia Rex, buntblättrige Blattbegonien in Prachtmischung. 1 Prise 0.80 M.
- 2500 Abutilon hybridum, Samtmalve. Hübsche, wirkungsvolle Topfpflanze mit großen, weit geöffneten Blumen in schönem Farbenspiel; 100 cm. K 15. Prachtmischung. 10 g 18.—, 1 Prise 0.50 M.
- 2503 Acacia lophanta speciosa, Zimmerakazie mit hellgelben Blüten. K 15. 10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
- 2504 — — schönste Sorten gemischt. K 15. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 2501 Agave, beste Arten gemischt. 100 Korn 1.80, 1 Prise 0.25 M.
- 2505 Aralia Sieboldii. Bekannte, schöne Zimmerpflanze. Frischer Samen ist vom März an lieferbar. K 15. 100 Korn 0.60, 1 Prise 0.20 M.



Cyclamen persicum giganteum

Riesenblumiges persisches Alpenveilchen

- 2579 a) **reinweiß** 100 Korn 2.65, 1 Prise 0.40 M.
 b) **weiß mit rotem Auge** 100 Korn 2.65, 1 Prise 0.40 M.
 c) **reinrosa** 100 Korn 2.90, 1 Prise 0.45 M.
 d) **fliederfarben** 100 Korn 2.90, 1 Prise 0.45 M.
 e) **leuchtendrot** 100 Korn 2.65, 1 Prise 0.40 M.
 f) **dunkelrot** 100 Korn 2.65, 1 Prise 0.40 M.
 g) **Rose von Zehlendorf**, hellachsfarben.
 100 Korn 3.55, 1 Prise 0.50 M.
 h) **Perle von Zehlendorf**, dunkellachsfarben.
 100 Korn 3.55, 1 Prise 0.50 M.
 i) **Sonnenstrahl**, hellrosa mit blutrotem Auge.
 100 Korn 2.65, 1 Prise 0.40 M.
 k) **Leuchtfleur**, leuchtend lachsscharlach, neu.
 100 Korn 4.70, 1 Prise 0.60 M.
 l) **Hermosa**, elfenbeinlachsrosa, mit großem, blutrotem Auge,
 wüchsig, reichblühend, neu. 100 Korn 3.20, 1 Prise 0.40 M.
 2580 **Prachtmischung**. 100 Korn 2.80, 1 Prise 0.40 M.
 2582 **Rokoko**. Die Blumen dieser Rasse sind ungewöhnlich groß, fein
 gefranst und gewellt und darum von eigenartiger Schönheit,
 Prachtmischung aller Farben. 100 Korn 3.55, 1 Prise 0.50 M.



2579 h. *Cyclamen persicum giganteum* „Perle von Zehlendorf“
 1 Prise 0.50 M.

Asparagus, Zier-Spargel

Bekannte, schöne Topfpflanze, unentbehrlich
 für Ampel und Blumentisch, feine Bindereien
 und Dekorationen aller Art.

- 2506 — **falcatus**. Raschwachsender, schöner
 Ranker mit glänzend dunkelgrünen
 gebogenen Blättern. K 15.
 1000 Korn 18.—, 100 Korn 2.50 M.
 1 Prise 0.20 M.
 2508 — **plumosus nanus**, wertvoller Zier-
 spargel für Topfkultur und Binderei;
 60 cm. K 15. 1000 Korn 4.— M.
 100 Korn 0.70, 1 Prise 0.20 M.
 2509 — **plumosus robustus Marktbeherr-
 scher**, äußerst wüchsig und robust, mit
 langen Trieben; 60 cm. K 15.
 1000 Korn 8.—, 100 Korn 1.20 M.
 1 Prise 0.30 M.
 2507 — **verticillatus**. Winterharter, wüch-
 siger, langrankender Zierspargel fürs
 Freie; liefert vorzügliches Schnittgrün.
 K 15. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
 2510 — **Sprengeri**, ausgezeichnete, harte
 und anspruchslose Ampelpflanze, die
 während des Sommers auch im Freien
 stehen kann. K 15. 1000 Korn 4.— M.
 100 Korn 0.70, 1 Prise 0.20 M.

Calceolaria, Pantoffelblume

- 2546 — **hybrida grandiflora**, großblu-
 mige, getigerte und getuschte hohe
 Pantoffelblumen in Prachtmischung.
 40 cm. K 16.
 1/2 g 8.—, 1 Prise 0.50 M.
 2548 — **hybrida grandiflora pumila**, groß-
 blumige, getigerte und getuschte Zwerg-
 sorten in Prachtmischung. 20 cm. K 16.
 1/2 g 8.—, 1 Prise 0.50 M.



2546. *Calceolaria hybrida grandiflora*.
 1 Prise 0.50 M.

Calceolaria (Fortsetzung)

- 2549 — **hybrida multiflora nana**. Reizende
 reichblühende Neuheit. Das Farben-
 spiel ist außerordentlich kontrastreich.
 Die gelben Töne sind mit feinsten,
 braunen Punkten getigert, die braunen
 und roten von fabelhafter Leuchtkraft.
 30 cm. K 16.
 1/2 g 9.—, 1 Prise 0.50 M.
 2550 **Campanula fragilis**, hellblaue Zim-
 mer-Glockenblume; reizende Ampel-
 pflanze. K 15.
 1/2 g 1.60, 1 Prise 0.40 M.
 2554 **Canna indica**, indisches Blumenrohr.
 Neue großblumige, frühe Sorten in
 Prachtmischung. K 17.
 10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M.

Cineraria hybrida grandiflora

Altbekannte, schöne, reich- und lange
 blühende Topfpflanze fürs Zimmer und
 KaltHaus. 40 cm. K 18.

- 2561 a) **alba**, reinweiß.
 1/2 g 5.60, 1 Prise 0.50 M.
 b) **atrorosea**, altrosa, schön.
 1/2 g 5.60, 1 Prise 0.50 M.
 c) **azurea**, azur- bis marineblau.
 1/2 g 5.60, 1 Prise 0.50 M.
 d) **Matador**, tief kupferscharlach,
 schön. 1/2 g 5.60, 1 Prise 0.50 M.
 e) **Rosamunde**, prächtig hellrosa mit
 weißer Mitte.
 1/2 g 5.60, 1 Prise 0.50 M.
 f) **Sammetkleid**, ausgezeichnete
 Neuheit mit dunkelsamtviolenen Blu-
 men, die zu ansehnlichen, dichten Sträu-
 ben vereinigt sind; 40 cm.
 1/2 g 2.50, 1 Prise 0.40 M.
 2562 — **hybrida maxima**, Riesenblumige
 Prachtmischung, eine Auslese des wahr-
 haft Besten an Wuchs und Form. Herr-
 liches Farbenspiel. 40 cm.
 1/2 g 5.60, 1 Prise 0.50 M.
 2564 **Gute Mischung**.
 1/2 g 1.80, 1 Prise 0.35 M.
 2565 — **hybrida maxima nana**. Riesen-
 blumige Prachtmischung halboher
 Cinerarien. 30 cm.
 1/2 g 6.80, 1 Prise 0.50 M.
 2566 — **hybrida Weißenseer Rasse** (Ber-
 liner Markt). Vorzügliche Rasse mit
 mittelgroßen, zu dichten Buketts ge-
 drängten Blumen in reichem Farben-
 spiel; 40 cm. K 18.
 1/2 g 2.—, 1 Prise 0.40 M.
 2570 — **hybrida plenissima**, dichtgefüllt,
 reiches Farbenspiel; 40 cm. K 18.
 1/2 g 5.40, 1 Prise 0.50 M.

Cineraria (Fortsetzung)

- 2572 — **hybrida polyantha stellata nana**,
 kleinblumige Cinerarien gemischt;
 60 cm. K 18.
 1/2 g 1.50, 1 Prise 0.35 M.
 2573 — **maritima candidissima**, vorzüg-
 liche, silberweiße Einfassungspflanze;
 40 cm. K 18.
 100 g 2.60, 10 g 0.50 M.
 1 Prise 0.15 M.
 2574 — **Diamant**, wie obige, besonders
 geschlossen wachsend und feingliedrig;
 40 cm. K 18.
 100 g 5.80, 10 g 0.90 M.
 1 Prise 0.20 M.
 2575 **Coleus hybridus**, Buntlippe. Schönste,
 lebhaft gefärbte Sorten in Prachtmis-
 chung; 50 cm. K 15.
 10 g 3.20, 1 Prise 0.35 M.
 2589 **Cordylone indivisa**, Keulenlilie, deko-
 rativ Blattpflanze fürs Zimmer. K 15.
 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
 2578 **Cuphea platycentra**, granatrot, für
 Einfassungen und Töpfe; 30 cm. K 15.
 1 g 1.80, 1 Prise 0.40 M.
 2592 **Echeveria de Smetiana**, schöne Suk-
 kulente für Topfkultur und Teppich-
 beete, niedrig, weißblättrig, Blüte pur-
 pur; 20 cm.
 1 Prise 0.30 M.
 2595 **Erica**, Heide; Cap Spezies gemischt
 1 g 2.—, 1 Prise 0.40 M.
 2596 **Erica vulgaris**, Heidekraut; 30 cm.
 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
 2597 **Eucalyptus globulus**, Blaugummi-
 baum; gute Zimmerpflanze. K 15.
 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
 2598 **Ficus elastica**, Gummibaum. K 20.
 100 Korn 1.30, 1 Prise 0.30 M.



2561e. *Cineraria hybrida grandiflora*
 „Rosamunde“. 1 Prise 0.50 M.

Topfpflanzensamen

Cineraria (Fortsetzung)

- 2600 *Freesia hybrida* Ragionieri, Prachtmischung; 25 cm. K 2 und 12. 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.
- 2602 — *refracta alba*, Maiblume von Cap, reinweiß mit gelbem Fleck, wohlriechend; 30 cm. K 2 und 12. 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
- 2603 *Fuchsia hybrida*, einfache und gefüllte Sorten gemischt; 45 cm. K 21. 100 Korn 1.80, 1 Prise 0.35 M.
- 2604 *Gerbera Jamesoni hybrida*, schöne Topfpflanze mit graziösen, langstieligen, vielfarbigen Strahlenblüten; vorzüglich für den Blumenschnitt. 60 cm. K 15. 100 Korn 1.20, 1 Prise 0.35 M.

Heliotropium peruvianum

Vanille. Bekannte, dankbare, wohlriechende Topf-, Teppichbeet- und Einfassungspflanze. K 12.

- 2610 — *Königin Margarete*, dunkelblau; 40 cm. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.
- 2611 — *Marine*, marineblau, treu aus Samen fallend; 40 cm. 10 g 6.—, 1 Prise 0.40 M.
- 2612 — *Valencia*, riesenblumig, leuchtend fliederblau. 10 g 4.50, 1 Prise 0.35 M.
- 2614 — *Prachtmischung*. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.

Impatiens, Fleißiges Lieschen

- 2616 — *Holsti hybrida*, Prachtmischung neuer Sorten; 45 cm. K 15. 1 g 2.40, 1 Prise 0.35 M.
- 2618 — *Sultanii hybrida*, reizende Topfpflanze fürs Zimmer und für halbschattige Balkone und Gruppen. Prachtmischung; 45 cm. K 15. 1 g 3.—, 1 Prise 0.40 M.
- 2620 *Kalanchoe Blossfeldiana* (globulifera coccinea). Hübsche Crassulacee mit leuchtend scharlachroten, an Bouvardien erinnernden Blumen. Blüht vom Februar bis Mai; 25 cm. Neu. K 15. 1 Prise 0.40 M.
- 2627 *Medeola asparagoides*, Myrtenblatt; reizende Schlingpflanze, ausgezeichnet für feine Binderei und Tafelschmuck. K 15. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.
- 2628 *Mimosa pudica*, Sinnpflanze, „Rühr mich nicht an“. Die feingegliederten Blättchen klappen bei der leisesten Berührung zusammen; 60 cm. K 15. 10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M.

Musa, Bananenbaum

- 2629 — *ensete*, schöne interessante Blatt-pflanze, leicht aus Samen zu ziehen. K 17. 100 Korn 14.40, 25 Korn 3.80 M. 1 Prise 0.65 M.
- 2633 *Pelargonium hederacifolium*, Efeu-geranien in Prachtmischung. K 21. 1 Prise 0.60 M.
- 2634 — *zonale*, einfache, aufrechtstehende Geranien in Prachtmischung. K 12. 10 g 2.—, 1 Prise 0.30 M.

Palmen-Samen K 17

- 2701 *Chamaerops excelsa*, hohe Fächerpalme 100 Korn 0.50, 1 Prise 0.20 M.
- 2706 *Cocos Weddelliana* 100 Korn 8.—, 1 Prise 0.60 M.
- 2708 *Latania borbonica*, Fächerpalme 100 Korn 2.—, 1 Prise 0.30 M.
- 2709 *Phoenix canariensis* 100 Korn 1.20, 1 Prise 0.25 M.
- 2712 — *dactylifera*, echte Dattelpalme 100 Korn 3.—, 1 Prise 0.35 M.
- 2725 *Verschiedene*, leicht zu kultivierende Palmen gemischt. 100 Korn 1.50, 1 Prise 0.25 M.

Sonderheft der Gartenschönheit
„Schöne Kakteen“ Heft 12
Heft 1.20 M.



2639 d. *Primula malacoides* Wädenswiler. 1 Prise 0.50 M.



2635 k. *Primula obconica* Fasbender rosa mit Auge. 1 Prise 1.20 M.



2616. *Impatiens Holsti*. 1 Prise 0.35 M.

Primula malacoides, Flieder-Primel K 15

Graziöse, überreich blühende, dabei leicht und rasch zu kultivierende Topfprimel. Map sät von Juni bis August und überwintert im Kalt-haus oder im warmen Kasten. Die Blütezeit währt ohne Unterbrechung von Januar bis März.

- 2639 a) — *malacoides*, zartlila, reichblühend; 40 cm. 1 g 1.—, 1 Prise 0.30 M.
- b) — *malacoides* „Treu Rosa“. Rein karminfarben, zu 90% echt aus Samen fallend. 1 g 3.60, 1 Prise 0.50 M.

Primula malacoides (Fortsetzung)



c) — *malacoides* „Brillantrot“. Diese herrliche, neue Fliederprimel ist wirklich rot, nicht, wie so manche ihrer „auch“ roten Vorgängerinnen, rötlich-violett.

1 g 9.60, 1 Prise 0.70 M.

d) — *malacoides*, Wädenswiler salmonea, zierlich, duftig lachsrosa mit gelbem Auge.

1 g 4.80, 1 Prise 0.50 M.

Solanum, Nachtschatten K 1

- 2655 — *Hendersonii*, vorzügliche Marktpflanze mit orangescharlachroten Früchten; 40 cm. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
- 2656 — *Hendersonii* New Paterson, mit kirsCHFörmigen leuchtend scharlachroten Früchten; 30 cm. 10 g 5.—, 1 Prise 0.35 M.
- 2657 — *pseudo capsicum*, rotfrüchtig; 90 cm. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- 2658 — *robustum*, prächtig weinrot belaubt, schön für Gruppen; 120 cm. 10 g 2.—, 1 Prise 0.30 M.
- 2661 *Streptocarpus hybridus grandiflorus*, Drehfrucht: Prachtmischung großblumiger Sorten; 30 cm. K 20. ½ g 4.80, 1 Prise 0.45 M.
- 2665 *Torenia Baillionii*, gelb mit braun; 30 cm; K 15. 10 g 16.—, 1 g 2.—, 1 Prise 0.40 M.
- 2666 — *Fournieri*, samtigblau, schön; 30 cm. K 15. 10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.
- 2670 *Vinca rosea*, weiß und rosa blühendes Immergrün, gemischt. 30 cm, K 15. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
- 2671 — *rosea delicata*, hellblau; 30 cm. K 15. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

Kakteen-Mischungen K 19

- 2800 *Aloe* in schönster Mischung. 1 Prise 0.25 M.
- 2802 *Cereen* (Säulenkakteen) 0.25 M.
- 2804 *Echinocereon* (Igel-Säulenkakteen) 0.25 M.
- 2811 *Blühende Steine* (Lithops) 0.40 M.
- 2806 *Mamillarien* (Warzenkakteen) 0.25 M.
- 2807 *Opuntien* (Feigenkakteen) 0.20 M.
- 2808 *Phyllokakteen* (Blattkakteen) 0.40 M.
- 2810 *Mischung aller Arten* 0.25 M.
- 2812 *Mesembrianthemum* in schöner Mischung 0.40 M.

Der vorzügliche „Ischa-Kakteendünger“ mit Gebrauchsanweisung.

1 Karton 0.50 M.
1 Beutel 0.25 M.

Primula obconica grandiflora



Man sät, je nachdem man die Pflanzen im Herbst, im Winter oder im Frühjahr zur Blüte bringen will, in den Monaten Januar bis Mai in Schalen oder Kisten, die mit einer Mischung von ⅔ frischer, sandiger Heideerde und ⅓ Mistbeeterde gefüllt sind. Der Samen wird schwach oder gar nicht bedeckt und bei 15° Celsius schattig und gleichmäßig feucht gehalten. Die Sämlinge werden pikieren und zeitig zunächst in 8er-, dann in 12er-Töpfe verpflanzt. Man lüfte reichlich, schütze die Pflanze aber vor Sonnenbrand.

- 2635 a) *alba*, reinweiß ½ g 4.40 M. 1 Prise 0.45 M.
- b) *Berliner Rot*, dunkelblutrot, Rasse Müller ½ g 4.80, 1 Prise 0.45 M.
- c) *Hamburger Rot* ½ g 4.80 M. 1 Prise 0.45 M.
- d) *rosea gigantea* ½ g 3.80 M. 1 Prise 0.40 M.



Weitere gute *Obconica* Primeln

- 2635 e) *Primula obconica alba* „Schneelawine“. Reinweiß, großblumig, von außerordentlicher Reichblütigkeit und Reinheit der Farbe. Ein Winterblüher von großer Zukunft.
 $\frac{1}{2}$ g 6.—, 1 Prise 0.70 M.
- f) *Primula obconica* „Königssee“. Leuchtend hellblau mit gelbem Schlund, großblumig, eine Spitzenleistung langjähriger Züchterarbeit, ein Schlager für die nächsten Jahre.
 $\frac{1}{2}$ g 9.—, 1 Prise 0.90 M.
- g) *Primula obconica sanguinea* „Bayernblut“. Tiefdunkelblutrot, riesenblumig, unstrittig die Beste in dieser Farbe. „Bayernblut“ blüht ungeheuer reich, hat außergewöhnlich haltbare Blumen und üppiges, dichtes, weiches Blattwerk. Unempfindlich und leicht zu kultivieren, vorzüglicher Winterblüher.
 $\frac{1}{2}$ g 4.50, 1 Prise 0.50 M.
- h) Perle vom Niederrhein, dunkelkupferrot, großblumig, gedungen wachsend.
 $\frac{1}{2}$ g 5.80, 1 Prise 0.50 M.
- 2636 *Prachtmischung, obconica grandiflora*.
 $\frac{1}{2}$ g 3.60, 1 Prise 0.40 M.
- 2638 *Primula obconica grandiflora gigantea*. Riesenblumige Prachtmischung.
 $\frac{1}{2}$ g 3.80, 1 Prise 0.45 M.



2653. *Salvia splendens* Feuerzauber, deutsche Ernte. 1 Prise 0.60 M.

Drei neue *Primula obconica* „Fasbender“

- 2635 i) Neuheit! *Primula obconica* „Fasbender“, leuchtend dunkelrot, voller kompakter Wuchs und großer Blütenreichtum.
 1 Port. 1.20 M.
- k) *Primula obconica* „Fasbender“, rosa mit Auge. Eine sehr schöne zartrosa Primel mit leuchtend dunkelrotem Auge. Die Blütenstiele erscheinen satzweise in enormer Fülle. Bild siehe Seite 70.
 1 Prise 1.20 M.
- l) *Primula obconica* „Fasbender“, leuchtend blau. Diese Primel zeichnet sich durch eine reine, leuchtendblaue Farbe der Blüte und ihren kompakten Wuchs aus.
 1 Prise 1.20 M.



Primula sinensis fimbriata

gefranste Chineserprimel

Die Kultur ist ähnlich der der *Pr. obconica*, doch sät man meist im Mai. Da die Chineserprimeln nur schwache Wurzeln bilden, muß beim Verpflanzen vorsichtig gearbeitet werden. Man setze vor allem nicht zu tief und hüte sich, beim Gießen die Blätter zu benetzen.

- 2643 a) *alba*, reinweiß $\frac{1}{2}$ g 2.—, 1 Prise 0.40 M.
- b) *coccinea*, purpurkarmin $\frac{1}{2}$ g 2.—, 1 Prise 0.40 M.
- c) *coerulea*, hellblau $\frac{1}{2}$ g 2.—, 1 Prise 0.40 M.
- d) *Defiance*, leuchtend tiefrot mit schwarzem Auge.
 $\frac{1}{2}$ g 2.40, 1 Prise 0.40 M.



2643 m). *Primula sinensis fimbriata* Eos. 1 Prise 0.90 M.

Primula sinensis fimbriata (Fortsetzung)

- 2643 e) *Karfunkelstein*, tief dunkelblutrot, schön und empfehlenswert.
 $\frac{1}{2}$ g 3.20, 1 Prise 0.45 M.
- f) *Matador*, gesättigt erdbeerrot mit Indischrot getönt. Starkwüchsig, reichblühend, schön $\frac{1}{2}$ g 2.—, 1 Prise 0.40 M.
- g) *Morgenröte*, zart fleischfarbig rosa, besonders reichblühend.
 $\frac{1}{2}$ g 1.60, 1 Prise 0.35 M.
- h) *Sedina*, karminrosa, früh- und reichblühend, wüchsig.
 $\frac{1}{2}$ g 1.60, 1 Prise 0.35 M.
- i) *Lukretia*, Amarantpurpur, großblumig, sehr gut gefranst.
 $\frac{1}{2}$ g 2.60, 1 Prise 0.50 M.
- k) *Rosakönigin*, rein karminrosa, großblumig, sehr schön und wüchsig.
 $\frac{1}{2}$ g 2.40, 1 Prise 0.40 M.
- l) *Blender (Dazzler)*, neue, aufsehenerregende Chineserprimel mit prachtvoll orangerot gefärbten Blumen. Die Pflanze wächst robust und gedungen.
 $\frac{1}{2}$ g 8.—, 1 Prise 0.80 M.
- m) *Eos*. Die gut gefransten, sehr edlen Blumen dieser Neuheit erreichen $5\frac{1}{2}$ cm Durchmesser, übertreffen die von „Morgenröte“ bedeutend. Die Blütenfarbe ist ein seidiges Zartrosa. Ein gelbgrünes Auge, das hellbraun umringt ist, hebt sich wirksam von diesem feinen Farnton ab. 10 Prisen 8.50, 1 Prise 0.90 M.



- 2644 *Prachtmischung I. Rang*. $\frac{1}{2}$ g 2.—, 1 Prise 0.40 M.
- 2645 *Sehr gute Mischung*. $\frac{1}{2}$ g 1.20, 1 Prise 0.30 M.
- 2646 *Olympia Hybriden*. Neuheit, edelgeformte Riesenblumen in reichhaltigem Farbenspiel. $\frac{1}{2}$ g 3.—, 1 Prise 0.50 M.

Salvia, Salbei

- 2649 — *splendens* Feuerball, importiert.
 10 g 3.20, 1 Prise 0.35 M.
- a) — *splendens* Feuerball, Samen deutscher Ernte, besonders früh blühend und gleichmäßig wachsend. 30 cm. K 15.
 10 g 10.40, 1 g 1.40, 1 Prise 0.45 M.
- 2650 — — *Zürich für Gruppen*, importiert.
 10 g 2.80, 1 Prise 0.35 M.
- 2651 — *splendens* Rakete, dunkelrot, außerordentlich früh- und reichblühend, das Ideal einer Salvia. 25 cm. K 15.
 10 g 24.—, 1 g 3.30, 1 Prise 0.60 M.
- 2653 — — *compacta* Feuerzauber, durch jahrelange Einzelauslese aus der Sorte „Feuerball“ gewonnene neue Salvia, die sich durch außerordentliche Frühzeitigkeit auszeichnet. „Feuerzauber“ kommt etwa 3 Wochen vor „Feuerball“. Sie übertrefft Feuerball durch ihren niedrigen Wuchs, überaus reiche Blütenrispe und Leuchtkraft. 10 g 32.—, 1 g 4.30, 1 Prise 0.60 M.
- 2653a — — *Johannisfeuer*, vorzügliche Neuheit, 25 cm hoch.
 10 Port. 8.—, 1 Port. 0.90 M.
- 2654 *Saxifraga sarmentosa* Steinbrech. Hübsche, langrankende Ampelpflanze; 30 cm. 1 Prise 0.40 M.
- 2647 *Saintpaulia ionantha (grandiflora)*, Usambara-Veilchen, tiefblaue, großblumige, schöne und harte Zimmerpflanze; 10 cm. K 15. 1 Prise 0.60 M.

Schmitzsche Knollenbegonien

Nicht viele Pflanzen sind so dankbar und unserer Pflege wert wie Knollenbegonien. Wer sie kennt, wird schwer verstehen, daß man sie nicht in viel größerer Zahl im Zimmer, als Schmuck windgeschützter Fenster und im Garten auf Beet und Rabatte antrifft. Über die Besonderheiten ihrer Verwendung sei kurz folgendes gesagt. Die wirkungsvolle, großblumige Knollenbegonie ist gegen Wind empfindlich und leidet unter heißem Sonnenbrand, man pflanzt sie deshalb mit Vorteil auf geschützte, leichtbeschattete Beete oder stellt sie ans Nordostfenster. In kühler, feuchter Luft gedeiht sie am besten. Die vielblumigen Gruppenbegonien vertragen Sonne viel besser, manche von ihnen sogar Prallsonne, doch gehen sie alle mehr oder minder gut auch im Halbschatten. Begonien lieben lockere, nahrhafte Erde. Im Topf und Fensterkistchen gebe man $\frac{1}{3}$ Laub-, $\frac{1}{3}$ Heide-, $\frac{1}{3}$ fette Mistbeeterde und viel Sand. Auf den laufenden Meter braucht man 4 Knollen, auf den qm 18 Knollen.

Eine ausführliche Kulturanweisung steht auf Wunsch zu Diensten.

Schmitzsche gefüllte großblumige Knollenbegonien

Einzelfarben: reinweiß, reingelb, orange und kupferfarben, lachsrosa, reinrosa, scharlachrot, dunkelrot.
10 St. 2.60, 1 St. 0.30 M.
Prachtmischung: 10 St. 2.20, 1 St. 0.25 M.

Schmitzsche gefüllte gefranste Knollenbegonien

Einzelfarben: reinweiß, reingelb, orange, lachsrosa, reinrosa, scharlachrot, dunkelrot.
10 St. 2.60, 1 St. 0.30 M.
Prachtmischung: 10 St. 2.20, 1 St. 0.25 M.

Schmitzsche einfache riesenblumige Knollenbegonien

Einzelfarben: reinweiß, reingelb, kupfer, orange, reinrosa, scharlachrot, dunkelrot.
10 St. 1.80, 1 St. 0.20 M.
Prachtmischung: 10 St. 1.60, 1 St. 0.20 M.

Schmitzsche einfache gekrauste Knollenbegonien

Einzelfarben: reinweiß, reingelb, kupferfarben, orange, reinrosa, scharlachrot.
10 St. 2.20, 1 St. 0.25 M.
Prachtmischung: 10 St. 1.80, 1 St. 0.20 M.

Gefüllte Ampelbegonien

Einzelfarben: reinweiß, reingelb, rosa, karminrot, leuchtendrot
10 St. 3.—, 1 St. 0.35 M.
Prachtmischung: 10 St. 2.60, 1 St. 0.30 M.

Gruppenbegonien

Ami Jean Bard. Kupfergelb, halbgefüllt; die Pflanze wächst gedrunen und blüht außerordentlich reich.

10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

Bertini. Scharlach zinnoberrrot, einfach, länglich glockenförmig; wird nur 30 cm hoch und blüht selbst in voller Sonne verschwenderisch reich.

10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

Feuerflamme. 15 cm hohe Gruppensorte mit kleinen gefüllten Blumen von der Form der „Helene Harms“. Gedeiht in voller Sonne. Sehr zu empfehlen.

10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

Frau Helene Harms. Die Perle unter den vielblumigen Begonien, niedrig, überreich blühend und besonders widerstandsfähig; die kleinen gefüllten Blumen haben das Gelb der Marechal Niel-Rose und erscheinen in verschwenderischer Fülle. Besonders für sonnige Beete geeignet.

10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

Frau Richard Galle. Neue, hervorragende B. multiflora, in Wuchs, Höhe und Blütenform der Helene Harms ähnlich, mit chamoisgelben, kupferrot überlaufenen Blumen und dunkler Belaubung. Schön u. wertvoll.

10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.

Graf Zeppelin. Scharlachrot, klein, dicht gefüllt; widerstandsfähig und sehr reichblühend; 15 cm hoch.

10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

Lafayette. Leuchtend scharlach zinnoberrrot, gefüllt, dunkellaubig.

10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.



Gefüllte großblumige Knollenbegonien

Gruppenbegonien (Fortsetzung)

Margarete Eysser. Eine prachtvolle Neuheit mit großer Zukunft. Die mittelgroßen Blumen sind gut gefüllt und von schönstem, leuchtendem Lachsrosa.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Mad. Frêne Eysser. Großblumig, lachsorange, z. Z. wohl die beste B. multiflora überhaupt. Neu!

10 St. 10.—, 1 St. 1.20 M.

Rouget de L'Isle. Leuchtend scharlachrot, groß, gut gefüllt; eine ausgezeichnete, reichblühende Topfsorte.

10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.

Wilhelm Eysser. Hervorragende Neuheit mit leuchtend feuerroten, großen, locker gefüllten Blumen, die frei über dem dunklen Laub stehen; die Pflanze wächst geschlossen, blüht ungeheuer reich und ist nicht im geringsten sonnenempfindlich.

10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.



Getigerte Gloxinie



Gloxinia

Bekannte, schöne Topfpflanze. Man stelle Gloxinien an ein helles Fenster, das nicht zu oft gelüftet werden muß, und schütze sie gegen grelle Sonne. Kulturanweisung steht zu Diensten.

Feuerkönig, leuchtend feuerrot. 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

Goliath. Tiefviolett mit hellblauem Rand und punktiertem Schlund, riesenblumig. 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

Giehrts Rote. Die schönste rote Gloxinie, äußerst blühwillig, von kräftigem, gedrunenem Wuchs. 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

Kaiser Friedrich, leuchtend scharlachrot mit weißem Rand. 10 St. 3.—, 1 St. 0.35 M.

Kaiser Wilhelm, dunkelviolett mit breitem weißem Rand. 10 St. 3.—, 1 St. 0.35 M.

Montblanc, beste reinweiße. 10 St. 3.—, 1 St. 0.35 M.

Leopardierte und getigerte. 10 St. 3.—, 1 St. 0.35 M.

Violacea, tief purpurviolett. 10 St. 3.—, 1 St. 0.35 M.

Prachtmischung. 10 St. 2.70, 1 St. 0.30 M.

Gladiolen

Die großblumigen Gladiolen liefern uns die haltbarste und edelste Schnittblume. Ihre langen, eleganten Rispen bleiben im Wasser 10 und 14 Tage lang schön. Sie werden geschnitten, sobald sich die erste Blüte öffnet; dann erschließt sich eine der wundervollen Blumen nach der anderen. — Gepflanzt wird im April bis Mai etwa 8—10 cm tief mit einem Abstand von 15—20 cm von Zwiebel zu Zwiebel. Die Beete sind locker und frei von Unkraut zu halten, bei Trockenheit muß tüchtig gegossen werden. Im Herbst, sobald der erste gelinde Frost das Kraut vernichtet hat, gräbt man die Zwiebeln aus, schneidet die Stengel bis auf einen 10 cm langen Stumpf ab und läßt sie in einem trockenen Raum 8—14 Tage nachreifen. Dann werden sie geputzt, in trockenen Torfmuld oder Sand geschichtet und trocken und frostfrei überwintert.
f = frühblühend, m = mittelfrühblühend, s = spätblühend.



Regenbogen-Mischung

Münchener tiefenblumiger Gladiolen

Eine Auswahl der edelsten Sämlinge von unübertroffenem Farbenspiel. Meine Regenbogen-Mischung wird Jahr für Jahr in steigendem Maße verlangt; bestimmt ein Beweis für die Sorgfalt, mit der sie zusammengestellt ist.

100 St. 10.—, 25 St. 2.75, 10 St. 1.20 M.

Eine Auswahl der besten Sorten

Amerika. Zartfleischfarbigrosa mit lila Lichtern, großblumig. f.

10 St. 1.30, 1 St. 0.15 M.

Aenne Rahmstorff. Feuerigblutrot, große Blüten.

10 St. 1.80, 1 St. 0.20 M.

Ave Maria. Hellblau, nach dem Rande in Lavendelblau übergehend.

10 St. 2.—, 1 St. 0.22 M.

Bad Homberg. Große Blumen, kräftig Centifolienrosa, wetterfest.

10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

Bad Kreuznach. Rein salmfarbig, runde Blütenrispen, breit und geschlossen, wetterfest.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Baron Josef Hulot. Samtigdunkelblau. Unter den billigeren Sorten entschieden die beste in ihrer Farbe. Hervorragende Bindsorte. m.

10 St. 1.50, 1 St. 0.17 M.

Baron von Wynbergen. Leuchtend dunkelrosa mit cattleyenfarbigem Schlund und lachsartig behauchter Außenseite, sehr schön. m.

10 St. 1.50, 1 St. 0.17 M.

Beat All. Großblumig, sehr schön zartrosa.

10 St. 2.—, 1 St. 0.22 M.

Belinde. Elfenbeinweiß, schöner Farbton.

10 St. 1.60, 1 St. 0.18 M.

Betty Nuthall. Orangerosa mit hellgelber Schlundzeichnung. s.

10 St. 2.50, 1 St. 0.30 M.

Charles Dickens. Purpurviolett.

10 St. 2.50, 1 St. 0.30 M.

Crimson Glow. Glühend scharlachrot mit leichtgelb gestreifter Mitte.

Eine der besten roten Sorten. m.

10 St. 1.80, 1 St. 0.20 M.

Early Orange. Kräftig orangerot, sehr früh.

10 St. 1.40, 1 St. 0.16 M.

Early Sunrise. Dunkellachsfarbig, groß. Vorzügliche Treibsorte. f.

10 St. 1.40, 1 St. 0.16 M.

Flammendes Schwert. Scharlachrot mit langen, edlen Rispen, hervorragend. f.

10 St. 1.40, 1 St. 0.16 M.

Geheimrat Duisberg. Reinweiß, großblumig, starkwachsend; s.

10 St. 2.50, 1 St. 0.30 M.

Graf Zeppelin. Leuchtend scharlachrot, langrispig. Die prachtvolle Farbe leidet weder unter der Sonne noch durch Regen und Wind. m.

10 St. 2.50, 1 St. 0.30 M.

Halley. Leuchtend lachsrosa, sehr früh; beliebte, billige Massenschnittsorte.

10 St. 1.20, 1 St. 0.14 M.

Hauptmann Köhl. Scharlachrot mit dunkler Schattierung, kerngesund, vielfach prämiert. Die beste rote Gladiole. f.

10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

Himmelstör. Rein dunkelkanariengelb ohne jeden Nebenton. Haltbare, wetterfeste, erstklassige Schnittsorte, z. Z. wohl die beste dunkelgelbe. m.

10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

Jungfrau von Orleans. Weiß mit cremefarbener Übermalung, sehr schön und wertvoll. m.

10 St. 1.80, 1 St. 0.20 M.

Lady Boreel. Lebhaft rosa mit feurigscharlachrotem Fleck und mächtiger, doppelreihiger Rispe. m.

10 St. 2.—, 1 St. 0.22 M.

La Paloma. Rosa, von ganz auffälliger Wirkung, die schönste in Rosa.

10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

Leviathan. Zartzitronengelb. Die riesigen Einzelblüten sind zu langer Rispe vereint. m.

10 St. 2.—, 1 St. 0.22 M.

Liebesfeuer. Leuchtend scharlachzinnberot, an Feuer alle älteren roten Sorten übertreffend. m.

10 St. 1.50, 1 St. 0.17 M.

Lilac Wonder. Helllila mit weißem Schlund, sehr schön.

10 St. 1.60, 1 St. 0.18 M.

Morgenröte. Hell lachsrosa, karmin durchleuchtet, sehr haltbar.

10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

Mount Everest. Reinweiß, großblumig, schön und empfehlenswert. f.

10 St. 1.40, 1 St. 0.16 M.



Mrs. von Konynenburg. Klar hellblaulila.

10 St. 2.50, 1 St. 0.30 M.

Odin. Prächtig lachsorange, braunrot gefleckt, großblumig und langrispig. f.

10 St. 1.50, 1 St. 0.17 M.

Orange Blossom. Fleischfarbigrot mit violettrot gezeichneter Kehle. m.

10 St. 1.70, 1 St. 0.20 M.

Peer Gynt. Klares Orange, Schlund heller getönt, große edle Blumen, gleichmäßig aufblühend.

10 St. 9.—, 1 St. 1.— M.

Pelegrina. Dunkelveilchenblau mit samtigem Schein, einzig in ihrer Farbe, großblumig, gesund, früh. Pelegrina erhielt 1933 die höchste Auszeichnung aller Gladiolen. f.

10 St. 1.80, 1 St. 0.20 M.

Pfizers Triumph. Leuchtend lachszinnberot mit vollendeter, gleichmäßig großer und langer Rispe und ungeheurer großer Blume. Wohl die mächtigste Gladiole überhaupt; hervorragend in jeder Beziehung. m.

10 St. 2.50, 1 St. 0.30 M.

Picardy. Lachsaprikosenorange, ungemein reizvoll, edel geformt und großblumig, höchstprämiert. f.

10 St. 2.50, 1 St. 0.30 M.

Polareis. Starkwachsende, vorzügliche Massenschnittsorte von reinem Weiß. f.

10 St. 2.—, 1 St. 0.22 M.

Red Canna. Langstielig, spätblühend, großblumig, leuchtend scharlachrot.

10 St. 1.40, 1 St. 0.16 M.

Richard Wagner. Reinorange, lange feste Blütenstiele, große Blüten.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Roter Kaiser. Sehr schöne dunkelscharlachrote Prachtsorte. m.

10 St. 1.40, 1 St. 0.16 M.

Rüdesheim. Frühblühend, rein Lilafarbe mit dunkler Zone, groß und wetterfest.

10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.

Schwaben. Zartschwefelgelb mit dunkelgoldgelb gefärbter Mitte, wohl die wüchsigste und größtblumige gelbe Gladiole. s.

10 St. 1.70, 1 St. 0.20 M.

Sonatine. Atlasrosa, kirschrot gestrichelt, besonders hoch wachsend. Stiele mit 160 cm Länge sind nicht selten. m.

10 St. 1.80, 1 St. 0.20 M.

Stern von Bethlehem. Schneeweiß mit cremefarbenem Schlund. Zur Zeit die edelste und beste weiße Gladiole, Inhaberin vieler Wertzeugnisse. m.

10 St. 2.50, 1 St. 0.30 M.

Stuttgardia. Glühendrote, edelgeformte Schnittsorte. m.

10 St. 2.20, 1 St. 0.25 M.

Sweetheart. Aprikosenrosa mit silbrigem Schein, großblumig. f.

10 St. 1.60, 1 St. 0.18 M.

Thomas Edison. Aprikosenfarben, im Schlund karminrot getönt. f.

10 St. 1.60, 1 St. 0.18 M.

Tosca. Feuerigblutrot, dunkel abschattiert, große Blumen wie Amaryllis.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Trudel Grotz. Leuchtend lachsrosa, auf den unteren Blumenblättern kapuzinerrot gefleckt.

10 St. 2.50, 1 St. 0.30 M.

Veilchenblau. Hervorragende Sorte, sehr schön dunkelveilchenblau.

10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

Van Tienhoven. Schöne leuchtendrote, mittelfrühre Sorte.

10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

»»»»» * * * Das führende Fachgeschäft * * * «««««



Schwaben



Grimson Glow



Himmelstor

Gladiolen (Fortsetzung)

Venus. Cremefarben mit rosa Hauch, schön. 10 St. 1.20, 1 St. 0.14 M.
War. Leuchtend rot. s. 10 St. 1.50, 1 St. 0.17 M.
Weißer Riese. Eine der besten weißen Sorten, herrliche Rispen, besetzt mit enorm großen Blumen. 10 St. 1.80, 1 St. 0.20 M.

Gladiolen (Fortsetzung)

Wiesbaden. Rein lilafarben mit eleg. Blumen. 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.
Württembergia. Leuchtend mennigrot mit cremefarbenem Fleck. 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.
Yvonne. Rosa mit violetterm Fleck. f. 10 St. 1.40, 1 St. 0.16 M.



Montbretien

Die Montbretien sind prächtige, dankbar blühende und vielseitig verwendbare Pflanzen. Gepflanzt wird 8 cm tief. Wenn der Boden durchlässig genug ist, überwintern die Knollen unter einer nicht zu dicken Schicht trockenen Laubes, im allgemeinen aber wird man sie im Herbst aus dem Boden nehmen.

Crocsmiaeflora (Typ), prachtvoll orange-rot, starkwachsend.

100 St. 8.—, 10 St. 1.—, 5 St. 0.60 M.

Etoile de Feu, leuchtendrot, schön.

100 St. 10.—, 10 St. 1.20, 5 St. 0.80 M.

Feuerkönig, scharlachrot, großblumig.

100 St. 8.—, 10 St. 1.—, 5 St. 0.60 M.

Georg Davidson, prachtvoll goldgelb.

100 St. 8.—, 10 St. 1.—, 5 St. 0.60 M.

His Majesty, leuchtend orangerot mit großem, gelbem Herzen, großblumig, sehr schön.

100 St. 16.—, 10 St. 1.80, 5 St. 1.— M.

König Edmund, rein gelb, braun punktiert, riesenblumig.

100 St. 12.—, 10 St. 1.40 1 St. 0.80 M.

Lord Nelson, dunkelorange-scharlach, hochwachsend.

100 St. 12.—, 10 St. 1.40, 5 St. 0.80 M.

Prachtmischung aller Sorten.

100 St. 6.—, 25 St. 1.75, 10 St. 0.80 M.

Canna indica

Eine der wirkungsvollsten Gruppenpflanzen; das südlich-üppige Blattwerk und die wundervollen, weithin leuchtenden Blüten kommen am besten zur Geltung, wenn sie für sich allein in große Trupps gestellt wird. Canna verlangt fette Erde, am besten Mistbeeterde mit einem Zusatz von Lauberde und lehmiger Rasenerde und sehr viel Wasser. Der Standort soll warm und geschützt sein, da der Wind sonst Blatt und Blüte zerschlägt. Alle nachgenannten Preise gelten für ruhende Knollen. Angetriebene Pflanzen mit Topfballen, die ich von Ende Mai an liefern kann, kosten 25 Prozent mehr.



Canna indica

Befreiung. Leuchtend dunkelorange-gelb, Blattwerk saftgrün; großblumig, äußerst wirkungsvolle Sorte.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Felix Ragout. Reingoldgelb, grünlaubig, überaus früh und reichblühend. Wohl die Beste in dieser Farbe.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Feuervogel (Oiseau de feu). Eine der edelsten Cannasorten, leuchtend kardinalrot mit blaugrünem Laub; 120 cm.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Feuerzauber. Rein scharlachzinnoberr mit breitem, rötlichem Blattwerk, für große Gruppen ganz vorzüglich; 150 cm.

10 St. 11.—, 1 St. 1.20 M.

Gelber Humbert. Kanariengelb mit rötlichen Flecken, großblumig, saftgrün belaubt.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Goldkrone. Blume glockenförmig, goldgelb mit blutroter Strichelung, Belaubung grün; starkwachsende, früh- und reichblühende Sorte.

10 St. 9.—, 1 St. 1.— M.

Goldvogel. Schwefelgelb, großblumig, saftgrün belaubt.

10 St. 8.—, 1 St. 0.90 M.

Gruppenstolz. Fleischfarben, grünlaubig, sehr früh und reichblühend; 140 cm.

10 St. 9.—, 1 St. 1.— M.

Herzblut. Tief dunkelblutrot, in großen Dol-den blühend, grünlaubig; 130 cm.

10 St. 9.—, 1 St. 1.— M.

Liebesglut. Leuchtend scharlachrot über braunrotem Laubwerk blühend; eine der auffallendsten und wertvollsten Sorten; 150 cm.

10 St. 11.—, 1 St. 1.20 M.

Louis Cayeux. Leuchtend lachsrosa, riesenblumig, grün belaubt, sehr schön; 130 cm.

10 St. 8.—, 1 St. 0.90 M.

Radio. Grünlaubig, Blumen mattgelb, stark isabellenfarbig belegt, groß, in mächtigen Dolden blühend; aparte, ganz neue Farbe.

10 St. 11.—, 1 St. 1.20 M.

R. Wallace. Kanariengelb, grün belaubt, sehr reichblühend; 90 cm.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Schwabenstreich. Hell mennigororange, großblumig, dunkellaubig.

10 St. 11.—, 1 St. 1.20 M.

Stadtrat Heidenreich. Mennig-zinnoberr mit metallisch braunroter Belaubung; 125 cm, hervorragend.

10 St. 8.—, 1 St. 0.90 M.

Vorwärts (Assaut). Feufrig scharlachrot; großblumig, dunkellaubig, sehr schön.

10 St. 9.—, 1 St. 1.— M.

Walhalla. Leuchtend dunkelorange-rot mit rotbrauner Belaubung; außerordentlich reichblühend; 125 cm. 10 St. 8.—, 1 St. 0.90 M.

Wilh. Bofinger. Blätter dunkelgrün, Blumen feurig kapuzinerröt; wertvoll.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Königslilie, *Lilium regale*

Lilium tigrinum

Madonnenlilie, *Lilium candidum*

Lilien

Die meisten Lilien sind vollkommen winterhart und blühen, wenn ihnen der Standort zusagt, reich und regelmäßig. Bei normalen Bodenverhältnissen bevorzugen sie halbsonnige Plätze; in kräftigen und frischen Böden vertragen sie auch volle Sonne, nie aber tiefen Schatten. Man achte darauf, daß der Untergrund guten Wasserabzug hat, notfalls muß mit einer Kiesschicht drainiert werden. Pflanztiefe ist 20—25 cm, in leichten Böden kann man bis 30 cm gehen. Tiefes Pflanzen ist auch bei Topfkultur anzuraten; man verwende Gefäße, die 25—30 cm hoch und 22—25 cm breit sind. Im Freien lasse man die Lilien möglichst ungestört. Je mehr Ruhe sie haben, desto schöner entwickeln sie sich. Verpflanzen ist höchstens alle 4—5 Jahre notwendig. Freilandlilien sollen stets im Topf vorkultiert werden. Die kleine Arbeit der Vorkultur macht sich durch sicheres Anwachsen reichlich bezahlt. Es ist gut, die Pflanzstellen im ersten Winter nach dem Setzen mit strohigem Mist oder Torfmoos zu bedecken.

Fr. = für Freilandkultur, To. = für Topfkultur geeignet. Liefermöglichkeit für alle Lilien vorbehalten.

Lilium candidum. Madonnenlilie, reinweiß, duftend, Blüten bis 20 cm groß; eine altbekannte, schöne Gartenpflanze, 120 cm; Juli. Fr. 10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.

— **croceum.** Safranlilie, braungelb, 80 cm; Juni—Juli. Fr. 10 St. 8.—, 1 St. 0.90 M.

— **davuricum (umbellatum).** Feuerlilie, orangerot mit schwarzpurpurner Zeichnung, reichblühend, 70 cm; Juni—Juli. Fr. 10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.

— **Hansonii.** Goldtürkenbund, goldorange mit braunen Flecken, 100 cm; Juni—Juli. Fr. 10 St. 13.—, 1 St. 1.50 M.

— **Henryi.** glänzend nankinggelb mit grünem Mittelband und rotbraunen Flecken, 200 cm; August—September. Fr. 10 St. 11.—, 1 St. 1.30 M.

— **martagon.** Türkenbundlilie, fleischfarben oder schmutziggelblich mit braunen Flecken, 70 cm; Mai—Juni. Fr. 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

Lilium pardalinum, pantherfleckige Lilie, orange bis scharlachrot, gegen die Mitte zu dunkel gefleckt, 120 cm; Juli. Fr. 10 St. 5.—, 1 St. 0.60 M.

— **philippinense formosanum,** Philippinenlilie, schneeweiß mit weinroten Außenrippen, 80 cm; Juli—August. To. 10 St. 5.—, 1 St. 0.60 M.

Lilium regale, Königslilie, reinweiß mit schwefelgelbem Schlund u. weinrot gerippter Außenseite. Die Blüten haben köstlichen Wohlgeruch und halten ungewöhnlich lange, 150 cm; Juli bis August. Fr. 10 St. 5.—, 1 St. 0.60 M.

— **speciosum (L. lancifolium),** Prachtlilie, weiß mit rosa Hauch und purpurnen Flecken. Die Zwiebeln müssen 20 cm tief gepflanzt und im Winter gut geschützt werden, 100 cm; Juli—September. 10 St. 8.—, 1 St. 0.90 M.

Lilium speciosum var. album, reinweiß, 80 cm. Fr., To. 10 St. 8.—, 1 St. 0.90 M.

— **speciosum var. roseum,** rosa mit dunkelroten Tupfen 10 St. 8.—, 1 St. 0.90 M.

— **speciosum var. rubrum,** rosafarben, 80 cm. Fr., To. 10 St. 8.—, 1 St. 0.90 M.

— **tenuifolium,** feinblättrige Lilie, leuchtend scharlachrot, der Türkenbundlilie ähnlich, 80 cm; Juni—Juli. Fr., To. 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

— **tigrinum,** Tigerlilie, leuchtend orangerot mit dunkelpurpurnen Flecken, 100 cm; August. Fr. 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

— **tigrinum fl. pl.,** gefülltblühend, sehr schön. Fr. 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

Lesen Sie bitte!

Ausgewählte

Knollen- und Zwiebelblumen

Ratgeber für die Pflanzung, Pflege und Sortenwahl. Von Rich. Maatsch. 0.85 M.

Verschiedene Blumenzwiebeln und Knollen

Amaryllis formosissima

Jakobsilie, Samtigscharlachrot, sehr schön. Die Zwiebel kann im Topf oder wie eine Hyazinthe auf Wasser leicht zur Blüte gebracht werden. 10 St. 7.—, 1 St. 0.80 M.

Amaryllis vittata hybrida

Ritterstern. Prachtvolle Hybriden mit riesengroßen, vollendet geformten Blüten. Die Farbskala reicht vom zartesten, rosa und rot getuschten und gestreiften Weiß bis zu dunklem Purpurrot. Bei guter Pflege blüht Amaryllis regelmäßig Jahr für Jahr. Extra Große, sicher blühend. 10 St. 40.—, 1 St. 4.50 M.

1. Größe 10 St. 27.—, 1 St. 3.— M.

Anemone

— **coronaria de Caen,** großblumige, einfache Anemonen in reichstem Farbenspiel. 100 St. 7.—, 10 St. 0.80, 5 St. 0.45 M.

— **Excelsior Mischung** (Caen x His Excellency). 100 St. 8.—, 10 St. 0.90, 5 St. 0.50 M.

— **St. Brigid,** gefüllt, groß und langstielig. Frachtmischung aller Farben. 100 St. 9.—, 10 St. 1.—, 5 St. 0.55 M.

Calla aethiopia

Die Calla ist eine interessante, ausgezeichnete, leicht zu kultivierende Zimmerpflanze, sie muß nur während der Entwicklung sehr viel Wasser bekommen. Perle v. Stuttgart, reinweiß, 40 cm hoch, überreich blühend. 100 St. 80.—, 10 St. 9.—, 1 St. 1.— M.

Convallaria majalis

Maiblume, Maiglöckchen. Pflanzkeime. An schattigen Stellen im Freien und in frischem humosem Boden gedeiht die Maiblume so gut wie in ihrer Waldheimat, besonders dann, wenn die Erde mit Laub bedeckt ist und frei von wucherndem Unkraut gehalten wird. Die Rhizome kommen so tief in die Erde, daß eben noch die Triebspitzen zu sehen sind und 4—5 cm weit auseinander. Alle 3—4 Jahre muß man teilen. Extra starke, 2jähr. Keime. 1000 St. 20.— M. 100 St. 2.50, 10 St. 0.30 M.

Cyclamen europaeum

Echtes, wohlriechendes Alpenveilchen; die kleinen, hübschen Blüten sind bläulich karminrosa; völlig winterhart. 100 St. 32.—, 10 St. 3.60, 1 St. 0.40 M.

Ranunculus

Wunderhübsche, dankbare Gewächse, die weit mehr Beachtung verdienen, als man ihnen gemeinhin schenkt. Sie sind anspruchslos und leicht zu kultivieren. Pflanztiefe 5 cm. Pflanzweite 10—15 cm.

— **Französische in Prachtmischung,** die empfehlenswerteste Rasse; sie blühen von Juni bis August. 100 St. 5.—, 10 St. 0.60, 5 St. 0.35 M.

— **Persische in Prachtmischung.** 100 St. 5.—, 10 St. 0.60, 5 St. 0.35 M.

— **Türkische in Prachtmischung.** 100 St. 5.—, 10 St. 0.60, 5 St. 0.35 M.

Hyacinthus candicans

Riesen-Hyazinthe vom Cap, ein stattliches Liliengewächs, das aus einem Schopf rötlicher Schilfblätter einen 100—150 cm hohen Schaft treibt, der zur Hälfte mit grünlichweißen, hyazinthenähnlichen Glocken besetzt ist. 10 St. 3.—, 1 St. 0.35 M.

Oralis esculenta

Glückskele, rosablühend, als Topfpflanze und Einfassung gleich reizend und dankbar. Pflanztiefe 4 bis 5 cm, Pflanzweite 12 cm. 100 St. 4.—, 10 St. 0.45, 5 St. 0.25 M.

»»»»»||*|| Das führende Fachgeschäft ||*||«««««



Violett Scharm



Leidens Medal



Mrs. Sowton



Inspiration



Mrs. H. Brown



Princess Beatrix

Dahlien-Neuheiten

Wenn nicht besonders verbeten, ersetze ich nicht vorhandene Sorten durch gleichwertige.

B. D. = Balldahlie, E. D. = Einfache Dahlie, H. D. = Halskrausendahlie, K. D. = Kaktusdahlie, P. D. = Pompondahlie, Ros. D. = Rosettendahlie, Sch. D. = Schmuckdahlie, S. D. = Seerosendahlie.

Amy Ballego, K. Sch. D., hellrosa mit dunklerer Rückseite und gelb behaucht, 120 cm. 3.— M.
Adolf Mayer, K. D., blutrot mit dunklem Hauch, 120 cm. 3.— M.
Andree van den Berg, Sch. D., altgold, langstielig, 120 cm. 1.50 M.
Baerne, K. D., lachskarmin, Grund gelblich, 120 cm. 1.50 M.
Ballegos Miniatur, K. D., dunkelrosa, an den Spitzen weiß, 80 cm. 1.50 M.
Burgunder, Sch. D., dunkelweinrot, langstielig, 100 cm. 2.40 M.
Blauer Himmel, K. D., zartlila mit bläulichem Schein, 120 cm. 1.20 M.
Black Night, Sch. D., schwarzrot, mittelhoch. 1.50 M.
Bergers Meisterstück, K. D., zart chamoisrosa, frei über d. Laub, Chrysanthemenform, 120 cm. 5.— M.
Crieff, H. D., dunkelrosa, Krause weiß, eine der besten Halskrausendahlien, 120 cm. 3.— M.
Clara Carder, Sch. D., lilarosa, riesenblumig, 100 cm. 4.— M.
Charles L. Mastick, Sch. D., orange, nach der Mitte dunkler, 120 cm. 3.— M.
Edelstein, K. D., frischrosa, Spitzen heller, Chrysanthemenform, 120 cm. 2.40 M.
Emulation, K. D., rosarot, nach der Mitte in Weiß übergehend, starke Stiele, hervorragend. 3.— M.
Enhart Prima, K. D., dunkellachsfarbig, Mitte primelgelb, sehr wertvoll, 120 cm. 4.— M.
Essen, Sch. D., leuchtendrote Massenschnittsorte, 120 cm. 0.60 M.

Frau Hildegard, K. D., rosa mit lila Schein auf hellem Grunde, 150 cm. 4.50 M.
Freda George, Sch. D., creme rosa mit heliotropfarben, 130 cm. 3.— M.
General de Wet, Sch. D., zartrosa auf weißem Grunde, Schaublume mit gelockten Petalen, 100 cm. 5.— M.
Gladiator, Sch. D., orangerot auf starken Stielen, frei über dem Laub, 120 cm. 3.— M.
Inspiration, K. D., buttergelb, sehr reichblühend, 140 cm. 1.20 M.
Kardinal van Rossum, K. D., dunkelpurpurviolett, schönste in dieser Farbe, 130 cm. 3.— M.
Leidens Medal, Sch. D., orangefarbig, Spitzen weiß getupft, 100 cm. 2.80 M.
Mrs. H. Brown, H. D., brillant orange, Krause hellgelb, Spitzen gelb, 120 cm. 3.— M.
Mrs. Sowton, Sch. D., terrakotta mit lachrosa Hauch von prächtigem Farbenschnitz, 100 cm. 3.20 M.
Peer Gynt, K. D., brillant zinnober, von einzigartiger Leuchtkraft, 130 cm. 5.— M.
Pink Giant, Sch. D., reines Rosa, gedrungener Wuchs, 100 cm. 3.— M.
Princess Beatrix, Sch. D., orangegelb, Spitzen perlenartig, weiß getupft und lila angehaucht, 110 cm. 4.— M.
Romance, Sch. D., lachrosa, karmin geädert, langstielig, 120 cm. 3.— M.
Violett Scharm, K. D., violettrot, plüschartig, frühblühend, 120 cm. 3.20 M.



Elsbeth



Lätäre



Seefungfer

Dahlien, neuere Sorten

und neu aufgenommene ältere Sorten, die ich besonders empfehlen kann.
Wenn nicht besonders verboten, ersetze ich nicht vorhandene Sorten durch gleichwertige.

Andenken an C. Lohse, K. D., mennigorangefarbig, von größter Reichtblütigkeit, 120 cm. 0.80 M.
Berchtesgaden, K. D., edelgeformt, Petalen gedreht, in leuchtend Rot mit goldener Schattierung, 120 cm. 2.— M.
Crois du Süd, anemonenblütig, dunkelrot mit gelb, 90 cm. 2.— M.
Darcy Sainsburg, Sch. D., weiß, riesengroß, 120 cm. 3.— M.
Direktor Bühler, Sch. D., weinrot, eine sehr gute Schnittsorte, 100 cm. 5.— M.
Direktor Wischek, K. D., korallenrot, 80 cm. 2.— M.
Donata, E. D., dunkelweinrot mit gelb und hellweinrot eingefäster Zone, gefaltete Blumenblätter, mit silbriger Rückseite, 100 cm. 1.20 M.
Dorothea Wolf, K. D., rosa mit bläulichem Hauch, 100 cm. 0.60 M.
Edusa, H. D., goldorange mit brauner Zone, 100 cm. 3.60 M.
Elfenzauber, B. D., große Blume in Lichtpurpur; gute Schnittsorte, 100 cm. 0.60 M.
Erinnerung an Pyrmont, Sch. D., lachsrot, auf kräftigen Stielen, 120 cm. 2.50 M.
Erlösung, K. D., milchweiß, gute Schnittsorte, 100 cm. 1.70 M.
Fata Morgana, E. D., weißlich, lachsrosa mit sehr breiter lachshimbeer-rote Zone, großblumig, haltbar und reichblühend, 100 cm. 2.40 M.
Frau Käthe Barth, Sch. D., leuchtend samtröt mit dunklerer Mitte, 120 cm. 3.— M.
Fürstenstein, Sch. D., hellgelb, langstielig, sehr wertvoll, 120 cm. 0.60 M.
Globus, Sch. D., hellgrünlichgelb, sehr apart, 100 cm. 2.— M.
Graziella, anemonenblütig, Randblätter karminrot, Mitte goldgelb, 80 cm. 1.20 M.
Grey Dawn, Sch. D., an den Spitzen gelockte Petalenformen, Grundfarbe weißlich, zartlila behaucht, 130 cm. 2.50 M.
Helvetia, E. D., weiß, feurigrot, bandiert, variabel im Farbenspiel, 80 cm. 0.60 M.
Hilde Wehr, K. D., kleine Edeldahlie, hell, salmrosa mit gelber Mitte, reichblühend, als Gruppendahlie sehr zu empfehlen, 80 cm. 2.— M.
Hochhofen, E. D., dunkellaubig, glühend karminrot, Blumen von 10 cm Durchmesser auf festen Stielen. Wunderbare Gruppen- und Einfassungsdahlie, 50—60 cm hoch. 2.— M.
Hugo Dentler, K. D., dunkelweinrot, sehr reichblühend, ein neuer Farbenton unter den Dahlien, 120 cm. 1.20 M.
Isis, K. D., gelber Grund, chamois getönt, 120 cm. 2.40 M.
Jean Batten, Sch. D., salmfarbig, große Blumen, 120 cm. 2.50 M.
Karl Weinhausen, B. D., ausgezeichnete gelbe Gruppendahlie, 60 cm, 4.— M.
Klein Waltraut, K. D., eine wertvolle niedrige Gruppensorte in Orange-rot, 50 cm. 1.— M.
Kupferberg Gold, B. D., goldorange, sehr gute Farbenwirkung, 100 cm. 0.80 M.
Lüdenscheid, Sch. D., bernsteingelb, gelockt, 120 cm. 2.80 M.
M. J. Buysens, E. D., leuchtend lachsorange, halbgefüllt, schwarzlaubig, besonders geeignet für Gruppen, 50 cm. 0.80 M.
Margrace, Sch. D., leuchtendrot mit Goldgelb; prächtig, 130 cm. 5.— M.
Nagels Bijou, K. D., lachsorange auf chamoisem Grunde; apart, 100 cm. 1.50 M.
Neptun, K. D., blendend weiße Schnittsorte, 120 cm. 0.80 M.
Ostmark, K. D., frischrosa, langstielig; gute Schnittdahlie, 120 cm. 2.50 M.
Rarita, E. D., weiß mit zartem Lachsschein und dunkler Mitte, 120 cm. 0.40 M.
Ringeltaube, eine halbe Seesterndahlie, lilarosa mit dunkler Zone, sehr originell, 100 cm. 2.— M.

Rosemarie Pape, Sch. D., dunkellachsrosa, wundervolle Gruppensorte 80 cm. 2.40 M.
Samland, bernsteinfarbig, reichblühend, 100 cm. 1.50 M.
Scarlet Queen, H. D., leuchtend scharlach, Krause gelb, Verbesserung von Leuchtenburg, 120 cm. 0.60 M.
Schloß Linderhof, Sch. D., rot mit Gelb durchzogen, eine gute Schnitt- und Gruppensorte, 60 cm. 1.— M.
Schöne Lau, E. D., leuchtend tiefrosa mit breiter himbeerrote Zone, 120 cm. 2.40 M.
Senator Smits, amarantpurpur in altrosa übergehend, 100 cm. 3.— M.
Viktor Teschendorf, K. K. D., schneeweiß, gut über dem Laub, 120 cm. 2.50 M.
Wilhelm Vetter, K. D., dunkelbraunrot, riesenblumig, 120 cm. 2.50 M.
Zinnia, B. D., scharlach, für Schnitt und Gruppen, reichblühend, 80 cm. 0.60 M.

Kaktus- und Edeldahlien, einschließlich Kaktus-Hybriden

Strahlige, gedrehte, krallige, geschlitzte, geröhrte und geriefte Petalen kennzeichnen diese Gruppe. Zahlreiche, schwer einzureihende Übergangsformen führen zum Schmucktyp. Die Blumen sind durchwegs mittelgroß, doch gibt es neuerdings auch Riesenformen.

Altmark, rosa mit mattlila Ton, 120 cm. 0.80 M.
Amelia Earhart, prachtvoll aprikosenfarben mit Rosa; eine der größten Kaktusdahlien. 1.— M.
Andenken an Wilhelm Lindenschmit, lachsrosa mit lichtgelbem Grund; gelockt, 130 cm. 1.20 M.
Asta Clemens, feurig dunkelrot, gute Schnittsorte, 100 cm. 2.— M.
Baby Rose, frisches Rosa, reichblühend, 100 cm. 0.80 M.
Ballego's Surprise, reinweißer preisgekrönter Sport der Frau Oberbürgermeister Bracht, 100 cm. 2.— M.
Barberina, kräftig Altrosa, gelockt, 130 cm. 2.— M.
Bukarest, korallenrot, 100 cm. 1.50 M.
Christian Eggers, leuchtendrot, riesengroß, 120 cm. 2.— M.
Daily Mail, altgold mit orangegelbem Hauch und dunklerem Grunde, 120 cm. 1.— M.
Deutscher Fleiß, aprikosengelb, 100 cm. 1.50 M.
Deutscher Gruß, zitronengelb, 120 cm. 0.60 M.
Deutscher Triumph, im Grunde weiß, nach den Petalenenden zu zart herbstzeitlosenlila, 150 cm. 1.50 M.
Fliederstrahl, satt fliederlila, 120 cm. 0.80 M.
Franz Berger, korallenrot mit Zinnober, krallig geformt, 130 cm. 1.20 M.
Franz Seldte, lachsorange, 150 cm. 0.80 M.
Frau Ida Mannfeld, grünlichgelb mit gedrehten, an der Spitze geschlitzten Petalen, 120 cm. 0.60 M.
Frau Oberbürgermeister Bracht, zartgelb, 150 cm. 1.— M.
Frau Paul Rhecker, pfirsichrosa auf weißem Grunde, eine der besten auf den Versuchsfeldern, langstielig, 120 cm. 3.— M.

Besuchen Sie meine Gärtnerei: Schleißheimer Straße 193
(Straßenbahnhaltestelle: Schleißheimer - Karl-Theodor-Str.)
Eintritt frei, kein Kaufzwang. Hauptblütezeit Juli bis September.

»»»»» * * * Das führende Fachgeschäft * * * «««««



Frau Oberbürgermeister Bracht



Bordeaux



Deutscher Fleiß

Kaktus- und Edeldahlien (Fortsetzung)

- Golden Age**, bernsteinorange, riesenblumig, prachtvolle, aufsehenerregende Neuheit, 130 cm. 2.40 M.
Goldener Mond, aprikosengelb, langstielig, 150 cm. 0.80 M.
Herzog Jlich, zartlachsrosa mit rosenroter Schattierung und goldgelber Mitte, 130 cm. 1.50 M.
Hilde Entrup, feinstrahlig, scharlachorange, 120 cm. 1.50 M.
Hilfmanns Freude, scharlachrosa mit lachsfarbener Tönung, 130 cm. 1.20 M.
Hofgartendirektor Merker, leuchtendrot, 120 cm. 1.— M.
Kurt Eberhard, leuchtend dunkellila, 120 cm. 0.80 M.
Lätare, rot mit gelb, 130 cm. 1.— M.
Legende, leuchtend chromgelb, langstielig, frei über dem Laub blühend, 90 cm. 1.— M.
Leidens Elegance, warmrot mit dunkler Übermalung, 110 cm. 1.— M.
Marathon, reinschweifgelb ohne jeden Nebenton, 100 cm. 1.20 M.
Miss Belgium, leuchtend orangescharlach, 120 cm. 0.80 M.
Otschatz, weinrot mit lila Schein, 130 cm. 0.80 M.
Phöbus, orangerot, gut gefüllt, frei über dem Laube blühend, 110 cm. 0.80 M.
Poem, gedrehte Blumenblätter, primelgelb, rotbraun übermalt, 120 cm. 2.50 M.
Porzellan, elfenbeinweiß, 120 cm. 1.50 M.
Professor Richard Wetz, zart karminrosa, langstielig, 120 cm. 1.50 M.
Rosiger Traum, zartrosa, 120 cm. 1.— M.
Royal Velvet, prachtvoll samtig dunkelrot, 120 cm. 0.80 M.
Saarländs Heimkehr, lachsrosa mit amethystenem Hauch und gelber Mitte, 140 cm. 1.20 M.
Schiller, lebhaft lachskarminrot, mit dunklerer Mitte, 120 cm. 0.60 M.
St. Franziskus, leuchtend samtröt, 120 cm. 0.80 M.
Starlight, leuchtend goldgelb, wertvoll, 150 cm. 1.— M.
Trauer um Langemarck, tief dunkelrot, 130 cm. 1.50 M.
Überraschung, weiß mit lilablauem Überguß, 120 cm. 1.20 M.
Weißer Dame, das Ideal einer weißen Kaktusdahlie, für Schnitzzwecke, edel geformt, mit hoher kronenartiger Mitte und guter Füllung; eine Sorte von großer Zukunft, 130 cm. 1.20 M.
Weißer Hirsch, rahmweiß, Petalenenden geweihartig gegabelt, 120 cm. 1.— M.
Weltwunder, 110 cm. 1.50 M.
Werners Prachtkerl, reingelb ohne jede Schattierung, 120 cm. 2.— M.
Westfalenstolz, kräftig lachsrosa mit bläulichem Schein, krallig geformt. 2.— M.

Schmuckdahlien

Starke Füllung, breite, flache Strahlenblüten, zu auffallenden, oft phantastischen Blumen vereinigt, lassen in dieser Gruppe die Farbe in besonderem Maße zur Geltung kommen. Die Blumen sind durchwegs groß bis sehr groß, 12—20 cm, ja sogar bis 30 cm breit.

- Adler**, reinweiß, 100 cm. 0.60 M.
Ananas, wachsgelb mit korallenrosa, gelockt, langstielig, sehr schön. 1.20 M.
Annemarie Kaper, leuchtend lachsrot mit nach innen gekrallten Petalen, 140 cm. 0.80 M.
Auf Ehr, terrakotta mit korallrotem Schein, früh- und reichblühend, 100 cm. 2.— M.
Balleros Glory, dunkel mahonienrot mit goldgelben Spitzen, 120 cm. 1.— M.
Bauers Ideal, leuchtend scharlachrot, 120 cm. 2.— M.
Bauers Meisterstück, goldbronzefarben mit purpurvioletter Rückseite, 120 cm. 1.50 M.
Brightie, lavendellblau, frühblühend, 120 cm. 3.— M.
Brucke King, lichtgoldfarben, in der Mitte dunkler; die Blume ist enorm groß und besonders lang und stark gestielt, 120 cm. 1.50 M.
California Idol, reingelb, eine der größten amerikanischen Dahlien, 140 cm. 2.40 M.

Schmuckdahlien (Fortsetzung)

- Champoege**, wachsgelb, nach der Mitte zu lachsrosa, 120 cm. 1.20 M.
Chautauqua Sunset, goldgelb mit orange und pfirsichrot, sehr schön. 2.40 M.
Deutschland, lachskirschrot, 120 cm. 1.50 M.
Dichtertraum, malvenrosa mit weißer Mitte, 120 cm. 0.40 M.
Entrups Monarch, leuchtend karminrosa mit weißem Grund, 140 cm. 0.60 M.
Entrups Novum, orange, eigenartig dicht gefüllt, 80 cm. 0.60 M.
Entrups Schönheit, dunkelweinrot mit schwärzlichem Samt, 140 cm. 0.80 M.
Entrups Sultan, dunkelkarminrot, 120 cm. 0.80 M.
Flammenzeichen, mennigorange, für Gruppen vorzüglich, 130 cm. 0.80 M.
Florian Geyer, feurigrot, langstielig, schön, 120 cm. 2.40 M.
Frau Marie Kipke, orangescharlach auf goldgelbem Grund mit gelblich gesäumten Spitzen, 130 cm. 1.— M.
Freiheitskampf, orangerot, langstielig, reichblühend, 130 cm. 1.20 M.
F. T. D., kräftig lilarosa, 130 cm. 0.60 M.
Gartenstadt Buer, hell goldgelb mit braungoldenem Rand. 1.50 M.
Geheimrat Dr. Pauli, leuchtend feuerrot, 120 cm. 0.80 M.
Georg Steiner, altrosa mit goldenen Spitzen, 140 cm. 1.20 M.
Hera, rosaviolett, 130 cm. 0.60 M.
Hofrat Dr. Lauche, zinnoberscharlach, 130 cm. 1.— M.
Insulinde, goldbraun bis orange gelb, nach innen in tiefrot übergehend, 120 cm. 0.40 M.
Jos. Janning, wundervoll hellkarminrosa mit weißer Schattierung und weißer Rückseite. 1.50 M.
Jugendtraum, goldig-lachsorange, reichblühend, 110 cm. 1.20 M.
Kaweah, leuchtend kirschrosa mit karminroter Übermalung, 120 cm. 2.— M.
Kopenhagen, korallenrot auf goldenem Grund, großblumig, von feinsten Lichtwirkung, 120 cm. 1.50 M.
Korallenmeer, korallenorangerot auf goldenem Grunde. 1.50 M.
Kurprinz, sattgelb, 90 cm. 1.50 M.
Lady Moira Ponsoby, zitronengelb, auffallend und schön, 150 cm. 2.— M.
Ludwika Entrup, in der Mitte blau überhaucht. 0.80 M.
Ludwig Uhlend, hell lachsfarben, großblumig, langstielig; 80 cm. 2.50 M.
Mad. Charles Degroux, lachsrosa, 130 cm. 1.20 M.
Märkische Heide, warm satinrosa auf gelbem Grund, 120 cm. 1.50 M.
Nagels Ideal, violettrosa mit kobaltblauem Schein, 130 cm. 2.— M.
Patrona Bavariae, herrlich milchweiß, 120 cm. 1.50 M.
Prämie, gelb braunrot, getuscht. 1.20 M.
Professor Max von Schillings, samtigtomatenrot, 120 cm. 0.80 M.
Rapallo, mahagonirot mit gelb, 80 cm. 0.60 M.
Reinbek, zinnoberrötlich mit gelb, 90 cm. 0.80 M.
Reußisch Nizza, zart lachsrosa mit lila Ton; die schönen, stoffreichen Blumen stehen auf langen Stielen frei über dem Laube. 2.— M.
Robert Treat, dunkelrosa mit karminrotem Schein, 120 cm. 0.40 M.
Rosenkind, leuchtend rosa, 100 cm. 1.50 M.
Schwefelblüte, schwefelgelb, 140 cm. 1.— M.
Severins Triumph, lachsrosa mit dunklerer Mitte, 120 cm. 1.— M.
Sonnenlicht, goldgelb mit rötlicher Mitte. 0.40 M.
Staatsrat O. Eberhart, goldgelb mit orangerotem Schimmer, langstielig, reichblühend. 2.— M.
Staatssekretär F. Schubert, leuchtend rot, großblumig, von kräftigem Wuchs und unerhörtem Blütenreichtum, 130 cm. 2.40 M.
Südfunk, magentarot, 130 cm. 0.40 M.
Taunusgold, salmfarbig mit gelber Mitte, 120 cm. 0.80 M.
The World, magentarosa mit silbrigem Hauch, 110 cm. 0.80 M.
Thomas A. Edison, tiefpurpurviolett, 130 cm. 1.20 M.
Tommy Atkins, orangerot, 150 cm. 0.60 M.
Violet Wonder, purpurviolett, 120 cm. 1.— M.
Waffenschmied, leuchtend scharlachrot mit amethystfarbenem Hauch, 125 cm. 1.— M.
Wagschals Stolz, lachsrosa, 120 cm. 1.20 M.
Wetterwart, leuchtendrot auf gelbem Grund. 1.— M.
Zauberin, kanariengelb, 130 cm. 0.40 M.



Franz Seldte



Ella Süptitz



Eifel

Seerosen-Dahlien

Die Blumenblätter sind breit, die Blüten flach wie die einer Seerose. Eigenartig ist die waagrechte Stellung der mittelgroßen Blüten auf den Stielen.

- Goldrose**, fein karminrosa, nach innen goldgelb überflossen, 100 cm. 0.60 M.
Paeonia, lachsrosa, Mitte gelblich, 100 cm. 0.80 M.
Seejungfer, lachsrosa, im Grunde lichtgelb, 80 cm. 0.60 M.
Silbernixe, weiß, überaus reichblühend, 60 cm. 1.50 M.
Wassernixe, reinrosa, 80 cm. 2.— M.
Weltruf, blutrot, kupfrig getuscht, 120 cm. 0.40 M.

Halstausen-Dahlien

Blumen 7—12 cm breit, meist sternförmig, zwischen die Scheibe und die großen, flachen Randblüten ist ein krausenartiger Kranz kleiner, unregelmäßiger und meist andersfarbiger Strahlen eingeschaltet.

- Bürgermeister Seiferth**, samtigbraunrot mit grüngelber Krause, 120 cm. 0.40 M.
Ella Süptitz, hell karminrosa, nach den Spitzen zu heller werdend, mit weißer Krause, reichblühend, haltbar, 120 cm. 1.— M.
Erika, schwärzlichrot mit weißgespitzter Krause, 120 cm. 0.80 M.
Maria Stuart, samtig dunkelblutrot mit weißer, karminrot getuschter Krause, 120 cm. 0.80 M.
Otey, scharlachbraunrot mit gelb, Krause gelb, 110 cm. 1.20 M.
Präladium, scharlachrot mit breiten gelben Spitzen und gelber Krause, 110 cm. 0.60 M.
Spanische Kokarde, kupferrot mit goldgelber Schattierung und kupferroter Krause. 0.60 M.

Ball-Dahlien

Blume halbförmig, zum Teil flach, bis 15 cm breit. Die tütenförmigen Strahlenblüten sind zu regelmäßigen Kreisen geordnet. Viele Formen führen zum Schmuckdahlientyp über.

- Aida**, dunkelpurpurrot mit samt schwarzem Schimmer, 110 cm. 0.40 M.
Aprikose, goldorange, langstielig, 80 cm. 1.50 M.
Clementine Hirtsiefer, chamoisrosa mit Amethysthauch, 90 cm. 0.80 M.
Eifel, zartviolett, 150 cm. 0.80 M.
Iris, weiß mit zartlila, reichblühend, 100 cm. 1.— M.
Mary Helen, gelb, großblumig, eine der schönsten Balldahlien. 0.80 M.
Paradiesapfel, gelb mit salmrot, 120 cm. 1.50 M.
Schneerose, reinweiß, 70 cm. 1.— M.
Schwanhild, elfenbeinweiß, sehr langstielig, reich und hoch über dem Laube blühend; schön. 1.20 M.
Stolze von Berlin, silberrosa, 110 cm. 0.40 M.
W. W. Rawson, groß, weiß mit lila Mitte, 120 cm. 0.40 M.
Zigeunerkind, dunkelblutrot, 100 cm. 0.60 M.

Pompon-Dahlien

Die ausgesprochen kugeligen Blumen sind nur 3—6 cm breit, sonst wie die der Ball-Dahlien. Außerordentliche Reichblütigkeit zeichnet alle Pompon-Dahlien aus.

- Blaumeise**, weinrot, 90 cm. 0.40 M.
Bordeaux, hell weinrot, 100 cm. 0.40 M.
Caecilie, dunkelrot, 60 cm. 2.40 M.
Calendula, goldorange, 100 cm. 0.60 M.
Chamoisröschen, weiß mit terrakotta, 90 cm. 0.40 M.
Deedee, rein helllila, zierlich, 90 cm. 1.— M.
Diana, sattgelb, 90 cm. 0.40 M.
Dr. Hirschbrunn, lachsrosa, 90 cm. 0.40 M.
Elektros, leuchtend bernsteingelb, 80 cm. 0.40 M.
Gretchen Heine, weiß mit kirschrosa, 100 cm. 0.40 M.
Gruppenstolz, lebhaft kupferrosa, chamoisrosa getönt, langstielig und haltbar, 80 cm. 1.50 M.
Herbstzeitlose, weiß mit lila Säumen, 110 cm. 0.40 M.
Hildepuppe, leuchtendrot, 110 cm. 0.40 M.
Joe Fette, neu, weiß, langstielig, 100 cm. 1.— M.

- Jonkheer van Citters**, leuchtendaltgold mit rotgelben Spitzen und scharlachroter Mitte, 100 cm. 0.40 M.
Kochelsee, leuchtendrot, 100 cm. 1.— M.
Madellne, hellgelb, karmin gerandet, 100 cm. 1.— M.
Pole Poppenspärer, amaranthrot, 100 cm. 0.60 M.
Roem von Wassenar, gelb mit bräunlichem Rand, 100 cm. 0.40 M.
Ruby, leuchtendrubinrot ohne Nebenton, 90 cm. 0.40 M.
Schneeflocke, reinweiß, 90 cm. 0.40 M.
Sieckmanns Feuerball, feuerrot, besonders effektiv, 100 cm. 1.— M.
Tänzerin, lachsrosa, 100 cm. 0.40 M.
Wee White, zierlich, weiß, 90 cm. 0.40 M.
Weisse Aster, reinweiß, 90 cm. 0.40 M.
Yellow Gem, hellgelb, neu, 100 cm. 1.20 M.
Zauberflöte, violett. 0.60 M.

Einfachblühende Dahlien

Blumen 5—7,5 cm breit, mit nur einer Reihe von 8—12 großen Strahlenblüten um die Scheibe, entweder rundblütig (die breiten, runden Petalen decken sich) oder sternblütig (die Spitzen der schmälere Petalen stehen deutlich voneinander ab). Die einfachblühenden Dahlien sind wahre Schmetterlings- und Hummelmagneten und von größtem Wert als Träger kräftiger Farben in Staudenbeeten.

- Bishop of Liandaff**, dunkelscharlachrot mit schwarzbrauner Scheibe und goldgelb. Staubfadenring, dunkellaubig, halbgef., 110 cm. 0.80 M.
Elsbeth, rosa mit breiter, karmesinroter Zone, 120 cm. 0.40 M.
Gelbe Luzifer, zitronengelb mit dunkler Belaubung, 100 cm. 0.60 M.
Grace Affleck, verbesserte Helvetia, rot mit weiß, 80 cm. 0.80 M.
Helvetia, weiß mit rot, sehr apart, 80 cm. 0.60 M.
Hispania, kupferrot mit breiter, gelber Zone, großbl., 100 cm. 1.— M.
Hughir, einfachblühende Zonendahlie, rot mit 2 cm breiter dunkelroter Zone, 90 cm. 1.80 M.
Luzifer, tiefscharlachrot mit blutbuchenfarbener Belaubung und gelbem Staubfadenring, 90 cm. 0.40 M.
Pleasure, dunkelrosa mit breiter purpurroter Zone und abstechend gelber Scheibe, 100 cm. 0.80 M.
Prinzeß Maria José, karminrosa, 60 cm. 0.60 M.
Rotkäppchen, leuchtendrot, 60 cm. 0.60 M.
Salome, karminviolett, dunkellaubig, 70 cm. 1.— M.
Schneepinzessin, reinweiß, großblumig. 0.80 M.
Volkskanzler, lachsrot mit dunkelkarminroter, in Hellrot auslaufender Innenzone, 100 cm. 1.— M.

Mignon-Dahlien

Auch das sind einfachblühende Dahlien, die ich aber herausgenommen habe, weil sie nach Wuchs und Charakter eine Klasse für sich darstellen. Sie bleiben alle niedrig, bilden runde, gedrungene Büsche und bedecken sich so vollkommen mit Blumen, daß man sie hinsichtlich ihres Gartenwertes und ihrer Verwendung füglig neben die Polyanthosen stellen muß. Für Einfassungen, niedrige Beete und Gruppen sind sie von größtem Werte.

- Flammenmeer**, leuchtendblutrot, 50 cm. 0.80 M.
Lady Aileen, lebhaft rosa mit purpurner Zone, 50 cm. 0.40 M.
L'Innocence, reinweiß, 50 cm. 0.40 M.
Mad. Butterfly, dunkelgelb, 50 cm. 0.60 M.
Meteor, zinnoberrot, 50 cm. 0.40 M.
Morgenlicht, zitronengelb, 50 cm. 0.40 M.
Murillo, cattleyenrosa mit schwarzroter Zone, 50 cm. 0.80 M.
Philine, dunkelblutrot, 50 cm. 0.40 M.
Pink Coltness, rosa, 50 cm. 0.40 M.

Schmitzschers Blumendünger

das Beste für alle Pflanzen des Zimmers und des Gartens, seit Jahrzehnten bewährt und als hervorragend anerkannt, in geschmackvollen, bunten Kartons mit genauer Gebrauchsanweisung.

ca. 500 g 0.40 M. ca. 250 g 0.25 M.
ca. 100 g 0.15 M.

»»»»» *|| Das führende Fachgeschäft || *||«««««

Obstbäume und Beerensträucher



Meine Obstbäume und Beerensträucher

sind ausnahmslos erste Wahl gemäß den Qualitätsbestimmungen der Fachgruppe Baumschulen (B. D. B.) der Hauptabteilung II Gartenbau im Reichsnährstand. Ich bin zur Führung des gesetzlich geschützten Markenetiketts berechtigt und biete Ihnen damit Gewähr für prima Qualität und Sortenechtheit.

Apfel

a) Preise:	10 St.	1 St.
Hochstämme	22.50	2.50 M.
Hochstämme, besonders starke	27. —	3. — M.
Halbstämme	18. —	2. — M.
Halbstämme, besonders starke	22.50	2.50 M.
Büsche	22.50	2.50 M.
Büsche, besonders starke	27. —	3. — M.
Schnurbäume senkrecht	22.50	2.50 M.
Schnurbäume waagrecht, 1armig 3—4jährig	27. —	3. — M.
Schnurbäume waagrecht, 2armig 2—3jährig	27. —	3. — M.
Schnurbäume waagrecht, 2armig 3—4jährig	31. —	3.50 M.
Spaliere mit 1 Etage	27. —	3. — M.
Spaliere mit 2 Etagen	32. —	3.50 M.
U-Formen 2—3jährig	27. —	3. — M.
U-Formen 3—4jährig	31.50	3.50 M.

Birnen

a) Preise:	10 St.	1 St.
Hochstämme	22.50	2.50 M.
Hochstämme, besonders starke	27. —	3. — M.
Halbstämme	18. —	2. — M.
Halbstämme, besonders starke	22.50	2.50 M.
Büsche	22.50	2.50 M.
Büsche, besonders starke	27. —	3. — M.
Schnurbäume senkrecht	22.50	2.50 M.
Schnurbäume waagrecht, 1armig 3—4jährig	27. —	3. — M.
Schnurbäume waagrecht, 2armig 2—3jährig	27. —	3. — M.
Schnurbäume waagrecht, 2armig 3—4jährig	31.50	3.50 M.
Spaliere mit 1 Etage	27. —	3. — M.
Spaliere mit 2 Etagen	32. —	3.50 M.
U-Formen 2—3jährig	27. —	3. — M.
U-Formen 3—4jährig	31.50	3.50 M.

Bitte zu beachten!

Infolge der katastrophalen Auswirkungen der Frostschäden der letzten beiden Winter sind meine Bestände an Obstbäumen und ebenso die meiner Züchter und Anbaustellen überaus stark gelichtet und bei weitem noch nicht aufgefüllt. Es wird einige Jahre erfordern, bis diese Frostschäden ausgeglichen sind und der normale Bedarf wieder gedeckt werden kann. Die wenige verkaufsfertige Ware an Obstbäumen wurde im Herbst größtenteils verkauft. Wenn ich nachstehend die Preise trotzdem aufführe, so liegt der Grund darin, daß ich hoffe, bis zum Herbst 1942 Teilbestände heranzubringen, und behält diese Preisliste bis dahin Gültigkeit, sofern behördlicherseits keine Änderung angeordnet werden sollte.

Beerenobst ist lieferbar. Allerdings kann ich Bestellungen hierin unter bestmöglicher Berücksichtigung Ihrer Sortenwünsche nur in Sorten meiner Wahl zur Ausführung bringen. In der Hauptversandzeit ist nicht immer ein zuverlässiger Überblick über die verkaufsfertige Ware möglich. Ich bin deshalb genötigt, mir die Mengenzuteilung, auch nach Auftragsbestätigung, weitgehend vorzubehalten.

Süßkirschen und Sauerkirschen

a) Preise:	10 St.	1 St.
Hochstämme	22.50	2.50 M.
Hochstämme, besonders starke	27. —	3. — M.
Halbstämme	18. —	2. — M.
Halbstämme, besonders starke	22.50	2.50 M.
Büsche 1jährig	13.50	1.50 M.
Büsche 2jährig	18. —	2. — M.
Spaliere mit 1 Etage oder 1jährige Fächer	18. —	2. — M.
Spaliere mit 2 Etagen oder mehrjährige Fächer	25. —	2.75 M.

Pflaumen, Zwetschgen, Mirabellen und Rencelauden

a) Preise:	10 St.	1 St.
Hauszwetschge		
Hochstämme	22.50	2.50 M.
Hochstämme, besonders starke	27. —	3. — M.
Halbstämme	18. —	2. — M.
Halbstämme, besonders starke	22.50	2.50 M.
Büsche 2jährig	18. —	2. — M.
Alle übrigen Sorten		
Hochstämme	22.50	2.50 M.
Hochstämme, besonders starke	27. —	3. — M.
Halbstämme	18. —	2. — M.
Halbstämme, besonders starke	22.50	2.50 M.
Büsche 1jährig	13.50	1.50 M.
Büsche 2—3jährig	18. —	2. — M.

Aprikosen und Pfirsiche (im Frühjahr lieferbar)

Halbstämme	27. —	3. — M.
Büsche	22.50	2.50 M.
Mehrjährige Fächer	32. —	3.50 M.

Quitten

Halbstämme	22.50	2.50 M.
Büsche	18. —	2. — M.



Johannisbeere Weiße holländische



Stachelbeere Rote Triumphbeere



Himbeere Preußen

Johannisbeeren

a) Preise:

Rote Holländer

Büsche mit 5—8 Trieben 100 St. 40.—, 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.
Büsche mit 8—12 Trieben 100 St. 45.—, 10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.

Laxtons Nr. 1, Laxtons Perfektion

Büsche mit 5—8 Trieben 100 St. 60.—, 10 St. 7.—, 1 St. 0.80 M.

Alle anderen Sorten

Büsche mit 5—8 Trieben 100 St. 45.—, 10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
Büsche mit 8—12 Trieben 100 St. 50.—, 10 St. 5.50, 1 St. 0.65 M.

Stämmchen (alle Sorten)

extra stark	10 St. 18.—, 1 St. 2.— M.
I. Größe	10 St. 16.—, 1 St. 1.80 M.
Laxtons Nr. 1 (Stämmchen)	1 St. 2.50 M.

b) Sorten:

Rotfrüchtige Sorten

Erstling aus Vierlanden
Fays Fruchtbare
Houghton Castle

Laxtons Nr. 1
Laxtons Perfektion
Rote Holländer

Weißfrüchtige Sorten

Weiße Holländer

Weiße Versailler

Schwarzfrüchtige Sorten

Goliath
Langtraubige Schwarze

Lee's Schwarze

Stachelbeeren

Mauks früheste Rote. Die früheste von allen Stachelbeersorten. Glatte, leuchtend rote Beeren mit gelblicher Grundfarbe und einem würzigen Aroma. Sehr ertragreich.

Lauffener Gelbe. Eine sehr ertragreiche, mittelfrühe Sorte. Die Frucht ist groß, oval, vollständig glatt und von auffallend schöner, gelber Farbe.

Stämmchen 1 Stück 2.50 M.

Andere Sorten:

a) Preise:

Büsche mit 5—8 Trieben 1 St. 0.60 M.

Stämmchen nachstehender Sorten

extra stark	10 St. 18.—, 1 St. 2.— M.
I. Größe	10 St. 16.—, 1 St. 1.80 M.

b) Sorten:

Gelbfrüchtige Sorten

Früheste Gelbe
Gelbe Triumphbeere

Hönings Früheste
Macherauchs Sämling

Grünfrüchtige Sorten

Früheste aus Neuwid
Grüne Riesenbeere
Grüne volltragende

Hellgrüne Samtbeere
Lady Delamere
Lowetts Triumph

Rotfrüchtige Sorten

Amerikanische Gebirgsstachelbeere (Houghton)
May Duke

Rote Preisbeere
Rote Triumphbeere

Weißfrüchtige Sorten

Weiße Triumphbeere

Weiße volltragende

Brombeeren

Sandbrombeere (Theodor Reimers). Aug. bis Sept. Groß, glänzend schwarz; fruchtbar und sehr starkwüchsig, rankend.

10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.

Wilsons Frühe. Juli. Groß, kegelförmig, tiefschwarz, frühreifend; der Strauch ist wenig bewehrt, ungemein reichtragend und winterhart.

10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.

Himbeeren

Deutschland. Etwas später als Preußen, von der sie abstammt; die Fruchtkerne sind größer und dunkler und behalten die schöne Farbe auch beim Konservieren.

100 St. 20.—, 10 St. 2.50, 1 St. 0.30 M.

Lloyd George. Sehr groß, fast dunkelrot, sehr saftreich und wohl-schmeckend.

100 St. 20.—, 10 St. 2.50, 1 St. 0.30 M.

Preußen. Sehr groß, leuchtend rot, sehr wohl-schmeckend, saft-reich und doch fest.

100 St. 20.—, 10 St. 2.50, 1 St. 0.30 M.

Shaffers Colossal. Sehr groß, dunkelpurpur, weich und sehr saftreich, sehr reichtragend; macht keine Ausläufer.

100 St. 40.—, 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

St. Walfried

eine einmaltragende Himbeere mit Früchten, die größer, süßer und würziger sind als die aller anderen bekannten Sorten, trägt ihre großen, länglichen, dunkelroten Beeren an straffen, dunkelgrünbelaubten Ruten.

100 St. 40.—, 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

Die Nachzucht zum Pflanzenverkauf ist bei obigen Sorten verboten!

Lord Lambourne

ist eine wüchsige, sehr gesunde Sorte mit aprikosengelben, großen, sehr saftreichen Früchten von feinstem Wohlgeschmack; Lord Lambourne trägt sehr reich und lange, bei guter Witterung oft den ganzen Sommer durch bis zum Frost.

100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

Weinreben

in besten gelben, weißen, blauen und roten Sorten.

Mehrrjährige Topfpflanzen mit gut durchwurzelten Ballen. 1 St. 3.50 M.

Großfrüchtige Haselnüsse

in besten Sorten wie Hallesche Riesennuß, Rotfrüchtige Lambertsnuß, Webbs Preisnuß, Weißfrüchtige Lambertsnuß, Wunder von Bollweiler u. a.

100 St. 100.—, 10 St. 11.—, 1 St. 1.20 M.

Walnüsse, Juglans regia

Hochstämme, 8—10 cm.

10 St. 55.—, 1 St. 6.— M.

Hagebutten

Rosa rubiginosa. Schottische Zaunrose, bis 2 m hoch, sehr stark be-stachelt, ungeheuer fruchtbar.

100 St. 60.—, 10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.

Rosa rugosa. Weiß oder violett blühend, 1 m hoch, reichtragend.

100 St. 65.—, 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.

Besuchen Sie meine Gärtnerei,

SCHLEISSHEIMER STRASSE 193

(Straßenbahn-Haltestelle: Schleißheimer—

Karl-Theodor-Straße). Eintritt frei. Kein Kaufzwang.

»»»»» *|| Das führende Fachgeschäft || *||«««««


Erdbeeren

Pflanzzeit im Frühjahr oder in den Monaten August bis Oktober. Beete, die im Frühjahr angelegt wurden, bringen im ersten Jahre keinen Ertrag, um so reicheren dafür allerdings im zweiten.


Gepflanzt wird reihenweise, die Reihen 40—60 cm weit auseinander, die Pflanzen in der Reihe mit 20—50 cm Abstand. Die Erdbeere gedeiht am üppigsten auf bindigen, kalkhaltigen, humusreichen Verwitterungsböden; Überdecken der Beete mit kurzem Dünger, der zwei- oder dreimal im Jahr aufgebracht wird, ist vorteilhaft. Blätter und Herzen müssen aber frei bleiben, sie ersticken sonst und faulen. Erdbeeren wollen fleißig gegossen sein.

Die mit meiner Züchtermarke  bezeichneten Erdbeersorten sind vom Verband der gartenbaulichen Pflanzenzüchter anerkannt.


Großfrüchtige oder Ananas-Erdbeeren

 **Amazone.** Eine neue, noch wenig verbreitete Frühsorte, die drei Tage nach „Deutsch Evern“ reift. Der Behang ist sehr reich, die Früchte sind mittelgroß bis groß, rundlich, dunkelrot gefärbt und von leicht säuerlichem Geschmack. Die Pflanze hat gedrunghenen, mäßigen Wuchs.

100 St. 6.—, 25 St. 1.75 M.
10 St. 0.80 M.

 **Bavaria.** Wertvolle Neuzüchtung mit großen, dunkelroten, äußerst wohl-schmeckenden Früchten, ertragreich, widerstandsfähig gegen Kälte und Trockenheit.

100 St. 6.—, 25 St. 1.75 M.
10 St. 0.80 M.

 **Braunschweig.** Hervorragende, von „Deutsch Evern“ abstammende Neuheit mit ähnlicher Wuchs- und Fruchtform. Die Farbe ist dunkler und leuchtender als die der Stammsorte, der Geschmack sehr fein, die Fruchtbarkeit groß. Des festen Fleisches wegen als Versandfrucht hervorragend geeignet.


100 St. 8.—, 25 St. 2.25 M.
10 St. 1.— M.

Deutsch Evern. Die früheste Erdbeere, mittelgroß, hellrot, schmackhaft. Verlangt guten Boden und reichliche Düngung.

100 St. 4.50, 25 St. 1.20 M.
10 St. 0.80 M.

Deutschland. Neuheit! Große Frucht von dunkelroter Farbe, aus der die hellen Samenkörner hervorleuchten. Reift früh, und behält beim Einkochen die Farbe.


100 St. 8.—, 25 St. 2.25 M.
10 St. 1.— M.

 **Eva Macherauch.** Neue hervorragende Erdbeere mit sehr großen, tiefdunkelroten, glänzenden, rundlichen Früchten von erlesenem Wohlgeschmack. „Eva Macherauch“ eignet sich ebensowohl für den Rohgenuß wie zum Einmachen. Die Pflanze wächst sehr stark, bringt einjährig schon gute Ernten und bleibt 5 Jahre lang voll ertragsfähig.

100 St. 6.—, 25 St. 1.75 M.
10 St. 0.80 M.

Frau Mieke Schindler, Hocharomatisch, tief schwarzrot, fleischig; eine ganz vorzügliche Neuheit.

100 St. 8.—, 25 St. 2.25 M.
10 St. 1.— M.

 **Hindenburg** (Mad. Moutot). Die größte Erdbeere, dunkelrot, kegelförmig, wohlschmeckend, braucht schweren, genügend feuchten Boden und reichlich Düngung.

100 St. 4.80, 25 St. 1.25 M.
10 St. 0.55 M.

Königin Luise. Groß, länglich, schön dunkel rot; trägt reich und regelmäßig und hat sich als besonders widerstandsfähig gegen Frost und Trockenheit erwiesen.


100 St. 4.—, 25 St. 1.10 M.
10 St. 0.45 M.

Mathilde. Früchte groß, die ersten meist breit kegelförmig, die späteren mehr eiförmig, gleichmäßig glänzend lackrot ohne helle Spitzen und hellen Seiten. Das Fleisch ist rosa, fest und von feinem Geschmack. „Mathilde“ ist bei langer Erntezeit der Übergang von den mittelfrühen zu den späten Sorten.


100 St. 4.—, 25 St. 1.10 M.
10 St. 0.45 M.

Mohrenkopf. Schöne, tiefdunkelrote Erdbeere mit großen, fleischigen Früchten von ausgezeichnetem Geschmack. Trägt sicher und reich.


100 St. 4.—, 25 St. 1.10 M.
10 St. 0.45 M.

 **Oberschlesien.** Wohl die fruchtbarste Erdbeere der Gegenwart, groß, glänzendrot, angenehm süß.

100 St. 4.80, 25 St. 1.25 M.
10 St. 0.55 M.

 **Sieger.** Eine der besten frühen Sorten für schwere Böden, groß, glänzend hellrot, schmackhaft; reift nur wenige Tage später als „Deutsch Evern“.

100 St. 4.80, 25 St. 1.25 M.
10 St. 0.55 M.

 **Späte von Leopoldshall.** Die späteste Erdbeere, sehr groß, leuchtendrot, besonders wohlschmeckend; trägt auch in schwerem Boden reich.

100 St. 4.80, 25 St. 1.25 M.
10 St. 0.55 M.

Zarathustra. Früchte sehr groß leuchtend rot, wohlschmeckend; die kräftige, gesunde Pflanze bringt besonders in guten, humosen Lehmböden sehr reiche Ernten.

100 St. 4.—, 25 St. 1.10 M.
10 St. 0.45 M.

Monatserdbeeren



Harzland, ähnlich Rügen, die sie an Wohlgeschmack, Größe der Früchte und Ertrag noch übertrifft. 100 St. 5.—, 25 St. 1.50 M.
10 St. 0.70 M.

Rügen, die Vielfrüchtige mit dem Walderdbeeren-Geschmack, rankenlos. Rügen trägt den ganzen Sommer durch bis in den Spätherbst hinein. 100 St. 3.80, 25 St. 1.— M.
10 St. 0.45 M.

Rügen Selekt, wie vorige, mit noch größeren und doch gleich schmackhaften Früchten. 100 St. 5.—, 25 St. 1.50 M.
10 St. 0.70 M.

Samen der Monatserdbeeren finden Sie auf Seite 62.

Empfehlenswerte Bücher:

Erdbeerbuch, von J. Luckan. Ein Buch, gleich wertvoll für den Liebhaber wie für den Plantagengärtner. Brosch. 2.50 M.
Flüssiges Obst, von Professor Dr. Kochs und H. Schieferdecker. Das Buch für alle, die sich mit Obstverwertung im Haus und Garten und Betrieb befassen. Kart. 2.50 M.



Oberschlesien



Späte von Leopoldshall



Sieger



Deutsch Evern

»»»»»||*|| Samenschmitz-München ||*||«««««

Neuere, empfehlenswerte Rosen-Sorten

Gartenrosen

Amulett. Leuchtend feurigrot, stark gefüllt.
10 St. 6.—, 1 St. 0,65 M.

Arabella. Sattrosa mit silbrigem Rand, groß-
gefüllte Blume, duftend.
1 St. 0,60 M.

Chieftain. Leuchtendrot, Blume groß und ge-
füllt. 10 St. 7,50, 1 St. 0,80 M.

Danzig. Leuchtend dunkelrot, stark gefüllt,
widerstandsfähig, kräftiger Wuchs.
1 St. 3,50 M.

Dollar-Rose. Leuchtend hellrot, beim Auf-
blühen in Dunkelrosa übergehend, stark ge-
füllt. 1 St. 1.— M.

Freia, T. H. Goldgelb, gut gefüllt, duftend.
1 St. 0,80 M.

Gloria di Roma. Große, leuchtend rote, stark
duftende Blume, gesund und wüchsig.
1 St. 1,50 M.

Lissy Horstmann. Knospe äußerst fest, inten-
sives Rot von besonderer Leuchtkraft.
1 St. 3,50 M.

Mc. Gredys Yellow, Große Blumen von gold-
gelber Farbe, gut gefüllt, hervorragende Gar-
tenrose 1 St. 0,80 M.

Narzisse. Spitze Knospe, narzissengelb, im
Aufblühen goldgelb mit Rosahauch.
1 St. 1.— M.

Nigrette. Dunkelste aller Rosensorten, samtig
schwarzrot. 1 St. 1,10 M.

Olympia. Leuchtendrot, stark gefüllt, duftend,
gesunder Wuchs. 1 St. 0,80 M.

Oranje Nassau, T. H. Prachtvolle Farbenrose.
Die Außenseite der Blumenblätter hat ein sattes
Goldgelb, die Innenseite ein intensives Orange-
rosa. Eine ausgezeichnete Treib-, Schnitt- und
Gartenrose. 10 St. 14,50, 1 St. 1,50 M.

Princess Beatrix. Große duftende Blumen,
kupferorangerosa, prächtige Gartenrose.
1 St. 2.— M.

Professor Gnau. Als Knospe mattgelb mit
einem rötlichen Schimmer; im Aufblühen
rahmfarbig weiß. 1 St. 0,60 M.

Red Better Times, T. H. Eine wertvolle Neu-
heit, mit leuchtend roten Blumen, die auf straf-
fen Stielen über dem Laube stehen.
10 St. 9,50, 1 St. 1.— M.

R.M.S. Queen Mary, T. H. Dunkellachs-
orange, die sehr großen Blumen stehen auf
kräftigen Stielen, sind gut gefüllt und haltbar.
10 St. 11.—, 1 St. 1,20 M.

Tarantella. Dunkelorange, reichblühend,
wertvolle Gartenrose. 1 St. 1.— M.

Polyantharosen

Fortschritt, Polyantha. Blume primelgelb,
orangrosa schattiert, großblumig, stark, gefüllt.
Gesund im Laub. 10 St. 5,50, 1 St. 0,60 M.

Freude, Polyantha. Große, gefüllte Blüten
von einer eigenartigen, rosagelblichen Färbung.
10 St. 8.—, 1 St. 0,85 M.

Goldene Johanna Tantau. Die erste gold-
gelbe Polyanthrose. Aufrechter Wuchs und
buschig, Laub glänzend grün, gut remon-
tierend. 1 St. 3,50 M.

Gotenhafen, Pol. H. Reinrosa Blüten nicht
verblässend, Blüten mittelgroß, halbgefüllt,
gesund und widerstandsfähig. 1 St. 3,50 M.



Polyantharosen (Fortsetzung)

Holstein, Polyantha. Die ungefüllten feurig-
blutroten Blüten sind zu mächtigen Büscheln
vereint. Die Sorte zeigt eine erstaunliche Blüh-
willigkeit. 10 St. 9,50, 1 St. 1.— M.

Koralle, Polyantha. Ein leuchtendroter Sport
der bekannten Else Poulsen.
10 St. 6,50, 1 St. 0,70 M.

Minna Kordes, Polyantha. Diese Sorte
ähnelt in ihrer Art der bekannten Joseph Guy.
Die Blüten sind noch größer und schöner ge-
färbt. Karmesinrot, schwärzlich schattiert.
10 St. 8.—, 1 St. 0,85 M.

Musette, Pol. H. Leuchtendrot, leichtgefüllt,
die Blumenblätter sind leicht gefranst, in
großen Dolden blühend. 1 St. 1,10 M.

Polyantharosen (Fortsetzung)

Nutzwedel, Polyantha. Rein korallenrot
reichblühend, meltaufrig. Gute Gruppen- und
Schnittrose. 10 St. 6.—, 1 St. 0,65 M.

Orange Triumph, Polyantha. Eine Poly-
anthrose von scharlach-orange Färbung, gut
gefüllt, auf kräftigen Stielen.
10 St. 8.—, 1 St. 0,85 M.

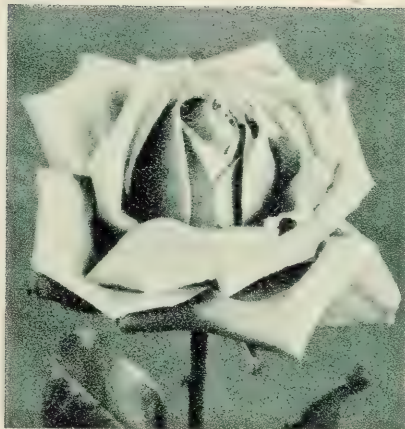
Topas, Pol. H. Knospen außen hellgelb, beim
Aufblühen in ein sattes gelb übergehend, Blu-
men edelgeformt, Teerosenduft, glänzende
Belaubung. 1 St. 1,20 M.

Stadt Essen, Polyantha. Die Blume ist groß,
gefüllt, von einem feurig leuchtenden Rot,
duftend, gute Gruppensorte.
10 St. 9,50, 1 St. 1.— M.

Bitte zu beachten!

Mit einem behördlich genehmigten Überwinterungsaufschlag von 10% sind die Preise der Rosen für das Frühjahr unverändert. Im Anschluß hierzu muß ich meiner werten Kundschaft noch davon Mitteilung machen, daß die überaus großen Verluste, die der außergewöhnlich kalte Winter verursachte, die diesjährigen Bestände sehr verkleinerte, und leider hat die naßkalte Witterung im Laufe des Frühjahrs und Sommers die Entwicklung der Pflanzen auch noch sehr beeinträchtigt. Ich bin deshalb gezwungen, mir Mengen- und Sortenzuteilung vorzu-
behalten, und nicht vorhandene Sorten durch ähnliche zu ersetzen, wenn dies nicht ausdrücklich verboten ist.

»»»»» *|| Das führende Fachgeschäft || *||««««



Dame Edith Helen



Texas Centennial



Miß C. E. van Rossem

Auslese bester Gartenrosen

nach Farben geordnet. P. = Pernetianrose; R. = Remontanrose; T. H. = Teehybridrose; Be. H. = Bengal-Hybridrose.

Rot

- August Noack.** T. H. Scharlachrot.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Cathrine Kordes.** T. H. Leuchtend rubinrot mit samtig blutroter Schattierung.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Chateau de Clos Vougeot.** T. H. Scharlachkarmin bis schwarzpurpur.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Covent Garden.** T. H. Lebhaft dunkelkarminrot.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Crimson Glory.** T. H. Samtig karmesinrot mit dunkler Schattierung.
10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.
- Eduard Schill.** P. Ziegelbraunrot.
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- Etoile de Hollande.** T. H. Dunkelblutrot.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Eugène Fürst.** R. Glänzend karminrot mit dunkelpurpurner Schattierung.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Eulalia.** T. H. Große, dichtgefüllte, außerordentlich haltbare Blumen von reinem Rot. Blüht sehr reich.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Fisher and Holmes.** R. Leuchtend scharlachrot mit samtigem Hauch.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Frieda Krause.** T. H. Feurig rubinlachsrot.
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- Fritz Höger.** T. H. Dunkelrot.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Gartendirektor Nose.** T. H. Rein blutrot.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- General Mac Arthur.** T. H. Glänzend scharlachrot.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- General-Superior Arnold Janssen.** T. H. Orangekarmin.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- George Dickson.** R. Blutrot mit schwärzlicher Schattierung.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Granat.** T. H. Schwärzlichrot, edel geformt; die Pflanze wächst üppig und blüht außerordentlich reich.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Gruß an Teplitz.** Be. H. Scharlachzinnoberröt mit Feuerrot und bräunlichem Samt.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Hadley-Rose.** T. H. Dunkelblutrot mit schwärzlichen Schatten.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Hermann Neuhoft.** T. H. Samtig dunkelrot mit schwärzlicher Schattierung.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Heros.** T. H. Leuchtendrot.
10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.
- Holstenrose.** T. H. Knospe lang, groß, stark gefüllt, duftend, scharlachrot, gesund.
10 St. 12.—, 1 St. 1.30 M.
- J. C. Thornton.** T. H. Leuchtendscharlachrot.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Laurent Carle.** T. H. Dunkelkarmin bis Blutrot.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.

Gartenrosen (Fortsetzung)

- Mälar-Ros.** T. H. Reinrot.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Mary Hart.** P. Samtartig blutrot.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Miß C. E. van Rossem.** T. H. Samtig blutrot.
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- Mrs. Henry Winnett.** T. H. Leuchtend scharlachrot.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Sterling.** T. H. Hellrot, nach dem Grunde zu in Zartrosa übergehend.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Texas Centennial.** T. H. Roter Sport der Pres. Herbert Hoover. Eine der wertvollsten Treib- und Schnittrosen.
10 St. 9.50, 1 St. 1.— M.
- Ulrich Brunner.** R. Rein kirschrot.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.

Rosa

- Dame Edith Helen.** T. H. Leuchtend reinrosa.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Elli Knab.** T. H. Kräftigrosa, innen rosaweiß.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Florex.** T. H. Dunkelrosa, orange Knospe, stark wachsend.
- Hermosa.** Be. Leuchtend rosa.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Mme. Butterfly.** T. H. Zartrosa mit aprikosenfarbenem Hauch und goldgelber Basis.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.

Gartenrosen (Fortsetzung)

- Mme. Caroline Testout.** T. H. Frischrosa mit seidigem Schimmer.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Mme. Leon Pain.** T. H. Silbrig fleischrosa mit orangegetönter Mitte.
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- Magna Charta.** R. Leuchtendrosa.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Mrs. Henry Bowles.** T. H. Rein korallenrosa.
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- Mrs. John Laing.** R. Seidigrosa.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Radiance.** T. H. Leuchtend karminrosa mit hellerer Rückseite.
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- Rapture.** T. H. Leuchtend aprikosen- bis korallenrosa, goldgelb getuscht.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Vierlanden.** T. H. Orangerosa.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.

Gelb

- Ambassador.** P. Lachsorange.
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- Aspirant Marcel Rouyer.** T. H. Aprikosen- gelb mit rötlicher Mitte.
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- Golden Dawn.** T. H. Rein sonnenblumengelb.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Goldenes Mainz.** T. H. Reingelb.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Hede.** P. Rein sonnengelb.
10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- Mrs. Pierre S. du Pont.** T. H. Reingelb.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Reverend F. Page Roberts.** P. Rein goldgelb, außen kupfriggelb behaucht.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Sonnengold.** T. H. Rein sonnengelb.
10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.
- Souvenir de Claudius Pernet.** P. Rein gold- gelb mit dunklerer Mitte.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Souvenir de H. A. Verschuren.** T. H. Kad- miumgelb, in Chromgelb übergehend.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Ville de Paris.** P. Rein goldgelb.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.

Halb- und Hochstammrosen

zweijährige Veredelungen mit schöner Krone auf Sämlingsstämmen.

- Halbstamm-Rosen, 75—100 cm
1 St. 1.80 M.
- Hochstamm-Rosen, 100—120 cm.
1 St. 2.— M.
- Hochstamm-Rosen, 120—140 cm.
1 St. 2.40 M.
- Trauerrose, 140—180 cm.
1 St. 3.50 M.
- Trauerrose „New Dawn“.
1 St. 6.— M.

Vorräte sehr knapp!

Lieferung kann nur nach meiner Wahl erfolgen, jedoch unter möglichster Berücksichtigung gewünschter Farben und Sorten.

Empfehlenswerte Bücher für den Rosenfreund!

Rosen. Züchtung, Anpflanzung und Pflege von Wilhelm Kordes jun., mit 137 Abbildungen und wertvollen Tabellen.

Kart. 4.20 M.

Königin Rose. Sortenwahl, Pflanzung, Pflege, Schädlingsbekämpfung, von Alfred Bier.

Kart. 2.— M.



Mälar-Ros



Rev. F. Page Roberts



General Mac Arthur

Gartenrosen (Fortsetzung)

Weiß

- Frau Karl Druschki.** R. Schneeweiß.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Kaiserin Augusta Viktoria.** T. H. Rahm-
weiß mit zartgelber Mitte.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Mme. Louis Lens.** T. H. Zartfleischfarben
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- Mrs. Charles Lamplough.** Milchweiß, große
edle Blumen. Gute Schnittsorte.
10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.
- Ophelia.** T. H. Zartfleischfarben mit gold-
gelbem Hauch. 10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Oswald Sieper.** P. Elfenbeinweiß mit zart
schwefelgelber Mitte.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Pius XI.** T. H. Rahmweiß mit rahmgelber
Mitte. 10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Westfield Star.** T. H. Atlasweiß bis leicht
schwefelgelb. 10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.

Farbenrosen

- Condesa de Sastago.** T. H. Braunrot, außen
goldgelb; schön, gesund; wertvoll.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Elite.** T. H. Leuchtendorange rosa, eine wert-
volle Verbesserung der bekannten Prés. Her-
bert Hoover, gesundes Wachstum.
10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.
- Jan Abbing.** T. H. Leuchtendlachsrot mit
gelblicher Tönung. 10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.
- Margaret Mc. Gredy.** T. H. Geranienrot mit
scharlachorange. 10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Mevr. G. A. van Rossem.** P. Orange gelb auf
goldgelbem Grund, bronzefarbig getuscht und
rötlich geädert. 10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Mrs. Edward Laxton.** T. H. Brennendes mit
altrosa schattiertes Orange. Herrlich geformte,
ungewöhnlich haltbare Blumen.
10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.
- Mrs. Sam Mac Gredy.** T. H. Scharlach
kupferorange, außen rot schattiert.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Prés. Herbert Hoover.** P. Goldgelb mit
feurigroter Schattierung.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Talisman.** P. Scharlach, rosa, kupfrig und
goldgelb, von wechselndem, höchst eigenarti-
gem Kolorit. 10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Viktoria Adelheid.** T. H. Goldgelb, feurig
braunrot berandet und getuscht.
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.

Polyantharosen

- Anne Mette Poulsen.** Großblumig, von leuch-
tend roter Farbe, halbgefüllt. Gruppensorte.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Baby Chateau.** Samtig dunkelrot, schwarz
schattiert, edelrosenähnlich.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- D. T. Poulsen.** Leuchtend blutrot, gefüllt.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Dagmar Späth.** Große leichtgefüllte Ala-
baster, weiß mit zartrosa überhauchten Blumen.
1 St. 0.70 M.
- Diana.** Orangegelb, einfach in großen Dolden
blühend, stark wachsend. 1 St. 0.60 M.
- Ellen Poulsen.** Leuchtend rosenrot, gefüllt.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Else Poulsen.** Leuchtendrosa, einfachblü-
hend. 10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Erna Grootendorst.** Leuchtend samtig Rot;
großgefüllt, gesund und wüchsig. 1 St. 1.10 M.
- Eva Teschendorff.** Grünlichweiß, gef.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Feuerschein.** Leuchtendblutrot, gefüllt.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Flamboyant.** Leuchtend scharlachrot, gefüllt.
10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.
- Frau Astrid Späth.** Leuchtend karminrosa-
rot, gefüllt. 10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Freudenfeuer.** Leuchtend kirschrosa, gefüllt.
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- Gabrielle Privat.** Seidenrosa, gefüllt.
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- Gloire du Midl.** Feurig orange, kleinblumig,
gefüllt. 10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Goldene Gruß an Aachen.** Leuchtend gold-
gelb, orangert schattiert. 1 St. 0.90 M.
- Gruppenkönigin.** Außenseite der Blumen-
blätter kräftig rosa, die Innenseite hellrosa.
10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.

Polyantharosen (Fortsetzung)

- Gruß an Aachen.** Goldrosa bis weiß, groß,
dichtgefüllt, eine der wertvollsten Rosen für
Gruppen und Topfkultur.
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- Heidekind.** Leuchtendrosa, großblumig, ge-
füllt. 10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.
- Joseph Guy.** Leuchtend scharlachrot, gefüllt;
zur Zeit wohl die schönste rote Polyanthrose.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Karen Poulsen.** Samtig scharlachrot, einfach.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Karl Kempkes.** Die Blumen stehen in großen
Büscheln von einer samtartigen, blutroten Farbe
auf starken Stielen, widerstandsfähig gegen
Krankheiten. 10 St. 8.—, 1 St. 0.85 M.
- Kirsten Poulsen.** Purpurrot, einfach.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Rödhätte.** Dunkelkirschrot, halbgefüllt.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Rosenelfe.** Eine der schönsten Polyantharosen,
zart silbrigrosa, von edler Form, in großen Bü-
scheln blühend. 10 St. 8.50, 1 St. 0.95 M.
- Rotraut.** Intensiv dunkelrot, doldengefüllt.
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- Rouge.** Feurigblutrot, gefüllt.
10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.

Rankrosen, Neuheiten

- Direktor Benschop.** Blumen sind groß und
sitzen in Bündeln zusammen, halbgefüllt, die
Knospe ist gelblich weiß, im Aufblühen rein-
weiß, Laub lederartig glänzend, 2 1/2 m.
1 St. 2.— M.
- Erato.** Blumen reinweiß von mittlerer Füllung,
in Dolden blühend, gut duftend, winterhart,
2 1/2 m. 1 St. 1.20 M.
- Johanna Köpcke.** Lachsfarbig rosa, die Blume
erinnert in Farbe und Form an Ophelia, leder-
artige Belaubung. 1 St. 0.90 M.
- Heiderörslein.** Hellgelblich lachsrosa, schönes
gesundes Laub, 120 cm. 1 St. 1.10 M.

Ältere bewährte Rankrosen

- Aristide Briand.** Rosa, großblumig, gefüllt.
10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.
- Blaze.** Immerblühend, glühendrot, wüchsig,
winterhart und gesund. Ein prachtvolles
Gegenstück zur New Dawn.
10 St. 8.—, 1 St. 0.85 M.
- Captain Kidd.** Edelrosenähnlich, sehr groß,
herrlich dunkelblutrot. Die Pflanze hat rüch-
liches, gesundes Laub, klettert sehr stark und
ist völlig frosthart.
10 St. 8.—, 1 St. 0.85 M.
- Chaplin's Pink Climber.** Leuchtend rosa,
in großen Dolden blühend, stark wachsend,
meltaufrei, glänzende Belaubung.
10 St. 8.50, 1 St. 0.90 M.

Rosensortimente

- 5 Buschrosen in 5 Sorten
meiner Wahl 3.— M.
- 10 Buschrosen in 5 Sorten
meiner Wahl 5.40 M.
- 25 Buschrosen in 5 Sorten
meiner Wahl 12.— M.
- 10 Polyantharosen in 5 Sorten
meiner Wahl 5.50 M.
- 10 Parkrosen in 5 Sorten
meiner Wahl 7.20 M.
- 5 Rankrosen in 5 Sorten
meiner Wahl 3.60 M.



Rankrose Tausendschön

Rankrosen (Fortsetzung)

Climbing Chateau de Clos Vougeot. Scharlachrot, edelrosenblütig.

10 St. 9.50, 1 St. 1.05 M.

Climbing Frau Astrid Späth. Kletternder Sport von Frau Astrid Späth, Blumen wie diese, hell-silberrosa in größeren Dolden, sehr hart, öfterblühend.

10 St. 9.50, 1 St. 1.05 M.

Crimson Rambler. Leuchtend kirschrot, kleinblumig, gefüllt, büschelblütig.

10 St. 8.50, 1 St. 0.90 M.

Dorothy Perkins. Leuchtend lachsrosa, gefüllt, duftend.

10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.

Eva. Immerblühend, halbrankend bis 2 m. Blüte blutrot, einfach, zu großen Dolden vereinigt.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Excelsa. Dunkelblutrot, kleinblumig, gefüllt.

10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.

Gartendirektor O. Linné. Karminrosa, groß, gefüllt, Blumen in gewaltigen Dolden zusammensitzend, Dauerblüher, Belaubung glänzend.

10 St. 8.50, 1 St. 0.90 M.

Hamburg. Ein Gegenstück zur „Eva“, feurig scharlachrot, halbgefüllt; gesund und vollkommen winterhart.

10 St. 8.50, 1 St. 0.90 M.

Herrenhausen, Rankrose. Immerblühend, grünlichweiß, sehr gut gefüllt, in großen Sträußen blühend, duftend, 2 m.

10 St. 8.50, 1 St. 0.90 M.

Le Rêve. Sonnengelb, halbgefüllt, großblumig.

10 St. 8.50, 1 St. 0.90 M.

Long John Silver. Edelrosen ähnlich, sehr groß, dichtgefüllt, schneeweiß, vollkommen hart. Schönes Gegenstück zu „Captain Kidd“.

10 St. 8.—, 1 St. 0.85 M.

Rankrosen (Fortsetzung)

Minnehaha. Leuchtend rosa, gefüllt, büschelblütig.

10 St. 8.50, 1 St. 0.90 M.

New Dawn. Zart alabasterrosa, edelrosenähnlich, wohlriechend; die Pflanze wächst stark und üppig und blüht bis in den Oktober hinein.

10 St. 8.50, 1 St. 0.90 M.

Pauls Scarlet Climber. Leuchtend scharlachrot, mittelgroß, edelrosenähnlich. Die schönste frühe rote Rankrose.

10 St. 8.50, 1 St. 0.90 M.

Prinzessin von Oranien. Wundervoll feurig krebssrot.

10 St. 8.—, 1 St. 0.85 M.

Reveil Dijonnais. Erdbeerrot auf gelbem Grunde; groß, edelrosenähnlich, halbgefüllt, immerblühend.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Rostock. Orange-lachsrosa, innen hellgesund, gelb, edelrosenähnlich, die Pflanze ist wüchsig und vollkommen winterhart.

Halbrankend.

10 St. 8.50, 1 St. 0.90 M.

Sangerhausen, Rankrose. Immerblühend, mit halbgefüllten, leuchtend feuerroten Blumen bis 12 cm Durchmesser.

10 St. 11.—, 1 St. 1.20 M.

Schwerin. Feurig blutrot, groß, gefüllt, büschelblütig; halbrankende, harte, immerblühende Rose.

10 St. 8.50, 1 St. 0.90 M.

Souvenir de Cl. Denoyel. Blume glänzend karmesinrot mit zinnober schattiert, sehr groß, duftend, stark wachsend.

10 St. 8.—, 1 St. 0.85 M.

Tausendschön. Zartrosa mit karminroten, weißen und gelblichen Lichtern, mittelgroß, gefüllt.

10 St. 8.50, 1 St. 0.90 M.

Wilhelm. Groß, gefüllt, leuchtend blutrot; 2 m hoch, völlig winterhart, immerblühend.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Dartrosen

Rosa centifolia major. Glänzend rosa, groß, gefüllt, unvergleichlich duftend; 100 cm.

10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.

Rosa centifolia muscosa Blanche Moreau. Reinweiß, groß, gefüllt, büschelblütig, bemoost; 100 cm.

10 St. 8.50, 1 St. 0.90 M.

Rosa centifolia muscosa communis. Zartrosa, mittelgroß, gefüllt; 100 cm.

10 St. 8.50, 1 St. 0.90 M.

Rosa hybr. bifera Hermann Löns. Brennend dunkelrot, sehr groß, einfach, gesundes Laub, 150 cm.

10 St. 8.50, 1 St. 0.90 M.

Rosa hybr. bifera Stämmeler. Intensiv rosa, dicht gefüllt und wohlriechend, von aufrechtem Wuchs, 150 cm.

10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.

Rosa hybr. bifera Urdh. Dunkelrosa, sehr groß, stark gefüllt und duftend, bes. winterhart, stark remontierend, 150 cm.

10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.

Rosa lutea Hetersen. Leuchtendrot, halbgefüllt, der 2 m hohe Strauch ist voll von Blüten besetzt, remontierend.

1 St. 2.50 M.

Rosa lutea Parkfeuer. Glänzend scharlachrot, mittelgroß, einfach; bis 3 m hoch.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Rosa lutea Persian Yellow. Goldgelb, mittelgroß, stark gefüllt; 100 cm.

10 St. 8.50, 1 St. 0.90 M.

Rosa lutea von Scharnhorst. Schwefelgelb in Rahmweiß übergehend, leicht gefüllt, etwas duftend, 1,50 m, Mai bis Juni.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Rosa Moyesii. Tief blutrot mit goldgelben Staubfäden, einfach, die Früchte sind hängend rot und flaschenförmig, 3 m hoch.

10 St. 10.—, 1 St. 1.10 M.

Rosa rubiginosa. Schottische Zaunrose, hellrosa, klein, einfach; bis 2 m hoch, äußerst stark bestachelt.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Rosa rubiginosa hybr. Rosenwunder. Mit enorm großen edelrosenähnlichen hellroten Blüten von starker Füllung.

10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.

Rosa rubiginosa hybr. Stellmacher. Leuchtendrot, mittelgefüllt, Wildrosenduft, 150 cm, den ganzen Sommer blühend.

1 St. 1.50 M.

Rosa rugosa Carmen. Leuchtend dunkelblutrot, groß, einfach, bis 150 cm.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Conrad Ferdinand Meyer. Rein silbrigrosa, groß, stark gefüllt und köstlich duftend; bis 2 m hoch.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Dr. Eckener. Satigelb, orange durchzogen, groß, lieblich duftend.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Rosa rugosa F. J. Grootendorst. Orangefarben, mittelgroß, in Dolden blühend, bis 1 1/2 m. Dauerblüher.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Rosa rugosa Goldener Traum. Sonnengelb, nie verblappend, gefüllt, langstielig und haltbar, besonders winterhart, 1,50 m.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Rosa Sanguinaire. Leuchtend blutrot, in Purpur übergehend, gefüllt, unaufhörlich blühend, 2 m hoch.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Rosa spinosissima hispida hybr. Andenken an Ernst Dekand. Blume gleicht einer leichtgefüllten Testout, leuchtendrot, breit wachsend, 120 cm.

1 St. 1.— M.

Rosa spinosissima hybr. Karl Foerster. Reinweiß, groß, gefüllt, völlig gesund, 1,50 m.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Rosa spinosissima hispida hybr. Frühlinggold. Goldgelb, einfach, früh und reichblühend, besonders winterhart, 2 m.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Nova Zembia. Schneeweiß, zuweilen zartrosa getönt; 200 cm.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Stern von Prag. Samtig schwarzrot, groß, gefüllt; 100 cm.

10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

Die unter den Rankrosen aufgeführten Sorten „Eva“, „Hamburg“, „Rostock“ u., „Wilhelm“ eignen sich gleichfalls sehr gut zur Einzelpflanzung im Park und im landschaftlich gestalteten Garten. Man gibt ihnen dann, wenn man sie nicht frei wachsen lassen will, lediglich einen Pfahl oder ein leichtes Traggerüst.

Schling-Sträucher

Actinidia, Strahlengriffel

- **arguta**, Spitzblättriger Strahlengriffel. Hochschlingender japanischer Strauch mit glänzend dunkelgrüner Belaubung und weißen, duftenden Blumen im Juni. 1 St. 1.75 bis 2.50 M.
- **polygama**, Silberwein. Belaubung lederartig dunkelgrün, unterseits metallisch glänzend, Blüten weiß, groß. Hochschlingend. Juni—Juli. 1 St. 1.75 bis 2.50 M.
- Akebia quinata**. Schöner, tiefgrünbelaubter Schlinger mit hellpurpurnen Blütentrauben im Mai; besonders für warme Mauern zu empfehlen. 1 St. 2.25 bis 2.50 M.

Ampelopsis siehe unter **Parthenocissus**.

- Aristolochia Sipo**, Osterluzel, Pfeifenwinde, Jerichorose nicht zu verwechseln mit dem Pfeifenstrauch, Philadelphus (S. 90); bis 10 m hoch schlingend, mit riesigem, smaragdgrünem Blattwerk und gelblichen, rotbraun geaderten, pfeifenähnlichen Blüten im Juni bis August. 1 St. 2.— bis 3.— M.
- Celastrus**, Baumwürger
 - **orbiculata**. Hochwachsender, harter Schlinger mit keiförmigen, dunkelgrünen Blättern. 1 St. 1.75 bis 2.50 M.
 - **scandens**. Über 8 m hoch schlingend. Sehr zierend durch die scharlachrot- und gelbgefärbten Fruchtstände 1 St. 1.75 bis 2.— M.



Clematis, Waldrebe

a) kleinblumige Sorten.

- **montana grandiflora**. Üppige, weißblühende, duftende Art, Blüten bis 10 cm breit, sehr schön und wüchsig, Mai—Juni. 1 St. 1.80 M.
- **montana rubens**, wüchsig, hart, mit reinrosafarbenen Blumen. 1 St. 1.80 M.
- **paniculata**, bis 10 m hoch schlingend, mit weißen, duftenden Blüten. Besonders für späten Flor empfehlenswert. 1 St. 1.80 M.
- **tangutica**, trägt im Mai bis Juni sattgelbe, nickende Blüten. 1 St. 1.80 M.
- **vitalba**, einheimische, bis 12 m hoch schlingende Waldrebe, weißblühend im Juli bis Oktober. 1 St. 1.80 M.
- **viticella**, Blätter doppelt gefiedert, Blüten blauviolett, bis 5 cm breit; Juni—August. 1 St. 1.80 M.

b) großblumige Sorten.

Preise der großblumigen Sorten, Pflanzen mit Ballen 1 St. 1.80 bis 2.25 M.

- Daniel Deronda**, rotviolett, am alten Holze gefüllt, am einjährigen einfach blühend.
- Gipsy Queen**, samtig dunkelviolett, sehr schön.
- Henry**, reinweiß, sehr schön.



- Jackmannii**, Blüte intensiv blauviolett, mittelgroß, mit 4 Blumenblättern, allgemein bekannte und außerordentlich dankbar blühende Sorte.

Lady Betty Balfour, dunkelblau mit weißer Mitte, ungewöhnlich stark wachsend.

Lady Caroline Neville, weich hellblau, dunkel gebändert, spätblühend.

Lasursterne, leuchtend tiefblau mit weißem Staubfadenbündel; sehr schön.

Lawsoniana, hell lavendelblau.

Lilacina floribunda, dunkelviolett.

Mad. Baron-Veillard, Lilarosa, spätblühend.

Marcel Moser, hellblau mit rötlich leuchtendem Mittelstreifen, großblumig, sehr gesund.

Nelly Moser. Weiß mit rosa.

The President, dunkelblau, reichblühend, eine der besten.

Ville de Lyon, leuchtend karmesinrot, großblumig und reichblühend, schön.

Viticella Abendstern, frisch samtig weinrot, mit cremeweißem Staubfadenbündel, wüchsig, reichblühend, wertvoll.

Glycine sinensis (Wistaria)

Prächtige Schlingpflanze für warme, geschützte, sonnige Lage mit schönen, hängenden oder nickenden Blütentrauben im Mai bis Juni. Verlangt Winterschutz, zum mindesten in der Jugend; mauve bis lila. 1 St. 2.50 bis 3.50 und 7.50 M.



Parthenocissus Veitchii an einem oberbayerischen Postamt



Großblumige Clematis am Gitter

Hedera, Efeu



Unersetzliche, immergrüne Pflanze zur Bekleidung von Mauerwerk, Begrünung schattiger Stellen unter Bäumen, für Baum-berankung usw.

- **colchica**. Blätter groß, herzförmig, bis über 15 cm breit, glänzend grün; schöner, harter Klimmer. 1 St. 2.— M.

- **dentata** var. Blätter groß, herzförmig, weiß bis gelb panachiert. 100/125 cm. 1 St. 5.— M.

- **helix**, gemeiner, kleinblättriger Efeu, bekannter, immergrüner Kletterstrauch. 1 St. 1.20 bis 1.80 M.

- **hibernica**, schottischer oder irischer Efeu, mit größeren und breiteren Blättern als die Stammform. Topfpflanzen. 1 St. 1.40 M.

- **sagittata**. Kleinblättrige Art, tief eingeschnittene Blätter, silbrigen Blattnerven. 80—100 cm 1.25, 100—125 cm 1.50, 125—150 cm 2.—, 200 cm 4.— M. besonders starke Pflanzen 10.— bis 15.— M.

- **Hydrangea petiolaris**, Kletterhortensie. Starkwachsender Schlinger mit hellgrünen, herzförmigen, bis 10 cm langen Blättern und weißen, flachen Blütendolden. Juni—Juli. 1 St. 1.75 bis 2.50 M.

- Jasminum nudiflorum**, echter Jasmin. Goldgelb. Februar—April. 200 cm hoch. Vorzüglich für warme Wände. 1 St. 1.25 M.

Lonicera, Geißblatt

- **Brownii** var. **fuchsoides**, außen und innen leuchtend hellkarmin bis granatrot, halbimmergrün, sehr schön und empfehlenswert. 1 St. 2.50 M.

- **caprifolium**, Jelängerjeliener. Bekannte, gelblichweiß blühende Art. extra stark. 1 St. 1.50 bis 2.— M.

- **japonica aureireticulata**. Fast immergrüne Schlingpflanze mit gelb getupften Blättern. 1 St. 1.50 bis 2.— M.

- **Periclymenum**. Starkwachsend, mit sattgrüner Belaubung und gelblichen, wohlriechenden Blüten. 1 St. 1.50 bis 2.— M.

- **periclymenum belgica**. Besonders wohlriechende Art; Blüten schön gelb mit weiß, sehr wohlriechend. 1 St. 1.80 bis 2.25 M.

Wilder Wein

Parthenocissus, Jungfernerbe (bisher **Ampelopsis**)

a) selbstklimmende Arten:

- **quinquefolia Engelmannii**, selbstklimmender wilder Wein. 1 St. 0.80 bis 1.— M.

- **quinquefolia murorum**, sehr guter Klimmer mit breiteren Blättern. 1 St. 0.80 bis 1.— M.

- **quinquefolia St. Paulii**, ähnlich dem vorigen, mit besonders schöner Herbstfärbung. 1 St. 0.80 bis 1.— M.

- **tricuspidata Veitchii**, der schönste Selbstklimmer. Seine feinen efeuartigen Ranken überziehen Wände in kurzer Zeit mit einem dichten, herrlich grünen Blätterteppich, der im Herbst außerordentlich schön in gelben, roten und purpurnen Tönen leuchtet. Sehr wertvoll. In der Jugend verlangt er leichten Winterschutz. 1 St. 0.80 bis 1.— M.

- **tricuspidata purpurea**, Form des vorigen; die jungen Blätter sind purpurrot gefärbt. 1 St. 1.— bis 1.25 M.

- b) nicht selbstklimmende Arten

- **quinquefolia**, der gewöhnliche wilde Wein, rankend, allgemein beliebt. 1 St. 0.60 M.

Polygonum Aubertii, Knöterich



Schöne, äußerst wüchsige Schlingpflanze für warmen, sonnigen Standort mit 4—6 m langen Jahresranken. Die kleinen, weißen Blüten sind zu aufrechten Rispen vereinigt; praehtvoll zur Bekleidung von Lauben, Veranden, Spalieren usw. August—Oktober. 1 St. 1.25 bis 1.75 M.

Heckenpflanzen

Acer campestre, Feldahorn 3 jährig, verschult 2 mal verschult	65—100 cm 80—100 cm	10 St. 2.50 8.—	100 St. 22.— M. 75.— M.
Buxus sempervirens suffruticosa, Einfassungsbux schöne, dicht belaubte, buschige Ware, aus Stecklingen gezogen 20—25 cm, der laufende Meter 30—40 cm, der laufende Meter	4.50 M.		
Carpinus betulus, Hainbuche 3 jährig, verschulte Pflanzen vollgarnierte Heister aus weitem Stand mit geradem Mitteltrieb	65—100 cm 100—140 cm 80—100 cm 100—125 cm 125—150 cm	10 St. 2.50 3.— 12.— 14.— 16.—	100 St. 22.50 M. 27.— M. 110.— M. 130.— M. 150.— M.
Crataegus monogyna, Weißdorn 4 jährig, verschult	9—12 mm	1.50	12.— M.
Cydonia japonica, Japanische Quitte verschulte Büsche	40—60 cm	5.50	50.— M.
Ligustrum vulgare, gemeiner Liguster 2—3 jährig mit 5—8 Trieben mehrmals verschult mit 8—12 Trieben	60—80 cm 80—100 cm 60—80 cm 80—100 cm	10 St. 2.— 2.50 3.60 4.50	100 St. 18.— M. 22.50 M. 33.— M. 40.— M.
Ligustrum vulgare atrovirens, Gemeiner dunkelgrüner Liguster (Belaubung im Winter dunkelpurpurbraun) 5—8 triebig 8—12 triebig	60—80 cm 60—80 cm	4.50 6.—	40.— M. 55.— M.
Morus alba, Maulbeere 2 jährige Sämlinge	60—80 cm	1.20	10.— M.
Picea excelsa, Fichte verschulte starke Pflanzen	100—120 cm		2.— M.
Thuja occidentalis, Lebensbaum mehrmals verschulte Pflanzen mit Ballen	100—150 cm	20.—	180.— M.

Laubgehölze und Ziersträucher

Soweit nicht anders angegeben, verstehen sich die Preise für kräftige Büsche. Die Höhenangaben beziehen sich auf die ausgewachsene Pflanze, die Maße bei den Stämmen auf den Umfang 1 m über dem Boden gemessen. m. B. = mit Ballen, m. Tb. = mit Topfballen.

Acer, Ahorn

— **glabrum**, Schöner Zierahorn mit prachtvoller Herbstfärbung; 300 cm.
1 St. 1.— bis 1.50 M.

— **negundo argenteo variegatum**, Weißbunte Form des kanadischen Eschenahorns.
1 St. 1.75 bis 2.50 M.

— **negundo odessanum**, Leuchtend sattgelb belaubt, starkwachsend.
1 St. 2.— bis 2.50 M.

— **palmatum atropurpureum**, Prachtvoll schwarzrot belaubt. m. B.
1 St. 5.— bis 10.— M.

— **platanoides**, Spitzahorn. Anspruchsvoller, raschwüchsiger Baum mit leuchtend gelber Herbstfärbung.
Hochstämmen 10—12 cm.
1 St. 3.— bis 5.— M.

— **platanoides globosum**, Kugelahorn. Bildet ohne Schnitt eine runde Krone.
Hochstämmen 8—10 cm.
1 St. 3.— bis 5.— M.

— **platanoides Schwedleri**, Blutahorn, im Austrieb prächtig dunkelrot, später dunkelgrün.
Hochstämmen 8—10 cm.
1 St. 3.50 M.

— **pseudoplatanus**, Bergahorn. Schöner, raschwüchsiger Baum mit breiter Krone.
Hochstämmen 8—10 cm.
1 St. 3.— M.

— **saccharinum Wieri laciniatum**. Schönste Form des Silberahorns, mit langhängenden Zweigen und zierlich geschlitzten Blättern.
Hochstämmen 8—10 cm.
1 St. 4.50 M.
Hochstämmen 10—12 cm.
1 St. 5.50 M.

Aesculus, Kastanie.

— **carnea**, Rotblühende Kastanie.
Hochstämmen 8—10 cm 1 St. 4.50 bis 5.50 M.
Hochstämmen 10—12 cm.
1 St. 7.50 M.

Ahorn (Fortsetzung)

— **hippocastanum**, Roßkastanie. Einer der schönsten Blütenbäume, raschwüchsig und anspruchslos.
Hochstämmen 10—12 cm.
1 St. 3.50 bis 5.— M.

— **Allanhus glandulosa**, Götterbaum. Bekannt, schöner Zierstrauch mit prächtigen, bis 80 cm langen, gefiederten Blättern.
1 St. 1.25 M.

— **Amelanchier canadensis var. oblongifolia**, Felsenbirne. Weißblühend im Mai, 3 bis 5 m hoch, mit auffälliger Herbstfärbung und reichem Fruchtbehang. 1 St. 1.50 bis 2.— M.

— **Aronia arbutifolia**, Zwergvogelbeere. Im Herbst lebhaft gelb und rot gefärbter Strauch mit scharlachroten Früchten. 1 St. 0.90 M.

— **Azalea**, siehe **Rhododendron**.

Berberis, Berberitze

— **aggregata Barbarossa**. Kräftig wachsende Sorte.
1 St. 3.— M.

— **aristata**. Zweige gelbrot. Früchte pflaumenfarben; bis 3 m. 1 St. 1.75 bis 2.50 M.

— **Coryl**. Blüte gelb, Frucht korallenrot; schön und wertvoll.
1 St. 1.75 M.

— **Gagnepainii**. Immergrün, Blüten hellgelb, Früchte bläulich-purpurrot.
1 St. 3.50 bis 4.— M.

— **Giraldii**. Blätter bronze im Austrieb, Blüten grünlichgelb, Frucht rot.
1 St. 2.50 M.

— **polyantha**. Aufrechtwachsend, Blätter eiförmig, Blüte dunkelgelb, Frucht länglich, lachsrot.
1 St. 1.50 M.

— **Thunbergii**. Feinzweigiger, 150 cm hoher Strauch mit purpurbraunen Trieben und mattgelben Blüten im Mai; Belaubung im Herbst leuchtendrot.
1 St. 0.60 bis 0.90 M.

Berberitze (Fortsetzung)

— **Thunbergii atropurpurea**, Japanische Blut-Berberitze. Bronzerot, 150 cm. Eines der besten rotlaubigen Gehölze.
1 St. 0.75 bis 1.25 M.

— **Vernae**. (B. Caroli boanghensis). Gelbe Blüten.
1 St. 1.50 M.

Betula, Birke

— **verrucosa**, Heimische Weißbirke. Allgemein bekannter und geschätzter Baum für leichten, trockenen Boden.
Heisser 180—200 cm. 1 St. 2.— bis 3.— M.
Hochstämmen 10—12 cm.
1 St. 6.— bis 12.— M.

— **verrucosa atropurpurea**, Blutbirke. Dunkelgrün belaubter Baum von hohem Zierwert. Pyram. 200—250 cm m. B. 1 St. 8.— M.

Buddleia, Buddleie

— **alternifolia**. Prachtvoller Solitärstrauch mit überhängenden Zweigen und purpurroten Blüten. Vollkommen winterhart.
1 St. 1.75 bis 2.75 M.

— **Davidii**. Blüht in schönen, lilafarbenen Ähren von Juni bis September; wunderschön, für warme, sonnige Lage sehr zu empfehlen; 250 cm.
1 St. 1.25 M.

— **Davidii Charming**. Blüten groß, zierlich überhängend, lavendelrosa.
1 St. 3.— M.

— **Davidii Ile de France**. Prachtvolle Neuheit mit langen, dunkelpurpurovioletten Blütenähren.
1 St. 2.50 M.

— **Caragana arborescens**, Erbsenstrauch. Schöner, anspruchsloser Strauch mit gelben Schmetterlingsblüten im Mai bis Juni. Bis 5 m hoch.
1 St. 0.75 M.

— **Ceanothus**. Gloire de Versailles, hellblaue Rispen.
1 St. 2.— M.

— **Ceanothus Indigo**. Dunkelblaue Rispen.
1 St. 2.50 M.



Buddleia Davidii. 1 St. 1.25 M.



Cydonia japonica. 1 St. 0.75 M.

Cornus, Kornelkirsche

- *alba sibirica*. Im Winter leuchtend karminrot berindet. Besonders hübsch neben gelbweizigen Formen wie *Cornus alba flaviramea*. 1 St. 0.75 M.
- *mas*, Gemeine Kornelkirsche. Bekannter Deckstrauch mit hellgelben Blüten im März bis April und roten Früchten. 1 St. 0.75 M.
- *stolonifera flaviramea*. 300 cm, mit hellgelber Rinde im Winter. 1 St. 0.75 bis 1.25 M.
- *stolonifera Spaethii*. Belaubung im Austrieb bronzefarbig, später goldgelb gerandet, zum Teil ganz goldgelb; eines der hübschesten buntlaubigen Gehölze; 300 cm. 1 St. 1.— M. Halbstämme 2.50 bis 3.— M.
- *Corylus avellana atropurpurea*, Bluthasel. Starkwachsender Strauch mit schöner, dunkelroter Belaubung und großen, schmackhaften Nüssen. 1 St. 1.50 bis 2.25 M.
- *Cotinus coggygria*, Perückenstrauch. Bis 4 m hoch, mit rötlichen, fedrigen Fruchtständen und prachtvoller Herbstfärbung. 1 St. 1.25 M.

Crataegus, Dorn

- *Carrierei*. Schöne, großblättriger, dunkelgrün belaubter Dorn mit ziegelroten Früchten. 1 St. 1.50 M.
- *grigoniensis*. Schön belaubter, sparriger Dorn mit leuchtend scharlachroten Früchten. 1 St. 2.25 M.
- Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 2.25 bis 3.50 M.
- *monogyna alba plena*, Gefülltblühender Weißdorn. Pyramiden 1 St. 1.50 M.
- Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 3.25 M.
- *monogyna kermesina plena*, Gefülltblühender Rotdorn. Pyramiden 1 St. 1.75 M.
- Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 3.25 M.

Cydonia, Quitte

- *japonica*. Blüten feuerrot. Früchte gelbgrün, apfelförmig; einer der prächtigsten Frühlingsblüher. 1 St. 0.75 M.
- *rubra grandiflora*. Karmesinrot, besonders großblumig. 1 St. 1.50 M.
- *sanguinea plena*. Blutrot, gefüllt. 1 St. 1.25 M.
- *Maulei*. Frisch mennigrot; 80—100 cm, Mai. 1 St. 0.75 M.

Daphne, Seidelbast

- Bekannter, heimischer Vorfrühlingsblüher.
- *mezereum alba*, weißblühend, m. B. 1 St. 4.— bis 5.— M.
- *mezereum rubra*, rotblühend, m. B. 1 St. 3.— bis 4.— M.

Davidia, Taubenstrauch

- *Vilmoriniana*, eigenartige weiße große Schindelblume, 120 cm. 1 St. 5.— M.

Deutzia, Deutzie

- *discolor fasciculata*. Zartrosa, mit grazios überhängenden Zweigen; 120 cm, Mai. 1 St. 0.75 M.
- *gracilis*. Schöner, niedriger Vorstrauch mit weißen Blütenrispen im Mai; äußerst reichblühend; 50—60 cm. 1 St. 0.75 M.

Deutzia (Fortsetzung)

- *Lemoinei*. Weiß gefüllt, reichblühend; 120 cm. 1 St. 0.75 M.
- *scabra candidissima plena*. Reinweiß, rosettenartig dicht gefüllt; 150 cm, Juni. 1 St. 0.75 M.
- *scabra magnifica*. Kräftigwachsende neue Form mit reinweißen, gefüllten Blüten. 1 St. 0.75 M.
- *scabra Pride of Rochester*. Außergewöhnlich reichblühende Deutzie mit weißen, außen rosafarbenen, dichtgefüllten Blüten; 150 cm, Juni. 1 St. 0.75 M.
- *scabra purpurata plena*. Lebhaft karminrosa, gefüllt, spätblühend, wertvoll. 1 St. 0.75 M.
- *scabra rosea plena*. Rosa, gefüllt; 150 cm, Juni bis Juli. 1 St. 0.75 M.

Diervilla, Weigelie

- Einer unserer besten Ziersträucher; Juni b. Juli, 150—200 cm hoch.
- *Edouard André*. Dunkelrot, sehr hübsch. 1 St. 0.75 M.

- Eva Rathke, tief dunkelrot, 150 cm. 1 St. 1.50 M.
- *Heroine*. Hellrosa, großblumig, aufrecht wachsend. 1 St. 0.75 M.
- *Mad. Lemoine*. Hell- u. dunkelrosa, weißgefleckt. 1 St. 0.75 M.
- *florida (rosea)*. Großblumig, rosa mit weiß marmoriertem Saum. 1 St. 0.75 M.
- *Van Houttei*. Knospen rot, Blüten zartrosa, weißgefleckt. 1 St. 0.75 M.

Eutanthus, Prachtglocke

- *campanulatus*, rote Glockenblüten. Herbstfärbend. 1 St. 2.— M.
- *Elaeagnus angustifolia*, Ölweide. Hochwachsender, silbriger Strauch mit gelben, duftenden Blüten und gelben Früchten. 1 St. 0.75 M.

- *Elsholtzia Stauntonii*, Kamminze. Halbstrauchig, mit schön gesägten Blättern und dichten, langen, rosavioletten Scheinähren. 1 St. 2.50 M.

- *Escallonia virgata*. Schöner robuster Strauch, zierlich weiße Blüten mit überhängenden Zweigen. 1 St. 1.50 M.

- *Evonymus*, Spindelbaum
- *alata*, Korkästiger Spindelbaum. Zweige korkig geflügelt, Blätter im Herbst flammend purpur, Früchte braunrot. m. B. 1 St. 1.50 bis 2.— M.
- *europaea*, Pfaffenkäppchen. Bekannter heimischer Strauch mit zierenden Früchten. 1 St. 0.60 M.

- *Exochorda*, Perlstrauch
- *Alberti macrantha*. Wunderhübscher Strauch mit schneeweißen Blütentrauben im Mai; reichblühend, hart. 1 St. 1.50 M.
- *Giraldii*. Großblumig, reinweiß, reichblühend und frohwüchsig. 1 St. 1.50 M.

- *Fagus silvatica atropurpurea*, Bluthuche. Herrlicher, rotlaubiger Zierbaum von hohem Schmuckwert. Sämmlinge 100—150 cm 1 St. 5.50 M.
- Veredlungen 125—150 cm 1 St. 8.— bis 12.— M.
- Veredlungen 175—200 cm 1 St. 12.— bis 25.— M.

- *Fraxinus excelsior Hessel*, Einblattesche, mit glänzend dunkelgrüner, ungeteilter Belaubung. Hochstämme 1 St. 4.— bis 5.— M.

Forsythia, Forsythie

- Bekannter, wunderhübscher Frühlingsblüher.
- *intermedia*. Sparrig aufrecht wachsend, mit lichtgelben, glockigen Blüten. 1 St. 0.75 M.
- *intermedia spectabilis*. Tiefgelb, reichblühend. 1 St. 0.75 M.
- *suspensa*. Schöne Form mit grazios herabhängenden Zweigen. 1 St. 0.75 M.

Hamamelis, Zaubernuß

- *japonica rubra*. Rot gezeichnete Winterzaubernuß. 1 St. 4.— bis 5.— M.
- *japonica Zuccariniana*. Hochwachsender Strauch von haselnußartigem Aussehen mit gelben, an Forsythia erinnernden Blüten im Dez.—März. Sehr wirkungsvoll. 1 St. 4.— bis 5.— M.
- *mollis*. Blüten größer, erst im Frühjahr erscheinend. 1 St. 4.— bis 5.— M.
- *vernalis*. Blüten gelbgrün mit innen weinrotem Kelch, duftend, im Jan.—März. 1 St. 4.— bis 5.— M.
- *Hibiscus*, Eibisch. Hübscher bis 3 m hoher Strauch mit großen malvenartigen Blüten vom Juli bis zum Herbst. 1 St. 2.50 M.

Hydrangea, Hortensie

- *arborescens grandiflora*. Blütenstände halbkugelig, weiß, bis 20 cm breit. 1 St. 1.25 M.
- *opuloides acuminata*. Straffwachsende Form mit flachen Blütenständen, deren sterile Randblüten schön rosa gefüllt sind. 1 St. 1.50 M.
- *paniculata grandiflora*. Herrlicher Blütenstrauch mit 40 cm langen, pyramidalen Blütenrispen von Juli bis Oktober; weiß, im Verblühen rosa; liebt warme, sonnige Lage. 1 St. 0.75 bis 1.50 M.
- Stämmchen 100—120 cm 1 St. 1.75 bis 3.25 M.
- *serrata rosalba Lindleyana*. Form der Gartenhortensie mit sehr schönen Blütenständen, die zuerst weiß sind und später in Rosa übergehen. 1 St. 1.50 M.

Ilex, Hülse, Stechpalme

- *aquifolium*. Bekannter, immergrüner Strauch mit schöner, dunkler Belaubung und korallenroten Beeren; bis 4 m hoch. m. B. 1 St. 5.— bis 15.— M.
- *longifolia pyramidalis*. Schöne, wertvolle Form, die besonders willig Beeren ansetzt. m. B. 1 St. 3.50 M.
- *Kerria japonica plena*, Ranunkelstrauch. Hübscher Strauch mit goldgelben Blüten von Mai bis Juni; 150 cm. 1 St. 1.25 M.

Laburnum, Goldregen

- *alpinum*, etwas später als *L. vulgare* blühend, Blütentrauben bis 25 cm lang. 1 St. 2.— M.
- *anagyroides var. Vossii*. Schöne Form mit besonders langen, goldgelben Blütentrauben. 1 St. 2.50 M.
- Stämmchen m. B. 1 St. 7.75 M.
- *vulgare*, Gemeiner Goldregen. Bekannt und beliebt, in gelben Trauben blühend; Mai bis Juni; 4 m. 1 St. 0.75 M.
- Büsche 1 St. 2.75 bis 3.75 M.



Magnolia Soulangeana. 1 St. 8.— bis 20.— M.



Hydrangea paniculata grdf. 1 St. 0.75 bis 1.50 M.



Philadelphus virginialis. 1 St. 0.75 M.

Laburnum (Fortsetzung)

Lonicera, Heckenkirsche

- **Purpusil**. Wertvolle, neue Art mit überhängenden Zweigen und rahmweißen Blüten. 1 St. 1.25 M.
- **tatarica**. Schöner Zierstrauch mit hellrosa Blüten und lebhaft roten Früchten 300 cm, Mai—Juni. 1 St. 0.60 M.
- **Lycium chinense**, Bocksborn. Hellgrün belaubt, von Juni bis September purpurn blühend, von August an mit korallenroten Beeren geschmückt; 100—200 cm. 1 St. 0.75 M.

Magnolia, Magnolie

- **soulangiana**. Bekanntes Ziergehölz, vor Ausbruch des Laubes glockenartige, weiße, rotüberlaufene Blüten tragend. Ballenpflanzen 80—100 cm. 1 St. 8.— bis 12.— M.
- Ballenpflanzen 100—125 cm. 1 St. 12.— bis 16.— M.
- Ballenpflanzen 125—150 cm. 1 St. 16.— bis 20.— M.
- **soulangiana** var. **alexandrina**. Karminrot, frühblühend. Ballenpflanzen 80—100 cm. 1 St. 12.— M.
- **stellata**, Sternmagnolie. Blüte klein, sternförmig, duftend, früh und reich. Ballenpflanzen 60—80 cm. 1 St. 12.— M.

Mahonia, aquifolium, Mahonie

- Bekannter, immergrüner Strauch mit gelben Blüten im April bis Mai, blaubereiften Beeren im Herbst und rotbrauner Winterfärbung; 100 cm; starke, mehrmals verschulte Pflanzen. 100 St. 80.—, 10 St. 10.—, 1 St. 1.20 M.

Malus, Zierapfel

- **baccata** Orange. Frucht dunkelorange-farben, saftreich, von angenehmem Geschmack. 1 St. 2.50 M.
- **Exzellenz** Thiel. Reichblühender Bastard mit stark hängenden Zweigen. Blüte rosa, Frucht rotbackig; sehr hübsch und wertvoll. 1 St. 2.50 M.

Malus (Fortsetzung)

- **floribunda purpurea**. Belaubung im Austrieb purpurrot, später bronziert dunkelgrün. Blüten kirschrot, Früchte scharlachrot; schön. 1 St. 2.25 M.
- Hochstämme 7—9 cm. 1 St. 4.50 M.
- **Frau Luise Dittmann**. Halbgefüllter, japanischer Zierapfel mit großen, rosaweißen Blüten; 300 cm, Mai. 1 St. 2.25 M.
- Hochstämme 7—9 cm. 1 St. 4.50 M.
- **Niedewitzkiana**. Prachtvoller Zierapfel mit leuchtend braunroter Belaubung; Blüte dunkelrosa, Frucht dunkelrot. 1 St. 2.25 M.
- **Ökonomierat Echtermeyer**. Stark überhängend, Laub rötlich, Blüten purpurkarmin. 1 St. 2.— M.
- **purpurea aldenhamensis**. Neue, sehr schöne Form mit halbgefüllten, purpurrosafarbenen Blüten. 1 St. 2.25 M.
- **purpurea Eleyl**. Austrieb rot, Blüte weinrot, Früchte lebhaft purpurrot, in dichten Büscheln hängend. 1 St. 2.25 M.
- **Schädeckerl**. Halbgefüllt, zartrosa; Mai bis Juni, schön und empfehlenswert. 1 St. 2.25 bis 2.50 M.
- Morus alba**, Maulbeerbaum. Bekannte Seidenraupen-Futterpflanze. 1 St. 0.75 M.
- Osmarea Burkwoodii**. Weiße Blüten. 1 St. 2.50 M.

Philadelphus, Pfeifenstrauch

- Wildler Jasmin. Nicht zu verwechseln mit der Pfeifenwinde, *Aristolochia Siphon* (S. 86). Eines der beliebtesten Blüthengehölze; Juni bis Juli.
- **coronarius**, Gemeiner Pfeifenstrauch. Rahmweiß, in dichten, vielblumigen Trauben blühend. 1 St. 0.50 M.
 - **Lemoinei Albâtre**. Schöne Form mit dichten Rispen weißer, offener Blumen; reichblühend; 200 cm, Juni. 1 St. 0.75 M.
 - **Lemoinei Dame blanche**. Rahmweiß; halbgefüllt, von köstlichem Wohlgeruch, 150 cm. 1 St. 0.75 M.
 - **Lemoinei erectus**. Schwachwachsend, besonders für Zierhecken zu empfehlen; 100 cm. 1 St. 0.50 M.
 - **Lemoinei Girandole**. Rahmweiß, gut gefüllt, bis 5 cm breit; im Wuchs etwas niedriger als *Ph. virginialis*; prachtvoll, neuere Sorte. 1 St. 0.75 M.
 - **Lemoinei Manteau d'hermine**. Rahmweiß, halbgefüllt, mit überhängenden Zweigen; reichblühend; 70 cm. 1 St. 0.75 M.
 - **virginialis**. Reinweiß, büschelblütig, äußerst reichblühend; der beste Jasmin; 250 cm. 1 St. 0.75 M.
 - Populus pyramidalis**, Pyramidenpappel. Bekannter Alleebaum mit schmalpyramidalen Krone. Pyramiden 200—250 cm. 1 St. 2.25 bis 2.75 M.
 - Pyramiden 250—300 cm. 1 St. 2.75 bis 3.25 M.

Prunus, Kirsche, Pflaume

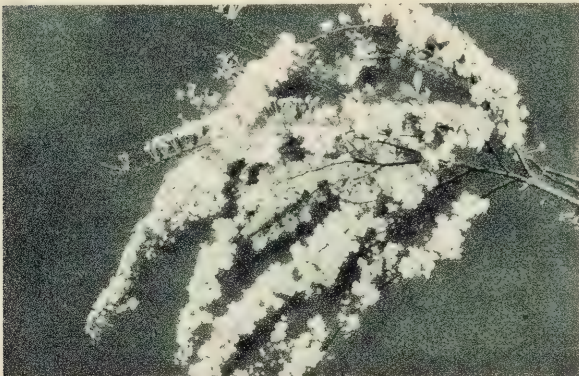
- **avium plena**, Gefüllte Süßkirsche. Prachtvolles Ziergehölz mit schneeweißen, halbgefüllten Blüten im Mai; starkwachsend, wertvoll. 1 St. 1.75 M.
- Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 3.50 M.
- **cerasifera Pissardii nigra**, Blutpflaume. Trägt vor Erscheinen der Blätter einfache, weiße Blüten in verschwenderischer Fülle; Belaubung dunkelrot. April bis Mai. 1 St. 1.25 M.
- Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 3.50 M.



Prunus serrulata hisakura. 1 St. 1.75 M.

Prunus (Fortsetzung)

- **incisa Moerheimi**. Frühblühend, rosa; zierlich hängende Zweige. 1 St. 2.— bis 2.50 M.
- **Lannesiana erecta**. Einfache weiße Blüten von April bis Mai. 8—10 m. 1 St. 1.75 bis 2.— M.
- **padus**, Gemeine Traubenkirsche. Beliebter, baumartiger Strauch, Anfang Mai mit bis 12 cm langen, weißen, betäubend duftenden Blüthentrauben bedeckt. 1 St. 0.75 M.
- **serotina**, Schwarzkirsche. Späte; lorbeerartig glänzendgrün belaubte Traubenkirsche. 1 St. 1.— bis 1.50 M.
- **serrulata hisakura**. Japanische Zierkirsche mit 5 cm breiten, lebhaft rosaroten, gefüllten Blüten, die in Büscheln überhängen; sehr schön. Büsche 1 St. 1.75 M.
- Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 3.50 bis 4.50 M.
- **serrulata shidare sakura**, Trauerblütenkirsche. Zartrosa, dichtgefüllt, zierlich überhängend. 1 St. 1.75 M.
- Stämmchen siehe unter Trauerbäume.**
- **serrula tibetica**. Prachtvoller Strauch von aufrechtem Wachstum, Blüten weiß, April bis Mai. 1 St. 2.— bis 2.50 M.
- **triloba flore pleno**, Gefülltblühende Mandelkirsche. Rosafarben, dichtgefüllt, kleinen Röschen ähnlich; unstreitig einer der besten Frühjahrsblüher. Büsche 1 St. 1.50 bis 2.50 M.
- Stämmchen 80—100 cm 1 St. 2.50 M.
- Stämmchen 100—125 cm 1 St. 3.— M.
- **yedoensis**. Mittelhoher Baum mit weißen Blüten von April bis Mai. Herbstfärbung gelbrot. 1 St. 1.75 bis 2.— M.
- Pyracantha coccinea Lalandii**, Feuerdorn. Immergrüner Strauch mit weißen Blüten und leuchtend korallenroten Beeren von Oktober bis tief in den Winter hinein; 200 cm, Juni. 1 St. 1.75 bis 4.— M.



Spiraea arguta. 1 St. 0.75 bis 1.25 M.



Viburnum Carlesii 1 St. 3.25 bis 4.— M.



Rhododendron catawbiense



Rhododendron

Großblumige Arten

Allbekannter Frühjahrsblüher, der in leicht schattiger Lage besonders gut gedeiht. Alle Rhododendron-Arten werden als kräftige, mit Knospen besetzte Ballenpflanzen geliefert.

Neueste großblumige winterharte Sorten.

Amerika, rot, Bürgermeister Arts, rot, Mad. P. A. Coleyn, rosa, Marinus Koster, leuchtend rosa, Mrs. Charles E. Pearson, hellila, Mrs. Helen Koster, mauve mit purpurnem Fleck. Nova Zembla, tiefrot, Polarstern, tiefrosa, Scandinavia, leuchtend dunkelrot, Zuidersee, rahmgelb.

40—50 cm
50—60 cm

1 St. 5.— bis 6.— M.
1 St. 6.— bis 7.— M.

Weitere großblättrige und großblumige, wintergrüne Arten.

— **catawbiense grandiflorum**. Die bekannteste Art, hart, immergrün, mit herrlichen, lilafarbenen Blüten Ende Mai—Juni.

Schöne, dichtbelaubte Ballenpflanzen mit reichem Knospenansatz.

40—50 cm	1 St. 3.50 bis 4.— M.	70—80 cm	1 St. 7.— bis 8.— M.
50—60 cm	1 St. 4.50 bis 5.— M.	80—90 cm	1 St. 9.— bis 10.— M.
60—70 cm	1 St. 5.50 bis 6.— M.	90—100 cm	1 St. 11.— bis 12.— M.



— **Hybriden** in besten Sorten und Farben, hauptsächlich rot.

Schöne, dichtbelaubte Ballenpflanzen mit reichem Knospenansatz.

40—50 cm	1 St. 3.50 bis 4.— M.
50—60 cm	1 St. 4.50 bis 5.— M.
60—70 cm	1 St. 5.50 bis 6.— M.



Rhododendron

Die mit * versehenen Sorten eignen sich für den Steingarten.

Untergattung Azalea.

Prachtvolle, dankbare Frühjahrsblüher für frischen, etwas sandigen, humosen Boden und sonnige bis halbschattige Lage.

— **flavum** (Azalea pontica) Hybriden in gelb, orange, rosa, lachsrot usw. Ballenpflanzen 1 St. 4.— bis 4.50 M.

— **japonicum** in besten Sorten wie amoenum, dunkel lilafarben.

Hatsugiri, purpurrosa.

Hinemanyo, fleischfarbigrosa.

Hinodegiri, einfach hellrot.

ledifolium, großblumig weiß.

Ballenpflanzen 1 St. 3.50 bis 4.50 M.

— **japonicum x sinense**, Koster's Brillantrot. Prachtvolle, kräftig wachsende Neuheit mit leuchtend scharlachroten, sehr großen Blüten.

Ballenpflanzen 1 St. 3.50 bis 4.50 M.

— **rusticum fl. pl.** Hybriden (Azalea rustica fl. pl.), in besten Sorten.

Ballenpflanzen 1 St. 1.75 bis 4.50 M.

— **Vuykianum** (Azalea Vuykiana).

Beethoven, lilarosa.

Jos. Haydn, zartlila.

Joh. Seb. Bach, lilarosa.

Mozart, lilarosa.

Schubert, leuchtendrosa.

Sibelius, rötlich orange.

Verdi, zart korallenrot.

Ballenpflanzen 1 St. 3.25 bis 3.75 M.



Rhododendron, Alpenrose

Verschiedene Arten und Formen.

— **ambiguum**. Bis 150 cm hoch, mit gelben, grün getupften Blüten. 1 St. 3.— M.

— **canadense**. Für feuchten Boden geeignet. Blüten fliederlila. 1 St. 3.— M.

— **cantabile**. Aufrechtwachsend, dichte, dunkelgrüne Belaubung und sehr schöne, violettblaue Blüten. 1 St. 2.— M.

— **cinnabarinum**. Reichblühende Art mit röhrenförmigen roten Blüten. 1 St. 3.50 M.

— **fastigiatum**. Niedrigwachsend, hellpurpurfarbig blühend. 1 St. 2.50 M.

— **ferrugineum**. Berostete Alpenrose. Blätter dicklich lederartig. Blüten rosa im Juni bis Juli. 1 St. 3.50 bis 4.50 M.

— **fulgens**. Bis 2 m hoher Strauch mit tief blutroten Blütenolden. 1 St. 3.50 M.

— **haematodes**. Belaubung dunkelgrün, unterseits braunwollig, Blumen karmesinrot. 1 St. 3.50 M.

Rhododendron (Fortsetzung)

*— **hirsutum**. Almenrausch. Behaarte Alpenrose. Bekannte, heimische Alpenpflanze. 1 St. 2.75 bis 3.50 M.

*— **impeditum**. Sehr niedrig wachsend; die Blüten sind violett. 1 St. 3.— M.

*— **kamtschaticum**. Laubbewerfende Art mit rötlich purpurnen Blüten; trägt volle Sonne und einen trockenen Platz im Steingarten. 1 St. 3.— M.

— **orbiculare**. Blumen herrlich rosa, glockenförmig, in losen Dolden stehend. 1 St. 5.50 M.

*— **praecox**. Das einzige kalkliebende Rhododendron. Die reizenden, lilafarbenen Blumen erscheinen schon im März bis April. 1 St. 3.75 M.

*— **racemosum**. Niedrige, reichblühende Art mit weiß bis zartrosa gefüllten, kleinen, aber sehr zahlreichen Blüten. 1 St. 2.— bis 4.— M.

*— **Wilsonii**. Niedrige Art mit dunkelrosa gefüllten Blüten in vielblütiger Dolde. 1 St. 2.50 M.

Rhus cotinus, siehe **Cotinus coggygria**.

Rhus typhina, Essigbaum. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtendrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

Ribes, Johannisbeere

— **alpinum**, Alpenjohannisbeere. Bis 2 m hoher, ausgezeichnete Hecken- und Schattenstrauch. 1 St. 0.75 bis 1.— M.

— **floridum**. Bis 150 cm hoher, im Herbst rötlichorange bis feuerrot gefüllter Strauch mit gelblichweißen Blüten. 1 St. 1.— M.

— **Gordonianum**. Blüte blaßgelb, außen rot überlaufen; über 2 m hoch. 1 St. 1.25 M.

— **sanguineum**, Blutjohannisbeere. 150 cm; reichblühender, sehr hübscher Strauch, April bis Mai. 1 St. 0.75 M.

Robinia pseudoacacia umbraculifera, Kugelakazie. Bildet ohne Schnitt dichte, runde Kronen. 1 St. 5.50 M.

Hochstämme 12—14 cm.

Salix, Weide

— **caprea mas**, Salweide. Bekannte, frühblühende Kätzchenweide. 1 St. 1.25 M.

— **pulchra ruberrima**. Eine der hübschesten Kätzchenweiden mit glänzend rotem Holz und großen, goldgelben Kätzchen. 1 St. 1.— M.

— **Smithiana**. Schöne Kätzchenweide, gleichzeitig mit S. caprea mas blühend. 1 St. 1.25 M.



Rhododendron-Hybriden

Laubgehölze und Ziersträucher, Trauerbäume

Sambucus, Holunder

- **canadensis maxima**. Starkwüchsige Form mit riesigen, schirmförmigen Blütenständen im Juli bis August. 1 St. 1.25 M.
- **nlgra, Gemeiner Holunder**. 1 St. 0.60 M.
- **racemosa**. Rotbeeriger Holunder. 1 St. 0.70 M.

Sorbus aucuparia, Eberesche. Als Vogelbeere bekannter heimischer Baum. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 2.25 M.

— **aucuparia moravica**, Mährische Eberesche, eßbar, pyramidenförmig wachsend. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 2.75 bis 3.50 M.

Spiraea, Spierstrauch

- **arguta**. Weiß, ungewöhnlich reichblühend; 200 cm, Mai. 1 St. 0.75 bis 1.25 M.
- **ariaefolia**. Blütenrispen gelblich weiß, endständig an leicht überhängenden Zweigen sitzend. 1 St. 1.25 M.
- **grossulariaefolia vera**. Niedriger Strauch, der im Juni mit schneeweißen Blumen bedeckt ist. 1 St. 2.— M.
- **pumila Anthony Waterer**. Lebhaft karmintrot, in flachen Doldenrispen blühend; Juli bis September; 125 cm. 1 St. 0.60 M.
- **Thunbergii**. 100—150 cm hoch, mit überhängenden Zweigen, die im Mai von schönen, reinweißen Blüten bedeckt sind. 1 St. 1.— M.
- **Vanhouttii**. Weiß, äußerst blühwillig, Mai bis Juni; 200 cm. Der schönste Frühjahrsblüher dieser Art. 1 St. 0.60 M.
- **Veitchii**. Prachtige, neuere Einführung mit überhängenden Zweigen und weißen Blüten im Juni bis Juli; 4 m. 1 St. 1.25 M.



Viburnum opulus sterile — Schneeball

Spiraea (Fortsetzung)

Symphoricarpus racemosus, Schneebeere. Bis 200 cm hoher, buschiger Strauch mit großen, weißen Beeren. Gute Bienenweide. 1 St. 0.60 M.

Tamarix tetrandra, Tamariske. Zierlich belaubt, heidekrautähnliche Blüten, rosa. April bis Mai. 1 St. 1.25 M.

Tilia, Linde
— **cordata, Kleinblättrige oder Steinlinde**. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 3.50 M.

Tilia (Fortsetzung)

- **euchlora, Krimlinde**. Rauchfest, wertvolle Bienenweide. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 3.50 M.
- **intermedia, Zwischenlinde**. Reichblühender, hochgeschätzter Baum; wertvolle Bienenweide. Hochstämme 14—16 cm. 1 St. 7.50 M.
- **tomentosa, Silberlinde**. Rauchfest, eine der besten Baumarten für die Großstadt. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 3.50 M.

Viburnum, Schneeball

- **Carlesii**. Doldenblütiger, niedriger Schneeball mit wohlriechenden, reinweißen Blüten im Mai. Schön und wertvoll. m. B. 1 St. 3.25 bis 4.— M. Halbstämme 1 St. 6.— bis 7.— M.
- **fragrans**. Blüten rosa und weiß, röhrig, vor den Blättern erscheinend. 1 St. 2.25 M.
- **lantana**. Bekannte, graufilzige Art mit erst roten, dann schwarzen Früchten. 1 St. 0.75 M.
- **opulus**. Gewöhnlicher Schneeball mit flachen Dolden, im Herbst mit roten Beeren besetzt. 1 St. 0.75 M.
- **opulus sterile, Schneeball**. Allgemein bekannt und geschätzt, mit weißen, kugeligen Scheindolden im Mai bis Juni. 1 St. 0.75 bis 1.25 M. Stämmchen 140—160 cm. 1 St. 2.50 bis 4.— M.
- **tomentosum sterile, Japanischer Schneeball**. 200 cm hoch, im Frühsommer von weißen Blütenbällen überschüttet; eines der schönsten Ziergehölze. 1 St. 1.25 M.



Syringa vulgaris, Flieder

Wohl der beliebteste Zierstrauch überhaupt. Ich habe große Vorräte in besten Sorten und biete an:

Kräftige Büsche 1 St. 1.75 bis 3.— M.
Stämme 120/140 cm St. 4.— bis 5.— M.
Stämme 140/160 cm St. 5.— bis 6.— M.

Einfachblühende Sorten:

Andenken an Ludwig Späth. Dunkler. Charles X. Lilarote, bekannte Treibsorte.
Congo. Rispe groß, Blüte dunkelrot.
Descaine. Knospen blaßkarmin, Blüten hellblau.
Hugo Koster. Purpurrosa, einfach.
Käthe Härlin. Alabasterweiß, sehr schön.
Mme. Florence Steppmann. Weiß, einfach.
Marie Legraye. Reinweiß, in der Knospe rahmfarben.

Gefülltblühende Sorten:

Charles Joly. Dunkelweinrot, sehr schön.
Mad. Casimir Perrier. Weiß, gut gefüllt, vorzügliche Treibsorte.
Mad. Lemoine, reinweiß.
Michael Buchner. Lila, dichtgefüllt.
Präsident Grevy. Lilarosa.

Andere Fliederarten.

- Syringa amurensis**. Feinzweigiger, bis 4 m hoher Strauch mit großen Straußen milchweißer Blüten im Juni—Juli. 1 St. 1.50 M.
- **Josikaea**. Schönblühende, schönlaubige Hybride, tiefviolett. Juni. 1 St. 1.50 bis 2.25 M.
- **persica**. Sparrig wachsender Strauch mit feiner Belaubung und lockeren, rosafarbenen Blütenrispen; Mai—Juni. 1 St. 2.— M.
- **reflexa**. Dichtwachsender Strauch mit großem Laub, karminroten Knospen und hellrosafarbenen, weißlich gesäumten Blüten. Rispen bis 20 cm lang, überhängend. Mai. 1 St. 1.50 M.
- **Rothomagensis**. Locker gebauter Strauch mit großen, hellvioletten Blütenständen. 1 St. 1.50 bis 2.25 M.
- **Sweginzowii superba**. Bis 3 m hoch, Blüte fleischfarbig mit karminrotem Schlund; Juni, sehr hübsch. 1 St. 2.— bis 2.25 M.

Trauerbäume

Trauer- oder besser gesagt Hängebäume eignen sich keineswegs nur für die Verwendung hinter Friedhofmauern. Sie passen in jeden Garten und verdienen ihrer schönen, malerischen Gestalt wegen weit häufiger angepflanzt zu werden, als das heute im allgemeinen geschieht.

Betula verrucosa elegans Youngii — Zierliche Trauerbirke. 1 St. 8.— bis 10.— M.

— **verrucosa tristis**. Feinzweigige Hängeform mit aufrechtwachsendem Spitzentrieb. 1 St. 8.— bis 10.— M.

Caragana arborescens pendula — Hängender Erbsenstrauch. Reichblühend, zierlich belaubt. 1 St. 3.75 M.

Fagus silvatica pendula — Trauerbuche. Bildet im Alter weitausladende Kronen von eigenart. Schönheit. 1 St. 10.— bis 15.— M.

— **silvatica atropurpurea pendula** — Trauerblutbuche. Einer der schönsten Trauerbäume, tief blutrot. 1 St. 15.— bis 25.— M.

Fraxinus excelsior pendula — Traueresche. Einzeln, zur Bildung einer Laube wie als Grabschmuck gleich gut zu verwenden. 1 St. 4.50 bis 6.50 M.

Malus pendula Ellse Rathke. Zierapfel mit breit überhängendem Wuchs, rosaweißer Blüte und rotbackigen, wohlgeschmeckenden Früchten. 1 St. 5.50 bis 6.50 M.

— **Excellenz Thiel**. Schöner Zierapfel mit prächtigen, zartrosafarbenen Blüten und zahlreichen, wachsgelben, rotbackigen Äpfelchen im Herbst. 1 St. 5.50 bis 6.50 M.

— **Ökonomierat Echtermeyer**. Gleich vorigem stark überhängend. Laub und Austrieb rötlich, Blüten purpurkarmin. 1 St. 5.50 bis 6.50 M.

Prunus acidula pendula. Hängeform der Sauerkirsche mit langgestielten, schönen, weißen Blüten. 1 St. 5.50 M.

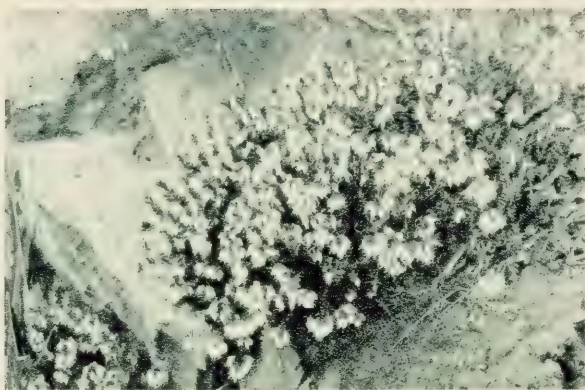
Prunus (Fortsetzung)

- **avium pendula** — Trauersüßkirsche. Mit großen, schneeweißen, gefüllten Blüten im April bis Mai. 1 St. 4.50 bis 5.50 M.
- **serrulata shidare sakura** — Trauerblütenkirsche. Dicht gefüllt, zartrosa, mit stark hängenden Zweigen. 1 St. 4.50 M.

Salix alba vitellina pendula nova — Trauerdotterweide. Gelbholz, mit lang herabhängenden, bindfadendünnen Zweigen.

Heister 1 St. 2.50 bis 4.50 M.
Hochstämme 1 St. 4.50, 5.50, 6.50 M.
Besonders starke 8.— bis 15.— M.

Ulmus montana pendula — Trauerrüster. Dunkelgrün belaubt, großblättrig, ausgezeichnet zur Bedachung von Lauben und als Einzelbaum. 1 St. 5.50 bis 7.50 M.


Berberis Wilsonae

Erica carnea

Ziergehölze für Steingärten

Berberis

- **buxifolia nana**. Zweige rotbraun, Blüten goldgelb. Beeren blau bereift; immergrün, 50 cm hoch. April. m. B. 1 St. 0.60 M.
- **Calliantha**. Zart purpurbühend, große Blüten, 60 cm. Blütezeit Mai. 1 St. 3.— M.
- **candidula**. Immergrün, Blätter unterseits blendend weiß, Blüten gelb. 50 cm. m. B. 1 St. 2.50 bis 3.— M.
- **Darwinii**. Immergrün, Blätter in drei große, dornartige Zähne auslaufend, Blüten orange-gelb, in Trauben hängend, Früchte blauschwarz. m. B. 1 St. 2.50 M.
- **Darwinii pendula**, wie voriger, mit stark überhängenden Zweigen. m. B. 1 St. 3.50 M.
- **diaphana (yunnanensis)** dichtbuschiger, rundlicher Strauch mit prächtig scharlachroter Herbstfärbung und großen, elliptischen Früchten; 100 cm. m. B. 1 St. 2.50 bis 3.50 M.
- **Hookeri typica**. Immergrüner Strauch mit lederartigen Blättern, schwefelgelben Blüten und schwärzlichen Früchten. m. B. 1 St. 3.50 M.
- **hybr. Rubrostilla**. Gelbe Blüten, Früchte karminrosa, 100 cm. 1 St. 3.— M.
- **linearifolia**. **Orange King**, schmale Blätter, orange Blüten, 60 cm. 1 St. 3.50 M.
- **sargentiana**. Immergrün, Blüten gelb, in Büscheln, Früchte blauschwarz und leicht bereift. m. B. 1 St. 1.75 bis 2.25 M.
- **stenophylla**. Schöne, immergrüne Berberitze mit rotbraunen Zweigen, reingoldgelben Blüten und schwarzen Früchten. m. B. 1 St. 1.75 bis 2.50 M.
- **stenophylla Irwini**. Reichblühender, niedrig und dicht wachsender Strauch mit leuchtend gelben Blüten und rotbraunen Zweigen. m. B. 1 St. 2.— bis 2.50 M.
- **verruculosa**; niedrig, dichtzweigig, mit kleinen, dunkelgrünen Blättern und goldgelben Blüten. m. B. 1 St. 2.25 bis 2.75 M.
- **Wilsonae**. Kleinblättrig, fast immergrün, im Herbst prächtig karminrot gef.; 80 cm. Mai bis Juni. m. B. 1 St. 2.— M.
- **Betula nana** — **Zwergbirke**. Kaum 1 m hoch, mit kleinen, rundlichen Blättchen; besonders für feuchte Stellen in Steingärten geeignet. m. B. 1 St. 2.50 M.
- **Bruckenthalia spiculifolia** — **Ährenheide**. Wertvoller, heideartiger, bis 25 cm hoher Kleinstrauch mit rosaroten Blüten im Juni bis Juli. 1 St. 1.— M.

Calluna — Besenheide

- Unser allbekanntes Heidekraut, für Heide- und Steingärten unentbehrlich. Bevorzugt mageren Boden.
- **vulgaris alba**, weißblühend. 1 St. 0.75 M.
- **vulgaris alba Hammondii**, weißblühend, hochwachsend. 1 St. 0.75 M.
- **vulgaris Alportii**, hochstrebend, reich verästelt, rosakarminrot. 1 St. 0.75 M.
- **vulgaris Camila variety**. Herrliche Neuheit mit reinrosafarbenen, gefüllten Blumen; geschlossen wachsend. 1 St. 1.— M.
- **vulgaris cuprea**. Belaubung kupfrigrot, Blüte lilafarbig. 1 St. 0.75 M.
- **vulgaris C. W. Nix**. Breitwachsende Art. Die Blumen ähneln denen der C. v. Alportii, sind aber dunkler und erscheinen früher. 1 St. 2.— M.

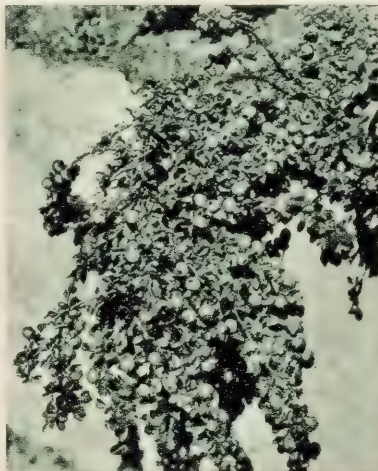
Calluna (Fortsetzung)

- **vulgaris plena**, rosa gefüllt. 1 St. 0.75 M.
- **vulgaris fl. pl. H. E. Beale**. Verbesserung der vorigen mit größeren Blumen und längeren Rispen. 1 St. 0.80 M.
- **vulgaris J. H. Hamilton**. Herrlich tiefrosa, gefüllt, sehr schön. 1 St. 1.75 M.
- **vulgaris minima**. Niedrige, polsterbildende Form; lilafarbig. 1 St. 0.75 M.
- **vulgaris Mutton**. Stark verzweigte Form mit dichten, tiefrosaroten Rispen. 1 St. 0.80 M.
- **vulgaris prostrata Kuphaldti**. Flach kriechende, interessante Form mit purpurrosa Blüten. 1 St. 0.80 M.
- **vulgaris tenuis**. Dunkelpurpurn, früh. 1 St. 1.— M.



Cotoneaster — Zwergmispel

- **adpressa**. Kriechende, oft wurzelnde Form mit lebhaft roten Früchten; sehr wertvoll. 1 St. 1.50 bis 2.— M.
- **adpressa Little Gem**. Wintergrün, 20 cm hoch; gleich der vorigen ausgezeichnet für den Steingarten. 1 St. 1.75 bis 2.25 M.
- **buxifolia**. Buxbaumblättrige Zwergmispel. 1 St. 1.75 bis 3.— M.
- **Dammeri**. Kriechend, immergrün; 5 cm. 1 St. 1.50 bis 2.— M.
- **horizontalis**. Fächerartig ausgebreitet, mit schönen, roten Beeren; 50 cm. 1 St. 0.75 bis 2.— M.
- **horizontalis variegata**. Schwächer wachsende Form mit weißbunten Blättchen. Sehr schöne Herbstfärbung. 1 St. 2.25 bis 2.50 M.
- **microphylla**. Niederliegend, Blattunterseite wollig behaart, Früchte breitkugelig, lilascharlachrot. m. Tb. 1 St. 1.50 M.


Cotoneaster horizontalis

Cotoneaster (Fortsetzung)

- **microphylla glacialis**. Sehr feine und wertvolle, dem Boden angeschmiegte harte Art. 1 St. 2.50 M.
- **praecox (Nan Shan)**. Eine der schönsten Formen mit fast kreisrunden, 1 cm breiten Blättern; 40 cm. 1 St. 1.50 bis 3.50 M.
- **prostrata**. Schöne, stark verzweigte, niederliegende Art, reichblühend, im Herbst mit roten Früchten übersät. 1 St. 1.50 bis 2.— M.
- **rupestris**. Halbbimmergrün, im Winter rötlich bronzefarben. Früchte leuchtendrot. m. Tb. 1 St. 1.50 bis 1.75 M.
- **salicifolia floccosa**. Lederartige Blätter, Unterseite weißfilzig, großfrüchtig, rot. 1 St. 2.— M.

Cytisus — Geißklee

- **Battandieri**. Winterhart, blattverlierend, goldgelbe wohlriechende Blüte. 1 St. 3.50 M.
- **decumbens**. Niederliegender Strauch mit großen, leuchtendgelben Blüten. 20 cm. m. Tb. 1 St. 1.50 bis 1.75 M.
- **kewensis**. Niederliegende, außerordentlich reichblühende Form; lichtgelb. Mai. m. Tb. 1 St. 2.— bis 2.75 M.
- **praecox** — **Elfenbeinginster**; bis 150 cm hoch, im Mai mit schwefelgelben Blüten überschüttet. m. Tb. 1 St. 1.75 bis 2.75 M.
- Daphne cneorum, Heiderösl**. Immergrünes heimisches Sträuchlein mit hellkarmin bis dunkelrosa gefärbten, duftenden Blütenroschen. 1 St. 3.50 bis 4.50 M.

Erica — Echte Heide



- Niedrig, immergrün, unentbehrlich für Heide- und Steingärten.
- **carnea** — **Schneehaide**. Lichtrot, vom Februar—April blühend. 1 St. 0.60 bis 1.— M.
- **carnea alba**. Reinweiß blühend, hübsch und hart. 1 St. 0.75 M.
- **carnea atrorubra**. Rotblühend, kriechend, sehr schön. 1 St. 0.75 M.
- **carnea King George**. Niedrig, rosa, sehr reichblühend. 1 St. 0.75 M.
- **carnea Ruby Glow**. Ähnlich E. carnea Vivellii, nur lebhafter in der Farbe. 1 St. 0.80 M.
- **carnea Snow Queen**. Die beste reinweiße Sorte. 1 St. 1.50 M.
- **carnea Vivellii**. Leuchtend karminrot, dunkellaubig. 1 St. 0.75 M.
- **carnea Winter Beauty**. Früheste von allen, dunkelkarminrot. 1 St. 0.75 M.
- **cinerea atrorubens**. Dunkelkarmesinrot blühende, sehr schöne Form der Grauen Heide. 1 St. 0.70 M.
- **cinerea coccinea**. Tief karmesinrot, niedrigwachsend. 1 St. 0.70 M.
- **cinerea atropurpurea**. Blutrot blühende Form der grauen Heide. 1 St. 0.75 M.
- **eleata rispens**. Starkwachsend, tief fleischfarbig rosa. 1 St. 0.75 M.

Ziergehölze für Steingärten, Nadelhölzer

Erica (Fortsetzung)

- **Mackeyana plena**. Tiefrösa, gefüllt. 1 St. 0.75 M.
- **mediterranea erecta**. Blüten dunkelrosa, lange blühend; 50 cm. 1 St. 0.80 M.
- **mediterranea „Silberschmelze“**. Reichblühend, silberartige weiße Blüten. 1 St. 1.50 M.
- **tetralix alba** — **weiße Glockenheide**. Juni bis September. 1 St. 0.50 M.
- **tetralix rubra** — **rote Glockenheide**. 1 St. 0.50 M.
- **vagans alba**; weißblühend, 20 cm. 1 St. 0.50 M.
- **vagans Mrs. D. F. Maxwell**. Tief kirschrosa. 1 St. 0.70 M.
- **vagans rubra**; rotblühend, 20 cm. 1 St. 0.50 M.

Evonymus

- **radicans**. Immergrün, winterhart, 30 cm. 1 St. 0.75 M.
- **radicans argenteo** — **variegata**. Weißbunt belaubt. 1 St. 1.— M.
- **radicans minima**. Kleinblättrige, kriechende Art. 1 St. 1.— M.

Genista, Ginster

- **hispanica**. Dichtverzweigter Strauch mit gelben Blütenköpfchen. m. Tb. 1 St. 1.50 M.
- **hybrida Dorothy Walpole**. Fahne tief samtigkarminrot, Schiffechen reinrosa. 1 St. 2.75 M.
- **radiata**. Kugelförmiger Strauch mit gelben Blüten im Mai bis Juni. m. Tb. 1 St. 1.75 bis 2.25 M.
- **sagittalis** — **Pfeilginster**; niederliegend, mit gelben Blüten im Mai bis Juni. m. Tb. 1 St. 1.50 bis 1.75 M.



Taxus baccata
zu architektonischen Hecken geschnitten

Abies, Weißtanne

- **amabilis, Purpurtanne**. Seltene, harte Tanne von herrlichem Bau und blaugrüner Benadelung. 100/120 cm 1 St. 8.— bis 10.— M.
- **arizonica, Arizonatanne**. Schöner Baum mit rahmweißer Korkrinde und blaugrüner Benadelung. 100/120 cm 1 St. 8.— bis 10.— M.
- **balsamea nana, Zwergbalsamtanne**. Hübsche, zierliche Zwergform mit dichtstehenden, ausgebreiteten Ästen. St. 30/40 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.

Genista (Fortsetzung)

- **scoparia Andreana**. Goldgelb mit glühend dunkelpurpur gefärbten Flügeln. m. Tb. 1 St. 2.75 M.
- **scoparia Andreana pendula**. Blüht wie *G. scop. Andreana*, hat überhängenden Wuchs. m. Tb. 1 St. 2.75 M.
- **scoparia Butterfly**. Gelb mit hellgelber Fahne. m. Tb. 1 St. 2.75 M.
- **scoparia C. E. Pearson**. Fahne gelb mit rötlicher Rückseite, Flügel goldschwarz, Schiffechen gelb. m. Tb. 1 St. 2.75 M.
- **scoparia Firefly**. Granatrof, gelb gerandet, Kelch purpurn. m. Tb. 1 St. 2.75 M.
- **scoparia Lord Lambourne**. Mit lebhaft scharlach-karminroten Früchten und rahmweißer Fahne. m. Tb. 1 St. 2.75 M.
- **tinctoria fl. pl.** Satt goldgelb, gefüllt. 1 St. 1.25 bis 2.— M.



Hedera helix conglomerata — **Zwergfeu**. Mit kurzen, niederliegenden Zweigen, an denen die kleinen, gekrümelten, immergrünen Blätter dicht beisammensitzen. 1 St. 1.75 M.

Hypericum calycinum. Kriechend, mit goldgelben Blüten im Juli bis September; 40 cm. 1 St. 1.— M.

Hypericum Moserianum. Großblumig, goldgelbe Farbe, niedrig mit interessanten Staubfäden. 1 St. 1.50 M.

Jasminum Parkerii. Kleine hellgelbe Blüten, kriechend, 15 cm hoch. 1 St. 2.— M.

Lonicera, Heckenkirsche

- **nitida**. Immergrüner Strauch mit rahmweißen Blüten und purpurblauen Früchten. 1 St. 0.75 bis 1.25 M.

Lonicera (Fortsetzung)

- **pilata**. Niedrige Form, immergrün und winterhart. Die Blüten sind blaßgrün, die Früchte durchscheinend purpurviolett. 1 St. 0.75 bis 1.25 M.

Pernettya, Torfnymrte

- **mucronata purpurea**. Kleinstrauch mit violett-purpurnen Beeren im Herbst und Winter. m. Tb. 1 St. 3.— M.
- **tasmanica**. Immergrüne, niederliegende Form mit rosa Beeren. m. Tb. 1 St. 3.— M.

Potentilla, Fingerfraut

- **dahurica**, dicht verzweigtes Sträuchlein mit gelblichen Blüten. 1 St. 2.25 M.
- **Farrerii**. Zierlich belaubt, mit leuchtend gelben Blüten; 50 cm. 1 St. 1.25 M.
- **fruticosa Friedrichsenii**. Weißblühend, 100 cm, Mai bis Juni. 1 St. 0.75 bis 1.25 M.
- **fruticosa mandschurica**. Niedriges Felsensträuchlein mit reinweißen Blüten im Mai bis September. 1 St. 1.25 M.
- **fruticosa Purdomii**. Neu, schön und wertvoll. 1 St. 1.25 M.
- **fruticosa Veitchii**. Immergrün, weißblühend, bis 80 cm; Mai. 1 St. 1.25 M.

Rosa, Rose

- **Rouletii**. Die kleinste Rose, remontierend, mit gefüllten rosa Blumen, 15 cm. 1 St. 1.25 M.
- **Salix Bockii**. Zwergweide mit grünen, behaarten Blättchen und kleinen Kätzchen im Juli bis August; 75 cm. 1 St. 3.50 M.

Nadelhölzer (Winterharte Koniferen)

St. = für Steingärten passende Zwergformen. Die Verwendung von Koniferen ermöglichen dem Garten und dem Parke ein besonderes Gepräge zu geben.

Vielfache Formen, Säulen, kriechend, hängend und gegen den Himmel aufstrebend, betonen sie in Farbtönen von Silbergrau bis zum saftigsten Grün das Gartenbild wie kaum eine andere Pflanze. Bestimmte Arten in Formen geschnitten sind die besten Raumbildner.

Bei kleineren Flächen, also in einem Hausgarten, wird sich die Wahl auf die säulenbildenden, kriechenden und die kugelförmig gebildeten Arten beschränken, die geradezu bestimmend für den Steingarten, das Mäuerchen, oder frei im Rasen stehend, wirken können.

Chamaecyparis, Scheinzypresse

- **Lawsoniana Alumi**. Unstreitig die wertvollste blaue Säulenform. 100/120 cm 1 St. 4.— bis 4.50 M.

- **Lawsoniana filiformis**. Zierlich rundliche Form, Zweige fächerförmig in leichten Bogen überhängend. 100/120 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.

- **Lawsoniana Fletscheri**. Dichte, bläulich-grüne, zierliche Säulenzypresse. 40/50 cm 1 St. 3.— bis 5.— M.

- **Lawsoniana forsteckensis**. Schöne Zwergform mit dichtem, kegelförmigem Wuchs. St. 15/20 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M.

- **Lawsoniana Fraseri**. Säulenförmig mit blaugrüner Färbung. 125/150 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.

- **Lawsoniana globosa filiformis**. Fadenförmige, überhängende Zweige. 20/30 cm 1 St. 3.— bis 3.50 M.

- **Lawsoniana minima glauca**. Breitwachsend, dicht, blaugrün bezweig. St. 20/30 cm 1 St. 2.50 bis 3.— M.

- **Lawsoniana Stewardii**. Intensiv gelb gefärbt, säulenförmig wachsend. 100/125 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.

- **Lawsoniana Triumph de Boskoop**. Eine der schönsten blauen Spielarten mit lockerer, überhängender Bezweigung. 100/125 cm 1 St. 6.— bis 7.— M. 200/225 cm 1 St. 16.— bis 18.— M.

Chamaecyparis (Fortsetzung)

- **Lawsoniana Wisselii**. Interessante Säulenform mit anliegenden Zweigen und dichter, kurzer Belaubung. 100/120 cm 1 St. 8.— bis 9.— M.

- **nutkaensis, Nutka-Zypresse**. Winterhart, elegant. 80/100 cm 1 St. 8.— bis 9.— M. 100/125 cm 1 St. 10.— bis 11.— M.

- **obtusula albo spicata**. Schöne Spielart der Feuerzypresse mit weißen Zweigspitzen. 15/20 cm 1 St. 2.50 bis 3.— M. 20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.

- **obtusula aurea**. Von lockerer Bauart mit überhängenden goldig schimmernden Zweigen. 80/100 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.

- **obtusula flicoides**, eigentümliche, breit-sparrig wachsende Form mit farnwedelartiger Bezweigung. St. 20/30 cm 1 St. 4.50 M.

- **obtusula lycopodioides**, dunkelgrüne, gedrungene Zwergform, mit lycopodiumähnlichen Zweigen, sehr hübsch. St. 20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M. 30/40 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.

- **obtusula magnifica**. Hochwachsend, mit fächerförmigen Zweigen. 100/120 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.

- **obtusula nana aurea**. Fächerförmig, mit goldgelber Färbung. St. 20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.

- **obtusula nana gracilis**. Reizender, zierlicher Zwerg mit dichten, fächerförmigen, tütenartig gedrehten Zweigen; glänzend dunkelgrün. St. 20/30 cm 1 St. 7.— M.

- **obtusula nana Kosteri**. Bräunlich gelb gefärbt. St. 20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.

- **obtusula pygmaea**. Zwergartig, Zweige zurückgebogen, hellgrün. St. 20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.

Besuchen Sie meine Gärtnerei,
Schleißheimer Straße 193
(Straßenbahn - Haltestelle: Schleißheimer — Karl - Theodor - Straße).
Eintritt frei. Kein Kaufzwang.

»»»»» * * * Samenschmitz - München * * * «««««

Chamaecyparis (Fortsetzung)

- *pisifera filifera*. Zweige fadenförmig, nach allen Seiten überhängend; sehr dekorativ, vollkommen winterhart.
20/30 cm 1 St. 1.50 bis 2.— M.
- *pisifera plumosa*. Wertvolle, dunkelgrüne, harte Form von gedrunenem Wuchs.
80/100 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
125/150 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.
175/200 cm 1 St. 8.— bis 10.— M.
- *pisifera plumosa aurea*. Wie vorige, jedoch goldgelb gefärbt; schön und wertvoll.
50/60 cm 1 St. 2.50 bis 3.— M.
80/100 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- *pisifera squarrosa*. Dichtbuschig oder breitpyramidal wachsend, mit fedriger, grau-grüner Belaubung.
80/100 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
100/125 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.

Juniperus, Wacholder

- *canadensis* var. *depressa*. Niederliegender Strauch mit dichten Ästen. Für Felspartien gut geeignet. St.
30/40 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.
- *chinensis argenteo variegata*. Kegelförmig wachsend, mit weißlichen Zweigspitzen.
80/100 cm 1 St. 6.50 bis 9.— M.
- *chinensis plumosa*. Breitwachsende Art.
40/60 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- *chinensis procumbens*. Hart, kriechend, der schmuckvollste Wacholder dieser Art. St.
50/60 cm 1 St. 5.— bis 7.— M.
- *chinensis Pfitzeriana*. Das beste Nadelholz für alle Zwecke, breit pyramidal wachsend, mit fast waagrecht abstehenden Zweigen. St.
30/40 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M.
60/80 cm 1 St. 4.50 bis 6.50 M.
80/100 cm 1 St. 6.50 bis 8.50 M.
100/125 cm 1 St. 10.— bis 12.— M.
- *communis canadensis*. Niederliegend aufstrebend, bis meterhoch werdend. St.
40/50 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
- *communis compressa compacta*. Kegelig wachsender Säulen-Wacholder für den Steingarten.
15/20 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- *communis hibernica*, Irändischer Wacholder. Dichte, blaugrüne Säulen bildend. Als Einzelpflanze sehr geschätzt.
60/80 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
80/100 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
100/125 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.
125/150 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.
Prachtpflanzen 1 St. 10.— bis 12.— M.
- *japonica*. Unregelmäßig wachsend mit zierlich hängenden Zweigen.
40/60 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- *Sabina*, Gemeiner Sadebaum. Schöner, dunkelgrüner Strauch, der sich weit über den Boden ausbreitet.
30/40 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M.
40/50 cm 1 St. 3.50 bis 4.50 M.
60/80 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.
- *Sabina tamariscifolia*, bläulichgrüne, kriechende Form, vorzüglich für Felsen und Böschungen. St.
20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- *squamata* Meyerl. Wundervoller, auffallend blaugrün benadelter Wacholder von dichtem, sehr langsamem Wuchs. St.
30/40 cm 1 St. 3.—
60/80 cm 1 St. 10.— bis 12.— M.
- *virginiana Cannartii*. Breitpyramidale, dunkelgrüne Form, durch reichen Fruchtansatz ausgezeichnet.
60/80 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
100/120 cm 1 St. 6.— bis 7.— M.

*Pinus Cembra* im Fels*Juniperus* (Fortsetzung)

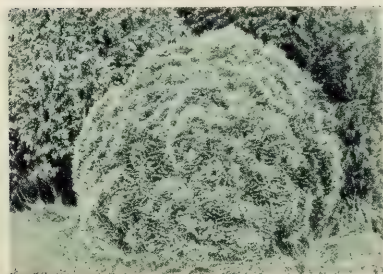
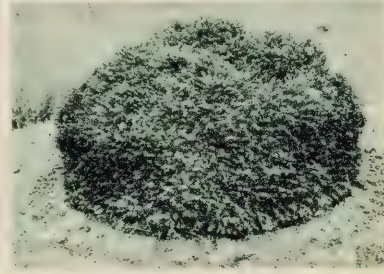
- *virginiana horizontalis glauca*. Schöne stark wachsende Form, flach auf dem Boden liegende Zweige mit blaugrüner Färbung. St.
40/60 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
- *virginiana tripartita*. Feiner, zwergiger Wacholder mit dichtstehenden, ausgebreiteten Ästen. St. 30/40 cm 1 St. 2.— bis 3.— M.

Picea, Fichte

- *Aloekiana*. Breite dunkelgrüne Nadeln von gleichmäßigem Wuchs.
80/100 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.
- *canadensis nana*. Feinnadelig, streng pyramidalen Wuchs. St.
40/50 cm 1 St. 8.50 M.
- *excelsa Clanbrassiliana*. Rundliche oder kegelförmige, gedrungene, kurz- und dicht-bezweigte Zwergform. St.
20/40 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.

Picea (Fortsetzung)

- *excelsa cupressina*, Zypressenfichte. Erinnt in der Tracht an eine geschlossene, breite Säulenzypresse.
100/125 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.
- *excelsa echiniformis*, Igelfichte. Kurz-zweigige, kugelige oder kissenbildende Form mit rings um die Zweige gestellten, steilen, spitzen Nadeln. St.
15/20 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M.
20/30 cm 1 St. 3.50 bis 4.50 M.
- *excelsa Ellwangerana*. Mit breitem, gedrunenem Wuchs, dichter Bezweigung und kurzen spitzen Nadeln. St.
30/40 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.
- *excelsa Gregoriana*. Kurznadelige, dichte rundliche Zwergform. St.
25—30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- *excelsa inversa*. Höchst dekorative Fichte mit stark hängenden Zweigen.
50/60 cm 1 St. 4.50 bis 5.50 M.

*Chamaecyparis latos minima glauca**Picea pungens glauca pendula**Picea excelsa nitiformis*



Taxus baccata fastigiata

Picea (Fortsetzung)

- *pungens glauca* Kosteri. Echte Silberblaufichte. Bekannte, harte Zierfichte mit prächtig graublauer Benadelung.
50/60 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.
70/80 cm 1 St. 10.— bis 12.— M.
175/200 cm 1 St. 30.— bis 40.— M.
200/225 cm 1 St. 40.— bis 60.— M.
- *pungens glauca pendula*. Seltene hängende Blaufichte. St.
60/80 cm 1 St. 8.— bis 10.— M.
- *pungens Moerheimi*. Regelmäßig gewachsene Pyramide mit tiefbauer Färbung.
60/70 cm 1 St. 7.— bis 8.— M.
- *Schrenckiana*. Hoch, breitpyramidal, mit herabhängenden Nebentrieben.
30/40 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.

Pinus, Föhre, Kiefer

- *aristata*, Fuchsschwanzkiefer. Langsam und gedrunen wachsend.
20/30 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M.
60/80 cm 1 St. 5.— bis 7.— M.
- *cembra*, Arve, Zirbelkiefer. Prachtvolle Konifere von dichtem, schmal pyramidalem Wuchs.
80/100 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.
100/125 cm 1 St. 8.— bis 10.— M.
- *laricio austriaca*, österr. Schwarzkiefer. Bildet üppige, schwarzgrün benadelte Bäume mit breiter Krone; schön und dankbar.
60/80 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.
80/100 cm 1 St. 6.— bis 7.— M.
- *montana*, Kiehlholzkiefer, Latsche. Heimische Bergkiefer mit niederliegenden oder knieförmig aufsteigenden Stämmen. St.
30/40 cm 1 St. 2.— bis 3.— M.
- *montana mughus*, Zwergkiefer, Bergföhre. Niedrige Form, dichte, kugelige Büsche bildend. St.
40/50 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
- *parviflora glauca*. Blaugrüne Benadelung.
50/60 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.
- *strobos*, Weymouths-Kiefer. In der Jugend pyramidal, im Alter breitkronig. Nadeln bis 11 cm lang, weich, überhängend.
80/100 cm 1 St. 8.— bis 12.— M.
150/200 cm 1 St. 8.— bis 12.— M.
- Pseudotsuga Douglasii*, Douglasstanne. Prächtig, raschwachsend, großnadelig.
120/150 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.

Taxus, Eibe

- *baccata*, gemeine Eibe. Eines der wertvollsten heimischen Nadelhölzer, besonders zum Unterpflanzen geeignet.
60/80 cm 1 St. 3.— bis 4.50 M.
80/100 cm 1 St. 4.50 bis 6.— M.
100/125 cm 1 St. 7.— bis 9.— M.
125/150 cm 1 St. 10.— bis 16.— M.
200/225 cm 1 St. 20.— bis 22.— M.
- *baccata fastigiata* (hibernica) Irische Eibe. Säulenförmig straffwachsend, dunkelgrün belaubt; eine der schönsten Formen.
40/50 cm 1 St. 2.50 bis 3.— M.
50/60 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
60/70 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
70/80 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.

Taxus (Fortsetzung)

- *baccata* Hessel. Neue, straff aufrecht wachsende Eibe mit konstant dunkelgrüner Färbung und besonders breiten Nadeln.
80/100 cm 1 St. 4.50 bis 5.50 M.
100/120 cm 1 St. 6.50 bis 7.50 M.
- *baccata pyramidalis* Overeynderi. Wertvolle, breitwachsende, dunkelgrüne Pyramidenform.
50/60 cm 1 St. 2.— bis 3.— M.
- *baccata repandens*. Zwergform von langsamem, ausgebreitetem Wuchs. St.
30/40 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.
- *cuspidata nana* (T. brevifolia). Kurzblättriger Eibenbaum, äußerst langsam wachsend.
30/40 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.

Thuja, Lebensbaum

- *occidentalis* Bodmeri. Eigentümliche Form mit kurzen, dicklichen, übergebogenen Zweigen.
100/125 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.
- *occidentalis columna*. Bildet ohne Schnitt schlanke, regelmäßige Säulen.
40/60 cm 1 St. 1.20 bis 1.80 M.
- *occidentalis Douglasii filiformis*. Mit fadenförmigen, überhängenden Zweigen. St.
30/40 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
- *occidentalis Ellwangeriana*. Übergangsform mit zweierlei Zweigen, ganz hart, gedrungene, dichtbezweigte Pyramiden bildend.
40/60 cm 1 St. 1.75 bis 2.25 M.
80/100 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- *occidentalis Ellwangeriana Rheingold*. Zwergige Spielart mit hellgoldgelber Färbung. St.
20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- *occidentalis globosa*. Sehr schöne, regelmäßige Kugelform mit feinen, dichtgedrängten Zweigen. St.
20/30 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M.
- *occidentalis recurva nana*. Bildet dichtzweigige, rundliche, regelmäßige Kegel. St.
30/40 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- *occidentalis Rosenthalii*. Schmale Säulen mit fächerförmiger Bezweigung.
80/100 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- *occidentalis Wareana lutescens*. Wuchs kräftig, aufrecht, Bezweigung lebhaft gelb, auch im Winter.
100/120 cm 1 St. 4.50 bis 5.50 M.

Tsuga, Hemlockstanne

- *canadensis*, Kanadische Hemlockstanne. Eine der schönsten, zierlichsten Koniferen; Bezweigung im Bogen überhängend.
60/80 cm 1 St. 4.— M.
100/125 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
125/150 cm 1 St. 5.— bis 7.— M.
- *canadensis pendula*. Mit hängenden Zweigen.
60/80 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.

Picea (Fortsetzung)

- *excelsa* Maxwellii. Flachkugelig, dichtbezweigt, frischgrün. St.
20/30 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M.
30/40 cm 1 St. 3.50 bis 4.50 M.
- *excelsa* Merkil. Kurzadelige Zwergfichte. St.
20/30 cm 1 St. 3.50 bis 4.— M.
- *excelsa nidiformis*. Kissenbildende Form mit kurzen, fächerförmigen, hellgrün benadelten Zweigen. St.
30/40 cm 1 St. 4.50 bis 5.50 M.
40/50 cm 1 St. 5.50 bis 6.50 M.
50/60 cm 1 St. 6.50 bis 7.50 M.
- *excelsa Ohlendorffii*. Flachkugelig, im Alter breite Kugeln bildend. St.
40/50 cm 1 St. 4.— bis 6.— M.
- *excelsa procumbens*. Dem Boden aufliegende Form mit sparriger Bezweigung. St.
20/30 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M.
30/40 cm 1 St. 3.50 bis 4.50 M.
- *excelsa pumila glauca*. Dichtzweigige, in die Breite wachsende, gedrungene Zwergform. St. 20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- *excelsa pumila nigra*. Plattrunde Zwergform mit schwarzgrüner Färbung. St.
30/40 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
- *excelsa pygmaea*. Bildet ganz dichte, kegelförmig aufstrebende Pflanzen von hellgrüner Färbung. St.
20/30 cm 1 St. 2.— bis 3.— M.
40/60 cm 1 St. 4.— bis 6.— M.
80/100 cm 1 St. 9.— bis 10.— M.
- *excelsa Remontii*. Empfehlenswerte, niedliche Fichte von regelmäßig spitzkegeligem Bau. St. 20/30 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M.
80/100 cm 1 St. 8.— bis 10.— M.
- *orientalis aurea*. Feine, dunkelgrüne kurze Nadeln. Im Frühjahr goldgelbe Spitzen.
80/100 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
- *orientalis gracilis compacta*. Zierliche, pyramidal wachsende Zwergfichte.
20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- *polita*. Gedrungener Wuchs, die kurzen Nadeln auf der Unterseite silbrig.
60/80 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.



Heidegarten mit Lärchen und Wacholder (*Juniperus communis hibernica*)



Buxpflanzen

Der schöne Grundton des Gartens ist der wohlgepflegte Rasen, dessen Flächenwirkung ungemein durch Verwendung von Bux als Einzel- oder Heckenpflanzung eindrucksvoll gehoben werden kann.
Jede Blumengruppe oder Rabatte, mag sie mit Sommerblumen oder den ausdauernden Stauden bepflanzt sein, gewinnt an Wirkung und Sauberkeit, wenn dieselbe mit dem stets immergrünen und sattgrünen Bux eingefasst ist.

Lieferung von Heckenbux

15/20 cm hoch, per Meter 8 Pflanzen
25/30 cm hoch, per Meter 6 Pflanzen
30/40 cm hoch, per Meter 5 Pflanzen

2.50 M.
3.75 M.
4.50 M.

Einzelpflanzen

Bux in verschiedenen Formen geschnitten

Kugel 20/30 1 St. 2.— bis 2.50 M.
Kugel 30/40 1 St. 4.— bis 5.— M.

Pyramiden 30/40 1 St. 4.— bis 5.— M.
Pyramiden 40/60 1 St. 6.— bis 7.— M.
Würfel 30/40 1 St. 4.— bis 5.— M.
Würfel 40/60 1 St. 6.— bis 7.— M.
Bux-Stämmchen 50/60 cm hoch 1 St. 8.— bis 10.— M.
Bux-Stämmchen 80/100 cm hoch 1 St. 15.— bis 20.— M.
Bux-Spiralen 180/200 cm hoch 1 St. 32.— bis 35.— M.
Bux-Büsche ungeschnitten, aus weitem Stand 30/40 cm hoch 1 St. 1.20 bis 1.50 M.
Bux in Formen geschnitten, wie Hunde, Vögel, Hühner mit Nest 1 St. 35.— M.

Halbstaude und Zweijahrsblumen

Althaea rosea fl. pl. — Gefüllte Stockrose Malve

Schwarzbraun, weiß, purpurviolett, chamois, pfirsichblütenfarbig, scharlach, weiß mit dunklem Grund, gelb.
100 St. 18.—, 10 St. 2.—, 1 St. 0.25 M.

Bellis perennis — Maiglöckchen

— gigantea fl. pl. Rote Riesen 100 St. 16.—, 10 St. 1.80, 5 St. 1.— M.
— gigantea fl. pl. Weiße Riesen 100 St. 16.—, 10 St. 1.30, 5 St. 1.— M.

Campanula medium — Marienglockenblume

Ausgezeichnete, meterhohe Halbstaude, reichblühend im Mai—Juni.
Einfachblühende Sämlinge in Weiß, Rosa und Fliederblau. 100 St. 15.—, 10 St. 1.80, 5 St. 1.— M.
Einfachblühende Sämlinge gemischt. 100 St. 15.—, 10 St. 1.80, 5 St. 1.— M.
Gefülltblühende Sämlinge in Weiß, Rosa und Fliederblau. 100 St. 15.—, 10 St. 1.80, 5 St. 1.— M.
Gefülltblühende Sämlinge gemischt. 100 St. 15.—, 10 St. 1.80, 5 St. 1.— M.

Dianthus barbatus — Bartnelke

60 cm, Juni-Aug. Einfache und gefülltblühende Sortengemische.
100 St. 16.—, 10 St. 1.80, 1 St. 0.20 M.
— caryophyllus fl. pl. Gefüllte Garten- oder Landnelke in verschiedenen Farben 100 St. 18.—, 10 St. 2.—, 1 St. 0.25 M.

Digitalis purpurea gloxiniaeflora — Fingerhut

gemischte Farben. 100 St. 18.—, 10 St. 2.—, 1 St. 0.25 M.

Apocytis alpestris — Vergiftmeinnicht

Blauer Korb. 100 St. 10.—, 10 St. 1.25, 1 St. 0.15 M.
Indigo compacta. 100 St. 10.—, 10 St. 1.25, 1 St. 0.15 M.

Diola tricolor — Winterblühendes Stiefmütterchen

— Pirnaer Riesen in verschiedenen Farben. 100 St. 12.—, 10 St. 1.40, 5 St. 0.80 M.

Riesenblumiges Stiefmütterchen

— Schweizer Riesen. Prachtmischung. 100 St. 14.—, 10 St. 1.60, 5 St. 0.90 M.



Althaea rosea fl. pl.



Campanula medium weiß



Digitalis purpurea gloxiniaeflora



Dianthus barbatus

»»»»»||*|| Das führende Fachgeschäft ||*||«««««

Winterharte Blütenstauden

Der Stückpreis ermäßigt sich bei Abnahme von 10—49 Stück einer Sorte um 10%, bei Abnahme von 50 und mehr Stück einer Sorte um 20%

Schnitt- und Gruppenstauden

Achillea — Schafgarbe

- *filipendulina Parkers var.*, leuchtend goldgelb, 80 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
 - *hybrida* Schwefelblüte, schöne, graugrün belaubte Schafgarbe mit schwefelgelben Blütenständen; straffwachsend, 60 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.80 M.
 - *micrantha*, ähnlich *A. millefolium* Kelway, jedoch durchaus windfest; Belaubung graugrün, Blütendolden leuchtend goldgelb; 40 cm, Juli-Okt. 1 St. 0.60 M.
 - *millefolium Kelwayi*, purpurrot; 50 cm, Juni-Okt. 1 St. 0.40 M.
 - *ptarmica Perry's Weiße*, schneeweiß, gefüllt, 60 cm, Juni-Sept. Die beste für den Schnitt. 1 St. 0.40 M.
 - *ptarmica fl. pl. Schneeball*, schneeweiß, gefüllt, in großen Sträußen blühend; 50 cm, Juli-Okt. 1 St. 0.60 M.
 - *Taygetea*, aschgraue Belaubung, schwefelgelbe Blütenschirme, 40 cm. 1 St. 0.80 M.
- Alchemilla major — Frauenmantel**, schönlaubige Staude mit gelappten Blättern und gelbgrünen Blüten, 40—50 cm, Juli. 1 St. 0.40 M.

Aconitum — Eisenhut

- *Fischeri*, tiefblau, 80 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.80 M.
 - *Fischeri var. Wilsonii*, hellblau, langspig, bis 150 cm hoch; Sept.-Okt. 1 St. 0.60 M.
 - *lycoctonum pyrenaicum*, schönster gelber Eisenhut, 100 cm. 1 St. 0.50 M.
 - *napellus*, tiefdunkelblau, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
 - *napellus bicolor*, blau mit weiß, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
 - *napellus Sparks var.*, dunkelster blauer Eisenhut, 150 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.50 M.
- Actaea spicata rubra — Christophskraut**, dunkelrote Früchte; Schattenpflanze, 60 cm. 1 St. 1.50 M.

Androsa — Ochsenzunge

- *italica Dropmore*, wundervoll leuchtend enzianblau, 120 cm; Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *italica Morning Glory*, straffwachsend, mit großen Blumen vom reinsten Dunkelblau, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *myosotidiflora* — **Kaukasus-Vergißmeinnicht**, tiefblau; 50 cm, März-Mai. 1 St. 0.50 M.

Anemone japonica — Herbstanemone

- *Alice*, silbrig lilarosa, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Bühler Kind*, reinweiß, gefüllt, 60—80 cm. 1 St. 0.80 M.
- *Honorine Jobert*, weiß, 60—80 cm. 1 St. 0.60 M.
- *hupehensis*, leuchtend malvenrosa, 50 cm. 1 St. 0.60 M.
- *hupehensis*, Herzblut, leuchtend tiefrot, gefüllt, 40—50 cm. 1 St. 2.— M.
- *hupehensis fl. pl.*, Klein Rottraut, dunkelrot, halbgefüllt, 30—40 cm. 1 St. 1.20 M.
- *hupehensis Max Vogel*, dunkelrosa, 60—70 cm. 1 St. 0.60 M.

Anemone japonica (Fortsetzung)

- *hupehensis splendens*, leuchtendrot, reichblühend, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
 - *hupehensis superba*, dunkelrosa, 60—80 cm. 1 St. 0.60 M.
 - *Königin Charlotte*, zartrosa, großblumig, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
 - *Krimhild*, rötlich fliederfarben, halbgefüllt, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
 - *Lulise Uhink*, reinweiß, großblumig, starkwachsend; 80 cm. 1 St. 0.60 M.
 - *Margarethe*, dunkelrosa, halbgefüllt, reichblühend und sehr robust; 80 cm. 1 St. 0.90 M.
 - *Prinz Heinrich*, halbgefüllt, dunkelrot, 60 cm. 1 St. 0.80 M.
 - *Richard Arends*, rahmweiß mit lila Schein, großblumig, 80 cm. 1 St. 0.70 M.
 - *Stuttgardia*, lebhaft dunkelrosa, großblumig, halbgefüllt, 80 cm. 1 St. 0.70 M.
- Anthemis tinctoria Perrys var.**, großblumige kanariengelbe Margarete, 60 cm. 1 St. 0.80 M.
- Anthericum liliago giganteum — Graslilie**, anspruchslose Staude mit grasartigen, schmalen Blättern und reinweißen, einer kleinen Lilie ähnelnden Blüten; 60 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.70 M.

Aquilegia — Adellei

- *californica hybrida*, großblumig, langspornig, dunkelkarminlack mit hellgelber Korolle, 90 cm. 1 St. 0.40 M.
 - *chrysantha sulphurea*, zart schwefelgelb, 90 cm. 1 St. 0.40 M.
 - *coerulea candidissima Schneekönigin*, großblumig, reinweiß, 45 cm. 1 St. 0.40 M.
 - *coerulea kermesina Rotstern*, neu, tief dunkelkarmesin mit weißer Korolle; 50 cm. 1 St. 0.50 M.
 - *coerulea var. hybrida (haylodgensis)*, die beste für den Schnitt, gelb, rosa, weiß und bläulich; 60 cm. 1 St. 0.40 M.
 - *glandulosa vera*, klarblau mit weißer Korolle, großblumig, reichblühend, 45 cm. 1 St. 0.60 M.
 - *hybr. Crimson Star*, rot mit Gelb, 80 cm. 1 St. 1.— M.
 - *hybr. alpina, blaue Hybriden*, 40 cm. 1 St. 1.50 M.
 - *sibirica rubra fl. pl.*, dunkelweinrot, sonst wie vorige. 1 St. 0.40 M.
 - *Skinneri*, gelbgrün mit rotem Sporn, 80 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.40 M.
- Artemisia lactiflora — Edelraute**, dekorative Staude mit milchweißen, federigen, wohlriechenden Blütenrispen; 150 cm, Aug.-Okt. 1 St. 0.50 M.

Aruncus — Geißbart

- Prächtige Solitärstaude für frischen Boden oder Halbschatten. Juli-Aug., 120 cm.
- *silvester*, Belaubung zwei- bis dreifach gefiedert, Blütenrispe weiß. 1 St. 0.60 M.
 - *silvester Kneiffii*, wie voriger, Belaubung jedoch fein geschlitzt. 1 St. 0.80 M.
- Asparagus verticillatus — Schmuckspargel**, halbstrauchig, Triebe bis über 3 m lang, kriechend oder windend; zur Bekleidung von Felsen, Geländern usw. 1 St. 0.80 M.
- Asphodelus luteus — Junkerlilie**, Blattrosette yuccaähnlich, Blütenschäfte goldgelb; 100 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.60 M.



Aquilegia chrysantha



Campanula persicifolia



Hosta coerulea (ovata)

Aster — Sternblume

Sommeraster

- **acris**, buschig wachsend, mit blauen Sternblütchen überdeckt; 80 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.40 M.**
- **acris nanus**, Zwergform der vorigen, 40 cm. 1 St. **0.50 M.**
- **amellus Beauté Parfaite**, dunkelviolet, reichblühend, 50 cm. 1 St. **0.60 M.**
- **amellus Blaustern**, leuchtend violett, 40 cm. 1 St. **0.80 M.**
- **amellus Elisabeth Liemann**, tiefblau, großblumig, 50 cm. 1 St. **0.70 M.**
- **amellus Emma Bedau**, leuchtend ultramarin, 50 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.60 M.**
- **amellus Erstling**, rötlichlila, 50 cm, Sept. 1 St. **0.60 M.**
- **amellus Gertrud**, zartblau, 40 cm. 1 St. **0.80 M.**
- **amellus Gnom**, kompakt, tiefdunkelblau, Sept. 1 St. **1.— M.**
- **amellus Gruppenkönigin**, leuchtend lavendelblau, 40 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.60 M.**
- **amellus Heinrich Seibert**, leuchtend dunkelrosa, 40 cm. 1 St. **1.20 M.**
- **amellus Hermann Löns**, klarblau, riesenblumig, 50 cm, Aug.-Sept. Eine der Besten. 1 St. **0.60 M.**
- **amellus Kobold**, purpurblau, frühblühend, 30 cm, Aug. 1 St. **0.70 M.**
- **amellus Leuchtfleur**, dunkelrosa, 50 cm. 1 St. **0.80 M.**
- **amellus Mignon**, lavendelblau, 50 cm, Aug. 1 St. **0.70 M.**
- **amellus Moerhelm Gem**, prachtvolle, neue Sommeraster mit tief dunkelvioletten, großen Blumen; 40—50 cm, Aug.-Okt. 1 St. **2.— M.**
- **amellus Oktoberfreude**, rein dunkelblau, reichblühend, 40 cm. 1 St. **1.20 M.**
- **amellus Oktoberkind**, dunkellila, 40 cm, Sept.-Okt. 1 St. **1.— M.**
- **amellus Preciosa**, tief dunkelblau, 40 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.50 M.**
- **amellus Regina**, rein rosa, 60—70 cm., Aug.-Sept. 1 St. **1.— M.**
- **amellus Rosa von Ronsdorf**, reinrosa, großblumig, 50 cm. 1 St. **0.80 M.**
- **amellus Rotfeuer**; diese Sorte trägt das tiefste Rot, das bisher bei A. amellus erzielt wurde; straffwachsend, 60 cm. 1 St. **0.80 M.**
- **amellus Roter Zwerg**, reichblühend, karminrot, 40 cm. 1 St. **0.80 M.**
- **amellus Schöne von Ronsdorf**, wunderbar lilarosa, 40 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.80 M.**
- **amellus Schönste von Eisenach**, dunkelrosa, großblumig, in breiten Sträußen blühend, 60 cm, Sept. 1 St. **1.20 M.**
- **amellus Silberblick**, silberrosa, großblumig, 40 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.70 M.**

Eine neue Aster-amellus-Rasse

Aster amellus praecox.

- „Junifreude“, leuchtend violett, 50 cm. 1 St. **1.— M.**
- „Sommergruß“, violettblau, 50 cm. 1 St. **1.— M.**
- „Sonnenwende“, leuchtend hellrosa, 50 cm. 1 St. **1.— M.**

- **Frikartii Jungfrau**, violett, großblumig, straff und aufrecht wachsend; 60 cm, Aug.-Sept. 1 St. **1.— M.**
- **Frikartii Mönch**, dunkellila Blüten, 60 cm. 1 St. **1.— M.**
- **ibericus Ultramarin**, leuchtend tiefblau, 70 cm, Aug.-Sept. Eine der schönsten Asten überhaupt. 1 St. **0.60 M.**
- **subcoeruleus Apollon**, blau, 30 cm, Juni; prachtv. 1 St. **0.40 M.**
- **subcoeruleus flori bundus**, lavendelblau m. dunkel orange gelber Mitte, besonders edel u. reichblühend; 30 cm, Juni. 1 St. **0.40 M.**
- **subcoeruleus Wartburgstern**, riesenblumig, leuchtend violett mit gelber Mitte, langstielig, 60 cm, Mai-Juni. Neu und wertvoll. 1 St. **0.50 M.**

Herbstaster (großblumige Sorten)

- **Aster novae angliae Barrs Pink**, reinrosa mit auffallend bronze-gelber Mitte, großblumig, 150 cm, Sept.-Okt.; schönste hochwachsende rosa Herbstaster. 1 St. **0.50 M.**
- — **Rycroft Pink**, leuchtend rosarot, 150 cm. 1 St. **0.50 M.**
- — **Crimson Beauty**, herrlich tiefrosa mit goldbrauner Mitte, 150 cm, Sept.-Okt. 1 St. **1.50 M.**
- — **Kate Blomfield**, dunkelrosa, 150 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.60 M.**
- — **Lil Fardell**, violettrosa, 130 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.40 M.**
- — **Sonntagkind**, dunkelkarminrosa, krallig geformt, 160 cm. 1 St. **0.50 M.**
- — **Treasure**, auffallend dunkelviolet, 150 cm. 1 St. **0.40 M.**
- — **W. Bowman**, violett, großblumig, 150 cm, Okt. 1 St. **0.50 M.**

Aster novi belgii

- — **Amethyst**, tief purpurblau, fast vollkommen gefüllt 80—100 cm, Sept.-Okt. 1 St. **1.— M.**
- — **Beechwood Challenger**, zur Zeit wohl die beste reinrote Herbstaster, 100 cm. 1 St. **2.— M.**
- — **Beechwood Glow**, tief purpurrosa mit auffallend gelbem Herzen. 1 St. **2.— M.**
- — **Blue Gem**, tiefblau, halbgefüllt, reichblühend; 80 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50 M.**
- — **Blütenwolke**, helllila, 70 cm, Sept. 1 St. **0.50 M.**
- — **Chas Wilson**, lebhaft kirschrosa, eine neue, ganz seltene Tönung; schön und wertvoll. Sept.-Okt. 1 St. **1.20 M.**
- — **Climax**, lavendelblau, großblumig, 175 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.60 M.**
- — **Col. F. R. Durham**, blauviolett, gefüllt; der dunkelgrün fedrig belaubte, 100 cm hohe Busch ist mit Blüten ganz überdeckt. Sept.-Okt. 1 St. **1.20 M.**



Aster amellus

Herbstaster (Fortsetzung)

- — **Dazzler**, leuchtend rosenrot, in großen, locker verzweigten Sträußen blühend. 1 St. **2.— M.**
- — **Distelfink**, Neuheit! Leuchtendrosa, halbhoch, windfest. 1 St. **1.50 M.**
- — **Ethel Ballard**, rosa, großblumig, 150 cm, Sept.; eine der wertvollsten Herbstaster. 1 St. **0.60 M.**
- — **Glory of Colwalk**, lichtlila, gefüllt, sehr großblumig, Sept.-Okt. 1 St. **0.50 M.**
- — **Heiderose**, hellrosa, 120 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.40 M.**
- — **Joan Vaughan**, schönste gefüllte malvenblaue Herbstaster, 150 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50 M.**
- — **King of the Belgians**, klarblau, großblumig, 175 cm. 1 St. **0.40 M.**
- — **Little boy blue**, tief dunkelbl., 80 cm, Sept. 1 St. **0.50 M.**
- — **Little Pink Lady**, leuchtendrosa, sehr reichblühend, 40—50 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.60 M.**
- — **Maid of Athens**, leuchtend rosa, großblumig, schön und wertvoll; 150 cm, Sept. 1 St. **0.50 M.**
- — **Mount Everest**, schönste weiße Herbstaster, hohe, edelgeformte Pyramiden bildend; 150 cm, Sept. 1 St. **0.60 M.**
- — **Mrs. George Monro**, reinweiß, riesenblumig, schön und wertvoll; 120 cm, Sept. 1 St. **0.70 M.**
- — **Nancy Ballard**, tief rotviolett, dichtgefüllt, 140 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50 M.**
- — **Peggy Ballard**, beste halbgefüllte lilablühende; 100 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50 M.**
- — **Petunia**, halbgefüllt, tief purpurrot, 100 cm. 1 St. **2.— M.**
- — **Pink Nymph**, große, lebhaft, rosa Blumen, 120—150 cm. 1 St. **0.80 M.**
- — **Red Rover**, die erste wirklich rote Herbstaster, 80—100 cm, Sept.-Okt., hervorragend. 1 St. **0.70 M.**
- — **Red Star**, hochrosa-karminrot, schönste in dieser Farbe, 150 cm, Sept. 1 St. **0.70 M.**
- — **Royal blue**, prachtvoll tief purpurblau, im Aufblühen gefüllt, später schalenförmig mit gelber Mitte, 150 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50 M.**
- — **Saturn**, helllila, straffwachsend und wetterhart, 150 cm, Okt. 1 St. **0.40 M.**
- — **Snowdrift**, schneeweiß, gefüllt, gesund, wertvoll und sehr schön; 80 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50 M.**
- — **Wonder of Colwalk**, lavendelblau, großblumig, 120 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50 M.**
- **Robinsonii**, großblumig, prachtvoll himmelblau, ähnlich der A. Frikartii, nur robuster und windfester; 60—70 cm, Aug.-Okt. 1 St. **1.50 M.**
- **tardiflorus ruber**, leuchtend dunkelviolet, sonst wie vorige 1 St. **0.40 M.**
- **vimineus**, weißblühend, 100—120 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.40 M.**

Herbstaster (kleinblumige Sorten)

Aster

- **cordifolius Ideal**, schönste kleinblumige blaue Aster, 100 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50 M.**
- **ericoides Erbkönig**, zartlila, reichverzweigt, 120 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50 M.**
- **ericoides Golden Spray**, gelblichweiß, 120 cm. 1 St. **0.50 M.**
- **ericoides Revesli**, rosa, kleinblumig, 30—40 cm, vorzüglich. 1 St. **0.40 M.**
- **linosyris**, nadelförmiges Blattwerk, goldgelb, dichte Sträube bildend, 50 cm, August. 1 St. **0.60 M.**
- **punicus pulcherrimus**, helllila, robust, 180 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50 M.**
- **umbellatus (Diplostegium amygdalinum)**, weiß, stark verzweigt, mit wolkenartigen Massen kleiner Sternblütchen überladen; 180 cm, Sept.-Nov. 1 St. **0.50 M.**

»»»»» * * * Das führende Fachgeschäft * * * «««««



Astilbe Arendsii

Astilbe Arendsii — Prachtspiere

- — **Amethyst**, tiefpurpurviolett, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- — **Anita Pfeiffer**, leuchtend lachsrosa, 70 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **Bergkristall**, schneeweiß, schmalrispig, 90 cm. 1 St. 0.50 M.
- — **Betsy Cuperus**, weiß mit rosa, 150 cm, prachtvoll. 1 St. 0.50 M.
- — **Bonn**, dunkelkarmin mit Lachsschein, gedrungener Wuchs, 60 cm. 1 St. 0.80 M.
- — **Brautschleier**, schneeweiß, zierlich überhängend, 60 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **Diamant**, schneeweiß, wertvoll für den Schnitt, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- — **Düsseldorf**, leuchtend lachskarmin, die Leuchtende von allen Sorten, 50 cm. 1 St. 0.80 M.
- — **Else Schluck**, leuchtend karminrot, gut verzweigt, 60 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **Erna Dick**, zartlila mit lachsrosa Schein, 90 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **Etna**, dunkelrot, 70 cm. 1 St. 1.— M.
- — **Fanal**, glühend dunkelgranatrot über dunklem Laube, in schmalen, dichten, federigen Rispen blühend; Fanal übertrifft an Farbenwirkung alle im Handel befindlichen dunklen Astilben; 70 cm, überaus wertvoll. 1 St. 0.80 M.
- — **Federsee**. Neuheit! Federbuschartig, dunkelkarminrot, 70 cm. 1 St. 1.50 M.
- — **Gertrud Brix**, leuchtend dunkelkarminpurpurn, 70 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **Gloria**, leuchtend dunkelrosa, 40 cm. 1 St. 0.50 M.
- — **Gloria purpurea**, leuchtendrot, dunkellaubig, 60 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **Granat**, leuchtend dunkelkarmin, 90 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **Hanna Stodt**, leuchtend karminrosa, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **Holsatia**, dunkelfliederblau mit rotem Schein, 80—100 cm. 1 St. 1.20 M.
- — **Hyazinth**, leuchtend lilarosa, 90 cm. 1 St. 0.50 M.
- — **Irene Rottsieper**, rein lachsrosa, 70 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **Irrlicht**. Neuheit! Schneeweiß. 1 St. 1.50 M.
- — **Jo Ohorst**, dunkelpurpurrot, 70 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **Köln**, kompakter Wuchs, dunkelscharlach karmin, 40—50 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **König Albert**, reinweiß, 200 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **Kriemhilde**, hellachsrosa, 100 cm. 1 St. 0.50 M.
- — **Lachskönigin**, prächtig hellachsrosa, reichverzweigt; mit kleinen, perlartigen Blüthen, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- — **Lilli Goos**, leuchtend dunkellachskarmin, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **Lydia Hagemann**, rein lachsrosa, mit langen, reichverzweigten Rispen, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **Margelite van Rechteren**, lebhaft rot mit lila Schein, 150 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **Opal**, silbrig lichtlila, fedrig, reichverzweigt, 70 cm. 1 St. 0.50 M.
- — **Rubin**, leuchtend dunkelkarmin, 90 cm. 1 St. 0.50 M.
- — **Salland**, herrlich leuchtendrot, 180 cm. 1 St. 0.50 M.

Astilbe Arendsii (Fortsetzung)

- — **Tamarix**, rot mit dunkelroten Stielen. 1 St. 1.20 M.
- — **Walküre**, frisch hellrosa mit lachsrosa Schein, 70 cm. 1 St. 0.50 M.
- — **Weiß Gloria**, reinweiß, 40 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **W. Reeves**, ausgezeichnete Neuheit mit zierlichen, leuchtend scharlach-karminroten Rispen; 80 cm. 1 St. 0.80 M.
- — **Davidil**, leuchtend purpurrosa, prachtvoll belaubt, 150 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **grandis rosea magnifica**, reinrosa, 130 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **hybrida**, eine frühblühende, halbhohe Astilbenrasse, die sich besonders gut treiben läßt; Juli. 1 St. 0.60 M.
- — **Bremen**, leuchtend dunkellachskarmin, feingegliedert, 40 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **Deutschland**, blendend weiß, die schönste in dieser Farbe, 40 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **Emden**, herrlich lilarosa, 50 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **Europa**, reinrosa, geschlossen wachsend, 50 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **Möve**, leuchtend rosakarmin mit lachsrosa Schein, 40 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **Rheinland**, karminrosa, ähnlich der vorigen, nur später blühend, 50 cm. 1 St. 0.60 M.
- — **koraeensis**, seltene koreanische Art mit dichten, reinweißen, etwas übergebogenen Blütenrispen; 40 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.80 M.
- — **simplicifolia**, schöne, auffallende Art mit zierlicher Belaubung und graziosen Blütenrispen, 40 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.60 M.
- — **hybrida alba**, weiß. 1 St. 0.60 M.
- — **hybrida atrorosea**, leuchtend rosenrot, außerordentlich reichblühend. 1 St. 0.70 M.
- — **hybrida praecox**, frühblühend, auch für die Treiberei geeignet, schön rosa. 1 St. 0.80 M.
- — **Thunbergi Moerheimi**, prachtvoll Astilbe mit weißen, überhängenden Blütenrispen; 150 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.

Bocconia (Macleaya) — Federmohn

- — **cordata**, prachtvoll Solitärstaude mit blaugrünen, gelappten Blättern und langen, weißen Blütenrispen; 200 cm, Aug. 1 St. 0.60 M.
- — **cordata Kelways coral plume**, gleicht in allem der B. cordata, nur sind die Blüten prächtig korallenrosa. 1 St. 1.— M.

Buphtalmum — Rindsauge

- — Schöne, doricumähnliche Staude für trockenen, sonnigen Standort; Juli-Aug.
- — **salicifolium** — **weidenblättriges Rindsauge**, Blumen goldgelb, strahlig, 5 cm breit; 50 cm. 1 St. 0.50 M.
- — **speciosum** — **herzblättriges Rindsauge**, Blätter breit herzförmig, Blumen feinstrahlig, gelb; 180 cm. 1 St. 0.60 M.

Campanula — Glockenblume

- — **glomerata dahurica**, dunkelviolet, in dichten Knäueln blühend, 40 cm, Mai-Juli. 1 St. 0.50 M.
- — **glomerata superba**, dunkelviolet, sehr schön und wertvoll, 40 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- — **grandis**, hellblau, langjährig, 100 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- — **latifolia macrantha**, leuchtend dunkelviolet, großblumig, 120 cm; Juli-Aug., eine der schönsten Glockenblumen. 1 St. 0.50 M.
- — **persicifolia Ackermanni**; schöne, neue Glockenblume mit großen, weißgefüllten Blüten; 60—80 cm, Juni-Aug. 1 St. 1.— M.
- — **persicifolia alba**, reinweiß, 50 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.50 M.
- — **persicifolia Blaukehlchen**, hellblau, gefüllt, 60 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.60 M.
- — **persicifolia coerulea**, blau, 50 cm. 1 St. 0.50 M.
- — **persicifolia Moerheimi**, weiß, halbgefüllt, 60 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.60 M.
- — **persicifolia Telham Beauty**, herrlich blau, riesenblumig 80 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.70 M.
- — **pyramidalis**, pyramidal gebaut, Blüte blau und weiß. 1 St. 0.50 M.

Centaurea — Flockenblume

- — **dealbata**, rosa, Blattwerk weiß behaart, 50 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- — **montana**, tiefblau, 50 cm, Mai. 1 St. 0.40 M.
- — **Lady Florence Hastings**, großblumig weißblühend, 60 cm. 1 St. 1.20 M.
- — **var. alba**, reinweiß, sonst wie vorige. 1 St. 0.40 M.
- — **Steenbergil**, purpurrot mit weißer Mitte; sehr schöne, auffallende Neuheit; 40—50 cm, Juli-Aug. 1 St. 1.75 M.
- — **Chelone obliqua**, dunkelrosa Lippenblüten in Ähren, 80 bis 100 cm. 1 St. 0.60 M.

Besuchen Sie meine Gärtnerei,

Schleißheimer Straße Nr. 193

Eintritt frei.

Kein Kaufzwang.

Hauptblütezeit von Juli bis September.

»»»»» *|| Samenschmitz-München ||* KKKKK

*Chrysanthemum maximum. Stern von Antwerpen**Scabiosa caucasica**Helenium autumnale***Chrysanthemum leucanthemum**

- **Edelstein**, dicht gefüllt, rein weiß, 50—60 cm., Juni.
1 St. 0.60 M.

Chrysanthemum maximum —**Ducherblume, weiße Staudenmargarete**

- **fl. pl. Bergkristall**, reinweiß, gefüllt, 60 cm. 1 St. 1.— M.
— **Esther Read**, das erste vollkommen gefüllte Ch. maximum, reinweiß mit rahmgelber Mitte, großblumig, sehr schön; 80 cm, Juli-Aug. 1 St. 1.50 M.
— **Glückstern**, reinweiß, 60 cm. 1 St. 0.70 M.
— **Gruppenstolz**, riesenblumig, von edelster Form, reichblühend; 70 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.
— **Hildegard von Grüter**, großblumig, reich und lange blühend, 70 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
— **Mayfield Giant**, riesenblumig, halbgefüllt, langstielig und schön; 80 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.
— **Ophelia**, in der Knospe zartgelb, später schwefelgelb, 80 bis 100 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.
— **Stern von Antwerpen**, großblumige, langstielige Prachtssorte, 100 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
— **Universal**, Einzelblüten bis 15 cm Durchmesser, auf starken, festen Stielen, weiß. 1 St. 1.50 M.
Chrysanthemum uliginosum, reinweiß, großblumig, 120 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.50 M.

Chrysanthemum indicum —**die Königin des späten Herbstes****Dekorative Sorten**

Blumen kleiner, Pflanzen mehr- bis vielblütig, besonders wertvoll für Allerheiligen.)

Blanche Poitevine. Die weiße Standardsorte, außerordentlich reichblühend, wüchsig und gesund.

Marie Morin. Reinweiße, sehr kräftige und gesunde Topf- und Schnittsorte.

Orangekönig. Prachtvoll goldorange, außerordentlich reichblühend. Jungpflanzen mit Topfbällen lieferbar ab Mitte Mai.

100 St. 25.—, 10 St. 2.75, 1 St. 0.30 M.
Fertige, blühbare Topfpflanzen lieferbar ab Mitte September.
1 St. 1.— bis 2.50 M.

Kleinblumige Sorten

Vielblütig, für Herbstbeete im Freien, Staudengärten, Massenschnitt. Alle diese bezeichneten Sorten halten unter leichter Decke (Laub, Lichtenzweige) im Freien aus.

Anneliese Koch. Reinweißer Sport von Normandie, 70 cm.

Frankenperle. Weinrot, großblumig, hart und schön.

Goldfinder. Gelb, außerordentlich reichblühend.

Lansa. Dunkel-lilasafarbener Sport der bekannten Normandie, 80 cm.

Mägdeblick. Leuchtendrot, überaus reichblühend, Oktober, 40 cm.

Mahnke's Rote. Weinrotes, bewährtes Topfchrysanthemum von außerordentlicher Reichblütigkeit; 40 cm.

Normandie. Hellrosa, straffwachsend, außerordentlich blühwillig. 60 cm.

Normandie bronze, hell bronzefarben, schön; 80 cm.

Ronnie, gelb, eine der schönsten in dieser Farbe, 70 cm.

Kleinblumige Sorten (Fortsetzung)

Schneeteppich. Weiß, Blume sternförmig, 30—40 cm.

Sprite, reinweiß, schön.

Zitronenfalter. Hellgelber Sport von Normandie, 50 cm.

Jungpflanzen mit Topfbällen lieferbar ab Mitte Mai.
100 St. 25.—, 10 St. 2.75, 1 St. 0.30 M.

Fertige, blühbare Topfpflanzen lieferbar ab Mitte September.

1 St. 0.60 bis 1.— M.

Pomponblütige Sorten

Über Verwendung usw. siehe „Kleinblumige Sorten“

Altgold. Altgold bis bronzefarben, wertvoll; September—Oktober. 40 cm.

Anastasia, dunkel karminrosa, klein- und reichblühend. 50 cm.

Bernsteinknopf, bernsteinfarbig, sicher blühend, krankheitsfrei, 50 cm.

Goldköpfchen. Tief bronzegelb, vollkommen winterhart, Oktober.

Herbstbrokat, eigenartig rotbraun, 50 cm.

Margarete Kießling, hell goldbraun, lange blühend, schön; 40 cm.

Verb. Miss Selby, hellrosa, edler Dauerblüher, 40 cm.

White Croutts, reinweiß, 50 cm.

Zwergsonne. Leuchtend goldgelb; September—Oktober, 40 cm.

Jungpflanzen mit Topfbällen lieferbar ab Mitte Mai.
100 St. 25.—, 10 St. 2.75, 1 St. 0.30 M.

Fertige, blühbare Topfpflanzen lieferbar Mitte September.

1 St. 0.60 bis 1.— M.

Einfachblühende Sorten

Über Verwendung usw. siehe „Kleinblumige Sorten“

Ceddie Mason. Scharlachrot mit gelber Mitte; Dezember, 50 cm.

Berolina. Karminrosa, 25—30 cm, August—Oktober.

Neckar, leuchtend bronzebraun, 50 cm.

Wupper, bronzebraun, 60 cm.

Jungpflanzen mit Topfbällen lieferbar ab Mitte Mai.
100 St. 25.—, 10 St. 2.75, 1 St. 0.30 M.

Fertige, blühbare Topfpflanzen lieferbar ab Mitte September.

1 St. 0.60 bis 1.— M.

Chrysanthemum koreanum

Eine neue, vollkommen winterharte Freilandchrysanthemen-Rasse mit sehr schönen, einfachen Blumen; außerordentlich reichblühend. 80—100 cm, Sept.-Okt.

Aphrodite, zartrosa einfach. 1 St. 1.50 M.

Apollo, warm orangerot, lachsrot übermalt, mit altgoldfarbener Mitte. 1 St. 2.— M.

Ceres, bronzegelb, einfach. 1 St. 2.— M.

Innocence, anfänglich fast weiß, später zartrosa. 1 St. 1.— M.

Intensity, tiefkarmin scharlachrot. 1 St. 2.50 M.

Mars, tief karminrot mit gelbem Herzen. 1 St. 1.— M.

Orange Wonder, tief kupferorange. 1 St. 1.50 M.

Orion, prachtvoll warm gelb, sehr schön. 1 St. 2.— M.

Saturn, leuchtend orange bis bronzefarben; die gelbe Mitte ist von einem zartorange-farbenen Ring umgeben; wohlriechend. 1 St. 2.— M.

Chrysoboltonia pulcherrima, interessante Hybride zwischen Chr. Zawadskii und Boltonia latissima mit straffen, windfesten Büschen, die im Herbst von mittelgroßen, rosafarbenen Margarethenblumen überdeckt sind; 80—100 cm, Sept. 1 St. 0.70 M.



Delphinium hybr. Perlmutterbraun

Cimicifuga — Silberkerze

Schöne, ornamentale Schmuckstaude für frischen Boden.

- **acerina**, weißblühend, Belaubung glänzend grün; 60 cm, Aug.-Okt. 1 St. 0.60 M.
- **cordifolia (dahurica)**, Blütenähren cremeweiß, kerzenartig schlank, 100 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.70 M.
- **simplex Armluchter**, schneeweiß, Neuheit, 120—150 cm, Aug.-Sept. 1 St. 1.— M.

Coreopsis — Wauzenblume, Mädchenauge

- **grandiflora**, goldgelb, 70 cm, Juni-Aug.; die beste für den Schnitt. 1 St. 0.40 M.

Coreopsis grandiflora Badengold. Neuheit! Unermüdlich vom Juni bis Oktober blühend, leuchtend goldgelb. 50—60 cm. 1 St. 3.— M.

- **fl. pl.**, goldgelb gefüllt, 70 cm. 1 St. 0.50 M.
- **lanceolata Golden Queen**, goldgelb, 50 cm, Juli-Okt. 1 St. 0.40 M.
- **verticillata**, gelb, reichverzweigt, 60 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.40 M.

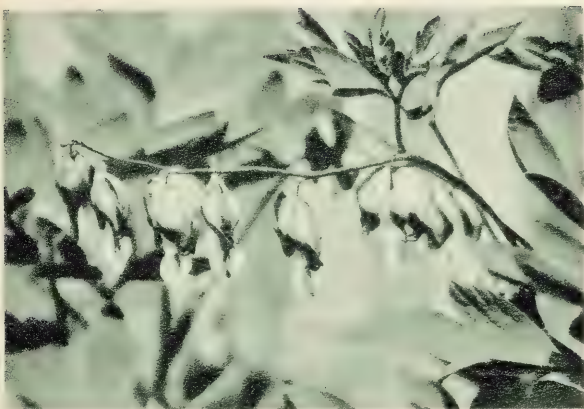
Cypripedium calceolus — Frauenschuh, bekannte, heimische Freilandorchidee mit gelber, blasenförmiger Lippe und schokoladenbraunen Flügeln; liebt humosen Boden und feuchten, halbschattigen Standort; 30 cm, Mai-Juni. 1 St. 1.50 M.

Delphinium hybridum — Edelrittersporn

- Amethyst**, lavendelblau in rosa übergehend, 120 cm. 1 St. 2.— M.
- Andenken an A. Koenemann**, kobaltblau mit weißer Mitte, 150 cm. 1 St. 0.80 M.
- Anne Baker**, großblumig, einfach hellblau, in langen Kerzen blühend. 1 St. 2.— M.
- Arnold Böcklin**, rein enzanblau, 130 cm. 1 St. 0.50 M.
- Berghimmel**, himmelblau mit weißem Auge, meltaufrer, 150 cm. 1 St. 1.20 M.
- Blauglut**, meltaufrer, prächtige Schnittsorte mit rein enzanblauen, straffen Rispen. 1 St. 3.— M.
- Blautanne**, tief blau, absolut meltaufrer, spät und lang blühend. 1 St. 6.— M.
- Blickfang**, hellblau mit rosa, halbgefüllt, meltaufrer; bildet mannshohe, straffe Büsche. 1 St. 4.— M.
- Blue Gown**, ultramarinblau, großblumig, halbgefüllt. 1 St. 2.50 M.
- Blue Beauty**, pyramidenförmig, hellblau mit schwarzem Auge. 1 St. 5.— M.
- Blue Prince**, azurblau, violett-schattiert, weiß-lila gestreiftes Auge, 120 cm. 1 St. 6.— M.
- Capri**, rein himmelblau, 120 cm. 1 St. 0.70 M.
- Constance**, herrlich enzanblau mit weißem Auge, 150 cm. 1 St. 1.50 M.
- Dein blaues Wunder**, mannshoher, äußerst wüchsiger Rittersporn mit hellazurblauen Rispen von großer Schönheit. 1 St. 4.— M.

Delphinium hybridum (Fortsetzung)

- Duchess of Portland**, halbgefüllt, tief ultramarinblau mit kleiner, weißer Mücke; schön und wertvoll. 1 St. 3.50 M.
- Eisberg**, reinweiß, 120 cm. 1 St. 1.— M.
- Enzianturn**, tief enzanblau mit weißem Auge, meltaufrer, 150 cm. 1 St. 3.— M.
- Ernst von Borsig**, auffallend später Rittersporn, samtig enzanblau, 130 cm. 1 St. 4.— M.
- Ferienknaabe**, schöne Opaltöne, 150 cm, gesund und meltaufrer, eine Zukunftssorte. 1 St. 4.— M.
- Fliederspeer**, hellblau mit lilarosa und blendendweißer Mitte, 150 cm. 1 St. 2.— M.
- Fön**, großer, tief dunkelblauer Edelrittersporn mit violetten und rötlichen Tönen, robust und meltaufrer. 1 St. 3.— M.
- Gletscherwasser**, hell eisblau, meltaufrer, 150 cm. 1 St. 3.— M.
- Golden Gown**, rahmgelb mit warmgelber Mitte, neu und wertvoll; 120 cm. 1 St. 5.— M.
- Größenwahn**, hellblau, bisweilen mit kleinen rosa Wimpern und weißem Auge, riesenrispig. 1 St. 3.— M.
- Gute Nacht**, nachtblau, sehr früh und lange blühend, völlig frei von allen Krankheiten und Untugenden. 1 St. 4.— M.
- J. Vandermeulen**, prachtvolle, starkwachsende Neuheit mit losen, zierlichen Rispen, deren mittelgroße, weißgeäugte Blumen tief samtig purpurbraun gefärbt sind. 1 St. 5.— M.
- King of Delphiniums**, tief purpurblau, Mitte leuchtend weiß, 150 cm. 1 St. 1.— M.
- Kirchenfenster**, tiefdunkelblau mit rotvioletter Füllung und schwarzem Auge, meltaufrer, 170 cm. 1 St. 3.— M.
- Kreuzritter**, tiefdunkelblau mit großem, weiß-blau gebändertem Stern, meltaufrer, 130 cm. 1 St. 5.— M.
- Lady Bertha**, lavendelblau auf tiefblauem Grund, schwarzäugig. 1 St. 2.— M.
- Lady Eleanor**, himmelblau, zart malvenrosa getönt, gefüllt, lang-rispig, schön und wertvoll; 150 cm. 1 St. 2.— M.
- Lady Emsley Carr**, herrliche Neuheit mit großen, halbgefüllten, zart himmelblauen Blumen. 1 St. 6.— M.
- Lady May**, rein malvenrosa, großblumig, langrispig; prachtvolle Neuheit. 1 St. 5.— M.
- Lamartine**, schwarzblau, meltaufrer niedrig. 1 St. 0.70 M.
- Lautsprecher**, mittelblau, großblumig, von außerordentlicher Fernwirkung; meltaufrer. 1 St. 3.— M.
- Leuchtturm**, hell-grünblau mit moosgrünem Auge, 150 cm. 1 St. 2.— M.
- Lohengrin**, enzanblau mit weißer Mitte, 120 cm. 1 St. 0.60 M.
- Mevrouw Visser-Hooft**, gefüllt, herrlich hellblau mit weiß, lang-rispig, sehr frühblühend. 1 St. 1.50 M.
- Millicent Blackmore**, zartblau mit malvenrosa und schwarzem Auge, 150 cm. 1 St. 3.— M.
- Minister Deckers**, schön rötlichviolett mit tiefkobaltblauen Außenblättern und großem, weißem Auge; 180 cm, reich verzweigt, hervorragend. 1 St. 3.— M.
- Mrs. Newton Lees**, hell malvenfarbig mit hellblau, großblumig, halbgefüllt. 1 St. 1.50 M.
- Mrs. Olga Abel**, herrlich leuchtend lilarosa mit hellhimmelblauen Spitzen und schwarzweißem Auge, außerordentlich großblumig; die Pflanze wird etwa 150 cm hoch, verzweigt sich gut und blüht sehr reich. 1 St. 5.— M.
- Mrs. Paul Nelke**, lebhaft kornblumenblau, halbgefüllt. 1 St. 3.— M.
- Moerheimi**, reinweiß mit gelblichem Auge, 120 cm. 1 St. 0.50 M.
- Morgenstrahl**, warm hellblau mit schönstem rosa und weißem Auge, 150 cm. 1 St. 2.— M.
- Nachtauge**, kaltblau mit schwarzer Mücke, frühblühend, etwas über meterhoch werdend, meltaufrer und windsicher. 1 St. 4.— M.
- Nachthorn**, tief pflaumenblau, halbgefüllt, langrispig, meltaufrer; prachtvoll, neu, 180 cm. 1 St. 3.— M.
- Nostradamus**, dunkelamethystblau mit enzanblauen Rändern, halbgefüllt, früh und lange blühend. 1 St. 4.— M.
- Opalsäule**, herrlicher, meterhoher Rittersporn mit großen, silberblauen, rosa ausgelegten, gefüllten Tellerblumen. 1 St. 4.— M.
- Perlmutterbaum**, klar hellblau mit frischem perlmuttrotten und grün-schwarzem Auge, stark wachsend, blühwillig. 1 St. 5.— M.
- Persimon**, hellblau, 80 cm. 1 St. 0.70 M.
- Purpurritter**, dunkelblau mit violettrosa und blendend weißer Mitte, gefüllt, 150 cm. 1 St. 2.— M.
- Rosemarie**, halbgefüllt, purpur im Innern, äußere Blätter tiefblau. 1 St. 4.— M.
- Rosenquarz**, hellblaue, einfachblühende, hochwachsende, meltaufrer Sorte mit weißem Auge und starkem perlmuttrottenfarbigem Schein. 1 Stück 6.— M.
- Schwabenstreich**, innen zartlila, außen blaßblau, 150 cm. 1 St. 0.60 M.
- Sonntagskind**, eine ganz neue Klasse, opalfarbig, 120 cm. 1 St. 4.— M.
- Souvenir de Jean Bourgerette**, samtig rötlichblau mit dunkelblauer Mitte und weißem Auge. 1 St. 1.50 M.
- Stichflamme**, leuchtend azurblau, gedrungen wachsend. 1 St. 4.— M.
- Tempelgong**, frühblühender, mannshoher Rittersporn von auffallendem Kolorit; die großen, gefüllten Blumen sind nachtblau mit purpurrot. 1 St. 4.— M.
- Traumulus**, 150 cm, dunkel azurblau, sehr wertvoll für Kenner. 1 St. 6.— M.
- Tropennacht**, nachtblau mit roten Flammen und weißen Lichtern, meltaufrer, windfest. 1 St. 3.— M.
- Ulenflucht**, edler, schöner Rittersporn von tiefem, klarem Enzanblau. 1 St. 4.— M.
- Violet Robinson**, prachtvoll violettblau mit kleinem weißem Auge, riesenblumig, 150 cm. 1 St. 5.— M.
- Widukind**, reinblau mit cremefarbenem Auge, 120 cm. 1 St. 0.60 M.
- William Storr**, rosa mit himmelblau, 120 cm. 1 St. 0.60 M.

*Dicentra (Dielytra) spectabilis*, Fliegendes Herz*Erigeron speciosus semiplenus***Delphinium (Fortsetzung)**

Delphinium Hybriden, in den neuesten Schattierungen.
1 St. 1.50 M.

Delphinium Ruspil Rosa Überraschung (Pink Sensation)

Der erste reinrosafarbene Rittersporn, einer Kreuzung von *D. nudicaule* und einer *D. elatum* Hybride entstammend. Die Neuheit ist starkwüchsig, wird etwa 150 cm hoch und hat frisch hellgrünes, völlig meltauunempfindliches Laub; die Blumen sind reinrosa, in der Größe denen der Belladonnasorte Lamartine gleich. „Rosa Überraschung“ fängt schon im Juni an zu blühen, viel früher als die blauen Ritterspore, und bringt so viele Seitentriebe von gleicher Höhe wie die Hauptstängel, daß ihre Blüte länger währt als die der anderen Sorten. Trotzdem ist der Preis so gehalten, daß jeder Freund pflanzlicher Leckerbissen sich die Neuheit anschaffen kann.

1 St. 3.—, 10 St. 27.— M.

Dicentra (Dielytra) spectabilis — Fliegendes Herz

Allgemein bekannte und beliebte Staude für frischen Boden; *Dicentra* zieht nach der Blüte ein. 70 cm, Mai-Juli.

1 St. 0.60 M.

Doronicum — Gieswurz

- *cordifolium (columnae)*, goldgelb, margeritenähnlich, 50 cm; April—Mai. 1 St. 0.40 M.
- *hybridum Mad. Mason*, leuchtend goldgelbes, außergewöhnlich reichblühendes *Doronicum* mit langen, kräftigen Stielen, neu, wertvoll. 1 St. 0.50 M.
- *plantagineum var. excelsum*, goldgelb, großblumig, 80 cm, April—Mai. 1 St. 0.40 M.

Echinops ritro — Kugeldistel, leuchtend hellblau, 120 cm, Juli—August. 1 St. 0.50 M.

Eremurus — Lilienfenchel

Mächtige asiatische Gruppen- und Solitärstaude mit malerischen, hohen Blütenschäften; verlangt Winterschutz.

- *Bungei*, leuchtend zitronengelb, 150 cm, Juni—Juli. 1 St. 3.— M.
- *himalaicus*, weiß, 150 cm, Mai—Juni. 1 St. 3.50 M.
- *robustus*, die stattlichste von allen, 200 cm hoch, rosa, Juni. 1 St. 4.— M.
- *Shelfordii*, kupferfarbig bis bräunlichrosa, 120 cm. 1 St. 4.— M.

Erigeron — Frühlaster

- *aurantiacus*, aprikosenfarbig, 40 cm. 1 St. 0.70 M.
- *hybridus Hundsstern*; die späteste, dunkelste und niedrigste *Erigeron*sorte; außerordentlich reichblühend, 30 cm. 1 St. 0.80 M.
- *hybridus Lasur*, lasurblau, wüchsig, früh; 60 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- *hybridus Mrs. E. H. Beale*, lichtlila, feinstrahlig, 5 cm breit; reich verzweigt, reichblühend, 40 cm. 1 St. 0.80 M.
- *hybridus Quakeress*, zart rosalila, großblumig, 60 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *hybridus Sommerneuschnee*, lichtweiß, im Verblühen zartrosa, 60 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.60 M.
- *mesagrande speciosus*, tiefblauviolett, sehr reichblühend, 30 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *speciosus grandiflorus Ronsdorf*, dunkellila, halbgefüllt, 50 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.60 M.
- *speciosus semiplenus*, lavendelblau, im Aufblühen dichtgefüllt, später halbgefüllt, 50 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- *speciosus Wuppertal*, halbgefüllt, lila, 60 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.70 M.

Ervgium — Mannstreu

- *alpinum*, stahlblau, 50 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.60 M.
- *Bourgatli*, Blüten blau, Blätter weißgeadert, 60 cm, Juli. 1 St. 0.60 M.
- *hybridum Violetta*, rötlichviolett, 70 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.70 M.
- *oliverianum*, echte Blaudistel, 70 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.60 M.
- *planum*, kleinblumig, blau, reichblühend, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.

Filipendula — Spierstaude

- *hexapetala fl. pl.*, blendendweiße Blütensträube, 40—50 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- *palmata*, leuchtend karminrot, 120 cm, schön und wertvoll. 1 St. 0.70 M.
- *rubra var. venusta magnifica*, dunkelrosenrot, 150 cm, Juli-Aug.; sehr schön und wertvoll. 1 St. 0.60 M.
- *ulmaria fl. pl.* — Mädesüß, blendendweiß, 80 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.60 M.

Gaillardia — Kofardenblume

- *aristata Bremen*, dunkelkupferscharlachrot mit gelben Spitzen, 70 cm, Mai-Okt. 1 St. 0.50 M.
- *aristata Kobold*, wertvolle Neuheit von niedrigem, buschigem Wuchs; die Blumen sind goldgelb und rot; reichblühend, 30 cm. 1 St. 0.60 M.
- *aristata regalis*, goldgelb und blutrot, bisweilen halbgefüllt, 90 cm, Mai-Okt. 1 St. 0.50 M.
- *aristata Sonne*, einfarbig goldgelb, 80 cm. 1 St. 0.30 M.
- *aristata Tangerine*, orangefarbig, 80 cm. 1 St. 1.— M.
- *aristata Standhalter*, goldgelb und dunkelrot, sehr schön, 80 cm, Mai-Okt. 1 St. 0.80 M.

Galega — Gaisraute

- *bicolor Duchess of Bedford*, lila und weiß, 80 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.50 M.

Geranium — Storchenschnabel

- *grandiflorum*, tiefblauviolett, sehr großblumig und reichblühend 40 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *ibericum var. platypetalum*, leuchtend blauviolett, 60 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- *hybridum Endressii*, niedrig bleibende rosablühende Art, 25 cm. 1 St. 0.50 M.
- *hybridum Russel Prichard*, gut belaubter, im Herbst prachtvoll sich färbender Dauerblüher mit leuchtend karminroten Blumen; 30 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.80 M.
- *sanguineum*, blutrot, 40 cm, Mai-Juli. 1 St. 0.50 M.
- *sanguineum var. album*, wie voriges, nur weißblühend. 1 St. 0.50 M.

*Geranium ibericum var. platypetalum*



Gaillardia aristata (grandiflora) Kobold



Kniphofia uvaria grandiflora

Geum — Akelei

- **Borisii**, leuchtend orangescharlach, 40 cm, Mai-Sept. 1 St. 0.60 M.
- **bulgaricum**, dunkelgoldgelb, 50 cm, April-Sept. 1 St. 0.60 M.
- **coccineum Mrs. Bradshaw**, scharlachrot, reichblühend, 40 cm, Mai-Aug. 1 St. 0.40 M.
- **hybridum Fire Opal**, scharlach mit dunkelorange, halbgefüllt, 50 cm Juli. 1 St. 0.80 M.
- **hybridum Dolly North**, leuchtend orange mit karminrotem Schein, 50 cm, Juli. 1 St. 0.50 M.
- **hybridum Red Wings**, scharlachrot, halbgefüllt, sehr schön. 1 St. 1.50 M.
- **montanum Heldreichii**, mennigororange, 50 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- **Orangeman**, orange, einfach, 40 cm, Mai-Juli. 1 St. 0.50 M.
- **Prinzess Juliana**, rein orange, großblumig, 40 cm, Mai-Juli. 1 St. 0.70 M.

Gypsophila — Schleierkraut

- **paniculata**, weiß, reichblühend, 70 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.
- **paniculata Ehrlei (Bristol Fairy)**, starkwachsend, großblumig, dichtgefüllt, schneeweiß; 80 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.80 M.
- **paniculata praecox fl. pl.**, weiß, gefüllt, vier Wochen früher blühend als *G. paniculata fl. pl.* 1 St. 0.80 M.

Gypsophila paniculata rosea fl. pl. Flamingo.

Herrliches, neues Schleierkraut mit gut gefüllten, leuchtend rosa-rot gefärbten Blüten, sonst in Wuchs und Aussehen der bekannten *G. paniculata Ehrlei (Bristol Fairy)* ähnlich. Ein Schlager ersten Ranges, der größte Beachtung verdient.

1 Stück 2.60, 10 Stück 23.40 M.

Helianthemum — Sonnenbräut

- **autumnale Gartensonne**, leuchtend goldgelb mit samtbrauner Mitte, 150 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.
- **autumnale Goldlack**, goldlackbraun, 150 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.40 M.
- **autumnale superbum rubrum**, dunkelbraunrot, 180 cm. 1 St. 0.50 M.
- **autumnale var. pumilum Crimson Beauty**, rotbraun-golden, 50 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.
- **autumnale var. pumilum magnificum**, rein gelb, außerordentlich reichblühend; 80 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.40 M.
- **bigelovii superbum**, die großen, edelgeformten Blumen dieser Neuheit sind warm goldgelb mit schwarzer Mitte; straff wachsend, windfest, 50 cm. 1 St. 0.70 M.
- **Hoopestil**, dunkelgelb, strahlenförmig, 60 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- **hybridum Baronin Linden**, dunkelbraun mit bronze, großblumig, 130 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.60 M.
- **hybridum Braungold**, schöne Neuheit mit mittelgroßen Blumen, deren schwarzbraune Knöpfe von einer leuchtend braunen Innenzone umgeben sind, die in einen goldgelben Rand ausläuft; 120 cm 1 St. 1.— M.
- **hybridum Chipperfield Orange**, bernsteinorange, 120 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.70 M.
- **hybridum coccineum bruneum**, dunkelscharlach, braun schattiert, 120 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.

Helianthemum (Fortsetzung)

- **hybridum gaillardiaeflorum**, leuchtend rotbraun mit gelbem Rand, 150 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.
- **hybridum Moerheim Beauty**, Verbesserung der Sorte Crim-son Beauty, leuchtend rot, straff gestielt, 60 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.70 M.
- **hybridum Peregrina**, dunkelkastanienbraun mit schmalem, gelbem Rand, großblumig, 120 cm, Juli-Aug.; zur Zeit das dunkelste Helianthem. 1 St. 0.80 M.
- **hybridum Riverton Beauty**, zitronengelb mit dunklem Herzen, sehr schön, 150 cm. 1 St. 0.50 M.
- **hybridum Riverton Gem**, prachtvoll goldlackrot, 150 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.
- **hybridum Windley**, braungelb, großblumig, 60 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.
- **nudiflorum Goldene Jugend**, rein goldgelb, strahlenblütig, 100 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.
- **nudiflorum Julisonne**, dunkelgelb, am Rande leicht braun schattiert, 100 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.

Helianthus — Sonnenblume

- **giganteus**, rein schwefelgelb, mittelgroß, 200 cm, Sept. 1 St. 0.50 M.
- **multiflorus Meteor**, schöne halbgefüllte goldgelbe Blüten, 120 cm. 1 St. 0.60 M.
- **rigidus (Harpalum) Miß Melish**, edelste und großblumigste Sonnenblume, dottergelb, 150 cm, Aug. 1 St. 0.40 M.
- **parviflorus (microcephalus)**, schwefelgelb, kleinblumig, reichblühend; 180 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.40 M.
- **salicifolius**, schöne, eigenartig anmutende Solitärpflanze mit weidenartig hängenden, schmalen Blättern und kleinen, gelben Blüten; 200 cm, Okt. 1 St. 0.60 M.
- **sparsifolius**, 2 m hohe, prachtvoll Sonnenblume mit großen, edelgeformten, goldgelben Blumen; Aug.-Okt. 1 St. 0.70 M.
- **tomentosus**, Blumen prachtvoll goldgelb, Belaubung fast silbergrau, 180 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.

Heliosiphis — Sonnenauge

- **Heliosiphis patula**, orangegelb halbgefüllt, 90 cm. 1 St. 1.50 M.
- **scabra E. Ladhams**, klar orangegelb, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- **scabra var. imbricata**, goldgelb, halbgefüllt, 80 cm, Juni bis September. 1 St. 0.30 M.
- **scabra var. zinniaeflora**, ockergelb, großblumig, halbgefüllt, 60 cm, Juli—Oktober. 1 St. 0.50 M.

Helleborus — Christrose

- **foetidus**, Belaubung lederartig dunkelgrün, der größten Kälte trotzend, 30 cm, Februar—März. 1 St. 0.60 M.
- **hybridus**, weiß und rötlich über derber, dunkelgrüner Belaubung blühend; 40 cm, März—April. 1 St. 0.80 bis 1.50 M.
- **niger** — Echte Christrose, blendendweiß, 30 cm, Februar bis März. 1 St. 1.— bis 2.— M.

Demerocallis — Taglilie

- **aurantiaca major**, tief orange, großblumig, 60 cm, Juli. 1 St. 0.60 M.
- **clitina**, zitronengelb, tuberosenartig duftend, 150 cm, Juli bis August; schön und wertvoll. 1 St. 0.80 M.
- **fulva var. Kwanso**, orangegelb, 70 cm, stark wachsend. Juli bis August. 1 St. 0.50 M.

Iris — Schwertlilie

*Iris germanica Rheinnixe**Hemerocallis* (Fortsetzung)

- *fulva* var. *Kwanso fl. pl.*, leuchtend terrakotta, halbgefüllt, 100 cm, Juli—August. 1 St. 0.60 M.
- *hybrida Apricot*, orangefarben, 60 cm, Juni—Juli. 1 St. 0.50 M.
- *hybrida Aureole*, dunkelorange, 80 cm, Juli. 1 St. 0.60 M.
- *hybrida Golden Dust*, dunkelgelb, sehr reichblühend, 50 cm, Mai—Juni. 1 St. 0.40 M.
- *hybrida Hyperion*, orange bis reingelb, sehr große Blumen, 80 cm. 1 St. 2.— M.
- *hybrida Margaret Perry*, leuchtend scharlachorange mit auffallendem rotem Mittelnerv auf jedem Blumenblatt, 50 cm, Mai—Juli. 1 St. 1.20 M.
- *hybrida Nilbio*, herrlich rotorange, flach trichterförmig, 100 cm, Juli—Aug. 1 St. 0.60 M.
- *hybrida Queen of the May*, dunkelgoldgelb, großblumig, 80 cm, Juni. 1 St. 0.60 M.
- *luteola major*, zitronengelb, 70 cm, Juli. 1 St. 0.60 M.
- *ochroleuca*, hellprimelgelb, reichblühend, 80 cm, Juli—Aug. 1 St. 0.50 M.
- *Thunbergii*, hellgelb, leicht hängend, 75 cm, Aug. 1 St. 0.50 M.

Heuchera — Kranatrispe

- *brizoides gracillima*, zartrosa bis rosakarmin, feinverzweigt, 50 cm, Mai—Juni. 1 St. 0.50 M.
- *sanguinea hybrida Frühlicht*, zartrosa, 50 cm, Juni—Juli. 1 St. 0.50 M.
- *sanguinea hybrida Titania*, rosenrot, starkwüchsig, 50 cm, Juni—Juli. 1 St. 0.50 M.
- *sanguineum splendens*, leuchtend rote Blüten auf straffen Stielen, 30 cm. 1 St. 0.50 M.
- *tiarelloides*, hellrosa, 40 cm, Mai—Juni; reizender Bastard zwischen *Heuchera* und *Tiarella*. 1 St. 0.50 M.

Hosta — Herzlilie, Funkie

Schöne Blattpflanze für nicht zu sonnige bis schattige Lage. Als Einfassungs-, Ufer- und Gruppenstaude unentbehrlich.

- *coerulea (ovata)*, Blätter dunkelgrün, groß, Blüten weißlichlila. 1 St. 0.50 M.
- *coerulea albo-marginata (ovata albo-marginata)*, grün mit weißem Rande, 50 cm, Juli. 1 St. 0.60 M.
- *Fortunei glauca*, stahlblau, breitblättrig, robust; 50 cm, Juli. 1 St. 0.60 M.
- *japonica aureo-variegata*, gelbbunt belaubt, zu Wegeinfassungen geeignet; 40 cm, Juli—Aug. 1 St. 0.40 M.
- *japonica var. lancifolia*, schmalblättrig, blaublühend, 25 cm. 1 St. 0.50 M.
- *plantaginea var. grandiflora (subcordata grandiflora)*, herzförmig hellgrün belaubt, Blumen milchweiß, wohlriechend; 50 cm, Juli—Sept. 1 St. 0.70 M.
- *japonica var. undulata argenteo-vittata*, weiß gestreift, bisweilen ganz weiß; die hübscheste bunte, 30 cm. 1 St. 0.70 M.
- *Incarvillea Delavayi* — *Freilandgloxinie*, rosarot, 70 cm, Mai—Juli. 1 St. 0.50 M.
- *hybrida Bees Pink*, zartrosa, trompetenförmig, langstielig; 40 cm, Mai—Juli. 1 St. 1.— M.

Iris germanica — Deutsche Schwertlilie, Mai—Juni.

Aegir, Dom fast reinweiß, Hängeblätter lebhaft karminrot, 80 cm. 1 St. 0.60 M.

Alfhem, Dom hartlavendelblau, gelblich gedeckt, Hängeblätter violettblau, 70 cm. 1 St. 0.60 M.

Ambassadeur, zartviolett und bronze, Hängeblätter sammetviolettrot. 1 St. 0.50 M.

Anne Marie Cajoux, heliotropfarbig, sehr große Blumen, 100 cm. 1 St. 5.— M.

Asa, cremegelb, 70 cm. 1 St. 0.60 M.

Balder, Dom gelbolivenfarben, Hängeblätter dunkel pflaumenblau mit olivenfarbenen Rändern, 100 cm. 1 St. 0.50 M.

Bronzeschild, Dom bräunlichgelb; Hängeblätter samtbraun, 60 cm. 1 St. 0.60 M.

Carfax, stark verzweigt, großblumig, aurikelpurpur mit samtig glänzenden Hängeblättern. 1 St. 3.— M.

Castor, einfarbig mittelblau, kräftig wachsend. 1 St. 0.40 M.

Député Nomblot, Dom kupferfarbig, bronze mit lila Schein, Hängeblätter weinfarbig karmesin mit blauer Aderung, 50 cm. 1 St. 3.— M.

Eckesachs, zartlavendelblau mit hell purpurvioletten Hängeblättern, 70 cm. 1 St. 0.40 M.

Empress of India, prachtvoll violettblau, 70 cm. 1 St. 0.40 M.

Flammenschwert, Dom hellgelb, Hängeblätter braunsamtig, 60 cm. 1 St. 0.70 M.

Folkwang, Dom lilarosa, Hängeblätter weinrot mit braungelber Aderung, 90 cm. 1 St. 0.60 M.

Forsete, dunkellavendelblau, 120 cm. 1 St. 0.50 M.

Fro, tief goldgelb, Hängeblätter kastanienbraun geadert, 60 cm. 1 St. 0.40 M.

Fürstin Lonyay, Dom violett, Hängeblätter weinrot, im Grunde weiß genetzt; 100 cm. 1 St. 0.50 M.

Gandvik, veichenblau mit lavendelblau, 60 cm. 1 St. 0.80 M.

Georgia, einfarbig rosa, 80 cm. 1 St. 2.30 M.

Golden Hind, blütengelb mit orange, 75 cm. 1 St. 8.— M.

Goldvlies, goldgelb mit rotbraunen, gelb gerandeten Hängeblättern; 50 cm. 1 St. 0.60 M.

Grace Sturtevant, braunpurpur mit karmesin, 100 cm. 1 St. 1.20 M.

Havamal, Dom cremefarben mit lichtlila Anflug, Hängeblätter violettblau mit weitem, cremefarbenem Rand, 60 cm. 1 St. 0.60 M.

Her Majesty, edle Blumen von reiner rosalila Färbung, 60 cm. 1 St. 0.50 M.

Iduna, Dom zarthellgelb, Hängeblätter, veichenblau, hellgelb gerandet, 60 cm. 1 St. 0.60 M.

Rheintochter, Hängeblätter samtigviolett mit breiten lichtlila Rand. Dornblätter weiß mit lichtlila Rand, 80 cm. 1 St. 1.50 M.

Lenzschnee, weiß, helllila geadert, 70 cm. 1 St. 0.80 M.

Leut, A. Williamson, Dom lobelienblau Hängeblätter samtig purpur, 70 cm. 1 St. 0.80 M.

Lohengrin, kräftiger Wuchs und auffallend große Blüten, cattleyenrosa, 100 cm. 1 St. 0.40 M.

Lord Lambourne, Dom rosig bronzefarben, Hängeblätter karminrot. 1 St. 2.— M.

Loreley, ultramarinblau mit cremefarbener Aderung und lichtgelben Rändern, 60 cm. 1 St. 0.40 M.

Mad. Henri Cayeux, Dom bronzeviolett, Hängeblätter samtig dunkelkarmin. 1 St. 2.— M.

Maori King, Dom dunkelgoldgelb, Hängeblätter dunkelschwarzbraun mit gelbem Rande, 50 cm. 1 St. 0.50 M.



Iris kulturen in meinem Staudenanzuchtbetrieb „Agathenhof“, Wagsried



Lupinus polyphyllus

Iris germanica (Fortsetzung)

- Mrs. Alan Gray, herrlich zartrosa, 40 cm, früh. 1 St. 0.40 M.
Mrs. H. Darwin, weiß mit zartlila geaderten Hängeblättern, 60 cm. 1 St. 0.40 M.
Mrs. Neubronner, rein dunkelgelb, 60 cm. 1 St. 0.50 M.
Nadia, hellrosa-amarant, Hängeblätter rötlich-granatfarbig, 80 bis 100 cm. 1 St. 1.— M.
Nibelungen, Dom olivenfarben, Hängeblätter tief purpurviolett mit rahmfarbenem Rande, 60 cm. 1 St. 0.50 M.
Odenvogel, Dom zitronengelb, Hängeblätter purpurviolett mit gelbem Rande, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
pallida speciosa, mittel- bis dunkelblau, 120 cm. 1 St. 2.50 M.
Pluie d'or, dunkelgoldgelb. 1 St. 2.50 M.
Prinzess Victoria Luise, Dom lichtschwefelgelb, Hängeblätter pflaumenfarbig mit cremegelbem Rand, 80 cm. 1 St. 0.40 M.
Purple King, einfarbig dunkelblau, 60 cm. 1 St. 0.50 M.
Rheinfels, weiß mit porzellanblau geaderten Rändern, 70 cm. 1 St. 1.— M.
Rheingaupe, zartrosa mit etwas dunkleren Hängeblättern, 90 cm. 1 St. 0.50 M.
Rheinnixe, reinweiß mit veilchenblauen Hängeblättern, 100 cm. 1 St. 0.50 M.
Rheintraube, Dom lavendelblau, Hängeblätter purpurviolett, 90 cm. 1 St. 2.50 M.
Romance, karminrot, zweifarbig, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
Rota, seidenartig karminrosa mit dunkleren, geaderten Hängeblättern, 60 cm. 1 St. 0.60 M.
Runstein, Dom olivlila, Hängeblätter tief samtviolett mit scharfer, weißer Aderung, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
Salonique, Dom hellgelb, Hängeblätter dunkelpurpurrot. 1 St. 0.30 M.
Sir Michael, Dom klar lavendelblau, Hängeblätter tiefpurpur, rotbraun schattiert, 120 cm. 1 St. 1.50 M.
Souvernir de Mad. Gaudichau, violettpurpur, großblumig, wüchsig und reichblühend, 70 cm. 1 St. 1.— M.
Susan Bliss, großblumig hellrosa. 1 St. 1.50 M.
Thorsten, Dom lavendelblau, Hängeblätter, dunkelsamtblau, 60 cm. 1 St. 1.50 M.
Thrudwang, kräftig gelb mit tief dunkelpflaumenfarbenen Hängeblättern, 70 cm. 1 St. 0.60 M.
Vingolf, Dom stumpfcremefarben, Hängeblätter tief samtviolett mit scharfer, hellem Rande. 1 St. 0.40 M.
White Knight, weiß mit lila Aderung i. Schlund, 70 cm. 1 St. 0.60 M.

Iris interregna

- Eine Kreuzung der *Iris pumila* mit *Iris germanica*, in Wuchs und Blütezeit etwa zwischen den beiden Eltern stehend. Die Blumen erreichen an Größe fast die der *I. germanica*; Mai, 40/50 cm.
— Frithjof, hellavendelblau mit samtig veilchenblauen Hängeblättern. 1 St. 0.40 M.
— Walhallia, Dom lila-lavendelblau, Hängeblätter samtig weinrot. 1 St. 0.40 M.

Verschiedene *Iris*-Arten

- Iris chrysographes*, dunkelviolett mit prachtvoll goldgelber Aderung, 60 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.70 M.
— forresti, lebhaft gelb mit schöner Schlundzeichnung, 50 cm, Mai-Juni, verlangt feuchten Boden. 1 St. 0.60 M.
— laevigata, der *Iris Kaempferi* ähnlich, aber wesentlich härter als diese; tiefblau, 50 cm. 1 St. 0.70 M.
— laevigata Rose Queen, prächtig rosa, 50 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.70 M.
— ochroleuca gigantea, reinweiß, großblumig, 100 cm, Juni-Juli; eine der feinsten Schwertlilien. 1 St. 0.40 M.

Iris germanica (Fortsetzung)

- Iris orientalis* Schneekönigin, reinweiß, 60 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
— pseudacorus, gelbblühende Wasserschwertlilie, 80 cm. 1 St. 0.40 M.
— sibirica Perry's blue, lichtblau, großblumig, 80 cm, Juni. 1 St. 0.50 M.
— sibirica Strandperle, ähnlich der vorigen, 60 cm, Juni. 1 St. 0.50 M.
— sibirica superba, dunkelblau, großblumig, 80 cm. 1 St. 0.50 M.

Kniphofia (Tritoma) — Fadellilie

- elegans, K. W. Kerr, sehr große Rispen, leuchtend orangerot, 80 cm. 1 St. 2.— M.
— elegans Morgenröte, weiß mit orangerosa. 1 St. 1.— M.
— elegans multicolor, die großen Kolben verschieden in rot, orange, gelb und creme Tönungen, frühblühend und remontierend, 60 cm. 1 St. 0.50 M.
— gracilis Goldelse, grasartig belaubte Tritoma mit graziosen, zitronengelben Blütenkolben; 50 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.70 M.
— hybr. Atna, glühendrote Rispen, 80 cm. 1 St. 1.— M.
— hybr. Bernocks Hybriden, schöne rote Farbe mit festen Stielen, spät blühend, Neuheit ersten Ranges, 60—80 cm. 1 St. 2.— M.
— Burgemeester Dr. de Vlucht, dunkelgelb, 80 cm. 1 St. 1.50 M.
— Canary, kanariengelb, 70 cm. 1 St. 1.— M.
— hybrida Express, hell orangerot, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
— Golden Age, orange, große Kolben, 80 cm. 1 St. 1.50 M.
— hybr. Luna, primelgelb, 50—70 cm, Juli-Sept. 1 St. 1.— M.
— Prof. M. S. Sirks, gelb mit rosa, 90 cm. 1 St. 1.20 M.
— Red Spiral, korallenrot in orange übergehend, 80 cm. 1 St. 1.20 M.
— hybrida Royal Standard, gelb mit scharlachrot, sehr schön. 1 St. 1.— M.
— Salmon Beauty, salmrosa mittelgroß, 80 cm. 1 St. 2.— M.
— hybr. Schneewittchen, in weiß übergehendes Rosa. 1 St. 1.— M.
— uvaria grandiflora, großblumig, orangescharlach, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
Lathyrus latifolius, perennierende Wicke, rosa blühend, 200 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.60 M.
Liatris spicata — Prachtscharte, schöne Schmuckstaude mit kerzenartigen Blütenähren, purpurviolett, 60 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.50 M.

Lupinus polyphyllus — Lupine, Wolsbohne

- Ausgezeichnete Gruppen- und Schnittstaude, 80 cm, Juni-Juli.
— Ada, maisgelb mit tiefgelb. 1 St. 1.25 M.
— Chocolate Soldier, gelb mit braunviolett. 1 St. 1.50 M.
— Codsall orange, korallenorange, sehr schön. 1 St. 2.75 M.
— Countess of March, porzellanweiß mit dunkellila, sehr fein, 70 cm. 1 St. 2.50 M.
— Elisabeth Arden, orange, die beste dies. Farbe. 1 St. 1.50 M.
— Flamingo, oben rötlich-kastanienbraun, Flügel karmin. 1 St. 1.50 M.
— Goldcrest, oben tiefgelb, unten orange. 1 St. 1.50 M.
— Highlander, prachtvoll einfarbig hellrosa. 1 St. 1.50 M.
— Mrs. Nicol Walker, auffall. Neuheit mit prächtigen, zylindrischen Rispen, braunrot, oben gelb mit dunkelrosa. 1 St. 1.50 M.
— Redgrove, einfarbig tiefrosa mit hohen, dicht besetzten Stielen. 1 St. 1.50 M.
— Riverslea, auffallend tiefrot. 1 St. 1.50 M.
— Russels Hybriden in den neuesten Farben. 1 St. 1.— M.
— Rubinkönig, rein purpurrot, sehr schön. 1 St. 0.80 M.
— Sunset Glow, herrlich leuchtend violett, im oberen Teil der Rispe zartrosa. 1 St. 2.50 M.
— schöne Farben gemischt. 1 St. 0.40 M.
— in allen Farben, von ausgewählten Pflanzen vermehrt. 1 St. 0.60 M.

Lychnis — Lichtnelke

- chalcidonica, Brennende Liebe, scharlachrot, 100 cm; Juni-Aug. 1 St. 0.40 M.
— viscaria splendens fl. pl., Pechnelke. Leuchtend karminrot blühende, wertvolle Schmuck- und Schnittstaude, 40 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.

Lythrum — Weiderich

- salicaria roseum superbum, leuchtend dunkelrosarot, 80 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.40 M.

Monarda — Bienenbalsam, Indianerneffel

- didyma Cambridge Scarlet, glühend dunkelscharlachrot, 70 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
— didyma Kelmana, leuchtend violettrot, 80 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
— didyma var. salmonea, zartlilarosa, 70 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
— didyma splendens, glühend scharlachrot, 70 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.

Morina — Kardendistel

- longifolia, zartrosa blühende Distelart mit pyramidalen Blütenständen, 60 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.

Myosotis palustris semperflorens — Fixenauge

- Staudenvergißmeinnicht, dunkel himmelblau, 25 cm, Mai-Sept. 1 St. 0.40 M.

Oenothera — Nachtkerze

- fruticosa major, goldgelb; 70 cm, Juli. 1 St. 0.40 M.
— glauca (glabra), Blüten leuchtend goldgelb, Belaubung bräunlich; 40 cm. 1 St. 0.50 M.

*Papaver orientale**Paeonia sinensis***Papaver orientale — Türtenmohn**

- — Colonel Bowles, scharlachrot, spät. 1 St. 0.60 M.
- — Ethel Swete, kirschrosa. 1 St. 0.60 M.
- — Feuerzeichen, zinnoberröt, guter Bau, 70 cm. 1 St. 0.60 M.
- — Goliath, brennend scharlachrot, 100 cm. 1 St. 0.50 M.
- — King George, rein scharlachrot, Blumenblätter tief geschlitzt, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- — Mahony, mahagonibraun, großbl., 100 cm. 1 St. 0.60 M.
- — May Queen, dunkellachsrot, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- — May Sadler, dunkellachsrosa, großblumig, reichblühend, 60 cm. 1 St. 1.— M.
- — Mrs. Perry, orange-aprikosenfarbig. 1 St. 0.60 M.
- — Olympia, leuchtend scharlachrot, golden überlegt, stark gefüllt, langstielig; 50 cm. 1 St. 1.— M.
- — Orangekönig, leucht. orangescharl., 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- — Perry's White, seidenartig weiß mit dunklen Flecken im Grunde, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- — Phänomenal, großblumig leuchtend kirschrosa, 80 cm. 1 St. 1.— M.
- — Salmon Glow, orange gefüllt, dicke Stengel, 80 cm. 1 St. 1.20 M.
- — Sturmfackel, feurigrot; straff aufrecht wachsend, 60 cm. 1 St. 1.— M.
- — Württembergia, dunkelblutrot, 90 cm. 1 St. 0.50 M.
- — Wunderkind, karminrosa, riesenbl., 80 cm. 1 St. 0.60 M.

- Pentastemon barbatus (Chelone barbata) — Bartfaden.** Dankbare Rabattenstaude mit scharlachroten, gelbschlundigen Blüten im Juni-Aug., 100 cm; Winterschutz! 1 St. 0.40 M.
- **hybr. praecox**, rote und blaue Töne, gemischt, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- **Schönholzerii**, große rote Blüten, mittelhoch. 1 St. 0.80 M.

Paeonia albiflora var. sinensis — Pfingstrose

- Albert Crousse, lebhaft rosa, Mitte karminrot. 1 St. 1.50 M.
- Augustin Dhons, tiefviolett. 1 St. 1.50 M.
- Bingen, silbrigrosa mit fleischfarbigem Hauch. 1 St. 2.50 M.
- Duchess de Nemours, Schale reinweiß, Füllung schwefelgelb mit grünlichem Schein. 1 St. 1.50 M.
- Eduilis superba, leuchtendrosa, silbrig-schattiert. 1 St. 1.— M.
- Faust, fleischfarben. 1 St. 1.— M.
- Felix Crousse, feuerrot, reichblühend. 1 St. 1.— M.
- Festiva maxima, reinweiß mit elfenbeinweißem Grunde, rosenförmig; eine der besten. 1 St. 1.20 M.
- Germaine Bigot, lilarsosa mit karmin. 1 St. 1.20 M.
- Gloire de Charles Gombault, rosa, schalenförmig, schön. 1 St. 1.50 M.
- Graf Fritz Schwerin, einfach dunkelpurpurrot. 1 St. 1.— M.
- Holbein, hellseidenrosa, einfachblühend. 1 St. 0.80 M.
- Insignis, leuchtend rosa, einfachblühend. 1 St. 1.50 M.
- Karl Rosenfield, dunkelweinrot. 1 St. 1.50 M.
- Kelways Gloriosus, dichtgefüllt, weiß, die Außenblätter hellrosa gestrichelt. 1 St. 3.— M.
- Kelway's Lovely, hellrosarot, Blumenblätter, hellrosa getupft, in der Mitte rosa. 1 St. 2.50 M.
- La Coquette, frischrosa. 1 St. 1.— M.

Paeonia sinensis (Fortsetzung)

- Lady Alexander Duff, leuchtend rosa, großblumig. 1 St. 1.50 M.
- La Rosière, cremeweiß. 1 St. 1.50 M.
- Le Cygne, rein milchweiß, frühblühend. 1 St. 7.— M.
- Lord Derby, prachtvoll dunkelrot. 1 St. 1.50 M.
- Louis van Houtte, samtig kirschrot. 1 St. 1.20 M.
- Mad. Bréon, hellrosa, in weiß übergehend. 1 St. 1.— M.
- Mad. Charles Leveque, zart fleischfarben. 1 St. 1.20 M.
- Mad. de Verneville, weiß, karminrot gefleckt. 1 St. 1.20 M.
- Mad. de Galhau, lilarsosa, Füllung rahmgelb mit lilarsafarbener Mitte. 1 St. 1.50 M.
- Mad. Ducel, lilarsosa. 1 St. 1.50 M.
- Mainz, elfenbeinweiß, schneeballähnliche Blüten. 1 St. 2.50 M.
- Marquise Guérard, hell hortensienrosa. 1 St. 1.50 M.
- Marie Crousse, zart fleischfarbiglila. 1 St. 2.— M.
- Marie Lemoine, elfenbeinweiß, nelkenförmig. 1 St. 1.50 M.
- Meissonier, dunkel samtigamarantrot, wertvoll für Gruppen. 1 St. 1.20 M.
- Mr. Martin Cahuzac, tief purpurrot, dunkelste und leuchtendste Sorte. 1 St. 2.50 M.
- Moritz von Schwind, rosa, einfachblühend. 1 St. 1.50 M.
- Murillo, lichtfleischfarbigrosa, einfach, mit goldgelben Staubgefäßen. 1 St. 1.— M.
- Non plus ultra, Schale lichtlila, Füllung silbrigrosa. 1 St. 1.50 M.
- Phlômé, lilarsosa. 1 St. 1.— M.
- Pierre Desert, dunkelrot. 1 St. 2.— M.
- Pink Delight, halbgefüllt, herrlich hellrosa. 1 St. 2.50 M.
- Primrose, gelblichweiß gefüllt. 1 St. 1.50 M.
- Prolifera tricolor, reinweiß. 1 St. 1.20 M.
- Rauenthal, zartlila, rosenförmig. 1 St. 2.— M.
- Reine des Roses, rosenrot. 1 St. 1.50 M.
- Rubra triumphans, leuchtend dunkelpurpurrot. 1 St. 1.20 M.
- Rüdesheim, lichtlilarosa. 1 St. 2.— M.
- Sarah Bernhardt, leuchtend rosa. 1 St. 1.50 M.
- Solfatare, reinweiß mit hellschwefelgelber Füllung. 1 St. 1.50 M.
- Straßburg, violett, rosa gestreift, locker gefüllt. 1 St. 2.50 M.
- Thorbecke, leuchtendrosa. 1 St. 1.20 M.
- Triomphe de l'exposition de Lille, fleischfarbigrosa. 1 St. 1.20 M.
- Tsingtau, schalenförmig, lebhaft weinrosa, 80 cm. 1 St. 1.75 M.
- Victoire Leman, weiß, einfachblühend. 1 St. 1.— M.
- Whitley major, silberweiß, einfachblühend, sehr schön. 1 St. 1.50 M.
- Wiesbaden, weiß mit fleischfarbigrosa, lila schattiert. 1 St. 2.50 M.

Verschiedene Pfingstrosen

- Paeonia hybrida Avantgarde**, zartrosa mit goldgelben Staubfäden, frühblühend, 80 cm. 1 St. 2.— M.
- — **Mai Fleuri**, fleischfarbig, lachsfarbig schattiert. 1 St. 1.20 M.
- — **mollis**, einfach, dunkelrosa, Mai. 1 St. 1.20 M.
- — **officinalis fl. pl. — Bauernpfingstrose**
- — **alba plena**, weiß, 60/80 cm, Mai-Juni. 1 St. 1.— M.
- — **rosea plena**, frischrosa, später hellrosa, 60/80 cm, Mai-Juni. 1 St. 1.— M.
- — **rubra plena**, echte Bauernpfingstrose, purpurrot, 60/80 cm, Mai-Juni. 1 St. 1.— M.
- — **tenuifolia fl. pl.**, purpurrot, gefüllt, mit feingeschlitzter Be-laubung. 1 St. 1.50 M.
- — **tenuifolia rosea**, rosa, einfachblühend. 1 St. 1.50 M.
- Petasites — Pestwurz**
- — **fragrans**, grünlichweiße, duftende Blüten. 1 St. 0.50 M.



Phlox paniculata Frau Anton Buchner

Phlox - Flammenblume

Phlox Arendsil. Blüht Ende Mai auf und von da an bis tief in den Herbst hinein.

- — Amanda, lila, 40 cm. 1 St. 0.50 M.
- — Emmy, zartlila mit dunkellila Auge, sehr großblumig, 60 cm. 1 St. 0.50 M.
- — Grete, zartrosa, 50 cm. 1 St. 0.50 M.
- — Hanna, purpurrosa, 50 cm. 1 St. 0.50 M.
- — Inge, reinrosa mit weißem Auge, 70 cm. 1 St. 0.50 M.
- — Luise, helllila mit lilakarminrotem Auge, 60 cm. 1 St. 0.50 M.
- — Sophie, reinweiß, großblumig, 50 cm. 1 St. 0.50 M.
- — maculata hybrida Alpha, leuchtend rosa mit dunklem Auge, 100 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- — hybrida Rosalinde, leuchtend karminrosa mit dunklem Auge, 80 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- — hybrida Schneelawine, blendendweiß, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.

— paniculata (decussata)

Diese schönste Art der Flammenblumen darf in keinem Garten fehlen. Über 50 bis 100 cm hohen, dichten Laubbüschen stehen auf straffen Stielen die großen Blütenrispen. Die unverwüsthliche Lebenskraft und das wundervolle Farbenspiel machen Phlox paniculata zu einem unersetzlichen Requisit aller Gartenkunst. Auslese bester Sorten:

- Adolf Adorno, leuchtend orangerot mit dunklem Auge, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- A. E. Amos, leuchtend scharlachrot, großblumig. 1 St. 0.60 M.
- Aida, dunkelkarminrosa mit purpurnem Auge, 60 cm. 1 St. 0.60 M.
- Alfred Weiß, hellviolett, niedrig frühblühend. 1 St. 0.70 M.
- Alphonse Diepenbroeck, zartrosa, mit dunkl. Mitte. 1 St. 1.50 M.
- Angelus, zartrosa, 80 cm. 1 St. 1.50 M.
- Annie Laurie, lachsrosa, großblumig. 1 St. 0.60 M.
- Arguna, leuchtend kirschrot, 70 cm. 1 St. 0.80 M.
- Baron van Dedem, scharlachblutrot, 70 cm. 1 St. 0.40 M.
- Bauernstolz, karminrosa, 80 cm. 1 St. 1.50 M.
- Biedermeyer, weiß mit dunklem Auge, 60 cm. 1 St. 0.80 M.
- Border Gem, tief dunkelviolett, großblumig, wüchsig und gesund; 40 cm. 1 St. 0.60 M.
- Brandenburg, tiefbrandrot, sehr widerstandsfähig. 1 St. 1.50 M.
- Camillo Schneider, leuchtend scharlachrot mit dunkler Mitte, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- Caroline van den Berg, auffallend blau, 70 cm. 1 St. 0.50 M.
- Carmen, leuchtend karminrot, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- Charles H. Curtis, leuchtendrot, große Blumen, verbesserte Leo Schlageter, 90 cm. 1 St. 3.— M.
- Crépuscule, silbrig malvenfarbig mit karminrotem Auge, 60 cm. 1 St. 0.40 M.
- Daily Sketch, lachsrosa mit karmesinrotem Auge. 1 St. 0.80 M.
- Diana, weiß, großblumig. 1 St. 0.60 M.
- Dorffreude, rosenrot, tief dunkelrot geäugt. 1 St. 1.50 M.
- Dr. Vogel, blauviolett, 70 cm. 1 St. 0.50 M.
- Ekkehardt, karmin mit purpur, niedr. Gruppensorte. 1 St. 1.— M.
- Elfenkönig, riesendoldig, zart elfenrosa, 80 cm. 1 St. 1.— M.
- Elisabeth Campbell, hellrosa mit weißer Mitte, 60 cm. 1 St. 0.40 M.
- Entrancing, einfarbig mauve, großblumig. 1 St. 0.80 M.
- Erntefeuer, brandrot, 120 cm. 1 St. 0.80 M.
- Etna, tief korallenrot. 1 St. 0.50 M.
- Europa, weiß mit karminrotem Auge, 80 cm. 1 St. 0.40 M.
- Eva Foerster, lachsrosa mit weißem Spiegel, 50 cm. 1 St. 0.60 M.
- Feuerberg, in dunkelrot, von besonderer Wirkung, 80 cm. 1 St. 2.— M.
- Feuerbrand, leuchtend dunkelscharlach mit dunkler Mitte, 100 cm. 1 St. 0.40 M.

Phlox paniculata (Fortsetzung)

- Feuerreiter, eigenartig erdbeerrot, 100 cm. 1 St. 0.80 M.
- Fidelio, reinweiß mit auffallend großer karminroter Mitte; 80 cm. 1 St. 0.60 M.
- Frau Alfred von Mauthner, lachsfarbig orange mit kleinem, karminrotem Auge, in reichverzweigten Dolden blühend; wüchsig, wetterfest, früh. 1 St. 2.50 M.
- Frau Anton Buchner, weiß, großblumig, außerordentlich wüchsig, 80 cm. 1 St. 0.40 M.
- Fred Rafferty, scharlachorange mit dunklem Auge, 60 cm. 1 St. 0.50 M.
- Friedel, niedrig, glühend kirschrot, frühbl., 80 cm. 1 St. 0.80 M.
- Général Pétain, tief weinrot. 1 St. 0.60 M.
- General van Heutsz, lachsrot mit weiß. Mitte, 50 cm. 1 St. 0.40 M.
- Georg Stipp, lachsrot mit karminrotem Auge, 70 cm. 1 St. 0.50 M.
- Gertrud, hellrosa mit salm, niedrig. 1 St. 1.— M.
- Gleneagles Glory, tief kirschrosa, niedrig wachsend, ausgezeichnet für Einfassungen und niedrige Rabatten. 1 St. 0.80 M.
- Glutauge, lachskarmin mit dunklem Auge, 80 cm. 1 St. 1.— M.
- Graf Zeppelin, reinweiß mit karminrot. Auge, 90 cm. 1 St. 0.50 M.
- Hadupert, feurig zinnberrot, mittelhoch, 70 cm. 1 St. 0.90 M.
- Hadwig, rein karmin, großblumig, niedrig. 1 St. 1.50 M.
- Hauptmann Köhl, dunkelkarmin-blutrot, 60 cm. 1 St. 0.50 M.
- Hindenburg, leuchtend karmoisinrot mit dunklerer Mitte, 90 cm. 1 St. 0.50 M.
- Hohes Licht, lachs mit orange und hellem Auge, spätblühend. 1 St. 1.— M.
- Juliglut, glühend kirschrot, 70 cm. 1 St. 1.— M.
- Junius, lachsrosa 60 cm. 1 St. 0.70 M.
- Karl Foerster, glühend dunkelorange, 70 cm. 1 St. 0.50 M.
- Kirmesländler, schneeweiß mit rotem Auge, 60 cm. 1 St. 1.20 M.
- Le Mhadi, purpurviolett, 80 cm. 1 St. 0.40 M.
- Leo Schlageter, leuchtend scharlachkarmin mit dunklem Auge, 100 cm. 1 St. 0.60 M.
- Leuchtfleur, lachsrosa mit dunklem Auge, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- Lofna, zartlilarosa, 70 cm. 1 St. 0.40 M.
- Lord Lambourne, schönster lachsrosa Phlox, 80 cm. 1 St. 1.20 M.
- Lord Raleigh, violettblau, 40 cm. 1 St. 0.40 M.
- Lukas Schwinghammer, wundervoll violettkarmin, 100 cm. 1 St. 0.60 M.

- Mevr. W. van Beuningen, einfarbig lachsrosa, großblumig, starkwachsend. 1 St. 0.60 M.
- Mia Ruys, weiß, 40 cm. 1 St. 0.40 M.
- Mrs. Ethel Prichard, hell malvenrosa, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
- Montfort, tiefamarantpurpur, mittelhoch. 1 St. 1.— M.
- Morgenrood, eigenartig rot, 60 cm. 1 St. 0.50 M.
- Nelkendom, zart nelkenrosa, 50 cm. 1 St. 0.80 M.
- Nordlicht, karminrosa mit blutrotem Auge, 60 cm. 1 St. 0.50 M.
- Opal, große warmrosa Blume, mit rotem Auge, 80 cm. 1 St. 0.70 M.
- Paul Hoffmann, magenta-karminrot mit dunklem Auge, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- P. D. Williams, zart apfelblütenrosa mit dunkelgestreifter Mitte, riesenblumig, schön. 1 St. 0.70 M.
- Professor Went, leuchtend amarantpurpur, 50 cm. 1 St. 0.50 M.
- R. A. Goldie, leuchtend lachsorange mit kleinem, karminrotem Auge, großblumig. 1 St. 1.50 M.
- Rijnstrom, dunkelrosa, 100 cm. 1 St. 0.60 M.
- Rokoko, zartrosa, nicht verblassend; 70 cm. 1 St. 0.50 M.
- Rosabella, rosa, widerstandsfähig, lang blühend. 1 St. 0.70 M.
- Rosemarie, reinrosa, großblumig, niedrig. 1 St. 1.— M.
- Rosenberg, feurig karminviolett mit blutrotem Auge, 70 cm. 1 St. 0.50 M.
- Rosakönigin, lachsrosa, großblumig, haltbare Farbe, 80 cm. 1 St. 1.— M.
- Rosea superba, lebhaft rosa, sehr hübsch. 1 St. 0.60 M.
- Rosenkavalier, rosenrot, 60 cm. 1 St. 0.60 M.
- Saladin, scharlachorange mit blutrotem Auge, 100 cm. 1 St. 0.50 M.
- Salmon Glow, lebhaft rosa mit lachsfarbenem Schein, kräftig wachsend, großblumig, mittelfrüh. 1 St. 1.— M.
- Salome, tief lachsfarben mit karminroter Mitte, 70 cm. 1 St. 0.50 M.
- San Antonio, dunkel blutrot, 70 cm. 1 St. 0.60 M.
- Septemberschnee, der späteste weiße, 90 cm. 1 St. 0.80 M.
- Sir William Lawrence, frischrot mit kleinem, weißem Auge; 70 cm. 1 St. 0.70 M.



Blütenfülle von Primula elatior colossea
in meinem Staudenzuchtbetrieb „Agathenhof“

Phlox pan. (Fortsetzung)

- Smiles*, lilarosa mit dunklem Auge, 100 cm. 1 St. 0.50 M.
Sommerkleid, reinweiß mit dunkelrotem Auge, 70 cm. 1 St. 0.40 M.
Spätrot, lachsrot mit dunkelkarminroter Mitte, 100 cm. 1 St. 0.80 M.
The King, magentarot. 1 St. 0.60 M.
Thor, lachsrot mit blutrotem Auge, 70 cm. 1 St. 0.40 M.
Turandot, leuchtend neutrot, großdoldig, reichblühend, von straffem Wuchs und großer Widerstandsfähigkeit; starkblühend. 1 St. 1.20 M.
U Deutschland, orangescharlach, 70 cm. 1 St. 0.50 M.
Wanadis, weichlila mit violetterm Auge, 100 cm. 1 St. 0.40 M.
Wenn schon — denn schon, stechend dunkelviolettrötlich mit heller Mitte, 90 cm. 1 St. 0.50 M.
Widar, violettblau mit reinweißer Mitte, 70 cm. 1 St. 0.40 M.
Wiking, lachsrosa, 100 cm. 1 St. 0.40 M.
W. Kesselring, dunkelviolet mit weißem Auge, 40 cm. 1 St. 0.40 M.
Württembergia, karminrosa mit heller Mitte, 60 cm. 1 St. 0.40 M.

10 *Phloxe in Sorten meiner Wahl* 4.— M.100 *Phloxe in Sorten meiner Wahl* 32.— M.

Phlox glaberrima var. *suffruticosa*. Blüht vier Wochen vor *Ph. paniculata* auf und remontiert dankbar bis zum Eintritt stärkerer Fröste; Rispen langgestreckt, schmal.

- *Burns*, rosenrot mit kirschrotem Auge. 1 St. 0.50 M.
 — *Gyp*, weiß, rosa überlegt. 1 St. 0.50 M.
 — *Magnificence*, dunkelpurpurrot. 1 St. 0.50 M.
 — *Miß Linquard*, cremefarbig, aparte Farbe. 1 St. 0.50 M.
 — *Ringleader*, zartrosa. 1 St. 0.50 M.
 — *Snowdon*, reinweiß. 1 St. 0.50 M.

Physalis Franchetii — *Judenkirsche*. Blüte unbedeutend, dagegen schön die scharlachroten Früchte, die abgeschnitten monatelang halten. 1 St. 0.10 M.

Physostegia — *Falscher Drachenkopf*

- *virginiana*, zartlilarosa, einer Riesenerika ähnlich, 100 cm; Juni-Aug. 1 St. 0.50 M.
 — *Vivid*, weinrot, in langen, dichtbesetzten Ähren blühend; 80 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.80 M.

Podophyllum Emodi majus — *Fußblatt*. Blätter schildförmig, marmoriert, Blumen weiß bis zartrosa, einzelnstehend; 60 cm, April-Mai. 1 St. 0.80 M.

Polemonium — *Sperrkraut*

- *Richardsonii*, himmelblau, April-Mai, 30 cm. 1 St. 0.50 M.
 — *Richardsonii album*, wie voriges, nur weißblühend. 1 St. 0.50 M.

Polygonatum — *Salomonssiegel*

- *macranthum*, grünlich weiße Blüten, Schattenpflanze. Höhe 60 cm. 1 St. 0.50 M.

Polygonum — *Knöterich*

- *amplexicaule purpureum*, glühendrot, 100 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.60 M.
 — *campanulatum*, blüht in nickenden oder hängenden, hellen oder dunklen, rotgefüllten Trauben; 100 cm, selten. 1 St. 0.80 M.
 — *polystachium*, Staudenflieder, rosaweiß, duftend, 120 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.50 M.
 — *sachalinense*, dekorative Solitärstaude mit weißlichen Blütenrispen, 200 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.50 M.

Potentilla hybrida — *Fingerkraut*

Schöne Zierstaude mit erdbeerähnlichen Blüten und wohlriechendem Laube. 40 cm, Juni-Aug.

- *Carneval*, orangefarbig, gelb getönt. 1 St. 0.50 M.
 — *Gibsons Scarlet*, scharlachrot. 1 St. 0.50 M.
 — *Hamlet*, karmin und feuerrot. 1 St. 0.50 M.
 — *Star of the North*, scharlachrot. 1 St. 0.50 M.
 — *nepalensis* *Miß Willmott*, karminrosa, 25 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.40 M.
 — *Roxane*, orangefarbig mit dunklem Stern, 40 cm; Juni-Sept. 1 St. 0.50 M.
 — *Thurberi*, ähnlich *P. nepalensis* *Miß Willmott*, jedoch dunkelblutrot blühend. 1 St. 0.50 M.

Pyrethrum roseum — *bunte Staudenmargerite*

Einfachblühende Sorten

- *Duchesse de Brabant*, purpurrosa, 60 cm. 1 St. 0.60 M.
 — *Elleen May Robinson*, reinrosa, 70 cm, eines der schönsten. 1 St. 0.60 M.
 — *Glut*, einfach leuchtend rot, 60 cm. 1 St. 0.80 M.
 — *Hamlet*, einfach, lebhaft rosa. 1 St. 0.60 M.
 — *Harold Robinson*, herrlich scharlachkarmin, großblumig, 60 cm. 1 St. 1.— M.
 — *James Kelway*, blutrot, schönstes und härtestes rotes *Pyrethrum*, 70 cm. 1 St. 0.60 M.
 — *John Malcolm*, leuchtend rosa, riesenblumig, 60 cm. 1 St. 0.60 M.

Pyrethrum (Fortsetzung)

- *Kelway's Glorious*, einfach, großblumig, karmin-scharlachrot, frühblühend. 1 St. 2.— M.
 — *Piccolo*, karminrot, reichblühend, 40 cm. 1 St. 0.80 M.
 — *Scarlet Glow*, leuchtend scharlachrot. 1 St. 1.— M.

Gefülltblühende Sorten

- *Alfred Kelway*, dunkel karminrot, 60 cm. 1 St. 0.60 M.
 — *Aphrodite*, reinweiß, strahlenblütig, 60 cm. 1 St. 0.60 M.
 — *Bella Blonde*, blendend weiß, dichtgefüllt, 70 cm. 1 St. 0.60 M.
 — *Beauty of Leaken*, leuchtend karminrot, dichtgefüllt. 1 St. 0.80 M.
 — *Deutsche Kaiserin*, lachsrosa, sehr schön, 60 cm. 1 St. 1.— M.
 — *Figarro*, gefüllt, karminrot. 1 St. 0.70 M.
 — *Karl Voigt*, weiß, frühblühend. 1 St. 0.60 M.
 — *Königin Marie*, zartrosa, von edelster Form, 60 cm. 1 St. 0.60 M.
 — *Koralle*, dunkelrosa, besonders reichblühend, 70 cm. 1 St. 0.80 M.
 — *La Vestale*, lila mit silbriger Mitte, 60 cm. 1 St. 0.60 M.
 — *Lord Roseberg*, gefüllt, leuchtend karminrot. 1 St. 0.70 M.
 — *Madeleine le Clerq*, silbrigrosa; große, lockere, langstielige Blume; 60 cm. 1 St. 0.60 M.
 — *Montblanc*, reinweiß, 70 cm. 1 St. 0.70 M.
 — *Non plus ultra*, zart fleischfarbigrosa, 70 cm. 1 St. 0.60 M.

- *Oldenburg*, frischrosa, gut gefüllt, 60 cm. 1 St. 0.60 M.
 — *Walküre*, silberrosa, 70 cm. 1 St. 0.60 M.
 — *Yvonne Cayeux*, reinweiß mit cremefarbigem Stern, 60 cm. 1 St. 0.80 M.

Ranunculus acris fl. pl. — *Hahnenfuß*, goldgelb, dichtgefüllt, 60 cm, Mai-Juli. 1 St. 0.40 M.
 — *aconitifolius*, weiß gefüllt, 40 cm. 1 St. 0.60 M.

Rheum palmatum — *Zierrhabarber*. Schöne Solitärstaude von hohem Schmuckwert mit tief geschlitzten Blättern und roten, fedrigen Blütenständen, 200 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.80 M.

Rodgersia pinnata — *Schaublatt*. Blätter ähnlich denen der Roßkastanie; Blüten rosa bis rosaweiß in ansehnlichen Rispen; 100 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.80 M.

Rudbeckia — *Sonnenhut*

- *flava*, sattgelb mit schwarzer Scheibe, 60 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.40 M.
 — *laciniata fl. pl. Goldball*, goldgelb, gefüllt, 200 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.
 — *nitida Herbstsonne*, eine der schönsten, mit großen, einfachen, goldgelben Blumen; 200 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.50 M.
Rudbeckia purpurea, karminrote Blüte, 100 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.50 M.
 — *Earliest of all*, tief karmesinrosa, sehr schön, 100 cm, Juli-Aug. 1 St. 1.— M.
 — *grandiflora Leuchstern*, karminrot, 100 cm, Aug.-Sept. 1 St. 1.20 M.
 — *Moerheimi*, dunkelrot, 100 cm, Aug.-Sept. 1 St. 2.— M.
 — *Rubin*, dunkelblutrot, Höhe 100 cm. 1 St. 1.50 M.
 — *Silberstern*, weiß, 100 cm. 1 St. 1.20 M.
 — *The King*, dunkelkarminrot, großblumig, 180 cm, Aug.-Sept. 1 St. 1.— M.
 — *speciosa (Neumann)*, satt goldgelb mit schwarzer Scheibe, 70 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.40 M.

Salvia nemorosa superba — *Salbei*. Belaubung graugrün, Blütenähren leuchtend violettblau mit rötlichvioletten Kelchen und Hüllblättern, 50 cm, Juli-Sept.; eine der besten Bienenweidepflanzen. 1 St. 0.50 M.

Scabiosa — *Stabiose*

- *caucasica alba*, weiß, 70 cm, Juni-Okt. 1 St. 0.50 M.
 — *caucasica Clive Greves*, lilablau, großblumig, langstielig, sehr schön und wertvoll. 1 St. 0.70 M.
 — *caucasica perfecta*, hellviolett bis himmelblau, 70 cm, Juni-Okt. 1 St. 0.50 M.
 — *caucasica Diamant*, tief dunkellila, 70 cm, Juni-Okt. 1 St. 0.80 M.
 — *caucasica* *Miß Willmott*, schöne Neuheit mit weißen, aus mehreren Kränzen bestehenden, großen Blumen; 50 cm, Juli-Okt. 1 St. 0.80 M.
 — *caucasica Prachtkerl*, leuchtend blau, äußerst robust, 70 cm, Juni-Okt. 1 St. 2.— M.
 — *caucasica Schöne von Eisenach*, hellblau, großblumig, 60 cm, Juni-Okt. 1 St. 1.20 M.

Senecio — *Greiskraut*

- *clivorum*, orangegelb, 120 cm, Aug.-Sept., wertvoll für feuchte, halbschattige Lagen. 1 St. 0.60 M.
 — *clivorum Orange Queen*, leuchtend orangegelb, sehr schön. 1 St. 0.70 M.
 — *hybridus Hessel*. Schöne, dekorative Staude mit dreieckigem Laub und lang gestielten, leuchtend orangefarbenen Blumen; 180 cm, Juli-Aug. 1 St. 1.50 M.
 — *pulcher*, lilart, 80—100 cm. 1 St. 1.— M.
 — *Veitchianus*, Blütenrispen kerzenartig, Blüten reinhell, 150 cm. 1 St. 0.70 M.
 — *Wilsonianus*, Blätter breit herzförmig, Blumen leuchtend goldgelb; 180 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.70 M.

*Trollius hybridus***Sidalcea — Doppelmalve.**

Schöne, langblühende Rabattenstaude von unzerstörbarer Zähigkeit; Juli-Aug.

- *hybrida Monarch*, rein karminrosa, mit großen, offenen, halbgefüllten Blumen; 60 cm. 1 St. 0.60 M.

Solidago — Goldrute

- *hybrida Frühgold*, altgold, 150 cm, Juli. 1 St. 0.40 M.
- *Goldfeder*, straffer Wuchs, leuchtend hellgelb, 80 cm, Sept. 1 St. 0.60 M.
- *hybrida Goldschleier*, leuchtend goldgelb, in straffen, pyramidenförmigen Rispen blühend; 60 cm. 1 St. 0.50 M.
- *hybrida Goldstrahl*, goldgelb, breitrispig, 80 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.
- *hybrida Mimosa*, goldgelb, reichverzweigt, 150 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.50 M.
- *hybrida Perkeo*, goldgelb, mit federartigen Rispen, 40 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.50 M.
- *missouriensis (Aster luteus)*. Trägt winzige, goldgelbe Sternblütchen in verschwenderischer Fülle; 60 cm, Juli-Sept., gut für Trockensträusse. 1 St. 0.50 M.
- *Shortii*, schönste ihrer Art, mit mächtigen, breiten Blütenfahnen; 160 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.40 M.
- *virgaurea nana*, goldgelb, federartig, 40 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.40 M.

Stachys grandiflora superba (Betonica) — Scheinziest, purpurrosa, 40 cm, Juli 1 St. 0.50 M.

Statice — Strandschleierkraut

- *incana (tatarica)*, weiß oder rosa, vorzüglich für Dauersträusse, 30 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *latifolia*, violettblau, 40 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.

Stokesia cyanea (laevis) — Kornblumenaster. Eigenartige, schöne Staude mit großen, hellblauen Blumen, 40 cm, Juli-Sept. Verlangt warmen, sonnigen Standort. 1 St. 0.60 M.

Thalictrum — Wiesenraute

- *aquilegifolium*, lilarosa oder rosa, federbuschartig blühend, 100 cm, Juni. 1 St. 0.50 M.
- *aquilegifolium var. atropurpureum*, Stengel violett, Laub rot überlaufen, sonst wie voriges. 1 St. 0.50 M.
- *diptercarpum*, schön lila, 150 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.60 M.

Thalictrum (Fortsetzung)

- *Hewitts Double*, violette gefüllte Blumen, ganz winterhart. 120 cm. 1 St. 2.20 M.
- *flavum*, gelbblühend, 150 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.60 M.
- *galloides*, schmalblättrig, Blüten gelb in aufrechten, schmalen Rispen, nach Maiglöckchen duftend; 100 cm. 1 St. 0.50 M.
- *minus var. adiantifolium*, zierlich belaubt, 40 cm, Juli. 1 St. 0.50 M.

Thermonopsis lanceolata — Fuchsbohne. An Lupinen erinnernde Staude mit hellgelben Blütenrispen, 75 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.60 M.

Tradescantia — Dreimasterblume

- *virginiana alba major*, weiß, 40 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *virginiana atrocoerulea*, dunkelblau, 40 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *virginiana Leonora*, warm tiefviolett, großblumig, 50 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.
- *virginiana rubra*, leuchtend karminrot, 40 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.

Tricyrtis — Krötenlilie

- *macropoda*, lilienartige Staude, mit gelbbraun gesprengelten Blütendolden, 50 cm, Juli-Aug. 1 St. 1.— M.

Trollius — Trollblume, Golddranuntel

- *Earliest of all*, hellorange gelb, 60 cm, April-Mai. 1 St. 0.60 M.
- *Empire day*, hell orange gelb, großblumig, früh. 1 St. 0.70 M.
- *Excelsior*, dunkelorange rot, 50 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Feuerball*, dunkelorange, großblumig, 70 cm, April-Mai. 1 St. 0.60 M.
- *Feuertroll*, orangerot, 50 cm, April-Mai. 1 St. 0.60 M.
- *Glory of Leiden*, orange gelb, reichblühend, 50 cm. 1 St. 1.20 M.
- *Goldquelle*, gelborange, groß, kugelig, sehr schön, 50 cm, April-Mai. 1 St. 0.70 M.
- *Helios*, reingelb, kugelförmig, 50 cm, April-Mai. 1 St. 0.70 M.
- *Ledebouri Golden Queen*, dunkelorange gelber Sommer-trollius, 60 cm, Juni-Juli. 1 St. 1.— M.
- *Leuchtkugel*, orange gelb, 40 cm, April-Mai. 1 St. 0.80 M.
- *Lichtball*, orange gelb, kugelförmig, 60 cm, April-Mai. 1 St. 0.60 M.
- *Orangekönig*, leuchtend orange gelb, sehr großblumig, 50 cm, April-Mai. 1 St. 0.80 M.
- *Orangekugel*, glühend orange gelb, reichblumig, 50 cm, April-Mai. 1 St. 0.60 M.

Veratum — Germer

- *californicum*, großer weißer Königsgermer, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. 1.50 M.

Verbascum — Königsferze

Schöne, dekorative Zierstaude für Einzel- und Gruppenpflanzung in sonniger Lage; Juli-Sept.

- *hybridum C. L. Adams*, prachtvoll tiefgelb, hochwachsend, reichblühend. 1 St. 1.— M.
- *hybridum Cotswold Queen*, dunkellachsfarben, 100 cm. 1 St. 0.60 M.
- *hybridum Pink Domino*, rosafarbener Sport der vorigen, schön und wertvoll. 1 St. 2.50 M.
- *longiflorum var. pannosum*, prachtvoll, mit riesigen, goldgelben Kerzen über silbergrauen Blattrossetten; 150 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.

Veronica Andersonii (Hendersonii) — Ehrenpreis. Beste hohe Sorte, tiefblau, langährig, 70 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.70 M.

Wahlenbergia grandiflora (Platycodon) Mariesii, dunkelblaue, schöne Glockenblume, 40 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.50 M.

Yucca filamentosa — Palmenlilie. Fremdartig wirkende, wintergrüne Solitärstaude mit breitlanzettlichen Blättern und pyramidal verzweigten Blütschäften. Einzelblumen glockenartig, milchweiß. 150 cm, Juli-Aug. 1 St. 1.50 M.

- *elegantissima*, mit elegant schmaler Belaubung, 80 cm, Juli-Sept. 1 St. 2.— M.

Stauden-Sortimente

Wer die Stauden und ihre Lebensbedingungen nicht kennt, fährt am besten, wenn er die Auswahl dem Fachmann überläßt. Er vermeidet auf diese Weise manchen Mißgriff und Fehlschlag und erspart sich viel Ärger. Meine Sortimente sind aufs sorgfältigste zusammengestellt. Sie enthalten nur bewährte, marktgängige, wirklich harte und reichblühende Sorten. Ich empfehle:

Auswahl I: Schnitt- und Gruppenstauden

100 St. 30.—, 10 St. 3.50 M.

Auswahl II: Einfassungsstauden

100 St. 20.—, 10 St. 2.50 M.

Auswahl III: Stauden für Steingärten und Trockenmauern

100 St. 30.—, 10 St. 3.50 M.

Auswahl IV: Uferstauden für Teichränder und Wasserläufe

100 St. 30.—, 10 St. 3.50 M.





Niedrigbleibende Stauden

für Steingärten, Trockenmauern, Einfassungen und Rasenersatz

Acaena Buchananii — Stachelnüsschen, rasenbildend, blaugrün belaubt, mit zierenden Früchten im Herbst. 1 St. 0.40 M.
Acaena glaucophylla, starkwüchsig, graublättrige Art. 1 St. 0.40 M.

Acantholimon armenum — Stachelpolster, rotenrot, Polster silbergrau, 20 cm, Juli-Aug. 1 St. 1.50 M.
glumaceum, stachelige, dichte dunkelgrüne Polster mit zahlreichen ährenähnlichen, leuchtend karminrosa Blumen, 10 cm. 1 St. 0.70 M.

Achillea — Schafgarbe

— **ageratifolia**, weißblühend, mit ageratum-ähnlichen Blättern; 15 cm, Juni. 1 St. 0.40 M.
 — **alzoön (Anthemis alzoön)**, Blätter silberweiß, Blumen weiß, 20 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
 — **aurea**, Blüte goldgelb, Belaubung graufilzig, 15 cm, Juli. 1 St. 0.40 M.
 — **conjuncta**, reizende Neuheit mit großen, reinweißen Blüten und silberweißer Belaubung; 10 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.80 M.
 — **Kellerei**, Belaubung silbergrau, Blüten weiß. 1 St. 0.50 M.
 — **Lewisii**, Blüten zartgelb, Belaubung grau, 20 cm. 1 St. 0.50 M.
 — **macedonica**, aschgraue Belaubung, weiße Blüten, 30 cm. 1 St. 0.40 M.
 — **rupestris**, weißblühend, Belaubung silbergrau, 10 cm; Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.
 — **tomentosa**, Blüte goldgelb, Laub graugrün, 15 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.40 M.

Adonis — Adonisröschen

— **amurensis**, goldgelbe, große schalenförmige Blumen über zierlichem Laub, 30 cm. 1 St. 1.50 M.
 — **fl. pl.**, dichtgefüllt, später blühend, sonst wie vorige, 30 cm. 1 St. 0.70 M.
 — **vernalis**, buschige Pflänzchen mit feinzerteiltem Laub, große gelbe Blüten, 15 cm. 1 St. 0.70 M.
Aethionema hybrida Warley Rose — Steintäschel. Reizende Alpine mit leuchtend rosafarbenen Blütenrispen, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.60 M.

Ajuga — Günsel

— **metallica crispa**, interessante Art mit glänzend grünger krauser Belaubung. Selten. 1 St. 0.50 M.
 — **reptans foliis purpureis**, Blätter dunkelbraunrot, Blüten blau; 10 cm, Mai. 1 St. 0.40 M.

Allium — Lauch

— **cyaneum**, Belaubung grasartig dunkelgrün, Blüte blau; 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
 — **moly (luteum)**, Blätter breit blaugrün, Blütendolden leuchtend gelb; 30 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
Alsine grandiflora — Steinmiere, polsterbildend, weiß, 15 cm, Mai-Aug. 1 St. 0.40 M.

Alyssum — Steintraut

— **Moellendorffianum**, kriechende Art mit gelben Blüten und silbergrauem Laub; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
 — **saxatile citrinum**, hellschwefelgelb, 20 cm, April-Mai. 1 St. 0.40 M.
 — **saxatile citrinum fl. pl.**, goldgelb, gefüllt, 20 cm, April-Mai. 1 St. 0.60 M.
Alyssum spinosum, silbergraue Belaubung, voll besetzt mit rosa und weißen Blüten. 1 St. 1.— M.
Anacyclus — Ringblume
 — **depressus**, aschgraue Polster, mit feingefiederten Blättchen, bedeckt mit roten Knospen, die im Aufgehen weiße Strahlenblüten zeigen, 5 cm. 1 St. 1.— M.
Anaphalis Royleana — Strohlume, polsterbildend, kriechend, mit gelben Blumen und graufilzigem Laub; 20 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.

Androsace — Mannschöld

— **carnea**, Polster lebhaft grün, kalkfeindlich, Blüten fleischfarbig, 5 cm, April-Juni. 1 St. 0.50 M.
 — **lactea**, Polster bildend, Blüten weiß. 1 St. 0.50 M.
 — **obtusifolia**, weißblühend, selten. 1 St. 0.60 M.
 — **sarmentosa Chumbyl**, kriechend, silberweiße Belaubung, lila Blüten. 1 St. 0.50 M.
 — **lanuginosa**, lilarosa blühend, silbergrau belaubt, 10 cm, Juni-Herbst. 1 St. 0.50 M.
 — **sarmentosa**, rosa, 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
 — **sarmentosa Chumbyl**, kriechend, silberweiße Belaubung, lila Blütchen, 5—10 cm. 1 St. 0.50 M.
 — **sarmentosa primuloides**, rotenrot, großblumig, schöne Polster bildend. 1 St. 0.50 M.
 — **sarmentosa Watkinsii**, leuchtend rosarot, leicht wachsend. 1 St. 0.50 M.
 — **villosa**, Blätter dicht, weißbehaart, Blüten weiß in rosa übergehend. 1 St. 0.50 M.

Anemone — Buschwindröschen

— **Lesseri**, Blume samtigkarminrot, kleiner als die der An. silvestris, sehr hübsch; 20 cm, Mai. 1 St. 1.20 M.
 — **nemorosa**, bekannte heimische Anemone, weiß, 15 cm; März-Mai. 1 St. 0.60 M.
 — **pulsatilla**, Küchenschelle. Hellviolett, 15 cm, April-Mai. A. pulsatilla liebt sonnigen Standort und kalkhaltigen Boden. 1 St. 0.50 M.
 — **pulsatilla alba**, wie vorige, jedoch weißblühend. 1 St. 0.80 M.
 — **silvestris**, Frühlingswaldanemone, weiß, 25 cm, Mai. 1 St. 0.40 M.

Anthemis — Bergkamille

— **Biebersteini**, blüht im Juni gelb über silberseidig behaarten Blättern; 20 cm. 1 St. 0.50 M.
 — **santolinoides**, Belaubung frischgrün, zerschlitzt, Blüten gelblichweiß, aromatisch; 30 cm, rasenbildend. 1 St. 0.40 M.

Antennaria — Katzenpfötchen

— **dioica**, Blüte rosaweiß, Laub silbergrau, polsterbildend, 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.30 M.
 — **tomentosa candida**, Blüte weiß, Laub silbergrau, 10 cm, Mai. 1 St. 0.30 M.

Antirrhinum glutinosum — Löwenmäulchen. Der bekannten Einjarsblume ähnlich, jedoch niederliegend, Blumen weißlichgelb; 30 cm, Juli-Okt. 1 St. 0.60 M.

Arabis — Gänsekresse

— **albida**, Blüte weiß, Blattpolster graugrün, 15 cm, April. 1 St. 0.30 M.
 — **albida atrorosea**, leuchtend rosa, besser noch als „Rosabella“, dabei durchaus gutwüchsig; 15 cm, April-Mai. 1 St. 0.80 M.
 — **albida var. fl. pl.**, wie vorige, jedoch levkojenartig gefüllt, 15 cm, April. 1 St. 0.30 M.
 — **albida Rosabella**, prachtvolle neue Sorte mit leuchtendrosa gefärbten Blumen; 15 cm, April-Mai. 1 St. 0.40 M.
 — **alpina coccinea**, Neuheit! Frühlingsblüher mit leuchtendroten Blumen, 15 cm. 1 St. 1.50 M.
 — **alpina rosea**, zartrosarot, dichtrasig wachsend, 15 cm, April-Mai. 1 St. 0.30 M.
 — **alpina Schneehaube**; die üppigen Büsche dieser schönen Neuheit sind mit besonders großen, weißen Blumen übersät; 15 cm; März. 1 St. 0.60 M.
 — **bryoides**, polsterbildend, weiß, 10 cm. 1 St. 0.50 M.
 — **carduchorum**, niedrige, rasenbildende Gänsekresse; weißblühend, 10 cm. 1 St. 0.40 M.
 — **procurrens**, bildet saftig grüne Polster mit weißen Blütchen, 10 cm. 1 St. 0.30 M.
 — **Wilczeki**, gute Polsterstauden, weißblühend, 15 cm. 1 St. 0.60 M.

»»»»» *|| Das führende Fachgeschäft || *||«««««



Bergenia crassifolia

Arenaria — Sandkraut

- *grandiflora*, großblumig, weiß. 1 St. 0.40 M.
- *tetraquetra*, dichte Polster, deren vierzeilig angeordnete übereinanderliegende Blättchen die Triebe vierkantig erscheinen lassen, 5 cm. 1 St. 0.50 M.

Armeria — Grasanelfe

- *caespitosa hybr.*, kleine Art, feste Polster, rosa Blüte. 1 St. 0.60 M.
- *hybrida Bees Ruby*, leuchtend rosarot, 30 cm. 1 St. 0.60 M.
- *maritima alba*, reinweiß, 15 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.30 M.
- *maritima var. Lauchiana*, leuchtendrosa, 20 cm, Mai-Aug. 1 St. 0.30 M.
- *maritima Schöne von Fellbach*, lilarosa, großblumig reichblühend, 30 cm. 1 St. 0.50 M.
- *maritima Vindictive*, kräftigwachsende Sorte mit leuchtendkarminroten Blütenköpfen, 15 cm. 1 St. 0.50 M.

Arnebia — Prophetenblume

- *echioides*, die 30 cm hohen Blütenstengel bringen eine Menge schön goldgelber Blumen, die im Schlunde schwarz gefleckt sind. 1 St. 1.— M.

Artemisia — Edelraute

- *mutellina*, noch niedriger als vorige, 10 cm. 1 St. 0.50 M.
- *Asarum europaeum* — *Haselwurz*, einer der schönsten und zuverlässigsten Teppichbildner für alle Lagen, 15 cm. 100 St. 24.—, 10 St. 2.70, 1 St. 0.30 M.

Aster — Sternblume

- *alpinus*, lavendelblau, großblumig, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- *alpinus albus*, wie vorige, jedoch weißblühend. 1 St. 0.40 M.
- *alpinus Begeisterung*, dunkel lilarosa, großblumig. 1 St. 0.60 M.
- *alpinus Dunkle Schöne*, herrlich dunkellila, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.60 M.
- *alpinus Güte*, leuchtend reinrosafarben, besonders großblumig; 25 cm. 1 St. 1.20 M.
- *alpinus Liebe*, kräftig dunkelrosa Blüten, 20 cm. 1 St. 1.20 M.
- *alpinus Schönheit*, wundervolle Alpenaster mit großen, rosafarbenen Blüten; 20 cm. 1 St. 1.— M.
- *alpinus Stolz*, großblumig, lilarosa. 1 St. 1.20 M.
- *alpinus Treue*, leuchtend violettblau, großblumig, 15 cm. 1 St. 0.80 M.
- *alpinus Wargrave Pink*, großblumig, lilarosa. 1 St. 1.20 M.
- *alpinus Wunder*, hellviolett, großblumig, 15 cm. 1 St. 1.— M.
- *Andersoni*, hübsche rasenbildende Art mit kleinen lila Blumen. 1 St. 0.30 M.
- *dumosus*, Eine neue, niedrige Herbstasternrasse von großer Zukunft; die Pflanzen werden 20 bis 30 cm hoch und bilden runde, dichte Büsche, die in den Monaten Sept.-Okt. über und über mit schönen, mittelgroßen Blumen bedeckt sind.
- *dumosus Blue Bouquet*, violettblau mit gelbem Auge. 1 St. 2.— M.
- *Blue Baby*, prächtig blau, halbgefüllt. 1 St. 2.— M.
- *dumosus Countess of Dudley*, reinrosa. 1 St. 0.80 M.
- *dumosus Diana*, sehr schön, hellrosa, 40 cm. 1 St. 1.— M.
- *dumosus Dwarf Nancy*, helllilarosa. 1 St. 0.60 M.
- *dumosus Niobe*, reinweiß mit gelber Mitte. 1 St. 0.80 M.
- *dumosus Snowsprite*, reinweiß. 1 St. 0.60 M.
- *dumosus Victor*, hell lavendelblau. 1 St. 0.60 M.

Astilbe — Zwergspire

- *sinensis pumila*, prächtige, ausläufertreibende Art mit 30 cm hohen, lilarosa gefärbten, reichverzweigten Rispen im Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.

Aubrietia — Blautiffen

- Vorzügliche, rasig wachsende Felsenstaude für trockene, sonnige Lagen, 8/10 cm, April-Mai.
- *deltoidea Blue King*, lavendelblau, großblumig. 1 St. 0.40 M.
- *Crimson Bedder*, karminrot, spätblühend. 1 St. 1.20 M.
- *Drayton*, leuchtend, purpur. 1 St. 1.— M.
- *deltoidea Dr. Mules*, dunkelviolet, großblumig. 1 St. 0.40 M.
- *deltoidea Feuerkönig*, leuchtend karminrot, unter den roten die derbeste Sorte. 1 St. 0.50 M.
- *deltoidea Gloriosa*, leuchtendrosa, großblumig. 1 St. 0.50 M.
- *deltoidea Glückauf*, helllila, großblumig, reichblühend. 1 St. 0.50 M.
- *deltoidea Lavendel*, hellavendelblau, großblumig. 1 St. 0.40 M.
- *deltoidea Lllakönigin*, schön helllila, großblumig. 1 St. 0.50 M.
- *deltoidea Mammut tauricola*, dunkel lilablau, großblumig, niedrig wachsend. 1 St. 0.50 M.
- *deltoidea Moerheimi*, leuchtend rosa, großblumig. 1 St. 0.40 M.
- *deltoidea Peter Barr*, dunkelviolet, großblumig. 1 St. 0.50 M.
- *deltoidea Prichards*, herrlich dunkelviolet. 1 St. 0.40 M.
- *deltoidea Purpurteppich*, leuchtend dunkelviolet; schön und wertvoll. 1 St. 0.40 M.
- *deltoidea Vesuv*, eine der edelsten karminroten. 1 St. 0.60 M.
- *deltoidea Vindictive*, dunkelrot, großblumig. 1 St. 0.50 M.
- *tauricola*, dunkelblau, ganz niedrig bleibend, schön und wirkungsvoll. 1 St. 0.40 M.

Azorella — Andenpolster

- *trifurcata*, herrliche, immergrüne unverwüsthliche Polsterstaude mit gezackten Blättchen. Blüten grünlichweiß, 10 cm. 1 St. 0.40 M.

- *Bellium minutum* — *Zwergbellis*, weiß, an Gänseblümchen erinnernd, 10 cm, April-Aug. 1 St. 0.40 M.

Bergenia (Megasefa)

- *cordifolia*, Blüten hellrosa, Blätter herzförmig, rundlich, etwas gewellt; 40 cm, April-Mai. 1 St. 0.50 M.
- *crassifolia*, Blüten dunkelrot, Blätter länglich, 30 cm, April-Mai. 1 St. 0.50 M.
- *delavayi atropurpurea*, Blätter kerzbähnig, rötlich grün, Blüten rosa, 20 cm. 1 St. 0.50 M.
- *Brunella grandiflora incisa rubra* — *Brunelle*, dunkelrosa. 10/15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *Caltha palustris fl. pl.* — *Sumpfdotterblume*, Goldgelb, gefüllt, 30 cm; diese schöne Form gedeiht auch an weniger feuchten Stellen. 1 St. 0.50 M.

Campanula — Glockenblume

- *caespitosa (pusilla)*, rasig, blaublühend, allerliebst; 10 cm, Juli. 1 St. 0.40 M.
- *caespitosa alba*, wie vorige, nur weißblühend. 1 St. 0.40 M.
- *caespitosa Miß Willmott*, silbrig hellblau, großblumig, 10 cm, Juli. 1 St. 0.50 M.
- *carpathica*, hellblau, schalenförmig, 20 cm, Juli-Aug.; eine der besten Steingartenstauden. 1 St. 0.40 M.
- *carpathica alba*, wie vorige, nur weißblühend. 1 St. 0.40 M.
- *carpathica Isabell*, die schalenförmigen Blumen sind von besonders dunkler Farbe, 20 cm. 1 St. 0.50 M.
- *carpathica maximum*, große lichtblaue Schalenblüten. 1 St. 0.60 M.
- *carpathica turbinata*, violettblau, 20 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.50 M.
- *collina*, Blumen dunkelviolet, mittelgroß; 15 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *garganica*, kriechende, niedrige Art mit sternigen, helllila Blumen, 6 cm, Juli. 1 St. 0.40 M.
- *garganica erinus major*, kriechende Art mit großen, violett-blauen Sternblüten; 10 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.60 M.
- *glomerata acaulis*, knäuelblütig, dunkelviolet, fast stengellos; 10 cm, Juli. 1 St. 0.50 M.
- *hybrida Abundance*, Blüte helllila, halbaufrechtwachsend, mittelgroße Glocken, reicher Flor, späte Blütezeit, 25 cm. 1 St. 0.80 M.
- *Stansfieldii*, niedrige Hybride, kleinblumig, spätblühend. 1 St. 0.60 M.
- *Portenschlagiana*, weich rötlichlila, 15 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.50 M.
- *Poscharskyana*, wunderhübsche, an C. Mayi erinnernde Art mit großen lila Sternblumen; 20—25 cm, Juli-Aug., reichblühend. 1 St. 0.60 M.
- *pulloides*, blauviolett, großblumig, polsterbildend; 15 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- *Raineri vera*, niedrig, weichbehaarte Art mit großen porzellan-blauen Glocken, 10 cm. 1 St. 0.70 M.
- *Wilsonii*, dunkelviolet, großblumig, reichblühend, 10 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- *Carlina acaulis* — *Eberwurz*, Wetterdistel. Bekannte, heimische Alpenpflanze mit großen, silberweißen, stengellosen oder kurzstengeligen Blüten; 5/25 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.

Cerastium — Hornkraut

- **Biebersteinii**, unverwüstlich starkwuchernde Staude mit weißfilzigem Laub und kleinen, weißen Sternblütchen; 15 cm, Mai. 1 St. 0.30 M.
- **tomentosum**, silberweißblättrig, weißblühend, 15 cm, Mai. 1 St. 0.40 M.
- **Columnae**, noch weißer als tomentosum, nicht wuchernd, 15 cm. 1 St. 0.40 M.
- Chlastophyllum oppositifolium**, sedumartige Blätter, gelbe überhängende Rispen. 1 St. 0.50 M.
- Chrysogonum virginicum** — **Goldkörbchen**, die gelben Blütenköpfchen vereinigen sich zu kleinen Rispen, 30 cm. 1 St. 0.70 M.
- Commelina dianthifolia**, Blüten azurblau, Dauerblüter, Tradescantia virginica ähnlich. 1 St. 1.— M.
- Cortusa Matthioli**, primelartige Pflanze mit karminroten Glöckchen, 15 cm. 1 St. 0.60 M.
- Corydalis lutea** — **Gelber Lerchensporn**. Guter Dauerblüher für Halbschatten; samt stark aus und muß deshalb etwas im Zaum gehalten werden. 20 cm, Mai-Okt. 1 St. 0.40 M.
- Cotula squalida** — **Fiederpolster**, bildet hübsche, moosartige Polster mit braungrüner, gefiedelter Belaubung. 1 St. 0.30 M.

Cotyledon — Fabelkraut

- **chrysantha**, hauswurzähnlich, graugrün, mit grünlichgelben Sternblumen; 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- **spinosa**, schöne Art mit blaugrünen Blättern und grünlich-weißen Blumen in dichter, ähriger Rispe; 30 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- Cruclanella stylosa** — **Klebkraut**. Karminrosa, 20 cm, ein Dauerblüher für Schatten und Dunststellen, der allerdings wächst und deshalb derbe Nachbarschaft braucht. 1 St. 0.40 M.
- Cyclamen europaeum** — **Alpenveilchen**. Rotblühend, wohlriechend, 10 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.

Dianthus — Nelke

- **alpinus albus**, wie vorige; nur weiß. 1 St. 0.60 M.
- **alpinus**, karminrote Alpennelke. 1 St. 0.60 M.
- **Allwordii**, kompakt wachsend, rosa. 1 St. 0.60 M.
- **brachyanthus**, niedrig, rosablühende Felsennelke. 1 St. 0.80 M.
- **caesius Blaureif**. Polster tief blaugrün, Blüte rosa; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 1.— M.
- **caesius carmineus**, leuchtend rosa, 15 cm, Mai-Juli. Eine der wichtigsten und wertvollsten Felsennelken. 1 St. 0.50 M.
- **caesius compactus**, rosa, großblumig, gedrunken wachsend; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- **caesius splendens**, leuchtend rosarot, 20 cm. 1 St. 0.50 M.
- **deltoides**, **Blutstropfen**, blutrot, rasenbildend, 15 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.
- **deltoides Brillant**, leuchtend karminrot, sonst wie die Stammform. 1 St. 0.40 M.
- **glacialis (neglectus)**, leuchtend karminrot, sehr hübsch, leider etwas schwachwachsend; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- **graniticus**, karminrot, 15 cm. 1 St. 0.50 M.
- **integer**, weiß, ganzrandig, Polster blaugrün; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- **musalae**, kleines derbes rosa Polster. 1 St. 1.— M.
- **oxylepis**, zierliche Belaubung, Polster bildend, rosa Blüten. 1 St. 0.60 M.
- **petraeus**, zartrosa, tiefgeschlitzt, Polster blaugrün; 15 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- **requienii**, rosaweiß, geschlitzt, Polster grün, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- **spiculifolius**, weiße, polsterbildende Federnelke, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- **silvestris**, dunkelrot, 25 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.60 M.
- **zonatus**, weiß mit rotem Ring, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.

Dicentra (Dielytra, Dicytra) — Fliegendes Herz

- **eximia**, Blüten rosarot, Blätter schön gefiedert; 30 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.40 M.
- **formosa**, rosa, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- Dodecatheon meadia** — **Götterprimel**, breit lanzettliche Belaubung, cyclamenartige Blumen auf kräftigen Kandelaberolden, 30 cm. 1 St. 0.60 M.
- Douglasia praetustiana**; silberblättrige Blüten, goldgelb, 5 cm; 1 St. 0.50 M.
- **Vitaliana** — **Schlüsselspeick**, prachtvolle Hochalpine mit goldgelben Blüten über dunkelgrünen Polstern; 5 cm, April—Mai. 1 St. 0.60 M.

Draba — Hungerblümchen

- **Alzoon**, wichtige, polsterbildende Alpine für trockene, sonnige Lage, leuchtend gelb, 10 cm, April. 1 St. 0.50 M.
- **brunneifolia**, zierlichste Art, feinlaubig, gelbbühend, 10 cm, April. 1 St. 0.40 M.
- **dedeana**, kleine Polster, Blüten weiß. 1 St. 0.40 M.
- **dicranoides**, Blüten goldgelb, auf den schönen Polstern sitzend; 5 cm, März-April. 1 St. 0.50 M.
- **Hagnäldii**, klargelbes edles Hungerblümchen, 5 cm. 1 St. 0.50 M.
- **repens**, kriechende Art, gelbe Blüten, 10 cm. 1 St. 0.40 M.
- **Salomonii**, zwergige Polster, Blüten weiß, 5 cm. 1 St. 0.50 M.
- **Sündermanni**, wunderschöne Zwergsorte mit weißen Blüten. 1 St. 0.40 M.
- Dracocephalum Ruyschianum** — **Drachenkopf**, blau, reichblühend, 30 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.

*Gentiana acaulis***Dryas — Silberwurz**

- **octopetala**, kriechend, halbstrauchig, mit weißen, großen Anemonenblumen; 10 cm, Mai-Sept. Eine der wertvollsten Alpen überhaupt. 1 St. 0.60 M.
- **octopetala lanata**, silbrigbehaarte, besonders reichblühende Art. 1 St. 0.80 M.
- **Sündermanni**, großblumig, weiß, halbgefüllt, 15 cm, Mai-Sept. 1 St. 0.60 M.
- Edraianthus dalmaticus** — **Büschelglocke**, glockenblumenartige Pflanze mit dunkelpurpurnen Blüten, 15 cm. 1 St. 0.60 M.
- **Purpurbüthen**. 1 St. 0.60 M.
- **serpyllifolius**, dunkelgrüner Teppich mit violetten Blüten. 1 St. 0.60 M.
- **tennifolius**, leuchtend blaue Blüten auf straffen Stielen. 1 St. 0.70 M.
- Epilobium Fleischeri** — **Weidenröschen**, rosenrot blühend, alpine Geröllpflanze, 20 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.60 M.

Epimedium — Sockenblume

- Wichtige Schattenstaude mit schöner hell- bis dunkelgrüner oder bronzefarbener Belaubung, 20/25 cm, April-Mai.
- **alpinum**, violettrot mit bronzeroter Belaubung. 1 St. 0.40 M.
- **macranthum**, weiß, großblumig, schön. 1 St. 0.80 M.
- **Muschianum**, weißlichrosa, niedrig. 1 St. 0.50 M.
- **pinnatum (sulphureum)**, gelbbühend. 1 St. 0.60 M.
- **pinnatum elegans**, gelbbühende, großblumig, selten. 1 St. 0.70 M.
- **rubrum**, rot. 1 St. 0.40 M.
- Erigeron** — **Frühaster**
- **leiomorus**, kleine asterähnliche Pflanze mit zartblauen Blüten, 20 cm. 1 St. 0.50 M.
- Erodium cheilanthes** — **Reiherschnabel**. Dankbarer, anspruchsloser Dauerblüher, weiß mit schöner dunkler Zeichnung. 25 cm. 1 St. 0.80 M.

Euphorbia — Wolfsmilch

- **capitulata**, zwergige, kriechende Alpenwolfsmilch mit goldgelben Blüten; 5 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.60 M.
- **epithymoides (polychroma)**. Wunderhübsche Art mit leuchtend goldgelben Blütenständen, 40 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- **myrsinites** — **Felsenwolfsmilch**, kriechend, wüchsig, mit blaugrüner Belaubung und grüngelben Blüten; 15 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.60 M.

Gentiana — Enzian

- **acaulis**, stengelloser, kobaltblauer Frühlingsenzian, großblumig, 10 cm, Mai. 1 St. 0.70 M.
- **acaulis Clusii**, acaulis-Form der Kalkalpen. 1 St. 0.70 M.
- **acaulis dinarica**, beste, dankbarste und wüchsigste acaulis-Form, 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.70 M.
- **acaulis Macauleyi Wells' Variety**, himmelblaue Blüten, zartgrün gestreift, 20 cm. 1 St. 1.50 M.
- **dahurica**, großblumig, dunkelblau, 30 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.80 M.
- **Farrerii**, später, sommerblühender, hellblauer großblumiger Enzian. 1 St. 1.50 M.
- **Fetisowii**, hell bis dunkelblau, 30 cm, Aug.-Okt. 1 St. 0.50 M.
- **Freyaniana**, himmelblaue Blüten, 20 cm. 1 St. 0.70 M.
- **ornata (sino-ornata)**, leuchtend blaugrün gestreift, 20 cm. 1 St. 1.50 M.



Leontopodium alpinum

Geum sibiricum — Nelkenwurz, orangerot, 20 cm, April-Mai.
1 St. 0.40 M.

Globularia cordifolia — Kugelblümchen.
Schöne Alpine mit lilablauen Blütenkugeln im Mai-Juni, 10 cm.
1 St. 0.50 M.

Gypsophila — Schleierkraut

- *repens* var. *monstrosa*, rasenbildend, reinweiß, 10 cm; Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.
- *repens* fl. pl. *Rosenschleier*, rosa, gefüllt, in schönen Rispen blühend; 20 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.70 M.
- *repens* *Purpurea*, weiß, breitblättrig, kriechend, 10 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.
- *repens* var. *rosea*, zartrosa, sonst wie vorige. 1 St. 0.40 M.
- Haberlea Ferdinandi* *Coburgii*. Reizende Alpine für feuchte Lage möglichst am absonnigen Fels, mit dunkelgrünen Blattrosetten und hellila Lippenblüten; 10 cm, Juni-Juli. 1 St. 1.50 M.

Helianthemum — Sonnenröschen

- Reizende Kleinstauden für sonnige, warme Plätze, 20 cm, Juni-Sept.
- *album oculatum*, weiß mit gelbem Auge. 1 St. 0.40 M.
 - *Attraktion*, hellorange mit dunkler Mitte. 1 St. 0.40 M.
 - *Ben Lui*, leuchtend tiefrot, eines der schönsten. 1 St. 0.40 M.
 - *Ben Mare*, dunkelorange, einfach, Belaubung graugrün, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.80 M.
 - *Ben Nevis*, strohgelb, großbl., 20 cm, Mai-Juli. 1 St. 0.80 M.
 - *Ben Venue*, rötlichorange mit dunkler Mitte, groß, einfach, 15 cm, Mai-Juli. 1 St. 0.80 M.
 - *Bluttröpfchen*, blutrot, großblumig, außerordentlich wüchsig und reichblühend; 20 cm. 1 St. 0.50 M.
 - *Bronze*, bronzefarben, einfachblühend. 1 St. 0.40 M.
 - *Chamois*, lachsbeige. 1 St. 0.40 M.
 - *coccineum* fl. pl., dunkelrot, gefüllt. 1 St. 0.40 M.
 - *Double Yellow*, gelb, gefüllt, sehr hübsch. 1 St. 1.— M.
 - *Gelbe Perle*, goldgelb, gefüllt. 1 St. 0.40 M.
 - *Golden Queen*, einfach goldgelb, großblumig. 1 St. 0.40 M.
 - *oelandicum*, einfach gelb, zwergig; 5 cm. 1 St. 0.50 M.
 - *Rubin*, leuchtend scharlachrot, gefüllt. 1 St. 0.40 M.
 - *Sunbeam*, leuchtend gelb, einfach, großblumig. 1 St. 0.40 M.

Hepatica — Leberblümchen

- *angulosa* (*Anemone angulosa*), hellblau, großblumig; 10 cm. 1 St. 0.60 M.
- *triloba*, blaublühend, bekannte und beliebte Art, 15 cm, März-April. 1 St. 0.40 M.
- *triloba alba*, weißblühend, sonst wie voriges. 1 St. 0.70 M.
- *triloba coerulesa plena*, blau gefüllt. 1 St. 3.— M.
- *triloba rubra*, rotblühend. 1 St. 0.60 M.
- *triloba rubra plena*, rotblühend, stark gefüllt. 1 St. 0.80 M.

Hieracium — Habichtskraut

- *aurantiacum*, tief orangerot, 30 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.30 M.
- *rubrum*, braunrot, 25 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.40 M.

Horminum pyrenaicum — Drachenmaul, mattgrüne, große Blattrosetten, aus denen sich die mit lila Lippenblüten besetzten Stiele erheben, 20 cm. 1 St. 0.40 M.

Hypericum polyphyllum — Hartheu, gelb, reichblühend, 15 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.50 M.

Aberis — Schleifenblume

- *sempervirens* *Firn*, blendendweiß, niedr. wachs. 1 St. 0.50 M.
- *sempervirens* *Schneeflocke*, schneeweiß, reich und lange blühend, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- *sempervirens* *Weißer Zwerg*, kleiner als alle anderen, schneeweiß, reichblühend; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.

Insula — Alant

- *acaulis*, stengellos, gelbblühend; 5 cm, Juli-Aug.; seltene hübsche Art. 1 St. 1.— M.
- *ensifolia*, klargelb über kugelrunden Büschen blühend, 20 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.

Iris pumila — Zwergschwertlilie 15 cm, April-Mai

- *atropurpurea*, dunkel-violett-purpur. 1 St. 0.40 M.
- *aurea*, reingoldgelb. 1 St. 0.40 M.
- *coerulea*, himmelblau. 1 St. 0.50 M.
- *nova candida*, rahmweiß. 1 St. 0.40 M.
- *sulphurea*, schwefelgelb. 1 St. 0.40 M.
- *velutina*, dunkelsamtblau. 1 St. 0.40 M.

Iris pumila hybrida

Einige Tage nach den echten *Iris pumila* aufblühend, 30 cm hoch, wohlriechend.

- *hybrida citrea*, Dom lichtgelb, Hängeblätter zitronengelb. 1 St. 0.40 M.
- *hybrida cyanea*, tiefultramarinblau. 1 St. 0.40 M.
- *hybrida Darmstadt*. Dom lila, Hängeblätter samtig violett mit hellerem Rand, außerordentlich reichblühend. 1 St. 0.60 M.
- *hybrida Die Braut*, reinweiß mit rahmfarbenen Hängeblättern. 1 St. 0.50 M.
- *hybrida Die Fee*, Dom hellveilchenblau, Hängeblätter dunkelveilchenblau; 30 cm. 1 St. 0.40 M.
- *hybrida excelsa*, reinkockergelb. 1 St. 0.40 M.
- *hybrida florida*, zitronengelb mit feiner Aderung; 30 cm. 1 St. 0.40 M.
- *hybrida formosa*, Dom dunkelveilchenblau, Hängeblätter pensieveiolett. 1 St. 0.50 M.
- *hybrida Schneekuppe*, reinweiß, großblm. 1 St. 0.50 M.

Lavandula vera — Lavendel. Blüten lila, Belaubung graugrün; 40 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.

Leontopodium alpinum — Echtes Alpenedelweiß

Bekannte, vielbegehrte Alpine. Das Edelweiß liebt kalkhaltigen, durchlässigen Boden. Je weniger gedüngt wird, desto schöner werden die Blütensterne, 15 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.

Lewisia cotyledon — Kalifornische Auferstehungs-pflanze weiß mit rosa Aderung, spannenlang, Juli-Aug. Für warme, vor stauender Nässe geschützte Stellen. 1 St. 0.80 M.

Linaria hepaticaeifolia, weiß marmorierte Blätter, weiße Blüten, 5 cm. 1 St. 0.50 M.

Linaria pallida — Leinkraut. Violett, großblumig, wohlriechend; das kriechende Pflänzchen gehört zu unseren besten Alpenpflanzen; 10 cm, Mai-Sept. 1 St. 0.40 M.

Lithospermum fruticosum — Steinsame, kriechender Strauch mit lanzettförmiger Belaubung und dunkelblauen Blüten, 20 cm. 1 St. 0.70 M.

Lupinus repens, Polster bildend, weiße Blüten. 1 St. 0.50 M.

Lysimachia nummularia — Pfennigkraut, ausgezeichneter Rasenbildner für leichten Schattens mit gelben Sternblumen; 5 cm, Mai-Juli. 100 St. 2.—, 10 St. 2.70, 1 St. 0.30 M.

Mertensia echinoides — Lungenwurz, kobaltblau, 20 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.50 M.

Micromeria croatica — Scheinbohnenkraut, lilafarbig; 10 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.

Mimulus — Gauklerblume

— *hybridus* *Netzfalter*, goldgelb, braun punktiert, 15 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.70 M.

— *hybridus* *Schmetterling*, großblumig, in roten, gelben und braunen Farben spielend, wie man sie sonst nur an Orchideen findet; 15 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.70 M.

— *hybridus* *Vesuv*, orange Blüten perennierend. 1 St. 0.80 M.

— *luteus*, reizend, gelb, etwas wuchernd; 30 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.40 M.

Myosotis palustris — Alpenvergißmeinnicht, dunkel ultramarinblau, 10 cm, Mai. 1 St. 0.40 M.

— *rupicola*, ultramarineblaue Blüten, gedrungener Wuchs, 10 cm. 1 St. 0.40 M.

Nepeta — Katzenminze

— *hybrida* *Six Hills Giant*. Wertvolle Hybride mit leuchtend lilafarbenen Lippenblüten; reichverzweigt, 25 cm, sommerlang blühend. 1 St. 0.60 M.

Oenothera — Nachtkerze

— *missouriensis*, kriechend, mit schönen, großen, schwefelgelben Blüten; 30 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.50 M.

— *pusilla*, gelb, rosettenbildend, 20 cm, Juni-Okt. 1 St. 0.40 M.

Omphalodes verna — Frühlingsvergißmeinnicht, leuchtend hellblau, 10 cm, April-Mai. 1 St. 0.40 M.

Origanum officinarum compactum — Heldegünder, rosafila, nach Majoran duftend, 25 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.30 M.

Pachysandra terminalis, halbstrauchig, interessante, immergrüne Euphorbiacee, 25 cm. 1 St. 0.60 M.

Papaver — Mohn

— *alpinum*, Alpenmohn, weiß, rosa, gelb und orange gelb gemischt, 15 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.

— *nudicaule*, Sibirischer Mohn, in ähnlichen Tönen wie *P. alpinum* blühend, 30 cm, April-Herbst. 1 St. 0.40 M.

- Paronychia serpyllifolia** — Mauermiere, bildet saftiggrüne, dauerhafte Polster; Blüte unscheinbar; 2/3 cm. 1 St. 0.40 M.
Patrinia triloba — Goldbaldrian, goldgelb, duftend, mit handförmig geteilten Blättern; 25 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.60 M.

Phlox — Flammenblume

- **adsurgens**, oval runde Belaubung, leuchtendrosa Blüten, 20 cm. 1 St. 2.— M.
 — **amoena**, leuchtend karminrot, 10 cm, Mai. 1 St. 0.40 M.
 — **divaricata (canadensis)** Küppelstein, leuchtend dunkelviolettblau, 20 cm, April-Mai. 1 St. 0.50 M.
 — **divaricata Laphami**, dunkelblau, starkwachsend, 30 cm, April-Mai. 1 St. 0.50 M.
 — **divaricata Müngsten**, leuchtendblau, 30 cm, April-Mai. 1 St. 0.50 M.
 — **divaricata Schloß Burg**, hellblau mit dunkelvioletterm Auge, 30 cm, April-Mai. 1 St. 0.50 M.
 — **divaricata Schneeteppich**, reinweiß, 20 cm, April-Mai. 1 St. 0.50 M.
 — **Douglasii hybrida**, rötlichlila, wüchsig, wintergrün; 5 cm, April-Mai. 1 St. 0.50 M.
 — **hybrida Cecil Davis**, starkwachsende Neuheit mit runder Blättchen und rosalia Blüten; 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.80 M.
 — **nivalis**, rasenbildend, schneeweiß, 10 cm, April-Mai. 1 St. 0.40 M.
 — **ovata**, eiförmige Blätter, rosarote Blüten, 10 cm. 1 St. 0.50 M.
 — **pilosa hybrida Altenberg**, malvenrosa, 25 cm, April-Mai. 1 St. 0.50 M.
 — **pilosa hybrida Brillant**, leuchtend dunkelkarmin, sehr wirkungsvoll, 30 cm, April-Mai. 1 St. 0.50 M.
 — **stellaris**, hellschieferblau, 20 cm, April-Mai; der am raschen wachsende Teppichphlox. 1 St. 0.40 M.
 — **subulata (setacea)**, Wohl der wichtigste frühlingblühende Phlox, leichtwachsend, 10/15 cm, April-Mai.
 — **subulata Alice Wilson**, reinlila. 1 St. 0.50 M.
 — **subulata atropurpurea**, purpurrot. 1 St. 0.40 M.
 — **subulata Brightness**, leuchtend lilrosa. 1 St. 0.50 M.
 — **subulata camlaensis**, dunkelrosa, großblumig. 1 St. 1.— M.
 — **subulata Fairly**, zartlila. 1 St. 0.50 M.
 — **subulata G. F. Wilson**, schön hellblau, reizend. 1 St. 0.40 M.
 — **subulata Leuchstern**, leuchtend lachsrosa. 1 St. 0.60 M.
 — **subulata Maischnee**, reinweiß, großblumig. 1 St. 0.50 M.
 — **subulata Marjorie**, lebhaft rosa, sternförmig. 1 St. 0.70 M.
 — **subulata Moerhelmi**, leuchtend karminrot. 1 St. 0.50 M.
 — **subulata Morgenstern**, weiß mit roter Mitte. 1 St. 0.60 M.
 — **subulata Ronsdorfer Schöne**, leuchtend lachsrosa, wüchsig und gesund. 1 St. 0.60 M.
 — **subulata Rotkäppchen**, kleine rote Sternblüten in großer Fülle, 5—10 cm. 1 St. 0.70 M.
 — **subulata Samson**, tiefrosa mit karminroter Mitte. 1 St. 0.60 M.
 — **subulata Schneewittchen**, weiß, reichblühend. 1 St. 0.50 M.
 — **subulata Sprite**, karminrot mit dunklem Auge. 1 St. 0.40 M.
 — **subulata Vivid**, lachsrosa, einer der schönsten. 1 St. 0.90 M.
 — **verna**, rosa, kriechend; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
Phyteuma Scheuchzeri, Teufelskralle, lilablau, 10 cm. 1 St. 0.50 M.
- Plumbago Carpentariae** — **Bleiwurze**, frischgrüne Belaubung, enzanblaue Sternblumen, 20 cm. 1 St. 0.50 M.
- Polygonum affine** — **Alpenknöterich**, Rasenbildend, Blätter lanzettlich, Blütenrispen leuchtendrosa; 15 cm, Aug.-Okt., sehr schön. 1 St. 0.40 M.
- Potentilla** — **Fingerkraut**
 — **alpestris**, gelb, 20 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.60 M.
 — **ambigua**, kriechend, Blätter grauhaarig, Blüten goldgelb, Mai-Juli. 1 St. 0.40 M.
 — **aurea chrysocraspeda**, gelb mit dunklerer Mitte, polsterbildend, 10 cm, Juni. 1 St. 0.40 M.
 — **nitida**, seltene, teppichbildende Art mit silberglänzendem Laub und pfirsichrosa Blüten; 10 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
 — **Tonquel**, gelb mit rötlicher Grunde, 20 cm, Juni. 1 St. 0.60 M.



Primula acaulis — stengellose Gartenprimel

Alpenprimeln (Fortsetzung)

- **Remstalperle**, dunkelpensee-violett mit gelber Mitte, großblumig, außerordentlich reichblühend; neu und wertvoll. 1 St. 1.— M.
 — **Clusiana**, purpurrosa, mit derben kleinen Blättern; 10 cm, April-Mai. 1 St. 0.60 M.
 — **florindae**, wertvolle, starkwachsende, harte Primel aus China mit großer Blattrosette und schwefelgelben, duftenden Blumen; 40 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
 — **marginata**, dunkellila, aurikelähnlich, 10 cm, April. 1 St. 0.80 M.
 — **officinalis Kranichs Feueropal**, leuchtendrot. 1 St. 0.50 M.
 — **Kranichs Goldbrokat**, regenbogenschillernde Farben. 1 St. 0.50 M.
 — **Kranichs Pastellfarben**, zarte helle Farben. 1 St. 0.50 M.
 — **Kranichs Sonnengold**, orangehell. 1 St. 0.50 M.
 — **rosea grandiflora**, eine der schönsten Primeln, leuchtend karminrot, 15 cm, April; liebt Feuchtigkeit. 1 St. 0.40 M.
 — **Micia Visser — de Geer**, prachtvolle, dunkelrosa blühende Sorte. 1 St. 1.50 M.
 — **sikkimensis**, herrlich schwefelgelb, 40 cm, Juni. 1 St. 0.60 M.
- b) Etagenprimeln
 — **anisodora**, dunkelweinrot mit gelbem Schlund, nach Anis duftend; 40—50 cm, Juli. 1 St. 1.20 M.
 — **Beesiana**, Etagenprimel mit samtig purpurnen, gelbgeaugten Blumen; liebt Halbschatten und zur Blütezeit viel Feuchtigkeit; 25 cm, Mai. 1 St. 0.50 M.
 — **Bullesiana**, prachtvolle Hybride von außerordentlicher Farbenpracht. Kein Ton vom zarten Rahmgelb bis zum dunkelsten Orange, vom lichteften Lachsrosa bis zu Dunkellachs, Karmin und Purpur, der bei ihr nicht zu finden wäre, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
 — **Bulleyana**, eigenartig aprikosenorange, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
 — **burmanica**, herrlich tief violettrosa mit kl. gelber Mitte, die von einem karminroten Strich scharf begrenzt ist. 1 St. 0.60 M.
 — **hybrida Aileen Aaron**, tief karmesinrot. 1 St. 0.70 M.
 — **japonica**, Etagenprimel mit herrlichem Farbenspiel, dunkelrot bis rosa und weiß, 40 cm, April-Mai. 1 St. 0.50 M.
 — **Lissadell Hybrid (P. Silva Taroucana)**, kupferrot. 1 St. 0.60 M.
 — **Moerhelmi Hybriden**, Etagenprimel von außerordentlicher Blühwilligkeit, gelb, orangefarbig, rot, lila und violett mit allen erdenklichen Zwischenfarben, 40 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.70 M.
 — **pulverulenta**, ähnlich der Pr. japonica, mit leuchtend roten Blumen auf mehlig bepuderten Stielen. 1 St. 0.50 M.
- c) Kissenprimeln
 — **pruhoniciana (Helenae)**, Kissenprimel. Durch Kreuzung aus P. Juliae und P. acaulis entstanden, früh und außerordentlich reich blühend; 10 cm, März-April.
 — **Arno von Oheimb**, samtig dunkelpurpur. 1 St. 0.50 M.
 — **Blaukissen**, hell veilchenblau. 1 St. 0.50 M.
 — **Bornperle**, purpurrot, großblumig. 1 St. 0.80 M.
 — **Bunty**, die blaueste von allen. 1 St. 1.— M.
 — **Edelstein**, leuchtend purpurrot. 1 St. 0.50 M.
 — **Enchantress**, rötlich violett, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. 1.— M.
 — **Garden Delight**, warm lachsrot mit orangerotem Hauch und gelber Mitte, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. 3.— M.
 — **Gartenglück**, karminrot mit gelber Mitte. 1 St. 0.50 M.
 — **Garteninspektor O. Sander**, hellviolett mit gelbem Auge. 1 St. 0.60 M.
 — **Gloria**, magenta mit rotem Auge. 1 St. 1.— M.
 — **J. R. Janes**, tief lachsfarbigrosa, hervorrag. 1 St. 1.20 M.
 — **Juwel**, leuchtend rötlich magenta. 1 St. 0.50 M.
 — **Lebensfreude**, karminrosa mit hellviolett. 1 St. 0.50 M.
 — **Magenta**, samtig dunkelkarmesinrot mit hellem Auge. 1 St. 0.50 M.

Primula — Primel

Unentbehrliche, edle Schmuckstauden für humosen, feuchten Boden und halbschattige, zum mindesten absonnige Lage. Soweit Winterschutz nötig ist, darf nur Laub, nie Dünger verwendet werden.

a) Alpenprimeln

- **acaulis**, stengellose Gartenprimel, 15 cm, April-Mai.
 — **alba**, weiß mit gelbem Auge. 1 St. 0.40 M.
 — **alba plena**, weiß gefüllt. 1 St. 0.70 M.
 — **Arthur Dumollin**, rosamauve, gefüllt. 1 St. 1.50 M.
 — **aurea**, goldgelb. 1 St. 0.40 M.
 — **coerulea**, schön reinblau. 1 St. 0.50 M.
 — **Croussel plena**, rosalia mit feinem, weißem Saum, gefüllt. 1 St. 0.80 M.
 — **Ilacina**, lilafarben, 5 cm. 1 St. 0.50 M.
 — **sanguinea plena**, rot gefüllt. 1 St. 0.80 M.
 — **sulphurea plena**, gelb gefüllt. 1 St. 0.80 M.
 — **hybrida**, reizende, reichblühende Rasse in schönstem Farbenspiel. 1 St. 0.30 M.
 — **altaica grandiflora**, sehr frühe, hellmauvefarbene, niedrige Primel; 10 cm, März-April. 1 St. 1.20 M.
 — **auricula**, **Gartenaurekel**. Allbeliebter, herrlicher Frühlingsblüher mit saftig grünen, kahlen Blättern und duftenden Blüten in schönem Farbenspiel, 10/15 cm, April-Mai. 1 St. 0.40 M.
 — **auricula**, **Goldene Jugend**, gelbe Farbtöne. 1 St. 0.60 M.
 — **auricula**, **Märchen**, rote Farbtöne. 1 St. 0.60 M.
 — **alpina**, echte Alpenaurikel, goldgelb, wohlriechend, 15 cm, Mai. 1 St. 0.60 M.



Primula denticulata



Primula auricula alpina,
Echte Alpenaurikel, „Gamsblümli“



Primula rosea grandiflora

Kissenprimeln (Fortsetzung)

- — *Mrs. Mac Gillavry*, lilarosa. 1 St. 0.50 M.
- — *Oberschlesien*, großblumig, violett. 1 St. 0.60 M.
- — *Osterguß*, amarantrot. 1 St. 0.50 M.
- — *Pam*, purpurkarmesin. 1 St. 0.70 M.
- — *Purple Splendour*, vorzügliche, äußerst reichblühende Form mit großen, purpurroten, orangegelb geäugelten Blumen. 1 St. 0.80 M.
- — *Purpurkissen*, dunkel purpurkarmin. 1 St. 0.50 M.
- — *Samtkissen*, samtig dunkelrot. 1 St. 0.50 M.
- — *Schlesierkind*, leuchtend violett, reich blühend. 1 St. 0.50 M.
- — *Schneekissen*, reinweiß. 1 St. 0.50 M.
- — *Späths Jubiläumsgruß*, leuchtendrot, sehr früh blühend, 10 cm. 1 St. 1.20 M.
- — *Späths Olympiagruss*, leuchtend zartlila, frühblühend, 10 cm. 1 St. 0.80 M.
- — *Wanda*, fast reinblau, sehr schön. 1 St. 0.50 M.
- Alle genannten *P. Helenae*-Sorten werden 10 cm hoch und blühen im März-April.
- *Juliae*, schöne, reichblühende alpine Primel, violett, 10 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.40 M.

d) Kugelprimeln

- *denticulata*, blaßpurpur bis purpurviolett mit gelbem Schlunde, 30 cm, April-Mai. 1 St. 0.40 M.
- *alba*, blendendweiß. 1 St. 0.50 M.
- *var. cashmeriana*, hellviolett, Blätter unterseits gelb bestäubt, 30 cm, April-Mai. Winterschutz! 1 St. 0.40 M.
- *var. cashmeriana Rubin*, tief purpur Rubinrot, Blütenköpfe wie bei der vorigen kugelig, 30 cm, April-Mai. Winterschutz! 1 St. 0.60 M.
- *Rose Queen*, sehr schöne, rosablühende Kugelprimel; 30 cm, April-Mai. 1 St. 1.20 M.
- *Violet Queen*, dunkelviolett, sehr schön. 1 St. 1.20 M.

e) Japanische Primeln

- *cortusoides*, ähnlich der *Pr. Sieboldii*, tiefrosa, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.

f) Gartenprimeln

- *elatio*, Gartenprimel, seit alters eines der beliebtesten Ziergewächse für Beet und Rabatte; 20 cm, April-Mai.
- *aurea grandiflora*, goldgelb, wohlriechend. 1 St. 0.40 M.
- *Barrowby Gem*, niedrigwachsend, mit prachtvollen goldgelben Blumen. 1 St. 2.50 M.
- *Barr's Ehibition Red*, rot, schön und wertvoll. 1 St. 0.80 M.
- *coerulea*, hell- bis dunkelblau, großblumig. 1 St. 0.50 M.
- *colossea*, neue Rasse von besonders robustem und gesundem Wuchs, neben den bekannten Tönen viele neue in lila, rosa, kupferrot und dunkelrot zeigend. Für Gartenschmuck und Schnitt gleich wertvoll. 1 St. 0.50 M.
- *frondosa*, kräftig wachsende Mehlprimel mit zahlreichen kleinen rosa Blüten. 1 St. 0.60 M.
- *farinosa*, kleine mehlbeduderte Blätter, fleischfarbene Blüten, 10 cm. 1 St. 0.50 M.
- *Giant Orange*, rein orangegelb, lange Blütezeit. 1 St. 1.50 M.
- *gigantea alba*, reinweiß. 1 St. 0.30 M.
- *gigantea Goldelse*, tief dottergelb mit orangefarbener Mitte. 1 St. 0.60 M.
- *gigantea Hybriden*, großblumige, wertvolle Rasse, weiß, gelb, rosa und rot in allen Schattierungen. 1 St. 0.30 M.
- *Mooreana Kugelprimel*, leuchtend blauviolett, großblumig. 1 St. 0.70 M.
- *elatio fl. pl. Olga Menden*, karminrot, dicht gefüllt, 20 cm. 1 St. 2.50 M.
- *rote Farben*. 1 St. 0.40 M.
- *saxatilis*, Blüten rosa, 10 cm. 1 St. 0.60 M.
- *uralensis*, gelb, niedrig. 1 St. 1.— M.
- *sibirica*, schmale Blüten, zartlila Blumen, 20 cm. 1 St. 0.60 M.

Pteroccephalus parnassi — *Alpenskabiose*; kriechend, mit grauer Belaubung und rosafarbenen Skabiosenblüten; 20 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.50 M.

Pulmonaria — Lungentraut

- *angustifolia azurea*, tiefenzianblau, 25 cm, April. 1 St. 0.40 M.
- *rubra*, leuchtend mennigrot, 30 cm, April-Mai. 1 St. 0.40 M.
- *saccharata Mrs. Moon*, Blätter dunkelgrün mit großen weißen Flecken, Blüten leuchtendrot, 30 cm. 1 St. 0.50 M.
- *Ramondia pyrenaica* — *Ramondie*, Blumen dunkelviolett, Blätter dunkelgrün, braunrot behaart, 10 cm, Juni, für feuchte, schattige Felspartien. 1 St. 1.— M.
- *Ranunculus alpestris* — *Zwerghahnenfuß*. Reizende Alpine mit frischgrüner Belaubung und weißen, anemonenartigen Blüten; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.80 M.
- *Sagina subulata* (*Spergula pilifera*) — *Sternmoos*. Moosartig wachsende Rasenersatzpflanze, prachtvolle, dichte Teppiche bildend; 5 cm, Juni-Juli. 100 St. 20.—, 10 St. 2.25, 1 St. 0.25 M.
- *Santolina* — *Heiligenblume*
- *chamaecyparissus*, Belaubung silbergrau, immergrün, Blüten gelb; 30 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *pinnata*, Belaubung feingefiedert, Blüten schwefelgelb, 30 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *Saponaria* — *Seifenkraut*
- *ocymoides*, kriechende, wüchsige Art mit karminroten Blüten; 10 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.
- *Satureja* — *Bergminze*
- *alpina* (*Calamintha*), polsterbildend, blau, 10 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.50 M.
- *montana*, halbstrauchig, aromatisch, weiß oder zartlila, 20 cm, Sept. 1 St. 0.40 M.

Saxifraga — Steinbrech

- a) moosartig wachsende Arten
- *caespitosa*, reinweiß, großblumig, 20 cm, Mai. 1 St. 0.40 M.
- *hybrida grandiflora alba*, reinweiß, großblumig, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- *Hybr. Prachtmantel*, große karminrosa Blumen mit purpurnem Schein. 1 St. 0.40 M.
- *grandiflora Bees Pink*, leuchtend rosa, großblumig. 1 St. 0.80 M.
- *grandiflora magnifica*, hellrosa, wüchsig, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- *grandiflora Maienglut*, im Aufblühen dunkelrot, später rosa. 1 St. 0.50 M.
- *grandiflora Schöne von Ronsdorf*, leuchtend dunkelkarmin, gut nachblühend, 15 cm, April-Mai. 1 St. 0.40 M.
- *grandiflora Schwefelblüte*, matt schwefelgelb, 15 cm, April-Mai. 1 St. 0.40 M.
- *grandiflora splendens*, dunkelkarminrot, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *grandiflora Teppichkönigin*, frischrosa, 6 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *grandiflora Triumph*, leuchtend dunkelkarminrot, farbbeständig, wertvoll. 1 St. 0.50 M.
- *hypnoides leptophylla*, hellgrün, rasig wachsend, mit weißen Blüten; 15 cm. 1 St. 0.50 M.
- *hypnoides pulchella*, niedrig frischgrüne Belaubung, weiße Blüten, 15 cm. 1 St. 0.40 M.
- *Irvingii*, karminrosa blühender Zwergsteinbrech, 5 cm, April. 1 St. 1.— M.
- *Kingiane*, rotgrünes dickes Moos. 1 St. 0.40 M.
- *muscoide*, weißblühend, moosartig belaubt, 5 cm, Mai. 1 St. 0.30 M.
- *trifurcata*, weiß, kräftig wachsend, 15 cm, Mai. 1 St. 0.40 M.
- b) polsterbildende Arten
- *apiculata*, hellgelb, Blattrossetten blaugrün, 10 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- *Boydu*, hübsche gelbblühende Hybride. 1 St. 0.60 M.
- *Burseriana*, blendendweiß, großblumig, über dichten Polstern blühend, 5 cm, März-April. 1 St. 0.60 M.

Saxifraga (Fortsetzung)*Saxifraga Burseriana* major, weißblühende, niedrig.

- *Burseriana minor*, klein, reichblühend, weiß. 1 St. 0.60 M.
- *Burseriana sulphurea*, wie vorige, jedoch mit schwefelgelben, großen Blumen, 5 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.60 M.
- *Elisabethae*, hell-schwefelgelb, 5 cm, April. 1 St. 0.50 M.
- *Ferdinandi Coburgii*, gelb, graugrün belaubt, 5 cm, Mai. 1 St. 0.70 M.
- *Hostii*, mittelgroße Rosetten, weiße, etwas rot punktierte Blüten, 30 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Kolbii*, weiß, zierlich, 15 cm, April. 1 St. 0.60 M.
- *Juniperifolia pseudosantae*; bildet große, dichte Stachelpolster mit gelben Blüten. 1 St. 0.60 M.
- *moschata (muscoides)*, frischgrün, wüchsig und dekorativ, 5 cm. 1 St. 0.60 M.
- *moschata (muscoides) rosea*, wie vorige, nur rosa blühend. 1 St. 0.60 M.
- *pungens*, stachelige Polster, gelbe Blüten. 1 St. 0.70 M.
- *santae*, leuchtend gelb, Polster dunkelgrün und stachelig; 5 cm, März-April. 1 St. 0.60 M.
- *Sündermannii*, rotblühend, 5 cm, schön und reizvoll. 1 St. 1.— M.
- *Stribruyi*, rote nickende Blüten. 1 St. 0.80 M.

c) rosettenbildende Arten

- *aizoon*, Blüten weiß, Rosetten silbergrau, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- *balcana*, weißblühend, 20 cm. 1 St. 0.50 M.
- *marginata*, zierlich, stark krustig, weißblühend, 10 cm. 1 St. 0.50 M.
- *rosulare*, weiß, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- *cochlearis*, kleine löffelförmige Blätter und weiße Blüten, 10 cm. 1 St. 0.50 M.
- *cotyledon pyramidalis*, Blätter saftiggrün mit weißen Adern, Blüten weiß, wenig rot punktiert, in hohen, reichverzweigten Rispen stehend; 40 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *Engleri*, Blättchen weißgerandet, Blüten weiß. 1 St. 0.50 M.
- *Hagii*, zahlreiche leuchtend gelbe Blüten. 1 St. 0.60 M.
- *lantescana*, Rosetten weißkrustig, Blüten in zierlichen Rispen überhängend, weiß, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *longifolia*, wohl der schönste Rosettensteinbrech, üppig wachsend, mit langer, reichverzweigter Rispe; weißblühend, 30/50 cm, Mai-Juni. 1 St. 1.50 M.
- *Zimmeteri*, reizender Bastard mit kleinen Blattrosetten und weißen Blütenrispen; 20 cm. 1 St. 0.60 M.

d) verschiedenblättrige Arten

- *Geum*, Blätter immergrün, scharf gezähnt, Blüten weiß, 25 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *granulata fl. pl.*, Blätter rundlich nierenförmig, Blüten milchweiß. 1 St. 0.40 M.
- *heucheriflora*, rot, heucheraähnlich, immergrün, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- *nivalls*, Blätter rundlich, gekerbt, Blüten langstielig, weiß; 5—10 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *umbrosa*, weiß, immergrün, 25 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.30 M.
- *umbrosa aurea punctata*, Blätter gelblich punktiert, Blüten weiß; 20 cm. 1 St. 0.40 M.
- *Ellioti var.* Reizende Spielart mit leuchtend rosa Blüten; 20 cm. 1 St. 0.50 M.
- *Scutellaria orientalis alpina* — Schildkraut, kriechend, silbergrau belaubt, gelbblühend, 15 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.60 M.

Sedum — Fetthenne, Sonnenmoos

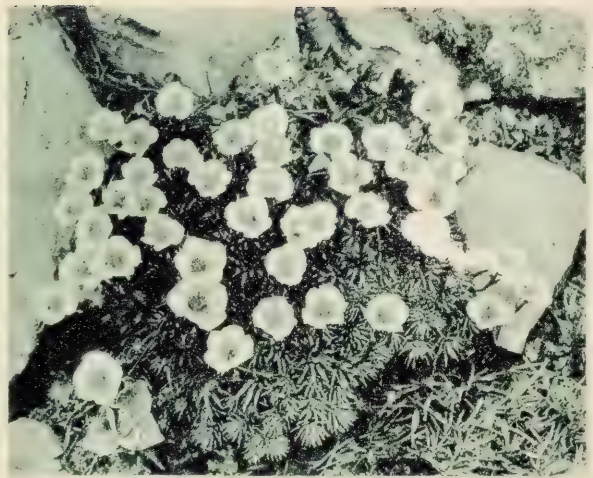
Ungemein anspruchslose, leichtwachsende, formenreiche Staude, wertvoll für Steingärten und Trockenmauern.

a) Moosartig wachsende Arten (Sonnenmoose)

- *acre*, gelbblühender Mauerpfeffer, 10 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.25 M.
- *album*, weißblühend, zierlich, 10 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.25 M.
- *anacampseros*, kriechend, mit blaugrünem Laube und purpurnen Blumen, 10 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.30 M.
- *anglicum*, kleine Blättchen, rosa Blüten, 50 cm. 1 St. 0.40 M.
- *dasyphyllum*, blaugrüne Zwergform, weiß, 5 cm. 1 St. 0.40 M.
- *lydium*, rosaweiß, 5 cm, Juli. 1 St. 0.30 M.
- *lydium aureum*, Belaubung gelblichblau, 5/10 cm, Juli. 1 St. 0.40 M.
- *lydium glaucum*, blaugrüne Polster bildend, 5/10 cm, Juli. 1 St. 0.30 M.
- *pulchellum*, Rasen lebhaft grün, zuletzt rotbraun, Blüten rosa; 10 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.40 M.
- *reflexum*, gelbblühend, mit blaugrünen, spitzpfeilförmigen Blättern, 10/15 cm, Juli. 1 St. 0.25 M.
- *rupestre*, ähnlich *S. reflexum*, nur schwächer wachsend; 10 cm, Juli. 1 St. 0.25 M.
- *spurium*, wichtiger Rasenbildner, im Schatten wie in der grellsten Sonne gleich gut gedeihend; 15 cm, Juli-Aug. 100 St. 20.—, 10 St. 2.25, 1 St. 0.25 M.
- *spurium album*, wie voriges, nur weiß statt hellrosa blühend. 1 St. 0.30 M.
- *spurium Erdblut*, Neuheit! Dunkelblutrote Blüte über braunen Blattpolstern, Blütezeit Juli-Aug. 1 St. 0.80 M.
- *spurium Schorbuser Blut*, Blüten prächtig dunkelblutrot, 10 cm. 1 St. 0.70 M.
- *spurium splendens*, dunkelrot, sonst wie die Stammform. 1 St. 0.30 M.

b) Buschig wachsende Arten (Fetthennen)

- *aizoon*, gelb, 30 cm, Juli. 1 St. 0.40 M.
- *altissimum*, silbrig bereift, gelbblühend, 25 cm, Juli. 1 St. 0.40 M.
- *Douglasii*, saftiggrün, aufrecht mit gelben Blumen. 10—15 cm, Juni—Juli. 1 St. 0.40 M.

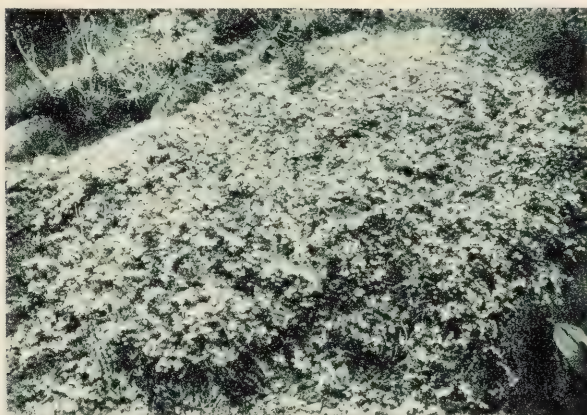
*Saxifraga Burseriana**Sedum* (Fortsetzung)

- *Ewersii*, rosa, spätblühend, 10 cm. 1 St. 0.30 M.
- *Ewersii turkestanicum*, dunkelrosa, 10/15 cm, Aug. 1 St. 0.40 M.
- *hybridum*, herrliche Art, deren Blätter sich im Winter knallrot färben, gelbblühend, 20 cm, Juli. 1 St. 0.40 M.
- *kamtschaticum*, gelb, 10/15 cm, Juli. 1 St. 0.30 M.
- *kamtschaticum fol. var.*, buntblättrig, sonst wie voriges. 1 St. 0.30 M.
- *maximum atropurpureum*, Belaubung dickfleischig, groß, dunkelrot, Blüten gelb, 30 cm. 1 St. 0.40 M.
- *Middendorffianum*, dunkelgoldgelb, kriechend, 10 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.30 M.
- *obtusifolium*, dickblättrig, bräunlich schimmernd, sehr schön; 10 cm, Juli. 1 St. 0.40 M.
- *Sieboldii*, Blüten rot, Belaubung blaugrau, 10/15 cm, Aug.-Okt. 1 St. 0.40 M.
- *spathulifolium*, gelbblühend, Belaubung rötlich, mehlig bestäubt, 10 cm, Aug. 1 St. 0.50 M.
- *spectabile Brilliant*, Blüten tiefrot, Belaubung blaugrün, 30 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.
- *spectabile Carmen*, dunkelblutrot, etwas niedriger als *spectabile*, sehr wertvoll, 30 cm. 1 St. 0.70 M.
- *Telephium Munstead dark red*, trägt im September-Oktober große Blütenschirme von purpurner Färbung; 30 cm. 1 St. 0.50 M.
- *Selaginella Douglasii*, Belaubung bräunlichgrün mit zierlichen Blütenähren, 5 cm. 1 St. 0.40 M.

Sempervivum — Ewigleben, Hauswurz

Bekannte heimische Staude, unersetzlich für mageren Boden und trockenen Standort; verträgt alles, nur nicht Schatten und Nässe.

- *arachnoideum*, bräunlichgrün, weiß übersponnen, Blüte leuchtend rosa; 10 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.30 M.
- *atroviolaceum*, herrlich braunviolett mit braunroter Blüte, große Rosetten bildend; 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *blandum (rubicundum)*, Blüte rötlich, Rosetten bräunlich mit grünen Rändern und Spitzen, 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *doelleanum*, spinnwebartig behaart, grün mit bräunlichem Schein, Blüte rosa; 10/15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.30 M.
- *fimbriatum*, Blätter rötlichbraun gespitzt und dadurch im ganzen bräunlich wirkend, rosa. 1 St. 0.30 M.
- *globiferum*, Rosette kugelig klein, Blüten gelb. 1 St. 0.30 M.
- *Hookeri*, Rosetten kräftig behaart und dadurch rein silberweiß erscheinend. 1 St. 0.60 M.
- *hybridum Alpha*, Rosette hellbräunlichrot mit weißer behaarter Mitte, Blüte rosa, 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *hybridum Beta*, weißflaumig braun, Blüte dunkelrosa, 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *hybridum Gamma*, Rosetten fast schwarzbraun, in der Mitte weiß übersponnen, Blüte purpurrosa, 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *hybridum Rauhreif*, herrliche purpurrote Hauswurz, die in der Jugend mit dichter Spinnweb überzogen ist; Blumen karminrosa; 3—5 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.
- *Laggeri*, hellbraun mit weiß übersponnener Mitte, Blüte rot 10/15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.30 M.
- *montanum*, Rosetten grün, Blumen trübbrot, 10/15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.30 M.
- *penicillatum*, halbkugelig, grüne Rosetten, purpure Blüte. 1 St. 0.40 M.
- *Reginae Amaliae*, großrosettig, saftig grün mit braunen Spitzen, Blüte gelb; 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *rupestre*, ähnlich *S. tectorum*, robust und dankbar. 1 St. 0.30 M.
- *ruthenicum*, Rosette weichgrün, Blumen groß, grüngelb; 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *tectorum*, die gewöhnliche, vielfach auf Dächern anzutreffende Haus- oder Donnerwurz, dunkelgrün mit roten Blüten, 15/20 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.30 M.
- *tectorum pyrenaicum*, etwas kleiner als die Stammart, mit bräunlichen Rosetten. 1 St. 0.30 M.
- *triste*, Belaubung rötlichbraun, Blüte dunkelrosa, 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.



Thymus serpyllum albus

Silene — Alpenleimkraut

- *alpestris*, weiß, zierlich gefranst, reichblühend; 15 cm, Juni. 1 St. 0.40 M.
- *alpestris fl. pl.*, gefüllte Abart der vorstehend angeführten. 1 St. 0.60 M.

- *Schafta*, rasenbildende Art mit leuchtend rosaroten Blüten, 10 cm, Aug. 1 St. 0.40 M.

- Sisyrinchium anceps — Binsenlilie**, niedliches kleines Irisgewächs mit grasähnlicher Belaubung und dunkelvioletten Blüten; 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.

- Soldanella alpina — Alpenglockchen**, Blätter nierenförmig, Blüten lila, glockenförmig, zierlich gefranst; 10 cm, März-April. 1 St. 0.60 M.

- Solidago — Goldrute**
- *multiradiata*, breitblättrige, nordamerikanische Art mit goldgelben Rispen; Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.

- Stachys lanata — Wolliger Ziest**, weißwollig, 20 cm, ausgezeichnet für Einfassungen; Juli-Aug. 100 St. 20.—, 10 St. 2.25, 1 St. 0.25 M.

- Tanacetum argenteum**, Blüten gelb, Belaubung silberweiß, 20 cm, Juni-Juli. 1 St. 1.— M.

- Teucrium chamaedrys — Gamander**, immergrün, rosablühend, gut für Einfassungen, 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.25 M.

Thymus — Thymian

- *citriodorus fol. aureis var.*, goldbunt belaubte Art mit herrlichem Zitronenduft, 20 cm. 1 St. 0.50 M.

- **Golden Duwarski**, gelbbuntblättrig, kleine rundliche Büsche bildend, mit weißlila Blüten; 10 cm. 1 St. 0.50 M.

- *lanuginosus*, rosa blühend, weißwollig belaubt, kriechend, 5 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.

- *Marschallianus*, rosa, 10 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.

- *rotundifolius Purpurteppich*, ähnlich *T. serpyllum* mit größeren, rundlichen Blättern und weinroten Blüten; 20 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.

- *serpyllum albus*, reinweiß, 5 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.30 M.

- *serpyllum carneus*, leuchtend rosa; 5 cm. 1 St. 0.40 M.

- *serpyllum splendens*, leucht. rot, 5 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.

- *Trachelicum rumelicum*, dunkelgrün, glänzendes Laub, hellblau, Röhren-Blüten in Dolden, 10 cm. 1 St. 0.80 M.

- Trifolium repens atropurpureum — Steinklee**, weißblühend, purpurbraun belaubt, 10 cm, Aug. 1 St. 0.40 M.

Tunica — Felsenmelde

- *saxifraga*, zartrosa; 20 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.30 M.

- *alba plena*, weiß gefüllt, reichblühend, schön und wertvoll. 1 St. 0.80 M.

- *robusta plena*, Blüte zartrosa, größer als die der Stammform, gefüllt. 1 St. 0.60 M.

- Valeriana rotundifolia — Zwergbaldrian**, rosaweiß, schön; 5—10 cm. 1 St. 0.40 M.

Veronica — Ehrenpreis

- *armena*, Belaubung nadelförmig, Blüten tiefblau; 5 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.60 M.

- *cinerea*, Blätter graufilzig, Blüten hellblau; 10 cm, Mai-Juli. 1 St. 0.40 M.

- *filiformis*, zierliche, lockere Rasen bildende Art mit hellblauen Blüthen, 5 cm, Juni-Aug. 100 St. 20.—, 10 St. 2.25, 1 St. 0.25 M.

- *fruticans*, hellblau mit purpurnem Schlund. 1 St. 0.40 M.

- *gentanoides fol. var.*, weißbuntblättrig, 30 cm. 1 St. 0.40 M.

- *incana*, dunkelblau, silbergrau belaubt, 30 cm, Juni. 1 St. 0.30 M.

- *latifolia Perle*, rein enzianblau, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.

- *latifolia Shirley Blue*, leuchtend blau, wüchsig; 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.

- *repens*, weißbl., rasenbildend, 5 cm, April-Mai. 1 St. 0.30 M.

- *spicata alpina*, blaublühende Zwergform, 10 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.

- *spicata Blauer Zwerg*, dunkelblau, in schönen, kleinen Rispen überreich blühend; 10—20 cm, Juni-Aug. 1 St. 1.— M.

- *spicata rosea Erika*, dunkelrosa, 30 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.40 M.

- *spicata rubra*, Blütenrispen leuchtendrot; 20 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.80 M.

- *teucrium var. prostrata*, dunkelblau, wüchsig, 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.

- *var. prostrata alba*, weißblühende Sorte. 1 St. 0.40 M.

- *var. prostrata coerulesa*, leuchtendblau. 1 St. 0.40 M.

- *var. prostrata pallida*, eigenart. bläulichweiß. 1 St. 0.40 M.

- *var. prostrata rupestris*, leuchtend amethystblau, äußerst reichblühend. 1 St. 0.40 M.

Vinca — Immergrün

- *minor*; bekannte, kleinblättrige Bodendeckstaude für Schatten, blaublühend; 10 cm. 100 St. 24.—, 10 St. 2.70, 1 St. 0.30 M.

- *Bowles var.*, besonders schönes Immergrün mit leuchtend blauen Blüten; 5—10 cm, April-Mai. 1 St. 0.70 M.

- *fl. pl.* blaublühend, gefüllt. 10 St. 3.60, 1 St. 0.40 M.

- *rotundifolia*, Blätter rundlich, Blüten blau, 10 cm. 10 St. 3.60, 1 St. 0.40 M.

- *rubra*, rotblühend, 10 cm. 10 St. 3.60, 1 St. 0.40 M.

- *fol. variegatis*, weißbuntblättrig, blaublühend, 20 cm; verlangt leichten Winterschutz. 1 St. 0.40 M.

Viola cornuta — Hornveilchen, Sommerveilchen

Vorzügliches Veilchen, das dicke Büsche bildet und in nicht zu heißer Lage monatlang überreich blüht; 15 cm, Mai-Sept.

- *Alabaster*, alabasterweiße Blüten. 1 St. 0.60 M.

- *Hansa*, intensiv blau, kräftiger in der Farbe als *G. Wermig*. 1 St. 0.30 M.

- *Johanna Langer*, samtig dunkelviolet, großblumig, besser und wüchsiger als *G. Wermig*. 1 St. 0.40 M.

- *Mia Karsten*, großblumig, zartlila, wertvoll. 1 St. 1.— M.

- *Spaßvogel*, in Wuchs, Farbe und Blühwilligkeit der alten wunderbar schönen „V.c. Jackanapes“ gleichend, nur härter als diese und leicht zu kultivieren. Die oberen Blumenblätter sind braun, die unteren goldgelb; 15 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.80 M.

- *W. H. Woodgate*, ähnlich *Hansa*, nur größer. 1 St. 0.30 M.

- Viola gracilis Juwel von Eisenach**, samtig-dunkelviolet. 1 St. 0.40 M.

- *Lord Nelson*, früh und reichblühend, tiefpurpurviolett. 1 St. 0.40 M.

Viola odorata — Wohlriechendes Veilchen

März-April und Sept.-Okt.

- *Askania*, Blumen groß, dunkelblau, von edler Form; 20 cm. 1 St. 0.30 M.

- *californica*, violett, großblumig, 20 cm. 1 St. 0.30 M.

- *Hedwig Bernock*, tiefdunkelblau, 20 cm. 1 St. 0.30 M.

- *Königin Charlotte*, dunkelblau, kleinblumig, reichblühend, 10 cm. 1 St. 0.30 M.

- *La France*, violett, großblumig, 20 cm. 1 St. 0.30 M.

- *Meißner Mädel*, langstielig, dunkelblau, herrlich duftend. 1 St. 0.40 M.

- *Prinzeß de Galles*, großbl., samtblau, 30 cm. 1 St. 0.30 M.

- *Rosa Perle*, herrlich leuchtendrot, 15 cm. 1 St. 0.40 M.

- *Triumph*, Neuheit! Die dunkelvioletten Blumen stehen auf langen Stielen, eine Sorte von großer Zukunft, 20 cm. 1 St. 0.80 M.

- Viola papilionacea (cucullata grandiflora) — Pfingstveilchen**, langstielig, dunkelblau, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.30 M.



Saxifraga apiculata

- Waldsteinia geoides** — **Ungarwurz**, Gelblühende, fingerkraut-artige Pflanze mit immergrünem, lederartigem Laub; 30 cm, April-Mai. 1 St. 0.40 M.
Zauschneria californica — **Kolibriblume**, Blüten leuchtend scharlachrot, fuchsienartig, Büsche frischgrün; 30 cm, Juli-Okt. 1 St. 0.60 M.

Ziergräser

- Arrhenaterum bulbosum variegatum**, bunte Form des heimischen Glatthafters, 30 cm. 1 St. 0.40 M.
Elymus glaucus — **Haargras**, blauweiß bereift, stark wuchernd, 60 cm. 1 St. 0.40 M.
Festuca — **Schwingel**
 — **glaucula**, blaugrün, 20 cm, für Einfassungen geeignet. 1 St. 0.40 M.
 — **scoparia** (*F. crinum urst*), hellgrün, fädig, 15 cm. 1 St. 0.40 M.
Glyceria aquatica (*G. spectabilis*) **fol. var.** — **Süßgras**, weiß und grün längsgestreift, 60/80 cm, besonders als Uferpflanze zu empfehlen; gedeiht auch im flachen Wasser. 1 St. 0.40 M.
Gynerium argenteum — **Pampasgras**, dekoratives Ziergras mit leuchtenden, federartigen Blütenbüscheln, 150 cm; Winterschutz! 1 St. 2.— M.
Miscanthus (Alle *Miscanthus*-Arten verlangen etwas Winterschutz)
 — **sacharifer** (*Imperata sacchariflora*), kriechend, mit schönen Blütenwedeln im Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.
 — **sinensis** (*Eulalia japonica*), prachtvolles, bis 2 m hohes Ziergras mit breiten fedrigen Blütenrispen. 1 St. 0.70 M.
 — **sinensis var. gracillimus**, dunkelgrün mit weißem Mittelnerv, 150 cm, schön als Einzelpflanze. 1 St. 0.70 M.
 — **sinensis var. zebrinus strictus**, leuchtend gelb, quer gestreift, 150 cm. 1 St. 1.— M.
Molinia coerulea variegata — **Blaugras**, weißbunt, buschig wachsend, liebt frischen Boden, 30 cm. 1 St. 0.40 M.

Winterharte Freilandfarne

- Adiantum pedatum** — **Venushaar**, handförmig gefiederter nordamerikanischer Farn, 30 cm. 1 St. 1.— M.
Asplenium trichomanes — **Milzfarn**, kleiner, schwarzstieliger Felsenfarn, 10/20 cm. 1 St. 0.50 M.
Athyrium filix femina — **Frauenfarn**, heimische Art mit kurzgestielten Wedeln, 50/80 cm. 1 St. 0.50 M.
 — **filix femina cristatum**, die Fiederchen an den Enden dicht gekraust, 40/60 cm hoch. 1 St. 0.60 M.
 — **plumosum**, die üppigen Wedel sind fein zerschlitzt, 40 bis 60 cm hoch. 1 St. 0.60 M.
Blechnum spicant — **Rippenfarn**, wintergrüne, heimische Art; 20/30 cm. 1 St. 0.50 M.
Cystopteris fragilis — **Blasenfarn**, hübscher, heimischer Felsenfarn mit mehrfach gefiederten Wedeln, 15/25 cm. 1 St. 0.50 M.
Dryopteris (Aspidium) — **Schildfarn**
 — **filix mas** — **Wurmfarn**, heimische, starkwachsende Art, robust und dankbar, 30 cm. 1 St. 0.40 M.
 — **filix mas Barneisi**, dem vorigen ähnlich, kräftig wachsend, 40/70 cm. 1 St. 0.60 M.
 — **filix mas fructuosa**, gedungen wachsende Farne mit leicht gewellten Blättern; 40 cm. 1 St. 0.60 M.
 — **filix mas lineare**, feinschnittig und zierlich gebaut, 30/50 cm. 1 St. 0.60 M.
 — **polydactylon**, Fiedern an den Enden lang gekraust, 50/80 cm hoch. 1 St. 0.80 M.
 — **spinulosa**, harte heimische Art mit langstieligen Wedeln, 30/60 cm. 1 St. 0.40 M.
 — **dilatata**, Blätter breit, meist überbogen, 40/70 cm hoch. 1 St. 0.50 M.
Matteucia struthiopteris (Struthiopteris germanica) — **Straußfarn**, bekannter, heimischer Hochgebirgsfarn mit schönen, hellgrünen Wedeln; 80/100 cm. 1 St. 0.60 M.

- Osmunda**
 — **gracilis**, kleiner und zierlicher als der folgende, 40/60 cm. 1 St. 3.— M.



Dryopteris filix mas (oben) und *Phyllitis scolopendrium* (unten)

Freilandfarne (Fortsetzung)

Osmunda

- **regalis** — **Königsfarn**, prächtige, heimische Art, vorzüglich für feuchte Stellen in sonniger oder halbschattiger Lage, bis 150 cm hoch. 1 St. 1.50 M.
Phyllitis scolopendrium (Scolopendrium vulgare) — **Hirschzunge**, Immergrüner, heimischer Farn mit lanzettlichen, ungeteilten Blättern, 20/30 cm. Liebt Schatten und Feuchtigkeit. 1 St. 0.60 M.
 — **scolopendrium undulatum**, sehr hübsch, Blätter ziemlich breit und stark gewellt; 30 cm. 1 St. 0.80 M.
Polypodium vulgare — **Tüpfelfarn**, kriechend, mit dunkelgrünen, tiefeingeschnittenen, fiederteiligen Wedeln; 30 cm. 1 St. 0.50 M.
Polystichum (Aspidium) — **Punktfarn**
 — **acrostichoides**, harte, wintergrüne, nordamerikanische Art, 60/80 cm. 1 St. 0.80 M.
 — **aculeatum**, schönster immergrüner Farn, mit langen, feinzerteilten Wedeln, 80/100 cm. 1 St. 0.60 M.
 — **angulare cruciatio-polydactylum**, kammartig gekraust, schön und wertvoll, 40/60 cm. 1 St. 0.80 M.
 — **angulare multiobum Wollaston**; besonders fein und dicht gefiedert, 40/60 cm. 1 St. 0.80 M.

Winterharte Seerosen

Die Kultur der Seerosen ist so einfach und lohnend, daß sich schwer verstehen läßt, warum man diese herrlichen, stimmungsvollen Pflanzen in unseren Gärten so selten antrifft. Wer ein in der Sonne gelegenes, windgeschütztes, warmes Wasserbecken — und sei es nur ein Bottich — sein eigen nennt, sollte nicht versäumen, eine der nachgenannten, als winterhart bewährten Sorten zu pflanzen. Der märchenhafte Zauber, den die Teichrose geheimnisvoll ausstrahlt, wird die geringe Mühe überreichlich lohnen. Blütezeit Juni-September.

Seerosen, weiß	1 St. 2.25 bis 4.— M.
Seerosen, rosa	1 St. 5.— bis 8.— M.
Seerosen, rot	1 St. 7.— bis 8.— M.
Seerosen, gelb	1 St. 6.— bis 8.— M.

Besuchen Sie meine Gärtnerei, Schleißheimer Str. 193 (Straßenbahn-Haltestelle: Schleißheimer — Karl Theodor Straße). Eintritt frei, kein Kaufzwang. Hauptblütezeit von Mai bis Oktober.



»»»»»I*II Das führende Fachgeschäft II*IK««««

Fuchsien



Hängefuchsia „Marinka“

Einfachblühende Sorten

Adrienne Berger. Fabelhaft schöne Sorte mit karminrosa Korolle und weißlicher, karminrot überlegter Sepale.
Charming, rotviolett.
Cupido, blauviolett und rot, sehr reichblühend.
Deutsche Perle, Korolle leuchtendrot, Sepale weiß. Reichblühend.
Frühling, frühblühend, weit geöffnete Korolle in violettblauer Färbung, sonst wie die Sorte Heinzelmannchen.
Heinzelmannchen. Zierliche Fuchsia von schönem, gleichmäßigem Wuchs und außerordentlicher Blühwilligkeit. Die Blumenglocken sind lavendelblau, die Sepalen karmesinrot; erstklassige Marktsorte.
Henriette Ernst, violett, früh- und reichblühend.
Rose de Costille, Korolle blauviolett, Sepalen weiß, reichblühend.

Gefülltblühende Sorten

Amethyst, apart hellila, dicht gefüllt, sehr schön und wertvoll.
Dollarprinzessin, glänzend scharlachrot mit dunkelblauer Korolle.
Edelstein, ein weißer Sport der bekannten Hilde Rademacher, reichblühend.
Schneekoppe, Korolle rot, Sepale weiß, die beste in dieser Farbe.
Tausendschön, lachsroter Kelch, Korolle zart lachsrosa.

Hängende Sorten

Marinka, leuchtend karminrot mit scharlachroter Sepale, reichblühend. Eine der besten Hängefuchsien.

Traubenblütige Sorten

Gartenmeister Bohnstedt, leuchtend orange, braunlaubig.
Leverkusen, lachskarmin bis leuchtend korallenrot, erstaunlich reich und lang blühend.
 Fertig kultivierte Pflanzen mit guten Topfbällen und Blütenansatz.
 100 St. 40.—, 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

Fuchsien-Stämmchen in besten Sorten. 1 St. 2.— bis 8.— M.

Nelkenpflanzen



Hängenelken

Die Hängenelke liebt lehmigen Boden mit einem Zusatz von Kalkstaub und grobem Sand, außerdem reichliche Gaben verrotteten, ja nicht frischen Stalldüngers. Wasserbedürftig ist sie nicht, man gieße deshalb mäßig und nicht alle Tage, bei kühlem Wetter überhaupt nicht. Am besten gedeihen Hängenelken da, wo sie nur des morgens und nachmittags Sonne haben. Gegen die sengenden Strahlen der Mittagssonne sind sie empfindlich. Den Winter über werden die Pflanzen in einem hellen, kühlen, aber frostfreien Raum gehalten, im Frühjahr genügt es, sie zu säubern und die oberste Erdschicht zu erneuern. Hängenelken müssen nicht alle Jahre verpflanzt werden. Bei guter Behandlung können sie 15 und mehr Jahre alt werden.

Adlerkönig Dorn. Rein karminrosa mit Atlasglanz.
Alpenglüh. Leuchtend cremegelt mit roter Zeichnung.
Alpentraum, rein kristallweiß.
Alpenzauber. Violett mit Atlasglanz, schön.
Balkonkönigin. Glühend dunkelkarminrot, reich und lang blühend.
Bodensee. Brennend scharlachrot mit Atlasglanz, dichtgefüllt, schön.
Diana. Leuchtend goldgelb, gut gefüllt, reichblühend.
Feuerkönigin, feurig dunkelscharlach.
Gruß an Salzburg. Leuchtend braunrot, besonders wüchsig.
Rigi. Leuchtend rot, vorzüglich in Farbe und Form.
Stern vom Engadin. Leuchtend zentifolienrosa, dichtgefüllt.

Hängenelken (Fortsetzung)

Wilhelm Tell. Lieblich rosa m. Atlasglanz, kirschrot punktiert; sehr schön.
 Kräftige Pflanzen mit Topfbällen.
 100 St. 40.—, 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

Riesen-Kaiser-Nelken

(Chornelken) für Topf- und Freilandkultur.
 In verschiedenen Sorten und Farben.
 Kräftige Topfpflanzen. 100 St. 40.—, 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

Kreuzungs-Nelken

(Chornelken) für Topf- und Freilandkultur.
 In verschiedenen Sorten und Farben.
 Kräftige Topfpflanzen. 100 St. 40.—, 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

Gefüllte Garten- oder Landnelken

in gemischten Farben. 100 St. 18.—, 10 St. 2.—, 1 St. 0.25 M.

Feuerkönig, auch Napoleonsnelke genannt, eine altbekannte Kartäusernelkensorte mit blutroten Blumen und breiten, dunkelgrünen Blättern. Reichblühend, schön.
 100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

Gruppenpflanzen

fertig kultivierte, blühbare Ware mit reichem Knospenansatz. Die Pflanzen können von Mitte Mai an geliefert werden.

Ageratum, Leberbalsam. 100 St. 20.—, 10 St. 2.50 M.
Begonia hybrida, einfachblühende Knollenbegonie, alle Farben. 100 St. 35.—, 10 St. 4.— M.
Begonia hybrida fl. pl., gefülltblühende Knollenbegonie, alle Farben. 100 St. 40.—, 10 St. 4.50 M.
Begonia hybrida pendula fl. pl., Ampelbegonie in Rot, Rosa, Gelb und Weiß. 100 St. 40.—, 10 St. 4.50 M.
Begonia semperflorens, immerblühende, kleinblumige Begonie in Weiß, Rosa, Leuchtendrot. 100 St. 18.—, 10 St. 2.— M.
Heliotrop. 100 St. 54.—, 10 St. 6.— M.
Petunien, einfachblühende, in besten Sorten. 100 St. 22.—, 10 St. 2.50 M.
Petunien, gefülltblühende, in besten Sorten. 100 St. 32.50, 10 St. 3.50 M.
Salvia splendens „Feuerzauber“. 100 St. 36.—, 10 St. 4.— M.



Salvia splendens „Feuerzauber“

Hydrangea hortensis - Edel-Hortensie

Carmen. Kupferrot, im Verblühen scharlachrot, verblühend schön; bei großer fester Dolde und Einzelblume blühwillig und leicht zu treiben.

Deutschland. Dunkellachs, riesendoldig, niedrig, gesund und üppig wachsend.

Mad. E. Moullière. Reinweiße, frühe Standardsorte.

Meteor. Leuchtendrot, großblumig, mit außergewöhnlich fester Dolde und niedrigem Wuchs.

Münster. Leuchtend karminrot, niedrig; mit haltbaren, festen Dolden.

Niedersachsen. Kräftig rosa, großdoldig.

Schneekoppe. Reinweiß, mit großer, fester Blütendolde

Westfalen. Leuchtend dunkelrot, niedrig, straffwachsend, mit riesigen Dolden.

Jungpflanzen, von Mai an lieferbar.

10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

Blühbare starke Pflanzen mit 4-6 Trieben. 1.50 M.



Hortensien im Garten

Geranien

Einfachblühende Sorten

Florent Block, leuchtend rot.

Königin Olga von Württemberg, lebhaft brillantrosa mit weißer Mitte. Gruppensorte.

Meteor. Bekannte Allerweltssorte mit feurig scharlachroten, großen Dolden. Sehr dankbar.

Paul Goetz, ziegelrot, reichblühend, von gesundem, geschlossenem Wuchs.

Tannenberg, feurig zinnoberscharlach, großblumig und blühwillig.

Fertig kultivierte Pflanzen mit guten Topfballen und Blütenansatz.

100 St. 45.—, 10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.

Gefülltblühende Sorten

Leichenmüller, hell karminrot, halbgefüllt, früh- und reichblühend; wertvoll.

Hannchen Ander, halbgefüllt, dunkelkarminrot, sehr früh- und reichblühend.

Herzog Wilhelm, leuchtendhochrot, gefüllt.

Obergärtner Held, dunkelrosa, gedrungener Wuchs.

Paul Grun, magentaviolett, reichblühend. Eine unter Geranien ganz neue Farbe.

Rubin, zinnoberscharlach, halbgefüllt; eine der besten Geranien.

Schöne Schwarzwälderin, lebhaft dunkellachsrot, in großen Dolden überaus reichblühend.

Sofie Königer, halbgefüllt, leuchtend lachsrot, sehr reichblühend.

Trautlieb, dunkelrosa, reichblühend, gedrungener Wuchs.

Westfalengruß, leuchtend karminlachs, gedrungener Wuchs, halbgefüllt.

100 St. 45.—, 10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.



Ablieferung von Geranien

Geranien-Neuheit Nr. 936

gefüllt blühend, große Dolden, von purpurvioletter Farbe, sehr wüchsig.

Fertig kultivierte Pflanzen.

1 St. 1.— M.

Leif, Neuheit. Leuchtend lachsrot, halbgefüllt, große Dolden.

1 St. 0.80 M.

Efeugeranien

(Pelargonium peltatum.)

Amethyst, fein fliederrosa, sehr reichblühend.

Galilée. Lebhaft rosa mit lachsrosa Schein, gut gefüllt, früh und außerordentlich reichblühend; zur Zeit die beste rosa Balkonsorte.

Holstein, lachskarmin, für Balkon zu empfehlen.

L'Étincelant, zinnoberscharlach, bekannte, ausgezeichnete Balkonsorte.

Mad. Crousse, rosa, reichblühend, stark rankend.

Pierre Crozy (Peltaten-Zonal), gedrungener Wuchs, Farbe ziegelrot, für Balkon sehr zu empfehlen.

Rheinland, magentaviolett, stark gefüllt.

100 St. 45.—, 10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.

Zur gefl. Beachtung!

Die Preise einzelner Artikel konnten bei Drucklegung des Kataloges noch nicht endgültig festgesetzt werden. Etwaige Preisabweichungen werden jedoch nach oben oder unten nur ganz geringfügig sein. Ich bitte, die vorliegenden Notierungen deshalb als ungefähre Richtpreise zu betrachten.

Des weiteren möchte ich darauf hinweisen, daß ich infolge Knappheit mancher Sorten im Interesse der schnellen Auftrags erledigung und um unnötige Verzögerungen zu vermeiden, genötigt bin, ohne vorherige Rückfrage entsprechenden Ersatz zu geben. Selbstverständlich werden Sortenwünsche weitgehend berücksichtigt.

Bitte Hauptkatalog 1942 gut aufbewahren!

Die Kriegsverhältnisse bringen Einschränkungen auf allen Gebieten und besteht die Möglichkeit, daß für Frühjahr 1943 mein Hauptkatalog nicht in dem gewohnten Umfange erscheinen kann und nach Umständen durch ein kurzgehaltene Preisverzeichnis ersetzt werden muß.

In dem vorliegenden Hauptkatalog finden Sie ein zuverlässiges Nachschlagebuch, das über die Bedürfnisse der Samen- und Pflanzenbeschaffung sowie Sortenwahl Auskunft gibt, also über die Zeitdauer eines Jahres für den Gartenfreund und Landwirt wertvoll bleibt.

Rhabarber, Gemüsepflanzen, Küchenpflanzen



Rhabarberpflanzen

Rhabarber sollte in keinem Garten fehlen. Er liefert ein schmackhaftes Kompott. Gepflanzt wird auf gut gedüngte etwa 60 cm tief rigolte Böden. Rhabarber verlangt reichliche Düngung. Ich liefere kräftige aus Saat gewonnene Pflanzen folgender bewährter Sorten:

Elmsfeuer. Unstreitig die beste und schönste Blutrhabarber-Sorte. Die Stiele sind von oben bis unten durch und durch blutrot gefärbt. Leider hat sie den Fehler, daß sie sich schwer vermehren läßt und der nur rüben großen Knollen wegen oft schlecht anwächst.

10 St. 11.—, 1 St. 1.25 M.

Elmsjubiläum. Die ertragreichste Blutrhabarber-Sorte. Wenn auch nicht ganz so intensiv dunkelrot gefärbt wie „Elmsfeuer“, erfüllt sie doch alle an sie gestellten Erwartungen. Sie treibt 60–80 cm lange, durch und durch rote, beinahe runde Stiele mit großen, spitz zulaufenden, hellgrünen Blättern und läßt sich leicht vermehren. Zum Treiben vorzüglich geeignet.

10 St. 12.—, 1 St. 1.40 M.



Rhabarber (Fortsetzung)

Holsteiner Blut. Der erste Blutrhabarber, rotfleischig, ertragreich, leicht wachsend.

10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.

Loher Blut. Leicht wachsend, etwas dunkler wie „Holsteiner Blut“ mit krausen, beim Ausreiben rötlichen, später jedoch dunkelgrünen Blättern und aufrecht wachsenden Stielen.

10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.

The Sutton. Hervorragende englische Sorte mit schön rot gefärbten, bis 1 Kilo schweren Stielen. Sehr ertragreich und empfehlenswert.

10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.

Viktoria Riesen, rotstielig verbesserter.

100 St. 40.—, 10 St. 4.—, 1 St. 0.40 M.

Rhabarbersämlinge, ohne Namen, kräftige Pflanzen.

100 St. 20.—, 10 St. 2.50, 1 St. 0.30 M.



Schnittlauch,

echter feinhöhriger

100 St. 15.—, 10 St. 2.—, 1 St. 0.25 M.

Gemüsepflanzen

Ich liefere kräftige gesunde Pflanzen aus dem Saatbeet von nachstehenden Sorten:

Blumenkohl, Kohlrabi, Rotkohl, Weißkohl, Wirsing, Rosenkohl.

Mengen unter 50 Stück einer Sorte können nicht abgegeben werden. Außerdem empfehle ich gesunde wüchsige Pflanzen mit Topfballen von:

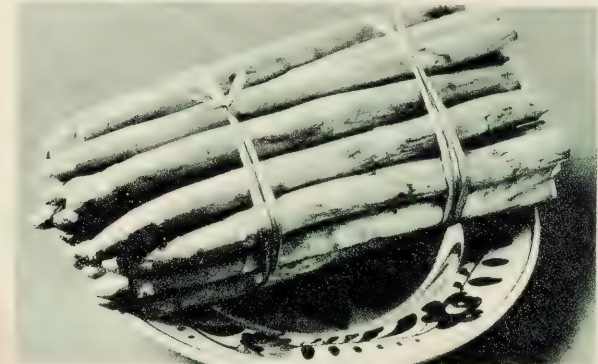
Artischocken, Gurken, Kürbis, Tomaten.

Alles in bestbewährtesten Sorten zu Reichsnährstandspreisen.

Samen siehe Gemüsesamenteil Seite 16–35.

Allerlei Pflanzen für den Küchengarten

Andere als die angeführten Pflanzen versende ich nicht, da sie zu sehr dem Verderb ausgesetzt sind.



Ruhm von Braunschweig

Spargelpflanzen

Ruhm von Braunschweig

Mit weißen, spitzen, festen Köpfen. Die großen, weißfleischigen Stangen sind durch und durch zart; mittelfrüh bis spät, sehr ertragreich.

Einjährige Pflanzen: 1000 St. 30.—, 100 St. 4.—, 10 St. 0.60 M.
Zweijährige Pflanzen: 1000 St. 40.—, 100 St. 5.—, 10 St. 0.70 M.

Schneekopf

Gelblichgrün, mittelstark, frühreif, äußerst wohlschmeckend.

Einjährige Pflanzen: 1000 St. 40.—, 100 St. 5.—, 10 St. 0.70 M.
Zweijährige Pflanzen: 1000 St. 50.—, 100 St. 6.—, 10 St. 0.80 M.
Anleitung zum Spargelbau steht auf Wunsch kostenlos zu Diensten.

Wurzpflanzen für die Küche

Alant	100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.
Beifuß	100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.
Bohnenkraut	100 St. 40.—, 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.
Eberraute, im Volksmund „Gürtler“ genannt	
100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.	
Estragon	100 St. 40.—, 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.
Lavendel	100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.
Liebstöckel	100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.
Pfefferminze	1000 St. 25.—, 100 St. 3.50, 10 St. 0.50 M.
Pimpinelle	100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

Rosmarin	100 St. 70.—, 10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.
Salbei	100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.
Thymian	100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.
Tripmadam	100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.
Waldmeister	100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.
Weinraute	100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.
Wermut	100 St. 40.—, 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.
Ysop	100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.
Zitronenmelisse	100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

Samen dieser und der einjährigen Wurzpflanzen finden Sie auf Seite 27.

Meerrettich-Fexer



aus besten bayerischen Kulturen, gleichmäßige, etwa 30 cm lange, bleistift- bis fingerdicke, gesunde Ware.

100 St. 10.—, 10 St. 1.25, 1 St. 0.15 M.

Champignonbrut

Deutsche Züchterbrut, getrocknet, in Backsteinform gepreßt, für etwa 1 ½–2 qm Beetoberfläche ausreichend.

½ Kilo 1.20 M.

Dr. Passeckers Reinkulturbrut in Kartuschenform, getrocknet, für 1 ½–2 qm Beetoberfläche ausreichend.

1 Kartusche 1.—, 10 Kartuschen 9.50 M.

Jungfernbrut, getrocknet, in Tafelform gepreßt, reicht für etwa 1 qm.

1 Tafel 0.75 M.

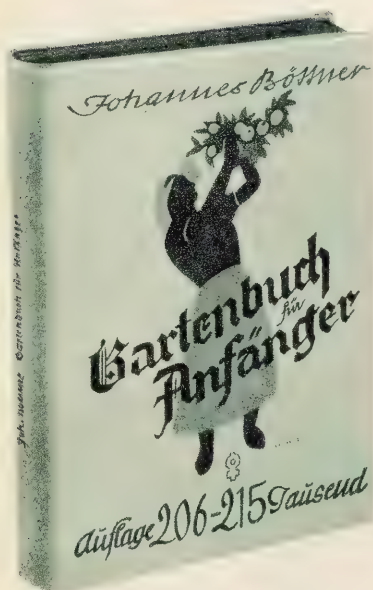
Eine Anleitung zur Champignonbrut steht auf Wunsch kostenlos zu Diensten.



Champignon

»»»»» * | Samenschmütz-München | * | K ««««

Gartenbücher



Gartenpflege — Gartenfreude, von Gert v. Natzmer. Das billige Buch für alle, die Erfolg im Garten haben wollen. Geb. 4.80 M.

Gartenbuch für Anfänger. Von Ökonomenrat Johannes Boettner. 490 Seiten stark, mit 520 Abbildungen im Text. Dieses in 215000 Exemplaren verbreitete, ausgezeichnete Werk gibt klar und faßlich Antwort auf alle Fragen, die beim Anlegen, Bepflanzen und Pflegen des Hausgartens im Obstbau, Gemüsebau und in der Blumenzucht auftauchen können. **Sehr zu empfehlen. Jubiläumsausgabe.** Halbl. 7.50 M.

100 Ratschläge für alle Gärten, von Ludwig Lesser. Anschaulich geschrieben, reizend illustriert. Brosch. 0.90 M.

Vom ersten Spatenstich bis zur Gartenlaube, von Gustav Hösternann. Eine Anleitung zu allen im Garten vorkommenden Arbeiten. Geb. 1.80 M.

Jedermann als Kleinsiedler, von Johannes Steffek. Das Buch des erfahrenen Gärtners. Brosch. 2.60 M.

Winke übern Gartenzaun, von N. Neihaus. Ein praktischer Ratgeber für den Gemüse-Obst- und Ziergarten. Geb. 1.80 M.

2. Gartengestaltung

Gartenentwürfe verschiedenster Art, mit 84 Bepflanzungsplänen und Abbildungen, von Ludwig Gierig. Kart. 2.60 M.

Schöne Steingärten für wenig Geld, von C. R. Jelitto. Reich mit vorzüglichen Bildern ausgestattet. Besonders wertvoll ist die übersichtliche Zusammenstellung der besten Steingartenstauden. Freilandfarne, Uferpflanzen, Zwerggehölze usw. Kart. 3.— M.

Vom Gartenzaun zur Gartenlaube. Holzarbeiten für den Gartenfreund, von Architekt Alwin Seifert. Ich empfehle dieses Buch aufs wärmste allen Bastlern und Gartenbesitzern, die Sinn für die Schönheit der einfachen Form haben. Kart. 3.— M.

Wasserbecken für kleine und große Gärten, von Harry Maasz-Lübeck. Wissenswerthes vom Bau und von der Bepflanzung; vorzüglich geschrieben und vorbildlich ausgestaltet. Kart. 3.50 M.

3. Bodenverbesserung und Düngung

Gepflügter Boden; gute Ernte, von Werner Dehmelt. Ein ausgezeichnete Ratgeber für Bodenverbesserung und sachgemäßes Düngen. Geb. 1.80 M.

Wann und womit dünge ich im Obst-, Gemüse- und Blumengarten? Von Paul Schmidt. Geh. 2.— M.

4. Gemüsebau

Anleitung zum Gemüsebau sowie zur Einrichtung eines Gartens. Von Ökonomenrat Dr. Lucas. Halbl. 2.35 M.

Das Mistbeet, seine praktische Anlage und gewinnbringende Ausnutzung im Frühjahr, Sommer und Winter. Von R. Betten. Kart. 2.— M.

Das Frühbeet im Klein- und Siedlergarten, von Hans Beckstein. Brosch. 1.— M.

Das neue Champignonbuch, von W. Witt. Dem bekannten Torgauer Champignonzüchter. 3.— M.

100 Ratschläge für den Gemüsegarten, von Ludwig Lesser. Auf engem Raum das Wichtigste in humorvoller Weise dargeboten; reizend illustriert. Brosch. 0.90 M.

Lohnende Gemüsezuucht im kleinen und großen Garten. Von A. Bier. Kart. 2.— M.

Mehr Erfolg im Gemüsebau. Von Josef Rothmund. Praktische Anleitung zum erfolgreichen Gemüsebau im Hausgarten. Kart. 1.50 M.

Neuzeitlicher Gemüsebau unter Glas, von J. Böttner d. J., J. Gleisberg, R. Sievert und K. Weinhausen. Ein ganz vorzügliches Buch. Kart. 4.80 M.

Praktisches Lehrbuch des Spargelbaues, von Ökonomenrat Johannes Boettner. Kart. 3.50 M.

5. Blumen- und Pflanzenbau

Das Haus im Blumenschmuck, von Martin Stamm. Ein reizendes Buch, ausgezeichnet geschrieben und mit vielen hübschen Bildern ausgestattet. Kart. 3.— M.

Der Gräber Schmuck und Pflege, von Ludwig Lesser. 150 Vorschläge und Pläne für die Anlage, Bepflanzung und Pflege aller Grabstätten. Kart. 1.50 M.

1. Allgemeiner Gartenbau

Böttners Garten-Taschenbuch, ein immerwährender Gartenkalender. Ganzl. 2.75 M.

Das Kind im Garten, von Ernst Wegner-Höring. Ein Buch von ernster Betätigung und fröhlichem Spiel im „Kinderzimmer“ des Gartens. Brosch. 2.— M.

Der eigene Garten, von Johann Saathoff. Ein Gartenbuch für jedermann mit 160 Bildern. Ganzl. 4.80 M.

Der Nutzgarten klug angelegt und bewirtschaftet, von Gartenmeister Karl Erwig. Kart. 3.— M.

Der Garten — Dein Arzt, von Harry Maasz. „Vom schlichten, sorglosen Garten soll dieses Heftchen berichten“, so schreibt der Verfasser. Wirklich, er hält, was er verspricht. Brosch. 2.70 M.

Die beliebten 85-Pfennig-Gartenbücher des Trewitzsch-Verlages

In dieser handlichen Buchreihe werden viele Sondergebiete des Gartens von Spezialisten bearbeitet und behandelt. Sie steht daher weit über den Rahmen ähnlicher Literatur. Jedes Buch ist 40 Seiten stark, enthält viele Abbildungen und kostet **85 Pfennig**. Format 14,5 x 21 cm.

1. **Das Frühbeet des Liebhabers**, von Gartenmeister J. Steffek.
2. **Der schöne Gartenrasen**, von Gartengestalter C. Rimann.
3. **Kein Unkraut mehr**, von Obergartenmeister B. Voigtländer.
4. **Praktische Gartengeräte**, von staatl. dipl. Gartenbauinspektor A. Demnig.
5. **Erfolgreiches Veredeln**, von Gartenbaudirektor W. Poenicke.
6. **Boden, Wasser, Düngung**, von Professor E. Heine.
7. **Pläne für kleine Gärten**, von Gartengestalter E. Wegner-Höring.
8. **Die Pflanzenschutzapotheke**, von staatl. dipl. Gartenbauinspektor P. Pauck.
9. **Vogelschutz für jedermann**, von staatl. dipl. Gartenbauinspektor Kurt Krenz.
10. **Wann, wo, wie säen und pflanzen?** Mit 30 Abbildungen. 11. Auflage.
11. **Die Bepflanzung der Grabstätten**, von Gartengestalter Harry Maasz.
12. **Winteraufbewahrung von Obst und Gemüse**, von staatl. dipl. Gartenbauinspektor H. Schieferdecker.
13. **Deutscher Schulgarten**, von Lehrer T. Portheine.
14. **Obstbau für Fortgeschrittene**, von Gartenoberinspektor O. Kronberg.
15. **Gewürzkräuter unserer Gärten**, von Kräutergärtner C. Karstädt.
16. **Ausgewählte Knollen- und Zwiebelblumen**, von staatl. dipl. Gartenbauinspektor R. Maatsch.
17. **Nützlinge des Gartens**, von Landwirtschaftskammerrat Dr. M. Schmidt.
18. **Gewürzkräuter für die Küche**, von Dr. Gerta Wendelmuth.
19. **Praktischer Ratgeber im Gemüsebau**, von Landwirtschaftsrat W. Jaentsch.
20. **Kalender der Schädlingsbekämpfung**, von Dipl. Gartenbauinspektor Paul Pauck.
21. **Deutsche Sojabohnen**, von Kurt Fritzsche, Friedersdorf.
22. **Der Loretesschnitt (Grünschnitt des Formobstes)**, von Kreisobstbau-Oberinspektor C. Heine.
23. **Der Bauerngarten**, von Gartengestalter Schwarz-Worpswende.
24. **Kalender der Kakteenpflege**, von Karl Knippel.
25. **Erfolgreiches Einmachen**, von A. Knauth und H. Henkel.
26. **Rohstoffe aus dem Pflanzenreich**, von Max Taube.
27. **Die Bereitung von Komposterde**, von Dipl. Gartenbauinspektor W. Kallauch.
28. **Erfolgreicher Maisanbau**, von Dr. C. Simon.
29. **Topfobstzucht für jedermann**, von Hofgarteninspektor A. Schipper.
30. **Rechtsfragen für Gartenbesitzer**, von Landgerichtsrat Dr. Kretzmann.
31. **Zeitgemäßes Trocknen von Obst und Gemüse**, von A. Knauth.
32. **Bodenleben — Bodenpflege**, von Dipl. Gartenbauinspektor Hartmut Störmer.
33. **Alle Jahre Obst (Wege, um regelmäßige Obsternten zu erreichen)**, von F. Moißl.
34. **Bastelbuch für Gartenfreunde**, von Architekt Gerhard Bönicke.
35. **Höchstserträge durch Zwischenkulturen im Gemüsegarten**, von Dipl. Gartenbauinspektor Hartmut Störmer.
36. **Ernährung aus dem Garten**, von Dr. Max Winkel.
37. **Die lebende Pflanze**, von Dipl. Gartenbauinspektor Hartmut Störmer.
38. **Tiere beleben jeden Garten**, von Johannes Schräpel.
39. **Das kleine Wetterbuch**, von Professor Dr. Holdefleiß.

»»»»» *|| Das führende Fachgeschäft *|| *IK««««

Gartenbücher, Schmitzdünger

Der ideale Haus- und Zimmergarten, von Olga Boehme. Ein praktisches Handbuch für den Pflanzenfreund. Reich illustriert. Geb. 4.50, Kart. 3.60 M.

Der immergrüne Garten, von C. R. Jelitto. Ein ausgezeichnetes, mit besten Bildern ausgestattetes Buch über die Verwendung der immergrünen Laubbölder, Stauden und Gräser. Kart. 3.75 M.

Die dankbaren Gartenstauden, von Constantin Jelitto. Praktischer Ratgeber für Zucht und Pflege winterharter Gartenstauden. Geb. 1.80 M.

Die schönsten Bepflanzungen für Balkons und Lauben, von A. Bier. Kart. 2.— M.

Die schönsten Stauden und ihre praktische Verwendung im großen und kleinen Garten, von Gustav Schönborn, mit 75 Abbildungen und 8 Planskizzen. Geh. 2.— M.

Gartenstauden — Staudengärten. Anzucht, Pflege und Pflanzung. Von K. Heydenreich. Kart. 3.75 M.

Königin Rose, Sortenwahl, Pflanzung, Pflege, Schädlingsbekämpfung, von Alfred Bier. Kart. 2.— M.

Mein Staudenbuch, von Ludwig Lesser. Ein Buch vom Pflanzen und Pflegen winterharter Blütenstauden und ihrer Gartengenossen. Kart. 2.20 M.

Umgang mit Blumen, Pflege der Zimmer- und Balkonpflanzen, von Sophie Tschorn. Trotz des schmalen Umfanges außerordentlich inhaltsreich. Brosch. 1.— M.

Pflanzen für Zimmer und Balkon, von Richard Maatsch. Behandelt die Aufzucht und Pflege der wichtigsten Zimmerpflanzen und der Kakteen. Geb. 1.80 M.

Praktische Zimmerpflanzenzucht und -pflege, von Alfred Bier. Kart. 2.— M.

Rosen, Züchtung, Anpflanzung und Pflege von Wilhelm Kordes jun. Mit 137 Abbildungen und wertvollen Tabellen. Kart. 4.20 M.

Sommerliche Blumenfülle, von Willy F. Rosenthal. Ein wertvolles Büchlein über die Einjahresblumen, vornehmlich für angehende Blumen- und Gartenfreunde bestimmt. Geb. 1.80 M.

Unsere schönsten Sommerblumen. Ihre Anzucht und Verwendung im Garten, Park und Zimmer. Von Fritz Müller. Geh. 2.20 M.

6. Kakteenbücher

Schöne Kakteen für den Liebhaber. Brosch. 1.20 M.

Fehlerbuch des Kakteenzüchters, von Dr. W. von Roeder. Kart. 3.15 M.

Mein kleiner grüner Kaktus, von Matthias Turb. Eine amüsante Plauderei mit vielen hübschen Zeichnungen. Kart. 0.80 M.

Zimmerkultur der Kakteen, von F. Thomas. Ganzl. 3.— M.

7. Obstbau

A. B. C. des praktischen Obstbaues. Leitfaden für Obst und Gartenbauschulen, Gärtner und Gartenliebhaber, von Landwirtschaftsrat R. Trenkle. Kart. 2.— M.

Bayerische Obstsortenliste. Im Auftrage des Bayer. Landesverbandes für Obst- und Gartenbau zusammengestellt von Landwirtschaftsrat R. Trenkle. Brosch. 0.50 M.

Beerenobst im kleinen Garten, von Hermann Rosenthal. Ein ausgezeichnetes Buch, für den Liebhaber geschrieben und bestimmt. Reich illustriert. Kart. 2.50 M.

Das Obstbuch. Praktisches Handbuch für den Obstzüchter, Gartenliebhaber und Baumwart von Gustav Schaaf. Halbl. 5.40 M.

Der gute Hausrunk, von Franz Muth. Wie man Süßmost, Obst- und Beerenwein herstellt, lagert und pflegt. Geb. 1.80 M.

Der Obstbau im Klein- und Siedlergarten, von Hans Beckstein. Bringt das Wichtigste kurz. Brosch. 1.20 M.

Erdbeerbuch, von J. Luckaß. Ein Buch, das lange gefehlt hat, gleich wertvoll für den Liebhaber wie für den Plantagengärtner. Brosch. 2.50 M.

Flüssiges Obst, von Professor Dr. Kochs und H. Schieferdecker. Das Buch für alle, die sich mit Obstverwertung im Haus und Garten und Betrieb befassen. Kart. 2.50 M.

Mehr Erfolg im Obstbau, von Josef Rothmund. Dieses Buch berücksichtigt die Verhältnisse Oberbayerns in weitestem Maße und sei aus diesem Grunde besonders empfohlen. Kart. 4.80 M.

Neue, vorzügliche Veredlungsart und die alten, guten Veredlungsarten. Von R. Betten. Kart. 2.— M.

Neuzeitlicher Obstbau, von Hans Schmitz-Hübsch. Gedanken, Erfahrungen und Ratschläge eines — wir fügen ein: rühmlichst bekannten — Erwerbs-Obstzüchters. Kart. 3.60 M.

Neuzeitlicher Pfirsichbau, von Rudolf Trenkle. Ein Buch, das die Materie erschöpft und Antwort auf tausend Fragen weiß. Kart. 4.20 M.

Obstbau-Lehrbuch, von Rudolf Trenkle. I. Teil. Neuzeitliche Obstkultur. Aus dem reichen Schätze seiner Erkenntnisse und Erfahrungen gibt hier der Bayer. Landesinspektor für Obst- und Gartenbau ein anschauliches Bild der Erfordernisse und der Technik des neuzeitlichen Obstbaues. Brosch. 6.— M.

Obstbau-Lehrbuch, von R. Trenkle. II. Teil. Ernte, Lagerung und Verwendung des Obstes. Kart. 3.— M.

Obstbau im rauhen Klima, von W. Heese, Obstbau-Oberlehrer in Weihenstephan. Der Name des Verfassers bürgt für den Inhalt. Mit 30 Photos und 12 farbigen Sortentafeln. Brosch. 4.— M.

Obst und Gemüse in Speisekammer und Keller, von Ernst Partsch. Ein wertvolles Büchlein über Eindosen, Sterilisieren, Einnähen und Einkellern. Geb. 1.80 M.

Rationelle Pflege unseres Beerenobstes, von R. Betten. Enthält u. a. eine große Zahl preisgekrönter Fruchtmarkrezepte. Kart. 2.— M.

Trauben am Haus, Trauben im Garten, von Walter Poenicke. Kurze Anleitung zur einfachsten und erfolgreichsten Erziehung des Weinstockes im Garten und am Hause. Kart. 2.80 M.

Rationeller Schnitt aller Obstbaumformen, Pfirsichschnitt und Weinschnitt. Von Arthur Pekrun. Kart. 2.20 M.

Sonderfragen im Obstbaumschnitt, von Arthur Pekrun. Verbesserte Neuauflage der weitverbreiteten „Anfängerfragen“. Behandelt ausführlich und instruktiv alles, was mit dem Obstbaumschnitt, insbesondere dem Schnitt der Zwerg- und Formobstbäume zusammenhängt. Brosch. 2.— M.

Warum und wie im Zwergobstbau. Verbesserung der obstbaulichen Kulturverfahren nach den Ergebnissen der neuesten Forschungen. Von W. Poenike. Mit 120 Abbildungen. 2.— M.

8. Pflanzenschutz

Achtung! Schädlingsbekämpfung für jedermann! Von Dr. H. W. Frickhinger. Behandelt gemeinverständlich die Bekämpfung aller Schädlinge, die in Haus und Garten auftreten. 148 Abbildungen. Kart. 2.— M.

Der Gartendoktor, von Dr. M. Schwarz und Dr. B. Ludewig. Wie man Schädlinge und Pflanzenkrankheiten ohne Vorkenntnisse erkennt und bekämpft. Geb. 1.80 M.

Nützlinge in Garten, Feld und Wald, von L. Fulmer und W. Ripper. Zielbewußte Schonung der Nützlinge ist das wirksamste Kampfmittel gegen die Schädlinge aller Art: dieses Buch weist den Weg dazu. Ganzl. 4.50 M.

9. Verschiedenes

Der Garten in Glas, von Dr. Herb. Schmidt. Ein Leitfaden für Aquariumliebhaber mit vielen Originalaufnahmen des Verfassers. Kart. 3.75 M.

Die Kneipp-Kräuterkur. Praktischer Wegweiser zu ihrem Gebrauch. Brosch. 0.90 M.

Heilpflanzen-Taschenbuch. Von Oertel-Bauer, mit Ratschlägen zur Behandlung in 800 verschiedenen Krankheitsfällen. Ganzl. 4.80, brosch. 3.80 M.

Kräuterbuch, von Werner Liebisch. Ein praktischer Ratgeber für das Sammeln und Anbauen heimischer Heil- und Gewürzpflanzen. Geb. 1.80 M.

Gewürz- und Heilpflanzen, seltene Gemüse von Otto Löwe. Kart. 1.50 M.

Erfolg im Garten durch die Bücher und Vordrucke der Gartenschönheit.

Ein sparsam Abzucht, Zeit und Geld!



Heft

- 1: Der Steingarten weitet den Kleingarten.
- 2: Kein Garten ohne Wasser.
- 3: Schöne Gärten von 200—1000 qm.
- 4: Unser Garten auf dem Balkon.
- 5: Obst das ganze Jahr — bei richt. Sortenwahl.
- 6: Gemüse das ganze Jahr aus eigenem Garten.
- 7: Staudenpflanzung in Sonne und Schatten.
- 8: Zimmerpflanzen, die nicht versagen.
- 9: 200 Winke für den Obstgarten.
- 10: Kampf den Gartenschädlingen.
- 11: Der Wochenendgarten.
- 12: Schöne Kakteen für den Liebhaber.
- 13: 200 Winke für den Gemüsegarten.
- 14: Unser Obstbaum, Pflanzung, Pflege, Schnitt
- 15: Gartensegen — haltbar gemacht.
- 16: Richtige Düngung — doppelte Ernte.

Heft

- 17: Würz- u. Heilkräuter aus deutschen Gärten.
- 18: Beerenobst gibt schnell eine Ernte.
- 19: Das Frühbeet steigert den Ertrag.
- 20: Vogelschutz — gesunder Garten.
- 21: Das schöne Blumenfenster, seine Konstruktion und Bepflanzung.
- 22: Neuzeitl. Geräte erleichtern d. Gartenarbeit
- 23: Hecken schützen den Garten.
- 24: Einjahresblumen. I. Aussaat ins freie Land
- 25: Einjahresblumen. II. Mit einfach. Vorkultur
- 26: Dein Garten braucht Kompost.
- 27: Edeldrosen: Busch-, Hochstamm- und Kletterrosen.
- 28: Wildrosen und Gartenrosen mit Wildrosen-charakter.
- 29: Säen und Pflanzen.

Jedes Sonderheft kostet nur 1.20 M.

»»»»» * || Samenschmitz-München || * ||<<<<<

Allerlei Gerät- und Handwerkszeug für den Garten



Zur Beachtung!

Gartengeräte können in diesem Jahre nur in kleinerer Auswahl angeboten werden und sind infolge der derzeitigen Verhältnisse nicht immer sofort lieferbar.

Ich liefere deshalb bestmöglichen Ersatz, wenn dies nicht ausdrücklich verboten ist.

Spaten



„Ideal“- Gußstahlspaten

Marke „Spatenmann“, aus Kruppschem Sonderstahl gewalzt, mit hoher Schiene — Blatt und Schiene in einem Stück — und Eschenholzstiel. Der beste Gebrauchsspaten, unverwüstlich und zweckentsprechend, mit D-Griff und gerader Schneide,

- ohne Tritt 5.75 M.
mit Tritt 6.25 M.
- mit D-Griff und spitzer Schneide,
ohne Tritt 5.75 M.
mit Tritt 6.25 M.
- mit T-Griff und gerader Schneide,
ohne Tritt 5.25 M.
mit Tritt 5.75 M.
- mit T-Griff und spitzer Schneide,
ohne Tritt 5.25 M.
mit Tritt 5.75 M.
- mit Knopfgriff und gerader Schneide,
ohne Tritt 5.50 M.
mit Tritt 6.— M.
- mit Knopfgriff und spitzer Schneide,
ohne Tritt 5.50 M.
mit Tritt 6.— M.

Stahlblechspaten, genietet, mit gerader Schneide und Tritt. 3.85 M.
Bayr. Sandschaufel, konisch gewalzt, mit geschweißter Dülle und Stiel. 3.80 M.

Handspaten (Pflanzkellen) aus einem Stück geschmiedet. Blatt mit beiderseitigem Polierschliff und scharfen Schneidkanten. Blattlänge etwa 16 cm. 2.40 M.

Spaten (Fortsetzung)

Botanisierspaten, geschliffen, 35 cm lang, mit poliertem Holzheft. 0.55 M.
Fingerspaten, zum Lockern der Erde in Blumentöpfen und Fensterkisten. 0.20 M.

Gabeln

Viktoria-Spatengabel aus Ia Spezialstahl in einem Stück geschmiedet, mit langen Federn, unverwüstlich wie ein Brecheisen. 5.25 M.
Blumengabel mit gewendeten Zinken 25 cm lang. 0.95 M.

Haendl und Hacken

Schwanenhals, handgeschmiedet, spitz, ohne Stiel. 1.25 M.
Gartenhaendl mit spitzem Blatt und zwei Zinken, ohne Stiel. 1.25 M.
Gartenhaendl mit breitem Blatt und drei Zinken, ohne Stiel. 1.25 M.
Viktoria-Dunghacke aus Ia Spezialstahl, mit 4 Zinken, Büche und 135 cm langem Stiel. 3.20 M.
Unkrautstecher aus Stahlblech mit gehärteter Schneide und poliertem Heft, 27 cm lang. 0.45 M.

Rechen

Eisenrechen aus einem Stück geschmiedet, mit Stiel

Zinken	10	12	14	16
1 Stück	2.50	2.60	2.75	2.90 M.

Holzrechen, beste oberbayerische Handarbeit, mit geraden Zinken 1.50 M., mit schiefen Zinken 1.50 M.

Heurechen, beste oberbayerische Handarbeit, mit schiefen Zinken. 1.80 M.

„Helios“-Drahtbesen mit 14 verzinkten runden Stahldrahtzinken, etwa 30 cm Arbeitsbreite. 2.— M.

— mit 20 verzinkten runden Stahldrahtzinken, etwa 50 cm Arbeitsbreite. 2.45 M.

»»»»»I*|| Das führende Fachgeschäft ||*I«««««

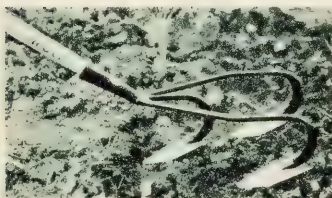


WOLF Die Wolf-Geräte für Feld und Garten

arbeiten leichter, schneller, gründlicher. Dabei erzielen sie größere Ernteerträge. Lesen Sie das lehrreiche Wolf-Gartenbuch „Die Schatzgräber“. Preis nur 80 Pfg. Speziell für den Bauern empfehlen wir das neu herausgebrachte Bauernbuch „Wie erntet der Bauer mit weniger Mühe in kürzerer Zeit mit weniger Geld mehr als bisher?“ Preis ebenfalls 80 Pfg.



Nr. 44. Kleiner Wolf-Grubber lockert vorzugsweise den Boden im kleinen Haus- und Schrebergarten. Jedes Kind kann nützliche Arbeit damit leisten. Grün lackiert, 3 Zinken. 9 cm breit. 1 Stück 0.90 M.



Nr. 95. Wolf-Kultivator DRP. hackt schweren Boden. Nr. 95/3 ist der ideale Spatensatz vor der Aussaat und dem Pflanzen. Tagesleistung ¼ ha. Rot lackiert.

Zinken	3	5
Breite	21	34 cm
1 Stück	2.66	4.45 M.



Nr. 94. Wolf - Verstell- Kultivator entspricht Nr. 194, aber mit Lanzenzinken, für mittleren und leichten Boden. Grün lackiert.

3 Zinken, 3—13 cm verstellbar	1 Stück 2.18 M.
5 Zinken, 3—22 cm verstellbar	1 Stück 2.95 M.



Nr. 194. Wolf-Schar-Verstell-Kultivator DRP., wesentlich verbessert durch die schnittigen Wolf-Schare. So zieht er sich noch leichter in den Boden von Garten und Feld. Rot lackiert. 3 Zinken, 3,5—16 cm verstellbar 1 Stück 2.85 M. 5 Zinken, 3,5—26 cm verstellbar 1 Stück 4.28 M.



Nr. 187. Wolf-Bodenlüfter DRP. für Garten und Feld. Rot lackiert. 5 cm breit. 1 Stück 1.19 M.



Nr. 168. Wolf-Rillenzieher. Zieht gerade Sä- und Pflanzrillen, teilt Beete auf, zeigt quer gezogen genaue Setzpunkte, mit beliebig verschiebbaren Scharen und Feststellschrauben. Grün lackiert.

Länge	65	120	150 cm
Schare	5	7	9
1 Stück	6.80	9.70	13.60 M.



Nr. 200. Wolf-Bodenfräse DRP. für große Flächen und schweren Boden. Sie ist das leistungsfähigste Gerät unter den Handgeräten des Bauern, Siedlers und Gärtners. Sie lockert und krümelt, vernichtet das Unkraut und verhütet Krustenbildung. Grün lackiert.

Breite	20	30 cm
1 Stück	12.90	18.50 M.

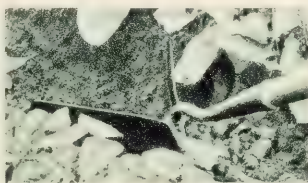


Nr. 117. Wolf-Rechen ganz aus Stahl mit der beliebten Wolf-Dülle.

Breite	25	30	35 cm
Zinken	10	12	14 cm
Preis	0.85	1.05	1.20 M.



Nr. 97. Wolf-Pflanzer. Stahl, federleicht, unverwüsthlich. Mit Pistolengriff. Grün lackiert. 1 Stück 1.95 M.

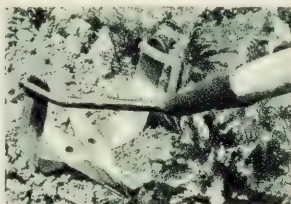


Nr. 92. Wolf-Häufler häufelt Gemüse, Kartoffeln mit dem Meißelschar, springt nicht aus dem Boden, zieht Bewässerungsfurchen und Särrillen. Grün lackiert.

Breite	10	15	20	25 cm
1 Stück	1.62	2.18	3.04	3.90 M.



Nr. 56. Wolf-Grubber-Ziehhacke, zwei wichtige Geräte in einem, jätet das Unkraut und zerstört die Krustenbildung ohne Gerätewechsel. Grün lackiert. 3 Zinken, 10 cm breit. 1 Stück 1.71 M.



Nr. 51. Wolf-Jätehacke DRP., erheblich verbesserte Ziehhacke für leichten und schweren Boden. Durch den neuen Wolf-Schar frist sie sich ohne Aufdrücken in das Erdreich, springt nicht heraus, schneidet alles Unkraut ab und krümelt den Boden. Sie hat einen ruhigen gleichmäßigen Gang. Rot lackiert.

Breite: 1 Schar	9	12	15	18 cm
1 Stück	1.76	2.14	2.47	2.66 M.
Breite: 2 Schare	21	25 cm		
1 Stück	3.23	3.60 M.		



Nr. 50. Wolf-Unkrauthacke DRP. für größere Pflanzen, zum Rundhacken der Rüben, zwischen Weinstöcken. Der Wolf-Unkrauthacke zieht sich leicht ein, springt nicht heraus, jätet alles Unkraut und krümelt den Boden. Rot lackiert.

Breite	8	10	12,5	15	17,5	21 cm
1 Stück	1.71	1.90	2.10	2.28	3.04	3.33 M.



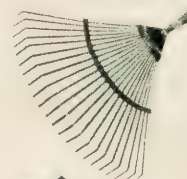
Nr. 146. Wolf-Rübenhacke als Busch-, Rund-, Guthacke besonders ausgebildet, um die größeren Blätter nicht zu beschädigen. Mit hochwertigem Edelstahlmesser. Grün lackiert.

Breite	10	12,5	15	17,5	20	23 cm
1 Stück	1.50	1.60	1.70	1.80	1.90	2.40 M.



Nr. 144. Wolf-Bügelzughacke wird in der Landwirtschaft vorzugsweise in den Rübenkulturen angewandt. Dient auch zum ziehenden Unkrautjäten in Gärten und Anlagen. Mit hochwertigem Edelstahlmesser. Grün lackiert.

Breite	10	12,5	15	17,5	20 cm
1 Stück	1.50	1.60	1.62	1.71	1.80 M.
Breite	23	26	30	34 cm	
1 Stück	2.28	2.47	2.66	3.04 M.	



Nr. 111. Wolf-Drahtbesen bürstet und säubert Rasen, sammelt Laub, verteilt Torfmüll, sammelt und wendet Heu, säubert Erdbeerbeete, erfaßt allen Unrat auf Beeten, Wegen und Höfen. Mit Wolf-Dülle, halb rot lackiert.

15 Zinken, 35 cm breit, 1 Stück 1.95 M.
20 Zinken, 50 cm breit, 1 Stück 2.50 M.



Wolf-Stielverbindung DRP. Jeder Wolf-Stiel paßt auf jedes Wolf-Gerät und sitzt fest ohne Nagel, Schraube oder Keil. Sie setzen das Wolf-Gerät auf den Wolf-Stiel, stoßen diesen einigemal kräftig auf den Boden; der Stiel kann nun weder wackeln noch splintern.

Nr. 1002. Wolf-Stiel, astfreie Kiefer.

Länge	85	120	140	150	170 cm
1 Stück	0.40	0.50	0.80	0.95	1.05 M.



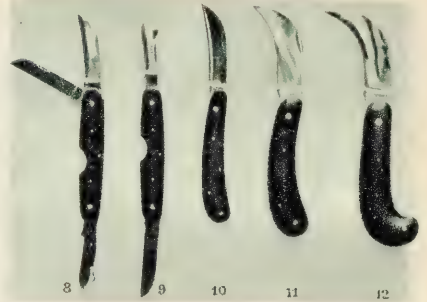
Nr. 1007. Mit Maßeinteilung, 150 cm lang, 1 Stück 1.50 M.

Samenschmiltz-München

Setzhölzer

„Wurzelsepp“. Das Qualitäts-Setzholz, Mantel poliert, vollkommen nahtlos, Griff Weißbuche. Griff und Mantel verschraubt.
22,5 cm 1.80, 25 cm 2.20, 28 cm 2.60 M.
Setzhölzer mit starkem Eisenmantel und Eschenknopfstielen.
Pikierholz, 21 cm lang 0.45 M.
Pflanzholz, 27 cm lang 0.50 M.

Lesen Sie bitte das Sonderheft der Gartenschönheit Nr. 22 „Neuzeitliche Geräte erleichtern die Gartenarbeit“ von Paul Schütze. 1 Heft 1.20 M.



Gartenmesser

Original S. Kunde & Sohn.

Okulier- und Veredlungsmesser mit starken Messing-Einlagen und Hartgummischalen.

Okuliermesser für Baum- und Rosenveredlungen, 10 cm (1) 2.75 M.
mit umklappbarem Löser am Heftende, 10 cm (2) 3.75 M.
mit feststehendem Löser am Heftende, 10 cm (3) 3.75 M.
mit umklappbarem Löser am Heftende, 10 cm (3) 3.75 M.

Kopuliermesser mit starken Messingeinlagen und Hartgummischalen zum Triangulieren, Anspitzen und Sattelschäften, ohne Löser, 10 cm (4) 2.75 M.

mit feststellendem Löser, Hohenheimer Modell, 10 cm (5) 3.75 M.
zum Veredeln der Reben und Pfropfen der Obstbäume, 10 cm 2.75 M.

Stecklingsmesser für Azaleen und Kamelien, 10 cm (6) 2.75 M.

Veredlungsmesser mit 2 und 3 Klingen zum Okulieren und Kopulieren
mit 2 Klingen, 10 ½ cm (9) 5.25 M.
mit 3 Klingen, 10 ½ cm (8) 6.90 M.

Geißfuß mit seitlichem Schnitt 2.75 M.

Geißfuß, doppelschneidig, auf Stoß und Zug 3.50 M.

Rindenlöser aus Messing, poliert, zum Pfropfen hinter die Rinde 0.75 M.

Hippen

Leichte Veredlungshippe mit geschweiftem Heft, Messingeinlagen und Hartgummischalen, 10 ½ cm (10) 3.25 M.

Garten- und Baumschulhippe mit polierten Nußbaumschalen, 10 ½ cm (11) 4.25 M.

Baumschulhippe, sehr kräftig, mit starken Messingeinlagen und polierter Nußbaumschale, 11 cm 5.40 M.

Baumschulhippe, schwere Ausführung mit besonders starken Messingeinlagen und breiter, polierter Nußbaumschale, 11 ½ cm (12) 6.25 M.

Spargelmesser

Spargelmesser aus feinem Tiegelgußstahl, mit gebogener Schneide, Knopf und Holzspatel 2.70 M.

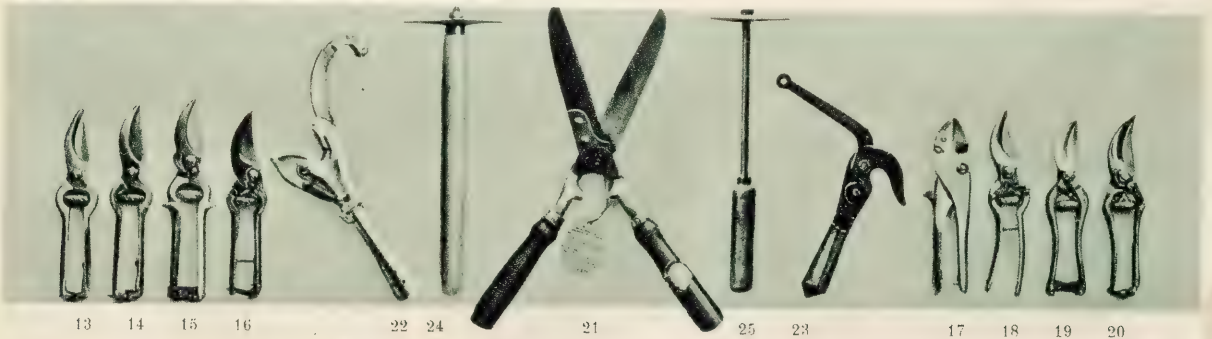
Spargelmesser aus bestem Stahl, mit gerader Schneide 1.25 M.

Abziehsteine

Belgische Brocken, der gesuchteste Abziehstein:
Größe I 0.60, II 1.40, III 2.20 M.

Bayerischer Marmorwetzstein, für Sensen und Sicheln, 25 cm lang 1.20 M.

Schmirgelwetzstein
mit rundem Querschnitt, 22 cm lang 0.25 M.
mit ovalem Querschnitt, 22 cm lang 0.25 M.



Gartenscheren

Einschneidig, für alle Zwecke geeignet, von größter Stabilität und Haltbarkeit.

Gute Gebrauchsschere mit gehauem Griff und Klappverschluss, 215 mm (13). 1.55 M.

Starke Gartenschere aus Schmiedestahl, mit rauhen Schalen und Klappverschluss, 220 mm (14). 2.25 M.

Starke Gartenschere, blank geschliffen mit hohlen Schenkeln, kariertem Griff, Muttersicherung und Riemenverschluss, 220 mm (15). 3.75 M.

Feine Gartenschere mit ziehendem Schnitt, vollen Schenkeln, Schuppenhieb, Muttersicherung und Klappverschluss, 210 mm (16). 4.20 M.

Zweischneidige Scheren für feinere Arbeiten.

Gute Gebrauchsschere aus Stahl, blank, mit gebogenen Schenkeln und Patentverschluss, 230 mm (18). 2.— M.

Schmiedestahlschere, Qualitätswerkzeug mit Muttersicherung und Lederverschluß (19). 4.50 M.

Feine Gartenschere aus prima Gußstahl, mit Muttersicherung. 1a verarbeitet (20). 200 mm 7.80, 230 mm 8.50 M.

Ersatzfedern für Gartenscheren. 0.15 und 0.20 M.

Gartenschere „Löwe“ mit gerader, leicht zu schärfender Klinge. Der Schnitt ist ziehend, deshalb kein Quetschen des Holzes und der Rinde, 200 mm (17). 4.50 M.

Damenschere, hochfein verchromt, 170 mm. 1.75 M.

Egrier- und Ziselierschere zum Ausbeeren der Trauben, vernickelt, 160 mm. 1.80 M.

Rosenpräsentierschere, vernickelt, 130 mm. 3.75 M.

Drahtschere für die Binderei. 1.40 M.

Heckenscheren

Heckenschere „Silva“. Messer aus feinstem Tiegelgußstahl, sorgfältig gehärtet und hohl geschliffen, patentierte Muttersicherung, Schneidelänge 175 mm (21). 4.75 M.

Heckenschere „Silva“, wie oben, jedoch mit gezahntem Untermesser und 200 mm Schneidelänge. 6.75 M.

Heckenschere „Becro“. Schwere Ausführung in prima Spezialstahl, hohlgeschliffen, mit Astkneifer und gezahntem Untermesser, Schneidelänge 210 mm. 5.75 M.

Astscheren

Astschere zum Aufstecken, schwarz (23). 1.25 M.

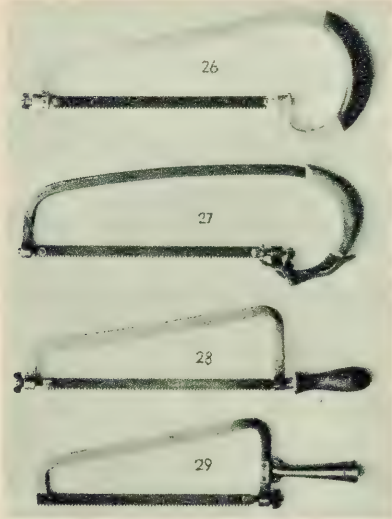
Astschere „Duplex“ zum Aufstecken, aus starkem Stahlblech gepreßt, fein verzinkt, mit doppelten Rollen und Ziehfeder; ganze Länge ohne Zughebel, 220 mm (22). 2.50 M.

Astschere „Duplex“, extra stark, von oben fassend, für Äste bis 30 mm Stärke. 2.95 M.

Raupenfädel aus Zinkblech, eiförmig, zum Aufstecken. 1.50 M.

»»»»» * * * Das führende Fachgeschäft * * * «««««

Baumsägen



Hohenheimer Bügelsäge mit drehbarem Blatt, Zahnung mittelspitz, Blattlänge 300 mm (26). 2.80 M.
Hohenheimer Bügelsäge mit Stahlbügel und Momentspannhebel, Zahnung mittelspitz, Blattlänge 340 mm (27). 5.75 M.
Bügelsäge mit poliertem Bügel, einer Schraube und drehbarem Holzheft, Blattlänge 300 mm (28). 1.50 M.
Aufsteck-Bügelsäge mit poliertem Bügel, einer Schraube und Steckdülle, Blattlänge 265 mm (29). 2.20 M.
Baumsäge aus Gußstahl mit Original-„Iduna“-Zahnung und geradem Blatt, Blattlänge 300 mm (30). 1.95 M.
Astsäge mit gewöhnlicher mittelspitzer Zahnung und Holzgriff, Blattlänge 300 mm (31). 2.75 M.
Astsäge mit Pistolengriff, Zahnung auf Zug, Blattlänge 300 mm (32). 0.95 M.
Astsäge mit Original-Iduna-Zahnung, Blattlänge 15 cm, ganze Länge 37 cm (33). 2.25 M.
Aufstecksäge mit Düllengriff, Blattlänge 340 mm (34). 2.20 M.
Aufstecksäge mit Original-„Iduna“-Zahnung, Blattlänge 300 mm (35). 2.25 M.



Formier- u. Veredelungssäge mit Messingdrahtbügel, Blatt a. dünnem Uhrfederstahl mit feinster Zahnung auf Stoß, Blattlänge 190 mm. 1.50 M.

Baumfräher usw.

Baumkratzer, dreikantig, aus gehärtetem Gußstahl, mit hölzernem Heft, 300 mm lang (24). 1.50 M.

Baumkratzer, dreikantig, aus prima Edelstahl, mit Holzgriff, 420 mm lang (25). 1.50 M.

Obstbaum-Asthalter, hohl gepreßt, aus Stahlblech, durch einfaches Aufstecken an jeder Bohnenstange leicht anzubringen.
1 Stück 0.45, 10 Stück 4.20 M.

Wundenreiniger mit umlegbarer Klinge, Heftlänge 110 mm. 3.25 M.

Wundenreiniger mit feststehender Klinge, ganze Länge 210 mm. 1.50 M.

Rindenbürsten aus bestem, gehärtetem Gußstahl: schmale Form 0.45 M., breitspitze Form 1.20, breite Form 1.40 M.

Sicheln „Original-Styria“, scharf geschliffen, mit weiß. Heft 1.80 M.

Sensensichel aus prima Panzerstahl mit Holzheft 1.80 M.

Grasscheren m. rund. Feder 285 mm lang 1.65, 335 mm lang 1.95 M.

Obstpflücker

„Helios“-Obstpflücker mit Fang-Drahtbügel und zwei Schneidevorrichtungen, die ein müheloses und sauberes Abnehmen der Früchte gewährleisten. 2.15 M.



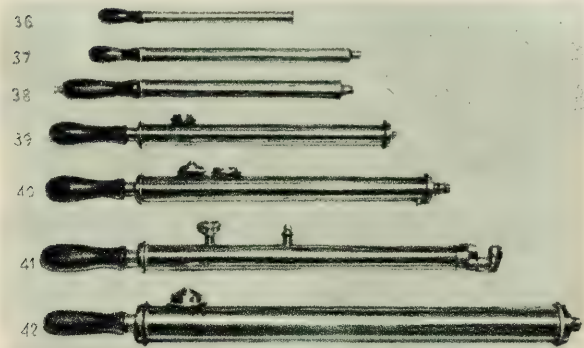
Obstpflücker mit verzinktem Drahtbügel 1.10 M.

Obstpflücker mit verzinktem Drahtbügel mittels Feder schließend. 1.75 M.

Obstpflücker aus Eisenblech, schwarz lackiert 0.75 M.

Fruchtgürtel, zwingt gleich dem „Ringeln“ nichttragende Obstbäume zur Fruchtbarkeit. 2 m 1.40 M.

Spritzen aller Art



Handspritze aus Messing mit Brause und Strahl (39),

Rohrlänge	250	300	350	400 mm
	2.40	3.10	3.60	4.60 M.

Handspritze aus Messing mit Brause, Strahl und Zerstäuber (40)

Rohrlänge	250	300	350	400 mm
	2.80	3.50	4.50	5.50 M.

Handspritze aus Messing mit Zerstäuber, Rohrlänge 400 mm (41). 4.50 M.

Gartenspritze aus Messing mit Strahl und Zerstäuber, Rohrlänge 510 mm (42). 7.50 M.

Rasensprenger:

Strahlrohr mit Hahn. 1/2" 2.50, 3/4" 3.— M.

„Siro“-Gartenspritze, absperierbar, das solideste, einfachste Schlauchmundstück mit Sprühregen, Brause und Strahl. 1/2" 2.60, 3/4" 3.— M.

Rasensprenger „Dresdensia“, nicht rotierend, mit Regendus. 1/2" 2.25, 3/4" 3.25 M.

Turbinensprenger „Goldregen“ mit rotierendem Flügel. 1/2" 2.50, 3/4" 2.75 M.

„Stern“-Rasensprenger mit rotierendem Flügel. 1/2" 2.95, 3/4" 3.20 M.

Pflanzen- und Baumsprizen:

Kleine Messingspritze mit Brause, Rohrlänge 180 mm (36). 1.— M.
Kleine Messingspritze mit Zerstäuber, Rohrlänge 180 mm. 1.— M.

Der fürchterliche Spatzenschreck

mit gläsernen Blendaugen.

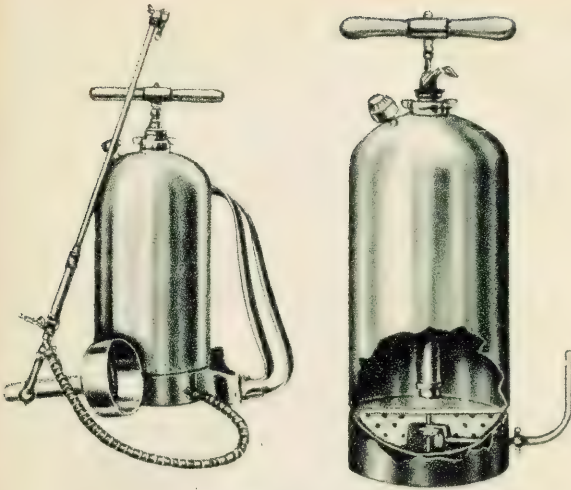
Unverwundlich!



Die wirkungsvollste Vogelscheuche

Verunzieren Sie ferner nicht mehr Ihr hübsches Gärtchen mit Lumpen oder Flederwischen, deren Wert übrigens sehr zweifelhaft ist. Nehmen Sie nur noch die bewährte Vogelscheuche Spatzenschreck; sie ist billig und wirksam. DBL., DRGM. 10 St. 3.60, 1 St. 0.40 M.

Bester Schutz für Saaten, Garten- und Feldfrüchte gegen Vogelfraß.



„Pomonax“-Baum- und Pflanzenspritze
Nr. 222 Schnitt durch das Rührwerk

„Pomonax“-Baum- und Pflanzenspritze,



mit Rührwerk, auf dem Rücken zu tragen; Zubehör: 1 m Schlauch, Spritzrohr mit Revolverhahn, Zerstäuber, automatischer Messingfülltrichter, Siebröhrchen im Handgriff.

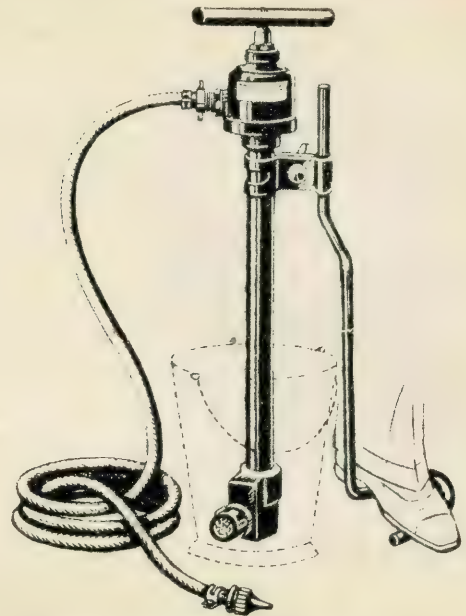
Nr. 222 für 15 l Flüssigkeit 58.— M.

Die „Pomonax“ ist in Ausführung und Leistung unerreicht. Kopf und Rumpf sind aus einem Stück nahtlos gezogen, lediglich der Boden ist eingietet, ein Platzen deshalb ausgeschlossen.

Lieferbar nur gegen Einsendung einer Dringlichkeitsbescheinigung, die bei der Pflanzenschutzstelle der zuständigen Kreisbauernschaft erhältlich ist.

Verlängerungsrohre zur Pomonax-Spritze

2 m 4.50, 3 m 5.20 M.



Einheits-Luftschutzhandspritze Goliath „F“,
hat die Kern-Nr. RL 2 — 40/5

Einheits-Luftschutzhandspritze Goliath „F“, gebondert und mit Einbrennhacken versehen, nach Vorschrift mit 2 1/2 m Schlauch und Spritzstück ausgerüstet. 1 Stück 16.50 M.

„Glashausblant“

zur Reinigung der Gewächshaus- und Frühbeefenster, besonders von Ruß und Teer. 1 kg des konzentrierten Pulvers geben 10—20 l Lösung.

1 kg	2 1/2 kg	5 kg
1.80	3.75	7.20 M.

Mistbeefenster und Zubehör

Bindematerial, Vermehrungstöpfе, Blumenstäbe, Etiketten

Mistbeefenster „Holländer“, mit einer Sprosse und zwei großen Scheiben (6/4 Gartenblankglas) zum einschieben, kein kitten. 97 x 146 cm außen gemessen. 12.— M.

Ölpapier zum Bespannen von Frühbeefenstern, 100 cm breit. 1 m 0.30, 10 m 2.50 M.

Firnagralkitt, bestes Fabrikat. 1/2 Kilo 0.25 M.

Kittmesser, mit Holzgriff, zweischneidig 0.50 M.

Glaserdiamanten, prima Ausführung, mit poliertem Holzheft. 4.50 bis 9.50 M.

Amerikanischer Glasschneider mit 6 auswechselbaren, extragehärteten Stahlrädchen für Fensterglas. 2.50 M.

Thermometer zum Hängen, mit Holzskala, 20 cm 0.75 M.

Erdbodenthermometer in Papphülle, 200 mm lang 0.75 M.

Besocktes Schattierfarbe, der beste Sonnenschutz für Mistbeefenster und Gewächshäuser. 1 kg 0.90, 5 kg 4.25 M.

Samenstreuer „Regula“, 130 mm lang, 30 mm Durchmesser. Zinkblech 0.95, Messing 1.20 M.

Bindematerial. Bastband

ausgezeichnet zum Okulieren und Pfropfen, zart, schmiegsam, gleichmäßig breit, naturfarbig. 100 m 1.60, 10 m 0.18 M.

Kombiniertes Baumband

aus starkem Gewebe, mit unterlegtem Filz 1 m 0.30, 10 m 2.50 M.

C E S. Baumbänder geflochten

aus deutschem Rohmaterial, bester Ersatz für die äußerst knappen Kokosstricke. 10 m 0.40, 25 m 1.—, 50 m 1.80, 100 m 3.40 M.

Baumschnur, bunt. 10 m 0.80 M.

Etiketten

Holzetiketten zum Beistecken, saubere Maschinenarbeit, auf einer Seite gelb gestrichen:

Länge	8	10	12	14	16	18	20	22 cm
100 St.	0.65	0.70	0.75	0.80	0.95	1.20	1.40	1.55 M.
1000 St.	5.—	6.20	6.50	7.20	9.—	10.50	12.50	14.50 M.

Holzetiketten zum Hängen, auf einer Seite gelb gestrichen, mit Öse und Kupferdraht:

Länge	8	10	12 cm
100 St.	0.95	1.20	1.30 M.
1000 St.	8.50	10.50	11.50 M.

Wetterfest-Bleistift zum Beschreiben der Holzetiketten. 1 St. 0.30, 10 St. 2.80 M.

Aluminium-Etiketten zum Hängen, 2 x 8 cm 10 St. 0.30, 100 St. 2.50 M.

zum Beistecken, Länge 12 cm 10 St. 0.50, 100 St. 4.50 M.

Länge 15 cm 10 St. 0.80, 100 St. 7.50 M.

TLnte zum Beschreiben der Aluminiumetiketten. 1 Fläschchen 0.80 M.

Rosenhauben

aus Ölpapier, zum Einwintern der Kronen alter Rosenstämmchen.

Größe I, 40 x 50 cm 1 St. 0.20, 10 St. 1.80 M.

Größe II, 47 x 55 cm 1 St. 0.30, 10 St. 2.70 M.

Größe III, 60 x 70 cm 1 St. 0.40, 10 St. 3.60 M.

Blumenstäbe

Blumenstäbe aus Fichtenholz, handgeschnitzt, an einem Ende gespitzt:

Länge	30	40	50	60	75 cm
100 St.	0.60	0.80	1.05	1.60	2.10 M.
1000 St.	5.—	7.50	9.50	13.50	19.— M.
Länge	90	105	115	130	150 cm
100 St.	3.10	4.20	5.50	6.60	8.— M.
1000 St.	24.50	36.50	48.50	61.—	72.— M.

Rosenpfähle

Rosenpfähle, rund, grün gestrichen, an einem Ende gespitzt:

150 cm lang, 1 St. 0.25, 10 St. 2.25 M.

175 cm lang, 1 St. 0.30, 10 St. 2.75 M.

Baumpfähle, geschält und gespitzt:

Länge	130	250	300	350 cm.
1 St.	0.40	0.80	1.10	1.65 M.
10 St.	3.50	7.50	10.—	15.— M.

»»»»» *|| Das führende Fachgeschäft || *||«««««

Vogelschutzgeräte



Bayerische Nisthöhle



Bayer. Nisthöhlen

nach Vorschrift des Bayerischen Landesverbandes für Vogelschutz. Aus dem vollen Erlenstamm gefräst, naturberindet, mit Deckel und Aufhängeleiste.

Höhle A. Für sämtliche Meisenarten, für Kleiber, Baumläufer, Trauerfliegenschnäpper, Gartenrotschwanz, Kleinspecht und Wendehals. Fluglochweite 32 mm. 1.90 M.

Höhle A 1, wie vorige, jedoch mit 27 mm weitem Flugloch. Diese Höhle ist spatzensicher, kann aber nur von den kleinen Meisenarten, Blau-, Stumpf-, Tannen- und Haubenmeisen, bezogen werden. 1.90 M.

Höhle B. Für Stare, Bunt- und Mittelspechte und alle unter A genannten Vogelarten. Fluglochweite 46 mm. 2.40 M.

Höhle C. Für Grau- und Grünspechte und Wiedehopfe. Fluglochweite 60 mm. 4.— M.

Höhle D. Für Schwarzspechte, Hohltauben, Blauraken, Turmfalken und kleine Eulenarten. Fluglochweite 85 mm. 4.50 M.

Anleitung zum Anbringen der bayerischen Nisthöhlen kostenlos.

Mit Reinigungsvorrichtung kosten sämtliche Nisthöhlen um 0.10 M. mehr.



Geräte zur Meisenfütterung

Nistkästen, leichtere Ausführung,
für Meisen 1.80 M.
für Stare 2.20 M.
für Rotschwänzen 1.90 M.

Brettergeräte
für Rotschwanz, Fliegenschnäpper und
Bachstelze 0.80 M.
Bayerische Meisenkasten, 32 mm 1.80 M.

Vogelschutzgürtel

zum Schutz der Vögel vor Katzenbesuch, verzinkt. 1 Meter 1.20 M.

Geräte für die Winterfütterung und Verschiedenes

Bayerischer einseitiger Futterkasten zum Aufhängen an Zäunen und Wänden, selbsttätig nachfüllend, wetterfest gestrichen. 3.75 und 5.25 M.

Futterhäuschen, sauber gearbeitet 1.—, 1.20, 1.40, 1.70, 2.30 und höher.

Meisenfutterapparat
mit Säckchen, Holzbecher und kleinem Meisenring 1.— M.
mit Säckchen, Nußschale und Holzbecher 1.30 M.
Meisenampel 1.20, 1.30, 1.50, 1.80, 2.80 M.

Fischfutter

Bartmanns Universal-Fischfutter i. Blechdos. zu 0.32 und 0.80 M.
in Papierbeuteln zu 0.15 und 0.25 M.
Getrocknete Daphnien für zarteste Zierfischarten. 1 Beutel 0.10 M.
Flügelklammern, hindern die Hühner am Fliegen. 1 Paar 0.25 M.
Nesteier für Hühner aus Porzellan. 1 St. 0.07, 10 St. 0.60 M.
„Minorka“ Kampfer-Nesteier 1 St. 0.20, 10 St. 1.80 M.

Fettes Gefiedersalz, das Spezialmittel zur Gefiederpflege der Ziervögel. Päckchen 0.25 M.

Fettes Singkörner, mit Lecithin, für Kanarien- u. andere Singvögel. Päckchen 0.35 M.

Fettes Sprechkörner für Wellensittiche mit Lecithin, Spezialkräftigungsmittel. Päckchen 0.35 M.

Pfeiffers „Rettung“, Futter für kranke und nichtsingende Kanarien, kleine Dose 0.28, große Dose 0.55 M.

Nebeltod, wirksames Mittel gegen alle Gefiederschmarotzer. Packungen zu 0.75 M.

Antimilbin in Spritzdose gegen Vogelmilben 0.30 M.

Geflügel-Fußringe

Spiralringe aus Zelluloid in den Farben Weiß, Hellgelb, Orange, Hellrot, Dunkelrot, Hellblau, Dunkelblau, Hellgrün, Dunkelgrün u. Schwarz: für Hühner, 16 x 2 1/4 mm 1 St. 0.02, 10 St. 0.18 M.

Aluminiumringe „Phönix“, auf Weite verstellbar und leicht zu schließen, mit erhaben eingepprägten Zahlen nach Angabe des Bestellers. 1 St. 0.06, 10 St. 0.50 M.

Geflügelmarken aus Zelluloid 1 St. 0.12, 10 St. 1.10 M.

Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfung

Die wichtigsten Schädlingsbekämpfungsmittel

Mittel zur Bekämpfung der Ameisen:

Ameisenfalle „Famos“. Unentbehrlich in Haus und Garten, in Lebensmittelgeschäften, Speisekammern usw.

Große Falle 0.95, kleine Falle 0.50 M.

Kontra-Ameisentöter. Große Dose 0.70, kleine Dose 0.35 M.

Kontra-Kammerjäger, vernichtet Ameisen, Russen und Schwaben. Karton 0.70 M.

„Rodax“-Ameisenfreiblack, vernichtet die Ameisen samt Brut und Königin in Haus und Garten.

Kleine Haushaltpackung 0.60, große Haushaltpackung 0.95 M.

Mittel zur Bekämpfung der Erdflöhe, Erdraupen, Schnecken usw.

Halticinea gegen Erdflöhe, Raupen, Larven, Käfer.

1/4 kg 0.75, 1 kg 2.25 M.

Parasitol-Erdflöhpulver in Spritzdosen 0.50, 1/4 kg 0.75 M.

Rotenoxon-Erdflöhpulver auch zur Bekämpfung des Erdbeerblüten- und Stengelstechers und des Rapsglanzkäfers.

50 g 0.40, 250 g 1.10, 500 g 2.— M.

Querla-Pulver, wirksam gegen Erdflöhe, Kohlräupen, Schnecken, Erdbeerstecher usw. 250 g 0.50, 1 kg 1.20, 4,5 kg 4.50, 10 kg 8.50 M.



Peco-Schneckenmittel.

Vernichtet alle Schnecken in Kellern, Frühbeeten, Treibhäusern, Weinbergen, Parkanlagen usw. Einfache Anwendung. 2 1/2 Kilo reichen für 2500 qm Land.

Packungen:

35 g	125 g	250 g	500 g
0.20,	0.75,	2.85,	5.60 M.

„Schnekekex“, anerkanntes Bekämpfungsmittel gegen alle Schnecken. 50 g 0.25, 125 g 0.55, 1/4 kg 1.—, 1 kg 2.50 M.

Mittel gegen Maulwurfsgrillen:

Cortilan, sicheres, einfaches Bekämpfungsmittel gegen Werren (Maulwurfsgrillen). Anwendung: 200—300 g pro 100 qm ausstreuen. Auch wirksam gegen Kellerasseln. 1/4 kg 0.70, 1/2 kg 1.15, 1 kg 1.80 M.

Kontra-Werrenpillen. 250 g 0.60, 500 g 1.—, 1 kg 1.80 M.

Indem ich seit langem Ihre Kundschaft bin und stets zufrieden war und will es auch weiterhin bleiben. 16. 4. 41 K. Waltenhofen.

»»»»»I*II Samenschmitz-München II*II«««««

Mittel zur Bekämpfung von Schädlingen an Zimmer- und Gewächshauspflanzen:

Chinosol, unschädliches, wertvolles Desinfizans zur Bekämpfung pilzlicher und bakterieller Schädlinge an Kakteensamlingen.

Packung mit 2 Tabletten zu je 0,5 g **0.25 M.**
 Packung mit 10 Tabletten zu je 0,5 g **0.95 M.**
 Packung mit 10 Tabletten zu je 1 g **1.60 M.**

Exodin, wirksam gegen Blattläuse, Raupen und andere tierische Schädlinge.

$\frac{1}{20}$ **0.60** $\frac{1}{10}$ **1.10** $\frac{1}{4}$ **2.10** $\frac{1}{2}$ **3.80** 1 Liter **7.10 M.**

Floraevit, gegen Blattläuse, Raupen, Rote Spinne und andere fressende und saugende Schädlinge, zugleich auch zur vorbeugenden Bekämpfung der Pilzkrankheiten. 10–30 g auf 1 Liter Wasser.

50 g **0.40**, 100 g **0.60**, 250 g **1.20**, 500 g **2.—**, 1 Kilo **3.70 M.**

„Lucifer“

Gärtner-Nikotin. Wirksam gegen Schädlinge verschiedenster Art, insbesondere Blattläuse, Schildläuse, Thrips. Rote Spinne usw. Vollkommen unschädlich für die Pflanzen. Geschmack bzw. Geruch der Früchte oder Blumen wird nicht beeinträchtigt.

50 g **0.50**, 100 g **0.85**, 250 g **1.50**, 500 g **2.25**, 1 Kilo **3.50 M.**

Nicuran, wirksames Nikotinspritzmittel gegen alle Pflanzenschädlinge. Besonders wertvoll für Gewächshäuser und empfindliche Pflanzen.

50 g **0.55**, 100 g **0.80 M.**

Parasitol I zum Bespritzen und Räuchern; wirksam gegen Blattläuse, Blattflöhe, Raupen, Milben, Thrips usw.

$\frac{1}{20}$ **0.60** $\frac{1}{10}$ **1.10** $\frac{1}{4}$ **2.25** $\frac{1}{2}$ **4.—** 1 **7.80** 2½ Liter **18.50 M.**

Parasitol-Räucherbeutel.

Gr. 1 für etwa 100 cbm **0.35**, Gr. 2 für etwa 50 cbm **0.20 M.**

Parasitol-Räucherkerzen, das ideale Räuchermittel für Gewächshäuser, Mistbeetkästen und sonstige geschlossene Räume; einfach anzuwenden, billig, für die Pflanzen vollkommen unschädlich. Jede Kerze für 10–15 cbm Luftraum. 1 St. **0.15**, 25 St. **2.20**, 50 St. **4.— M.**

Parexan, hochkonzentriert, ungiftiges Pyrethrum-Derris-Spritzmittel gegen saugende und fressende Insekten.

10 g **0.50**, 25 g **0.95**, 50 g **1.80 M.**
 100 g **3.45**, 250 g **7.50**, 1 Kilo **13.50 M.**



wasserlöslicher Pyrethrumextrakt, wirksam gegen fressende und saugende Insekten. Bis 1250-fach verdünnbar.

20 g 40 g 100 g ¼ kg ½ kg
 1.— **1.80** **4.30** **8.50** **15.50 M.**
 für etwa 25 50 125 300 625 l
 Spritzbrühe.

Potanol zur Raupen- und Blattlausbekämpfung, für Menschen und Haustiere ungefährl. Pyrethrummittel. 50 g **0.90**, 100 g **1.60**, 500 g **5.50 M.**

Purpursol. Zur Bekämpfung von Schildläusen, Blattläusen, Roter Spinne usw. an hartblättrigen Pflanzen (Kakteen, Palmen).

50 g **1.50**, 150 g **2.25**, 500 g **5.— M.**

Rotenol, ein Pyrethrum-Spritzmittel, ungiftig, zur Vernichtung fressender und saugender Insekten, sehr ausgiebig.

5 g **0.25**, 10 g **0.45**, 50 g **2.— M.**

Belvitan

das neue Wuchshormon zur schnelleren und besseren Bewurzelung von Stecklingen aller Art. **Belvitan** wird als Pulver und als Paste auf den Markt gebracht. **Belvitan-Pulver** dient zur Herstellung einer Lösung, von der 1 Liter für ungefähr 300–500 Stecklinge ausreicht. **Belvitan-Paste** wird in erster Linie zur Behandlung krautiger Stecklinge (Geranien) verwendet.

Belvitan-Pulver: Packung mit 5 Gläschen **8.50**, mit 2 Gläschen **4.20 M.**
Belvitan-Paste: Tube mit 30 Gramm Inhalt **1.35 M.**

Saatbeizmittel

Naßbeizen:

Ceresan-Naßbeize für Getreide

50 g 100 g 250 g 500 g 1000 g 5 kg
0.75 **1.07** **2.51** **4.74** **8.87** **44.25 M.**
 Sonderpackung für Gemüsesamen (Inhalt 50 g) **0.75 M.**

Fusariol 157 Universal-Naßbeize

Packung für 1 2 4 8 15 30 75 Ztr. Saatgut
0.42 **0.70** **1.20** **2.15** **3.50** **6.80** **17.— M.**

Germisan Universal-Naßbeize

50 g 100 g 250 g 500 g 1000 g 5 kg
0.77 **1.07** **2.51** **4.74** **8.97** **43.25 M.**

Spez.-Packungen für 1½ 3 6 Ztr. Saatgut
0.60 **1.05** **1.80 M.**

Grodyl - Neu!

Für leere Räume anwendbares Kornkäfermittel

1 Liter reicht für 50 qm Fläche.
 1 Liter **2.90**, 5 Liter **13.75 M.**

„Karsan“

Wirksamster Fäulnisschutz bei Kartoffeln und Rüben, ebenso bei Dahlienknollen und Blumenzwiebeln. Unschädlich für Mensch und Tier. 1 Doppelzentner bestäuben kostet 5–10 Pf.
 1 kg **2.70**, ½ kg **1.50**, 100 g **0.50 M.**

Spritzmittel „S“ mit sofortiger Wirkung gegen Schleimpilze, Vermehrungspilze, wie überhaupt alle Fäulnis pilze; unentbehrlich bei der Jungpflanzenanzucht. 1 l **3.50**, 5 l **17.—**, 10 l **32.— M.**

Tabakstaub zum Räuchern, rein gesiebt.

½ kg **0.20**, 5 kg **1.—**, 50 kg **6.50 M.**

Mittel gegen Salatafäule, Kohlhernie

Brassicol, einfach anzuwendendes Stäubemittel zur Salatafäule- und Zwiebelbrand-Bekämpfung. 1 kg **2.38**, 5 kg **9.— M.**

Cyanid-Schwefel-Kalk-Pulver zur Bekämpfung der Kohlhernie (Kropfkrankheit) auf Saat- und Pikierbeeten. 1 kg **0.95**, 5 kg **4.— M.**

Mittel zur Bekämpfung von Unkraut:



„Unkraut-Ex“, radikales, ungiftiges Mittel zur Vernichtung des Unkrautes auf Gartenwegen, Höfen, Sportplätzen, Gleisanlagen usw.; einfach anzuwenden, sicher und nachhaltig wirkend.

½ 1 5 10 30 50 100 kg
0.90 **1.60** **6.75** **11.75** **30.** **46.** **90.— M.**

„Fredit“

Giftfreies, radikalwirkendes Mittel zur Vernichtung des Unkrautes auf Gartenwegen, Höfen, Sportplätzen, Gleisanlagen usw.

500 g **0.90**, 1 kg **1.60**, 5 kg **6.50 M.**

Schachts Frischhaltemittel

zum Frischhalten des Obstes. Obst bleibt erntefrisch und lagerfähig. Schrumpfung des Obstes und Gewichtsverluste werden stark herabgemindert.

$\frac{1}{10}$ l **1.50**, ¼ l **3.— M.**

Hydrasil (Holzschutzmittel)



das hoch wirksame Holzschutzmittel für Gartenbau, Landwirtschaft und Baugewerbe, geruchlos, **unschädlich für die Pflanzen, nicht färbend**. Hydrasil kann im Eintauch- und Anstreichverfahren angewendet werden.

½ kg **1.75**, 1 kg **3.—**, 5 kg **12.50**, 10 kg **22.50 M.**

Belvitan

das neue Wuchshormon zur schnelleren und besseren Bewurzelung von Stecklingen aller Art. **Belvitan** wird als Pulver und als Paste auf den Markt gebracht. **Belvitan-Pulver** dient zur Herstellung einer Lösung, von der 1 Liter für ungefähr 300–500 Stecklinge ausreicht. **Belvitan-Paste** wird in erster Linie zur Behandlung krautiger Stecklinge (Geranien) verwendet.

Belvitan-Pulver: Packung mit 5 Gläschen **8.50**, mit 2 Gläschen **4.20 M.**
Belvitan-Paste: Tube mit 30 Gramm Inhalt **1.35 M.**

Saatbeizmittel

Naßbeizen:

Ceresan-Naßbeize für Getreide

50 g 100 g 250 g 500 g 1000 g 5 kg
0.75 **1.07** **2.51** **4.74** **8.87** **44.25 M.**
 Sonderpackung für Gemüsesamen (Inhalt 50 g) **0.75 M.**

Fusariol 157 Universal-Naßbeize

Packung für 1 2 4 8 15 30 75 Ztr. Saatgut
0.42 **0.70** **1.20** **2.15** **3.50** **6.80** **17.— M.**

Germisan Universal-Naßbeize

50 g 100 g 250 g 500 g 1000 g 5 kg
0.77 **1.07** **2.51** **4.74** **8.97** **43.25 M.**

Spez.-Packungen für 1½ 3 6 Ztr. Saatgut
0.60 **1.05** **1.80 M.**

Trockenbeizen:

Ceresan-Trockenbeize für Getreide

200 g **1.06**, 1000 g **3.94**, 5 kg **18.75 M.**

Sonderpackung für Gemüsesamen (Inhalt 50 g) **0.68 M.**

Für 1 Kilo Gemüsesamen benötigt man ungefähr 2 g.

Fusariol-Trockenbeize

200 g **1.05**, 400 g **2.05**, 1000 g **3.95**, 5 kg **18.75 M.**

Mackit

das neuartige, trocken anzuwendende, ungiftige Krähenabwehrmittel. In einem Arbeitsgang mit der Beize zusammen unter das Saatgut bringen. Für einen Zentner Saatgut wird 100 g Mackit benötigt. 1 Falttschachtel (200 g) **0.94**, 1 kg **3.25**, 5 kg **15.50 M.**

Mittel zur Bekämpfung von Schädlingen im Freiland, Garten- und Obstbau:



Schorf

Bekämpfung: Nosprasi, Solbar, Fusibar, Kupferkalk und Schwefelkalkbrühe.

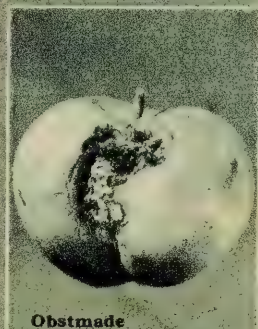


Frostspanner

Bekämpfung: Raupenleimringe im Herbst, Vor- und Nachblütenspritzung.

Eigelege
des Ringel-
spinners

Bekämpfung: Nosprasi, Fusibar.



Obstmade

Bekämpfung: Uraniagrün, Nosprasi, Katakill.



Chrysanthol, das ungiftige, hochwirksame Pyrethrum-Spritzmittel zur Vernichtung von saugenden und fressenden Insekten-Schädlingen.

25 g 0.45, 50 g 0.70, 100 g 1.—, 250 g 2.10, 500 g 2.90 M.
1000 g 5.30 M.

Erysit, wirksam gegen Pilzkrankheiten (besonders Meltau) und Rote Spinne.
 $\frac{1}{10}$ l 0.45, $\frac{1}{5}$ l 0.70, $\frac{1}{2}$ l 1.60, 1 l 3.10 M.

Zur Beachtung!

Kupferhaltige Spritz- und Stäubemittel können nur gegen Eindringung von Bezugsmarken abgegeben werden, die bei der Pflanzenschutzstelle der zuständigen Kreisbauernschaft erhältlich sind. Es betrifft dies: Fusibar, Kupferkalk Bayer (Vitigran), Kupferkalk Wacker, Kupferkalkpulver Schacht, Kupfervitriol.

Fusibar (Arsenkupferkalkpulver) zur gleichzeitigen Bekämpfung von Pilzkrankheiten und fressenden Schädlingen aller Art.

150 g 0.55, 300 g 0.80, 600 g 1.25, 1 kg 1.70 M.

Kupferkalk Wacker. Bewährtes Mittel gegen Schorf, Kräuselkrankheit, Blattfalkkrankheit der Johannisbeeren, Rutenkrankheit der Himbeeren, Tomatenkrebs, Sellerierost usw.
2 kg 1.90 M.

Kupferkalkpulver „Schacht“ zur sofortigen und einfachen Herstellung der bekannten Kupferkalkbrühe.
 $\frac{1}{2}$ kg 0.75, 1 kg 1.30 M.

Kupferkalk Bayer. Neu! Zur Vor- und Nachblütenspritzung im Obst- und Weinbau, gegen Schorf und andere Pilzkrankheiten. 1 kg 1.90 M.

Kupfervitriol, kristallinisch, zur Herstellung von Kupferkalkbrühe.
100 g 0.15, 500 g 0.70, 5 kg 4.50 M.

Obstbaumkarbolneum, Winterspritzmittel, wirksam gegen Blatt- und Schildläuse wie gegen fast das ganze übrige in irgend welchen Entwicklungsformen überwinterte Ungeziefer.

$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	1	2.5	5	10 kg
0.50	0.75	1.20	2.50	4.50	8.50 M

Dinitrokresol-Paste „Prokarbol“, ein neuartiges Winterspritzmittel gegen alle tierischen und pflanzlichen Schmarotzer. 1 Kilo Prokarbolpaste genügt auf 100 Liter Wasser.
1 kg 3.60, 3 kg 10.50 M.

Laurina. Sommerspritzmittel, wirksam gegen alle saugenden Insekten besonders Blattläuse, Rote Spinne, Thrips und Rosenzikaden.
100 g 0.55, 500 g 1.10, 1 kg 2.—, 4.5 kg 8.50 M.

Naphtal-Schwefel, wirksam gegen Pilzbefall, vor allem Meltau.
Spritzdose 0.50, $\frac{1}{2}$ kg 0.60, 1 kg 1.10, 2.5 kg 2.50 M.

Nikotin-Quassia-Extrakt, altbewährtes Berührungsgift, wirksam gegen Blatt-, Blut- und Schildläuse, Rote Spinne, Rosenzikaden usw.
25 g 0.45, 250 g 1.75, 500 g 3.—, 1000 g 5.50 M.

Hercynia Neutral (Kalkarsenkupferspritzmittel), ein besonders wirksames Vorblütenspritzmittel sowohl gegen pilzliche Erkrankungen z. B. Schorf (Fusicladium), als auch gegen fressende Insekten (Obstmade, Raupen usw.).
400 g 1.60, 1 kg 2.75, 5 kg 12.50 M.

Nosprasi „O“

Das Spritzmittel
im Obstbau gegen
Raupen- und Pilzkrankheiten

Spritzmittel zur gleichzeitigen Bekämpfung v. pilzlichen u. tierischen Obstschädlingen, z. B. Fusicladium und Raupen auf Obstbäumen.
150 g 0.85, 750 g 1.90,
1500 g 3.05, 5 kg 9.40 M.

Pomarsol, Obstbaumspritzmittel zur Schorfbekämpfung. Für 100 Liter Spritzbrühe werden etwa 1 Kilo benötigt und reicht zum Spritzen von etwa 15 Bäumen mittlerer Größe.
1 Kilo 2.75, 5 Kilo 13.20 M.

Solbar, wirksam gegen Meltau, Fusicladium, Kräuselkrankheit des Pfirsichs und der Weinrebe, Schildläuse, Stachelbeerraupen, Rote Spinne, Thrips.
100 g 0.45, 1 kg 2.—, 5 kg 7.50 M.

Schwefelkalkbrühe, wirksam gegen Kräuselkrankheit, alle Arten Meltau, Schorf (Fusicladium), Schildläuse usw.
 $\frac{1}{4}$ kg 0.45, $\frac{1}{2}$ kg 0.65, 1 kg 0.90, 2.5 kg 2.—, 5 kg 3.— M.

Solvolan, von sicherer Wirkung gegen die Blattlaus, zum Pinseln und Spritzen.
 $\frac{1}{10}$ kg 0.60, $\frac{1}{4}$ kg 1.20, $\frac{1}{2}$ kg 2.—, 1 kg 3.75 M.

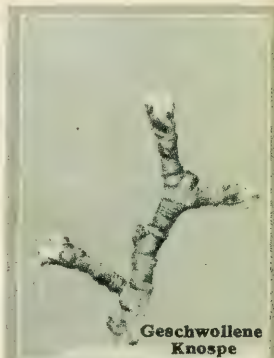


Neu!

leichtlösliches Spritzmittel von ausgezeichneter Wirkung gegen Blattläuse.
50 g 0.60,
100 g 1.10, $\frac{1}{2}$ kg 3.50 M.
1 kg 6.— M.

Ventilato-Schwefel (Schwefelblüte), wirksam gegen Meltau und ähnliche Pilzkrankheiten.
 $\frac{1}{2}$ kg 0.35, 5 kg 3.20 M.

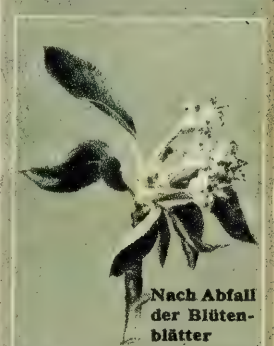
Uraniagrün, vernichtet sicher alle fressenden Schädlinge, wie Apfelblütenstecher, Obstmade, Frostspanner, Goldaffer, Ringelspinner, Raupen aller Art, Blattwespen, Spargelkäfer usw.
100 g 0.40, 250 g 0.60, 500 g 1.10, 1000 g 2.— M.

Geschwollene
Knospe

Nachwinterspritzung mit Solbar, Schwefelkalkbrühe.

Offene
Knospe

Vorblütenspritzung mit Kupferkalkbrühe, Laurina.

Nach Abfall
der Blüten-
blätter

Nachblütenspritzung m. Chrysanthol, Spruzit, Rotenol, Gärtner-Nikotin.

Nachwinter-
spritzung

Obstbaumspritzen
siehe Seite 129.

Mittel zur Baumpflege:**Baumteer**, entsäuert, zur Wundpflege.

$\frac{1}{4}$ l	0.45,	$\frac{1}{2}$ l	0.80,	1 l	1.35,	2,5 l	2.60,	5 l	4.50 M		
						12,5 l	10.—,	25 l	17.50,	50 l	30.— M

Lembergöl-H, das bewährte Obstbaum-Heilmittel, heilt bei sachgemäßer Anwendung auch in schwersten Fällen durch Überwallung Baumkrebs, Frostplatten, Mäusefraß, Gummifluß, Bruch-, Riß-, Schnitt- und Sägewunden unter Garantie.

150 g	1.10,	250 g	1.75,	500 g	2.80,	1 kg	3.90 M.
		3 kg	11.70,	6 kg	23.40,	12 kg	35.— M.

Lauril-Baumsalbe, verhindert das Eindringen von Feuchtigkeit und Pilzsporen, zur Wundpflege unerlässlich. Bei jeder Temperatur streichfähig.

250 g	0.85,	500 g	1.45,	1000 g	2.70 M
-------	-------	-------	-------	--------	--------

**Baumwachs**, nach altbewährtem Rezept hergestellt, enthält keinerlei ätzende Bestandteile, läuft nicht ab, springt nicht ab. Zu jeder Jahreszeit anzuwenden.

50 g	125 g	250 g	500 g	1 kg	4,5 kg
0.35	0.55	0.85	1.40	2.60	8.75 M.

Insektenfanggürtel „Einfach“ zur Bekämpfung des Apfelblutenstechers, der Obstmade, Miniermotte, des Weidenbohrers usw., im Frühjahr anzulegen.

Rolle von 30 m 2.50, von 10 m 1.—, von 5 m 0.55 M





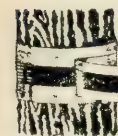
125 g 0.50, 250 g 0.75,

500 g 1.40, 1 kg 2.50,

5 kg 11.50 M.

Raupenleimpapier, 14 cm breit, 25 m 0.40, 50 m 0.70 M.**Raupenleimring Rekord**, der gebrauchsfertige Raupenleimgürtel, einfach und sauber in der Anwendung.

Rollen von 3 m 0.45, 6 m 0.80, 12 m 1.45 M.

**Fix-Fertig**

10 einfache Meter reichen für etwa 15 Bäume mittleren Alters.

2.5 m 0.45 M.

5 m 0.75 M.

10 m 1.40 M.

Mittel zur Bekämpfung von Nagetieren:**Citocid-Patronen** (Räucherpatronen, Schwefelkohlenstoff und Wasserstoff erzeugend):

Nr. 1 gegen Feldmäuse. 1 St. 0.10, 10 St. 0.60, 25 St. 1.05 M.

Nr. 2 gegen Wühlmäuse, Hamster und Wühlratten.

1 St. 0.35, 10 St. 3.—, 20 St. 5.80 M.

Gastod-Apparat zur Bekämpfung der Mäuse, Ratten, Wühlmäuse, Maulwürfe, Kaninchen, Erdwespen usw. 1 St. 2.50 M.**Gastod-Patronen**. 1 St. 0.50, 10 St. 4.50, 100 St. 40.— M.**Rauchgaspatronen** zur Bekämpfung der Feldmaus, der Wühlmaus, des Maulwurfs und der Ratte. 1 St. 0.20, 10 St. 1.80, 100 St. 16.— M.**Werthmanns Phosphorweizen**

zur Bekämpfung von Feldmäusen, Ratten und Hausmäusen.

1 kg 1.—, $\frac{1}{2}$ kg 0.55, $\frac{1}{4}$ kg 0.30 M.

1 kleine Dose 0.20 M.

Zello-Körner zur Vertilgung der Haus- und Feldmäuse.

25 g 0.45, 50 g 0.85, 100 g 1.55, 250 g 3.45 M.



Anlegen eines Raupenleimgürtels

Zelio-Paste zur Vertilgung der Ratten und Wühlmäuse.

1 Tube 1.35, 1 Büchse (250 g) 4.30 M.

Castrix-Giftkörner, Spezialmittel zur Feldmausbekämpfung, ungiftig für Geflügel und Federwild. 1 kg 3.80 M.**Meerzwiebel**, frische, zur Bekämpfung der Hausratte. 500 g 0.50 M.**Raxon**, bestes Meerzwiebelpräparat zur Rattenvertilgung, flüssig.

1 Liter 13.50, 1 kl. Flasche 0.75, 1 gr. Flasche 1.15 M.

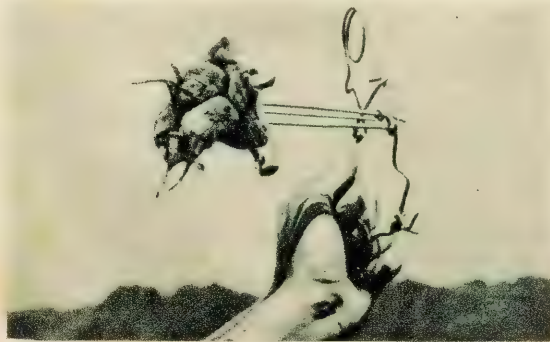
Kontra-Wühlmaustabletten,

kleine Packung 0.80, große Packung 1.50 M.

**Terrasan**

vernichtet bei sachgemäßer Anwendung alle tierischen Schädlinge, die in der Erde ihr Unwesen treiben oder dort überwintern, wie: alle Arten Maden, Raupen, Drahtwürmer, Engerlinge, Käfer, Larven, Kellersasseln, Ameisen, Schnecken, Erdflöhe sowie alle sonstigen tierischen Schädlinge, und vertreibt Mäuse und Maulwürfe.

$\frac{1}{4}$	1	$2\frac{1}{2}$	$4\frac{1}{2}$	10	25	50	100 kg
0.45	1.15	2.50	4.—	7.80	17.50	33.50	65.— M.

Das beste Wühlmausbekämpfungsmittel

ist und bleibt die tausendfach bewährte, von vielen Obstbaufachleuten glänzend begutachtete

Wühlmausfalle**System Attenkofer mit dem Stellholz**

Wenn alle anderen Mittel versagen, wenn Sie keinen Rat mehr wissen, dann versuchen Sie es mit ihr! Sie ist leicht, stabil und haltbar, billig, unschwer zu handhaben, vor allem aber unbedingt zuverlässig und somit das Ideal einer Wühlmausfalle. Bei richtiger Anwendung garantiere ich für 100proz. Erfolg in kürzester Zeit.

1 Falle mit 1 Stellholz 0.75 M.

5 Fallen mit 1 Stellholz 2.75 M.

Gebrauchsanweisung wird jeder Falle beigegeben.

Deutsche Heilteekräuter

Abkürzungen: W. = Wurzeln, Bl. = Blätter, Blü. = Blüten. Preise veränderlich.



das den Körper frisch
und leistungsfähig macht
Packung 0.45 M.

Angelikawurzel, bei Asthma krampfstillend. 100 g 0.85 M.
Anserine (Bl.), gegen Magen- und Herzkämpfe. 100 g 0.30 M.
Apfeltee, zeitgemäßes Familiengetränk. 100 g 0.35 M.
Arnika (Blü.), gegen Arterienverkalkung. 100 g 0.95 M.
Asthmatee. 100 g 0.45 M.
Attich (W.), bei Wassersucht und Blasenleiden. 100 g 0.45 M.
Augentrost (Bl.), für Augenbäder. 100 g 0.45 M.
Bärentraube (Bl.), bei Blasenkatarrh und Nierenleiden. 100 g 0.35 M.
Baldrian (W.), beruhigt nervöse Zustände. 100 g 0.85 M.
Basilikum (Kraut), gegen Blähungen. 100 g 0.75 M.
Beifuß, bei Schwäche der Verdauungsorgane, gegen Durchfall. 100 g 0.25 M.
Benediktenkraut, reinigt das Blut. 100 g 0.35 M.
Betonie (Kraut), gegen Asthma und chron. Rheuma. 100 g 0.45 M.
Birke (Bl.), gegen Rheuma und Fettleibigkeit. 100 g 0.40 M.
Blutreinigungstee. 100 g 0.45 M.
Blutreinigungstee Maikur. 1 Rolle 0.35 M.
Bohnenhülsen, der Tee für Zuckerkranken. 100 g 0.25 M.
Bockshornklee, Verwendung ähnlich wie Leinsamen, zu Umschlägen. 100 g 0.30 M.
Brennessel (Bl.), zur Nierenreinigung. 100 g 0.25 M.
Brennesselwurzel, enthält Kieselsäure und Vitamine. 100 g 0.25 M.
Brombeere (Bl.), eisenhaltig, vitaminreich, ähnelt dem chinesischen Tee. 100 g 0.35 M.
Brusttee aus ganzen Teilen, lindert Verschleimung. 100 g 0.45 M.
Eibischwurzel, Hustenberuhigungsmittel. 100 g 0.85 M.
Eiche (Rinde), Durchfall stillend. 100 g 0.23 M.
Enzian (W.), magenstärkend. 100 g 0.55 M.
Erdbeere (Bl.), verbessert die Säfte. 100 g 0.40 M.
Eukalyptus (Bl.), fieberheilend. 100 g 0.30 M.
Fenchel, gegen Asthma und Keuchhusten, auch blähungstreibend. Paket 0.12 M.
Frauenmantel, Frauentee. 100 g 0.55 M.
Galeopsis (Kraut), gegen Asthma. 100 g 0.55 M.
Gänseblümchen. 100 g 0.50 M.
Ginster, gegen Grief- und Steinleiden. 100 g 0.25 M.
Haferstroh, blutreinigend. 100 g 0.15, ½ kg 0.60 M.
Heidelbeerblätter, Zuckerkranken zu empfehlen. 100 g 0.35 M.

Ap-Bro-Tee

aus Apfel, Brombeerblätter und aromatischen Blüten, vorzüglich schwarzem Tee ähnlich abgestimmt.
Kleines Paket 0.20 M.
Großes Paket 0.50 M.

Hauhechel, Harnsäure ausscheidend, gegen Gicht, auch gegen Lungenverschleimung. 100 g 0.45 M.
Hernia (Kraut), wirksam bei Nierenleiden. 100 g 0.45 M.
Heublumen, zu Bädern. ½ kg 0.35 M.
Himbeere (Bl.), wirkt auflösend. 100 g 0.35 M.
Hirtentäschel, Blutkreislauf verbessernd, gegen niedrigen und gegen hohen Blutdruck. 100 g 0.25 M.
Holunder (Blü.), schweißtreibend. 100 g 0.50 M.
Hopfen (Blü.), nervenberuhigend. 100 g 0.45 M.
Huflattich (Bl.), reinigt die Atmungsorgane. 100 g 0.35 M.
Isländisches Moos, schleimlösend. 100 g 0.35 M.
Johanniskraut, gut für die Leber. 100 g 0.35 M.
Kalmus, stärkt den Magen (W.). 100 g 0.40 M.

Kamille, schmerz- und krampfstillend
100 g 0.65, ½ kg 2.90 M.

Kornblume (Blü.), gegen Unterleibsbeschw. 100 g 1.05 M.
Lavendel (Blü.), herz- und nervenstärkend und für Bäder. 100 g 0.65 M.
Liebstockl, bei Wassersucht und Gicht (W.). 100 g 0.70 M.
Lindenblüten, schweißtreibend. 100 g 0.80 M.
Löwenzahn (Bl. u. W.), auflösend bei Leberleiden. 100 g 0.30 M.
Lungenkraut, Lungentee. 100 g 0.30 M.
Malve (Bl.), schleimlösend. 100 g 0.65 M.
Melisse, beruhigt die Nerven (Bl.). 100 g 0.65 M.
Mistel, gegen hoh. Blutdruck. 100 g 0.35 M.
Natur-Haustee, zeitgemäßes Getränk. 100 g 0.35 M.
Nierentee, Spezialtee für Blasen- und Nierenleiden. 100 g 0.65 M.
Orangenblüten, beliebt durch ihren feinen Teegeschmack. 100 g 0.50 M.

Pfefferminze

belebend und erfrischend, bringt Linderung bei Herzklopfen und Magenbeschwerden.
100 g 0.65 M. ½ kg 2.90 M.

Pimpinelle (W.), gegen Magenschwäche. 100 g 0.65 M.
Preißebeere (Bl.), gegen Blasenleiden. 100 g 0.35 M.

Dr. Ernst Richters Frühstücks-Kräutertee

Schlankheitstee 1 Paket 0.96 und 1.72 M.

Rosmarin (Kraut), gegen Blutandrang zum Kopf. 100 g 0.30 M.
Salbei (Bl.), blutverbessernd und als Gurgelwasser. 100 g 0.35 M.
Schafgarbe (Kraut), magenstärkend. 100 g 0.30 M.
Schlehdorn (Bl.), leicht abführend. 100 g 0.95 M.
Schlüsselblume, gegen Gicht und Rheumatismus. 100 g 0.70 M.
Sellerie (Samen), wassertreibend. 100 g 0.70 M.
Silbermantel (Kraut), für Frauenleiden. 100 g 0.85 M.
Spitzwegerich (Bl.), schleimlösend. 100 g 0.35 M.
Stiefmütterchen (Kraut), blutreinigend. 100 g 0.50 M.

Hagebutten, vitaminreich,
Früchte ganz 100 g 0.40 M.
Kerne 100 g 0.20 M.
Schalen 100 g 0.65 M.



das gesunden Schlaf bringt
Packung 0.45 M.

Süßholz, gegen Brustkatarrh. 100 g 0.35 M.
Tausendguldenkraut, vertreibt Sodbrennen. 100 g 0.35 M.
Tormentil (W.), blutstillend und gegen Durchfall. 100 g 0.45 M.
Veilchenblätter, schleimlösend. 100 g 0.40 M.
Waldmeister, herzstärkend. 100 g 0.50 M.
Walnußblätter, fördern die Verdauung, und zur Aufbesserung des Blutes. 100 g 0.35 M.
Wegwarte, reinigt Galle, Leber. 100 g 0.30 M.
Weinraute (Kraut), gegen Atemnot. 100 g 0.40 M.
Wermut, zur Verbesserung der Magensaftes, auch gegen Sodbrennen. 100 g 0.40 M.
Wollblume, gegen Bronchialkatarrh. 20 g 0.70 M.
Zinnkraut, blutreinigend. 100 g 0.35 M.

Die beliebtesten Gesundheitstees Kex in Packungen:

Abführtee Packung 0.80 M.
Arterienentkalkungstee Packung 1.— M.
Blasen- und Nierentee Packung 0.80 M.
Blutreinigungstee Packung 0.80 M.
Brust- und Hustentee Packung 0.50 M.
Gicht- und Rheumatismustee Packung 0.80 M.
Harnsäuretee Packung 1.— M.
Leber- und Gallentee Packung 1.— M.
Schlaf- und Nerventee Packung 1.— M.
Stoffwechselttee Packung 1.— M.

Verschiedenes:

Fichtennadel-Sprudel-Badetabletten
1 Rolle mit 6 St. 0.60 M.
Olbas-Fluid wirkt anregend, schmerzlindernd und nervenberuhigend. Fl. 1.20 M.
Seifenwurzel. Paket 0.20 M.
Vogel-Biskuit m. Nährsalz u. Vit. Pak. 0.10 M.
Vogel-Eierbrote à St. 0.16 M.
Gefiedersalz zur Gefiederpflege. Paket 0.25 M.
Singkörner mit Lecithin für Kanarienvögel. Paket 0.35 M.
Sprechkörner für Wellensittiche. Paket 0.35 M.

Gewürze künstlich, den Naturerzeugnissen gleichwertig:

Nelken, gemahlen. Paket 0.12 M.
Pfeffer, schwarz, gemahlen. Paket 0.10 M.
Piment, gemahlen. Paket 0.12 M.
Malnharter Schloßwürze ist alte Würzkunst, neu und gestinder. Paket 0.18 M.
Zimt, gemahlen. Paket 0.12 M.

Gewürze, echt:

Paprika, echter ungarischer. Paket 0.12 M.
Anis. Paket 0.12 M.
Kümmel. ½ kg 1.20, Paket 0.10 M.
Gurkendoktor, verhindert Schimmelbildung. Paket 0.12 M.

Gurkenelnmachgewürz „Ischa“

Paket 0.15 M.
Wacholderbeeren ½ kg 0.80, 100 g 0.25 M.
Wacholdersaft, magenstärkend, innerlich reinigendes Hausmittel. 1 Fl. 1.80 M.
Backpulver. Paket 0.08 M.
Vanillin-Zucker. Paket 0.05 und 0.10 M.
Backaroma. Fl. 0.99 M.

Verkaufsbedingungen

1. Die Preise dieser Liste sind in Reichsmark gestellt. Die Preise verstehen sich, wenn nichts anderes vereinbart wurde, für Nettogewicht ab Lager bzw. ab Gärtnerei, ohne Verpackung, netto Kassa. Die Preise sind freibleibend, stets werden die am Tage der Lieferung geltenden Preise berechnet. Kleine Erhöhungen teile ich auf Wunsch mit. Preisänderungen infolge gesetzlicher oder verbandlicher Maßnahmen sind dem Abnehmer gegenüber auch ohne besondere Ankündigung wirksam.

Die Pflanzenpreise gelten nicht bei persönlichem Aussuchen in meiner Gärtnerei.

2. Das Gewicht ist das für Deutschland gesetzlich geltende
 $\frac{1}{2}$ kg = 1 Pfd., 50 kg = 100 Pfd.

3. Berechnung.

a) Bei Erbsen, Bohnen und Spinat werden berechnet:

Mengen unter $\frac{3}{4}$ Kilo	zum	$\frac{1}{2}$ -Kilo-Preis
$\frac{3}{4}$ Kilo	u. mehr zum	5-Kilo-Preis
$4\frac{1}{2}$ Kilo	u. mehr zum	50-Kilo-Preis
300 Kilo	u. mehr zum	500-Kilo-Preis

b) Bei allen anderen Gemüsesamenarten werden berechnet:

Mengen unter 50 Gramm	zum	10-Gramm-Preis
50 Gramm u. mehr	zum	100-Gramm-Preis
250 Gramm u. mehr	zum	$\frac{1}{2}$ -Kilo-Preis
$\frac{3}{4}$ Kilo	u. mehr zum	5-Kilo-Preis
25 Kilo	u. mehr zum	50-Kilo-Preis
300 Kilo	u. mehr zum	500-Kilo-Preis

c) Bei Feld- und Vogelfuttersaaten werden berechnet:

250 Gramm u. mehr	zum	$\frac{1}{2}$ -Kilo-Preis
5 Kilo	u. mehr zum	5-Kilo-Preis
25 Kilo	u. mehr zum	25-Kilo-Preis
50 Kilo	u. mehr zum	50-Kilo-Preis

d) Bei Knollen, Zwiebeln, Pflanzen und allen anderen Artikeln, die nach Stück gehandelt werden, berechne ich:

10 Stück	u. mehr zum	10-Stück-Preis
50 Stück	u. mehr zum	100-Stück-Preis
500 Stück	u. mehr zum	1000-Stück-Preis

Eine andere Preistaffel darf der Berechnung nicht zugrunde gelegt werden. Zur Berechnung des 500-Kilo-Preises ist der Verkäufer nur dann verpflichtet, wenn dieser Preis in seinem Preisverzeichnis für den betreffenden Artikel ausgeworfen ist. Die Berechnung hat für jede Sorte getrennt nach der in einem geschlossenen Auftrag zur Ablieferung kommenden Menge gemäß der Preistaffel zu erfolgen. Es ist also nicht möglich, vom gleichen Artikel in verschiedenen Aufträgen bestellte Mengen nachträglich zusammenzuziehen, um dadurch Berechnung nach einer günstigeren Preistaffel zu erreichen.

4. Alle Aufträge werden in der Reihenfolge des Eintreffens unter Berücksichtigung des Wetters und der Jahreszeit so rasch und so vollständig als möglich erledigt. Während der Hauptversandmonate März bis Mai muß eine angemessene Lieferfrist zugestanden werden.

5. Für fehlende Sorten gebe ich gleichwertigen Ersatz, wenn dies der Besteller nicht ausdrücklich verboten hat. Ausbleiben oder verspätetes Eintreffen von erwarteten Zufuhren, Nichtverwendbarkeit des Samens, Verkehrsstockungen, Streik, Mobilmachung, Erklärung des Kriegszustandes, Krieg, Blockade, Aus- und Einfuhrverbote, behördliche Maßnahmen, die den Handel erschweren oder ganz behindern, überhaupt alle Fälle höherer Gewalt berechnen mich, ohne jede Vergütung entweder die Lieferung hinauszuschieben oder vom Verträge ganz oder zum Teil zurückzutreten. Das gilt selbst dann, wenn der Auftrag schon bestätigt war.

Die Annahme von Aufträgen auf Sämereien, die noch nicht gedroschen oder gereinigt sind, erfolgt unter der Voraussetzung, daß die Ware rechtzeitig und überhaupt angeliefert wird. Für Schäden aus verspäteter Lieferung kann ich nicht aufkommen.

6. Der Versand erfolgt nach Vorschrift auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Mangels besonderer Weisung handle ich nach eigenem Ermessen. Das Rollgeld zur Bahn trägt der Besteller. Es wird als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

7. Das Gewicht und die Stückzahl aller Bahn- und Postsendungen ist bei der Übernahme zu prüfen. Etwaiges Mindergewicht oder die Zahl der fehlenden Stücke muß bahn- bzw. postamtlich bescheinigt werden.

8. Füllsäcke werden je nach Art und Menge brutto für netto einschließlich Verpackung oder netto ohne Verpackung in meiner Wahl gestellt und berechnet. Allgemein gelten die Bedingungen der Verteilungsstelle für Säcke. Besonders weise ich auf die Abgabepflicht gemäß § 12 der Anordnung Vp. S. 1 hin, wonach „Säcke, in denen meine Besteller diese Ware erhalten, vom Zeitpunkt der Entleerung an beschlagnahmt sind. Diese Säcke sind unverzüglich nach Entleerung einer zugelassenen Sackfabrik gegen Erstattung des Höchstpreises abzugeben. Zuwiderhandlungen werden bestraft.“ Diese Verpflichtung besteht insoweit nicht, als die Ware in Miet-, Leih- und Füllsäcken oder in Säcken versandt werden, die dem Rückgabeverkehr unterliegen.

Pappschachteln, Papiergewebe, sowie Packstroh werden nicht zurückgenommen.

9. Jede Lieferung ist sofort nach Eintreffen zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Verpackung und der Ware sowie Gewichtsunterschieden müssen spätestens am dritten Werktag, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach Empfang der Ware beanstandet werden. Soll bei landwirtschaftlichen Sämereien eine Prüfung der Reinheit und Keimfähigkeit durch eine amtliche Kontrollstation vorgenommen werden, so müssen die nach den Vorschriften des Verbandes der landwirtschaftlichen Versuchsstationen im Deutschen Reiche ordnungsgemäß gezogenen Proben spätestens am dritten Werktag nach Eintreffen der Ware übersandt werden. Ergibt die Untersuchung ein von meinen Ziffern abweichendes Ergebnis, so bin ich berechtigt, eine Schiedsanalyse zu beantragen. Für diesen Fall sind doppelte Proben zurückzustellen. Die Kosten der Untersuchung trägt der unterliegende Teil.

Beschwerden über Pflanzen müssen innerhalb 8 Tagen nach Eintreffen der Sendung erfolgen. Im übrigen weise ich darauf hin, daß ich keine Gewähr für das Anwachsen der Pflanzen übernehme, da dies von Umständen abhängt, die meiner Einwirkung und Kontrolle entzogen sind. Ebenso übernehme ich keine Gewähr für den Erfolg der Treiberei. Für anerkanntes und Handelssaatgut landwirtschaftlicher Feldsaaten gelten die besonderen Bedingungen des R. N. St. Wenn die Beschwerdefristen verstrichen sind, gilt die Ware als genehmigt.

10. Sollte der Empfänger auf Grund der Mängel, die bei der Untersuchung erkennbar waren, oder wegen ungenügender Keimkraft eine Ware mit Recht beanstanden, so verpflichte ich mich, den Minderwert zu vergüten, oder die Ware auf meine Kosten zurückzunehmen. Das gilt auch dann, wenn eine andere als die bedungene Saat geliefert wurde, bei Abweichung in der Benennung oder Beschreibung oder bei einem etwa vorkommenden Irrtum. Bei allen sonstigen Mängeln hafte ich nur bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages. Darüber hinausgehende Entschädigungsansprüche muß ich ablehnen. Mit dem Verbräuche der Saat hört jede Gewähr auf. Das gilt vor allem für die Aussaat von Samen mit nicht genügender Keimkraft oder mangelnder Reinheit, insbesondere mit Besatz von Seidesamen (*cuscuta*), von Saatgut mit mangelhafter Bezeichnung der Herkunft und von solchen Saaten, deren Äußeres die Art in unzweideutiger Weise erkennen läßt. Eine Bürgschaft für den Ernteausfall kann ich in keinem Fall übernehmen. Bei Streitigkeiten unterwerfen sich beide Parteien dem Schiedsgericht des Reichsnährstandes.

11. Aufträge von Bestellern, mit denen ich nicht in laufender Rechnung stehe, werden unter Nachnahme des Betrages ausgeführt, sofern keine anderen Abmachungen getroffen wurden. Rechnungen sind fällig am Tage ihrer Ausstellung, zahlbar sofort nach Empfang, ohne Rücksicht auf Anknüpfung der Ware. Schuldbeträge sind vom 30. Tage nach Fälligkeit an bankmäßig zu verzinsen. Mahnespesen gehen zu Lasten des Schuldners. Die Ware bleibt bis zur völligen Bezahlung des Gegenwertes Eigentum des Verkäufers mit dem eventuellen Rechte der §§ 43, 46 KO.

12. Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen ist München.

13. Zahlung wird in allen gesetzlichen Zahlungsmitteln angenommen. Eingehende Geldbeträge werden nur auf ausdrückliches Verlangen bestätigt. Für Überweisungen gilt als Tag des Zahlungseinganges derjenige Tag, an welchem die Gutschriftsanzeige bei mir eingeht. Akzepte nehme ich nur zahlungshalber. Gutschrift erfolgt erst am Tage der Einlösung. Stempel und Diskont gehen zu Lasten des Akzeptanten.

14. Durch Erteilung eines Auftrages erkennt der Besteller ausdrücklich meine Zahlungs- und Lieferungsbedingungen an. Abweichungen bedürfen besonderer Vereinbarung.

Zusätzliche Bedingungen für den Verkauf landwirtschaftlicher Feldsaaten:

Lieferungen erfolgen zu den Vorschriften und Bedingungen des Reichsnährstandes. Für monopolpflichtiges Saatgut sind auch die besonderen Bedingungen der Reichsstelle für Getreide, Futtermittel- und sonstige landw. Erzeugnisse maßgebend. Im übrigen gelten meine vorstehenden allgemeinen Verkaufsbedingungen. Für fehlende Herkunft gebe ich gleichwertigen Ersatz, wenn dies bei Bestellung nicht ausdrücklich verboten wird.

Preise: Preise veränderlich. Die Preise werden den bestellten Mengen entsprechend gestaffelt, niedrigst berechnet und verstehen sich ab Lager München bzw. ab deutscher Erzeuger- und Einfuhrstation. Vorrachten werden, soweit notwendig, zu äußerst niedrigen Selbstkosten in Rechnung gestellt.

Füllsäcke: Ich weise besonders auf Nr. 8 obiger angeführter Bedingungen hin. Einsendung von Käufers-Füllsäcken ist nur auf mein besonderes Verlangen notwendig. Die Stellung der Verpackung meinerseits dient der Arbeitserleichterung und Geschäftsvereinfachung.

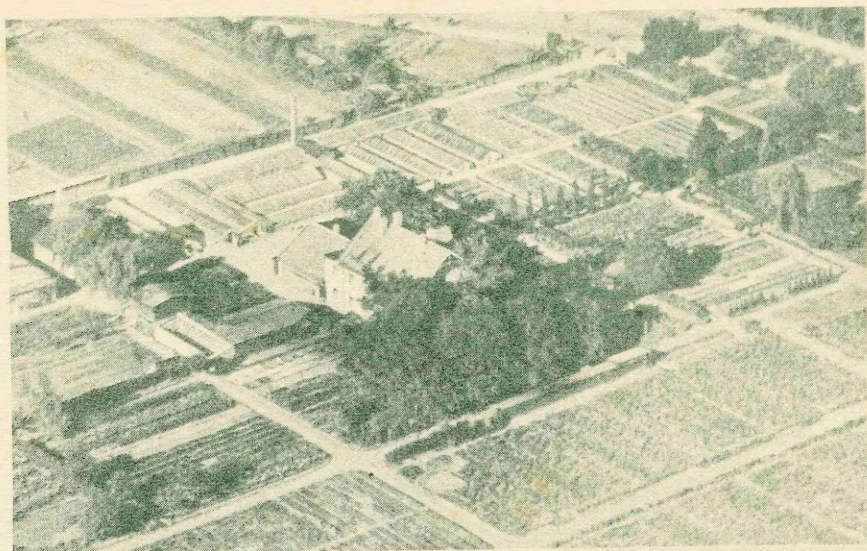
»»»»» *|| Das führende Fachgeschäft || *||«««««

Inhaltsverzeichnis

Seite	Seite	Seite	Seite	Seite
Abziehsteine 127	Eschscholtzia 52	Karsan 131	Petunia 55, 120	Speisemais 24
Ackerbohnen 10	Estragon 27, 122	Kerbel 28	Pfefferminze 28, 122	Speiserüben 25
Adonis 49, 111	Etiketten 129	Kerbelrübe 25	Pferdebohnen 10	Spinat 28
Ageratum 49		Kirschen 80	Pfirsich 80	Spiraea 92
Ahorn 88		Kitt 129	Pflaumen 80	Sprechkörner 130
Amaranthus 49	Farne 65, 119	Kittmesser 129	Pfückerbisen 35	Spritzen 128
Amaryliss 75	Felderbsen 10	Klee grasgemenge 3	Pflücksalat 21	Spritzmittel 132
Ampelbegonien 72	Feldsalat 21	Kleesaaten 3	Phacelia 12	Stachelbeeren 81
Anemone 75, 98, 111	Feuerbohnen 33	Knollenbegonien 68, 72	Phlox 56, 67, 108, 115	Stangenbohnen 33
Antirrhinum 47	Fischfutter 130	Kochia 48, 53	Pimpinelle 28, 122	Stauden 63, 97
Apfel 80	Flieger 92	Kohlrabi 17	Polyantharosen 85	Stauden-Sortimente 110
Aprikosen 80	Forsythia 89	Kohlrüben 9, 17	Polygonum 87	Steckzwiebeln 26
Aristolochia 87	Frühbeefenster 129	Koniferen 94	Porree 26	Steinklee 3
Artischocken 30	Fuchsien 70, 120	Kopfsalat 20	Portulaca 28, 54	Stiefmütterchen 59, 97
Astern 42, 99, 112	Funkien 65, 105	Kresse 21	Primula 67, 70, 115	Stoppelrüben 9, 25
Astilben 100, 112	Futterkräuter 12	Küchenkräuter 27, 122	Puffbohnen 34	Strohblumen 61
Aubretia 63, 112	Futtermöhren 9, 24	Kuhkohl 12	Pyrethrum 67, 109	Süßlupinen 10
		Kultur anweisung für Blumensamen 41		Syringa 92
Balkonschmuck- Sortiment 44	Gaillardia 52, 65, 103	Kümmel 28	Quitten 80	
Balsaminen 44	Gartenbücher 123, 124	Kürbis 30		Tabaksamen 25, 54
Bast 129	Gartenkresse 21			Tagetes 57, 58
Baumbänder 129	Gartenmesser 127			Tag und nachtschatten 59
Baumbürsten 128	Gartenschere 127			Taxus 96
Baumkratz 128	Gartenwerkzeuge 125			Teekräuter 134
Baumsägen 128	Gefügelringe 130			Terrassen 132
Baumspritzen 128, 129	Gehölzsamen 14			Thermometer 129
Baumwachs 133	Geißblatt 87			Thuya 88, 96
Beerensamen 14	Gelbe Rüben 23			Thymian 28, 122
Beerensrücher 81	Gelbklee 3			Thymus 118
Begonia semperflorens 68	Gemüse 42, 44			Tomaten 29
Begonienknollen 72	Blumensamen 122			Topfpflanzenamen 68
Beismittel 131	Gemüsesamen 16			Trauerbäume 92
Bellis 63, 97	Gemüsesamen- Sortimente, vordere Um- schlag-Innenseite 65, 113			Trauerrosen 84
Berberis 88, 93	Gentiana 70, 103, 121			Tripmadam 28, 122
Bienenfüttergewächse 14	Geranien 94			Troilus 67, 110
Bienensalat 21	Ginster 73			Tropaeolum 58, 62
Birnen 80	Gladiolen 129			
Blaukraut 18	Glaserreinigungsmittel 72			
Bleichsellerie 26	Gloxinien 75			
Blumenkohl 16	Glücks-klee 87			
Blumensamen 37, 41	Glycine 52			
Blumensamen- Sortimente 44	Godetia 46			
Blumensäfte 129	Goldack 89			
Blumenzwiebeln 75	Goldregen 4			
Blütenstauden 63, 98	Grassaaten 6			
Brombeeren 81	Grassamen- Mischungen 31			
Brunnenkresse 21	Gurken 52, 65, 104			
Bücher 123, 124	Gypsophila 126			
Buchweizen 12	Hacken 47, 120			
Buschbohnen 34	Hängengelken 81			
Buxus 88, 97	Hagebutten 81			
	Haselnußsträucher 87			
	Haselnpflanzen 127			
	Heckenscheren 134			
	Heilteekräuter 65, 104			
	Helenum 52, 65, 104			
	Helianthus 65, 104			
	Helleborus 9, 25			
	Herbstrüben 81			
	Himbeeren 12			
	Hirse 84			
	Hochstammrosen 129			
	Holzetiketten 131			
	Holzschutzmittel 121			
	Hortensien 10			
	Hülsenfrüchte 53, 65, 114			
	Iberis 3			
	Inkarnat-klee 133			
	Insektenfanggürtel 105, 114			
	Iris 105, 114			
	Japanische Blumensamen 44			
	Jasmin 90			
	Johannisbeeren 81			
	Kakteenbücher 124			
	Kakteensamen 70			
	Kapuzinerkresse 58, 62			
	Kapuzinerkresse 132			
	Karbolium 16			
	Karfiol 23			
	Karotten 23			
	Karsan 131			
	Kerbel 28			
	Kerbelrübe 25			
	Kirschen 80			
	Kitt 129			
	Kittmesser 129			
	Klee grasgemenge 3			
	Kleesaaten 3			
	Knollenbegonien 68, 72			
	Kochia 48, 53			
	Kohlrabi 17			
	Kohlrüben 9, 17			
	Koniferen 94			
	Kopfsalat 20			
	Kresse 21			
	Küchenkräuter 27, 122			
	Kuhkohl 12			
	Kultur anweisung für Blumensamen 41			
	Kümmel 28			
	Kürbis 30			
	Landsberger Gemenge 11			
	Lathyrus 62			
	Laubgehölze 88			
	Laubholz-samen 14			
	Lavendel 28, 122			
	Leinsamen 132			
	Leontopodium 65, 114			
	Leukoje 45			
	Liguster 28, 122			
	Lilien 88			
	Lobelia 75			
	Lonicera 53, 66			
	Löwenmaul 87			
	Lupinus 48			
	Luzerne 10, 53, 66, 106			
	Mahonien 3			
	Maiblumenkeime 90			
	Mairüben 75			
	Mais 25			
	Majoran 11, 24			
	Malven 28			
	Mangold 49, 63, 97			
	Markerbsen 29			
	Markstammkohl 35			
	Meerrettichfexer 12			
	Meisenfütterungsgeräte 122			
	Melonen 130			
	Mistbeefenster 30			
	Möhren 129			
	Monatsederbeeren 9, 23			
	Montbretien 62, 82			
	Musa 74			
	Nadelhölzer 70			
	Nadelholz-samen 94			
	Nelkenpflanzen 14			
	Nelkensamen 120			
	Nemophila 46, 64, 120			
	Neuheiten 54			
	Nicotiana 37			
	Nisselsalat 25, 54			
	Nisthöhlen 21			
	Obstbäume 133			
	Obstbaumspritzen 80			
	Obstkerne 128			
	Obstpflücker 14			
	Ölkörbis 128			
	Ölpapier 13			
	Ölrettich 129			
	Ölsaaten 9			
	Paconia 13			
	Palmen-samen 107			
	Papaver 70			
	Papptöpfe 54, 66, 107, 114			
	Paprika 31			
	Parkrosen 30			
	Pastinak 86			
	Pelargonien 25			
	Peluschken 70, 121			
	Pensee 120			
	Perennien 59, 114			
	Petersilie 63, 97			
	Petunia 25			
	Pfefferminze 55, 120			
	Pferdebohnen 28, 122			
	Pfirsich 10			
	Pflaumen 80			
	Pfückerbisen 35			
	Pflücksalat 21			
	Phacelia 12			
	Phlox 56, 67, 108, 115			
	Pimpinelle 28, 122			
	Polyantharosen 85			
	Polygonum 87			
	Porree 26			
	Portulaca 28, 54			
	Primula 67, 70, 115			
	Puffbohnen 34			
	Pyrethrum 67, 109			
	Quitten 80			
	Radies 22			
	Rankrosen 85			
	Rannen 24			
	Ranunkeln 75			
	Rapko 12			
	Rapunzel 21			
	Rasensprenger 128			
	Rauchtabak 25			
	Raupenfackel 127			
	Raupenleimringe 132			
	Rechen 125			
	Reseda 56			
	Rettich 22			
	Rhabarber 67, 122			
	Rhododendron 91			
	Ricinus 57			
	Rindenbürsten 128			
	Rosen 83			
	Rosenhauben 129			
	Rosenkohl 19			
	Rosenpfähle 129			
	Rosmarin 28, 122			
	Rote Rüben 24			
	Rotklee 3			
	Rotkraut 18			
	Rüben 25			
	Rudbeckia 67, 109			
	Runkelrüben 8			
	Saatbeizmittel 131			
	Saatlein 13			
	Saatmais 11, 24			
	Saatmohn 13			
	Salat 20			
	Salbei 28, 122			
	Salpiglossis 57			
	Salvia 57, 71, 109, 120			
	Saponaria 57			
	Sauerampfer 28			
	Saxifraga 67, 116			
	Scabiosa 57, 67, 109			
	Schadlings- bekämpfungsmittel 130			
	Schizanthus 57			
	Schlingpflanzen 62			
	Schlingrosen 85			
	Schlingsträucher 87			
	Schnittkohl 19			
	Schnittlauch 27, 122			
	Schnittsalat 21			
	Schwarz-wurzeln 25			
	Sedum 67, 117			
	Seerosen 119			
	Selbstklimmer 87			
	Sellerie 26			
	Sempervivum 67, 117			
	Senfsaat 12			
	Serradella 12			
	Setzhölzer 127			
	Silene 57			
	Sojabohnen 13			
	Solanum 70			
	Solidago 67, 110			
	Sommerblumen 42			
	Sonnenblumen 12			
	Spanischer Pfeffer 30			
	Spargel 25, 122			
	Spargelmesser 127			
	Spaten 125			
	Speisekürbis 30			
	Speisemais 24			
	Speiserüben 25			
	Spinat 28			
	Spiraea 92			
	Sprechkörner 130			
	Spritzen 128			
	Spritzmittel 132			
	Stachelbeeren 81			
	Stangenbohnen 33			
	Stauden 63, 97			
	Stauden-Sortimente 110			
	Steckzwiebeln 26			
	Steinklee 3			
	Stiefmütterchen 59, 97			
	Stoppelrüben 9, 25			
	Strohblumen 61			
	Süßlupinen 10			
	Syringa 92			
	Tabaksamen 25, 54			

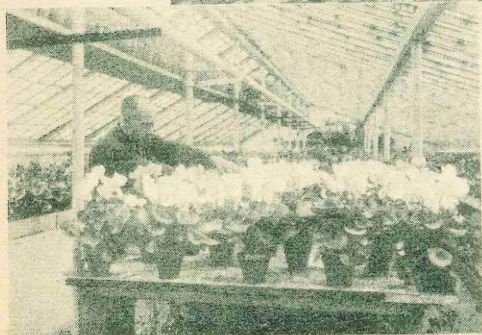
Einige Ansichten meiner Betriebe

Viktualienmarkt 5, Schleißheimer Str. 193
und Zuchtgut „Agathenhof“ Wagensried

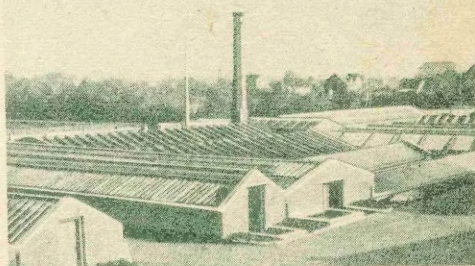


Meine Pflanzenzucht-
stätte Schleißheimer
Str. 193 aus d. Vogelschau

Besichtigung jeder-
zeit gerne gestattet!



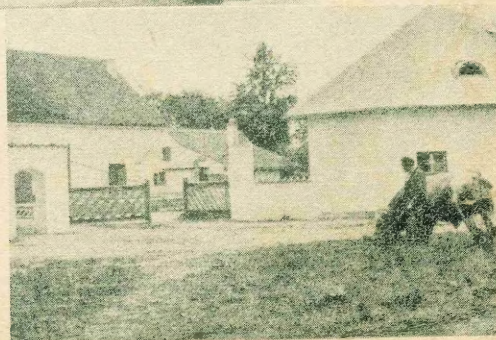
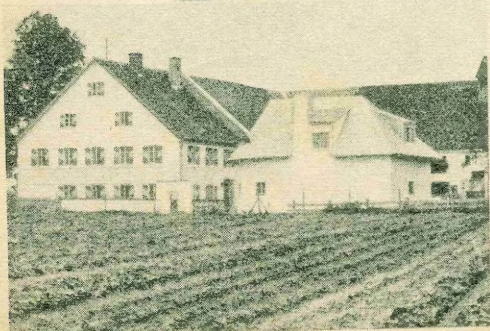
Gewächshaus
mit Cyclamen-
pflanzen



Teilansicht der
Gewächshaus-
anlagen
Schleißheimer
Straße 193



Vor den Verkaufs-
räumen Viktualienmarkt 5



Samenzucht- und Baumschulbetrieb „Agathenhof“, Wagensried bei Fürstenfeldbruck



SAMEN
FÜR



LANDWIRTSCHAFT



GARTENBAU

Winterharte Stauden
Ziersträucher
Nadelhölzer
Fruchtsträucher
Erdbeeren
Garten-Bedarfsartikel

J. SCHMITZ 1942

SAMENZUCHT-SAMENHANDLUNG-MÜNCHEN

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Digital version sponsored by:
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)